

Crawford 696(1-3)

Crawford 696 (1)



Illustrirter Katalog

sämmtlicher
bis Ende 1876 erschienenen

Briefmarken,

circa 800 Abbildungen

mit

beigesetzten billigsten Preisen

der

ERSTEN WIENER

Briefmarken - Handlung

Sigmund Friedl

Wien, Stadt, Adlergasse 2.

Herausgegeben v. **Sigmund Friedl** in Wien,

1877.

Der philatelistischen Kataloge

I. Theil.

Im Selbstverlag des Herausgebers.



Illustration of a building

W. & A. G. 1871

THE GREAT BRITAIN

(Incorporated in England)

Registered in the High Court of Justice



THE GREAT BRITAIN

INCORPORATED IN ENGLAND

77, Abchurch Lane, London, E.C. 4

Printed and Published by the Proprietors

1871

THE GREAT BRITAIN

1871

THE GREAT BRITAIN

THE GREAT BRITAIN

VORWORT.

Zum ersten Male trete ich mit einer in sich ein abgeschlossenes Ganze bildenden Arbeit vor das philatelistische Publicum. Ich darf mir es gleich von vorn herein nicht verhehlen: für eine Erstlingsarbeit habe ich mir Schwieriges vorgenommen!

Einen Katalog herauszugeben bei so gediegenen Fachwerken ersten Ranges, die bereits existiren, ist kein geringes Unternehmen, zumal wenn man sich dem Besten ebenbürtig an die Seite zu stellen bestrebt ist, wenn man Gediegenes leisten und bieten will. — Wenn ich dies trotzdem kühn unternommen habe, so waren es die nachfolgenden Beweggründe, die mich dazu verleitet. Der Stoff ist im Laufe der Zeit ein so überreicher geworden, hat sich namentlich in den letzten Jahren derart gehäuft, dass die Uebersichtlichkeit allmählig mehr und mehr in den Hintergrund getreten ist und eine erspriesliche, übersichtliche Thätigkeit erschwert hat. Aus diesem Grunde habe ich nebst dem Plane zu einem neuen Kataloge auch die Nothwendigkeit der **Dreitheilung** eines solchen Werkes erfasst und nach diesem Principe meine Arbeit begonnen.

Von dem ganzen Werke, das a) einen Katalog für Briefmarken, b) Couverte und Kreuzbänder u. c) Correspondenzkarten u. Postanweisungen umfassen soll, lege ich im Folgenden den 1. Theil, den „Illustrirten Katalog sämtlicher Briefmarken“ auf den philatelistischen Büchertisch. Derselbe ist theils nach directen officiellen postalischen Quellen, theils an der Hand der gediegensten bereits erschienenen Kataloge gearbeitet und enthält eine Fülle des Materials, die vom Auftauchen der ersten Briefmarken bis Ende des Jahres 1876 **sämtliche Emissionen aller Marken der Erde** in sich birgt. Dem ebenso reichhaltigen wie genau zusammengestellten und revidirten Texte sind circa 800 Illustrationen beigegeben, deren Ausführung beredt genug für sich selbst zu sprechen vermag, und die selbst dem erfahrensten Sammler einen willkommenen Commentar bieten, ihm das vorliegende Werk zu einem unentbehrlichen Handbuche machen wird.

Ja selbst die durchschnittlichen Preise aller Marken, wie sie auf dem Markte bisher sich behaupteten, sind dem Verzeichnisse beigegeben, Preise, die wohl streng fixirt sind, jedoch je nach subjectiver oder objectiver Anschauung immerhin variabel sein können.

Den Wasserzeichenunterschieden habe ich nicht **die** Bedeutung zuerkannt, sie bei gleichem Markentypus zur Basis einer neuen Emission zu machen, wobingegen sie dort, wo sie für die Echtheit einer Marke das nothwendige Merkzeichen bilden, die vollste Berücksichtigung gefunden haben.

So glaube ich für das nöthige Wissenswerthe bestmöglich und eifrigst Sorge zu tragen zu haben. Dabei bietet der vorliegende Katalog noch einen dauernden Werth, den er vor anderen voraus hat, dadurch dass auch für **weitere Aufnahme künftiger Emissionen** Vorsorge getroffen worden ist. Ein leerer Raum, nach dem Texte eines jeden Landes ist zu dieser Completirung bestimmt und werden solche neue Emissionen auch in der von mir herausgegebenen Briefmarken-Zeitung gleich mit der Einreihungsnummer des Kataloges angekündigt werden. —

Es drängt mich nur noch denjenigen Herren, die mich bei der Zusammenstellung des Kataloges mit Rath und That nachdrücklich unterstützt haben, an dieser Stelle meinen besondern Dank auszusprechen. Es sind dies die Herren C. D. Mayer, Paul Lietzow, S. F. Friedmann, Dr. Ehrentheil, denen ich hiemit die gebührendste Anerkennung und Dankbarkeit zolle.

Und indem ich schliesslich noch ersuche mich auf etwaige, trotz der angewandten minutiösesten Sorgfalt, sich eingeschlichene Fehler freundlichst aufmerksam machen zu wollen, damit derlei Winke bei einer zweiten Auflage berücksichtigt werden können, empfehle ich dieses Werk noch einmal der freundlichsten Aufnahme und kann das Erscheinen des II. Theiles (Katalog für Couverte und Kreuzbänder) schon für die nächste Zeit ankündigen.

Wien, December 1876

Der Herausgeber.

Inhalts-Verzeichniß.

	Seite		Seite		Seite
Ägypten	87—88	Guatemala	116	Pacific Steam Navigation Co.	127
Angora	87	Guiana, Britisch	115	Pendjab	81
Antigua	97	Hamburg	21—22	Peru	128
Antioquia	140	Hannover	22—23	Persien	81
Argentinische Republik	98	Helena, St.	90	Philippinische Inseln	82
Azoren	1	Helgoland	23	Polen	43
Baden	1—2	Helsingfors-Tammerfors	12—13	Portorico, siehe Cuba	
Bahama	99	Holland	33	Portugal	43—45
Barbados	99	Holstein	54	Portugiesisch Indien	83
Basel	56	Honduras, Republik	117	Preussen	45—46
Bayern	2—4	— — Britisch	117	Queensland	157
Belgien	5—6	Honkong	75	Reunion	95
Bergedorf	6	Ionische Inseln	27	Romagna	46
Bermuda	100	Island	24	Rumänien	47—48
Bolivar	142	Italien	24—26	Russland	48—49
Bolivia	101	Jamaica	118	Russische Levantepost ..	49—50
Bophal	73	Japan	76	Sachsen	50
Brasilien	102	Java	78	Salvador, St.	129
Braunschweig	6—7	Kaschmir	77	Sandwich-Inseln	158
Bremen	7—8	Kirchenstaat	27	Sarawak	84
Buenos Ayres	103	Lagos	90	Sardinien	52
Ca	73	Liberia	91	Schleswig	54
Canada	104	Livland	27—28	— — Holstein	53
Cap der guten Hoffnung ..	88	Lombardei und Venetien ..	40—41	Schweden	51
Ceylon	74	Lübeck	28—29	Schweiz	54
Chili	106	Lucia, St.	119	Serbien	57
Christof, St.	105	Luzon, (Philippinische Inseln)		Shanghai	84
Columbia, Britisch	106	Luxemburg	29—30	Sicilien	57
— — Vereinigte Staaten von	136	Madeira	91	Sierra Leone	95
Conföderirte Staaten v. Nord-		Malta	30—31	Spanien	58—66
Amerika	107	Mauritius	92	Spanische Colonien	129
Cordoba	108	Mecklenburg-Schwerin ..	31	Straits Settlements	85
Corrientes	109	— — Strelitz	31	Suez-Canal	88
Costa Rica	109	Mexiko	122	Süd-Australien	160
Cuba	129	Modena	32	Surinam	132
Cundinamarca	134	Moldau-Walachei	46	Tasmania	161
Curacao	111	Montevideo, siehe Uruguay ..	134	Thomas, St.	109
Dampfschiffahrts-Gesellsch.		Montenegro	32	St. Thomé und Principe ..	95
Donau	41	Montserrat	123	Thurn & Taxis'sches Postgeb.	66
— — zwischen St. Thomas,		Natal	93	Tolima	143
La Guaira, und Puerto		Neapel	33	Toscana	67
Cabello	110	Neu-Braunschweig	124	Transvaal-Republik	96
Dänemark	8—9	Neuenburg	56	Trinidad	132
Dänisch Westindien	109	Neu-Fundland	125	Türkei	68
Dekan	75	Neu-Granada	126	Turks Inseln	134
Deutsches Reich	10—11	Neu-Schottland	127	Ungarn	41—42
Dominica	111	Neu-Seeland	154	Uruguay	134
Domingo, St.	111	Neu-Süd-Wales	155	Vancouver's-Insel	107
Donaufürstenthümer	46	Nevis	127	Van Diemens Land	161
Ecuador	112	Nicaragua	128	Venezuela	135
Edwards-Insel, Prinz	113	Niederlande	33—35	Vereinigte Staaten von Nord-	
Elsass und Lothringen	11	Niederländische Colonien ..	111, 132	Amerika	144—151
Fernando Po	89	— — Indien	78	— — von Columbia	136
Fidschi Inseln	153	Norddeutscher Postbezirk ..	25—36	Victoria	163
Finland	11—12	Norwegen	36—37	Vincent, St.	151
Frankreich	13—16	Oesterreich-Ungarn	38—40	Virginische Inseln	152
Französische Colonien ..	16—17	Oesterreichische Levantepost ..	40	Waadt	56
Gambia	89	Oldenburg	37—38	Wallachei	46
Genf	56	Orange-Republik	95	Wendenscher Kreis	27
Goldküste	90	Ostindien	79	West-Australien	166
Grenada	114	Paraguay	127	Württemberg	70—72
Griechenland	17—18	Parma	43	Zürich	56
Grossbritannien und Irland ..	18—20				
Guaira, La	110				

Zur Beachtung.

Trotz meines sehr reichhaltigen Lagers ist es doch möglich (besonders bei Raritäten), dass einzelne Nrn. nicht vorhanden sind und ersuche daher jeder Bestellung einen kleinen **Reserve-Auftrag**, beizufügen damit ich den gesandten Geldbetrag stets ausgleichen kann.

Aufträgen unter 5 Mark ist Rückporto beizufügen, und können solche Beträge durch ungebrauchte Marken niedrigsten Wertes ausgeglichen werden.

Sämmtliche Preise verstehen sich Netto per Stück in **deutscher Reichswährung Für Committenten in Oesterreich, Ungarn** notire **1 Mark = 60 kr. öst. Währ.**

Zur Notiz: Die in vorliegendem Katalog vorkommenden Abkürzungen erklären sich folgendermassen:

F. Dr. w. P.: farbiger Druck weisses Papier.

sch. Dr. f. P.: schwarzer Druck farb. Papier.

W.: Wasserzeichen.

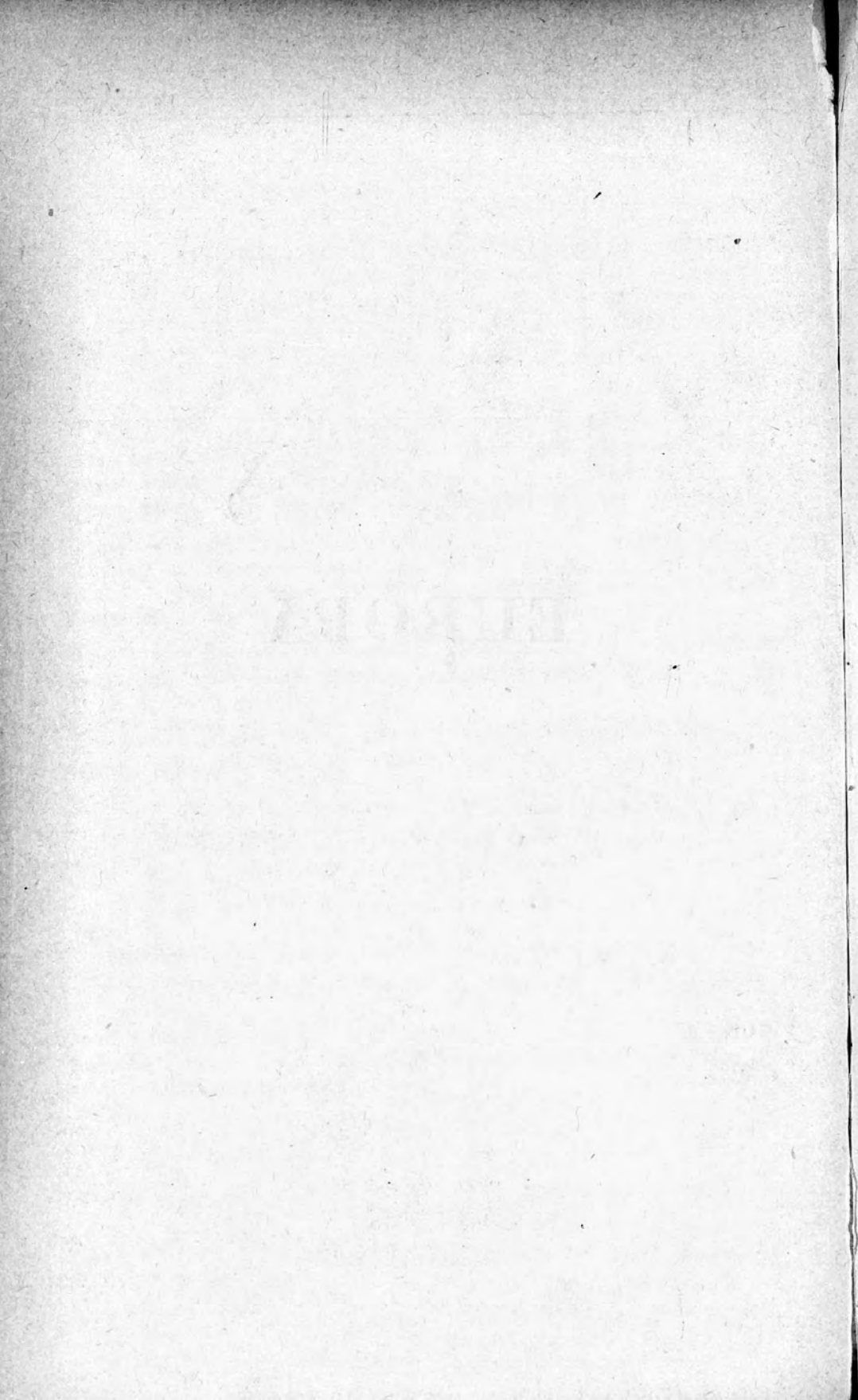
Gez.: gezähnt.

Echtheit aller von mir gelieferten Marken garantiert.

Nachnahmen werden nicht franco versandt.

Auswahlsendungen werden an, mit mir noch nicht in Verbindung stehende Sammler, gegen Einsendung eines Sicherstellungsbetrages gerne gemacht, nicht Convenirendes innerhalb 8 Tagen zurückgenommen.

EUROPA



Azoren.

Portugisische Besetzung.

Münzwährung: Die Portugisische.

Die Marken von Portugal mit „Açores“, roth für 5 Reis, schwarz für die übrigen Werthe, überdruckt.

Emission 1868.

Ungezähnt.

C. W. unter dem Kopfe.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.



1	5	Reis, schwarz	1.50	—
2	10	„ gelb	1.50	—
3	20	„ braungelb	0.70	—
4	50	„ grün	1.50	—
5	80	„ orange	1.25	—
6	100	„ lila	2.00	—

Emission 1869. Desgleichen.

Gezähnt.

7	5	Reis, schwarz	0.40	—
8	10	„ gelb	0.40	—
9	20	„ braungelb	0.40	—
10	25	„ rosa	0.70	—
11	50	„ grün	1.20	—
12	80	„ orange	—	1.00
13	100	„ lila	—	1.50
14	120	„ blau	1.25	—
15	240	„ violett	3.25	—

Emission 1870.

Gezähnt.

Ohne die Buchstaben C. W.

M. Pf. M. Pf.



16	5	Reis, schwarz	0.15	—
17	10	„ gelb	0.25	—
18	20	„ braungelb	0.30	—
19	25	„ rosa	0.40	0.20
20	50	„ grün	0.70	0.40
21	80	„ orange	1.00	0.40
22	100	„ lila	1.25	0.45
23	120	„ blau	1.35	0.45
24	240	„ violett	2.50	0.50

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1875.

25	15	Reis, braun	0.25	—
----	----	-------------	------	---

Emission 1876.

26	150	Reis, blau	1.50	—
27	300	„ violett	2.75	—

Emission 1876.

27	5 R.,	schwarz Aufd. blau	0.00	0.00
29	20 „	braun „ roth	0.00	0.00

Zeitungs-Marke.

Emission 1876.

30	2 1/2	Reis, olivengrün	0.10	—
NB. Nummer 16 existirt mit schwarzem Aufdruck, Nr. 22 in bräunlicher Nuance.				

Baden.

Grossherzogthum.

Grossherzog Friedrich

geb. 9. September 1826.

Hauptstadt Karlsruhe.

Süddeutsche Währung. Gulden zu 60 kr.
Seit 1875 deutsche Reichswährung und die Marken des deutschen Reiches.

Emission 1851.

s. D. f. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.



1	1	Kreuzer, chamois	0.50	0.50
2	3	„ hellgelb	—	0.20
3	3	„ orange	0.25	0.20
4	6	„ grün	0.25	0.15
5	9	„ rosa	0.20	0.10

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1853. Desgleichen.

6	1	Kreuzer, weiss . . .	0.30	0.20
7	3	" grün . . .	0.20	0.10
8	6	" gelb . . .	0.20	0.10

Emission 1857. Desgleichen.

9	3	Kreuzer, blau . . .	0.25	0.10
---	---	---------------------	------	------



Emission 1860.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

10	1	Kreuzer, schwarz .	0.25	0.20
11	3	" blau . . .	0.25	0.15
12	6	" hochgelb .	0.25	0.20
13	6	" orangegelb —	—	0.25
14	9	" rosa . . .	—	0.30

Emission 1862. Desgleichen.

15	6	Kreuzer, blau . . .	0.50	0.15
16	9	" braun . .	0.25	0.20



Emis. 1862-64.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

17	1	Kreuzer, schwarz .	0.15	0.10
18	3	" rosa . . .	—	0.05
19	6	" blau . . .	0.50	0.15
20	9	" braun . .	0.60	0.15
21	18	" grün . . .	0.75	0.50
22	30	" orange . .	2.00	1.00



Emission 1868.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

23	1	Kreuzer, grün . . .	0.15	0.10
24	3	" rosa . . .	0.25	0.10
25	7	" blau . . .	0.40	0.10

Land-Post-Marken.



Emission 1862.

s. D. f. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

26	1	Kreuzer, gelb . . .	0.15	—
27	3	" " . . .	0.15	—
28	12	" " . . .	0.35	—

Von den Marken Nr. 1—9 existirt ein offizieller Neudruck.

Baiern.

Königreich.

König Ludwig II.

geb. 25. August 1845.

Hauptstadt München.

Süddeutsche Währung; seit 1874/6
deutsche Reichs-Währung.



Emission 1849.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

1	1	Kreuzer, schwarz .	3.00	1.35
mit und ohne Seidenfaden				
2	3	Kreuzer, blau . . .	0.75	0.05
3	6	" braun . .	0.75	0.05
mit Seidenfäden wie die Folgenden.				

Emission 1850. Desgleichen.

4	1	Kreuzer, rosa . . .	0.20	0.10
5	9	" grün . . .	0.85	0.05

Emission 1854. Desgleichen.

6	18	Kreuzer, gelb . . .	2.25	0.60
---	----	---------------------	------	------

Emission 1858. Desgleichen.

7	12	Kreuzer, roth . . .	1.75	0.50
---	----	---------------------	------	------

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1862. Desgleichen.

8	1 Kreuzer,	gelb . . .	0.25	0.10
9	3 "	rosa . . .	0.40	0.05
10	6 "	blau . . .	0.50	0.05
11	9 "	braun . . .	0.60	0.05
12	12 "	grün . . .	0.75	0.25
13	18 "	ziegelroth	1.25	0.35

Nr. 2—13 kommen in vielen Farben-Varietäten vor; die bräunliche Nr. 8 erhielt durch chemische Einflüsse diese Nuance.



Emission 1867

mit Seidenfaden

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

14	1 Kreuzer,	grün . . .	0.25	0.10
15	3 "	rosa . . .	0.40	0.10
16	6 "	blau . . .	1.00	0.25
17	9 "	braun . . .	0.75	0.20
18	12 "	violett . .	1.00	0.35
19	18 "	ziegelroth	1.35	0.50

Emission 1868. Desgleichen.

20	1 Kreuzer,	dunkelgrün	0.20	0.15
21	6 "	braun . .	0.75	0.25
22	7 "	blau . . .	0.75	0.20



Emission 1870/71.

Desgleichen.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

23	1 Kreuzer,	grün . . .	0.10	0.05
24	3 "	rosa . . .	0.20	0.05
25	6 "	braun . .	0.40	0.20
26	7 "	blau . . .	0.40	0.05
27	12 "	violett . .	1.00	0.80
28	18 "	ziegelroth	0.75	0.50

Emission 1873. Desgleichen.

29	9 Kreuzer,	braun . .	0.50	0.35
30	10 "	hellgelb .	0.50	0.25

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.



Emission 1874.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

31	1 Mark,	violett . . .	1.50	0.50
----	---------	---------------	------	------

Emission 1875.

Desgleichen. Gezähnt.

32	1 Mark,	violett . . .	1.50	0.35
----	---------	---------------	------	------



Emission 1876.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

33	3 Pfennige,	hellgrün .	0.05	—
34	5 "	dunkelgrün	0.10	0.05
35	10 "	rosa . . .	0.20	0.05
36	20 "	blau . . .	0.30	0.05
37	25 "	braun . .	0.40	0.10
38	50 "	ziegelroth	0.80	0.25

Typus wie Nr. 32:

39	2 Mark,	orange . . .	3.—	1.—
----	---------	--------------	-----	-----

Die Marken von Nr. 23—32 führen als Wasserzeichen gekreuzte Linien, gegen Ende des Jahres 1875 erschienen hiervon die Nummern 23, 24, 26, 28, 30 mit dem Wasserzeichen der Emission 1876 nämlich Wellen-Linien.

Für unfrankirte Briefe.



Emission 1863.

f. D. w. P.

mit Seidenfaden.

M. Pf. M. Pf.

40	3 Kreuzer,	schwarz .	0.40	0.30
----	------------	-----------	------	------

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1871.

Desgleichen. Gezähnt. Ohne Seidenfaden, fettere Schrift.

41	1 Kreuzer, schwarz	. 0.15	—
42	3 " " "	. 0.25	—

Nr. 41—42 führen auch als W. gekreuzte Linien.

Emission 1876.



f. D. w. P.

„Vom Empfänger zahlbar“ roth überdruckt.

M. Pf. M. Pf.

43	3 Pfennig, hellgrau	. 0.10	—
44	5 " " "	. 0.15	—
45	10 " " "	. 0.25	—

Führen ebenfalls als W. Wellenlinien.

Retour-Marken für unbestellbare Briefe.

Emission 1865/70.



s. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

46	Augsburg	. 0.50	—
47	Bamberg	. 0.25	—
48	München	. 0.30	—
49	Nürnberg	. 0.25	—
50	Speyer	. 0.25	—
51	Würzburg	. 0.50	—

Emission 1869/73.

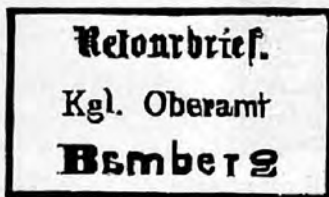


f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

52	Augsburg	. . . . . 0.25	—
53	München	. . . . . 0.25	—
54	Nürnberg	. . . . . 0.25	—
55	Regensburg	. . . . . 0.25	—

Emission 1873/74.



56	Bamberg	. . . . . 0.25	—
57	München	. . . . . 0.25	—
58	Nürnberg	. . . . . 0.25	—
59	Regensburg	. . . . . 0.25	—
60	Würzburg	. . . . . 0.25	—

Die Retourmarken existiren mit verschiedenen Druckfehlern.

Belgien.

Königreich.

König Leopold II.

geb. 9. April 1835.

Hauptstadt Brüssel.

Münzwährung: 1 Franc à 100 Centimes
= 80 Pfennige.

Emission 1849.



f. D. w. P.

König Leopold I.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1 10 Centimes, braun . .	4.50	0.40
2 20 " blau . .	4.50	0.25

Diese Marken haben zwei verschlungene L als W.

Emission 1850.



f. D. w. P.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

3 10 Centimes, braun . .	2.00	0.20
4 20 " blau . .	2.00	0.15
5 40 " roth . .	2.50	0.20

Emission 1861. Desgleichen.

6 1 Centime, grün . .	0.75	0.35
-----------------------	------	------

Emission 1863. Desgleichen.

Gezähnt.

7 1 Centime, grün . .	0.15	0.10
8 10 Centimes, braun . .	0.35	0.10
9 20 " blau . .	0.50	0.10
10 40 " roth . .	0.75	0.10

Emission 1865/66.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

11 10 Centimes, grau . .	0.40	0.05
12 20 " blau . .	0.55	0.05
13 30 " braun . .	0.60	0.15
14 40 " rosa . .	0.80	0.20
15 1 Franc, violett . .	1.50	0.40

Die Marken dieser Emission existiren in heller und dunkler Nuance.

Emission 1870.



f. D. w. P.

Gezähnt.

König Leopold II.

In versch. Einfassung.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

16 10 Centimes, grün . .	0.20	0.05
17 20 " blau . .	0.35	0.05
18 30 " braungelb . .	0.50	0.05
19 40 " rosa . .	0.50	0.15
20 1 Franc, lila	1.25	0.40

Emission 1875. Desgleichen.

21 25 Centimes, hellbraun	0.40	0.05
22 50 " grauschwarz	0.80	0.20

Farben-Abweichungen sind auch bei diesen Marken oft wahrnehmbar.

Zeitungs-Marken.

Emission 1866/67.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

23 1 Centime, grauschwarz	0.10	0.10
---------------------------	------	------

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen. Ungezähnt.

24 1 Centim., grauschwarz 0.50 0.25

Desgleichen. Gezähnt.

25 2 Centim., blau . . . 0.15 —
26 5 " dunkelbraun 0.15 0.10

Emission 1869/73.



f. D. w. P.
Gezähnt.

27 1 Centim., grün . . . 0.05 0.05
28 2 " blau . . . 0.10 0.05
29 5 " bräunlichgelb 0.10 0.05
30 8 " violett . . 0.20 0.10

Für unfrankirte Briefe.

31 10 Centim., grün . . . 0.30 —
32 20 " blau . . . 0.50 —

Emission 1874. Desgleichen.

33 8 Centim., hellviolett . 0.15 0.10

Die Marken Nr. 27 und 29 kommen einzeln (ob officiell?) auch ungezähnt vor.

Bergedorf.

Früher von Hamburg und Lübeck, später von ersterer Stadt allein verwaltet.

Emission 1861.

f. P. f. D.

Das Format der Marken wird immer mit dem höheren Werthe grösser.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1/2 Schilling, schwarz auf blau 0.20 —
2 1 " schwarz auf weiss 0.20 —
3 1 1/2 " schwarz auf gelb 0.20 —
4 3 " blau auf rosa 0.20 —
5 4 " schwarz auf braun 0.20 —

Von diesen Marken wurde ein Neudruck veranstaltet.

Braunschweig.

Herzogthum.

Herzog Wilhelm.

geb. 25. April 1806.

Hauptstadt Braunschweig.

Thaler-Währung, jetzt Reichs-Währung. 1867 dem norddeutschen Postbezirk einverleibt.



Emission 1852.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

1 1 Silbergr., rosa . . . — 1.50
2 2 " blau . . . — 1.00
3 3 " zinnberroth — 1.25

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1853/56. Desgleichen.

f. D. f. P.

4	1/4 (gr.)	3 Pfen., braun	—	0.50
5	1/3	" 4 " weiss	0.75	0.25
6	1	Silbergrosch. gelb	—	0.20
7	1	" orange	—	0.35
8	2	" blau	—	0.25
9	3	" rosa	—	0.35

Emission 1857.



s. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

10 1/4 gute Groschen $\times 4 = 1$ guter Groschen, braun . . 0.25 —

Emission 1862.

Typus wie Nr. 4.

11 1/2 Groschen (5 Pf.) grün 0.10 0.20

Emission 1863.

Typus wie Nr. 1.

12 3 Groschen, rosa . . — 0.35

Emission 1864,65.



Desgleichen.

Durchstochen.

M. Pf. M. Pf.

13	1 1/3	Groschen, weiss . .	0.75	—
14	1 1/2	" grün . .	1.00	—
15	1	Silbergroschen, gelb	0.80	0.60

Desgleichen. Typus wie Nr. 1.

16 1 Silbergrosch., orange — 1.50

Desgleichen. Typus wie Nr. 8.

17 2 Silbergrosch., blau . 0.75 —

Desgleichen. Typus wie Nr. 12.

18 3 Silbergrosch., rosa . 1.75 —

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1866.

Typus wie Nr. 10.

f. D. w. P.

19 1/4 gute Groschen, braun 0.40 —

Emission 1865.

f. D. w. P.

Durchstochen.



M. Pf. M. Pf.

20	1/3	Groschen, schwarz	0.10	0.20
21	1	" rosa . .	0.05	0.15
22	2	" blau . .	0.10	0.25
23	3	" braun . .	0.10	0.20

Die Marken von Nr. 4 bis 19 führen als W. Posthorn.

Nr. 19 war wohl zur Ausgabe bestimmt, kam aber nicht mehr in Circulation.

Bremen.

Freie Stadt.

Münzwährung bis 1867 1 Thlr. Gold (= 1 Thlr. 3 Gr.) = 72 Grote à 5 Schwarzen. Jetzt Reichswährung.

1867 wurden die Marken des norddeut. Post-Bezirktes eingeführt.



Die Marken zu 2, 10 Grote und 5 Sgr. f. D. w. P. Die Werthe zu 3, 5, 7 Grote s. D. f. P.

Abweichende, jedoch den oben illustrierten ähnliche Typen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1855/60.

1	3 Grote, blau	0.50	—
2	5 „ rosa	0.50	—
3	7 „ gelb	0.80	—
4	5 Silbergroschen, grün	1.75	—

Emission 1861/63. Desgleichen.

Durchstochen.



M. Pf. M. Pf.

5	2 Grote, orange . . .	2.50	—
6	3 „ graublau . . .	1.20	—
7	5 „ rosa	1.00	—
8	10 „ schwarz . . .	1.25	1.25
9	5 Silbergroschen, grün	5.00	—

Emission 1867. Desgleichen.

Gezähnt. M. Pf. M. Pf.

10	2 Grote, orange . . .	0.30	—
11	3 „ graublau . . .	0.25	—
12	5 „ rosa	0.45	—
13	7 „ gelb	0.60	—
14	10 „ schwarz . . .	0.75	—
15	5 Silbergroschen, grün	1.00	—

Dänemark.

Königreich.

König Christian IX.

geb. 8. April 1818.

Hauptstadt Kopenhagen.

Münzwährung bis 1876 Rigsbankdaler (2 M. 25 Pf.) zu 6 Mark zu 16 Skillings, seit 1876 1 Krone zu 100 Öre.

Emission 1851.

f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.



1	2 Skilling, blau . . .	2.00	1.—
---	------------------------	------	-----



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

2	4 R. B. S. hellbraun .	2.00	0.25
3	4 „ dunkelbraun	2.00	0.25

Emission 1853.

f. D. w. P.

Punktirter Grund.



M. Pf. M. Pf.

4	2 Skilling, blau . . .	0.30	0.15
5	4 „ hellbraun . . .	1.50	0.10

Emission 1856. Desgleichen.

6	8 Skilling, grün . . .	—	0.25
7	16 „ lila	—	0.50

Emission 1857.

f. D. w. P. Linirter Grund.

8	4 Skilling, braun . .	0.75	0.10
9	8 „ grün	1.25	0.25

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1863. Desgleichen.

Durchstochen.

10	4	Skilling, braun . . .	0.75	0.25
11	16	„ lila . . .	3.50	—

Emission 1864.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

12	4	Skilling, roth . . .	0.30	0.10
13	16	„ grünlich . . .	1.00	0.25

Emission 1865. Desgleichen.

14	2	Skilling, blau . . .	0.20	0.10
15	3	„ lila . . .	0.25	0.10

Emission 1868. Desgleichen.

16	8	Skilling, hellbraun .	0.75	0.15
----	---	-----------------------	------	------



Emission 1870.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

17	4	S. graugrün (oval) roth	0.30	0.05
18	48	„ „ „ violett	2.25	0.45

Emission 1871. Desgleichen.

19	2	S. graugrün (oval) blau	0.20	0.05
20	3	„ „ „ violett	0.25	0.05
21	8	„ „ „ braun	0.40	0.10
22	16	„ „ „ grün	1.00	0.25



Emission 1875.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

23	3	Öre, grau Oval grau .	0.10	0.05
24	4	„ „ „ blau .	0.15	0.05
25	8	„ „ „ roth .	0.20	0.05
26	12	„ „ „ violett	0.25	0.10
27	16	„ „ „ braun	0.35	0.10
28	25	„ „ „ grün .	0.50	0.15
29	50	„ „ „ violett	1.00	0.25

Emission 1875.

30	20	Öre, rosa Oval grau .	0.45	0.10
----	----	-----------------------	------	------

Dienst-Marken.

Emission 1871.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

31	2	Skilling, blau . . .	0.25	0.10
32	4	„ roth . . .	0.35	0.10
33	16	„ grün . . .	1.00	0.25

Emission 1875.

Typus wie Nr. 31.

Werthangabe in Öre.

34	3	Öre, violett	0.15	0.15
35	4	„ blau	0.20	0.15
36	8	„ roth	0.25	0.20
37	32	„ grün	0.90	0.25

Nr. 17, 19—22 sollen auch ungezähnt vorkommen. Sämmtliche Marken haben Krone als Wasserzeichen.

Deutsches Reich.

Kaiser:

König Wilhelm I. v. Preuss.
geb. 22. März 1797.

Münzwährung: Thaler. Später deutsche Reichswährung: 1 Mark zu 100 Pfen.

Emission 1872.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Kl. Adler.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1	1/4 Groschen, violett	. 0.15	0.05
2	1/3 „ grün	. 0.15	0.05
3	1/2 „ rothorange	0.20	0.10
4	1/2 „ goldgelb	0.15	0.05
5	1 „ rosa	. 0.20	0.05
6	2 „ blau	. 0.30	0.10
7	5 „ hellbraun	0.75	0.20

Emission 1872. Desgleichen.



Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

8	1 Kreuzer, grün	. . . 0.15	0.05
9	2 „ rothorange	0.20	0.10
10	2 „ goldgelb	. 0.15	0.10
11	3 „ rosa	. . . 0.25	0.10
12	7 „ blau	. . . 0.35	0.15
13	18 „ braun	. . . 0.75	0.30



Emission 1872.

f. D. w. P.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

14	10 Groschen, grau	. . . 0.75	0.25
15	30 „ blau	. . . 1.00	0.50



f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

Verbess. Adler en relief.

16	1/4 Groschen, violett	. 0.05	0.05
17	1/3 „ grün	. . . 0.05	0.05
18	1/2 „ goldgelb	0.10	0.05
19	1 „ rosa	. . . 0.15	0.05
20	2 „ blau	. . . 0.20	0.10
21	2 1/2 „ braun	. 0.30	0.20
22	5 „ hellbraun	0.60	0.25

Desgleichen.



Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

23	1 Kreuzer, grün	. . . 0.10	0.05
24	2 „ goldgelb	. . . 0.25	0.25
25	3 „ rosa	. . . 0.10	0.10
26	7 „ blau	. . . 0.20	0.10
27	9 „ braun	. . . 0.25	0.20
28	18 „ hellbraun	. 0.50	0.40

Emission 1874.

Desgleichen.

Werthziffer braun aufgedruckt.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

29	2 1/2 Groschen, braun	. 0.25	0.10
30	9 Kreuzer, braun	. . . 0.25	0.15

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
31	3 Pfennige. grün . . .	0.05	0.05
32	5 „ violett . . .	0.10	0.05
33	10 „ rosa . . .	0.15	0.05
34	20 „ blau . . .	0.30	0.05
35	25 „ braun . . .	0.40	0.10
36	50 „ graulila . . .	0.75	0.10



f. D. w. P.

Gezähnt.

		M. Pf.	M. Pf.
37	2 Mark, violett . . .	—	0.25

Von Nr. 33 gibt es Exemplare mit einem T ähnlichen Ansätze beim E linker Seite also E.

Von Nr. 31—36 wird nach Verbrauch der Vorräthe eine neue Emission veranstaltet, bei welcher das Wort Pfennige nicht mehr mit dem Schluss E also „Pfennig“ gedruckt wird.

Elsass-Lothringen.

Im Kriege 1870/71.

Emission 1870.



Werthziffer auf straf-
firtem Grunde.

Färbig gezähnt.

f. D. w. P.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
1	1 Cent., olivengrün . . .	0.10	—
2	2 „ braun . . .	0.10	—
3	4 „ grau . . .	0.10	—
4	10 „ gelbbraun . . .	0.20	0.10
5	20 „ blau . . .	0.45	0.15

Emission 1871.

Desgleichen.

6	5 Cent., grün . . .	0.15	0.10
7	25 „ braun . . .	0.50	0.25

Finnland.

Grossfürstenthum, zu Russland gehörend.

Münzwährung 1 Mark (= 80 Pf.) 100
Penni.

Emission 1856.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

Die Stempel der Couverte von Emission 1850 provisorisch als Marken verwendet.

1	5 Kop., blau . . .	—	3.00
2	10 „ rosa . . .	—	2.50
3	20 „ dunkelblau . . .	—	7.50

Emission 1860.



f. D. f. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

4	5	Kop., blau	. . . .	—	0.15
5	10	„ rosa	. . . .	—	0.25

Diese Marken gibt es in heller und dunkler Farbe.

Emission 1866.



f. D. f. D.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

6	5	Pen., braun auf lila	. 0.30	0.10
7	8	„ schwarz „ grün	0.20	0.10
8	10	„ schw. a. chamois	0.25	0.10
9	20	„ blau a. bläulich	0.40	0.10
10	40	„ rosa a. blassrosa	0.75	0.10
11	40	„ „ a. lila (1874)	0.75	0.10

Emission 1867.

12	1	Mark, braun auf weiss	1.80	0.35
----	---	-----------------------	------	------

(Abgerundete Ecken bei letzterer Marke.)

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

13	2	Pen., grau	. . . .	0.10	0.05
14	5	„ orange	. . . .	0.15	0.05
15	8	„ grün	. . . .	0.20	0.10
16	20	„ blau	. . . .	0.40	0.10
17	32	„ rosa	. . . .	0.55	0.15

Helsingfors.

Stadtpost.

Emission 1866.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Rother Querbalken.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	10	Penn., grün u. roth	0.40	—
---	----	---------------------	------	---

Emission 1868. Desgleichen.

Blauer Querbalken.

2	10	Penn., braun u. blau	0.40	—
---	----	----------------------	------	---

Emission 1871.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

3	10	Penn., roth u. grün	0.20	0.10
---	----	---------------------	------	------

Tammerfors.

Emission 1866. Blauer Querbalken.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 12 Penn., grün 0.30 —

Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Emission 1874.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 10 Penn., braun u. blau 0.15 —
2 25 „ blau u. braun 0.40 —
3 50 „ dunkelblau und gelbgrün 0.70 —

Dampfer-Linie

Tawastehus-Tammerfors.

Emission 1875.



f. D. w. P. M. Pf. M. Pf.

4 10 Penn., roth 0.25 —
5 20 „ „ 0.45 —
6 25 „ „ 0.50 —

Frankreich.

Republik.

Präsident Mac Mahon.

Hauptstadt Paris.

Münzwährung 1 Franc zu 100 Centimes.

Republik.

Emission 1849/50.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 10 Centim., olivenbraun — 0.75
2 15 „ grün . . . — 1.00
3 20 „ schwarz . . — 0.15
4 25 „ blau . . . — 0.15
5 40 „ orangeroth — 0.40
6 1 Franc, carmin . . . — 0.80

Emission 1852.



f. D. w. P.

Präsident Napoleon.

M. Pf. M. Pf.

7 10 Centim., braun . . 6.00 1.00
8 25 „ blau½ . . . ; — 0.20

Von diesen beiden Emissionen wurde 1862 ein Neudruck angefertigt, ebenso von Nr. 13 und 17.

Emission 1853/61.



Kaiserreich.
f. D. w. P.

	Ungebr.	Gebr.		
	M. Pf.	M. Pf.		
9 1 C., olivengrün	1860	0.25	0.10	
10 5 „ hellgrün	1860	0.60	0.15	
11 10 „ hellbraun	1853	—	0.10	
12 20 „ blau	1854	2.00	0.10	
13 25 „ blau	1853	—	0.20	
14 40 „ orange	1853	—	0.10	
15 80 „ carmin	1854	—	0.40	
16 80 „ rosa	1860	—	0.20	
17 1 Franc, carmin	1853	—	3.00	

Nr. 9 und 10 auf grünlichem Papier.

Emission 1862. Desgleichen.



Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.		
18 1 Cent., olivengrün	0.10	0.05		
19 5 „ hellgrün	0.15	0.05		
20 10 „ hellbraun	1.00	0.05		
21 20 „ blau	1.25	0.05		
22 40 „ orangeroth	1.75	0.05		
23 80 „ rosa	—	0.20		

Nr. 18 und 19 auf grünlichem Papier.



Emission 1863.

f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.		
24 2 Cent., rothbraun	0.10	0.05		
25 4 „ grau	0.10	0.05		

Marken mit Aufdruck-Specimen sind hiedurch entwerthete, nicht in Gebrauch gewesene als Tauschexemplare meistens den Post-Directionen aller Länder (bei Herausgabe neuer Emissionen) zugesandte Postwerthzeichen.

Emission 1867/68.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.		
	M. Pf.	M. Pf.		
26 10 Cent., hellbraun	0.25	0.05		
27 20 „ blau	0.40	0.05		
28 30 „ schwarzbraun	0.50	0.05		
29 40 „ orangeroth	0.75	0.05		
30 80 „ rosa	1.25	0.20		

Emission 1870.

Typus von Nr. 24 gezähnt.

31 1 Cent., olivengrün	0.10	0.05		
------------------------	------	------	--	--

auf grünlichem Papier.

Emission 1869.



f. D. w. P. Gezähnt.

32 5 Franc, violett	6.00	0.50		
---------------------	------	------	--	--

Diese Marke gibt es in verschiedenen Nuancen.

Republik.

Emission 1870.

Schwaches Papier, starker Augenschatten.
Lithographie.



f. D. w. P.

Ausgabe Tours.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Typus wie Nr. 1 starker Augenschatten.

33	1 Cent., olivengrün .	0.20	—
	auf grünlichem Papier		
34	2 C., hellbraun .	0.20	—
35	4 „ grau	0.20	—
36	5 „ grün a. hellgr.	0.25	0.15
37	10 „ braungelb .	0.50	0.20
38	20 „ blau	0.65	0.10
39	30 „ braun	0.65	0.25
40	40 „ orange	0.80	0.20
41	80 „ rosa	1.30	0.50

Desgleichen.

Ausgabe Bordeaux.

Ohne Augenschatten.

42	1 C., olivengr. a. grünl.	0.20	0.10
43	2 „ braun	0.20	0.10
44	4 „ grau	0.20	0.10

Nr. 42—44 Typus wie Nr. 33.

45	5 C., grün a. grünlich .	0.25	0.20
46	10 „ hellbraun	0.50	0.20
47	20 „ blau	0.65	0.10
48	30 „ braun	0.65	0.25
49	40 „ orange	0.80	0.20
50	80 „ rosa	1.30	0.50

Von den Marken sowohl der Ausgabe Tours als Bordeaux gibt es sehr viele Nuancen.

Emission 1871/73.



Stahlstich. Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

51	1 Cent., olivengrün .	0.05	0.05
52	2 „ braun	0.10	0.05
53	4 „ grau	0.10	0.05



Emission 1870/73.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

54	10 Cent., braungelb .	0.25	0.20
55	15 „ hellbraungelb	0.30	0.20
56	20 „ blau	0.40	0.20
57	25 „ „	0.40	0.10
58	40 „ orangeroth .	0.65	0.15

Emission 1872. Desgleichen.

59	30 Cent., braun	0.60	0.10
60	80 „ carminroth .	1.30	0.25

Emission 1873.

Typus von Nr. 54.

61	10 Cent., chocoladebraun auf rosa	0.20	0.10
----	--	------	------

Emission 1874. Desgleichen.

Grössere Werthziffern.

62	15 Cent., hellbraun .	0.30	0.10
63	30 „ braun	0.60	0.10
64	80 „ carmin	1.30	0.25

Emission 1875. Desgleichen.

65	10 Cent., chocoladebraun auf rosa	0.20	0.10
----	--	------	------

Emission 1876.

f. D. w. P. Gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

66	1 Cent., grün	0.05	—
67	2 „ „	0.05	—
68	4 „ „	0.10	—
69	5 „ „	0.10	0.05
70	10 „ „	0.20	0.05
71	15 „ grauviolett .	0.30	0.05
72	20 „ braunroth .	0.40	0.10
73	25 „ blau	0.40	0.05
74	30 „ braun	0.60	0.10
75	40 „ roth	0.65	—
76	75 „ carmin	1.25	0.25
77	1 Franc, broncegrün	1.30	0.30
78	5 „ lila	6.00	—

Nr. 66, 75, 78 dürften vor 1877 kaum in Cours gelangen.

Chiffre-Taxe.

Emission 1859.



f. D. w. P.

Ungebr.	Gedr.
M. Pf.	M. Pf.

Lithographie.

100	10 Cent., schwarz . .	5.00	3.00
-----	-----------------------	------	------

Desgleichen. Typendruck.

101	10 Cent., schwarz 1860	0.20	0.15
102	15 „ „ 1862	0.45	—

Emission 1871. Desgleichen.

103	25 Cent., schwarz . .	0.50	0.25
104	40 „ blau	0.75	0.40
105	60 „ braungelb .	1.00	—

Zeitungs-Marken.

Emission 1869.



w. P. f. D.

Gezähnt.

Ungebr.	Gedr.
M. Pf.	M. Pf.

111	2 Cent., violett . . .	0.25	0.15
112	2 + 4 Cent., rosa . .	0.50	—
113	2 + 2 „ blau . .	0.50	0.25

Colonien.

Emission 1860.



f. D. auf leichtgef. P.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

1	10 Cent., braungelb . .	0.50	0.20
2	40 „ orange	1.25	0.25

Emission 1862. Desgleichen.

3	1 Cent., broncegrün .	0.20	—
4	5 „ grün	0.30	—

Emission 1865. Desgleichen.

5	20 Cent., blau	0.70	0.45
6	80 „ carmin	1.75	0.75

Emission 1871.

Kopf des Kaisers Napoleon. Typus der Emission 1863–67. Ungezähnt.

7	1 Cent., olivengrün auf hellgrün . .	0.75	0.50
8	5 „ grün Typ. 19 .	0.80	—
9	30 „ braun	1.00	0.75
10	80 „ rosa	1.30	0.75

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
Emission 1872.		
Typus der Emission 1870.		
Ungezähnt.		
11 10 Cent., braungelb . . .	1.25	0.80
12 20 " blau	1.25	0.80
13 40 " orangeroth . . .	1.25	0.50

Emission 1873.		
Typus Nr. 42. Ungezähnt.		
14 1 Cent., olivengrün . . .	0.50	0.25

Emission 1874.		
Typus Nr. 32. Ungezähnt.		
15 5 Francs, lila	—	2.—
Typus der Republik-Marken. Nr. 45.		
Ungezähnt.		
16 1 Cent., broncegrün . . .	0.75	0.50
17 5 " grün	0.75	0.50
18 15 " braungelb	1.00	0.75
19 25 " blau	1.00	0.75
20 30 " braun	1.00	0.75
21 80 " carmin	1.75	0.75

Griechenland.

Königreich.

König Georg I.
seit 6. Juni 1863.

Hauptstadt Athen.

Münzwährung 1 Drachme zu 100 Lepta
(gleich 75 Pf.)



Emission 1861.
f. D. w. P.
Ohne Werthziffer auf
der Rückseite.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 1 Lepta, braun	—	0.75
2 2 " gelbbraun	—	0.75
3 5 " grün	2.50	0.80
4 20 " blau	—	1.25
5 40 " violett a. bläul.	—	1.00
6 80 " rosa	—	1.00

Desgleichen. Grosse Werthziffer auf der Rückseite.

7 10 Lepta, orangeroth	—	1.70
----------------------------------	---	------

Emission 1862. Desgleichen.
Mit Werthziffer auf der Rückseite.
Hals und Stirne mehr schattirt.

8 5 Lepta, grün auf hellgrün	0.15	0.05
9 10 " orangeroth auf bläulich	0.30	0.05
10 20 " blau	0.40	0.05
11 40 " violett auf bläulich	0.75	0.05
12 80 " rosa auf hellrosa	1.30	0.05

Desgleichen. Ohne Werthziffern auf der Rückseite.

13 1 Lepta, braun	0.10	0.05
14 2 " gelbbraun	0.10	0.05

Emission 1866. Desgleichen.
Ganz schlechter Druck.

15 1 Lepta, braun	0.15	0.10
16 2 " gelbbraun	0.15	0.10

Desgleichen. Mit Werthziffer auf der Rückseite.

17 40 Lepta, carmin auf bläulich	1.25	0.15
--	------	------

Emission 1874.
Desgleichen. Gezähnt.

18 1 Lepta, braun	0.10	—
-----------------------------	------	---

Emission 1876.
Gleicher Typ. Ungezähnt. Ohne Werthziffer auf der Rückseite.

19 30 Lepta, braun auf weissen Papier	0.60	0.15
20 60 " dunkelgrün auf lichtgrün. Pap.	0.80	0.25

Moschkau erwähnt noch in seinem Handbuche Nr. 9 und 10 ohne Werthziffer auf der Rückseite. Seit Februar 1876 kommen die Werthe zu 5, 10, 20 Lepta, früher auf leichtgefärbtem Papier gedruckt, jetzt auf weissem Papier, doch mit Werthziffer auf der Rückseite, vor.

Chiffre-Taxe.

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
21	1 Lepta, grün	0.05	0.05
22	2 " "	0.10	0.05
23	5 " "	0.15	0.05
24	10 " "	0.25	0.10
25	20 " "	0.45	0.10
26	40 " "	0.75	0.20
27	60 " "	0.85	0.30
28	70 " "	1.00	—
29	80 " "	1.30	—
30	90 " "	1.45	—
31	1 Drachme, grün	1.60	—
32	2 " "	3.00	—

Grossbritannien.

Vereinigte Königreiche.

Königin Victoria

seit 20. Juni 1837.

Hauptstadt London.

Münzwährung 1 Livre Sterling (à 20 Shillinge à 12 Pence) gleich Mark 20.

Sämmtliche Marken f. D. w. P.



Emission 1840.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	One (1) Penny, schwarz	2.75	0.20
2	Two (2) Pence, blau	—	0.40

Mit VR kommt, ob Essai oder Dienstmarke ist noch nicht sichergestellt, eine seltene Varietät vor, welche mit 100 Mark gewöhnlich bezahlt wird. Es sind hievon angeblich gestempelte Exemplare gesehen worden; was uns hievon untergekommen, ist jedoch blos bis auf die Buchstaben VR. echt. Diese selbst, an Stelle der ausradirten Eckverzierung mit der Feder eingezeichnet, sind **verwischbar**, und dadurch als Falsa zu erkennen.

Emission 1841. Desgleichen.

3	One (1) Penny, rothbraun	2.50	0.20
---	--------------------------	------	------

Desgleichen mit weissen Strichen ober und unter dem Kopfe.

4	Two (2) Pence, blau	2.75	0.20
---	-------------------------------	------	------

Emission 1847/54.



f. D. w. P.

Nr. 6 und 7 mit
je 2 Seidenfäden.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
5 Six (6) Pence, violett 1854	—	0.50
6 Ten (10) „ braun 1848	—	1.00
7 One (1) Shill., grün 1847	—	0.75

Nach Dr. Gray wurden diese 6 Pence-Marken 1854 emittirt, die bekanntesten deutschen Philatel. geben 1842 als Emis.-Jahr an.

Emission 1850.

Typus wie Nr. 1. Gezähnt.

8 One (1) Penny, rothbraun	—	0.25
----------------------------	---	------

Emission 1854.

Mit weissem Striche ober und unter dem Kopfe. Gezähnt.

9 Two (2) Pence, blau . .	—	0.20
---------------------------	---	------

Emission 1855.



w. P. f. D.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

10 Four (4) Pence, rosa . .	—	0.30
11 „ „ „ rosa auf bläulich	—	0.40

Emission 1856.

12 Six (6) Pence, violett .	3.00	0.20
13 One (1) Shill., grün .	—	0.30

Emission 1862.



Kleine Buchstaben in den 4 Ecken.

Gezähnt.

14 Two (2) Pence, blau .	0.60	0.20
15 Three (3) Pence, rosa .	1.00	0.10

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Typus wie Nr. 12.

16 Four (4) Pence, roth .	1.00	0.10
17 Six (6) Pence, violett .	1.75	0.10
18 Nine (9) „ bräunlich	2.25	0.40
19 One (1) Shill., grün .	2.75	0.20

Emission 1864.

Buchstaben in den 4 Ecken. Gezähnt.

20 One (1) Pen., carminroth	0.25	0.05
-----------------------------	------	------



Emission 1865.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

Desgleichen.

Grosse Buchstaben in den 4 Ecken.

21 Three (3) Pence, rosa .	—	0.05
22 Four (4) „ roth .	1.00	0.10
23 Six (6) „ violett	—	0.10
24 Nine (9) „ braungelb	1.75	0.25
25 One (1) Shill. grün .	2.50	0.20

Emission 1870.



Desgleichen.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

26 Ten (10) Pence, braun .	1.50	0.25
27 Two (2) Shill. blau .	2.00	0.35



M. Pf. M. Pf.

28 Five (5) Shill., rosa .	6.50	0.50
----------------------------	------	------



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

29 1/2 d. (1/2 Penny) rosa . 0.10 0.05



30 Three half (1 1/2) Pence
roth 0.25 0.10

Emission 1872 73.

31 Six (6) Pence, braungelb 1.25 0.25



32 Six (6) Pence, schwarzb. 0.75 0.25

Emission 1873.

Typus wie Nr. 21, 32, 25.

Farbige Buchstaben in den vier
Ecken auf weissem Grunde. Gezähnt.

33 Three (3) Pence, rosa . 0.40 0.05

34 Six (6) P., schwarzbraun 1.00 0.10

35 One (1) Shill., grün . 1.50 0.25

Emission 1875.



Desgleichen.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

36 2 1/2 Pence, rothviolett 0.40 0.05

Emission 1876.

Typus wie Nr. 23. Druck wie Nr. 34.

37 Four (4) P., rothorange 0.50 0.10



Desgleichen.

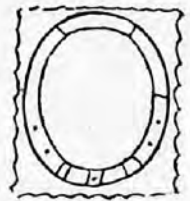
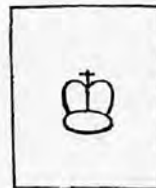
Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

38 8 Pence, orange . . . 1.25 —

Die Wasserzeichen der Marken
Englands

von denen wir einige abbilden, sind:

- Kleine Krone Nr. 1, 2, 4, 8, 9.
- Grosse Krone Nr. 14, 20, 30, 38.
- Heraldische Blumen Nr. 15, 17, 18, 19, 21, 23, 24, 25.
- Knieband Nr. 10, 11, 16, 22, 37.
- Rose mit Blättern Nr. 26, 27, 31, 32.
- Maltheserkreuz Nr. 28.
- Anker Nr. 36.
- Rose mit Blüten Nr. 33, 34, 35.
- VR Nr. 4.
- Rose, Distel und Kleeblatt Nr. 12, 13.
- Half Penny auf 2 Marken Nr. 29.



Hamburg.

Freie Stadt.

Münzwährung 1 Mark Courant (gleich M. 1.20) zu 16 Schillinge bis 1867, später Reichswährung.

Nach 1867 die Marken des Norddeutsch. Post-Bezirktes und später des deutschen Reiches.

Emission 1859.



f. D. w. P.

	Ungebr.	Gebr.		
	M. Pf.	M. Pf.		
1 1/2 Schilling,	schwarz .	0.40	—	
2 1	„ braun . .	0.50	0.35	
3 2	„ roth . .	0.60	—	
4 3	„ blau . .	0.60	0.50	
5 4	„ grün . .	0.60	—	
6 7	„ orange .	1.50	0.50	
7 9	„ gelb . .	1.50	—	

Emission 1864. Desgleichen.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

8 1 1/4 Schilling,	violett .	0.15	—
9 1 1/4	„ grau . .	0.15	—
10 2 1/2	„ hellgrün	0.50	—
11 2 1/2	„ dunkelgrün	0.50	—

Emission 1864/65.



Desgleichen.

Gezähnt..

M. Pf. M. Pf.

12 1/2 Schilling,	schwarz .	0.10	0.05
13 1	„ braun . .	0.10	0.10
14 1 1/4	„ grauviolett	0.10	0.10
15 2	„ roth . .	0.15	0.10
16 2 1/2	„ grün . .	0.20	—
	Typus wie Nr. 10.		
17 2 1/2 Schilling,	grün . .	0.20	—
	Typus wie Nr. 1.		
18 3 Schilling,	blau . . .	0.25	0.25
19 4	„ grün . . .	0.10	0.20
20 7	„ orange . .	1.50	—
21 7	„ violett . .	0.20	0.20
22 9	„ gelb . . .	0.30	0.25

Emission 1866.



f. D. w. P.

Durchstochen.

M. Pf. M. Pf.

23 1 1/4 Schilling,	violett .	0.50	0.25
	Desgleichen ohne ausgefüllte Ecken.		
24 1 1/2 Schilling,	rosa . .	0.15	0.10
	Von den Marken Hamburgs tragen als W. Schlangenlinien die Nr. 1—10.		

Emission 1868/70.



w. P. f. D.
Durchstochen.
Norddeutscher Post-
Bezirk.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

25	1/4 Schilling, braunlila	0.50	0.15
	Desgleichen. Gezähnt.		
26	1/4 Schilling, braunlila	0.10	0.10

Hannover.

Ehemaliges Königreich.

Emission 1850.



sch. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

1	1 Gutergroschen, blau	—	0.40
---	-----------------------	---	------

Emission 1851. Desgleichen.

2	1 Gutergroschen, grün	0.75	0.15
	Typus wie Nr. 1.		



M. Pf. M. Pf.

3	1/30 Thaler, hellroth	1.00	0.20
4	1/30 „ dunkelrosa	1.00	0.20
5	1/15 „ blau	1.20	0.20
6	1/10 „ gelb	1.00	0.25



Emission 1854.

Desgleichen.

schw. D. f. P.

Auf genetztem Grunde.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7	1 Gutergroschen, grün	0.75	0.10
8	1/30 Thaler, rosa	1.50	0.20
9	1/15 „ blau	0.75	0.20
10	1/10 „ orange	—	0.30
11	1/10 „ orange	1.00	0.50

enger genetzt.

Emission 1853.



f. D. w. P.

Weit genetzt.

M. Pf. M. Pf.

12	3 Pfen. (1/3 Gr.) roth	1.25	0.60
----	------------------------	------	------

Emission 1859. Desgleichen.
Nicht genetzt.

13	3 Pfen. (1/3 Gr.) roth	0.50	0.25
----	------------------------	------	------

Emission 1859.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

14	1 Groschen, rosa	0.45	0.10
15	2 „ blau	0.75	0.10
16	3 „ gelb	1.25	0.30
17	10 „ grün	2.25	1.20

Emission 1860.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

18	1/2 Groschen, schwarz	0.65	0.25
----	-----------------------	------	------

Emission 1861. Typus wie Nr. 14.

19	3 Groschen, braun	0.80	0.15
----	-------------------	------	------

Emission 1864. Typus wie Nr. 13.

20	3 Pfen. (3/10 Gr.) grün	0.30	0.20
----	-------------------------	------	------

	Ungebr.	Gedr.
	M. Pf.	M. Pf.
Desgleichen. Durchstochen.		
21 3 Pfen. ($\frac{3}{10}$ Gr.) grün .	0.25	0.20

Emission 1865/66.

Typus wie Nr. 14.

Durchstochen.

22 1 Groschen, rosa . . .	0.30	0.10
23 2 „ blau . . .	0.60	0.20
24 3 „ braun . . .	0.85	0.15

Typus wie Nr. 18.

Durchstochen.

25 $\frac{1}{2}$ Groschen, schwarz .	0.50	0.25
--------------------------------------	------	------

Nr. 1—6, 12, 20 (letztere selten) führen als W. Eichenkranz. Nr. 2—12 coursiren auch als Neudrucke.

Helgoland.

Englische Besetzung in der Nordsee.

Münzwährung bis 1874, die von Hamburg, jetzt deutsche Reichswährung.

Sämmtliche Marken f. D. w. P.

Durchstochen.

Emission 1867.



Die Marken in den Landesfarben weiss-roth-grün.

	Ungebr.	Gedr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 $\frac{1}{2}$ Schill., grün u. roth	0.75	—
2 1 „ roth u. grün	0.75	—
3 2 „ grün u. roth	0.35	—
4 6 „ roth u. grün	0.50	—



Emission 1870.

Dieselben. Gezähnt.

	Ungebr.	Gedr.
	M. Pf.	M. Pf.
5 $\frac{1}{2}$ Schill., grün u. roth	0.15	—
6 1 „ roth u. grün	0.20	—

Der in einigen Katalogen erwähnte Werth 2 Schill. gezähnt hat nicht existirt.

Emission 1873. Desgleichen.

7 $\frac{1}{4}$ Schill., rosa u. grün	0.15	—
8 $\frac{1}{4}$ „ grün u. roth	0.10	—
9 $\frac{3}{4}$ „ rosa u. grün	0.20	—
10 $1\frac{1}{2}$ „ grün u. roth	0.25	—

NB. Nr. 8 verdankt ihr Dasein einem Druckfehler.

Die erst angeführte Farbe ist die des Ovals, die zweite die des Randes.

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gedr.
	M. Pf.	M. Pf.
11 1 Pfennig = 1 Farthing	0.05	—
12 2 „ = 2 „	0.05	—
13 5 „ = 3 „	0.10	—
14 10 „ = $1\frac{1}{2}$ Pence	0.20	—
15 25 „ = 3 „	0.40	—
16 50 „ = 6 „	0.80	—

Nr. 11 bis 16 sind sämmtlich rosa und grün.

Emission 1876.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gedr.
	M. Pf.	M. Pf.
17 $2\frac{1}{2}$ Farth. = 3 Pf. grün	0.10	0.05
18 $2\frac{1}{2}$ Pence = 20 „ carminroth	0.35	0.10

Island.

Dänische Besetzung.

Münzwährung die Dänische.

Emission 1873.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 2 Skilling, blau . . .	0.25	—
2 3 „ grau . . .	0.30	—
3 4 „ rosa . . .	0.40	—
4 8 „ braun . . .	0.75	—
5 16 „ gelb . . .	1.—	—

Dienst-Marken.

Emission 1873. Gleicher Typus wie Obige. F. D. w. P. Gezähnt.

6 4 Skilling, grün . . .	0.45	—
7 8 „ lila . . .	0.75	0.25

Emission 1876.

Typus der vorhergehenden.

Werthangabe in A u r.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

8 5 Aur, hellblau . . .	0.25	—
9 6 „ grau . . .	0.30	—
10 10 „ carmin . . .	0.50	—
11 16 „ braun . . .	0.75	—
12 20 „ hellviolett . .	1.00	—
13 40 „ gelbgrün . . .	1.50	—



Dienstmarken.

Desgleichen.

M. Pf. M. Pf.

14 10 Aur, hellblau . . .	0.55	—
15 16 „ carmin . . .	0.80	—
16 20 „ grün . . .	1.—	—

Italien.

Königreich.

König Victor Emanuel II.
seit 23. März 1849.

Münzwährung 1 Lire zu 100 Centesimi
gleich 80 Pfennige.

Emission 1862.

f. D. w. P.

Gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

1 5 C. (Centesimi) grün	2.00	0.50
2 10 „ gelbbraun	0.45	0.50
3 20 „ blau . .	0.20	0.20
4 40 „ roth . .	0.30	0.40
5 80 „ orange .	0.40	0.50
6 3 Lire, bronze . . .	2.50	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen Ungezähnt.
7 15 C. (Centesimi) blau . 0.10 0.05

Emission 1863.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

8 15 C. (Centesimi) blau . 0.05 0.10

Emission 1863.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Verschied. Einfassung.

M. Pf. M. Pf.

9 Cinque (5) C. graugrün . 0.10 0.05
10 Dieci (10) C. gelbbraun . 0.20 0.05
11 Quindici (15) C. blau . . 0.40 0.10
12 Trenta (30) C. braun . . 0.50 0.05
13 Quaranta (40) C. roth . . 0.75 0.05
14 Sessanta (60) C. lila . . 0.90 0.05
15 Due (20) Lire, zinnoberroth 2.25 0.25

Emission 1865.

Typus wie Nr. 11. Aufdruck in schwarz.

Gezähnt.

16 20 Centesimi, blau . . 0.40 0.05

Emission 1867.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

17 20 Centesimi, blau . . 0.35 0.05

Die Marken Nr. 9—15 existiren auch mit Aufdruck: Saggio in schwarz. Ebenso Nr. 17.

Segna-Tassa.

Emission 1863.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

18 10 Centesimi, orange . 0.50 0.30
Nuance gelb.

Emission 1869.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

19 10 Centesimi, gelbbraun 0.40 0.25

Emission 1869.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

20 1 Centesimi, gelbbraun 0.05 0.05
21 2 " " 0.05 0.05
22 5 " " 0.15 0.10
23 10 " " 0.20 0.15
24 30 " " 0.50 0.15
25 40 " " 0.65 0.20
26 50 " " 0.75 0.20
27 60 " " 0.85 0.25
28 1 Lire, blau 1.25 0.50
29 2 " " 2.25 0.60

Von Nr. 20 hat Verfasser ein Exemplar mit verkehrt stehender Ziffer, entwerthet.

Emission 1874. Desgleichen.

30 5 Lire, blau 6.00 3.00
31 10 " " 12.00 4.00

Werthziffern carminroth.

Zeitungs-Marken.

Emission 1861.



f. D. w. P.

En relief.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

32	1	Centesimi, schwarz .	0.05	0.05
33	2	" "	0.10	0.15
34	2	" gelbbraun	0.15	—

Emission 1863.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

35	1	Cent., graugrün . .	0.05	—
36	2	" rothbraun . .	0.05	—

Nr. 32 und 34 kommen verdruckt vor, indem 1 Cent. Werthziffer 2 und 2 C. Werthziffer 1 führt.

Nr. 35 und 36 auch mit Aufdruck Saggio in schwarz.

Marken für die Levante.



Typus der Emis. 1863.

Unter dem Kopfe des Königs das Wort Estero schwarz aufgedruckt.

Nicht ausgefüllte Ecken.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

37	1	Centesimi, grün . .	0.15	—
38	2	" rothbraun	0.15	—
39	5	" graugrün	0.15	—
40	10	" bräunlich	0.25	—
41	20	" blau . .	0.40	—
42	30	" braun . .	0.60	—
43	40	" roth . .	0.70	—
44	60	" lila . . .	1.20	—
45	2	Lire, zinnoberroth .	3.00	—

Dienst-Marken.

Emission 1875/76.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

46	0 02	Cent. carminroth .	0.10	0.05
47	0 05	" "	0.15	0.10
48	0 20	" "	0.35	0.05
49	0 30	" "	0.50	0.25
50	1.00	Lire, " . . .	1.25	0.30
51	2.00	" " . . .	2.00	0.30
52	5.00	" " . . .	5.00	0.50
53	10.00	" " . . .	10.00	0.70

Nr. 1—8 existiren auch als Neu-
drücke.

Jonische Inseln.

Ehemalige Republik unter britischem Protectorate, jetzt zu Griechenland gehörend.

Emission 1859.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	(1 Obolos = 1/2 Pen.)	gelb	1.00	—
2	(2 Obloli = 1 Penny)	blau	1.00	—
3	(4 „ = 2 Pence)	roth	1.25	—

Letztere W. 1 einzelne von Nr. 2 mit W. 2.

Kirchenstaat.

Bis 1871 souveräner Staat, jetzt zu Italien gehörig.

Münzwährung bis 1867: 1 Scudo à 100 Bajocchi (gleich 4 M. 20 Pf.) seitdem die italienische Währung.

Emission 1852/64.



sch. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

In verschied. Einfassungen u. Grössen.

1	1/2 Mezzo Baja, grau	1852	1.25	0.50
2	1/2 „ dunkelviolet	1862	0.25	0.15
3	1/2 „ olivenbraun	1864	2.00	—
4	1 Baj. grün	1852	0.15	0.10
5	2 „ hellgrün	„	0.15	0.15
6	3 „ hellbraun	„	0.20	0.15
7	3 „ gelb	„	—	0.25
8	4 „ hellbraun	„	0.40	0.20
9	4 „ gelb	„	0.40	0.20
10	5 „ rosa	„	0.20	0.10
11	6 „ graublau	„	0.30	0.20
12	7 „ blau	„	0.60	0.20
13	8 „ weiss	„	0.45	0.15



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

14	50 Baj. blau	3.50	1.50
15	1 Scudo, roth	4.50	2.50

Emission 1867.



Desgleichen.
sch. D. f. Glacé-
Papier.

Verschied. Einfass.

16	2 Cent, grün	0.25	0.20
17	3 „ grau	0.25	—
18	5 „ hellblau	0.30	0.20
19	10 „ zinnoberroth	0.50	0.20
20	20 „ dunkelroth	1.00	0.25
21	40 „ gelb	1.25	0.50
22	80 „ rosa	1.75	—

Emission 1868.

Desgleichen. Gezähnt.

23	2 Cent, grün	0.20	0.10
24	3 „ grau	0.25	—
25	5 „ hellblau	0.30	0.20
26	10 „ zinnoberroth	0.35	0.15
27	20 „ dunkelroth	0.40	0.25
28	40 „ gelbgrün	0.70	0.30
29	40 „ dunkelgelb	—	0.30
30	80 „ rosa	0.75	—

Von Nr. 14—15 gibt es vorzügliche Fälschungen.

Livland.

Wenden'scher Kreis.

Emission 1861.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

Ohne Werthangabe.

1	blau	1.50	—
---	------	------	---

Emission 1862.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Schwarze Inschrift.

2 2 Kop., rosa 3.00 —

Desgleichen. Inschrift Packen-Marke.

3 4 Kop., grün und gelb-
grün 1.25 —

Emission 1863.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

4 2 Kop., rosa u. grün . 0.50 —
(Oval).

Emission 1864. Desgleichen.



W. Greif im Oval.

M. Pf. M. Pf.

5 2 Kop., rosa u. grün . 2.00 —

Emission 1870.

Typus wie Nr. 4, breite Einfassung des Ovals.

6 2 Kop., rosa und grün 0.85 0.50

Emission 1872.



f. P. w. D.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

7 2 Kop., rosa und grün 0.50 0.40

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

'8 2 Kop., grün Oval roth 0.50 —

Lübeck.

Freie Stadt.

Münzwährung ehemals die von Hamburg.

Seit 1867 die nordd. Marken, dann die Reichs-Marken.

Emission 1859.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

1	1/2	Schill., violett . . .	0.20	—
2	1	orange . . .	0.20	—
3	2	braun . . .	0.25	—
4	2 1/2	rosa . . .	0.30	—
5	4	grün . . .	0.20	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen Nr. 3 an der Seite In-
schrift **zwei ein halb** (Fehl-
druck).

6 2 Schill., braun . . . 4.00 —

Diese Emission existirt mit und ohne
Wasserzeichen: kleine Rosetten. Mit
Wasserzeichen ist Ausgabe 1862.

Emission 1863. Durchstochen.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7 1/2	Schilling, grün . . .	0.20	—
8 1	„ orange . . .	0.25	—
9 2	„ rosa . . .	0.20	—
10 2 1/2	„ blau . . .	0.20	—
11 4	„ hellbraun . . .	0.40	—

Emission 1864.



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

12 1 1/4 Schilling, braun . . . 0.20 —

Emission 1866.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

13 1 1/2 Schilling, violett . . . 0.20 —

Sämmtliche Marken Lübecks wurden
neugedruckt.

Luxemburg.

Grossherzogthum.

Grossherzog:

König der Niederlande.

Münzwährung 1 Franc zu 100 Centimes.
gleich 80 Pfennige.

Emission 1852.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 Dix (10) Cent.	schwarz	1.75	0.20
	auch grau-schwarz		
2 Un (1) Silbergr.	rosa . . .	2.50	0.50
3 „ (1) „	braunroth	2.50	0.50

Emission 1859.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

4 10 Centimes,	blau . . .	0.50	0.15
5 12 1/2 „	rosa . . .	0.50	0.25
6 25 „	braun . . .	0.75	0.45
7 30 „	lila . . .	0.75	0.45
8 37 1/2 „	grün . . .	1.00	0.50
9 40 „	orange . . .	1.00	0.50

Emission 1860/63.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

10 1 Cent.,	braungelb . . .	0.20	0.10
11 2 „	schwarz . . .	0.20	—
12 4 „	gelb	0.20	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1865/67.

Typus wie Nr. 4. Durchstochen.

13	10 Centimes, lila . . .	0.25	0.05
14	12 $\frac{1}{2}$ „ rosa . . .	0.25	0.05
15	20 „ braun . . .	0.40	0.15
16	25 „ blau . . .	0.50	0.20
17	37 $\frac{1}{2}$ „ braun . . .	0.80	0.50
18	40 „ orange . . .	0.80	0.40

Emission 1867/71.

Typus wie Nr. 10. Durchstochen.

19	1 Centime, gelbbraun	0.10	0.10
20	2 Centimes, schwarz .	0.10	0.10
21	4 „ gelb . . .	0.15	0.10
22	1 Centime, gelb . . .	0.10	—
23	4 Centimes, grün . . .	0.10	—

Emission 1871.

Typus wie Nr. 4. Durchstochen.

24	10 Centimes, lila . . .	0.20	0.10
25	30 „ violett . . .	0.60	—

Emission 1872.

Marke Nr. 17. Aufdruck in schwarz
„Un Franc“.

26	Un Franc, braun	1.50	0.75
----	-------------------------	------	------

Emission 1873.

Typus wie Nr. 10. Durchstochen.

27	1 Centime, hellbraun .	0.10	0.05
----	------------------------	------	------

Typus wie Nr. 10. Gezähnt.

28	2 Centimes, schwarz .	0.10	—
29	4 „ grün . . .	0.10	—

Typus wie Nr. 4.

30	10 Centimes, violett .	0.20	—
----	------------------------	------	---

Typus wie Nr. 29. Ungezähnt.

31	4 Centimes, grün . . .	0.10	—
----	------------------------	------	---

Emission 1876.

Typus wie Nr. 10. Gezähnt.

32	5 Centimes, gelb . . .	0.10	0.10
33	12 $\frac{1}{2}$ „ rothviolett	0.20	0.05

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

**Dienstmarken für offizielle
Correspondenz.****Emission 1875.**

Typus wie Nr. 13—23.

Mit schwarzen Aufdruck des Wortes
„Officiell“.

34	1 Centime, gelb . . .	0.10	—
35	2 Centimes, schwarz .	0.10	—
36	4 „ grün . . .	0.15	—
37	10 „ violett . . .	0.25	—
38	12 $\frac{1}{2}$ „ rosa . . .	0.25	—
39	20 „ braun . . .	0.45	—
40	25 „ blau . . .	0.50	—
41	30 „ hellbraun	0.70	—
42	40 „ orange . . .	0.80	—
43	Un Franc, hellbraun .	1.75	—

Emission 1876.

Wie Marke Nr. 32. Mit obigem Auf-
druck.

44	5 Centimes, citrongelb	0.15	—
45	5 „ orange . . .	0.15	—
46	12 $\frac{1}{2}$ „ rothviolett	0.30	—

Malta.

Englische Besetzung in Mittelmeer.

Münzwährung: Die Englische.

**Emission 1860.**

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	One half Pen. (1/2) hellbraun	3.00	—
---	-------------------------------	------	---

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1863. Desgleichen.

2 One half P. (1/2) orangegelb 0.20 —

Emission 1874. Desgleichen.

3 One half Pen. (1/2) goldgelb 0.15 —

Die Marken Nr. 2 und 3 haben Krone und CC als W.

Mecklenburg-Schwerin.

Grossherzogthum.

Grossherzog:

Friedrich Franz II.

seit 17. März 1842.

Münzwährung bis 1867: 1 Thaler à 48 Schill. = 3 Mark. Jetzt Reichswährung und Marken des deutschen Reiches.



Emission 1856.

f. D. w. P.

auf punktirtem Grunde.



M. Pf. M. Pf.

1 1/4 Schillinge, roth . . . 1.00 0.50.



auf weissem Grunde.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

2 3 Schill., orangegelb . 0.65 0.25
3 5 „ blau . . . 1.25 1.00

Emission 1864.

Typus wie Nr. 1. Punktirter Grund.
Durchstochen.

4 1/4 Schilling, roth . . . 5.00 —



Desgleichen weisser Grund.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

5 1/4 Schill., roth 1865 . . . 0.15 0.10

Typus Nr. 2.

6 3 Schill., gelb 0.25 0.20

7 5 „ hellbraun . . . 0.50 0.40

Emission 1866. Desgleichen.

8 2 Schill., violett 0.25 0.20

9 2 „ lila 0.25 0.20

Mecklenburg-Strelitz.

Grossherzogthum.

Grossherzog:

Friedrich Wilhelm

seit September 1860.

Münzwährung: Wie Mecklenb.-Schwerin, jetzt deutsche Reichs-Währung und deutsche Reichsmarken.

Emission 1864.



f. D. w. P.

Durchstochen.

M. Pf. M. Pf.

1 1/4 Silbergr., orange . . . 0.20 —

2 1/3 „ grün 0.20 —

3 1 Schilling, violett . . . 0.50 —



Desgleichen.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

4 1 Silbergrosch., rosa . 0.25 —

5 2 „ blau . 0.20 —

6 3 „ braun 0.20 —

Modena.

Ehemaliges Herzogthum, jetzt zu Italien gehörend.

Münzwährung: Lire nuove zu 100 Centesimi (gleich 70 Pfennige).

Emission 1852.



s. D. f. P.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 5 Cent., grün	0.25	0.20
2 10 " violett	0.50	0.30
3 15 " gelb	0.35	0.20
4 25 " hellbraun	0.30	0.20
5 40 " blau	0.40	0.40
6 1 Lire, weiss	1.00	—

Letztere Marke mit W.: A.

Emission 1853.

Typus der vorhergehenden.

7 10 Cent., rosa	0.30	0.25
8 B. G. 9 Cent., violett	—	8.00

Die Buchstaben BG gross.

Emission 1854.

Typus wie Nr. 8.

9 B. G. 9 Cent., violett	1.50	0.40
------------------------------------	------	------

Mit kleineren Buchstaben BG.

Emission 1859.

10 9 Cent., violett	0.50	—
-------------------------------	------	---

Marke Nr. 10 war zur Ausgabe bestimmt, kam aber nicht mehr in Verkehr. (Siehe Wiener Illustr. Briefm.-Ztg. Nr. 3, Seite 22.)

Provisorische Regierung.



Emission 1859.

f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

11 5 Cent., grün	0.50	—
12 15 " braun	0.50	—
13 20 " blaulila	0.50	0.30
14 40 " rosa	0.50	—
15 80 " orange	0.75	—

Zeitungs-Marke.

Emission 1858.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

16 10 Cent., schwarz	0.75	—
--------------------------------	------	---

Von den Marken Nr. 1—7 und 11—16 wurde ein Neudruck veranstaltet, auch existiren dieselben mit den verschiedensten Druckfehlern, als: cenl., ent., cnet. etc., etc.

Montenegro.

Souveraines Fürstenthum.

Fürst Nikita I.

Seit 1868.

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 2 Neukr., gelb	0.15	—
2 3 " grün	0.15	—
3 5 " rosa	0.20	—
4 7 " lila	0.25	—
5 10 " blau	0.45	—
6 15 " braun	0.65	—
7 25 " violett	1.00	—

Diese Marken wurden in der österr. Staatsdruckerei angefertigt und tragen auch in der Mitte des Bogens, wie die östr. Briefmarken das W. „Briefmarken“ in grossen Lettern.

Neapel.

Ehemal. Königreich beider Sicilien.

Münzwährung: 1 Ducato d. r. à 100 Grana à 3 Tornese (1 Duc. gleich M. 3.50).

Emission 1858.

Wappen in verschiedenen Rahmen und Grössen.

Emission 1858.



Sämmtliche Roth auf w. P.

1 1/2 Gr. im Kreise . . .	2.00	1.25
2 1 " " Vierecke . . .	0.50	0.25
3 2 " " Achtecke . . .	0.50	0.15
4 5 " " Vierecke . . .	3.00	0.25
5 10 " " Sechsecke . . .	2.50	0.30
6 20 " auf der Spitze stehendes Rechteck . . .	2.75	1.00
7 50 " im Oval	4.50	2.00

Emission 1860.

Typus wie Nr. 1.

8 1/2 T. (Tornese) blau . . .	90.00	80.00
-------------------------------	-------	-------

Provisorische Regierung.

Emission 1860.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

9 1/2 T. (Torn.) wasserblau	21.00	12.00
-----------------------------	-------	-------

Sämmtliche Marken haben als Wasserzeichen bourbonische Lilie.

Emission 1861.



f. D. w. P.

Kopf en relief.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

10 Mezzo (1/2) Torn. grün . . .	0.15	—
11 Mezzo (1/2) Grano hellbr. . .	0.20	0.15
12 Un (1) Grano schwarz . . .	0.20	0.20
13 Due (2) Grano blau . . .	0.20	0.15
14 Cinque (5) „ roth . . .	0.25	0.20
15 Cinque (5) „ lila . . .	5.00	2.00
16 Dieci (10) „ orange . . .	0.20	0.30
17 Venti (20) „ gelb . . .	0.50	—
18 Cinq. (50) „ grau . . .	1.00	—
19 „ (50) „ stahlblau . . .	1.25	—

Von der Emission 1861 wurde ein Neudruck mit Ausnahme der Nr. 15, ausgegeben.

Niederlande.

Königreich.

König Wilhelm III

seit März 1849.

Emission 1852.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

1 5 Cent., blau	0.50	0.15
2 10 „ roth	0.75	0.10
3 15 „ orange	1.00	0.15

Emission 1864.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

4 5 Cent., blau	0.50	0.10
5 10 „ roth	0.75	0.10
6 15 „ orange	1.00	0.15

Emission 1867.



f. D. w. P.

Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
7	5 Cent., blau	0.40	0.05
8	10 „ roth	0.60	0.05
9	15 „ braun	0.70	0.10
10	20 „ grün	0.80	0.10
11	25 „ violett	1.00	0.20
12	50 „ golden	2.00	0.35

Emission 1872.



f. D. w. P.

Gezähnt.

		M. Pf.	M. Pf.
13	5 Cent., blau	0.20	0.05
14	10 „ rosa	0.40	0.05
15	15 „ braun	0.55	0.10
16	20 „ grün	0.75	0.10
17	25 „ violett E. 1874	1.00	0.25
18	50 „ hellbraun 1874	1.50	0.40



Desgleichen.

Gezähnt.

		M. Pf.	M. Pf.
19	2 Fl. 50 Cent., blau und roth	6.50	1.00

Emission 1875. Desgleichen.

Typus wie Nr. 19.

20	12½ Cent., grau	0.40	0.05
----	-------------------------	------	------

Die Marken Nr. 7—13 erschienen 1870 durch kurze Zeit ungezähnt in Folge eines Defectes der Zähnungsmaschine, haben jedoch keinen Anspruch auf den Titel einer neuen Emission.

Die Emission 1852 hat Posthorn als W.

Chiffre-Taxe.

Emission 1870.



f. D. f. P.

Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
21	5 Cent., braun auf gelb	0.25	0.15
22	10 „ dunkelblau a. blau	0.50	—

Zeitungs-Marken.

Emission 1869.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
23 1 Cent., schwarz . . .	0.20	0.10
24 1 „ grün	0.10	0.05
25 1½ „ rosa	0.10	0.05
26 2 „ gelb	0.10	0.05

Emission 1870/71. Desgleichen.

27 ½ Cent., hellbraun . .	0.10	0.05
28 2½ „ lila	0.15	0.10

Auch diese Marken kommen ungezähnt vor.

Emission 1876.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
29 ½ Cent., rosa	0.05	—
30 1 „ grün	0.10	—
31 2 „ gelb	0.10	—
32 2½ „ violett	0.15	0.05

Norddeutsch. Postbezirk.

Sämtliche Staaten des vormaligen norddeutschen Bundes.

Münzwährung: Der Thalerfuss.

Emission 1868.



Sämtlich

f. D. w. P.

Durchstochen.

	M. Pf.	M. Pf.
1 ¼ Groschen, violett . .	0.20	0.10
2 ⅓ „ grün	0.30	0.10
3 ½ „ orange	0.30	0.10
4 1 „ rosa	0.40	0.05
5 2 „ blau	0.60	0.10
6 5 „ braun	1.25	0.25



Emission 1868.

Desgleichen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
7 1 Kreuzer, grün	0.20	0.10
8 2 „ orange	0.25	—
9 3 „ rosa	0.40	0.10
10 7 „ blau	0.60	0.20
11 18 „ braun	0.60	0.45



Emission 1869.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
12 ¼ Groschen, lila	0.15	0.05
13 ⅓ „ grün	0.15	0.05
14 ½ „ orange	0.20	0.05
15 1 „ rosa	0.25	0.05
16 2 „ blau	0.40	0.05
17 5 „ hellbraun	0.75	0.20



Emission 1869.

Desgleichen.

	M. Pf.	M. Pf.
18 1 Kreuzer, grün	0.15	0.10
19 2 „ orange	0.25	—
20 3 „ rosa	0.30	0.10
21 7 „ blau	0.45	0.15
22 18 „ hellbraun	1.00	—

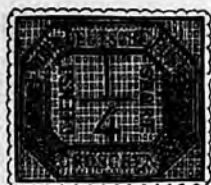
Emission 1869.



23 10 Groschen, grau . . .	1.50	0.30
24 30 Groschen, blau . . .	4.50	0.50

Dienst-Marken.

Emission 1870.



s. D. w. P.
auf hellbraunem
Untergrund.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
25 1/4 Groschen, schwarz	0.15	0.10
28 1/3 " "	0.15	0.10
27 1/2 " "	0.15	0.10
28 1 " "	0.30	0.10
29 2 " "	0.50	0.10

Emission 1869.



s. D. w. P. auf hell-
grauem Untergrund.

	M. Pf.	M. Pf.
30 1 Kreuzer, schwarz	0.15	—
31 2 " "	0.15	—
32 3 " "	0.30	—
33 7 " "	0.50	—

Einzelne Marken von Nr. 14—19 haben
als W. Wellen-Linien.

Norwegen.

Königreich.

König Oscar II.

seit 1872.

Münzwährung: 1 Species-Thlr. à vier
Silberkronen à 30 Skillinge (gleich 4
M. 50 Pf.)



Emission 1854.

f. D. w. P.

	M. Pf.	M. Pf.
1 4 Skill., blau	—	0.25

Emission 1856.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
2 2 Skill., gelb	0.75	0.35
3 3 " violett	0.70	0.30
4 4 " blau	0.75	0.10
5 8 " roth	1.25	0.10

Emission 1863/66.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
6 2 Skill., gelb	0.35	0.25
7 3 " violett	0.50	0.30
8 4 " blau	0.60	0.10
9 8 " rosa	1.00	0.15
10 24 " braun	2.00	0.40

Emission 1867/68.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
11 1 Skill., schwarz 1868	0.20	0.10
12 2 " gelb	0.20	0.10
13 3 " violett	0.35	0.25
14 4 " blau	0.50	0.10
15 8 " rosa	0.75	0.10

Emission 1872.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
16 3 Tre Skill., rosa	0.20	0.00
17 4 Fire ,, violett	0.30	0.15

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1873. Desgleichen.

18	1	Skull., grün	0.10	0.05
19	2	„ blau	0.20	0.10
20	7	„ braun	0.50	0.15

Emission 1875. Desgleichen.

21	6	Skull., braun	0.40	0.20
----	---	-----------------------	------	------

Emission 1876.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

22	1	Öre, graubraun . . .	0.15	0.10
23	3	„ orange	0.20	0.10
24	5	„ blau	0.20	0.10
25	10	„ carmin	0.25	0.05
26	12	„ grün	0.30	0.10
27	20	„ braunroth	0.45	0.15
28	25	„ lila	0.55	0.20
29	50	„ dunkelroth	1.10	0.25

Retourmarken.**Emission 1876.**

Inschrift im verziertem Achteck: „Som undlöst (resp. unbesörgt) aabnet af Post Departementet“, schw. D, w. P., gez.

30	.....	grün (undlöst)	0.25	—
31	.....	roth (unbesörgt)	0.25	—

Oldenburg.

Grossherzogthum.

Grossherzog Peter

seit 1853.

Münzwährung: Früher 1 Thlr. à 30 Groschen à 12 Schwaren, jetzt deutsche Reichswährung und die Marken des deutschen Reiches.

Emission 1852/55.

s. D. f. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	$\frac{1}{3}$	Groschen, grün 1855	2.75	1.75
2	$\frac{1}{30}$	Thaler, blau	2.50	0.25
3	$\frac{1}{25}$	„ rosa	2.00	0.30
4	$\frac{1}{10}$	„ gelb	3.00	0.30

Emission 1870.

s. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

5	$\frac{1}{3}$	Groschen, grün . . .	4.50	—
6	1	„ blau	2.50	0.20
7	2	„ rosa	3.00	1.50
8	3	„ gelb	4.00	2.50

Emission 1861. Desgleichen.

f. D. w. P.

9	$\frac{1}{4}$	Groschen, orange . .	1.20	0.65
10	$\frac{1}{3}$	„ grün	2.00	—
11	$\frac{1}{2}$	„ braun	2.25	—
12	1	„ blau	1.75	0.30
13	2	„ roth	2.50	1.00
14	3	„ gelb	3.75	2.25

Emission 1862.



f. D. w. P.

Durchstochen.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

15	1/3	Groschen, grün	. . .	0.15	0.15
16	1/2	" orange	. . .	0.15	0.15
17	1	" rosa	. . .	0.10	0.10
18	2	" blau	. . .	0.10	0.10
19	3	" braun	. . .	0.10	0.10

Die Marken Nr. 15—19 coursiren auch als Neudruck.

Oesterreich-Ungarn.

Kaiserreich.

Kaiser Franz Josef I.

seit 2. December 1848.

Münzwährung (bis 1858 1 Gulden Conventions-Münze zu 60 Kreuzer) jetzt 1 Gulden zu 100 Kreuzer = 2 Mark.

Emission 1850. (1. Juni.)



f. D. w. P.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1	1	Kreuzer, gelb	. . .	0.50	0.20
2	1	" orange	. . .	5.00	0.25
3	2	" schwarz	. . .	1.00	0.15
4	3	" roth	. . .	1.00	0.03
5	6	" braun	. . .	1.50	0.03
6	9	" blau	. . .	1.50	0.03

Emission 1851. (1. November.)



f. D. w. P.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

Gezähnt in verschiedenen Einfassungen.

7	2	Kreuzer, gelb	. . .	0.40	0.15
8	2	" orange	. . .	5.00	0.75
9	3	" schwarz	. . .	0.50	0.20
10	5	" roth	. . .	0.80	0.03
11	10	" braun	. . .	1.00	0.03
12	15	" blau	. . .	1.25	0.03

Emission 1859. (15. März.)



Desgleichen.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

13	3	Kreuzer, grün	. . .	0.50	0.20
----	---	---------------	-------	------	------

Emission 1861. (1. Jänner.)



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M.
--------	----

14	2	Kreuzer, gelb	. . .	0.30	0.10
15	3	" grün	. . .	0.35	0.10
16	5	" roth	. . .	0.40	0.03
17	10	" braun	. . .	0.60	0.03
18	15	" blau	. . .	1.00	0.03

Emission 1863. (1. Juli.)



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

19	2	Kreuzer, gelb	. . .	0.20	0.10
20	3	" grün	. . .	0.25	0.10
21	5	" rosa	. . .	0.30	0.08
22	10	" blau	. . .	0.45	0.03
23	15	" braun	. . .	0.60	0.03

Emission 1867. (1. Juni.)

f. D. w. P. Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
24	2 Kreuzer, gelb . . .	0.10	0.02
25	3 „ grün . . .	0.10	0.03
26	5 „ rosa . . .	0.15	0.02
27	10 „ blau . . .	0.25	0.02
28	15 „ braun . . .	0.35	0.03
29	25 „ violett . . .	0.75	0.20
30	50 Kreuzer, hellbraun	1.75	0.50

Sämmtliche Marken sind in zahlreichen Nüancen anzutreffen, besonders die der Emission 1867. Von den Emissionen 1850, 1858, 1861 wurden im Jahre 1865 und 1871 officiële Neudrucke veranstaltet. Dieselben unterscheiden sich von der Original-Emission 1850 durch hellere Farben und dünneres Papier bei den Emissionen 1858/61 durch weite Zähnung, während die in Cours gewesenen Marken eng gezähnt waren. Die Adler-Emission 1863 coursirte mit kleiner und grosser Zähnung, letztere Em. 1864. Em. 1867 trägt in der Mitte des Bogens als W. „Briefmarken“ und wurden die Neudrucke aller Em. auch auf solchen Bogen veranstaltet.

October 1874 bei Rückkehr der Oest.-Ungar. Nordpol-Expedition, veranstaltete ein Wiener Lithograf die Herausgabe von vier Stück „Erinnerungs-marken an die öst.-ung. Nordpol-Expedition 1872-74“ und zwar erschienen 2 dreieckige Marken Cap Wien gelb, Cap Pest grün gedruckt; ferner Franz Josefs-Land 25 Silber-Krz. roth und blau, Wilczek-Bai grün und violett gedruckt, letztere gezähnt, die seinerzeit in Masse verkauft wurden. Preis des Satzes (aller 4 St.) 30 Pfennig.

Zeitungsmarken.**Emission 1851. (1. Jänner.)**

f. D. w. P.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

Ohne Werthangabe.

31	1 Kreuzer, blau . . .	0.20	0.10
32	6 „ gelb . . .	0.50	5.00
33	30 „ roth . . .	0.50	20.00

Emission 1856.

Desgleichen.

34	6 Kreuzer, rosa . . .	0.50	20.00
----	-----------------------	------	-------

**Emission 1858.**

f. D. w. P.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

35	1 Kreuzer, blau . . .	0.20	0.20
----	-----------------------	------	------

Emission 1859. (1. März.)

Desgleichen.

36	1 Kreuzer, violett . . .	0.20	0.15
----	--------------------------	------	------

Emission 1861.

f. D. w. P.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

37	1 Kreuzer, graulila . . .	0.15	0.10
38	1 „ violett . . .	0.15	0.10

Emission 1863.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

39 1 Kreuzer, graulila . 0.10 0.05



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

40 1 Kreuzer, violett . . 0.05 0.03

Diese Marke coursirt in unzähligen Nüancen.

Auch von den drei ersten Emiss. der Zeitungsmarken wurde ein Neudruck veranstaltet und trägt selber das Wasserzeichen der Emiss. 1870, nämlich in der Mitte des Bogens W. „Zeitungsmarken“.

Zeitungsmarken für das Ausland.

Emissionen 1850/58.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

41 2 Kreuz. grün (1850) 1.50 0.50
42 1 „ blau . . . 0.15 0.05
43 2 „ braun . . . 0.20 0.05
44 4 „ „ . . . 1.50 3.00

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen, jedoch nur für die früher österr.-ital. Provinzen bestimmt.

45 1 Kreuzer, schwarz . 1.00 5.00
46 2 „ roth . . 0.30 0.15
47 4 „ roth . . 2.00 3.00

Selbe werden auf ausländische Zeitungen aufgeklebt und sind gleichsam Chiffre-Taxe-Marken.

Nr. 41, 44—47 erschienen neu gedruckt.

Oesterr. Levante-Post

und ehemaliges lombardisch-venetianisches Königreich.

Emission 1850. (1. Juni.)



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

1 5 Centes, gelb . . . 0.40 0.50
2 5 „ orange . 5.00 1.00
3 10 „ schwarz . 0.50 0.30
4 15 „ roth . . . 1.00 0.10
5 30 „ braun . . 1.50 0.10
6 45 „ blau . . . 1.75 0.10

Emission 1858. (November.)



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

7 2 Soldi, gelb . . . 0.30 0.25
8 3 „ schwarz . 0.35 0.40
9 5 „ roth . . . 0.60 0.10
10 10 „ braun . . . 0.80 0.15
11 15 „ blau . . . 1.00 0.10

Emission 1859. (März.)

Desgleichen.

12 3 Soldi, grün . . . 0.35 0.40

Emission 1861. (Jänner.)



F. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

13	2 Soldi, gelb	0.30	—
14	3 „ grün	0.40	—
15	5 „ roth	0.50	0.10
16	10 „ braun	0.60	0.20
17	15 „ blau	0.90	—

Die Werthe dieser Emission zu 2, 3, 15 Soldi kamen nicht in Circulation, nachdem die Vorräthe der gleichen Werthe der Emission 1858 noch bis zur nächsten Ausgabe hinreichten.

Emission 1863. (Juli.)



F. D. w. P.

Grosse und enge
Zählung.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

18	2 Soldi, gelb	0.25	0.15
19	3 „ grün	0.30	0.25
20	5 „ roth	0.40	0.10
21	10 „ blau	0.60	0.10
22	15 „ braun	0.80	0.10

Emission 1867. (Juni.)



F. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

23	2 Soldi, gelb	0.15	0.10
24	3 „ grün	0.20	0.15
25	5 „ roth	0.35	0.10

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

26	10 „ blau	0.70	0.10
27	15 „ braun	1.00	0.15
28	25 „ violett	1.50	0.40
29	50 „ hellbraun	2.50	0.50

Auch hier gilt bezüglich der Neudrucke und Wasserzeichen das bei Oesterreich gesagte.

Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

Die Marken haben nur ausserhalb Oesterreich in Rumänien und der Türkei Giltigkeit.

30 (1866)	10 Soldi, lila	0.35	0.25
31 (1867)	17 „ roth	0.75	0.40
32 (1868)	10 „ grün	0.35	0.25
33 (1870)	10 „ roth	1.00	0.75

Ungarn.

Königreich.

Zur österreichischen Monarchie gehörend.

Sämmtl. Marken f. D. w. P. gezähnt.



Emission 1870.

(Lithographie.)

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
1	2 Kreuzer, gelb . . .	0.50	0.20
2	3 „ grün . . .	1.00	0.25
3	5 „ roth . . .	1.00	0.10
4	10 „ blau . . .	1.20	0.15
5	15 „ braun . . .	1.50	0.20
6	25 „ violett . . .	2.50	0.40

Emission 1871. Desgleichen.

Besser ausgeführt. (Stahlstich.)

7	2 Kreuzer, gelb . . .	0.15	0.05
8	3 „ grün . . .	0.20	0.05
9	5 „ roth . . .	0.25	0.03
10	10 „ blau . . .	0.35	0.05
11	15 „ braun . . .	0.40	0.10
12	25 „ violett . . .	1.00	0.35

Diese Marken coursiren in zahlreichen Nuancen.

Emission 1874.



M. Pf. M. Pf.

13	2 Kreuzer, violett . . .	0.08	0.03
14	3 „ grün . . .	0.10	0.05
15	5 „ rosa . . .	0.15	0.03
16	10 „ blau . . .	0.30	0.05

Emission 1876.

17	20 Kreuzer, grau . . .	0.60	0.10
----	------------------------	------	------

Zeitungs-Marken.

Inland.

Sämmtliche Zeitungsmarken ungezähnt.

Emission 1870.



f. D.



w. P.

Mundstück nach rechts.

18	1 Kreuzer, ziegelroth . . .	0.15	0.10
----	-----------------------------	------	------

Emission 1871. Desgleichen.

Mundstück nach links.

19	1 Kreuzer, ziegelroth . . .	0.10	0.05
----	-----------------------------	------	------

Emission 1874.



M. Pf. M. Pf.

20	1 Kreuzer, roth . . .	0.05	0.03
----	-----------------------	------	------

Ausland.

Emission 1868.



f. D.



w. P.

21	1 Kreuzer, blau	0.20	—
22	2 „ braun	0.30	—



Emission 1874.

f. D. w. P.

für Slavonien.

M. Pf. M. Pf.

23	1 Kreuzer, blau	1.00	0.40
----	---------------------------	------	------

Parma.

Ehemaliges Herzogthum.

Emission 1852.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	5 Centes.,	gelb . . .	—	2.00
2	5	orange . . .	—	1.50
3	25	roth . . .	—	0.75
4	25	rothbraun . . .	—	1.25

Emission 1857. Desgleichen.

s. D. f. P.

5	5 Centes.,	gelb . . .	0.40	0.50
6	10	weiss . . .	0.40	0.30
7	15	rosa . . .	—	0.40
8	25	violett . . .	—	0.50
9	40	blau . . .	3.00	0.75

Emission 1857/59.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

10	15 Centes.,	roth . . .	0.30	—
11	25	braun . . .	0.50	0.40
12	40	blau . . .	0.50	—

Provisorische Regierung.



Emission 1859.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

13	5 Centes.	grün . . .	0.50	—
14	10	braun . . .	0.50	—
15	20	blau . . .	0.50	0.40
16	40	roth . . .	0.50	—
17	80	gelbbraun . . .	1.00	—

Zeitungs-Marken.

Emission 1854/57.

Typus wie Nr. 13.

s. D. f. P. Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

18	6 Centes.,	rosa . . .	0.25	—
19	9	blau . . .	0.25	—

Von Nr. 5—19 wurde ein Neudruck veranstaltet. Preis der Nr. 13—17 im Neudruck je 50 Pfg.

Polen. (Russland.)

Emission 1860.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	10 Kop.,	rosa und blau	1.50	0.50
---	----------	---------------	------	------

Wappen im rosa Oval auf rosa getetztem Grunde.

Portugal.

Königreich.

König D. Louis I.

seit November 1858.

Münzwährung: 1 Millreis à 1000 Reis (gleich Mark 4.50).

Sämmtliche Marken f. D. w. P.



Emission 1853.

Verschiedene Einfassungen.

M. Pf. M. Pf.

1	5 Reis,	braun	5.00	2.50
2	25	blau	4.00	0.30
3	50	grün	—	2.75
4	100	lila	—	3.50

Emission 1855/58.



Mit glattem Haar,
halben Ohr.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
5 5 Reis, braun	2.58	0.50
6 25 „ blau	4.50	0.50
7 50 „ grün	1.25	0.50
8 100 „ lila	2.00	0.50



Desgleichen.

Mit gelocktem Kopf-
haar, ganzes Ohr.

	M. Pf.	M. Pf.
9 5 Reis, braun	2.50	0.50
10 25 „ blau	1.00	0.75
11 25 „ rosa	1.25	0.25

Emission 1862.



	M. Pf.	M. Pf.
12 5 Reis, braun	0.45	0.20
13 13 „ orange	0.30	0.25
14 25 „ rosa	0.75	0.25
15 50 „ grün	1.25	0.50
16 100 „ lila	1.50	0.50

Emission 1866/70.



Die Buchstaben C W
unter dem Halse.

	M. Pf.	M. Pf.
17 5 Reis, schwarz	0.40	0.20
18 10 „ gelb	0.35	0.25
19 20 „ braungelb	0.40	0.20
20 25 „ rosa	0.50	0.20

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

21 50 Reis, grün	1.00	0.50
22 80 „ orange	1.75	0.50
23 100 „ lila	2.00	0.50
24 120 „ blau	2.50	0.60

Emission 1868. Desgleichen.

Gezähnt.

25 5 Reis, schwarz	0.25	0.20
26 10 „ gelb	0.25	0.25
27 20 „ braungelb	0.45	0.25
28 25 „ rosa	0.55	0.20
29 50 „ grün	1.00	0.40
30 80 „ orange	1.25	0.40
31 100 „ lila	1.50	0.40
32 120 „ blau	1.75	0.50

Emission 1870. Desgleichen.

33 240 Reis, violett	3.00	0.80
--------------------------------	------	------

Emission 1871.



Ohne C. W. beim
Halse.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
34 5 Reis, schwarz	0.15	0.10
35 10 „ orange	0.25	0.10
36 20 „ olivenbraun	0.35	0.15
37 25 „ rosa	0.45	—
38 50 „ grün	0.75	—
39 80 „ orange	1.00	—
40 100 „ lila	1.25	0.40
41 120 „ blau	1.50	0.40
42 240 „ violett	2.75	0.60

Emission 1875. Desgleichen.

43 15 Reis braun	0.25	—
----------------------------	------	---

Emission 1876. (1. Jänner.)

Desgleichen.

44 150 Reis, blau	1.75	—
45 300 „ violett	3.00	—

Diese beiden Marken wurden statt der Werthe zu 120 u. 240 welche man ausser Cours setzte, emitirt.

Die Marken der ersten Emission wurden neugedruckt.

Zeitungs-Marke.



Emission 1876.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

2 1/2 Reis, olivenbraun . . 0.10 —

Preussen.

Königreich.

König Wilhelm I.

geb. 22. März 1797, seit 2. Januar 1861.

Münzwährung: 1 Thaler zu 30 Groschen
à 12 Pfennige (gleich 3 Mark).

Emission 1850/56.

f. D. w. P.

auf carrirten Grunde.



Kopf Friedrich Wilhelms IV.

M. Pf. M. Pf.

1 4 Pfennige, grün . . 0.30 0.20
2 6 „ orange . . 0.30 0.20

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen.

s. D. f. P.

3	1	Silbergroschen, rosa	2.75	0.10
4	2	„ blau	2.75	0.15
5	3	„ gelb	2.75	0.10

Nr. 3—5 im Neudruck je 1 Mk.

Anmerkung. W. Kranz.

Dieser Emission angehörend führt Dr. M. eine 4 Sgr. braun an, die er auch in zwei Exemplaren entwerthet sah.

Von dieser Emission wurde ein Neudruck veranstaltet.

Emission 1857. (1. Jänner.)

Desgleichen.

f. D. w. P. auf glattem Grunde.

6	1	Silbergroschen, rosa	5.00	0.20
7	2	„ blau	—	0.25
8	3	„ orangegelb	1.60	0.20

Emission 1858. Desgleichen.

Auf carrirtem Grunde.

9	4	Pfennige, grün . .	0.75	0.15
10	6	„ orange .	1.00	0.15
11	1	Silbergroschen, rosa	1.00	0.10
12	2	„ blau	1.00	0.10
13	3	„ gelb	1.00	0.10

Emission 1861. (1. October.)

f. D. w. P.

Durchstochen.



14	4	Pfennige, grün . .	0.10	0.05
15	6	„ orange .	0.10	0.05
16	1	Silbergroschen, rosa	0.10	0.05
17	2	„ blau	0.15	0.05
18	3	„ braun	0.15	0.05

Durch ein Versehen oder chemische Fälschung existiren braungedruckt 2 Sgr. (Nr. 17.)

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
Emission 1865. (1 April.)		
Typus wie Nr. 14.		
19 3 Pfennige, violett . . .	0.10	0.05

Emission 1866.



Färbiger Druck auf Hausenblase.

Durchstochen.

20 10 Silbergroschen, rosa	1.00	0.50
21 30 " blau	3.00	0.75

Interims-Marken

für das frühere Thurn und Taxische Post-Gebiet.



Emission 1866.

f. D. w. P.

Durchstochen.

	M. Pf.	M. Pf.
22 1 Kreuzer, grün . . .	0.15	—
23 2 " orange . . .	0.20	—
24 3 " rosa . . .	0.20	0.15
25 6 " blau . . .	0.20	0.15
26 9 " braun . . .	0.20	0.15

Romagna.

Ehemals päpstliche Provinz.
Provisorische Regierung.



Emission 1859.

s. D. f. D.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 1/2 Baj, hellgelb . . .	0.50	—
2 1 " grau . . .	0.50	0.45
3 2 " braungelb . . .	0.50	—
4 3 " dunkelgrün . . .	0.50	—
5 4 " rothbraun . . .	0.50	0.50
6 5 " violett . . .	0.50	—
7 6 " grün . . .	0.60	—
8 8 " rosa . . .	0.80	—
9 20 " hellblau . . .	0.80	—

Diese Marken wurden auch neugedruckt. Preis dieser Ausgabe um die Hälfte billiger.

Rumänien.

(Moldau-Wallachei).

Türkischer Vasallenstaat.

Fürst Karl I.

seit 1866.

Münzwährung: 1 Lee à 100 Bani (gleich 80 Pfen.)

Emission 1858.

Moldau.

f. D. f. P.



	M. Pf.	M. Pf.
1 27 Para, schwarz auf rosa . . .	100.00	90.00
2 54 " blau auf hellgrün . . .	20.00	15.00
3 81 " blau auf hellblau . . .	20.00	15.00
4 108 " blau auf blassrosa . . .	20.00	15.00



f. D. w.

dünnes P.



5 40 IIAP, blau . . .	5.00	1.50
6 80 " ziegelroth . . .	5.00	3.00
7 5 " schwarz . . .	5.00	3.00

Nr. 7 für Zeitungen.

Diese Marken gibt es in zahlreichen Nuancen und verschiedenen Typen, daher Fälschungen ziemlich schwer bei dem primitiven Drucke der Marken zu erkennen sind.

Moldau-Wallachei.

Emission 1862.

Typus wie Nr. 5. f. D. w. dünnes Papier.

8	3	Para, gelb	1.00	—
9	6	„ roth	1.00	—
10	30	„ hellblau	1.25	0.80

Emission 1863. Desgleichen.

Stärkeres Papier.

11	3	Para, orange	1.00	—
12	6	„ carmin	1.25	—
13	30	„ dunkelblau	1.25	0.30

Emission 1865.

Fürst Cousa.

f. D. w. P.



			M. Pf.	M. Pf.
14	Doua (2)	Parale, gelb	1.00	0.50
15	„ (2)	„ orange	0.30	—
16	Cinci (5)	„ blau	0.30	—
17	Doua Deci (20)	„ roth	0.50	0.25

Emission 1866.

Fürst Karl I.

s. D. f. P.



			M. Pf.	M. Pf.
18	Doua (2)	Parale, hellgelb	0.20	0.15
19	Cinci (5)	„ blau	0.20	—
20	Doua Deci (20)	„ rosa	1.00	0.25
21	„ „ (20)	dunkelrosa	1.00	0.25

NB. Diese Emission wurde auf dickerem und dünnerem Papier gedruckt.

Emission 1868. Desgleichen.

f. D. w. P.



			Ungebr.	Gebr.
			M. Pf.	M. Pf.
22	2	Bani, gelb	0.25	0.15
23	4	„ blau	0.35	0.20
24	18	„ rosa	0.75	0.20

Emission 1868.

Fürst Karl I.

f. D. w. P.



			M. Pf.	M. Pf.
25	Cinci 5 Bani,	orange gelb	0.25	0.15
26	Dece 10 Bani,	blau	0.50	0.15
27	Cincis predece 15 Bani	carmin	0.40	0.15
28	Doua deci si cincis 25 Bani,	gelb, Kopf blau	0.75	0.20
29	Cincideci 50 Bani,	blau, Kopf roth	1.25	0.30

Emission 1869.

Typus wie Nr. 23.

30	2	Bani, orange	0.25	0.20
31	4	„ dunkelblau	0.50	0.20
32	18	„ ziegelroth	0.75	0.20

Emission 1870. Desgleichen.

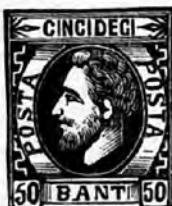
33	3	Bani, lila	0.25	0.15
----	---	----------------------	------	------

Diese Marke wurde auch schräg durchgeschnitten für Streifbänder verwendet.

Emission 1871.

Fürst Karl I. mit Vollbart.

f. D. w. P.



	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
34 Cenci (5) Bani, roth . . .	0.25	0.15
35 Deci (10) „ „ gelb . . .	0.40	0.20
36 Douadeci si cinci Bani, braun . . .	0.75	0.20

Emission 1872. Desgleichen.

37 Dece 10 Bani, blau . . .	0.35	0.20
38 Cincis predece 15 B., roth	0.35	0.20
39 Cenci dece 50 Bani, blau	1.25	—
Kopf roth.		

Desgleichen. Gezähnt.

40 Cinci 5 Bani, roth . . .	0.20	0.15
41 Dece 10 „ „ blau . . .	0.25	0.15
42 Cincis predece 15 B., roth	—	1.50
43 Douadeci si Cinci 25 Bani, braun	0.60	0.25

Emission 1872.

f. D. auf leicht-
gefärbtes P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
44 1½ B., olivengrün . . .	0.10	0.05
45 3 „ „ hellgrün . . .	0.10	0.05
46 5 „ „ braungelb . . .	0.15	0.05
47 10 „ „ blau . . .	0.20	0.05
48 15 „ „ rothbraun . . .	0.30	0.05
49 25 „ „ orange . . .	0.50	0.10
50 50 „ „ rosa . . .	0.75	0.20

Emission 1876. Desgleichen.

Gezähnt.

51 5 Bani, olivengelb-grün	0.10	0.05
----------------------------	------	------

Russland.

Kaiserreich.

Kaiser Alexander II.

seit 2. März 1855.

Münzwährung: 1 Rubel à 100 Kopeken
(gleich 3 Mark).

Emission 1857.

f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 10 Kop., braun, Oval blau	—	2.50
-----------------------------	---	------

Emission 1858. Desgleichen.

Gezähnt.

2 10 Kop., braun, Oval blau . . .	0.65	0.05
3 20 „ „ blau, Oval orange	0.90	0.15
4 30 „ „ rosa, Oval grün	1.50	0.20

Emission 1863. Gezähnt.

Für St. Petersburger
Stadtbriefe.

s. D. auf blau genetztem
Grunde.

M. Pf. M. Pf.

5 5 Kop., schwarz . . .	0.75	—
-------------------------	------	---

Emission 1864.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6	1 Kop., gelb	0.10	0.05
7	3 „ grün	0.20	0.05
8	5 „ lila	0.30	0.05

Emission 1870.

Marke zu 3 Kop. mit Unterdruck der Marke zu 5 Kop. (V römische Ziffern.)

9	3 Kop., grün	1.25	0.40
---	------------------------	------	------

Emission 1875.

Typus wie Nr. 6.

10	2 Kop., schwarz u. roth	0.15	0.05
----	-------------------------	------	------

Typus wie Nr. 2.

Schrift unten in gerader Linie.

11	8 Kop., grau, Oval rosa	0.40	0.05
----	-------------------------	------	------

Emission 1875.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

12	10 Kop., braun, Oval blau	0.65	0.10
13	20 „ blau, „ gelb	1.00	0.15

Nr. 2, 3, 6 kommen auch mitunter ungezähnt vor.

Russische Levantepost.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1864.

Grosses Format.

f. D. w. P.

1	6 Kop., hellblau	2.00	—
---	----------------------------	------	---

Emission 1866.



f. D.

w. P.



M. Pf. M. Pf.

2	10 Para, braun u. blau	2.00	—
3	2 Piaster, blau u. roth	10.00	—

Desgleichen.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

4	10 Para, roth	0.85	—
	(blau genetzt.)		
5	10 „ roth	0.85	—
	(Schiff auf glattem Grunde.)		
6	2 Piaster, blau	2.00	—
	(roth genetzt.)		

Emission 1868.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
7 1 Kop., braun	0.15	0.10
8 3 „ grün	0.25	0.10
9 5 „ blau	0.40	0.25
10 10 „ rothbraun und grün	0.75	0.30

Emission 1876.

Prov. Ausgabe. Marke Nr. 10 mit sch. Aufdruck 8.

11 8 Kop., auf 10 Kop., roth und blau	0.80	0.40
---------------------------------------	------	------

Sachsen.

Königreich.

König Albert

seit 29. October 1873.

Münzwährung: Früher 1 Thlr. 30 Neugroschen à 10 Pfennige, gleich 3 M., jetzt deutsche Reichswährung u. Marken.

Emission 1850. 1. Juli.



f. D. w. P.

	M. Pf.	M. Pf.
1 3 Pfennige, roth	—	3.50



Emission 1851.

1. August.

König Friedrich August II.

sch. D. f. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

2 1/2 Neugr., grau	3.50	0.15
3 1 „ rosa	3.50	0.10
4 2 „ grünblau	4.00	0.30
5 2 „ dunkelblau	4.00	0.25
6 3 „ gelb	4.00	0.25

Emission 1854.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

7 3 Pfennige, grün	0.40	0.15
----------------------------	------	------

Emission 1855. 1. Juni.



Kopf des Königs Johann

sch. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

8 1/2 Neugr., grau	0.40	0.10
9 1 „ rosa	0.50	0.05
10 2 „ blau	0.75	0.10
11 3 „ gelb	1.20	0.05

Emission 1856. Desgleichen.

f. D. w. P.

12 5 Neugr., roth	1.75	0.40
13 10 „ hellblau	2.50	1.00

Emission 1863. 1. Juli.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

14 3 Pfennige, grün	0.05	0.05
15 5 „ orange	0.05	0.05

Beide in vielen Nüancen, Nr. 15 bis hellbraun.



Desgleichen.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

16	1	Neugr., rosa	. . .	0.05	0.05
17	2	„ blau	. . .	0.05	0.10
18	3	„ braun	. . .	0.05	0.10
19	5	„ graulila	. . .	0.10	0.20
20	5	„ violett	. . .	0.10	0.20

Nr. 2-11 und 14-20 wurden neuge-
druckt.

Schweden.

Königreich.

König Oscar II.

seit 1872.

Münzwährung bis 1856 1 Thlr. Banco
à 48 Skillings, gleich M. 1.70 Pf. jetzt
1 Rigsdaler à 100 Öre (gleich Mark
1.25 Pf.)

Sämmtliche Marken f. D. w. P.
Gezähnt.

Emission 1855.



Für Localbriefe.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

1	1	Skill. Bco., schwarz	. . .	0.75	0.75
---	---	----------------------	-------	------	------

Emission 1855.



M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

2	Tre (3)	Skill. Bco., grün	. . .	1.20	0.75
3	Fyra (4)	„ „ blau	. . .	1.20	0.25

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
4	Sex (6)	Skill. Bco., lila	. . . 1.30 0.50
5	Atta (8)	„ „ gelb	. . . 1.50 0.60
6	Tjugafyra (24)	„ röthlich	. . . 2.50 1.50

Diese Emission wie Nr. 1 wurden
1865 neu gedruckt.

Emission 1858. Typus wie Nr. 2.

Werthangabe in Öre.

7	Fem (5)	Öre, grün	. . . 0.50 0.05
8	Nio (9)	„ lila	. . . 0.75 0.20
9	Tolf (12)	„ blau	. . . 0.75 0.05
10	Tjugufyra (24)	orange	. . . 0.75 0.05
		auch gelb	
11	Tretsis (30)	Öre, braun	. . . 0.75 0.05
12	Femtio (50)	„ carmin	. . . 1.25 0.05

Emission 1862. Typus wie Nr. 1.

13	3 Öre, hellbraun	. . . 1.00 1.00
----	------------------	-----------------



Emission 1862.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

14	3 Öre, hellbraun	. . . 0.25 0.05
----	------------------	-----------------

Emission 1866. 1. April.



Desgleichen.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

15	17 Öre, violett	. . . 1.00 0.25
16	20 „ roth	. . . 1.00 0.10

Nr. 15 auch in graulila.

Emission 1872.



	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
17 3 Tre Öre, hellbraun .	0.15	0.05
18 5 Fem „ grün . . .	0.25	0.10
19 6 Sex „ violett . . .	0.25	0.10
20 12 Tolf „ blau . . .	0.45	0.05
21 20 Tjugo „ orangeroth	0.65	0.20
22 24 Tjugofyra, goldgelb .	0.65	0.10
23 30 Trettio Öre, braun .	0.75	0.05
24 50 Femtio „ rosa .	1.20	0.20
25 En (1) Rigsdaler, hell- braun, Kreis blau	2.00	0.30

Dienst-Marken.**Emission 1874.**

	M. Pf.	M. Pf.
26 3 Öre, hellbraun . . .	0.15	0.10
27 5 „ grün	0.25	0.10
28 6 „ violett	0.25	0.10
29 12 „ blau	0.40	0.10
30 20 „ roth	0.60	0.25
31 24 „ orange	0.60	0.15
32 30 „ braun	0.80	0.25
33 50 „ rosa	1.25	0.40
34 1 Krona, blau u. braun	2.40	0.60

Chiffre-Taxe.

	M. Pf.	M. Pf.
35 1 Öre, schwarz . . .	0.05	0.05
36 3 „ rosa	0.15	0.05
37 5 „ braun	0.25	0.10
38 6 „ orange	0.25	0.10
39 12 „ roth	0.40	0.15
40 20 „ blau	0.50	0.15
41 24 „ lila	0.75	0.20
42 30 „ grün	0.80	0.25
43 50 „ hellbraun . . .	1.25	0.50
44 1 Krona, blau u. braun	2.40	0.50

Anmerkung. Nr. 21 (20 Öre orange-roth) ist auch in rüthlichgelber Farbe anzutreffen, ebenso alle anderen Marken in ziemlich vielen Nuancen.

Sardinien.

Ehemaliges Königreich.

Emission 1851.

f. D. w. P.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 5 Centes., schwarz . .	3.00	2.00
2 20 „ blau	2.00	0.80
3 40 „ rosa	8.00	4.00

Emission 1853.

Aehnlicher Typus. Druck en relief auf farbigem Papier.

4 5 Centes., grün . . .	4.50	3.00
5 20 „ blau	3.50	0.80
6 40 „ rosa	4.50	2.00

Emission 1854.

Aehnlicher Typus. Weisses Oval im farbigen Rahmen. Druck en relief.

7 5 Centes., grün . . .	5.00	3.50
8 20 „ blau	2.00	0.80
9 40 „ rosa (lebhaft)	2.00	2.00

Diese Emission existirt in hellen und dunklen Farben.

Emission 1858/60. Desgleichen.

Kopf im weissen Oval en relief. Schrift und Werthziffern weiss. Einfassung färbig.



	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
10 5 Centes., grün . . .	0.10	0.10
11 10 „ hellbraun . . .	0.20	0.10
12 20 „ blau . . .	0.30	0.10
13 40 „ roth . . .	0.50	0.10
14 80 „ orange . . .	0.80	0.30
15 3 Lire, bronce . . .	0.35	0.75

Die Marken dieser Emission coursiren in vielen Nüancen, besonders aber Nr. 10, 11, 12. Sämmtliche Marken Sardiniens wurden neugedruckt. Nr. 10—14 im Neudrucke billiger.

Schleswig-Holstein.

Herzogthümer, jetzt zu Deutschland gehörend.

Münzwährung 1 Mark Cour., à 16 Schill. (gleich 1 Mark 20 Pfen.) jetzt deutsche Reichswährung.

Sämmtliche Marken f. D. w. P.

Provisorische Regierung.



Mit Seidenfaden.

	M. Pf.	M. Pf.
1 1 Schilling, blau . . .	1.00	1.00
15. November 1850		
2 2 Schilling, rosa . . .	1.25	1.25
1. Februar 1851.		

Commissarische Regierung.



Emission 1865.

Durchstochen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
3 1/2 Schilling, rosa . . .	0.15	0.10
4 1 1/4 „ grün . . .	0.15	0.10
7. April.		
5 1 1/3 Schill., = 1 Sgr. lila	0.15	0.15
31. August.		
6 2 „ blau . . .	0.25	0.25
9. Juli.		
7 4 „ hellbraun . . .	0.20	0.20
10. August.		

Holstein.

Bundescommissarische Regierung.



Emission 1864.

1. März.

	M. Pf.	M. Pf.
8 1 1/4 Schilling CRT., blau	0.50	0.20

Emission 1864. 1. April.

Desgleichen in fetterer Inschrift.

9 1 1/4 Schilling CRT., blau	0.50	0.25
------------------------------	------	------



Auf blassroth carrirtem Papier. Durchstochen.

	M. Pf.	M. Pf.
10 1 1/4 Schilling, blau . . .	0.50	0.15

K. k. österr. Gouvernement.



Emission 1865.

(1. Nov.) Durchstochen.

Umschrift weiss.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
11	1/2 Schilling, grün . .	0.50	0.20
12	1 1/4 „ lila . .	0.65	0.20
13	2 „ blau . .	0.65	0.20

Emission 1866. Desgleichen.

Umschrift färbig auf weiss guillochirtem Grunde.



Durchstochen.

		M. Pf.	M. Pf.
14	1 1/4 „ violett . .	0.65	0.15
15	1 1/4 Schill., = 1 Sgr. roth	0.30	0.15
16	2 „ blau . . .	0.60	0.25
17	4 Schill., = 3 Sgr. braun	0.25	—

Schleswig.

Commissarische Regierung.



Emission 1864.

		M. Pf.	M. Pf.
18	4 Schilling, roth . . .	0.20	—
	20. Februar.		
19	1 1/4 Schilling, grün . .	0.50	0.15
	15. März.		

K. preuss. Gouvernement.

Emission 1865. Durchstochen.

20	1/2 Schilling, grün . .	0.15	0.15
21	1 1/4 „ lila . . .	0.15	0.10
22	1 1/3 Schill., = 1 Sgr. roth	0.15	0.15
23	2 „ blau . . .	0.20	0.25
24	4 „ hellbraun .	0.25	—

Schweiz.

Republikanischer Bundesstaat.

Münzwährung 1 Franc zu 100 Centimes (Rappen, Centesimi) (gleich 80 Pf.)

Bundespost.

Emission 1850.

s. D. f. P.

Weisses Kreuz in rothem Felde.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 2 1/2 Rap., schwarz u. roth — 2.50

Desgleichen. Inschrift „Poste locale“.
2 2 1/2 „ schwarz u. roth — 2.50

Emission 1851.

Weisses Kreuz in rothen Felde.



M. Pf. M. Pf.

3 5 Cent. schwarz u. roth — 5.00

NB. Diese Marke galt lange Zeit als Cantonalmarke von Neuenburg (Neufchatel). Nach Dr. Gray ist es jedoch festgestellt, dass sie als Bundespostmarke in Verwendung kam.

Emission 1850/52. Desgleichen.



s. D. f. P.

Inschrift Rayon I.

M. Pf. M. Pf.

4 5 Rap., blau u. roth . — 0.25

Desgleichen. Inschrift Rayon II.

5 10 Rappen, gelb u. roth — 0.20

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1852. Desgleichen.

w. P. f. D. Rayon I.

6 5 Rappen, hellblau . . — 0.20

Desgleichen.

Weisses Kreuz im Schilde auf rothgestreiftem Felde. Inschrift: Rayon III.

f. D. w. P.

7 15 Rappen, roth grosse Werthziffer . — 0.25

8 15 „ roth. kleine Werthziffer . — 0.25

9 15 Cent., roth, kl. Werthz. — 1.00

Emission 1854.

f. D. w. P.

Helvetia en relief.

Mit Seidenfaden.

M. Pf. M. Pf.

10 5 Rappen, braun . . . 0.50 0.10

11 10 „ blau . . . 0.75 0.10

12 15 „ rosa . . . 0.50 0.10

13 20 „ gelb . . . 1.25 0.10

14 40 „ grün . . . 1.00 0.10

15 1 Franc silbergrau . . 2.00 1.00

16 1 „ dunkelgrau . 2.00 1.00

Von dieser Emission existirt noch eine Ausgabe, bei welcher das Relief weniger hervortritt, wie auch viele Nüancen.

Emission 1862. Desgleichen.

17 2 Rappen, grau . . . 0.65 0.25

Emission 1862 64.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Kreuz en relief im

Schilde.

M. Pf. M. Pf.

18 2 Centimes, grau . . 0.10 0.05

19 3 „ schwarz . 0.10 0.05

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

20 5 Centimes, braun . . 0.10 0.05
21 10 „ blau . . . 0.45 0.05
22 20 „ gelb . . . 0.35 0.10
23 30 „ roth . . . 0.65 0.10
24 40 „ grün . . . 0.50 0.10
25 60 „ bronze . . 1.00 0.50
26 1 Franc, golden . . . 1.25 0.50

Emission 1867. Desgleichen.

27 10 Centimes, rosa . . 0.20 0.05
28 30 „ blau . . . 0.45 0.05
29 50 „ violett . . 0.65 0.10

Emission 1868. Desgleichen.

30 25 Centimes, grün . . 0.35 0.05

Emission 1874.

Typus wie Nr. 17. Kreuz en relief in der Marke.

31 2 Centimes, braun . . 0.10 —
32 5 Cent., chocoladebraun 0.10 0.05

Emission 1875. Desgleichen.

33 15 Cent., hellgelb . . 0.25 0.10

Die Marke à 50 Centimes Nr. 28 kommt in grau und rothviolett vor und besitzt Verfasser dieses in seiner Sammlung entwerthete Exemplare.

Cantonalmarken.

Basel.

Emission 1845.



Taube weiss en relief
im rothen Felde.
Werth schw. D. auf
grünlich blau straffirtem
Grunde.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 2½ Rappen, 5.00 4.00

Genf.

Emission 1843/49.



s D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

1 5 Centimes, grün . . . — 6.00
2 5 „ gelblichgrün — 4.00

Desgleichen. F. D. w. P.

3 5 Centimes, hellgrün . — 6.00



Desgleichen. Kleines For-
mat. Inschrift: Port local.

M. Pf. M. Pf.

4 5 Centimes, grün . . . — 6.00

Zwei dieser Marken neben- oder über-
einander: 10 Port Cantonal Cents.

5 10 Cent., (5 + 5) grün 40.00 25.00

Waadt.

Emission 1847.



Posthorn, darin
weisses Kreuz im
rothen Felde.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

1 4 Centimes, schwarz . — 15.00
2 5 „ „ . — 5.00

NB. Dr. Gray hält diese Marken als
die letzte Emission (1849) von Zürich.

Zürich.

Emission 1843/49.



Senkrechte rothe Linien
über die ganze Marke.

f. D. w. P.

1 4 Rappen, Local-Taxe,
schwarz . — 20.00
2 6 Rap., Cantonal-Taxe,
schwarz . — 3.50

Desgleichen. Wagrechte Linien über die
ganze Marke.

3 4 Rappen, Local-Taxe,
schwarz . — 20.00
4 6 Rap., Cantonal-Taxe,
schwarz . — 3.50

Emission 1849.



Weisses Kreuz im
rothen Felde.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

5 2½ Rappen, schwarz . . — 4.00

NB. Nach Dr. Gray und Taylor soll
diese Marke thatsächlich für „Winter-
thur“ emittirt und auch dort in Cours
gewesen sein.

Serbien.

Fürst: **Milan IV. Obrenovics.**
seit Juli 1868.

Münzwährung 1 Piaster (gleich 20 Pf.)
à 40 Para.



Emission 1866.

f. D. f. P.

	Ungebr.	Gedr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 1 Para, broncegrün auf rosa . . .	0.40	—
2 1 „ dunkelgrün auf violett . . .	0.50	—
3 2 „ rothbraun auf lila . . .	0.50	—



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
4 1 Para, grün	0.25	—
5 2 „ braun	0.30	—
6 10 „ gelb	0.35	—
7 20 „ rosa	0.35	0.40
8 40 „ blau	0.40	0.50

Die Marken zu 10, 20, 40 Para kamen 1867 auch auf dünnem Papier in Verkehr.

Emission 1868.

Typus wie Nr. 4. Ungezähnt.

9 1 Para, grün	0.20	—
10 2 „ braun	0.20	—

Von Nr. 10 existiren Fehldrücke mit parf statt para.

Emission 1869.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
11 1 Para, gelb	0.10	—
12 10 „ braun	0.20	0.15
13 15 „ orange	0.35	0.20
14 20 „ blau	0.35	0.15
15 25 „ rosa	0.50	0.25
16 35 „ hellgrün	0.60	0.15
17 40 „ lila	0.75	0.30
18 50 „ grün	0.90	0.35

	Ungebr.	Gedr.
	M. Pf.	M. Pf.

Emission 1872.

Typus wie Nr. 11. Ungezähnt.

19 1 Para, gelb	0.10	—
---------------------------	------	---

Emission 1873.

f. D. w. P.

Ungezähnt.



M. Pf. M. Pf.

20 2 Para, schwarz	0.10	—
------------------------------	------	---

Emission 1876.

Typus wie Nr. 12.

21 10 Para, rothbraun	0.25	0.15
---------------------------------	------	------

Von Nummer 20 kamen auch gezähnte Exemplare in den Verkehr.

Sicilien.

Ehemaliges Königreich.

Emission 1859.



f. D. w. P.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 1/2 Gr., orangegelb . . .	0.40	—
2 1 " olivengrün . . .	0.40	0.30
3 2 " blau . . .	0.40	0.20
4 5 " carmin . . .	0.90	0.75
5 5 " orangeroth . . .	0.50	0.40
6 10 " dunkelblau . . .	0.75	0.50
7 20 " schwarzblau . . .	0.75	0.50
8 50 " rothbraun . . .	2.00	—

Diese Marken sind in zahlreichen Nuancen vorhanden und wurden auch officiell neu gedruckt.

Spanien.

Königreich.

König Alfons XII.

Münzwährung: 1 Escudo (gleich M. 2) à 10 Reales à 10 Cuartos. Seit 1873 1 Peseta (gleich 85 Pf.) à 100 Cents.

Emission 1850.



f. D. w. P.

1 6 Cuartos, schwarz . . .	2.25	0.25
2 12 " violett . . .	8.50	3.50

Desgleichen. Inschrift weiss an den Seiten: Correos Certificado.

3 5 Reales, roth . . .	8.50	2.50
4 6 " blau . . .	—	10.00

Desgleichen. Inschrift färbig,

5 10 Reales, grün . . .	10.00	6.00
-------------------------	-------	------



Emission 1851.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

6 Seis (6) Cuartos, schwarz	3.00	0.25
7 Doce (12) Cuartos, violett	—	2.80

Desgleichen. Inschrift oben: Cert^{do}, und Werthangabe unten: Correos 1851.

8 Dos (2) Reales, roth	100.00	80.00
9 Cinco (5) " rosa	5.50	2.50
10 Seis (6) " blau . . .	—	10.00
11 Diez (10) " grün . . .	8.50	3.00

NB. Als Druckfehler und Rarität Nr. 8 in blau.



Emission 1852.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

12 6 Cuartos, rosa . . .	—	0.25
13 12 " violett . . .	—	2.50

Desgleichen. Oben Cert^{do}.

14 2 Reales, roth . . .	100.00	80.00
15 5 " grün . . .	—	1.25
16 6 " hellblau . . .	—	10.00

Emission 1853.

f. D. w. P.



M. Pf. M. Pf.

17 6 Cuartos, roth . . .	—	0.20
18 12 " violett . . .	—	2.75

Desgleichen. Inschrift unten Cert^{do}.

19 2 Reales, roth . . .	30.00	20.00
20 5 " grün . . .	—	1.50
21 6 " blau . . .	15.00	8.00

Emission 1854.

f. D.

w. P.



22 2 Cuartos, grün . . .	16.00	11.00
--------------------------	-------	-------

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen. Inschrift oben Correos,
unten Franco. F. D. w. P.

23	4	Cuartos, roth . . .	3.50	0.25
24	4	„ roth auf bläulich	3.50	0.30
25	1	Real, schwarzblau .	11.00	0.75
26	1	„ hellblau . . .	11.00	0.50

Desgleichen. Wappen auf färbigem
Grunde.

27	6	Cuartos, roth . . .	2.50	0.20
----	---	---------------------	------	------

Desgleichen. Inschrift unten Cert^{do}.

28	2	Reales, ziegelroth .	7.00	0.60
29	2	„ braunroth .	7.00	0.60
30	5	„ grün	8.50	0.60
31	6	„ blau	16.00	7.00

Emission 1855.



F. D. bläuliches Papier
W. Schlingen.

M. Pf. M. Pf.

32	2	Cuartos, grün . . .	—	1.20
33	4	„ roth . . .	—	0.25
34	1	Real, blau	2.75	0.35
35	2	Reales, braunviolett	—	0.25

Emission 1856.

Desgleichen. F. D. w. P.

Handpapier. W. gekreuzte Linien.

36	2	Cuartos, grün . . .	—	1.60
37	4	„ rosa . . .	—	0.25
38	1	Real, blau	—	0.65
39	2	Reales, braunviolett	2.75	0.25

Emission 1857. Desgleichen.

F. D. w. Maschinenpapier. Ohne Wasser-
zeichen.

40	2	Cuartos, grün . . .	1.65	0.30
41	4	„ rosa . . .	3.50	0.20
42	12	„ orange . . .	1.00	0.50
43	1	Real, blau	—	0.40
44	2	Reales, braunviolett	—	0.40

Diese 3 Emissionen sind nicht nur durch das Wasserzeichen, sondern auch in der Gattung des Papieres und hierdurch sehr leicht zu erkennen. Das Papier bei Em. 1855 ist blau, das bei Em. 1856 ist Handpapier gelblich und bedeutend rauher und gröber als das der Em. 1857, welches weiss und glatt ist. Nr. 42 12 Cuartos war wohl zur Ausgabe bestimmt, kam aber nicht in den Verkehr.

Emission 1860.



F. D. leichtgefärbtes
Papier.

M. Pf. M. Pf.

45	2	Cuartos, grün . . .	1.25	0.25
46	2	„ roth (Rarität)	10.00	—
47	4	„ orange . .	0.60	0.10
48	12	„ roth . . .	2.00	0.30
49	19	„ braun (1861)	3.00	—
50	1	Real, blau	0.75	0.20
51	2	Reales, violett . . .	1.75	0.20

Emission 1862.



F. D. leichtgefärbtes
Papier.

M. Pf. M. Pf.

52	2	C., blau auf hellgelb	0.60	0.25
53	4	„ braun a. hellbraun	0.40	0.15
54	12	„ blau auf hellrosa	0.75	0.35
55	19	„ rosa auf hellblau	1.75	0.75
56	1	Real, braun auf gelb	0.75	0.15
57	2	Reales, blau auf fleisch- farben . . .	1.25	0.25

Emission 1864.



F. D. leichtgefärbtes
Papier.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
58 2 C., blau auf blasslila	0.75	0.30
59 4 „ roth auf blassroth	0.45	0.20
60 12 „ grün auf blassroth	0.75	0.45
61 19 „ violett auf helllila	2.00	0.75
62 1 Real, braun auf grün	0.75	0.20
63 2 Reales, blau auf blass- rosa	1.00	0.10

Emission 1865.



f. D. w. P.

	M. Pf.	M. Pf.
64 2 Cuartos, rosa	0.75	0.50
65 12 „ blau, Oval rosa	1.00	0.35
66 19 „ braun, Oval rosa	2.00	1.00
67 1 Real, grün	1.50	0.25
68 2 Reales, rothlila	2.00	0.25

Nr. 65 kommt auch mit verkehrt stehendem Kopfe vor. (Fehlbruck.)

Desgleichen. Gezähnt.

69 2 Cuartos, rosa	1.00	—
70 4 „ blau	0.30	0.15
71 12 „ blau, Oval rosa	1.25	0.35
72 19 „ braun, Oval rosa	20.00	—
73 1 Real, grün	—	0.25
74 2 Reales, röthlich	—	0.35

Emission 1866.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
75 2 Cuartos, rosa	0.40	0.25
76 4 „ blau	0.25	0.15
77 12 „ orangegelb	1.00	0.25
78 19 „ braun	1.50	0.75
79 10 Cent de esco, grün	0.75	0.20
80 20 „ „ „ lila	1.00	0.20

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1864.

Typus wie Nr. 58. Gezähnt.

Unten Jahreszahl 1866.

81 20 Cmos, lila	1.00	0.25
----------------------------	------	------

Emission 1867/69.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
82 Dos (2) Cuartos, braun	0.75	0.50
83 Cuatro (4) „ blau	0.25	0.15
84 Doce (12) „ gelb	1.00	0.25
85 19 Cuartos, rosa	1.50	0.75
86 10 Cent de esco, grün	1.00	0.25
87 20 „ „ „ lila	1.00	0.20
88 100 Mils „ „ hellbraun	0.75	0.40
89 200 „ „ grün	1.00	0.30
90 12 Cuartos, orange	1.00	0.60
91 19 „ „ braun	2.00	—



Desgleichen.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
92 50 Mils de esco, violett	—	0.20

Emission 1868.



Schrift färbig und grösser auf weissem Grunde.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

93 25 Mils de esco, blau. Oval rosa	0.50	0.30
94 50 Mils de esco, hellbr.	0.40	0.20
95 25 „ „ blau	0.40	0.20

Republik.

Emission 1870.

Interimsmarken.

Die Marken der Emissionen 1867/69 wurden nach dem Sturze der Königin Isabella eine kurze Zeit mit dem Aufdrucke: „Habilitado por la Nacion“ versehen, noch in Cours gesetzt.

Aufdruck Habilitado

por la Nacion in schwarz.

96	12	Cuartos, gelb . . .	3.00	1.50
97	12	„ orange . . .	3.00	1.50
98	19	„ rosa . . .	3.00	1.50
99	19	„ braun . . .	3.00	—

Typus wie Nr. 87.

100	10	Cent de esco, grün	3.00	—
101	20	„ „ lila	3.00	1.50

Typus wie Nr. 91.

102	25	Cent de esco, blau und rosa . . .	3.00	—
103	25	„ blan . . .	3.00	—
104	50	„ hellbraun	3.00	1.50
105	50	„ violett	3.00	1.00
106	100	„ braun	3.00	—
107	200	„ grün . . .	3.00	—

Desgleichen. Aufdruck in blau.

108	12	Cuartos, gelb . . .	3.00	1.50
109	12	„ orange . . .	3.00	1.50
110	19	„ rosa . . .	3.00	—
111	10	„ braun . . .	3.00	—
112	10	Cent de esco, grün	3.00	—
113	20	„ lila	3.00	1.50
114	25	„ blau und rosa	3.00	—
115	25	„ blau	3.00	—
116	50	„ hellbraun	3.00	1.50
117	50	„ violett . . .	3.00	1.00
118	100	„ braun . . .	3.00	—
119	200	„ grün . . .	3.00	1.50

Aufdruck H P N

in einem Ovale in
schwarz.

120	12	Cuartos, gelb . . .	—	—
121	12	„ orange . . .	—	—
122	19	„ rosa . . .	—	—
123	19	„ braun . . .	—	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

124	10	Cent de esco, grün	—	—
125	20	„ lila . . .	—	—
126	25	„ blau a. rosa	—	—
127	25	„ blau . . .	—	—
128	50	„ hellbraun . . .	—	—
129	50	„ violett . . .	—	—
130	100	„ braun . . .	—	—
131	200	„ grün . . .	—	—

Aufdruck H P N

in einem Ovale in blau.

132	12	Cuartos, gelb . . .	—	—
133	12	„ orange . . .	—	—
134	19	„ rosa . . .	—	—
135	19	„ braun . . .	—	—
136	10	Cent de esco, grün	—	—
137	20	„ lila . . .	—	—
138	25	„ blau a. rosa	—	—
139	25	„ blau . . .	—	—
140	50	„ hellbraun . . .	—	—
141	50	„ violett . . .	—	—
142	100	„ braun . . .	—	—
143	200	„ grün . . .	—	—

Desgleichen.

Mit Aufdruck: „Habilitado por la Junta
Revolucionaria“.

Typus wie Nr. 87.

144	20	Cent de esco, lila . . .	—	—
-----	----	--------------------------	---	---

Diese Marke war nur für Madrid bestimmt.

Aufdruck „Habilitado por la Nacion“
in schwarz in einem zweifachen Ovale.

145	50	Cent., braun . . .	—	—
-----	----	--------------------	---	---

Wir geben hier nur ein annäherndes Verzeichniss dieser überhaupt selteneren und noch nicht hinlänglich genug bekannten Marken, besonders mit dem Aufdrucke H P N in blau muss die Existenz mehrerer Werthe erst erwiesen werden. (Einige mit H P N in blau besitzt der Verfasser in seiner grossen Sammlung.)



Emission 1870/72.

f. D. f. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
146 1 Mil de esco, braun auf hellbraun	0.10	—
147 2 Mil de esco, schwarz auf hellbraun	0.10	—

Desgleichen.

f. D. w. P.

148 4 Mil de esco, hellbraun	0.15	0.10
149 10 „ rosa . .	0.15	0.10
150 25 „ lila . .	0.25	0.20
151 25 „ violett .	0.25	0.20
152 50 „ blau . .	0.40	0.10
153 100 „ braunroth	0.75	0.30
154 200 „ braun . .	1.00	0.35
155 400 „ grün . .	2.00	0.55
156 1 Escudo 600 Mils, blassviolett	6.00	1.25
157 2 „ hellblau . .	7.50	1.50
158 12 Cuartos, roth . .	1.00	0.35
159 19 „ grün . .	1.20	0.50

Diese Marken sind in vielen Nuancen vorhanden. Nr. 144 kommt auch als Fehldruck: Kopf im schwarzen Ovale und schwarzen Lettern vor. Rarität.

Emission 1872/73.



König Amadeus.

F. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
160 6 Cent, blau	0.25	0.15
161 10 „ violett	0.40	0.15
162 12 „ lila	0.40	0.20
163 25 „ braun	0.50	0.25
164 40 „ hellbraun . .	0.50	0.35
165 50 „ grün	0.85	0.30



Desgleichen.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
166 Un (1) Peseta, violett	1.50	0.15
167 Cuatro (4) „ rothbr.	5.00	0.50
168 Diez (10) Pesetas, grün	12.00	1.00

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1873.

Typus wie Nr. 160.

169 5 Cent., rosa	0.20	0.10
170 10 „ blau	0.20	0.10
171 20 „ lila	0.40	—
172 12 „ schwarz, Amadeus en face	0.50	—

Diese Marke bereits fertig gedruckt, kam durch die mittlerweile erfolgte Abdankung dieses Königs nicht mehr in Cours.

Nach Dr. Moschkau's Katalog Nr. 164 auch in blau. Wir halten selbe für einen Fehldruck.

Emission 1872.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

173 1/4 Cent. de Peseta × 4 = 1 Cent. de Peseta, blau . .	0.05	0.05
---	------	------

Emission 1873.



Desgleichen.

M. Pf. M. Pf.

174 1/4 Cent. de Peseta × 4 = 1 Cent. de Peseta, grün . .	0.05	0.05
---	------	------

Emission 1873.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

175 2 Cent de Peseta orangeroth	0.15	0.10
176 5 „ rosa .	0.20	0.10
177 10 „ grün .	0.25	0.10
178 20 „ schwarz	0.50	0.25
179 25 „ braun	0.55	0.25
180 40 „ violett 0.75*	0.20	
181 50 „ blau .	1.00	0.30

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

182 Un (1) Peseta, violett	1.50	—
183 Cuartos (4) „ hellbraun	5.00	0.50
184 10 Cent de P., braun	12.0	1.00

Emission 1874.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

185 10 Cent de P., braun	0.25	0.10
--------------------------	------	------

In mehreren Nuancen.

Emission 1875. Desgleichen.

Ungezähnt.

186 10 Cent de P., braun	1.00	—
--------------------------	------	---

Diese Marken wurden anstatt der 10 Cent der Emission 1873 Nr. 177 emittirt, da selbe sehr täuschend gefälscht wurde, es kommen auch falsche mit dem officiellen Poststempel entwerthete Exemplare vor.

Emission 1874.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

187 2 Cent de P., gelb	0.10	0.10
188 5 „ dunkelviolet	0.20	0.10
189 10 „ blau	0.25	0.10
190 20 „ grün	0.50	0.25
191 25 „ braun	0.55	0.25
192 40 „ violett	0.60	0.25
193 50 „ orange	0.75	0.30
194 1 Peseta, grün	1.50	0.50
195 4 Pesetas, roth	5.00	2.00
196 10 „ schwarz	12.00	3.50

Emission 1875.



Alfons XII.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Der Markenbogen ist zur Controle oder leichteren Orientirung mit fortlaufenden in der rechten Ecke mit 1 beginnenden auf der Rückseite der Marken sich befindenden Nummern versehen. Die Rückseite der Marken ist chraffirt und findet sich daselbst ein weisses Schild mit den erwähnten Ziffern.

197 2 Cent, hellbraun	0.10	—
198 5 „ graulila	0.15	0.10
199 10 „ blau	0.20	0.10
200 20 „ braunorange	0.35	0.20
201 25 „ carmin	0.40	0.20
202 40 „ dunkelbraun	0.60	0.25
203 50 „ violett	0.75	0.25
204 1 Peseta, schwarz	1.50	—
205 4 Pesetas, dunkelgrün	5.00	—
206 10 „ blau	12.00	—

Emission 1876.

1. Juni.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

Ohne Ziffern und Schraffirung auf der Rückseite.

207 5 Cent, rothbraun	0.15	—
208 10 „ blau	0.20	—
209 20 „ schwarzgrün	0.35	—
210 25 „ hellbraun	0.40	—
211 40 „ dunkelbraun	0.55	—
212 50 „ grün	0.75	—
213 1 Peseta, indigo	1.50	—
214 4 Pesetas, dunkelviolet	5.00	—
215 10 „ zinnober	12.00	—

W. Thurm von Arragonien.

Die alten Vorräthe der spanischen Marken von den Emissionen 1854—1870 (exclusive) wurden um etwaigen Miss-

brauch zu verhindern, mit 3 schwarzen Strichen überdruckt und dann an Abnehmer verkauft. Von 1871 an werden selbe wie auch die zur officiellen Correspondenz bestimmten Marken in der Mitte durchlöchert.

Zeitungs-Marken.

Emission 1854.



Unten Gewichts-Angabe.

schw. D. f. P.

Ungebr. Gebra.

M. Pf. M. Pf.

216	Media (1/2) Onza, gelb	0.20	—
217	Una (1) „ rosa	0.20	—
218	Cuatro (4) „ grün	0.20	—
219	Una (1) Libra, blau	0.30	—

Emission 1855.



sch. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

220	Media (1/2) Onza, gelb	0.20	—
221	Un (1) „ rosa	0.20	—
222	Cuatro (4) „ grün	0.20	—
223	Una (1) Libra, blau	0.30	—

Emission 1867.



f. D. w. P.

Gezähnt.

224	5 Mils, grün	0.15	0.10
225	10 „ braun	0.25	0.10

Emission 1870.

Prov. Ausgabe der Republik.

Siehe Seite 61. Habilitado por la Nacion. Aufdruck schwarz.

226	5 Mils, grün	2.00	1.00
227	10 „ braun	3.00	1.00

Desgleichen. Aufdruck blau.

228	5 Mils, grün	2.00	1.00
229	10 „ braun	3.00	1.00

Aufdruck H P N in schwarz.

230	5 Mils, grün	—	—
231	10 „ braun	—	—

Desgleichen. Aufdruck blau.

232	5 Mils, grün	—	—
233	10 „ braun	—	—

Emission 1872.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

234	2 Cents, lila	0.15	0.10
	Nuancen bis dunkelviolett.		
235	5 (V) Cents, grün	0.20	0.10

Kriegssteuer-Marken.



Emission 1874.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

236	5 Cent Peseta, schwarz	0.20	0.05
	(für einfache Briefe)		
237	10 Cent Peseta, blau	0.35	0.05
	(für doppelte Briefe.)		

Emission 1875. Desgleichen.

Ungezähnt.

238	5 Cent Peseta, schwarz	0.50	—
-----	------------------------	------	---

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

239	5 C. de Peseta, grün	0.20	0.10
240	10 „ „ violett	0.35	0.10



Emission 1876.

Juni.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

241	5 C. de P., graugrün	0.15	—
242	10 „ „ blau	0.25	—
243	25 „ „ schwarz	0.50	—
244	1 Peseta, lila	1.50	—
245	5 Pesetas, carmin	6.00	—

W. Thurm von Arragonien.

Stadtpost Madrid.

Emission 1852/53.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

246	1 Cuarto, bronce	8.00	10.00
247	3 Cuartos, „	—	30.00

Für 1854 sollte auch der Werth zu 2 Cuartos, bronce, im Verkehr kommen, es waren auch die Marken fertig, wurden jedoch suspendirt und hiefür die Marke Nr. 22, grün, verausgabt.

Für von Don Carlos besetzte Provinzen.

Emission 1874.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

248	1 Real, hellblau	1.20	—
-----	----------------------------	------	---

Desgleichen, mit ñ bei Espana.

249	1 Real, blau	1.00	—
250	1 Real, schwarz	2.00	—



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

251 1 Real, violett . . . 0.75 —



252 16 Marav. Vn., rosa . 1.50 —
253 1/2 Real, carminroth . 1.25 —
254 1/2 „ ziegelroth . . 1.25 —

Emission 1875.



255 50 Centimes, grün . . 0.75 —
256 1 Real, braun . . . 0.75 —

Retourmarke.

Emission 1875.



s. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

257 .. Schwarz auf bläulich 1.00 —

Frstl. Thurn- u. Taxis'sches Postgebiet.

Bis 1866/67.

Nördlicher Rayon.

Emission 1852.



s. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

1	1/4	Silbergr.,	braun . .	1.00	0.65
2	1/2	"	grünlich .	1.50	0.50
3	1	"	hellblau .	—	0.30
4	1	"	dunkelblau	—	0.30
5	2	"	rosa . . .	—	0.15
6	3	"	gelb . . .	—	0.10

Emission 1858. Desgleichen.

7 1/3 Sgr., bräunlich grün 1.00 0.55

Emission 1859.



Desgleichen.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

8	1/4	Silbergr.,	hellroth .	0.60	0.30
9	1/2	"	grün . . .	1.50	0.25
10	1	"	blau . . .	2.00	0.20
11	2	"	hellroth .	1.00	0.15
12	3	"	braunroth	—	0.20
13	5	"	lila . . .	0.50	0.50
14	10	"	orange . .	1.00	1.00

Emission 1862. Desgleichen.

15	1/3	Silbergr.,	grün . . .	0.50	0.10
16	1/2	"	orange . .	0.50	0.15
17	1	"	rosa . . .	0.75	0.15
18	2	"	blau . . .	—	1.10
19	3	"	hellbraun .	1.20	0.20

Emission 1864. Desgleichen.

20 1/4 Silbergr., schwarz . 0.50 —

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1865. Desgleichen.

Durchstochen.

21	1/4	Silbergr.,	schwarz	. 0.20	—
22	1/3	"	grün	. . . 0.20	—
23	1/2	"	orange	. . . 0.20	—
24	1	"	rosa	. . . 0.20	0.10
25	2	"	blau	. . . 0.30	—
26	3	"	hellbraun	0.40	—

Sämmtliche Marken sind in mehr oder weniger Nüancen anzutreffen.

Nr. 13, 14 kommen auch durchstochen (aber nicht officiell) vor.

Südlicher Rayon.

Emission 1850.



sch. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

1	1	Kreuzer, grün	. . . 0.40	0.10
2	3	" hellblau	. . . —	0.15
3	3	" dunkelblau	. . . —	0.15
4	6	" roth	. . . —	0.10
5	9	" gelb	. . . 2.25	0.10

Emission 1859. Desgleichen.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

6	1	Kreuzer, grün	. . . 0.40	0.10
7	3	" hellblau	. . . —	0.15
8	6	" rosa	. . . —	0.20
9	9	" gelb	. . . 2.70	0.20
10	15	" lila	. . . 0.50	—
11	30	" orange	. . . 1.00	—

Emission 1862. Desgleichen.

f. D. w. P.

12	3	Kreuzer, rosa	. . . 1.00	0.10
13	6	" blau	. . . 1.00	0.10
14	9	" braun	. . . 1.25	0.15

Emission 1865. Desgleichen.

Durchstochen.

15	1	Kreuzer, grün	. . . 0.20	0.05
16	3	" rosa	. . . 0.20	0.10
17	6	" blau	. . . 0.30	0.10
18	9	" braun	. . . 0.50	0.10

Toscana.

Ehemaliges Herzogthum, jetzt zu Italien gehörend.

Emission 1849.



F. D. bläuliches Papier. W. Krone und Linien den Raum mehrerer Marken einnehmend.

1	1	Quattrino, schwarz	. 3.00	1.50
2	1	Soldo, gelb	. . . . . —	2.50
3	2	Soldi, rothbraun	. . . . . —	21.00
4	1	Crazio, dunkelrosa	. 2.50	0.30
5	2	Crazie, blau	. . . . . —	0.25
6	4	" grün	. . . . . —	0.40
7	6	" blau	. . . . . —	0.40
8	9	" blauviolett	. . . . . —	0.60
9	60	" rothbraun	. . . . . —	25.00

Emission 1854. Desgleichen.

f. D. w. P. W. Wellenlinien.

10	1	Quattrino, schwarz	. 1.25	0.75
11	1	Soldo, gelb	. . . . . 3.00	1.50
12	1	Crazio, rothbraun	. 2.50	0.25
13	2	Crazie, hellblau	. . . . . 2.50	0.20
14	4	" grün	. . . . . 2.50	0.25
15	6	" blau	. . . . . 2.50	0.25
16	9	" blauviolett	. 2.00	1.00

Provisorische Regierung.

Emission 1859.



		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
F. D. w. P.	W. Wellenlinien.		
17 1	Centesimo, violett	2.00	0.50
18 5	Centesimi, grün	2.00	0.50
19 10	" braun	—	0.25
20 20	" blau	—	0.25
21 40	" roth	3.00	0.50
22 80	" blassrosa	—	1.50
23 3	Lire, goldgelb	—	75.00

Nr. 17–21 auch in helleren Farben. Wir führen hier die W. nur an, um den Sammlern beim Kaufe von Nr. 9, 23 ein Merkmal für echte Marken zu bieten, da diese beiden Exemplare zu den seltensten Marken gehören.

Türkei.

Kaiserreich.

Sultan Abdul Hamid II.

seit 3. September 1876.

Münzwährung: 1 Piaster à 40 Para
(gleich 20 Pfennige.)

Türkische Werthbezeichnung:

۱, ۲, ۳, ۴, ۵.

10, 20, 1, 2, 5 P.

Emission 1862.



schw. D. f. dünnes
Papier.

		M. Pf.	M. Pf.
1	20 Para, gelb	1.50	1.00
2	1 Piaster, violett	1.50	1.00
3	2 „ blau	2.00	1.00
4	5 „ carmin	4.00	2.00

Emission 1864. Desgleichen.

Auf starkem Papier.

5	20 Para, hellgelb	1.00	0.75
6	1 Piaster, violett	1.50	0.80
7	5 „ carmin	1.00	5.00

Emission 1865.



f. D. w. P.

Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
8	10 Para, grün	0.60	—
9	20 „ gelb	0.60	—
10	1 Piaster, lila	1.00	0.30
11	2 „ blau	1.25	0.30
12	5 „ carmin	2.00	0.50
13	25 „ ziegelroth	8.00	—

Emission 1868. Desgleichen.

f. D. w. P.

Hellere Farben.

14	10 Para, lila	0.25	0.10
15	20 „ grün	0.35	0.10
16	1 Piaster, gelb	0.60	0.15
17	2 „ ziegelroth	1.00	0.15
18	5 „ blau	2.00	0.40
19	25 „ mattroth	7.50	—

Emission 1876. (März.)



Der Werth in der Mitte der Marke in arabischen Ziffern schwarz aufgedruckt.

		M. Pf.	M. Pf.
20	¼ Para, lila	0.20	—
21	½ „ grün	0.25	—
22	1 „ gelb	0.60	—
23	1¼ „ rothviolett	0.80	—
24	2 „ gelbbraun	1.00	—
25	5 „ blaugrün	2.00	—

Emission 1876. (October.)



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
26 10 Para, schwarz und violett .	0.20	—
27 20 „ violett und grün .	0.35	—
28 50 „ blau u. gelb .	0.75	—
29 2 Piaster, schwarz und braun .	1.00	—
30 5 „ roth u. blau	2.00	—
31 25 „ rothbraun hellrosa	7.50	—

Controlmarken

für unfrankirte Briefe.

Emission 1862.

Typus wie Nr. 1.

Schwarzer Druck auf f. Papier.

32 20 Para, braun . . .	1.25	1.20
33 1 Piaster, braun . . .	2.50	—
34 2 „ „ . . .	2.80	1.25
35 5 „ „ . . .	4.00	—

Emission 1865.

Typus wie Nr. 8.

f. D. w. P. Gezähnt.

36 20 Para, braun . . .	0.50	0.25
37 1 Piaster, „ . . .	1.00	0.25
38 2 „ „ . . .	2.00	0.40
39 5 „ „ . . .	3.00	0.60
40 25 „ „ . . .	8.50	—

Emission 1868.

Typus wie Nr. 8.

f. D. w. P. Zähnung braun.

41 20 Para, braun . . .	0.30	0.20
42 1 Piaster, „ . . .	1.00	0.25
43 2 „ „ . . .	1.25	0.40
44 5 „ „ . . .	2.00	0.50
45 25 „ „ . . .	8.00	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.**Emission 1875.** Desgleichen.

Typus wie Nr. 36. Ungezähnt.

46 20 Para, braun . . .	1.00	—
-------------------------	------	---

Stadtpost.**Emission 1873.**

Typus der Em. 1868 mit Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift.



47 10 Para, violett . . .	0.30	0.20
48 1 Piaster, gelb . . .	0.75	0.25
49 20 Para, braun . . .	0.50	0.20
50 1 Piaster, braun . . .	0.75	0.25

Emission 1874.

Typus wie Emission 1868. Aufdruck Cheir blau.

51 10 Para, violett . . .	0.30	0.20
52 1 Piaster, gelb . . .	0.75	0.25
53 20 Para, braun . . .	0.50	0.20
54 1 Piaster, braun . . .	0.75	0.25

Aufdruck roth.

55 10 Para, violett . . .	—	0.30
56 1 Piaster, gelb . . .	—	0.35
57 20 Para, braun . . .	0.35	—
58 1 Piaster, braun . . .	0.65	—

Emission 1875.

Typus wie Em. 1868. Ungezähnt.

Aufdruck schwarz.

59 10 Para, violettroth .	0.25	0.15
---------------------------	------	------

Dieselbe. Aufdruck Cheir in blau.

60 10 Para, violettroth .	0.25	0.15
---------------------------	------	------

Emission 1875.

Typus der Marken 1868. Aufdruck in blau.

61 20 Para, grün . . .	0.50	—
------------------------	------	---

	Ungebr.	Gebr.	
	M. Pf.	M. Pf.	
Desgleichen. Der das Wort Cheir ein-			
fassende Kreis aus Punkten gebildet.			
Aufdruck blau.			
62 10 Para, violett . . .	0.30	—	
63 20 „ grün . . .	0.50	—	
64 1 Piaster, gelb . . .	0.60	—	

Zeitungs-Marke.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

65 2 Para, blau	0.15	0.10
---------------------------	------	------

Localpost-Marken.

Emission 1865.



s. D. f. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

66 5 Para, blau	0.25	—
67 20 „ grün	0.35	—
68 40 „ rosa	0.50	—

Desgleichen. Ungezähnt.

69 20 Para, grün	0.30	—
70 40 „ rosa	0.35	—

Emission 1866.

POSTE LOCALE	
Service Mixte.	
Taxe Ext:	
Taxe Int:	— 20
TOTAL.	

	Ungebr.	Gebr.	
	M. Pf.	M. Pf.	
71 10 Para, schwarz u. gelb	0.30	—	
72 20 „ „ „ „ „ rosa	0.55	—	
73 1 Piaster, roth auf weiss	1.00	—	
74 2 „ blau auf weiss	1.50	—	

Kustendje-Czernawoda.

Emission 1867.



s. D. f. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

75 20 Para, grün	0.15	—
----------------------------	------	---

Als Abzüge von der Originalplatte existiren von diesem Werthe Marken (Essais) in den verschiedensten Farben.

Württemberg.

Königreich.

König Karl I.

seit 25. Juni 1864.

Münzwährung bis 1875: 1 Gulden Süd-deutsche Währung zu 60 Kreuzer, seit 1875: deutsche Reichswährung 1 M. zu 100 Pfennige.

Emission 1851. (15. October.)



s. D. f. P.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 1 Kreuzer, chamois . . .	2.75	0.20
2 3 " gelb . . .	2.50	0.10
3 3 " orange . . .	—	0.10
4 6 " grün . . .	—	0.10
5 9 " rosa . . .	—	0.10
6 18 " violett . . .	2.75	1.75

Emission 1857. (20. September.)

f. D. w. P.

Wappen en relief
mit Seidenfaden.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
7 1 Kreuzer, hellbraun . . .	0.70	0.25
8 3 " gelb . . .	—	0.15
9 6 " grün . . .	—	0.15
10 9 " rosa . . .	1.50	0.15
11 18 " blau . . .	2.75	1.75

Emission 1859. (9. November.)

Desgleichen.

Ohne Seidenfaden.
Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
12 1 Kreuzer, braun . . .	0.75	0.15
13 3 " orange . . .	—	0.10
14 6 " grün . . .	—	0.10
15 9 " rosa . . .	—	0.20
16 18 " blau . . .	1.75	—

Emission 1860. Desgleichen.

Ungezähnt. Ohne Seidenfaden.

17 1 Kreuzer, braun . . .	—	0.30
18 1 " dunkelbraun . . .	—	0.15
19 3 " orange . . .	—	0.15
20 6 " grün . . .	—	0.15
21 9 " rosa . . .	—	0.15
22 18 " blau . . .	2.75	—

Nr. 7—22 in vielen Nuancen, 9 Kr. roth gezähnt, auch in roth-violett in der Farbe der 1874 emittirten 70-Kreuzer-Marke.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.

Emission 1861. (8. Sept.)

Desgleichen. Gezähnt.

23 1 Kreuzer, grün . . .	—	0.10
24 3 " rosa . . .	—	0.05
25 6 " blau . . .	—	0.10
26 9 " hellbraun . . .	—	0.15
27 9 " chocoladebr. . .	—	0.35
28 18 " orange . . .	—	0.60

Emission 1867. (27. November.)

Desgleichen.

Durchstochen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
29 1 Kreuzer, grün . . .	—	0.15
30 3 " rosa . . .	—	0.05
31 6 " blau . . .	—	0.15
32 9 " braun . . .	—	0.25
33 18 " orange . . .	1.50	0.75

Emission 1867. Desgleichen.

34 7 Kreuzer, blau . . .	1.00	0.25
--------------------------	------	------

Emission 1869. (3. Mai.)

f. D. w. P.

Durchstochen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
35 1 Kreuzer, grün . . .	0.10	0.05
36 3 " rosa . . .	0.20	0.05
37 7 " blau . . .	0.40	0.05
38 14 " orange . . .	0.75	0.35

Emission 1872. Desgleichen.

39 2 Kreuzer, orange . . .	0.15	0.05
40 9 " hellbraun . . .	0.45	0.15

Emission 1873. (24. Sept.)



Typus wie Nr. 7.

Punktartige Ein-
fassung.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

41 70 Kreuzer, violett . . . — 1.50

Diese Marke wurde den Parteien nicht eingehändigt und von den Beamten selbst auf die Briefe (meist Geldbriefe) geklebt und war deren Verkauf ohne Vorweisung der damit zu frankierenden Sache strengstens untersagt.

Emission 1874. 1. Jänner.

Typus wie Nr. 35. Gezähnt.

42 1 Kreuzer, grün . . . 0.10 0.05

Emission 1875.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

43 20 Pfennige, blau . . . 0.35 0.05

Emission 1875.

Typus wie Nr. 41.

Prägung schärfer, mehr relief.

44 70 Kreuzer, lilaroth . . . — 1.50

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

Emission 1876. 1. Juli.

Typus wie Nr. 43.

45	3	Pfennige, grün . . .	0.10	—
46	5	" violett . . .	0.10	0.05
47	10	" carminroth . . .	0.20	0.05
48	25	" rothbraun . . .	0.45	0.15
49	50	" grau . . .	0.75	0.25
50	2	Mark, orange . . .	—	0.75

Dienst-Marke.



M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

51	5	Pfennige, violett . . .	0.15	0.10
52	10	" carminroth . . .	0.25	0.20

Retourmarke.

Emission 1862.



f. D. w. P.

Ohne Werthangabe.

M. Pf.	M. Pf.
--------	--------

53 Schwarz 0.80 —

Emission 1867.

Desgleichen. Durchstochen.

54 Schwarz 0.75 —

Die Emissionsdaten nach Moschkau:
Handbuch für Postmarken-Sammler.

ASIEN.

Bhopal.

Hindostanischer Staat unter englischem Schutz.

Münzwährung: Die Indische.

Emission 1876.



f. D. rauhes
weisses Papier.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1 1/4 Anna, schwarz . . .	15.00	—
2 1/2 „, roth	15.00	—

Caboul.

Indische Präsidentschaft unter englischem Schutze.

Emission 1873.



Roher, fär-
biger
Druck
auf grau-
weissem
Papier.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 1 shahi (= 1 Anna) schwarz	25.00	—
2 1 abasy, (= 3 Anna) schwarz	25.00	—
3 10 shahi, (= 8 Anna) braunviolett	35.00	—
4 1 Rupee, schwarz	35.00	—

Nr. 1 und 2 sind ohne Eckausstrahlungen nur rund.



Emission 1874.

	M. Pf.	M. Pf.
5 1 Anna, schwarz	4.00	—
6 2 Annas, „	8.00	—
7 4 „ „	11.00	—
8 8 „ „ bräunlich	14.00	—
9 1 Rupee, „	20.00	—



Emission 1876.

	M. Pf.	M. Pf.
10 1 Anna, grau-violett	1.50	—

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
11 2 Annas, grau-violett .	2.50	—
12 4 „ „ . . .	5.00	—
13 8 „ „ . . .	8.00	—
14 1 Rupee, „ . . .	10.00	—

1 Satz 20 Mark.

Ceylon.

Insel. Englische Besetzung.

Münzwährung: Die der Vereinigt. Staaten von Nord-Amerika.

Sämmtl. Marken f. D. w. P.

Emission 1857.



1 One half Penny (1/2)		
1la a. weissem Glacepapier	0.75	—
2 One (1) Penny, blau . . .	—	0.65
3 Two (2) Pc., grün . . .	—	0.65
4 Five (5) „ rothbraun . . .	—	2.50
5 Six (6) „ chocoladebraun . . .	4.50	2.50
6 Ten (10) „ roth . . .	4.50	2.50
7 One (1) Shilling, lila . . .	—	2.75

Emission 1857.



	M. Pf.	M. Pf.
8 Four (4) Pc., carmin . . .	—	7.50
9 Eight (8) „ braun . . .	—	7.50
10 Nine (9) „ rothbraun . . .	—	10.00
11 One Shilling, and nine Pence, grün . . .	5.00	—
12 Two Shillings, blau . . .	—	10.00

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.

Emission 1861.

Typus der vorhergehenden Emission.

Durchstochen.

13 1/2 Penny, lila	0.75	—
14 1 „ „ blau	1.50	0.50
15 2 Pence, grün	2.50	—
16 2 „ „ gelbgrün	1.50	—
17 5 „ „ rothbraun	2.00	0.80
18 6 „ „ braun	—	2.50
19 10 „ „ roth	2.75	0.80
20 1 Shilling, lila	3.20	1.00

Typus wie Nr. 8.

21 8 Pence, braun	—	3.50
22 9 „ „ rothbraun	—	3.50
23 2 Shillings, blau	—	3.00

Emission 1864/67.

Typus der vorhergehenden Emission jedoch gezähnt.

24 1/2 Penny, lila	0.30	0.25
25 1 „ „ blau	0.75	0.30
26 2 Pence, grün	1.00	0.40
27 2 „ „ gelb	0.75	0.35
28 5 „ „ braun	—	5.00
29 5 „ „ gelbgrün	1.65	0.60
30 6 „ „ schwarzbraun	2.00	0.50
31 10 „ „ orange	2.50	0.75
32 1 Shilling, violett	3.00	0.75

Typus wie Nr. 8.

33 4 Pence, rosa	1.50	0.50
34 8 „ „ braun	2.50	0.60
35 9 „ „ dunkelbraun	2.50	0.75
36 2 Shillings, blau	4.00	0.75

Alle Marken sind in vielen Nüancen anzutreffen.

Emission 1868.



Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
37 Three (3) Pence, rosa	1.00	0.40
38 One (1) Penny, blau	0.35	0.20

Emission 1872.

Gezähnt.
Abweichende Typen
in verschiedenen
Einfassungen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
39 Two (2) Cent. hellbraun	0.25	0.15
40 Four (4) „ graublau	0.35	0.15
41 Eight (8) „ gelblich	0.50	0.25
42 Sixten (16) „ lila . . .	1.00	0.30
43 Twentyfour (24) C. grün	1.25	0.30
44 Thirtysix (36) C., blau	1.75	0.30
45 Forty eight (48) C., rosa	2.25	0.35
46 Ninety six (96) C., graublau	3.50	0.40

Ausgabe 1857 hat Wasserzeichen Stern
(mit Ausnahme von Nr. 1).

Ausgabe 1861 hat ebenfalls Wasserzei-
chen Stern (mit Ausnahme von Nr. 13).

Ausgabe 1864—67 desgleichen Krone
und CC.

Deccan. (Nizam.)

Indische Präsidentschaft unter engli-
schem Schutze.

Münzwährung: Die Ostindische.

Sämmtliche Marken f. D. w. P

Emission 1866. Gezähnt.



1 1 Anna, olivengrün . 1.50 —



Emission 1866.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

2 1/2 „ braun . . . 1.20 —
3 2 „ gelbgrün . . 1.75 —

Emission 1871/72.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
4 1/2 Anna, rothbraun . .	0.30	—
5 1 „ braun . . .	0.55	—
6 2 „ grün . . .	0.80	—
7 3 „ gelbbraun . .	1.00	—
8 4 „ graublau . .	1.50	—
9 8 „ braun . . .	2.00	—
10 12 „ blau . . .	3.00	—

Nr. 1 kommt als Rarität ungezähnt,
Nr. 5 in mehreren Nüancen vor.

Hongkong.

Britische Besetzung an der chinesischen
Küste.

Münzwährung: Die der Vereinigt. Staaten
von Nord-Amerika.

Emission 1862.



Sämmtliche Marken

f. D. w. P. gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 Two (2) Cent., braun .	0.25	0.15
2 Eight (8) „ chamois	1.25	0.25
3 Twelve (12) „ blau . .	1.25	0.25
4 18 Cent., violett . . .	1.75	0.75
5 24 „ grün . . .	2.50	—
6 48 „ rosa . . .	10.00	5.00
7 96 „ schwarzbraun	7.00	0.25

Emission 1863.

Desgleichen.

8 Four (4) Cent., blau .	1.00	0.15
9 Six (6) „ violett	0.75	0.15

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1865.

Desgleichen.

10	Eight Cent., orange . .	1.00	0.25
11	Thirty (30) C., zinnber- roth	2.75	0.30
12	48 Cent., carmin	4.00	0.25
13	96 „ braungelb	6.00	2.75

Emission 1871.

Desgleichen.

14	Thirty Cent., violett . .	2.00	0.25
----	---------------------------	------	------

Die Emission 1862 ist ohne Wasserzeichen. Die nächsten Emissionen haben als W. CC und Krone.

Emission 1875.



Provisorisch zur Frankatur hoher Portis folgende Stempelmarken.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

15	2 Dollars, graugrün . . .	—	1.00
16	3 „ violett	—	1.00
17	10 „ rosa	—	1.50

1876. Marke Nr. 14 mit schwarzen Aufdruck 28 Cents.

18	28 C., violett	—	0.50
----	--------------------------	---	------

Japan.

Kaiserreich.

Mikado (Kaiser).

Münzwährung: 1 Yen à 4 Itzebus à 100 Sen. (gleich M. 4.)

Emission 1871.



F. D. w. japan.
(wolffasseriges Papier).

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	48 Mons, braun	0.40	—
2	100 „ blau	0.50	—
3	200 „ zinnberroth	1.00	—
4	300 „ grün	1.50	—

Emission 1871. Desgleichen.

Gezähnt.

5	48 Mons, brann	0.20	—
6	48 „ grau-braun	0.30	—
7	100 „ blau	0.45	—
8	200 „ orangeroth	0.90	—
9	300 „ grün	1.20	—

Emission 1872.



Desgleichen.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

10	1/2 Sen., braun	0.10	—
11	1 „ blau	0.30	—
12	1 „ hellblau	0.40	—
13	2 „ zinnberroth	0.75	—

Desgleichen. Grösseres Format.



14	10 Sen., grün	1.50	1.00
15	20 „ lila	2.75	1.50
16	30 „ dunkelbraun	3.75	1.75

Emission 1873.

Desgleichen. Format wie Nr. 10.

17	2 Sen., gelb	0.45	—
18	4 „ rosa	1.00	—
19	6 „ braun	1.00	—

Typus wie Nr. 27.

Emission 1875.



Vogel in verschiedenen Stellungen und Einfassungen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
20 12 Sen., rosa	1.50	—
21 15 „ lila	1.50	1.00
22 45 „ carminroth	5.00	0.75

Emission 1875/76.

Typus wie Nr. 10 auf weissem, starken (nicht faserigem) Papier gedruckt. F. D. Gezähnt.

23 1/2 Sen., grauschwarz	0.15	—
24 „ „ braun	0.25	—
25 2 „ gelb	0.40	—
26 4 „ blaugrün	0.75	0.40



Typus wie Nr. 19.

	M. Pf.	M. Pf.
27 5 „ grün	0.85	—
28 6 „ orange	0.75	0.50



29 10 Sen., blau	1.50	0.80
----------------------------	------	------

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

30 20 Sen., rosa	2.50	1.00
31 30 „ violett	3.00	1.20

Emission 1876. (Juni.)

F. D. w. P. Durchstochen.



32 5 Rin., (= 1/2 Sen.) aschgrau	0.15	—
33 1 Sen., schwarz	0.20	—
34 2 „ olivenbraun	0.35	—
35 4 „ blaugrün	1.00	—
36 5 „ braun	1.00	—

Kaschmir.

Indische Präsidentschaft unter englischem Schutze.

Münzwährung: Die Indische.

Emission 1866.



f. D. w. P.
rund.

Die Werthziffern im Innern der Lotusblumen nach den 3 hier abgebildeten Werthen sind dem „Bulletin de la Societe Francaise de Timbrologie“ entnommen.



1/2, 1, 4 Anna.

1	1/2	Anna, schwarz	. . . 15.00	—
2	1/2	„ blau	. . . 15.00	—
3	1	„ roth	. . . 15.00	—
4	1	„ hellblau	. . . 15.00	—
5	4	„ schwarz	. . . 25.00	—
6	4	„ grün	. . . 25.00	—

Emission 1867.



1/4.



1/2.



1 Anna



2,



4,



8 Annas

Der Unterschied der Werthe ist bei Vergleichung der hier abgebildeten innern Ovale leicht erkennbar.

7	1/4	Anna, schwarz	. . . 0.40	—
8	1/2	„ blau	. . . 0.50	—
9	1	„ orangeroth	. . . 0.75	—
10	2	„ gelb	. . . 1.50	—
11	4	„ grün	. . . 2.50	—
12	8	„ roth	. . . 4.00	—

Lange Zeit wurden die Marken dieses Landes von deutschen Sammlern mit Misstrauen, ja sogar als Schwindelproduct gehalten, doch ist deren officiële Verwendung als Briefmarke nun über jeden Zweifel sichergestellt. Der Herausgeber dieses Kataloges erhielt ddo. 26. August 1876 von A. M. Monteath Esq., Director General of the Post Office

of India, ausser andern ostindischen und hindostanischen Postwerthzeichen, den unter 7—13 angeführten Satz als jetzt coarsirende Briefmarken. Es bringen sowohl deutsche, als französische und englische Kataloge, ausser dieser, noch 2—3 in Zeichnung und Farbe differirender Emission. Da die Marken dieses Landes mit Wasserfarbe auf höchst primitiver Art gedruckt werden, ist das Vorkommen derartiger Varietäten leicht erklärlich, und existiren von allen oben angeführten Werthen, Exemplare in den verschiedensten Farben, ohne dass dieselben jedoch die Berechtigung haben, als neue Emission angeführt zu werden. Eine authentische Zusammenstellung aller existirenden Varietäten etc. kann erst im Laufe der Zeit veranstaltet werden.

Niederländisch-Indien
(Java.)

Münzwährung: Die Niederländische.
Sämmtliche Marken f. D. w. P.

Emission 1864.



(1. April.)

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	10 Cent., carminroth	. 1.00	0.25
---	----------------------	--------	------

Emission 1869. Desgleichen.

Gezähnt.

2	10 Cent., carminroth	. 0.80	0.40
---	----------------------	--------	------

Emission 1870.

Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
3	5 Cent., grün . . .	0.25	0.15
4	10 „ braun . . .	0.50	0.15
5	20 „ blau . . .	0.75	0.15
6	50 „ rosa . . .	1.75	0.10

Emission 1874. Desgleichen.

7	1 Cent., hellgrün . .	0.10	0.10
8	15 „ braun . . .	0.75	0.40
9	25 „ violett . . .	1.00	0.45
10	2½ Gulden, grün und violett . . .	6.50	0.50

Emission 1876. Desgleichen.

11	2 Cent., violett . . .	0.15	—
12	2½ „ gelb . . .	0.20	—

Chiffre-Taxe.**Emission 1874.**

f. D. f. P. Gezähnt.

Grosse Werthziffer im Kreise oben: Te
betalen.

13	5 Cent., gelb u. weiss	0.35	—
14	10 „ grün u. gelb .	0.65	—
15	20 „ grün u. blau .	1.20	—

Emission 1875.

16	15 Cent., braun auf orange . . .	1.00	—
----	-------------------------------------	------	---

Ostindien.

Britische Besetzung.

Münzwährung: 1 Rupie à 16 Annas à 12
Pies. (gleich M. 2.)**Emission 1854.**

f. D. w. P.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
1	Half (½) Anna, blau .	2.00	1.00
2	One (1) „ roth .	2.50	0.60
3	Two (2) Annas, grün .	3.00	0.75



M. Pf. M. Pf.

4	Four (4) Annas, roth (Kopf blau) . . .	4.00	0.75
---	---	------	------

Emission 1855/65.

F. D. bläuliches Papier.

Gezähnt.

Kopf der Königin nach links im Oval,
oben „Postage.“

		M. Pf.	M. Pf.
5	One (1) Anna, braun .	—	2.00
6	Four (4) Annas, schwarz	—	0.30
7	Eight (8) „ rosa . .	2.00	0.30

Emission 1861.

f. D. w. P.

Gezähnt.

8	Half (½) Anna, blau . .	0.50	1.10
9	One (1) „ braun .	1.00	0.10
10	Two (2) Annas, gelb . .	1.50	0.10
11	Two (2) „ hellrosa	—	0.50
12	Four (4) „ schwarz	2.75	0.25
13	Eight (8) „ rosa . .	2.75	0.10

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1865.

- 14 Two (2) „ orange . 0.60 0.10
15 Four (4) „ grün . . — 0.25

Emission 1860/71.



Desgleichen.

- 16 Eight (8) Pies, violett
1860 . 0.30 0.15
17 Four (4) Annas, grün
1856 . 1.50 0.10
18 Six (6) Annas, and eight
Pies grau 1867 . 2.00 0.25
19 1 Rup., schiefergrau 1874 3.00 0.50

Emission 1876.



- 20 Nine (9) Pies, hellviolett 0.40 0.20
21 6 Annas, hellbraun . . 2.00 —
22 12 „ roth-violett . 3.00 —



Provis. als Marken
verwendet. Mit grünem
Aufdruck des
Werthes, nur an 2
Seiten gezähnt.

- 23 Six (6) Annas, lila . . — 2.00

Dienst-Marken.

Kurze Zeit wurden die Stempelmarken dieses Landes mit grünem Aufdruck des Wortes: SERVICE und des Werthes, als Dienstmarken verwendet. Die Formate derselben sind verschieden, je nach der betreffenden Stempelmarke. Der Aufdruck existirt in grösseren und kleineren Lettern.

Emission 1866/68.

Provisorische Ausgabe.



- 24 Half Anna, lila . . . 25.00 —
25 Two Annas, lila . . . 25.00 —

Aufdruck schwarz.

- 26 Two Annas, lila . . . 25.00 —
27 Two „ lila . . . 25.00 —

Längliches Format.

- 28 Four Annas, lila . . . 25.00 —
29 Eight „ lila . . . 25.00 —

Emission 1867.

Die Marken der Emission 1861, mit schwarzem Aufdruck des Wortes: Service, in grossen und kleinen Lettern, fetter und magerer Schrift.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
30 8 Pies, lila	—	1.75
31 1/2 Anna, blau	0.75	0.25
32 1 „ braun	1.00	0.25
33 2 „ orange	2.00	0.30
34 4 „ grün	3.00	1.00
35 6 Anna und 8 Pies grau	4.00	1.00
36 8 „ rosa	4.50	1.00

Emission 1875.

On Mit schwarzem Aufdruck
nebenstehender Buchstaben
(On Her Majestys Service).

H. M. S. M. Pf. M. Pf.

37 1/2 Anna, blau	1.00	0.40
38 1 „ braun	1.00	0.50

Pendjab (Iheend).

Indische Präsidentschaft unter englischem Schutze.
Münzwährung: Die Ostindische.

Emission 1875.



f. D. w. P.

	M. Pf.	M. Pf.
1 1/2 Anna, graublau	0.50	—
2 1 „ rothviolett	0.70	—
3 2 Annas, gelb	1.35	—
4 4 „ grün	2.50	—
5 8 „ lilaroth	3.50	—

Emission 1876.

Gleicher Typus, jedoch auf sehr starkem Papier gedruckt.

6 1/2 Anna, dunkelblau	0.60	—
----------------------------------	------	---

Persien.

Schah Nassr-ed-Din.

Münzwährung: 1 Toman à 10 Kran à 2 Panab à 10 Shahi (gleich 10 Mark).

Emission 1875.



f. D. w. P.
Eigenthümlich
Durchstochen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Die Werthziffer (arabisch) befindet sich unter dem Bauche des Löwen.

1 1 Shahi, schwarz	1.00	2.00
2 2 „ blau	1.50	3.00
3 4 „ orangeroth	2.00	4.00
4 8 „ grün	3.00	5.00
5 1 Kran, carmin	3.00	—

Die Platten zu diesen Marken wurden schon im Jahre 1868 in Paris angefertigt, die arabische Werthziffer unter dem Bauche des Löwen jedoch erst in Teheran beigefügt. Exemplare ohne dieser Ziffer sind als Essais bekannt und hoch bezahlt, sollen auch in Verwendung gewesen sein.

Von Nr. 5, deren Authenticität uns bisher officiell nicht bestätigt wurde, dürfte erst in einiger Zeit Sicheres zu ermitteln sein.

Emission 1876.



Sch. D. auf farb.
Unterdruck w. P.
Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

6 1 Shahi, schwarz auf lila Unterdruck	1.00	1.00
7 2 Shahi, schwarz auf grünem Unterdruck	1.25	1.25
8 5 Shahi, schwarz auf rosa Unterdruck	2.00	2.00
9 10 Shahi, schwarz auf blauem Unterdruck	3.50	3.50

Philippinische Inseln.

Spanische Besetzung.

Münzwährung 1 Peso à 100 Centimos,
1 Peseta à 100 Cents. (gleich M. 4).

Emission 1854.



f. D. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 5 Cent., orangeroth 120.00 100.00
2 10 „ rosa 13.50 —

Desgleichen. Oben „Franco“ unten „Correos“ 1854 Y 55.

3 1 Rl. Ft., blau 25.00 —
4 2 Rs., grün 25.00 —

Diese Marken wurden jede einzeln auf der Platte gravirt, daher so viele Varietäten. Nr. 2 in den verschiedensten Nuancen.

Emission 1856.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

5 5 Cent., orangeroth 30.00

Emission 1860.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

6 5 Cent., roth 15.00 10.00
7 10 „ rosa 3.50 5.00

Emission 1863.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

8 5 Cent., carminroth 2.50 4.00
9 10 „ rosa 20.00 —
10 1 Real, violett 20.00 —
11 2 Reales, blau 20.00 —

Emission 1863/64.

Desgleichen. Inschrift: „Correos“ Schrift weiss auf f. Grunde. F. D. w. P.

12 1 Real, blaugrün 4.50 2.25

Emission 1864.



f. D. f. P.

M. Pf. M. Pf.

13 3 1/8 Cent. Po. Fe. schwarz auf gelb 0.75 0.75
14 6 2/8 Cent. Po. Fe. grün auf röthlich 1.00 0.60
15 12 1/8 Cent. Po. Fe. blau auf mattrosa 1.50 0.75
16 25 Cent. Po. Fe. roth auf lilaroth 2.50 1.50

Emission 1870.

Provisorische Marken.

(Siehe Näheres bei Spanien.)

Aufdruck Habilitado

por la Nacion in schwarz.

(Wir führen hier nur die Werthe an, welche sich in unserem Besitze bereits befanden.)

17 5 Cent., carminroth (Nr. 8) — 6.50
18 10 „ rosa (Nr. 7) — 10.00
19 1 Real, grün (Nr. 12) 4.00 2.00

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
20 3 ¹ / ₈ Ct. de P. Fe. schwarz		
auf gelb .	2.50	2.00
21 6 ² / ₈ " grün		
auf röthlich	2.50	1.50
22 12 ⁴ / ₈ " blau		
auf rosa .	—	2.50
23 25 " roth		
auf lilareth	4.00	2.50

Nach Moens sollen auch noch Nr. 9 u. 10 mit diesem Aufdruck vorkommen.

Emission 1870.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

24 5 Cent de esco, blau .	1.25	0.60
25 10 " grün .	1.50	0.50
26 20 " braun	2.00	0.60
27 40 " carminroth	3.00	1.00

Beide Letztere sah der Verfasser auch ungezähnt.

Emission 1872.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

28 12 Cents de Pes., rosa	1.25	0.75
29 16 " blau	1.50	1.00
30 62 " lila	2.00	0.70

Emission 1873. Desgleichen.

Färbiger Druck, rosa Papier, Gezähnt.

31 1 Pes. 25 Cent., braun	3.50	1.50
---------------------------	------	------

Emission 1874/75.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
32 12 Cents de Pes., lila .	1.25	0.75
33 62 " rosa	2.00	0.70
34 1 Pes. 25 Cents, braun	3.00	1.50

Emission 1876.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

35 2 Cents de Pes., rosa	0.50	0.40
36 12 " lila .	1.25	0.65

Portugiesisch-Indien.

Niederlassungen in Hinter-Indien.

Emission 1872.



f. D. w. P.

Schlechte Ausführung.

Durchstochen.

M. Pf. M. Pf.

1 10 Reis, schwarz . . .	0.40	0.30
2 20 " ziegelroth .	0.60	0.40
3 40 " blau	1.00	0.75
4 100 " grün	2.50	—
5 200 " gelb	3.50	—
6 300 " violett	8.50	—
7 600 " "	12.50	—
8 900 " "	15.50	—

Von diesen Marken und zwar von Nr. 2—5 gibt es Exemplare mit nur Linien im Ovale.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1874.

F. D. bläuliches Papier, selber Typus.

9	10	Reis, schwarz . . .	0.50	—
10	20	„ roth	0.65	—

Emission 1875/76.

Aehnlicher Typus, kleinere Ziffern,
feines, bläuliches Papier.

11	10	Reis, schwarz . .	0.40	—
12	15	„ rosa	0.50	—
13	20	„ ziegelroth . .	0.60	—
14	40	„ blau	1.00	—
15	100	„ grün	2.25	—
16	200	„ gelb	3.50	—
17	300	„ violett	9.00	—
18	600	„ „	12.50	—
19	900	„ „	16.00	—

Sarawak.

Münzwährung: Die Amerikanische.

Emission 1868.



f. D. f. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	3	Cent., braun auf gelb	0.40	—
---	---	-----------------------	------	---



Emission 1871.

M. Pf. M. Pf.

2	3	Cent., braun auf gelb	0.50	—
---	---	-----------------------	------	---

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1874.

3	2	Cent., violett auf hellviolett .	0.35	—
4	4	„ braun auf gelb	0.50	—
5	6	„ grau hellgrün	0.85	—
6	8	„ blau auf hell- blau	1.00	—
7	12	„ roth auf rosa	1.25	—

Shanghai.

Chinesische Hafenstadt und englische
Niederlassung.

Münzwährung: 1 Taël à 10 Mare à 1
Candareen à 10 Cash (gleich M. 5.60)

Sämmtliche Marken f. D. w. P.

Emission 1866.



1	1	Candareen, blau . .	0.40	—
2	2	Candareens, schwarz	0.50	—
3	3	„ roth- braun .	0.60	—
4	4	„ gelb .	0.80	—
5	6	„ braun- roth .	1.25	—
6	8	„ grün .	1.50	—
7	12	„ bräun- lich .	2.00	—
8	16	„ ziegel- roth .	2.50	—

Von allen obigen Werthen existiren
die verschiedenartigsten Farben-Nuancen
(nach Dr. Gray).

Emission 1866.



Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

9	2 Cents.,	rosa	0.30	—
10	4 "	lila	0.60	—
11	8 "	bläulich	1.00	—
12	16 "	lichtgrün	2.25	—

Emission 1867.

Desgleichen. Gezähnt.

13	1 Cand.,	braun	0.30	—
14	3 Cands.,	orange	0.60	—
15	6 "	blaugrau	1.20	—
16	12 "	graugrün	2.00	—

Emission 1873.

Die Marken der Emission 1866 mit der betreffenden neuen Werthangabe schwarz überdruckt.

17	1 Cand. auf Nr. 9	rosa	0.60	—
18	1 " auf Nr. 10	lila	0.60	—
19	1 " auf Nr. 11	bläulich	0.80	—

Der Aufdruck geht von links unten nach rechts oben, jedoch gibt es auch einzelne Marken mit verkehrtem Ueberdruck.

Emission 1874. Desgleichen.

Aufdruck blau.

20	1 Cand.,	lila (Nr. 10)	0.60	—
----	----------	-------------------------	------	---

Emission 1875.

Typus wie Emission 1873.

f. D. leichtgef. Pap. Gezähnt.

21	1 Cand.,	citronengelb auf hellgelb	0.30	—
22	3 Cand.,	rosa auf hellrosa	0.60	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1876.

F. D. w. P. Gezähnt. Typus wie Nr. 13.

23	1 Cand.	orange gelb	0.20	—
24	3 "	carmin	0.50	—
25	6 "	grün	1.00	—
26	9 "	blau	1.50	—
27	12 "	braun	2.00	—

Straits Settlements.

Britische Besitzungen in Hinterindien.
(Singapore, Malacca etc.)

Emission 1867.

Provisorische Ausgabe.



Die Marken Ostindiens der Emissionen 1865/67 mit verschiedenfarbigem Aufdruck des Werthes in Cent.

M. Pf. M. Pf.

1	Three half Cents.,	roth auf 1/2 Anna blau	0.75	—
2	Two Cents.,	roth auf 1 Anna braun	1.00	0.60
3	Three Cents.,	blau auf 1 Anna braun	1.25	0.90
4	Four Cents.,	schwarz auf 1 Anna braun	1.50	—
5	Six Cents.,	violett auf 2 Annas gelb	3.00	3.00
6	Eight Cents.,	grün auf 2 Annas gelb	2.25	0.75
7	Twelve Cents.,	carmin a. 4 Annas grün	4.00	4.00
8	24 Cents.,	blau auf 8 Annas rosa	3.00	1.00
9	32 Cents.,	schwarz auf 2 Annas gelb	4.50	1.50

Emission 1868.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
10 Two Cents., braun . .	0.25	0.20
11 Four „ rosa . . .	0.40	0.20
12 Six „ lila . . .	0.60	0.15
13 Eight „ gelb . . .	0.80	0.15
14 Twelve „ blau . . .	1.20	0.15
15 24 „ grün . .	2.25	0.15

Desgleichen.

Kopf der Königin im Viereck.

	Ungebr.	Geb.
	M. Pf.	M. Pf.
16 32 Cents., roth . . .	4.00	0.3
17 96 „ graubraun . .	9.00	0.3

Emission 1872.

Kopf der Königin im Sechseck.

f. D. w. P.

18 30 Cents., lilaroth . . .	2.60	0.3
------------------------------	------	-----

Emission 1876.

Die Marke Nr. 18 mit schwarzem Au-
druck „28 c.“

19 28 Cents., lilaroth . . .	2.50	0.8
------------------------------	------	-----



AFRIKA.

Angola.

Portugiesische Besizung.

Emission 1870.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.



1	5	Reis, schwarz . . .	0.30	—
2	10	„ hochgelb . . .	0.40	0.25
3	20	„ braun . . .	0.60	—
4	25	„ rosa . . .	0.80	0.40
5	50	„ grün . . .	1.25	—
6	100	„ violett . . .	1.75	1.00

Emission 1872. Desgleichen.

7	10	Reis, gelb . . .	0.45	—
8	25	„ roth . . .	0.85	—
9	100	„ hellviolett . . .	1.60	1.00

Aegypten.

Khedive (Vicekönig):

Ismail Pascha.

Seit 1863.

Münzwährung: 1 Piaster à 40 Para
(gleich 20 Pf.)

Sämmtliche Marken f. D. w. P.
Gezähnt.

Emission 1866.



Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1	5	Para, grau . . .	0.50	0.40
2	10	„ braun . . .	0.50	0.40
3	20	„ blau . . .	0.50	0.30
4	1	Piaster, violett . . .	0.75	0.25
5	2	„ gelb . . .	1.00	0.75
6	5	„ rosa . . .	1.75	—
7	10	„ graublau . . .	3.00	—

Exemplare dieser Emission kommen
auch ungezähnt vor.



Emission 1867.

f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
5 Para, gelb	0.20	0.15
9 10 „ lila	0.35	0.20
10 20 „ grün	0.40	0.25
11 1 Piaster, roth	0.60	0.15
12 2 „ blau	1.25	0.30
13 5 „ braun	2.50	0.60

Emission 1871. Desgleichen.

14 10 Para, dunkelviolet	0.35	0.25
15 20 „ dunkelgrün	0.50	0.25

Emission 1872.

f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
16 5 Para, hellbraun	0.15	0.10
17 10 „ lila	0.20	0.15
18 20 „ blau	0.35	0.20
19 1 Piaster, roth	0.50	0.10
20 2 „ gelb	1.00	0.25
21 2½ „ violett	1.25	0.35
22 5 „ hellgrün	2.00	0.40

Emission 1874. Desgleichen.

23 5 Para, hellbraun	0.75	0.50
--------------------------------	------	------

Fehlbruck. Die Ziffern gegen die Sphinx nebst Pyramide verkehrt stehend.

Emission 1875. Desgleichen.

24 20 Para, hellblau	0.35	0.20
25 1 Piaster, zinnoberroth	0.50	0.10

Suez-Canal-Compagnie.**Emission 1868.**

f. D. w. P.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 Centime, schwarz	0.25	—
5 Centimes, hellgrün	0.35	—
20 „ hellblau	0.50	—
40 „ rosenroth	1.00	—

Die Gesellschaft war vom Khedive zur Emission dieser Marken autorisirt und waren kurze Zeit in Cours.

Cap der guten Hoffnung.

Englische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1853.

F. D. bläuliches Papier.

1 One Penny, roth	—	0.65
2 Four Pence, blau	—	0.75

Emission 1857/64.

Desgleichen, auf weissem Papier.

3 One Penny, roth	0.60	0.30
4 Four Pence, blau	1.00	0.25
5 Six „ lila	2.50	0.45
6 One Shill., dunkelgrün	—	1.00
7 „ „ hellgrün (1863)	—	1.20

Da von diesen Marken fast alljährlich neue Auflagen gedruckt wurden, existiren von allen Werthen hellere und dunklere Farben.

Emission 1860. Desgleichen.

Grob ausgeführt (Holzschnitt).

8 One Penny, roth	—	5.00
9 „ „ blau	—	50.00
10 Four Pence, roth	—	50.00
11 „ „ blau	—	4.00

Diese Marken wurden in der Colonie selbst gedruckt. Bei Nr. 8 und 11 wurden irrthümlich die Farben verdruckt.

Emission 1864.

f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.

12 One Penny, rosa . . .	0.25	0.05
13 Four Pence, blau . . .	1.00	0.05
14 Six „ lila . . .	1.50	0.25
15 One Shilling, grün . .	2.00	0.20

Emission 1868.

Desgleichen. Marke Nr. 14 mit roth aufgedrucktem Werthe.

16 Four Pence, lila . . .	1.00	0.30
---------------------------	------	------

Moens führt diese Marke als Varietät mit braunem Aufdrucke an.

Emission 1871.

Typus wie Nr. 12.

17 5 Shillings, orange . .	8.00	1.00
----------------------------	------	------

Emission 1874.

Provisorische Ausgabe.

Marken Nr. 13 und 14 mit rothem Aufdruck „One Penny“ der frühere Werth mit einem rothen Strich annullirt.

18 1 Penny, auf 4 P., blau	—	1.25
19 1 „ „ 6 P., lila	1.00	0.50

Emission 1876.

Typus wie Nr. 12.

20 1/2 Penny, schwarz . .	0.15	0.10
---------------------------	------	------

Fernando Po.

Insel, Spanische Besizung.

Emission 1868.

Typus von Spanien
Emission 1866.

f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
--	--------	--------

1 20 Cent de Esco, braun	12.00	7.50
--------------------------	-------	------

Diese Marke soll nur vierzehn Tage coursirt haben.

NB. Die von andern Katalogen angeführten Marken zu 10 und 50 Cents von Spanien Em. 1871 mit schwarzem Aufdruck (im Halbbogen) Fernando Poo und Krone (letztere beim Werthe zu 10 Cents blau gedruckt) sind offiziell nie ausgegeben worden (Dr. Gray, S. 261).

Gambia.

Englische Besizung.

Emission 1869.

f. D. w. P.

	M. Pf.	M. Pf.
--	--------	--------

1 Four (4) Pence, braun . .	0 80	—
2 Six (6) „ blau . . .	1 20	—

Goldküste.

Britische Besetzung.

Emission 1875.

f. D. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 One (1) Penny, blau . . .	0.30	0.25
2 Four (2) Pence, roth- violett . . .	1.25	0.75
3 Six (6) „ orange . . .	1.50	1.00

St. Helena.

Insel. Englische Besetzung.

Emission 1857.

f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

1 Six (6) Pence, blau . . .	2.75	1.00
-----------------------------	------	------

Emission 1862. Desgleichen.

Durchstochen.

2 Six (6) Pence, blau . . .	4.00	1.50
-----------------------------	------	------

Emission 1863.

Derselbe Typus mit
Aufdruck eines
schwarzen
anderen Werthes.

Durchstochen.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

3 One Penny, roth . . .	0.75	—
4 Four Pence, rosa . . .	2.00	—

Diese Marken führen sämtlich als
W. Stern, die Nachfolgenden Krone
und CC.

Emission 1864. Desgleichen.

Gezähnt.

5 1 Penny, carmin . . .	0.25	—
6 Four Pence, rosa . . .	1.00	0.50
7 One Shillings, grün . . .	2.00	0.60

Emission 1868. Desgleichen.

8 Two Pence, gelb . . .	0.50	—
9 Three „ violett . . .	0.75	—
10 Five Shillings, orange . . .	9.00	3.00

Emission 1873. Desgleichen.

Gezähnt.

11 Six Pence, blau . . .	1.50	0.60
--------------------------	------	------

Emission 1876. Desgleichen.

Ungezähnt

12 1 Penny, carmin . . .	0.60	—
--------------------------	------	---

Lagos.

Britische Besetzung.

Emission 1874.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 One (1) Penny, lila . . .	0.25	0.20
2 Two (2) „ blau . . .	0.50	0.30
3 Four (4) „ carmin . . .	1.00	0.45
4 Six (6) „ grün . . .	1.35	0.40

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1875.

5 Tree (3) Pence braun	. 0.80	0.40
6 One (1) Shill. orange	. 2.00	0.75

Liberia.

Neger-Republik.

Münzwährung: Die Amerikanische.

Emission 1860.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 Six Cents., roth	. . . 20.00	—
2 Twelve „ blau	. . . 30.00	—
3 24 „ grün	. . . 30.00	—

Emission 1864.

Desgleichen. Gezähnt.

4 Six Cents., roth	. . . 0.80	—
5 Twelve „ blau	. . . 1.25	—
6 24 „ grün	. . . 2.00	—

Madeira-Inseln.

Portugiesische Besetzung.

Die Marken von Portugal mit „Madeira“ roth für 5 Reis, schwarz für die übrigen Werthe, überdruckt.



Emission 1868.

f. D. w. P.

C. W. unter d. Kopfe.

M. Pf. M. Pf.

1 5 Reis, schwarz	. . . 2.00	—
2 20 „ braun	. . . 0.60	—
3 50 „ grün	. . . 1.50	—
4 80 „ orange	. . . 1.75	—
5 100 „ lila	. . . 2.00	—

Emission 1869.

Desgleichen. Gezähnt.

6 5 Reis, schwarz	. . . 0.50	—
7 10 „ gelb	. . . 0.50	—
8 20 „ gelbbraun	. . . 0.60	—
9 25 „ rosa	. . . 0.75	0.25
10 50 „ grün	. . . 1.25	—
11 80 „ orange	. . . 1.75	—
12 100 „ lila	. . . 1.80	1.20
13 120 „ blau	. . . 2.00	0.65

Emission 1870. Desgleichen.

14 240 Reis, violett	. . . 3.00	—
----------------------	------------	---

Emission 1874.

f. D. w. P.

Gezähnt.

Ohne die Buchstab.
C. W. unt. d. Kopfe.



M. Pf. M. Pf.

15 5 Reis schwarz	. . . 0.10	—
16 10 „ gelb	. . . 0.20	—
17 20 „ gelbbraun	. . . 0.30	—
18 25 „ rosa	. . . 0.40	—
19 50 „ grün	. . . 0.60	0.30
20 80 „ orange	. . . 0.80	0.50
21 100 „ lila	. . . 1.20	0.50

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

22	120	Reis, blau	1.50	0.50
23	240	„ violett	2.50	0.75

Auch hier wurde Ende 1875 Nr. 21 in lilabraun ausgegeben.

Emission 1875. Desgleichen.

24	15	Reis, braun	0.25	00.15
----	----	---------------------	------	-------

Emission 1876. Desgleichen.

25	150	Reis, blau	1.50	—
26	300	„ violett	2.75	—

Zeitungs-Marken.

Emission 1876.

In gleichem Typus der Portugiesischen, mit demselben Aufdruck wie die vorhergehenden.

27	2½	Reis, olivenbraun .	0.10	—
----	----	---------------------	------	---

Mauritius.

Insel: Englische Besetzung.

Emission 1852.



Inschrift links „Post Paid“ schräg linirter Grund. f. D. Bläul. P.

M. Pf. M. Pf.

1	1	Penny, roth	—	12.00
2	2	Pence, blau	—	15.00

Desgleichen schräg und senkrecht gekreuzte Linien.

3	1	Penny, roth	—	12.00
4	2	Pence, blau	—	15.00

Desgleichen kleine Büste kaum als solche zu erkennen, schräg, senkrechte Linien, breiter Rand, Schrift bei Mauritius einwärts.

5	2	Pence, blau	—	15.00
---	---	---------------------	---	-------

Emission 1852.

Oben „Postage“ links: „Post Office“.
Desgleichen.
f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

6	One (1)	Penny, roth	—	40.00
7	Two (2)	Pence, blau	—	50.00

Emission 1857/59.



f. D. w. P.

Ohne Werthangabe.

M. Pf. M. Pf.

8	(4)	Pence, grün	—	11.00
9	(6)	„ roth	3.00	—
10	(9)	„ violett	5.50	5.00

Desgleichen soll Nr. 8 mit Aufdruck Four Pence in schwarz im Halbkreis nach Dr. Moschkau provisorisch emittirt worden sein.

Emission 1859.



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

11	One	Penny, roth	—	9.00
12	Two	Pence, blau	—	6.50

Emission 1860. Typus wie Nr. 8.



Name oben. Werthangabe unten.

M. Pf. M. Pf.

13	Six (6)	Pence, blau	4.50	2.00
14	One (1)	Shilling, roth	—	2.50
15	Six (6)	Pence, braunviolett	4.50	3.00
16	One (1)	Shilling, grün	10.00	3.50

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen gezähnt.

17 Six Pence, braunviolett . . .	4.00	6.00
18 One Shilling, grün . . .	10.00	10.00

Emission 1861/63.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
19 One Penny, braun . . .	0.60	0.25
20 Two Pence, blau . . .	—	0.45
21 Four „ rosa . . .	—	0.60
22 Six „ grün . . .	—	1.50
23 Six „ lila (1863) . . .	4.00	—
24 Nine „ violett . . .	2.00	0.60
25 One Shill., braungelb . . .	—	1.50
26 „ „ grün (1863) . . .	10.50	3.00

Emission 1863/72.

Desgleichen. Mit kleinen Werthziffern an den Seiten im kleinen Kreis.

27 1 Penny, lilabraun . . .	0.30	0.20
28 2 Pence, blau . . .	0.60	0.25
29 3 „ orange . . .	1.00	0.50
30 4 „ rosa . . .	1.20	0.25
31 6 „ lila . . .	2.50	0.50
32 6 „ grün (1866) . . .	1.50	0.50
33 Nine „ grün (1872) . . .	2.00	1.00
34 Ten „ rothbraun (1872) . . .	2.00	0.50
35 One Shilling, gelb . . .	3.00	0.75
36 „ „ blau (1870) . . .	2.50	0.50
37 Five „ violett . . .	9.00	1.00

Emission 1876. Provisorisch.

Marke Nr. 24 mit Aufdruck in schwarz half Penny.

38 ½ Penny, lila	0.25	0.20
----------------------------	------	------

Marke Nr. 34 mit gleichem Aufdruck.

39 ½ Penny, rothbraun . . .	0.30	0.25
-----------------------------	------	------

Natal.

Englische Besitzung.

Emission 1857.



F. P. Druck en relief.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 One Penny, rosa . . .	5.00	—
2 „ „ blau . . .	5.00	—
3 „ „ gelb . . .	5.00	—



F. P. Druck en relief.

M. Pf. M. Pf.

4 Three Pence, rosa . . .	7.50	4.00
5 Six „ hellgrün . . .	12.00	15.00
6 Nine „ blau . . .	20.00	—
7 One Shilling, blassbraun	25.00	—

Emission 1860.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

8 One Penny, carmin . . .	2.00	1.00
9 Three Pence, blau . . .	0.80	0.25
10 Six „ graulila . . .	3.00	0.85

Einzelne Exemplare kommen auch ungezähnt vor.

W. Stern.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1864. Desgleichen.

Bei dieser wie bei den folgenden Emissionen als W. Krone u. CC.

11 One Penny, dunkel-		
	carmin . 0.75	0.25
12 Six Penny, lila	2.00	0.40

Emission 1867.

f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

13 1 Shilling, grün	2.75	0.80
-----------------------------	------	------

Emission 1870.

Desgleichen mit schwarzem Aufdruck „Postage“

M. Pf. M. Pf.

14 One Penny, dunkelcarmin	0.25	0.25
Aufdruck unten.		
15 One Penny, dunkelcarmin	0.50	0.30
Aufdruck links und rechts.		
16 Three Pence, blau . . .	0.75	0.40
Aufdruck unten.		
17 One Shilling, grün . . .	2.50	1.20
Aufdruck im Halbkreis.		
18 Six Pence, violett . . .	1.25	0.50
Aufdruck unten.		
19 One Shilling, grün . . .	2.50	1.25
Aufdruck blau im Halbkreis.		

Emission 1872. Desgleichen.

20 Six Pence, violett . . .	1.50	0.50
Aufdruck an der linken u. rechten Seite.		
21 Three Pence, blau . . .	1.00	—
Aufdruck links und rechts.		
22 One Shil., violettbraun	2.50	0.70
Aufdruck schwarz im Halbkreis.		

Die Marken Natal's wurden auch zu fiskalischen Zwecken benützt, daher wurden die für die Post bestimmten zur Unterscheidung mit erwähntem Aufdrucke versehen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Emission 1874.

f. D. w. P.

Gezähnt. Verschiedene Einfassungen.

23 1 Penny, rosa	0.25	0.15
24 3 Pence, blau	0.65	0.25
25 6 „ lila	1.25	0.50
26 5 Shillings, rothviolett	9.00	2.50

Emission 1876.

Die Stempelmarken zu 1 P. gelb., mit schwarzem Aufdruck „Postage“

27 1 Penny, gelb	—	—
----------------------------	---	---

Orange-Republic.

Freistaat.

Emission 1868.

M. Pf. M. Pf.

1 Een (1) Penny, braun . .	0.25	0.20
2 Zes (6) Pence, rosa . . .	1.25	0.35
3 Een (1) Shilling, orange	2.50	1.00

Reunion.

Französische Besetzung.

Emission 1851.



Sch. D. auf bläulichen Papier.

	Ungebr.	Gebr.
	Pf. M.	Pf. M.
1 15 Centimes,	75.00	—
2 30 Centimes,	75.00	—

Diese Marken coursirten nur kurze Zeit.

Originale (Altdrucke) gehören zu den grössten Raritäten.

Neudrucke von der Originalplatte kosten 8—10 Mark.

Sierra-Leone.

Britische Besetzung.

Emission 1860/61.



f. D. w. P.

	M. Pf.	M. Pf.
Ungezähnt.		
1 Six Pence, violett	—	20.00
Gezähnt.		
2 Six Pence, violett	1.50	0.75

Emission 1872.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3 One Penny, roth	0.25	0.20
4 Three Pence, gelb	0.75	0.50
5 Four " blau	1.00	0.50
6 One Shilling, grün	2.50	0.50

Emission 1874.

Desgleichen.

7 Two Pence, violett	0.50	0.30
--------------------------------	------	------

Emission 1876.

Desgleichen.

8 1/2 Penny, braun	0.15	—
9 Two Pence, goldgelb	0.75	0.45

St. Thomé und Principe.

Insel. Portugiesische Besetzung.

Emission 1870.



f. D. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
1 5 Reis, schwarz	0.30	—
2 10 " gelb	0.40	—
3 20 " braungelb	0.60	—
4 25 " rosa	0.75	—
5 50 " grün	1.40	—
6 100 " violett	1.75	—

Emission 1875. Desgleichen.

7 40 Reis, blau	1.25	0.80
---------------------------	------	------

Transvaal-Republik.

Emission 1870/71.



f. D. w. P.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1 Een (1) Penny, roth . .	0.50	—
2 Tree (3) Pence, violett .	2.25	—
3 Zes (6) „ blau . .	1.75	—
4 Een (1) Shilling, grün .	2.50	—



Desgleichen.

Durchstoehen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.

5 Een (1) Penny, schwarz	0.25	0.20
6 Een (1) „ roth . .	0.30	0.20
7 Tree (3) Pence, violett .	0.50	0.40
8 Zes (6) „ blau . .	1.50	0.40
9 Een (1) Shilling, grün .	2.00	0.65

Fehldrücke.

10 Tree (3) Pence, rosa . .	1.50	—
11 Tree (3) „ hellblau	1.50	—
12 Zes (6) „ violett .	1.50	—

Die Transvaal-Marken wurden in Deutschland (Rostock) über officiellen Auftrag angefertigt und scheinen auch Marken in nicht officiellen Farben gedruckt worden zu sein. Von allen oben angeführten Marken existiren verschiedene Nuancen.

AMERIKA.

Antigua.

Insel, Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1862.



Färbiger Druck, weisses
Papier.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- | | | |
|-----------------------------------|------|---|
| 1 One (1) Penny, rosa . . . | 0.50 | — |
| 2 Six (6) Pence, dunkelgrün . . . | 2.— | — |

Emission 1868.

- | | | |
|------------------------------|------|------|
| 3 One Penny ziegelroth . . . | 0.30 | 0.25 |
|------------------------------|------|------|

Emission 1871.

- | | | |
|------------------------------|------|------|
| 4 One Penny carminroth . . . | 0.25 | 0.20 |
| 5 Six Pence, gelbgrün . . . | 1.50 | 0.35 |

Die Emission 1862/68 W. Stern.

Die Emission 1871 W. Ktöne & CC.

Argentinische Republik.

Münzwährung: 1 Peso à 8 Reales =
100 Centav. (= M. 4.)

Sämmtliche Marken f. D. w. P.



Emission 1858.

(grosse Werthziffer.)

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- | | | |
|-----------------------------|------|-----|
| 1 5 Centavos roth | 2.50 | —.— |
|-----------------------------|------|-----|

Desgleichen kleinere Werthziffer, breitere
Einfassung.

- | | | |
|------------------------------|------|------|
| 2 5 Centavos, roth | 0.75 | 0.60 |
| 3 10 " grün | 2.— | 1.40 |
| 4 15 " blau | 2.— | —.— |

Emission 1862.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M Pf.

5	5 Centavos, rosa . . .	0.65	0.50
6	10 " grün . . .	1.—	1—
7	15 " blau . . .	1.25	1.75

Diese Emission coursirt auch in lebhafteren Farben.

Emission 1864.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

8	5 Centavos, rosa . . .	—	2.—
9	10 " grün . . .	—	10.—
10	15 " blau . . .	—	10.—

Wertziffern links und rechts.

Diese Marken kommen auch mit dem W. der nächst folgenden Emission vor nämlich R. A.

Typen der obigen Emission gezähnt.

11	5 Centavos, rosa . . .	0.80	0.30
12	10 " grün . . .	1.25	0.50
13	15 " blau . . .	1.75	0.60

Emission 1867.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M Pf

14	5 Centavos, roth . . .	0.60	0.10
----	------------------------	------	------

(Don Rivadavia)



Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

15	10 Centavos, grün . . .	1—	0.30
	(Gen. Belgrano.)		
16	15 Centavos, blau . . .	1.50	0.30
	(San Martino.)		

Emission 1873. Gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

17	1 Centavo, violett . . .	0.20	0.15
	(General Balcare.)		
18	4 Centavos, braun . . .	0.40	0.30
	(D. M. Moreno.)		
19	30 Centavos, gelb . . .	2.50	0.75
	(General de Alvear.)		

Gezähnt.



20	60 Centavos, schwarz . . .	5.—	1.25
	(de Posadas.)		
21	90 Centavos, blau . . .	7.50	2.—
	(General Saavedra.)		

Bahamas Insel.

Britische Besizung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1859/66.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 One (1) Penny, rosaroth — 10.—

Desgleichen. Durchstochen.

2 One (1) Penny carminroth 0.25 —
 3 Four (4) Pence rosa . . . 0.90 0.30
 4 Six (6) „ graulila . 1.20 0.45

Emission 1863.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr
 M. Pf. M. Pf.

5 One (1) Shilling, grün . 2.— 0.60

Emission 1876.

Typ. Nr. 1.

6 One (1) Penny, zinnberroth 0.25 —

W. bei 5 & 6 Krone & CC, Nr. 2—4
 kommen mit und ohne diesen Wasser-
 zeichen vor.

Barbados Insel.

Britische Besizung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1852.



f. D. bl. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 (1/2 Penny), grün — 2.—
 2 (1 Penny), blau — 4.—
 3 (4 Pence), roth — 2.—

Desgleichen. f. D. w. P.

4 (1/2 Penny), grün — 1.50
 5 (1 Penny), blau — 1.—
 6 (4 Pence), roth — 1.50

Emission 1859. Desgleichen mit Werthangabe.

	Ungebr.	Gebr.
	M Pf.	M Pf.
7 Six (6) Pence, carmin . . .	—	12.50
8 One (1) Schilling, schwarz —	1.50	

Emission 1861. Desgleichen ohne Werthangabe. Durchstochen



9 (1/2 Penny), hellgrün . . .	0.25	—
10 (1 Penny), blau	0.30	0.15
11 (4 Pence), rosa	1.25	0.35

Desgleichen mit Werthangabe. Durchstochen.

12 Six (6) Pence, orangeroth	2.—	0.50
13 Six (6) Pence, carmin . . .	2.50	—
14 One (1) Schilling, schwarz	3.—	0.50

Emission 1865. Desgleichen ohne Werthangabe. Durchstochen.

15 (4 Pence), roth	1.—	0.50
------------------------------	-----	------

Emission 1873.

Desgleichen gezähnt.

16 Three (3) Pence, violett . .	0.75	—
---------------------------------	------	---

Desgleichen. Grosses Format.

17 Five (5) Schilling, rosa . . .	8.50	2.—
-----------------------------------	------	-----

Emission 1875.

Typus Nr. 7 gezähnt.

18 Half (1/2) Penny, dunkelgrün	0.25	0.20
19 One (1) Penny, blau	0.25	0.15
20 Four (4) Pence, roth	1.—	0.40

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

21 Six (6) Pence, orange	1.50	0.50
22 One (1) Schilling, violett	2.—	0.50
23 One (1) Schilling, orange	—	1.—

Emission 1876. Desgleichen.

24 Half (1/2) Penny, gelbgrün	0.20	—
25 One (1) Penny, graublau	0.25	0.20

Bermuda (Sommer) Insel.

Britische Besizung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1865



f. D. w. P.

Gezähnt.

Versch. Einfassungen.

M Pf. M. Pf.

1 One (1) Penny rosa	0.25	0.10
2 Six (6) Pence lila	1.25	0.50
3 One (1) Schilling grün	2.—	0.90

Emission 1866. Desgleichen.

4 Two (2) Pence blau	0.50	—
--------------------------------	------	---

Emission 1873.

Kopf der Königin nach links im Kreise achteckige Einfassung. Name oben.

5 Three Pence orange	0.75	0.50
--------------------------------	------	------

Emission 1874 Provisorische Ausgabe.

Marke Nr. 3, neuer Werth, schwarz aufgedruckt quer durch die Marke

	Ungebr.	Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
6 Three Pence grün	1.75	1.25		

Coursirt bezüglich der Schrift in 2 Varietäten.

Emission 1875.

Desgleichen mit schwarzen geraden Aufdruck,

7 One Penny auf 1 Shilling grün	0.60	—	—	
8 One Penny auf 2 Pence blau	0.80	0.60		
9 One Penny auf 3 Pence orange	0.75	0.60		
10 Three Pence auf 1 Penny roth	2.—	—	—	
11 Three Pence auf 2 Pence blau	2.—	—	—	

Bolivia.

Republik.

Sämmtliche Marken f. D. w. P.

Emission 1867.



Ungezähnt.

		M. Pf.	M. Pf.
1	5 Centavos grün	1.50	1.25
2	10 " braun	40	—
3	50 " gelb	5.—	—
4	100 " blau	10.—	—

Existiren in verschiedenen Nuancen.

Emission 1868. Desgleichen.

		Ungebr.	Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
5	5 Centavos violett	75.—	—	—	
6	50 " blau	60.—	—	—	
7	100 " grün	60.—	20.—		

Emission 1868/71.



Gezähnt.

9 Sterne unter dem Wappen.

		M. Pf.	M. Pf.
8	Cinco (5) Centavos grün	0.80	0.60
9	Diez (10) " roth	1.—	0.60
10	Cincuenta (50) blau	7.—	—
11	Cem (100) orange	10.—	—
12	500 Centavos schwarz	30.—	—

Emission 1871, provisorische Ausgabe.

(Stempelmarken, welche nach Dr. Gray kurze Zeit zur Frankatur verwendet wurden.)

13	5 Centavos schwarz	—	—	0.60
14	10 " grün	—	—	0.65

Emission 1872



Gezähnt.

11 Sterne unter dem Wappen.

		M. Pf.	M. Pf.
15	Cinco Centavos grün	0.65	0.40
16	Diez " roth	1.—	0.50
17	Cincuenta " blau	5.—	1.50
18	Cem " orange	10.—	4.—
19	500 " schwarz	30.—	—

Emission 1876.



Gezähnt.

		Ungebr. Gebr.	M. Pf. M. Pf.
20	5 Centavos blau	0.75	—.—
21	10 " orange	1.—	—.—
22	20 " grün	2.—	—.—
23	50 " carmin roth	5.—	—.—

Brasilien.

Kaiserreich.

Kaiser Dom Pedro II.

Münzwährung die Portugisische.

Emission 1843.



f. Dr. dickes gelbliches P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	30 (Reis) schwarz	8—	3.—
2	60 (") "	5.—	2.—
3	90 (") "	9.—	6.—

Dieselben Marken existiren auch auf dünnerem, bläulichweissen Papier.

Emission 1844/46.



f. Dr. gelbliches P.

Ungezähnt.

		M Pf	M. Pf.
4	10 (Reis) schwarz (1846)	1.50	0.50
5	30 (") "	1.25	0.50
6	60 (") "	(1844) 1.50	0.50
7	90 (") "	2.50	1.25
8	180 (") "	—	14.—
9	300 (") "	(1845) 1.—	15.—
10	600 (") "	—	20.—

Emission 1850.



s Dr. w. P.



Ungezähnt.

11	10 (Reis) schwarz	0.75	0.30
12	20 (") "	0.60	—.—
13	30 (") "	0.40	0.20
14	60 (") "	0.50	0.20
15	90 (") "	0.75	0.25
16	180 (") "	1.25	0.50
17	300 (") "	2.—	0.75
18	600 (") "	2.75	0.75

Emission 1854—61.

Desgleichen f. D.

19	10 (Reis) blau auf bläulich	0.35	0.25
20	30 (Reis) blau auf bläulich	0.50	0.40
21	280 (Reis) roth auf gelblich	2—	1.25
22	430 (Reis) orange auf gelblich	4—	1.50

Emission 1866.

Die Marken von 1850—61. Gezähnt.

				Ungebr. Gebr.	Ungebr. Gebr.
				M. Pf	M. Pf.
23	10	Reis	schwarz	. 7.50	—.—
24	10	"	blau	. 2.—	—.—
25	20	"	schwarz	. 2.25	1.50
26	30	"	"	. 2.25	1.50
27	30	"	blau	. 3.75	—.—
28	60	"	schwarz	. 4.50	1.20
29	90	"	"	. 7.—	1.80
30	180	"	"	. 7.50	2.50
31	280	"	roth	. 5.—	—.—
32	300	"	schwarz	. 7.50	3.—
33	430	"	gelb	. 7.50	3.—
34	600	"	schwarz	. 7.50	3.50

Emission 1866.



f. Dr. w. P.

Gezähnt,

Kopfin diversen diesem
ähnlichen Einfas-
sungen.

M. Pf. M. Pf.

35	10	Reis	roth	. . . . . 0.10	0.10
36	50	"	blau	. . . . . 0.40	0.10
37	80	"	violett	. . . . . 0.75	0.25
38	100	"	grün	. . . . . 0.80	0.15
39	500	"	orange	. . . . . 2.50	0.25



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

40	20	Reis	lila (mehrere Nu- ancen	. . . . . 0.15	0.10
41	200	Reis	schwarz	. . . . . 1.—	0.20

Emission 1876.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Marke Nr. 38 durchstochen.

42	100	Reis	grün 1—	0.30
----	-----	------	------	--------------	------

Buenos-Aires,

Emission 1858. (April.)



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	Dos	(2) Ps. (Peso)	blau	10.—	3.50
2	Tres	(3) " (")	grün	—.—	45.—
3	Cuato.	(4) " (")	roth	—.—	50.—
5	Cinco	(5) " (")	orange	—.—	25.—

Oktober.

5	Cuato	(4) (Reales)	braun	—.—	10.50
6	In	(1) (Peso)	braun	—.—	10.50

Emission 1859.

7	In	Ps. (1 Peso)	blau	. . . . . 7—	3.—
8	To	" (2 ")	blau	. . . . . —.—	3.50

Die Werthbenennungen von Nr. 6, 7, 8 rühren davon her, dass man die Platten der Nr. 3, 4 verwendete und um Kosten zu sparen Radirungen vornahm.

So wurde von Cinco die Buchstaben C— Co wegradirt, woraus IN wurde, aus Cuato wurde durch Radirung von Cua einfach To gebildet.

Emission 1860.



f. Dr. f. P.
Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

9	4 Reales grün auf bläulich	—	—	2.50
10	1 Peso blau auf weiss	2.	—	1.—
11	2 Pesos roth auf gelblich	—	—	2.50

Emission 1862. Desgleichen.

12	1 Peso rosa auf gelblich	2.50	1.50	
13	2 Pesos blau auf weiss	—	—	1.50
14	4 Reales grün weiss	—	—	2.50

Seit 1864 werden die Marken der Argentinischen Republik verwendet.

Canada.

Britische Besizung.

Münzwährung bis 1858 die Britische
jetzt die Amerikanische.

Ungezähnt.



Sämmtliche Marken f. Dr. w. P.

Emission 1851.

M. Pf. M. Pf.

1	One half (1/2) Penny rosa			
	(Königin Viktoria)	2.50	1.50	
2	Six (6) Pence schwarzbraun			
	(Prinz Albert)	—	4.50	



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3	Three (3) Pence roth	3.	—	0.75
4	7 1/2 Pence cy (6 d. stg.) grün			
	Victoria	—	—	4 —
5	10 Ten Pence cy (8 d. stg.)			
	blau (Cartier)	—	—	3.50
6	Typ, Nr, 4, Umschrift: Canada			
	Postage Twelve pence			
	schwarz	15.	—	—



Desgleichen gezähnt.

Emission 1857.

7	One half Penny rosa	3.50	2.50
8	Six Pence schwarzbraun	—	12 —
9	Three „ roth Typ. 3	3.50	1.25

Emission 1859.

Typus der Marken 1851, Werthangabe in Cents, gezähnt.

10	One Cent rosa	0.20	0.10
11	Five (5) Cents roth	—	0.05
12	Ten Cents braun	2.	0.30
13	Ten „ lila	2.	0.25
14	12 1/2 „ grün	1.50	0.25
15	Seventen (17) blau	2.	0.50

Emission 1864.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

16	2 Cents rosa	—	40 —	25
----	--------------	---	------	----

Emission 1868.



Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

17 Half (1/2) Cent schwarz . — 15 —.—

Emission 1868/69.

in verschiedenen Einfassungen



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

18 One Cent roth 0.35 0.20
 19 " " orangegelb 0.35 0.20
 20 " Two Cents grün 0.40 0.10
 21 Three " roth 0.40 0.05
 22 Six " braun 0.75 0.25
 23 12 1/2 " blau 1.25 0.20
 24 Fiften " violett 1.50 0.25

Emission 1870/72.

Desgleichen kleineres Format.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

25 One Cent orangegelb . . . 0.15 0.05
 26 One " schwefelgelb . . . 0.15 0.05
 27 Two Cents grün 0.20 0.10
 28 Three " roth 0.35 0.05
 29 Six " braun 0.60 0.10

Emission 1875. Desgleichen.

30 10 Cents violettroth . . . 0.60 0.30



Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

31 5 Cents broncegrün . . . 0.50 0.15

Emission 1876.

Desgleichen kleines Format.

M. Pf. M. Pf.

32 5 Cents broncegrün . . . 0.50 0.15

Registered.

Für rekommandirte Briefe.

Emission 1875.

f. Dr. w. P. Gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

33 2 Cents roth 0.25 0.10
 34 5 " grün 0.40 0.30
 35 8 " blau 0.65 0.50

Chile.

Republik.

Münzwährung : 1 Peso à 100 Centav.
(= 4 M.)

Emission 1852.



f. Dr. bl. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 5 Centavos braunroth . —.— 0.60

Emission 1853.

Desgleichen f. Dr. w. Papier.

2	1 Centavos gelb	0.50	0.40
3	5 Centavos braunroth . .	0.50	0.20
4	10 " blau	1.25	0.30
5	20 " grün	2.50	0.75

W. grosse oder kleine Werthziffer.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

Emission 1867/68.

		M. Pf.	M. Pf.
6	1 Centavo gelb	0.15	0.10
7	2 Centavos schwarz . .	0.25	0.20
8	5 " roth	0.60	0.10
9	10 " blau	1.—	0.15
10	20 " grün	1.75	0.40

St. Christoph.

Insel, Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1870.



f. Dr. w. P.
Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1 Penny rosa	0.25	0.20
2	6 Pence grün	1.—	0.25

(W. Krone u. CC.)

Britisch Columbia u. Vancouver Insel.

Britische Colonien.

Münzwährung bis 1865 die Britische
Seit 1865 die Amerikanische.

A. Britische Columbia und Vancouver-Insel.

Emission 1861.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	Two u. Half Penny roth —.—	12.50
---	----------------------------	-------

Desgleichen gezähnt

2	Two und Half Penny carmin-roth	1.50
---	--	------

**B. Britisch Columbia.
Emission 1865.**



f. Dr. w. P.
Gezähnt.

	Ungebr. Gebr.	M. Pf. M. Pf.
3 Three (3) Pence blau . . .	1.20	—.—

Emission 1868/69.

Desgleichen mit färbigem Aufdruck
des neuen Werthes.

	M. Pf. M. Pf.
4 Two Cents braun auf schwarz	0.60 —.—
5 5 Cent orange auf schwarz	1.— —.—
6 10 " roth auf blau . . .	1.75 —.—
7 25 " gelb auf violett . .	2.75 —.—
8 50 " violett auf roth . .	5 —.—
9 1 Dollar grün auf grün	10.— —.—

(W. 3—9 Krone u. CC)

Vancouver Insel.

Emission 1865.



f. Dr. w. P.
gezähnt.

	M. Pf. M. Pf.
10 Five Cents rosa	1.50 —.—
11 Ten " blau	2.50 —.—

Desgleichen ungezähnt.

12 Ten Cents blau	3.— —.—
---------------------------	---------

Conföderirte Staaten.

Sämmtliche f. Dr. w. Papier.

Emission 1861.

	Ungebr. Gebr.	M. Pf. M. Pf.
1 Five (5) Cents grün . . .	2.50	1.60
2 Five (5) " dunkel- grün	2.50	1.60
Desgleichen bessere Ausführung.		
3 Five (5) Cents blau . . .	2.50	1.60
4 Five (5) " dunkel- blau	2.50	1.60

Emission 1862.



Ungezähnt

	M. Pf. M. Pf.
5 Two (2) Cents grün . . .	12 — —.—
6 Ten (10) Cents blau . . .	5 — 3.—
7 Ten (10) Cents rosa . . .	10 — 6 —

Emission 1864.



Ungezähnt.

Ungebr. Gebr
M. Pf. M. Pf

8 One (1) Cent gelb . . . 0 60 —.—

Emission 1863.



Ungezähnt.

9 (2) Two Cent: rothbraun 0,25 — —

Emission 1862.



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

10 Five (5) Cents hellblau 0 20 0,20

11 Five (5) „ blau . . 0,50 —.—

(schlechter ausgeführt.)

Emission 1863.



Ungezähnt.

12 Ten (10) Cents blau . . . 10.—7.—

Emission 1864.

Desgleichen Werthangabe in Ziffern.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

13 10 Cents blau 0,15 0,25

14 10 „ blaugrün . . 1,25 0 40

15 20 (Twenty) Cents grün 0 30 —.—

Nach Dr. Gray sollen in folgenden Städten Localmarken officiell in Verwendung gewesen sein: Athen (1861) Baton Rouge, Charleston, Columbia, Frederiksburg, Goliad, Greenville, Knoxville, Livingston, Lynchburg, Macon, Madisan, Marion, Memphis, Mobile, Nashville, New-Orleans, Pleasant Shade, Petersburg, Rheatown, Ringgold, Union Town.

Cordoba.

Provinz der Argentinischen Republik.

Emission 1860.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M, Pf. M. Pf.

1 5 Centavos blau . . . 7,50 —.—

2 10 „ roth . . . 10.— —.—

3 15 „ violett . . 15.— —.—

NB. Nach verschiedenen Quellen sollen diese Marken officiell zur Emission gelangt sein.

Corrientes.

Ehemals unabhängige Republik; seit 1864 sind die Marken Argentiniens im Verkehr.

Emission 1856.



schw. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1 Real M. C. (Moneda)		
	Corrientes blau	—	10,50

Emission 1860/64.

Werthangabe ausradirt.

2	(5 Centavos) grün	1860	3.—	3—
3	(3 Centavos) blau	1861	4 50	5.—
4	(2 " plata) blaugrün			
		1864	3.—	2.—
5	(2 " ") gelb	1864	3.—	—.—
6	(3 " ") rosa	1864	2,50	—.—

Nr. 1 wurde kurze Zeit mit durchstrichenem Werthe als 3 Centavos Marken benützt.

Costa Rica.

Republik.

Münzwährung: 1 Piaster à 8 Reales = 100 Centavos (= M. 4.)

Sämmtliche Marken f. Dr. w. Papier.

Emission 1862.



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	Medio (1/2) Real blau	—	—	10—
2	Dos (2) Reales roth	—	—	10.—

Desgleichen gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3	Medio Real blau	1.—	0,50
4	Dos Reales roth	2,50	0 50
5	Quatro (4) Reales grün	4,50	1,25
6	Un (1) Peso hochgelb	8.—	2.—

Dänisch Westindien.

(Inseln von St. Thomas, St. John und St. Croix.)

Münzwährung: Die Amerikanische.

Emission 1855.



f. Dr. w. P.

W. Krone.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	3 Cents dunkelbraun	1,75	—
2	3 Cents dunkelroth auf		
	Chamois (1861)	1.—	0,75
3	3 Cents rosa (1867)	0,35	0 25

Emission 1873. Desgleichen durchstochen.

4	3 Cents rosa	0 50	0 35
5	4 Cents blau	0 75	—

Der Markenbogen trägt in den 4 Ecken eine Krone, an den Rändern kgl. Post Free Merker als Wasserzeichen wovon einzelne Theile auf die Marken kamen.

Emission 1873/74.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf M. Pf.

6	1	Cents grün. oval, violett	0.20	—	—
7	3	Cents blau „ carmin	0.50	0.25	
8	4	Cents braun „ blau	0.60	0.30	
9	14	Cents lila „ grün	1.50	0.70	
10	7	Cents gelb „ lila	0.75	0.40	

Dampfschiffahrts-Gesellschaft

zwischen St. Thomas, La Guaira und Puerto-Cabello.

Emission 1864



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	Medio (1/2) Real kirsch-			
	roth	1.75	0.75	
2	Dos (2) Reales grün .	2.75	1.—	

1867 dësgleichen grössere Ziffer.

3	Medio (1/2) Real dunkel-			
	rosa	1.—	0.50	
4	Dos (2) Reales dunkel-			
	grün	2.—	0.60	
5	Medio (1/2) Real hell-			
	blau	0.75	—	
6	Dos (2) Reales gelb . .	2.75	1 —	

Emission 1864.



schw. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7	1/2	Centavo weiss . . .	0.40	—	—
8	1	„ rosa	0.45	—	—
9	2	Centavos grün . . .	0.50	—	—
10	3	„ gelb	0.60	—	—
11	4	„ blau	0.70	—	—

Emission 1869.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf

12	Medio Real grün . . .	—	—	0.75
13	Dos Reales rosa . . .	2.40	0.85	

Nach Dr. Moschk. sollen diese Marken auch ungezähnt vorkommen. Wir halten jedoch selbe für Essais und sah Verfasser dieses solche Essais wovon 1/2 u. 2 R. den Aufdruck „Specimen“, erstere gelb, letztere schwarz hatten.

Curacao.

Niederländische Besetzung.

Münzwährung: Die Niederländische.

Färbiger Dr. w. Papier gezähnt.

Emission 1873.



	Ungebr.	Gebr.		
	M. Pf.	M. Pf.		
1 2 1/2 Cent	grün	0.25	—	—
2 3 "	bräunlich . . .	0.30	—	—
3 5 "	carmin	0.45	—	—
4 10 "	blau	0.75	—	—
5 25 "	lichtgrau . . .	1.50	—	—
6 50 "	violett	2	—	—

Dominica.

(Autillen Insel.)

Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische

Emission 1874.

F. Dr. w. P. gezähnt.

1 1 Penny	violett	0.20	—	—
2 6 Pence	grün	1.20	—	70
3 1 Shilling	rosa	2.	—	75

San Domingo.

Republik.

Emission 1862.



schw. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 Medio (1/2)	Real rosa . . .	5.	—	—
2 Un (1)	" grün	15.	—	—

Emission 1865.

Desgleichen gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

3 Medio (1/2)	Real blaus- grün	10.	—	—
4 Un (1)	Real stroh- gelb	15.	—	—

Emission 1866.



sch. Dr. f. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

5 Medio	Real strohgelb . . .	3.	—	2.
6 Medio	" hellrosa	1.75	1	—
7 Un	" grün	3.50	1.50	
8 Un	" grün	2.50	1.20	
9 Un	" blau	2.50	1.50	

Emission 1867.

Desgleichen auf dünnerem f. Papier.

10 Medio	Real rosa	2.	—	—
11 Un	" strohgelb	—	—	5.
12 Un	" hellblau	—	—	2.

Emission 1863. Desgleichen.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
13	Medio Real blaulila	1.50	—.—
14	Un „ rosa	2.50	1.50
15	Un „ braungelb	7.50	—.—

Emission 1869/70. Desgleichen.

16	Medio Real hellgrün	7.50	—.—
17	Medio „ olivengelb	7.50	—.—
18	Un „ hellgrün	2.—	—.—
19	Un „ dunkelblau	7.50	—.—

Emission 1872/73.

Desgleichen f. D. t. Papier.

20	Medio Real blau auf rosa	1.25	—.—
21	Medio Real schwarz auf gelb	1.50	1.—

Ecuador.

Republik.

Emission 1865.



f. Dr. w. P. Ungezähnt.

Für das Inland.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
1	Medio (1/2) Real blau	1.50	1.—
2	Un (1) „ grün	1.80	1.25

Für das Ausland.

3	Un (1) Real orange	2.—	1.—
4	Un (1) „ gelb	1.50	1.—

Emission 1866. Desgleichen.

5	Cuatro (4) Reales roth	4.50	2.—
---	----------------------------------	------	-----

Emission 1872.

f. Dr. bläuliches P.

6	Medio (1/2) Real blau	—.—	7.—
7	Un (1) „ gelb	—.—	9.50

Emission 1873.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
8	Medio (1/2) Real blau	0.80	—.—
9	Un (1) „ orange vier- eckige Einfassung.	2.—	0.50
10	Un (1) Peso rosa Runde Einfassung	6.—	—.—

Nr. 1 — 4 existiren in den verschiedensten Farben Nuancen.

		Ungebr. Gebr	M. Pf. M. Pf
1	One (1) Penny orange	0.30	—.—
2	Two (2) Pence rosa	0.50	0.40
3	Three (3) " blau	0.60	0.40
4	Six (6) " grün	1.20	—.—
5	Nine (9) " currency.		
	equal to six (6) Pence stgl.		
	lila	1.50	1.20

Emission 1869. Desgleichen.

6	Four (4) Pence schwarz	1.—	1.—
---	------------------------	-----	-----

Emission 1870.



		M. Pf. M. Pf.
7	3 d Stg (cy 4 $\frac{1}{2}$ d) braun	1.50 1.—

Emission 1872.



		M. Pf. M. Pf.
8	One Cent gelb	0.20 —.—
9	Two Cents blau	0.30 —.—
10	Three " rosa	0.40 0.30
11	Four " grün	0.50 0.40
12	Six " schwarz	0.65 0.65
13	Twelve Cents lila	1.25 —.—

Prinz Edwards Insel.

Britische Besetzung.

Münzwährung bis 1872 die Britische, jetzt die Amerikanische.

Sämtliche Marken farbiger Druck weisses Papier, gezähnt.

Emission 1860.



in diversen Einfassungen.

Grenada.

Insel, Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Sämmtliche Marken färbiger Druck weisses Papier.

Emission 1860.



Durch-tochen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 One (1) Penny grün . . . 0.50 —
- 2 Six (6) Pence roth . . . 3.— 1.25

Emission 1861.

Desgleichen gezähnt,

- 3 One Penny grün . . . 0.25 0.20
- 4 Six Pence roth . . . 2.— 0.30

Emission 1864/66. Desgleichen.

- 5 Six Pence orangeroth . . . 1.25 0.25

Emission 1875.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

- 6 One (1) Shilling violett 2 25 0.60
- W. Bei Nr. 3—6 Stern.

Guatemala.

Republik.

Sämmtliche Marken f. Druck w. Papier gezähnt.

Emission 1871.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 Un (1) Centavo braun 0.25 —
- 2 Cinco (5) Centavos dunkelbraun 0.75 0.60
- 3 Diez (10) Centavos blau 1.— 0.60
- 4 Veinte (20) " rosa 2.— 0.60

Emission 1872.

Desgleichen färbiger Druck weisses Papier



M. Pf. M. Pf.

- 5 4 Reales violett . . . 5.— 2.—
- 6 1 Peso gelb 10.— 2.50

Emission 1873.

Lithografie.



Ungezähnt.

Ungebr. Gebr
M Pf. M Pf.

7 4 Reales blau	15.— —.—
8 1 Peso grün	20.— —.—

NB. In anderen Catalogen findet man auch die Werthe zu $\frac{1}{2}$, 2, 4 Reales und 1 und 2 Peso, ähnlich dem Typ. 1871 angeführt, doch sind gar keine Exemplare auf Briefen bisher vorgekommen. Wir glauben daher, und sind hierin durch Dr. Gray bestärkt, dass diese nur als Stempelmarken existirten.

Emission 1875.

Färbiger Druck weisses Papier. Gezähnt.



M. Pf. M Pf.

9 $\frac{1}{4}$ Real schwarz	0.40 —.—
10 $\frac{1}{2}$ Real grün	0.80 0.60
11 1 „ blau	1.25 0.70
12 2 Reales roth	2.50 0.75

Britisch Guyana.

Münzwährung: Die Nordamerikanische.

Interimistische Marken.

Emission 1850.



sch. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr
M Pf. M Pf.

1 4 Cents strohgelb mit Inscription des Postmeisters (G. R. D.)	50.—
2 8 Cents grün	50.—
3 12 „ blau	50.—

Emission 1850.



sch. Dr. f. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M Pf.

4 Four (4) Cents roth	50 —
5 „ (4) Cents blau	50 —

Emission 1851.



sch. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 6 One (1) Cent roth 25.—
7 Four (4) Cents blau 40.—

Nach Maury existirt von Nr. 6 und 7 ein
officieller Nachdruck, jedoeh gezähnt.

Emission 1853.

f. Dr. w. P.

- 8 One (1) Cent orange 8.—
9 Four (4) Cents blau 7.—

Emission 1860/66.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

- 10 One (1) Cent braun 4.50
11 One (1) " schwarz 0.20 0.15
12 One (1) " rosa 5.— 4.—
13 Two (2) Cents orange 0.30 0.15
14 Four (4) " blau 0.80 0.15
15 VIII " rosa 1.— 0.25
16 XII " graulila 1.20 0.25
17 XXIV " grün 3.— 0.50

Nr. 8—10 wurden 1863 (officiell) neu
gedruckt

Emission 1863.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

- 18 VI Cents blau 1.25 0.60
19 XXIV " grün 2.75 0.25
20 XLVIII Cent rosa 4.— 0.50

Diese Marken existiren in verschie-
denen Nuancen, mit grosser und kleiner
Zählung.

Emission 1876.



f. Dr. w. P.
Gezähnt

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 21 1 Cent grau schwarz 0.15 —
22 2 Cents orange 0.25 —
23 6 " braun 0.75 —
24 8 " rosa 1.10 —
25 12 " lila 1.50 —
26 24 " grün 2.50 —
27 48 " rothbraun 4.50 —
28 96 " olivengrün 8.— —

Dienst-Marken.

Emission 1876.

Typus der Emission 1860/66 mit Auf-
druck des Wortes „Officiell“ in schwarz,
nur auf der 1 Cent. Marke roth,

- 29 1 Cent schwarz 0.50
30 2 Cents orange 0.60
31 8 " rosa 2.—
32 12 " lila 3.—
33 24 " grün (Nr. 19) 4.—

Aushilfsmarken.

Emission 1862.

Namenszug des Postmeisters (GM) ver-
schiedene Einfassungen.



schw. Dr. f. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

- 34 1 Cent rosa 5.—
35 2 Cents gelb 7.50
36 4 Cents blau 12.50

Honduras.

Republik.

Emission 1865

schw. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf M. Pf.

- 1 Dos (2) Reales grün (für das
Inland) 3.50 1.75
- 2 Dos (2) Reales rosa (für das
Ausland) 2.50 1.—
- Nr. 2 kömmt auch in Nuance lila
vor.

Britisch Honduras.

Münzwährung : Die Englische.

Sämmtliche Marken färbiger Druck weisses
Papier, gezähnt.**Emission 1865.**Ungebr. Gebr.
M. Pf M. Pf

- 1 One (1) Penny blau . . . 0 25 0 20
- 2 Six (6) Pence carminroth 1 25 0 75
- 3 One (1) Shilling grün . . . 2 — 0 75

Emission 1872. Desgleichen.

- 4 Three (3) Pence braun . 0 75 — —

Jamaica.

Insel. Britische Besitzung.

Münzwährung: Die Englische.

Emission 1858.

f. Dr. w. P. gezähnt

Verschied. Einfassungen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 One (1) Penny blau . . . 0.25 0.10
- 2 Two (2) Pence rosa . . . 0.40 0.10
- 3 Four (4) " orangeroth 0.20 0.20
- 4 Six (6) " lila . . . 1.20 0.20
- 5 One (1) Shilling braun . 2— 0.20

Emission 1863. Desgleichen.

- 6 Three (3) Pence grün . . . 0.70 0.20

Emission 1872. Desgleichen.

- 7 One half (1/2) Penny lileroth 0.15 0.10

Emission 1876.

Desgleichen gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

- 8 Two (2) Shillings braun-
roth 4. — — —
- 9 Five (5) Shillings violett . 8. — — —

(Nr. 1—7 führen als W Ananas, erschienen aber 1867 mit dem W, der nächstfolgenden Marken (8—9 nämlich Krone und CC.

St. Lucia.

Insel. Britische Besizung.

Münzwährung: Die Britische.

Sämmtliche Marken färbiger Druck weisse
Papier, gezähnt.

Emission 1859.



Ohne Werthangabe.

Ungebr. Geb.
M. Pf. M. Pf.

- 1 (1 Penny) braunroth . . . 1.75 — —
- 2 (4 Pence) blau 3 — —
- 3 (6 ") grün 10. — —

Emission 1863. Desgleichen.

- 4 (1 Penny) rosa 1. — —
- 5 (4 Pence) schwarzblau . . 1.50 — —
- 6 (6 ") hellgrün 2. — —

Emission 1865. Desgleichen.

- 7 (1 P.) schwarz 0.25 0.10
- 8 (4 P.) gelb 1. — 0.10
- 9 (6 P.) violett 1.50 0.10
- 10 (1 Shilling) orangeroth . . 3. — 0.10

Wasserzeichen bei 1—3 Stern, b
4—10 Krone und CC.

Mexico.

Republik.

a) Republik.

Emission 1856.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 Medio (1/2)	Real blau	. . . . .	3 50	1.20
2 Un (1)	" gelb	. . . . .	2.50	0.75
3 Dos (2)	Reales grün	. . . . .	2.75	0.75
4 Cuatro (4)	" roth	. . . . .	7.—	2.—
5 Ocho (8)	" violett	. . . . .	16 —	8.50

Emission 1861. Desgleichen.

Schwarzer Druck färbiges Papier.

6 Medio (1/2)	Real hellbraun	— —	2.—	
7 Un (1)	" grün	. . . . .	0.70	
8 Dos (2)	Reales rosa	. . . . .	0.50	
9 Cuatro (4)	" gelb	. . . . .	20 00	
10 Ocho (8)	" dunkelbraun	. . . . .	12.—	8.—

Emission 1863.

Desgleichen färbiger Druck färbiges Papier.

11 Cuatro Reales	roth auf gelb	— —	3 —	
12 Ocho	" grün auf bräunlich	. . . . .	4 —	

Nr. 1—12 in vielen Nuancen.

b) Regierung des Juarez.

Emission 1863.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

13 Un (1)	Real roth	. . . . .	2 50	—.—
14 Dos (2)	Reales blau	. . . . .	3 —	—.—
15 Cuatro (4)	" braun	. . . . .	3 —	—.—
16 Un (1)	Peso schwarz	. . . . .	3.50	—.—

Diese Serie bei der Amerikanischen Banknoten Compagn. gedruckt, war für die von Juarez besetzten Provinzen bestimmt.

c) Provisorische Regierung während der französischen Occupation.

Emission 1864/66.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

17 Medio (1/2)	Real rosa	. . . . .	1.25	—.—
18 Medio (1/2)	Real röthl. lila	. . . . .	1.60	—.—
19 Medio (1/2)	Real lila	. . . . .	—	1 25
20 Un (1)	" blau	. . . . .	1 50	1.25
21 Dos (2)	Reales gelb	. . . . .	1.50	0.75
22 Dos (2)	" orange	. . . . .	1 60	0.75
23 Cuatro (4)	" grün	. . . . .	2.—	1.25
24 Ocho (8)	" roth	. . . . .	3.—	1.60
25 Tres (3)	Cent. braun	. . . . .	5.—	—.—

Diese Emission existirt wie die von 1856, 1861, 1863 mit und ohne Aufdruck der Stadt in der die Marken verkauft wurden

d) Kaiserreich.

Emission 1866.



f. Dr. w. P.

Lithographie.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

26	7 C.	braun-violett	. . . . .	6 50	4.—
27	7 C.	grau violett	. . . . .	6.50	4.—
28	13 C.	mattblau	. . . . .	6.—	4.—
29	25 C.	gelborange	. . . . .	—	3.50
30	50 C.	grün	. . . . .	—	3 50

Desgleichen Kupferdruck.

31	7 C.	violett	. . . . .	1 25	—.—
32	13 C.	blau	. . . . .	1.25	2.50
33	25 C.	gelbbraun	. . . . .	2 —	1.50
34	50 C.	grün	. . . . .	2.25	2.—

Nr. 31—34 gibt es auch mit und ohne Aufdruck des Namens der betreffenden Stadt.

e) Guadalajara.

Diese Marken wurden von Juarez provisorisch in den von ihm besetzten Provinzen ausgegeben. Viele Varietäten.

Emission 1867/68.



f. Dr. f. P.
Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

35	Medio Real	weiss	—	—
36	1 Real	weiss	—	—
37	1 Real	blau	—	—
38	1 "	grün	—	—
39	1 "	gelb	—	—
40	2 Reales	grün	—	—
41	2 "	weiss	—	—
42	2 "	rosa	—	—
43	2 "	lila	—	—
44	4 "	weiss	—	—
45	4 "	rosa	—	—
46	4 "	hellgrau	—	—
47	1 P. so	lilaroth	—	—

Diese Marken werden per Stück mit 50—100 Mark bezahlt und sind gestempelt und ungestempelt gleich selten.

Emission 1868. Jahreszahl 1868.

48	1 Real	hellgrün	13,50	—
49	2 Reales	rosa	—	25.—
50	2 "	lila	—	10.—

f) Republik.

Emission 1867.

Provisorische Ausgabe, Typus Nr 1. Färbiger Druck auf dünnerem bläulichen Papier.

51	Medio Real	schwarzgrün	—	15.—
52	Un	blau	—	12.—
53	Dos Reales	grün	—	4.—
54	Cuatro "	rosa	—	3.—
55	" "	roth auf gelb	—	2.—
56	Ocho "	grün a. braun	—	6.—

Auch mit Aufdruck des Wortes Mexiko bei dieser Emission in gothischen Lettern.

Emission 1868. Priester Hidalgo.



s. Dr f. P.
Ungezähnt.

			Ungebr. Gebr.	
			M. Pf.	M. Pf.
57	6 Cent	hellbraun	1.25	0.60
58	12 "	grün	1.75	0.40
59	25 "	blau auf rosa	3—	0.40
60	50 "	gelb	4.50	0.45
61	100 "	braun	8.50	0.75

Emission 1869. Desgleichen, durchstochen.

62	6 Cent	hellbraun	—	0.60
63	12 "	grün	—	0.60
64	25 "	blau auf rosa	—	0.60
65	50 "	gelb	—	0.75
66	100 "	braun	—	1.—

Emission 1872. Präsident Juarez.

f. Dr. w. P.



rückwärts blaue Wellenlinien eng aneinander.

Ungezähnt

			M. P. F.	M. P. F.
67	Seis (6)	Centavos grün	1.—	0.75
68	Doce (12)	" blau	1.50	0.40
69	Veinticinco (25)	Centavos roth	3.—	0.40
70	Cincuenta (50)	Cent. gelb	4.50	0.75
71	Cien (100)	" lila	8.50	1.—

Desgleichen durchstochen.

72	Seis Centavos	grün	1.—	0.50
73	Doce "	blau	1.50	0.50
74	Veinticinco	roth	3.—	0.65
75	Cincuen'a	gelb	4.50	0.50
76	Cien	lila	8.50	1.—

Emission 1874.



f. Dr. w. P. Diverse Eintassungen Gez.

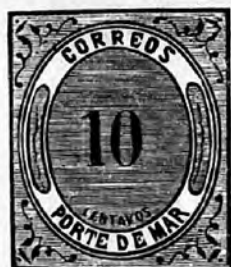
			Ungebr.	Gebr.
			M. Pf.	M. Pf.
77	5 Centavos	braun	0.75	0.50
78	10 "	schwarz	1.50	0.40
79	25 "	blau	2.50	0.40
80	50 "	grün	4.50	0.70
81	100 "	roth	8.50	1.—

Letztere Marke kommt auch ungezähnt vor.

Bei der Emission 1868—74 tragen auch Marken den Namen der Stadt in denen dieselben verkauft wurden, schwarz aufgedruckt.

Chiffre Taxe.

Emission 1875.



sch. Dr. w. P.

Ungezähnt.

			M. Pf.	M. Pf.
82	2 Centavos	schwarz	1.—	—.—
83	5 "	"	1.—	—.—
84	10 "	"	1.25	—.—
85	12 "	"	1.50	—.—
86	20 "	"	2.—	—.—
87	25 "	"	2.50	—.—
88	35 "	"	3.50	—.—
89	50 "	"	4.50	—.—
90	60 "	"	5.50	—.—
91	75 "	"	7.—	—.—
92	85 "	"	7.50	—.—
93	100 "	"	8.50	—.—

Montserrat.

Britische Besetzung, (Insel) nächst Antigua gelegen.

Emission 1876.

Die Marken von Antigua schwarz mit Montserrat überdruckt.

			Ungebr.	Gebr.
			M. Pf.	M. Pf.
1	1 Penny	carmin	0.35	—.—
2	6 Pence	grün	1.75	—.—

Neu-Braunschweig.

Britische Besetzung.

Emission 1857.



f. Dr. bl. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	Three (3) Pence	braunroth	—.—	1.50
2	Six (6) "	gelb	—.—	15.—
3	One (1) Shilling	violett	—.—	32.—

Emission 1860/64.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

	Ungebr. Gebr.		
	M. Pf. M. Pf.		
4 One (1) Cent violett (1864)	0.65	0.50	
5 " " braun	0.65	0.40	



	M. Pf. M. Pf.		
6 Two Cents orange (1863)	0.60	—	—
7 Five (5) Cents grün	1.25	0.30	
8 Ten (10) " roth	2—	0.75	



	M. Pf. M. Pf.		
9 Twelve und half Cents blau	2.40	1.25	
10 Seventeen (17) Cents schw.	2.50	1.50	
11 Five (5) Cents braun	—	—	—

Nr. 11 sogenannte Conell-Marke, nach dem damaligen Postmeister dieses Namens benannt, musste auf königlichen Befehl nach Erscheinen wieder eingezogen werden; gestempelte Exemplare sind sehr selten und wurden bis 800 Mark bezahlt; Neu-druck bewerthen wir mit 3—4 Mark.

Neu-Foundland.

Britische Besizung.

Sämmtliche Marken f. Dr. w. Papier.

Emission 1857.



Ungezähnt.

	Ungebr. Gebr.		
	M. Pf. M. Pf.		
1 One (1) Penny braun violett	0.40	0.30	
2 Five (5) Pence braunviolett	3.50	—	—
3 Five (5) Pence chocolad-braun (1863)	8—	—	—

Emission 1857/63.



M. Pf. M. Pf.

4 Three (3) Pence grün	1—	—	—
----------------------------------	----	---	---



Ungezähnt.

	M. Pf. M. Pf.		
5 Two (2) Pence zinnoberroth	1.75	—	—
6 Four (4) Pence zinnoberroth	30—	—	—
7 Six (6) Pence zinnoberroth	30—	—	—
8 Six und half (6 1/2) Pence zinnoberroth	40—	—	—

	Ungebr. Gebr.	
	M. Pf. M. Pf.	
9 Eight (8) Pence zinnberroth	10.50	— —
10 One (1) Shilling zinnberroth . . . . .	.45	— —

Emission 1862. Desgleichen.

11 Two (2) Pence carminroth	0.45	— —
12 Four (4) " "	1.—	— —
13 Six (6) " "	1.50	— —
14 Six und half (6 1/2) Pence carminroth	2.—	— —
15 Eight (8) Pence carminroth	3.50	— —
16 One (1) Shilling carminroth	2.75	— —

Emission 1866



Gezähnt.

	M. Pf. M. Pf.
17 Two (2) Cents grün	0.25 0.20



M. Pf. M. Pf.

18 Five (5) Cents braun . . . . .	.10	— —
19 Ten (10) " schwarz	1.—	0.50



M. Pf. M. Pf.

20 Twelve (12) Cents braunroth	1.40	0.50
--	------	------

	Ungebr. Gebr.	
	M. Pf. M. Pf.	
21 Thirteen (13) Cents goldgelb	1.40	1.—



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

22 24 Cents blau	2.25	1.50
----------------------------	------	------

Emission 1868/70. Desgleichen.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

23 One (1) Cent violett	0.15	— —
24 One (1) " blassviolett (1870)	0.15	— —
25 Five (5) Cents schwarz Typus Nr. 18.	0.70	— —

Emission 1871.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

26 3 Cents zinnberroth	0.45	— —
27 6 Cents rosa	0.65	0.30

Emission 1873. Desgleichen.

28 3 Cents blau	0.45	0.25
---------------------------	------	------

Neu-Granada.

Jetzt zu den Vereinigten Staaten von Columbia gehörend.

Emission 1859.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	5 Cent	lila	4.50	—	—
2	5 "	braunviolett	6.50	—	—
3	10 "	gelb	5.50	—	—
4	10 "	braungelb	10.	—	—
5	20 "	blau	15.	—	—

Emission 1860.

Desgleichen in der linken obern Ecke die Buchstaben ADI f. Dr. w. P.



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

6	2 1/2 Cent.	grün	4.—	3—	—
7	2 1/2 "	gelbgrün	3.50	—	—
8	5 "	lila	3.50	—	—
9	5 "	blau	3.50	—	—
10	10 "	braun	3.—	—	—
11	10 "	gelbbraun	4.—	—	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

12	10 "	orange	3.—	—	—
13	20 "	blau	3.50	—	—
14	1	Peso rosa	6.—	—	—

Diese beiden Emissionen in unzähligen Nuancen existierend.

Emission 1861.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt

M. Pf. M. Pf.

15	2 1/2 Cent.	schwarz	15.—	17.—	—
16	5 "	gelb	12.—	15.—	—
17	10 "	blau	15.—	15.—	—
18	20 "	roth	15.—	15.—	—
19	Un (1)	Pess rosa	27.—	29.—	—

Von dieser Emission giebt es gelungene Fälschungen; bei den echten Marken ist das O in der linken obern Ecke flach gedrückt, während es bei den Fälschungen rund ist, die Nürnberger Fälschate führen ferner anstatt 9 Sternen unter dem Wappen deren nur 8.

Neu-Schottland.

Britische Besizung.

Emission 1867.



f. Dr. bläul P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	One (1) Penny	rothbraun	5.—	2.50	—
---	---------------	-----------	-----	------	---

NB. Localmarke der Stadt Halifax.

Emission 1857,



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M Pf.

2 Three Pence blau	3.50	1.—
3 Six „ grün	—.—	3.50
4 One Shilling violett	—.—	36.—

Emission 1860/63.



M. Pf. M. Pf.

5 One (1) Cent schwarz	0.75	0.35
6 Two (2) Cents lila	0.75	0.30
7 Five (5) „ blau	1.25	0.20
8 Eight u. half (8½) Cents grün	2.25	—.—
9 Ten (10) Cents roth	2.25	0.75
10 Twelve u. half (12½) Cents schwarz	2.50	0.75

Nevis.

Insel. Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1861.



f. Dr. bläul. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 One (1) Penny dunkelrosa	1 —	0.75
2 Four (4) Pence rosa	2.—	—.—
3 Six (6) „ graulila	2.—	—.—
4 One (1) „ Shilling grün	3.50	—.—

Emission 1867.

Desgleichen f. Dr. w. P.

5 One (1) Penny, ziegel- roth	0.50	0.30
6 Four (4) Pence, orange	1.25	0.50
7 Six (6) „ lila	2.—	—.—
8 One (1) Shilling, blau- grün	2.50	1.—

Emission 1871. Desgleichen

9 One (1) Penny, rosa	0.25	0.20
---------------------------------	------	------

Nicaragua.

Republik.

Emission 1862.



f. Dr. gelbl. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 Dos (2) Centavos dun- kelblau	1 —	—.—
2 Cinco (5) Centavos schwarz	1.75	—.—

Emission 1869.

Desgleichen färbiger Druck weisses Papier, gezähnt.

	Ungebr. Gebr.	
	M. Pf. M. Pf.	
3 10 Centavos roth	1.25	—.—
4 25 „ blaugrün	3.—	—.—

Emission 1870/73.

Desgleichen färbiger Druck weisses Papier.

5 Un (1) Centavo braun .	0.25	—.—
6 Dos (2) Centavos lichtblau	0.35	—.—
7 Cinco (5) „ schwarz .	0.75	—.—
8 25 „ grün	3.—	—.—

NB. Inschrift bei den Marken Nr. 2, 3, 5, 7.: Correos Nicaragua Porte, Nr. 1 und 6: Nicaragua Porte, Nr. 4 und 8: Nicaragua Correos.

Pacific Steam - Navigation Company.

Emission 1857.



Ungezähnt.

	M. Pf. M. Pf.	
1 (1/2 Oz.) 1 Rl. blau	3.—	—.—
2 (1 Oz.) 2 Rls. gelb	3.—	—.—

Dr. Gray bemerkt zu diesen Marken, dass die officielle Verwendung derselben, auf Briefen, die mit Schiffen dieser Gesellschaft, versendet wurden, ausser jedem Zweifel stehen. Selbe coursirten vom November 1857 bis März 1858, in welchem Jahre bekanntlich die erste Emission Marken von Peru ausgegeben wurde. Bei dem, einige Jahre später erfolgten Neudrucke derselben wurden beide Werthe noch in folgenden Farben gedruckt;

1 Rl. gelb, roth, grün, 2 Rls. roth, grün, blau und braunroth.

Paraguay.

Republik.

Emission 1870.



In diversen Einfassungen.

Ungezähnt.

f. Dr. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 Un (1) Real rosa .	1.50	1.—
2 Dos (2) Reales blau .	2.50	1.—
(ovale Rahmen)		
3 Tres (3) Reales schwarz	3.25	2.—
(hochstehendes Viereck)		

Alle anderwärts angeführten Marken sowohl Löwe und Schiff haben nie coursirt sondern sind Essais. Erstere mit Löw. werden heute noch stark in Nürnberg erzeugt um damit leichtgläubige Käufer zu prellen.

Peru.

Republik.

Sämmtliche Marken färbiger Druck w. Papier.

Emission 1858.



Ungezähnt mit Doppellinien.

Ungebr. Gebr. M. Pf. M. Pf.

1 Un (1) Dinero blau . . 3.— —.—

Desgleichen Wappen mit Fahنشmuck.

2 Una (1) Peseta roth . . —.— 5,— rechts à 50 Centimos, Correos oben.

3 Medio Peso orange gelb . . —.— 60.—

Diese Marke als Fehldruck in rosa.

Desgleichen inneres Viereck mit einfacher Linien-Umrandung.



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

4 1 Dinero blau —.— 1.50

Desgleichen mit Fahنشmuck.

5 1 Peseta roth —.— 4.50

Marke Nr. 1—4 in zahlreichen Nummern und Fehldrucken Dinero, Dinro etc.

Emission 1862/63.



Ungezähnt. Reliefdruck.

Ungebr. Gebr. M. Pf. M. Pf.

6 Un Dinero roth 1.25 0.30
7 Una Peseta braun 2.— 0.75

Emission 1866/67.



Diverse Einfassungen.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

8 5 Centavos grün . . . 0.60 0.25
9 10 " roth . . . 1.20 0.20
10 20 " braun . . . 2.50 0.60

Emission 1868.

Typus der Emission 1862/63.

11 Un (1) Dinero grün . . . 1.— 0.25
Wappen auf grünem Grunde.

Emission 1870.



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

12 Cinco (5) Centavos roth . 1.— 0.75

Emission 1872.

Typus Emission 1862/63.

13 Una Peseta orange 1.50 0.50
Wappen auf weissem Grunde en relief.

Emission 1873.



Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

14 Dos (2) Centavos blau . 0.35 —.—

Emission 1874.

F. Dr. w. P. Gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

15 2 Centavos violett . . . 0.35 —.—
16 50 Centavos grün . . . 4.50 1.50
17 1 Sol carminroth . . . 9.— —.—

Die Marke Nr. 10 wird provisorisch, schräg zerschnitten als 10 Cent. zur Frankatur verwendet.

Chiffre Taxe.

Emission 1874.



Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

18 5 Centavos zinnberroth 0.70 0.50
19 10 " orange . . . 1.— 0.80
20 20 " blau . . . 2.— —.—
21 50 " braun . . . 4.— —.—

San Salvador.

Republik.

Emission 1867.

f. Dr. w. P.

Gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

1 1/2 Real blau . . . 1.— 0.75
2 1 " roth . . . 1.50 0.60
3 2 Reales grün . . . 1.50 0.75
4 4 " braun . . . 4.70 1.50

Emission 1874. Desgleichen mit schwarzen Aufdruck im Kreise (Contra Sello.)

		Ungebr. Gelr.	
		M. Pf.	M. Pf.
5	1/2 Real blau	1.—	0.70
6	1 " roth	1.50	0.50
7	2 " grün	2.25	0.70
8	4 " braun	4.—	1.50

Emission 1856.

Desgleichen gelbliches Papier W: gekreuzte Linien.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.
5	1/2 Real bläulich, grün	—	1.—
6	1 " grün	—	1.20
7	2 Reales, roth	—	1.50

Emission 1857.

Weisses glattes Papier ohne Wasserzeichen.

8	1/2 P. blau	0.50	0.20
9	1 " grün	0.60	0.20
10	2 Reales roth	1—	0.75
11	2 1/4 Reales, roth	2.75	2.—

Y 1/4 schwarz aufgedruckt.

Emission 1862.



f. D w. P.

Ungezähnt.

M. Pf M. Pf.

12 1/4 R. Pl., f. schwarz . . . 2.— —

Spanisch Westindien.

Cuba, Portorico und die Antillen.

A. Für sämtliche Span. westindische Colonien giltig.

Emission 1855.



f. D, bl. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf

1	1/2 Real grünlichblau	—	1—
2	1 " grün	—	0.75
3	2 Reales roth	—	1.25
4	2 1/4 " roth	—	12.50

Y 1/4 schwarz aufgedruckt.

Emission 1864.



f. D, f. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

13	1/4 Real, schwarz auf gelb	1.20	—
14	1/2 Real, grün auf hellrosa	1.25	0.20
15	1/2 Real, dunkelgrün a. rosa	1.—	0.30
16	1 " blau auf hellrosa	1.75	0.40
17	2 Reales, roth auf rosa	2.50	1.—

Emission 1866.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
18 5 Cmos, lila	1.—	0.75
19 10 " blau	1.50	0.50
20 20 " grün	2.—	0.60
21 40 " roth	4.—	2.50

Typus Nr. 13 Aufdruck in schwarz. „66.“

f. Dr. f. P.

22 1/2 Real schwarz aut gelb 1.25 —.—

Emission 1867.

Desgleichen mit Jahreszahl 1867. Gez.

23 5 Cmos lila	0.75	—.—
24 10 " blau	1.25	0.50
25 20 " grün	2.—	0.50
26 50 " roth	3.50	—.—

Nr. 24 und 25 kommen auch ungezähnt vor.

Emission 1868.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
27 5 Cmos, lila	0.75	—.—
28 10 " blau	1.25	0.50
29 20 " grün	2.—	0.50
30 40 " roth	3.50	1.50

Emission 1869.

Desgleichen mit Jahreszahl „1869.“

31 5 Cmos rosa	0.75	—.—
32 10 " braun	1.20	0.60
33 20 " orange	2.—	0.60
34 40 " violett	3.—	1.25

Interims-Marken der Republik.
(Näheres siehe bei Spanien), Aufdruck
„Habilitado par la Nacion“ in schwarz.
Marken der Emission 1868/69.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

35 5 Cmos, lila	—.—	6.—
36 5 " rosa	—.—	6.—
37 10 " blau	—.—	5.—
38 10 " braun	—.—	3.—
39 20 " grün	—.—	5.—
40 20 " orange	—.—	3.—
41 40 " rosa	—.—	5.—
42 40 " violett	—.—	5.—

Emission 1870.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M Pf. M. Pf.

43 5 Cents, blau	0.75	—.—
44 10 " grün	1.—	0.40
45 20 " braun	2.—	0.35
46 40 " rosa	2.50	1.30

Emission 1871. Desgleichen gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

47 12 Cent de Pes. blasslila	0.50	—.—
48 25 " blau	0.60	0.20
49 50 " grün	1.—	0.30
50 Una Peseta braun	2.50	1.—

Sämmtliche span. westind. Colonien mit Ausnahme von Portorico.

Emission 1873.



Desgleichen gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

12 $\frac{1}{2}$ Cent de P., grün	. 0.60	—
25 " " lila	. 0.85	0.25
50 " " braun	. 1.20	0.40
Una Peseta braungelb	. 2.50	1 —

Emission 1874

Typus Nr. 47 Jahreszahl 1874.

12 $\frac{1}{2}$ Cent de P., braun	. 0.60	—
25 " " blau	. 0.80	0.30
50 " " lila	. 1.20	0.40
1 Peseta carmin	. —	0.25

Emission 1875.

f. Dr. w. P. Wappen. Gezähnt.

12 $\frac{1}{2}$ C. de P. lila	. 0.50	—
25 C. " blau	. 0.70	0.30
50 C. " grün	. 1.20	0.35
1 Peseta rothbraun	. 2.50	—

Emission 1876.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

12 $\frac{1}{2}$ C. de P., hellgrün	. 0.50	—
25 C. " violett	. 0.70	0.25
50 C. " blau	. 1.—	0.30
1 Peseta schwarz	. 2.50	—
25 C. de P., braun auf grünen Papier ungezähnt	. 5.—	—

Nr 67 soll kurze Zeit provisorisch in Verwendung gewesen sein. Gestempelte Exemplare kamen uns bis jetzt noch nicht vor.

c. für Portorico.

Typus der Emission 1873, 1874, 1875, 1876. Die betreffenden Marken mit einem Parafe („Federzug“) versehen, was aus fiskalischen Gründen nach Friedm. Phil. Berichte veranlasst wurde. In der Havanna ist Papierwährung, welche ein Disagio gegen die klingende Währung Portoricos hat. Man benützte dieses eine Zeit lange um in der Havana Marken zu kaufen und selbe nach Portorico zur Verwechslung gegen klingende Münze zu senden, um dieses zu verhindern die Marken von Portorico mit diesem Zeichen versehen wurden.

Emission 1873. (Amadeos.)

68 12 $\frac{1}{2}$ Cs., grün	. —	2.50
69 25 " lila	. —	0.40
70 50 " braun	. —	0.60
71 Una Peseta, braungelb	. —	1.50

Emission 1866.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
18 5 Cmos, lila	1.—	0.75
19 10 " blau	1.50	0.50
20 20 " grün	2.—	0.60
21 40 " roth	4.—	2.50

Typus Nr. 13 Aufdruck in schwarz, „66.“

f. Dr. f. P.

22 1/2 Real schwarz aut gelb 1.25 —.—

Emission 1867.

Desgleichen mit Jahreszahl 1867. Gez.

23 5 Cmos lila	0.75	—.—
24 10 " blau	1.25	0.50
25 20 " grün	2.—	0.50
26 50 " roth	3.50	—.—

Nr. 24 und 25 kommen auch ungezähnt vor.

Emission 1868.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf.	M. Pf.
27 5 Cmos, lila	0.75	—.—
28 10 " blau	1.25	0.50
29 20 " grün	2.—	0.50
30 40 " roth	3.50	1.50

Emission 1869.

Desgleichen mit Jahreszahl „1869.“

31 5 Cmos rosa	0.75	—.—
32 10 " braun	1.20	0.60
33 20 " orange	2.—	0.60
34 40 " violett	3.—	1.25

Interims-Marken der Republik.
(Näheres siehe bei Spanien), Aufdruck
„Habilitado par la Nacion“ in schwarz,
Marken der Emission 1868/69.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

35 5 Cmos, lila	—.—	6—
36 5 " rosa	—.—	6—
37 10 " blau	—.—	5—
38 10 " braun	—.—	3—
39 20 " grün	—.—	5—
40 20 " orange	—.—	3—
41 40 " rosa	—.—	5—
42 40 " violett	—.—	5—

Emission 1870.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

43 5 Cents, blau	0.75	—.—
44 10 " grün	1.—	0.40
45 20 " braun	2.—	0.35
46 40 " rosa	2.50	1.30

Emission 1871. Desgleichen gezähnt.



M. Pf. M. Pf.

47 12 Cent de Pes. blasslila	0.50	—.—
48 25 " blau	0.60	0.20
49 50 " grün	1.—	0.30
50 Una Peseta braun	2.50	1.—

b) Sämmtliche span. westind. Colonien mit Ausnahme von Portorico.

Emission 1873.



Desgleichen gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

51	12 $\frac{1}{2}$	Cent de P., grün	. 0.60	—
52	25	" " lila	. 0.85	0.25
53	50	" " braun	. 1.20	0.40
54	Una	Peseta braungelb	. 2.50	1—

Emission 1874

Typus Nr. 47 Jahreszahl 1874.

55	12 $\frac{1}{2}$	Cent de P., braun	. 0.60	—
56	25	" " blau	. 0.80	0.30
57	50	" " lila	. 1.20	0.40
58	1	Peseta carmin	. . . .	0.25

Emission 1875.

f. Dr. w. P. Wappen. Gezähnt.

59	12 $\frac{1}{2}$	C. de P. lila	. . . 0.50	—
60	25	C. " blau	. . 0.70	0.30
61	50	C. " grün	. . 1.20	0.35
62	1	Peseta rothbraun	. 2.50	—

Emission 1876.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf

63	12 $\frac{1}{2}$	C. de Ps. hellgrün	. 0.50	—
64	25	C. " violett	. . 0.70	0.25
65	50	C. " blau	. . 1.—	0.30
66	1	Peseta schwarz	. . 2.50	—
67	25	C. de P., braun auf grünen Papier ungezähnt	. . . . . 5.—	—

Nr 67 soll kurze Zeit provisorisch in Verwendung gewesen sein. Gestempelte Exemplare kamen uns bis jetzt noch nicht vor.

c. für Portorico.

Typus der Emission 1873, 1874, 1875, 1876. Die betreffenden Marken mit einem Parafe („Federzug“) versehen, was aus fiskalischen Gründen nach Friedm. Phil. Berichte veranlasst wurde. In der Havanna ist Papierwährung, welche ein Disagio gegen die klingende Währung Portoricos hat. Man benützte dieses eine Zeit lange um in der Havana Marken zu kaufen und selbe nach Portorico zur Verwechslung gegen klingende Münze zu senden, um dieses zu verhindern die Marken von Portorico mit diesem Zeichen versehen wurden.

Emission 1873. (Amadeos.)

68	12 $\frac{1}{2}$	Cs., grün	. . . . . —	2.50
69	25	" lila	. . . . . —	0.40
70	50	" braun	. . . . . —	0.60
71	Una	Peseta, braungelb	. . . . . —	1.50

Emission 1874.

		Ungebr. Gebr.	M. Pf. M. Pf.
72	12 1/2 Cs. de P., braun	—	2,50
73	25 " " blau	—	0,40
74	50 " " lila	—	2,50
75	1 Peseta, carmin	—	3,75

Emission 1875.

76	12 1/2 Cs. violett	—	2,50
77	25 " blau	—	0,50
78	50 " grün	—	2,50
79	1 Peseta, hellbraun	—	3,75

Emission 1876.

80	12 1/2 Cs., hellgrün	—	2,—
81	25 " violett	—	0,40
82	50 " blau	—	2,—
83	1 Peseta, schwarz	—	3,50

Surinam.

Niederländische Besetzung.

Emission 1872.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

		M. Pf.	M. Pf.
1	2 1/2 Cent, carminroth	0,25	—
2	3 " grün	0,30	—
3	5 " violett	0,45	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

4	10 Cent bräunlich	0,75	—
5	25 " blau	1,50	—
6	50 " braunorange	2,—	—

Trinidad.

Insel. Britische Besetzung.

Emission 1851.



f. Dr. bläul. P.

Ungezähnt.

ohne Werthangabe.

M. Pf. M. Pf.

1	(1 Penny), roth	3,—	—
2	(1 ") rothbraun	3,—	—
3	(4 Pence) violett	7,—	—
4	(6 ") blau	10,—	—
5	(1 Shilling) schwarz	8,—	—

Emission 1854.

Desgleichen f. Dr. w. P.

6	(1 Penny.) carminroth	2,50	—
7	(4 Pence) violett	7,50	—
8	(6 ") blau	8,—	—
9	(1 Shilling) schwarz	12,—	—

Emission 1856.

Desgleichen rohe Ausführung lithographirt
Zeichnung, kaum erkennbar.

10	(1 Penny) roth	3,—	—
11	(6 Pence) blau	20,00	—
12	(1 Shilling) grau	20,00	—

Emission 1859.

Ungezähnt,
f. Dr. w. P,

	Ungebr. Gebr.	M. Pf. M. Pf.
13 Four (4) Pence violett	—	25 —
14 Six (6) „ grün	—	15 —
15 One (1) Shilling blau- schwarz	—	35 —

Emission 1863.

Desgleichen gezähnt.

16 Four (4) Pence, grau- violett	2.25	0.50
17 Six (6) „ grün	—	0.50
18 One (1) „ blauschwarz —. —	—	0.75

Emission 1863.

Desgleichen ohne Werthangabe gezähnt.

19 (1 Penny,) roth	0.25	0.15
------------------------------	------	------

Desgleichen mit Werthangabe, gezähnt.

20 Four Pence, hellviolett	—	0.30
21 Six „ hellgrün	—	0.30
22 One Shilling violett	—	0.40

Emission 1869.

f. Dr. w. P.

Gezähnt

M Pf. M. Pf.

23 5 Shilling rothviolett	9. —	2. —
-------------------------------------	------	------

Emission 1872:

Desgleichen Typus Nr. 16.

	Ungebr. Gebr.	M. Pr. M. Pf.
24 Four Pence blaugrau	1. —	0.40
25 One Shilling orange	2. —	0.35
26 One Penny rosa	0.25	0.20

Nachportomarken.

Typus der Emission 1851 59, schwarzer
Aufdruck **Toolate** f. Dr. w. Papier,
gezähnt.

Emission 1869.

27 (1 Penny) roth	0.50	—
28 Four Pence hellviolett	1.25	—
29 Six „ grün	1.50	—
30 One Shilling violett	2.50	—
31 Five „ rosa	9. —	—

Emission 1869. Aufdruck roth.

32 Four Pence hellviolett	1. —	—
33 Six „ grün	1.75	—
34 One Shilling violett	2.50	—

Emission 1872.

Desgleichen Aufdruck schwarz.

35 One Shilling orange	2.50	—
----------------------------------	------	---

Emission 1876. Desgleichen.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf. M. Pf.	
36	One Penny	rosa	. . . . . 0.50 —.—
37	4 Pence	grau	. . . . . 1.— —.—

Registered.

Emission 1874.

Marke Nr. 21 Aufdruck **Registered** schwarz.

38	(6) Pence	grün 0.50 — —
----	-----------	------	--------------------

Wasserzeichen von Nr. 16 an: Krone CC.

Turks Inseln.

Britische Besizung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1867.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

			M. Pf. M. Pf.
1	One (1) Penny	10th	. . . . . 0.25 —.—
2	Six (6) Pence	schwarz	. . . . . 1.50 —.—
3	One (1) Shilling	blau-grau	. . . . . 2.25 —.—

Letztere Marke auch mit **W** Stern.

Uruguay.

Republik.

Hauptstadt Montevideo.

Sämmtliche Marken f. Dr. w. P.

Emission 1859.



Ungezähnt.

			Ungebr. Gebr.
			M. Pf. M. Pf.
1	60 Centavos	blau	. . . . . 16.50 —.—
2	80 "	grün	. . . . . 20.— —.—
3	1 Real	roth	. . . . . 2.50 —.—

Emission 1859.



Ungezähnt.

			M. Pf. M.
4	120 Cent	blau	. . . . . 16.50 —
5	180 "	grün	. . . . . 2 25 —
6	240 "	roth	. . . . . 2.25 —

Emission 1859.



Ungezähnt.

			M. Pf. M.
7	60 Centecimos	lila	. . . . . 2 —.—
8	80 "	orange	. . . . . 1 —.—
9	100 "	braunroth	. . . . . 3.— 1
10	120 "	blau	. . . . . 15.— —
11	180 "	grün	. . . . . 3.— —
12	240 "	roth	. . . . . 4. . 2

Emission 1860.

Desgleichen mit fetter Werthziffer.

13	60 Centecimos	grau-violett	. . . . . 0 —.—
14	80 "	gelb-orange	. . . . . 1.50 1

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

15	100 Centesimos	rosa-carmin	2.—	1.—
16	120 "	blau	1.50	1.25
17	180 "	grün	3.—	—

Existiren in hellen und dunklen Nuancen.

Emission 1864.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

18	6 Centesimos	dunkel-rosa	0.75	0.50
19	8 "	grün	1.25	—
20	10 "	gelb	1.50	0.75
21	12 "	blau	1.75	0.75

Emission 1865.

Dieselben Marken mit schwarzen Aufdruck der neuen Werthbezeichnung in den unteren Ecken,

22	5 auf 12 Cent	blau	3.—	1.50
23	10 auf 8 "	grün	2.—	1.50
24	15 auf 10 "	gelb	2.50	1.50
25	20 auf 6 "	dunkel-rosa	2.50	2.—

Diese Marken haben nur 8 Tage circulirt. (Nach Dr. Gray.)

Emission 1866.

M. Pf. M. Pf.

26	1 Centesimo	schwarz	0.25	—
27	5 Centesimos	blau	1.50	0.40
28	10 "	grün	1.50	0.50
29	15 "	gelb	1.75	0.75
30	20 "	rosa	2.—	0.75

Emission 1872. Dieselben gezähnt.Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

31	1 Centesimo	schwarz	0.20	—
32	5 Centesimos	blau	0.80	0.20
33	10 "	grün	1.20	0.40
34	15 "	gelb	1.50	0.75
35	20 "	rosa	2.—	0.60

Nr. 32 und 33 kommen als Fehldruck vor und zwar: Centesimo entecimos, Senticimos.

Venezuela.

Republik.

Emission 1859.

f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1	Medio (1/2)	Real	gelb	2.50	2.—
2	Un (1)	"	blau	2.50	1.50
3	Dos (2)	Reales	roth	2.—	1.50

Emission 1860.

Desgleichen f. Dr. w. P.

4	Medio (1/2)	Real	orange	0.50	—
5	Un (1)	"	dunkel-	—	—
			blau	0.65	—
6	Dos (2)	Reales	rosa-roth	0.75	—

Emission 1861.

Grosses Wappen auf weissem Grunde.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7 Cuatro (1/4)	Centavo grün	1 — —
8 Medio (1/2)	" grau	1 — —
9 Un (1)	" lila braun	0.75 — —

Emission 1863.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

10 Medio Real	gelb	. . . 0.75	— —
11 Un	" blau	. . . 1.	— —
12 Dos Reales	grün	. . . 2.	— —

Emission 1864. Desgleichen.

13 Medio Centavo	roth	. . . 0.50	— —
14 Un	" grau-grün	0.50	— —

Emission 1866.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

15 Medio Real	braunviolett	0.60	— —
16 Un	" roth	. . . 1.25	0.50
17 Dos Reales	orange	. . . —	1. —

Emission 1867. Desgleichen.

18 Medio Centavo	gelb-grün	0.60	— —
19 Un	" grau-grün	0.60	— —

Emission 1870.

Desgleichen f. Dr. w. P.

20 Medio Real	rosa-roth	. . . —	0.50
---------------	-----------	---------	------

Emission 1874.

Desgleichen mit schwarzem Ueberdruck
CONTRASENAS ESTAMPILLAS DE
CORREO zweireihig in Diamantenschrift
f. Dr. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

21 1 Centavo	violett	. . . 0.25	— —
22 2 Centavos	grün	. . . 0.40	— —
23 1/2 Real	rosa	. . . —	0.40
24 1 "	roth	. . . —	0.50
25 2 Reales	gelb	. . . —	1 —

**Vereinigte Staaten von
Columbia.**

Emission 1862



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 10 Centavos	blau	. . . —	18. —
2 20 "	rosa	. . . —	18. —
3 50 "	grün	. . . —	18. —
4 1 Peso	lila	. . . —	20. —

Emission 1863.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

5 5 Centavos	gelb-orange	1.50	1.25
6 10 "	blau	. . . 3	2. —
7 20 "	roth	. . . 4.50	4. —
8 50 "	grün	. . . 7.50	6. —

Als Fehldrücke seien erwähnt 20 Cent
grün 50 Cent roth.

Desgleichen auf bläulichem Papier.

9 10 Centavos	blau	. . . —	2.50
10 20 "	roth	. . . —	35. —
11 50 "	grün	. . . —	45. —

Emission 1864.



f. D. w. P.

Ungezähnt.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
12 5	Centavos gelb-orange	1 50	0 90
13 10	" blau . . .	1 75	1.—
14 20	" roth . . .	2 50	1 75
15 50	" grün . . .	5.—	3 50
16 1	Peso violett . . .	—	21.—

Emission 1865.



f. Dr. w. P

Ungezähnt

17 5	Centavos gelb-orange	1 25	0 75
18 10	" violett . . .	1 75	1 —
19 20	" blau . . .	3 —	1 25
20 50	" grün . . .	5 50	2 50
21 1	Peso carmin . . .	8 50	4.—

Desgleichen existirt Nr. 20 mit kleineren Ziffern.

NB. Von allen Werthen existiren hellere, und dunklere Nuancen.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

22 1	Centavos rosa . . .	0 25	—
------	---------------------	------	---



s. Dr. f. P.

Ungezähnt.

23 2 1/2	Centavos lila . . .	0 70	—
----------	---------------------	------	---

Emission 1867.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

24 5	Cs. gelb	1 50	1.—
25 10	Cent lila	1 30	0 75
26 20	Cent blau	2.—	0 65



27 50	Cent grün	5.—	2 50
28 1	Peso carminroth . . .	9.—	3 50

Desgleichen s. D. f. P.



29 5	Pesos grün	—	20.—
30 10	" roth	—	12 —

Emission 1868/70.



		Ungebr. Gebr.	M. Pf. M. Pf.
31	Cinco (5) Centavos gelb-orange	0.75	0.60
32	Diez (X) Centavos grau-violett	1 50	0 50
33	Veinte (20) Centavos blau runde Einfassung	2 25	0 75
34	Centavos grün (viereckige Einfassung)	6.—	2 50
35	Un Peso roth, runde Einfassung	7 50	4.—

Desgleichen grösseres Format.



s. Dr. f. Glace-P.
Ungezähnt.

36	Cinco (5) Pesos grün	—	15.—
37	Diez (10) „ roth	—	17.—

Emission 1870.



Ungezähnt.

37a	5 Centavos orange	1.20	0.40
-----	-----------------------------	------	------

Emission 1869.



s. Dr. f. P.
Dreieck.

38	2 1/2 Cent dunkelviolett	0.60	—
----	------------------------------------	------	---

Emission 1871.



Ungezähnt.
f. Dr. w. P.

39	2 Cent braun	0.30	—
----	------------------------	------	---

Emission 1872/73.



Ungezähnt.

40	1 Cent oliven-grün	0.25	—
----	------------------------------	------	---

Emission 1874. Desgleichen.

41	1 Centavo rosa	0.25	—
----	--------------------------	------	---

Emission 1874.



f. Dr. w. P.
Ungezähnt.

42	10 Cent violett	1.—	0.50
----	---------------------------	-----	------

Emission 1876.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M Pf. M. Pf.

43	5 Cent	violett	. . . . .	0.75	0.50
44	10 "	braun	. . . . .	1.25	—.—
45	20 "	blau	. . . . .	2.50	—.—
46	50 "	grün	. . . . .	5.—	—.—
47	1 Peso	roth	. . . . .	8.50	—.—
48	5 "	schwarz auf grün	—.—	20.—	—.—
49	10 "	" roth	—.—	20.—	—.—

Für unfrankirte Briefe.

(Sobre Porte).

Emission 1865.



s. Dr. f. P.

in versch. Einfassungen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

50	25 Centavos	blau	. . . . .	2.50	1.—
51	50 "	gelb	. . . . .	4.50	—.—
52	Un (1) Peso	rosa	. . . . .	9.—	—.—

Emission 1870.



Desgleichen. Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

53	25 Centavos	blau	—.—	1.25.
----	-------------	------	-----------	-----	-------



Laut obenstehenden Typus werden von englischen und französischen Catalogen folgende 3 Werthe schw. Druck f. Papier angeführt. 25 C. chamoir, 50 C. m. ergrün, 1 Peso graublau. Es ist jedoch nicht sicher gestellt, dass selbe officiell. verausgabt wurden.

Declaration für Werthsendungen.

Grosse Vignetten, dreifarbigiger Druck auf weissem Papier

Emission 1865/67.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

54 25 Cent roth, blau, gelb
Flagge 3.50 —.—

Derselbe Typus.

55 50 Centavos 6.— —.—

Desgleichen Werthziffern gerade stehend im verzierten Oval, Schrift schwarz, Arabesken braun, und verziere Schrift in der Flagge.

56 50 Centavos schwarz . . 6.— —.—

Emission 1870. Im gleichen Format wie die vorhergehende Flagge am Mast, Schrift „Columbia, Cincuenta“ weiss im blauen mittleren Flaggenbande grosse Werthziffern an den Seiten in runden Rahmen schwarz.

57 50 Centavos schwarz . . 6.50 —.—

Von diesen Vignetten Nr. 54,55,57 wurde ein zweiter Typus mit Linien-Unterschied bei der Schraffirung im Jahre 1872 ausgegeben. Vorsicht beim Ankaufe derselben ist unbedingt zu empfehlen, da ziemlich gelungene Falsums (Nieske, Dresden) vorkommen, die sich jedoch durch ihren Steckbrief, dicke, rothe Gummirung kenntlich machen.

Für recommandirte Briefe.

Emission 1865.



Ungezähnt.

s. Dr. w. P.

M. Pf. M. Pf.

58 5 Cent (R) schwarz . . 1.— 0.75
59 5 " (A) " . . . 1.— 0.75

Emission 1870 Desgleichen.



Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

60 5 Centavos (R) schwarz . 1.— 0.75
61 5 " (A) " . . . 1.— 0.75

Antioquia.

Emission 1868.



f. Dr. w. P. versch. Einfassungen. Ungez.
M. Pf. M. Pf.

1 2¹/₂ Centavos blau . . .— 75 —
2 5 " grün . . .— 75 —
3 10 " lila . . .— 75 —
4 1 Peso roth . . .— 75 —

Emission 1869.



f. Dr. w. P.

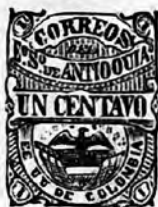
Versch. Einfass.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

5	Dos y Medio (2 ¹ / ₂) Cs.		
	blau	1.—	0.75
6	Cinco (5) Cent grün		
	(2 Typen)	1.25	1.—
7	Diez (10) Cent lila . .	2.25	1.20
8	Veinte (20) Cent braun	3.—	1.50
9	Un (1) Peso roth . . .	—	8.—

Werthangabe in dünnen Lettern. .

Emission 1874.



f. D w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

10	Un (1) Centavo dunkel-		
	grün	0.50	—.—
11	2 ¹ / ₂ Centavos dunkelblau	0.75	—.—
12	5 " grün	1.—	—.—

Letztere Typus Nr. 6 mit schraffirten Werthziffern.



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

13	10 Cent violett	1.50	—.—
----	---------------------------	------	-----



Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

14	20 Cent Braun	2.25	—.—
----	-------------------------	------	-----



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

15	50 Cent blau	4.50	2.—
16	Un Peso roth	8.50	5.—

Desgleichen schwarzer Dr. f. Papier.
(Grosses Format.)



17	2 Pesos gelb	—	7.—
18	5 Pesos roth	—	30.—

Emission 1875. Typus Nr. 10.

19	1 Cent gelbgrün	0.35	—.—
----	---------------------------	------	-----



f. Dr. w. P.
Ungezähnt

M. Pf. M. Pf.

20	5 Cent dunkelgrün . . .	0.85	—.—
----	-------------------------	------	-----

Emission 1876.



Ungebr. Gebr.
M. Pf M. Pf.

- 21 Un Cent schwarz a. grün 0.35 —
- 22 2 1/2 Cent blau 0.75 —



f. Dr. w. P.

- 23 5 Cents grün 1.35 —



f. Dr. w. P.

- 24 10 Cents violett 2.50 —

Typus Nr. 21.

- 25 Un Cent schwarz a. weiss 0.25 —
- 26 Un " " a. grünem Naturpapier 0.25 —

Bolivar.

Emission 1863.



f. Dr. w. P.
Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 10 Cent grün 45. — —
- 2 1 Peso roth 20. — —

Emission 1866.

- 3 10 Cent rosa 5. — 4. —

Emission 1873.



f. Dr. w. P. verschiedene Einfassungen.

- 4 5 Cent blau 1 — —
- 5 10 " violett runde Einfassung 1.50 —
- 6 20 Cent gelbgrün schildf. Einfassung 2.50 —
- 7 80 Cent roth runde Einfassung 7.50 —

Emission 1874.



f. Dr. w. P.
Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

- 8 5 Cent blau 1 — —

Cundinamarca.

Emission 1870/72.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	5 Cent blau	1.—	—.—
2	10 „ roth runde Ein- fassung	2.—	—.—
3	50 Cent grün	7.50	—.—
4	1 Peso roth	12.—	—.—

NB. In einigen Catalogen werden
 usser den obigen noch 2 primitiv aus-
 geführte Marken mit grosser Werthziffer
 (C. bläuliches, 10 Cent rosa Papier) schw.
 bruck angeführt. Die officielle Veraus-
 abung derselben ist jedoch nicht erwiesen.

Tolima.

Emission 1870.



schw. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	5 Cents hellblau	26	—	—
	Desgleichen s. Dr. w. P.			
2	5 Cents schwarz	25	—	—
3	10 „ „	20	—	—

Mehrere Fähdricke bezüglich der
 Inschriften gibt es hiervon.

Emission 1871/77.



f. Dr. w. P.

in versch. Einfassungen.

M. Pf. M. Pf.

4	Cinco (5) Cent braun	1.25	—	—
5	Diez (10) „ blau	1.50	—	—
6	50 Cent grün	6.—	—	—
7	Un Peso roth	10	—	—

Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.

Republik.

Münzwährung: 1 Dollar hat 100 Cents
= 4 Mark.

Emission 1847.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 5 Cents braun— 15.—
- 2 10 „ schwarz— 20.—

Desgleichen f. Dr. bl. P.

- 3 5 Cents braun 4.— 1.25
- 4 10 „ schwarz— 2.75

Emission 1845. Stadtpost New-York.



Ungezähnt

- 5 5 Cent schwarz auf bläulich 3 50 ——
- 6 5 Cents schwarz a. weiss —— 8.—



Ungezähnt.

- 7 1 Cent braunroth— 20—
- 8 1 „ schwarz— 10—

Emission 1851.



f. Dr. f. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Ohne Werthangabe, „Carriers Stamp“.

- 9 (1 Cent) blau auf rosa . 4 — —

Eine Capazität wie Dr. Gray gibt folgende Aufklärung über diese bisher nicht allgemein bekannte Marke. Diese Marke wurde am 29. September 1851 ausgegeben, und auf Briefe die express in's Haus gestellt wurden, verwendet. Selbe war nur 2 Monate in Circulation und gehören daher gebrauchte Exempl. hievon zu den grössten Raritäten.

Emission 1851.

Färbiger Dr. w. Papier, Ungezähnt.

- 10 One (1) Cent blau— 0 50
- 11 Three (3) Cents braunroth (mehrere Nuancen— 0 65
- 12 Twelve (12) Cents schwarz —— 0 80

Emission 1855.

- 13 Ten (10) Cents grün— 0 75

Emission 1856.

- 14 Five (5) Cents braun— 1 75

Emission 1857.

Die Marken 1851/56 gezähnt.



Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

- 15 One Cent blau 0 60 0 50
- 16 Three Cents braun-roth . 0 65 0 25

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

17	Five Cents	braun	1.—	0.75
18	Ten	„ grün	1.25	0.30
19	Twelve	„ schwarz	1.50	0.30

Emission 1860. Desgleichen gezähnt.

20	24 Cents	violett	1.50	0.60
21	30	„ orange	2.50	1.20
22	90	„ blau	5.—	1.50

Emission 1851. f. Dr. w. P.

Adler im Queroval.

23	One (1) Cent	blau	1.25	—
----	--------------	----------------	------	---

Diese Marke existirt auch gezähnt, ist jedoch officieller Neudruck. Die Original-Marke ist ungezähnt und war vom 17. November 1851 bis Ende Jänner 1852 in Cours.

Emission 1861. Desgleichen Werthziffer oben, gezähnt.

24	One (1) Cent	blau	0.30	0.10
25	Three (3) Cents	roth	0.40	0.10
26	Five (5)	„ braun	0.50	0.20
27	„ (5) Cents	braungelb—	—	1.25
28	Ten (10) Cents	grün	0.90	0.10
29	Twelve (12) Cents	schwarz	1.25	0.20
30	Twenty four (24) Cents	lila	2.30	0.20
31	Thirty (30) Cents	orange	2.50	0.25
32	Ninety (90) Cents	blau	5.—	1.—

Diese Emission existirt in den verschiedensten Nuancen.

Emission 1863.



Portrait von
Andrew Jackson.

M. Pf. M. Pf.

33	Two (2) Cents	schwarz	0.25	0.15
----	---------------	---------	------	------

Emission 1866.

34	Fifteen (15) Cents	schwarz	1.25	0.25
----	--------------------	-------------------	------	------

(Lincoln).

Emission 1869.

Div. Bildnisse, f. Dr. w. Papier, gezähnt.



Portrait v. Franklin.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

35	One (1) Cent	braungelb	0.25	0.20
36	Two (2) Cents	braun	0.30	0.15

(Courier.)

37	Three (3) Cents	blau	0.45	0.10
----	-----------------	----------------	------	------

(Dampfwagen.)



Portrait v. Washington

M. Pf. M. Pf.

38	Six (6) Cents	blau	0.60	0.25
39	Ten (10) Cents	orange	1.—	0.35
40	Twelve (12)	„ grün	1.25	0.40
41	Fifteen (15)	„ braun- blau (Columbus Landung)	1.50	0.50
42	Twenty four 24 Cents	grün u. violett (Unabhängig- keits-Erklärung)	2.50	1.50
43	Thirty (30) Cents	blau- u. rosa	3.—	1.—



(Portrait v. Lincoln.)

M. Pf. M. Pf.

44	90 (Ninety) Cents	roth u. schwarz	5.—	1.25
----	-------------------	------------------------------	-----	------

Emission 1870.

Diverse Portraits nach links im Oval, gezähnt.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

45	One (1) Cent blau (Franklin)	0.15	0.10
46	Two (2) Cents braun (Jackson)	0.20	0.05
47	Three (3) Cents grün (Washington)	0.30	0.05
48	Six (6) Cents rosa (Lincoln)	0.50	0.05
49	Ten (10) „ braun (Jefferson)	1.—	0.10
50	Twelve (12) Cents dunkelviolett (Henry Clay)	1.20	0.25
51	Fifteen (15) Cents orange (Webster)	1.25	0.20
52	Twenty four (24) Cents violett (Scott)	2.—	0.25
53	Thirty (30) Cents schwarz (Hamilton)	2.25	0.20
54	Ninety (90) Cents rosa (J. H. Perry)	5.—	0.40

Emission 1871.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

55 Seven (7) Cents ziegelroth (Edio Stanton) 0.70 0.10

Emission 1875.

56 Five (5) Cents blau (General Taylor) 0.40 0.10
Kommt auch ungezähnt vor.

Typus der 2 Cents 1870 (Nr. 46.)
57 2 Cents roth 0.20 0.05

Departement Dienst-Marken.

Emission 1873.

Jede der Verwaltungen hat ihre eigenen Marken. Eine jede Serie in allen Werthen die gleiche Farbe, Typen der Emission 1870/71 f. Dr. w. P. gezähnt.

Agriculture (Ackerbau.)



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

58	1 Cent	gelb	0.20	—	—
59	2 Cents	"	0.30	—	—
60	3	"	0.40	0.25	—
61	6	"	0.60	0.25	—
62	10	"	1	—	—
63	12	"	1.20	—	—
64	15	"	1.50	—	—
65	24	"	2.50	—	—
66	30	"	3	—	—

Satz von 9 Stück
6 Mark

Auch mit rothem Ueberdruck Specimen.

Executive.



M. Pf. M. Pf.

67	1 Cent	carmin	0.20	—	—
68	2 Cents	"	0.30	—	—
69	3	"	0.40	—	—
70	6	"	0.60	—	—
71	10	"	1	—	—

Satz von 5 Stück 1.80

Auch mit schwarzem Aufdruck Specimen.

Justice (Justiz)



M. Pf. M. Pf.

72	1 Cent	violett	0.20	0.25	—
73	2 Cents	"	0.30	0.25	—
74	3	"	0.40	0.25	—
75	6	"	0.60	0.25	—
76	10	"	1	—	—
77	12	"	1.20	—	—
78	15	"	1.50	—	—
79	24	"	2.50	—	—
80	30	"	3	—	—
81	90	"	5	—	—

Satz von 10 Stück
11 Mark

Interior (Ministerium des Innern.)



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

82	1 Cent	zinnoberroth	0.20	—	—
83	2 Cents	"	0.30	—	—
84	3	"	0.40	0.15	—
85	6	"	0.60	0.15	—
86	10	"	1	—	—
87	12	"	1.20	0.15	—
88	15	"	1.50	—	—
89	24	"	2.50	—	—
90	30	"	3	—	—
91	90	"	5	—	—

Satz von 10 Stück
11 Mark

Navy (Marine.)

92	1 Cent	blau	0.20	—	—
93	2 Cents	"	0.30	—	—
94	3	"	0.40	0.20	—
95	6	"	0.60	0.30	—
96	7	"	0.70	0.60	—
97	10	"	1	0.40	—
98	12	"	1.20	0.40	—
99	15	"	1.50	0.50	—
100	24	"	2.50	0.65	—
101	30	"	3	0.75	—
102	90	"	5	1.50	—

Satz von 11 Stück
11 Mk. 50 Pf.

Post-Office.



M. Pf. M. Pf.

103	1 Cent	schwarz	0.20	—	—
104	2 Cents	"	0.30	0.20	—
105	3	"	0.40	0.10	—
106	6	"	0.60	0.10	—
107	10	"	1.25	—	—
108	12	"	1.25	0.40	—
109	15	"	1.50	0.40	—
110	24	"	2.50	0.60	—
111	30	"	3	0.60	—
112	90	"	5	0.75	—

Satz von 10 Stück
11 Mark

Registered (für rocommandirte Briefe) gezähnt.



113 . . . Cents grün 1.— 0.5

State.



114	1 Cent	grün
115	2 Cents	"
116	3	"
117	6	"
118	7	"
119	10	"
120	12	"
121	15	"
122	24	"
123	30	"
124	90	"

Satz von 11 Stück
11 Mark 50 Pf.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
	0.20	—
	0.30	—
	0.40	—
	0.60	—
	0.70	—
	1.—	—
	1.20	—
	1.50	—
	2.50	—
	3.—	—
	5.—	—

126	5 Dl	grün Kopf schwarz	28.—	10.—
127	10 Dl	" " "	45.—	—
128	20	" " "	86.—	—

Auch mit rothem Ueberdruck Specimen

Treasury (Finanz-Ministerium.)



			M. Pf.	M. Pf.
129	1 Cent	braun	—	0.20
130	2 Cents	"	—	0.15
131	8	"	—	0.10
132	6	"	—	0.10
133	7	"	—	0.20
134	10	"	—	0.15
135	12	"	—	0.15
136	15	"	—	0.15
137	24	"	—	0.20
138	30	"	—	0.25
139	90	"	—	0.30

Satz von 11 Stück 11 Mk.
50 Pf. dergleichen
gestempelt 1 Mark.

125 2 Dl grün Kopf schwarz 10.50 5 —

M. Pf. M. Pf.

War (Kriegs - Ministerium.)

			Ungebr. Gebr.	
			M. Pf.	M. Pf.
140	1 Cent	roth	0.20	0.25
141	2 Cents	"	0.30	0.25
142	3 "	"	0.40	0.15
143	6 "	"	0.60	0.20
144	7 "	"	0.70	0.60
145	10 "	"	1.—	0.40
146	12 "	"	1.20	0.40
147	15 "	"	1.50	0.50
148	24 "	"	2.50	0.65
149	30 "	"	3.—	0.65
150	90 "	"	5.—	3.—

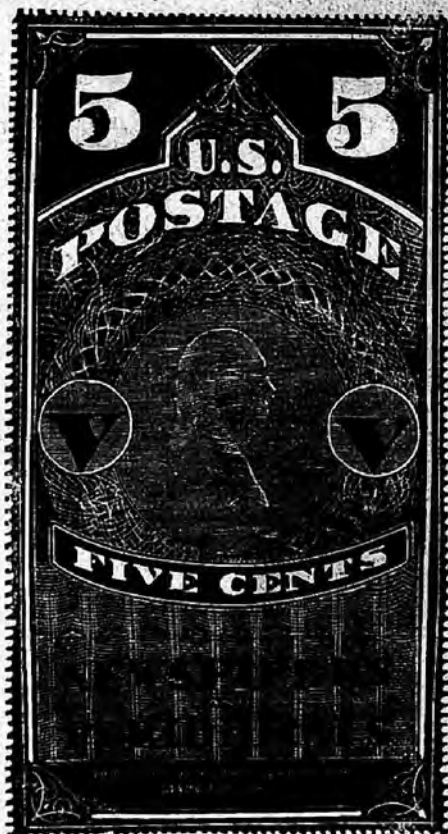
Satz von 11 St. 11 Mark
15 Pf.

Die Departements-Marken werden mit dem Aufdruck Specimen versehen von der americanischen Post an Händler oder überhaupt Käufer zum Nominalpreise abgegeben; jedoch nur bei grossen Bestellungen.

Zeitungs-Marken.

Emission 1865.

Grosses Format. f. Dr. w. P. gezähnt.



Zählung weiss.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.
151	5 Cents blau	0.75	—

Zählung färbig.

152	5 Cents blau	1.25	—
153	10 " grün	1.25	—
154	25 " roth	2.50	—

Emission 1875.



f. Dr. w. P.
Gezähnt.
Verschied. Sinnbilder.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
155	2 Cents schwarz	. . . 0.20	— —
156	3 " "	. . . 0.30	— —
157	4 " "	. . . 0.40	— —
158	6 " "	. . . 0.60	— —
159	8 " "	. . . 0.75	— —
160	9 " "	. . . 0.85	— —
161	10 " "	. . . 1 —	— —



Sinnbild
der
Gerechtigkeit.

		M. Pf.	M. Pf.
162	12 Cents carmin	. . . 1. —	— —
163	24 " "	. . . 2 —	— —
164	36 " "	. . . 3 —	— —
165	43 " "	. . . 4. —	— —
166	60 " "	. . . 5. —	— —
167	72 " "	. . . 5.50	— —
168	84 " "	. . . 6 —	— —
169	96 " "	. . . 6.25	— —



Weibl. Figur
mit
Kranz & Kornähren.

		M. Pf.	M. Pf.
170	1 Dollar 92 Cents braun	. . . 10.50	— —



Desgleichen
mit
Kranz und Schild.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
171	3 Dollars ziegelroth	. 15.75	— —
172	6 Dollars hellblau	. 29 —	— —



Desgleichen
mit
Helm und Speer.

		M. Pf.	M. Pf.
173	9 Dollars orangegelb	. 40. —	— —



Desgleichen
mit
Lampe.

174	12 Dollars grün	. . . 55. —	— —
-----	-----------------	-------------	-----



Desgleichen
mit
Pfeile & Palmen-
zweige.

175	24 Dollars dunkel-violett	110. —	— —
-----	---------------------------	--------	-----



Desgleichen
mit einem
Schiffsmodell.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

176 36 Dollars roth . . . 165. — —



Desgleichen
Adler fütternd.

177 48 Dollars dunkelbraun 220. — —



Indianerin
mit
Weintraube.

178 60 Dollars hellviolett . 275. — —

St. Vincent.

Insel. Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Sämmtliche Marken f. Dr. w. P.

Emission 1859.



Gezähnt

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 One Penny rosa 0.65 0.30
2 Six Pence dunkelgrün . . 1.80 0.50

Emission 1866. Desgleichen gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3 Four Pence blau	1.80	0.60
4 One Shilling schiefergrau . 3.—	1.—	

Emission 1869. Desgleichen gezähnt.

5 Four Pence orange	1.—	0.50
6 One Shilling braun	—	5.—

Emission 1871. Desgleichen gezähnt.

7 1 Penny schwarz	0.25	—
8 6 „ grün	1.50	0.50
9 1 Shilling roth	2.75	0.75

Nr. 7, 8, 9 haben Wasserzeichen Stern,
alle andern Nr. ohne Wasserzeichen.

Virginische Inseln.

Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Sämmtliche Marken f. Druck w. Papier
gezähnt.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 One (1) Penny grün	0.25	—
2 Six (6) Pence rosa	1.50	—



Jungfrau schwarz,
Namen im Halbkreis.

M. Pf. M. Pf.

3 Four (4) Pence roth	1.25	—
4 One (1) Shilling rosa	2.50	—

Desgleichen mit rother Zähnung.

5 One (1) Shilling rosa	2.50	—
-----------------------------------	------	---

AUSTRALIEN.

Fidji Inseln.

Britische Besetzung.

Emission 1871.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1 Penny hellblau	0.40	—	—
2	3 Pence grün	0.80	—	—
3	6 „ dunkelrosa	1.50	—	—

Emission 1872.

Desgleichen die Werthbezeichnung in Cents schwarz aufgedruckt.



M Pf. M. Pf.

4	Two Cents blau	0.40	—	—
5	Six „ grün	0.80	—	—
6	Twelve „ roth	1.50	—	—

Emission 1875.

Desgleichen über den Buchstaben C R in schwarzen Lettern aufgedruckt V R

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7	2 Cents blau	0.35	—	—
8	6 „ grün	0.80	—	—
9	12 „ roth	1.50	—	—

Emission 1876.

Desgleichen Aufdruck V R schwarz in verzierter verschlungener Schrift.

Ohne Aufdruck des neuen Werthes.

10	One Penny blau	0.50	—	—
11	Six Pence rosa	2.—	—	—

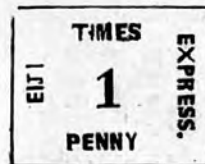
Desgleichen.

12	Two Pence aufgedruckt schwarz auf Nr. 2	1.50	—	—
----	--	------	---	---

Localmarken.

Emission 1870.

Sch. Dr. auf lichtrosa gefärbten, gerippten Papier.



Ungezähnt

M. Pf. M. Pf.

13	1 Penny schwarz auf rosa	1.—	—	—
----	--------------------------	-----	---	---

	Ungebr.	Gebr.	
	M. Pf.	M. Pf.	
14 3 Penny schwarz auf rosa	1.50	—.—	
15 6 " " " "	2.50	—.—	
16 9 " " " "	3.50	—.—	
17 1 Shilling	3.50	—.—	

Emission 1876. Desgleichen.
Durchstochen.

18 1 Penny	0 50	—.—
19 2 Pence	1.—	—.—
20 6 "	2.—	—.—
21 9 "	2 50	—.—
22 1 Shilling	3.—	—.—

Diese Marken auf schmale Streifen gedruckt, nur die oben angeführten 5 Werthe der Reihenfolge nach enthaltend, waren nur kurze Zeit im Verkehr.

Neu Seeland.

Britische Besizung.

Emission 1855.



f. Dr. bläul. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 One (1) Penny orange-roth	13.—	—.—
2 Two (2) Pence blau	2.50	—.—
3 One (1) Shilling grün	5.—	—.—

Emission 1858. (1. October.)

Desgleichen färbiger Druck weisses Papier.

	Ungebr.	Gebr.	
	M. Pf.	M. Pf.	
4 One (1) orangeroth	1.50	—.—	
5 Two (2) Pence blau	1.—	—.—	
6 Six (6) " braun	1.50	—.—	
7 One (1) Shilling grün	3.50	—.—	

Emission 1862.

Desgleichen gezähnt.

8 1 Penny orangeroth	0.40	0.20
9 2 Pence blau	0.75	0.20
10 6 " braun	1.75	0.20
11 1 Shilling grün	3.—	0.40

Nr. 8 Nuance carminroth. .

Emission 1863. Desgleichen.

(1. Jänner.)

12 3 Pence grau-violett	1 50	0.30
-----------------------------------	------	------

Wegen Defekt der Zähnmassage kamen Nr. 8 bis 14 kurze Zeit ungezähnt in Cours.

Emission 1866. Desgleichen

(1. Juni.)

13 Four (4) Pence gelb	1.25	0.25
14 Four (4) " rosa	—.—	1.50

(Emission 1865)

Emission 1872. Desgleichen.

15 One (1) Penny braun	0.25	0.15
16 Two (2) Pence orange-roth	0.50	0.15
17 Six (6) Pence blau	1.50	0.25

Emission 1874.

(1. Jänner.)



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

Diverse Einfassungen.

			Ungebr. Gebr.	
			M. Pf. M. Pf.	
18	1 Penny violett	0 25	0 50	
19	2 Pence rosa	0 40	0 10	
20	3 „ braun	0 75	0 20	
21	4 „ braun-violett	1.—	0 30	
22	6 „ blau	1 50	0 25	
23	1 Shilling dunkel-grün	2.—	0 40	

Nr. 1—3 ohne Wasserzeichen.

Zeitungs- Marken.

Emission 1873.

(1. Jänner.)



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

		M. Pf. M. Pf.
24	1/2 d. rosa	0 15 0 10

Die Nummern 4—24 haben als Wasserzeichen Stern oder NZ, auch Stern über NZ.

Neu-Süd-Wales.

Britische Besitzung.

Münzwährung : Die Britische.

Emission 1849.



f. Dr. w. P.

Ungebr. Gebr.
M Pf. M. Pf.

1	One (1) Penny roth	5—	5—
2	Two (2) Pence blau	3 50	3 50
3	Three (3) „ grün	4 50	4 50

Bei Letzterer, Schrift und Werth-
angabe färbig.

Desgleichen linirter Grund sonst wie Nr. 2.

4	Two (2) Pence blau	5 50	5 50
---	------------------------------	------	------

Desgleichen färbiger Druck bläuliches
Papier.

5	One (1) Penny roth	6 50	6 50
6	Two (2) Pence blau	5—	5—
7	Three (3) „ grün	3 50	3 50

In verschiedenen Nuancen und Fehl-
drücken.

Emission 1841/54.



f. Dr. bläul. P.
Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

8	One (1) Penny roth	2—	2—
---	------------------------------	----	----

			Ungebr. Gebr.	
			M. Pf.	M. Pf.
9	Two (2)	Pence blau	—	1.50
10	Three (3)	" grün	—	2.50
11	Six (6)	" braun	—	3.—
12	Eight (8)	" orange	—	12.—

Desgleichen f. Dr. w. P.

13	One (1)	Penny roth	—	2.50
14	Two (2)	Pence blau	—	2.—
15	Three (3)	" grün	—	6.—
15a	Six (6)	" braun	—	6.—

Nr. 1—15 in zahlreichen Nuancen und Fehldrücken.

W. bei 13—15a Werthziffer, teilweise auch ohne Wasserzeichen.

Emission 1854.



f. Dr. w. P.
mit Diadem.

			M. Pf.	M. Pf.
16	One (1)	Penny roth	—	1.25
17	Two (2)	Pence blau	—	0.75
18	Three (3)	" grün	—	3.—

Desgleichen gezähnt.

19	One	Penny roth	. . .	0.75	0.25
20	Two	Pence blau	. . .	0.75	0.25
21	Three	" grün	. . .	0.75	0.25

W. bei 16—21: Werthziffer.

Emission 1854/61.



f. Dr. w. P.
Ungezähnt.

			M. Pf.	M. Pf.
22	Five (5)	Pence grün	3.50	1.50

Desgleichen Seckige Einfassung.

23	Six (6)	" bräunlich	—	1.50
24	Six (6)	" violett	—	1.50
25	Eight (8)	" orange	—	9.—
26	One (1)	Shilling roth	—	2.—

W. bei 22—30 Werthziffer.

Emission 1861. Desgleichen.

Gezähnt.

			Ungebr. Gebr.	
			M. Pf.	M. Pf.
27	Five	Pence grün	. . .	1.25 0.60
28	Six	" violett	. . .	1.50 0.40
28a	Six	" hellbraun		
		(1860)	. . . . .	— 0.40
29	Eight	Pence orange	. . .	1.75 0.50
30	One	Shilling roth	. . .	2.25 0.20

Nr. 27—30 kommen auch mit Aufdruck Specimen vor.

Emission 1861/67.



M. Pf. M. Pf.

31	Five (5)	Shilling dunkelviolett	. . . . .	— 1—
31a	Five (5)	Shilling hellviolett (1872)	. . . . .	— 1.—

W. : Nr. 31, 31a 5/—.

Emission 1862.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

			M. Pf.	M. Pf.
32	Two (2)	Pence blau	. . .	0.60 0.15
33	Two (2)	" dunkelblau	. . . . .	0.60 0.25

Emission 1864.



f. Dr. w. P.
Gezähnt.

			M. Pf.	M. Pf.
34	One (1)	Penny rothbraun	0.50	0.10

Emission 1867.



Ungebr. Gebr.
M Pf. M. Pf.

35 Ten (10) Pence lila . . 1.60 0.50

Emission 1868.



M. Pf. M. Pf.

36 Four (4) Pence braunroth 1.— 0.25

Emission 1871.

Marke Nr. 35 mit schwarzen Aufdruck des neuen Werthes in Buchstaben.

37 Nine (9) Pence lila . —.— 0.50

Emission 1872.



M. Pf. M. Pf.

38 Six Pence violett . . . 1.20 0.40

Emission 1876.



39 One (1) Shilling schwarz 2.50 —.—

Registered.

Emission 1853.



f. Dr. in 2 Farben w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

40 (6 Pence) blau Oval rosa —.— 3.50
41 (6 „)blau „ orange —.— 10.—

Emission 1862. Desgleichen gezähnt.

42 (6 Pence) blau Oval orange-roth 1.50 0.85
43 (6 Pence) blau „ gelb —.— 1.80

Queensland.

Britische Besetzung.

Emission 1861.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

M. Pf. M. Pf.

1 One Penny dunkelrosa . —.— 15.—
2 Two Pence blau . . . —.— 12.—
3 Six „ grün . . . —.— 17.50
4 One Shilling dunkelviolett —.— 20.—

Emission 1861.

Desgleichen durchstochen.



Ohne Werthangabe, achteckiger äusserer Rand, die Ecken wenig gebogen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 5 (6 Pence) Registered gelb —.— 2.50
Desgleichen Typus Nr. 1. durchstochen.
6 One (1) Penny dunkelroth —.— 1.—

Emission 1862/66.

Desgleichen gezähnt.

		M. Pf.	M. Pf.
7	One Penny roth-orange	0 60	0 20
8	Two Pence blau	0 70	0 20
9	Three „ braun (1863)	1.—	0 30
10	Four „ lila (1866)	1.25	0 35
11	Six „ hellgr. (1863)	2.—	0 20
12	One Shilling grau-violett (1866)	2 50	0 50
13	Five (5) Shillings rosa	8 50	2.—

Kommen mit Specimen vor.

Emission 1872.

- 14 One (1) Shilling rothbraun 2 50 0 75

Emission 1874/75. Desgleichen.

- 15 Four (4) Pence hellgelb (1875) —.— —.—
16 One (1) Shilling violett . 2.— 0 50

Wasserzeichen: Stern, Queensland-Postage-Stamp, den Raum vieler Marken einnehmend. Sternartige Rosette und Queensland ebenfalls den Raum vieler Marken einnehmend und Krone CC.

Wir erhielten diese Marken mit dem Aufdruck „Specimen“ in schwarz und blau gedruckt.

Sandwichs Insel.

Königreich.

König Kalaano.

Münzwährung: Die Amerikanische.

Emission 1852.

f. Dr. w. P.
König Kamehameha III.



Ungebr. Gebr.
M Pf. M. Pf.

- 1 5 Cents blau 1.25 —.—
2 13 „ roth 2.50 —.—

Werthziffer in der Ecke,

Diese Marken kommen auch mit Aufdruck Specimen vor.

Emission 1862/63.

f. Dr. w. P.



M. Pf. M. Pf.

- 3 2 Centa hellroth 1 50 —.—
4 2 „ roth 1 —.—

Emission 1864.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

König Kamehameha IV.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

5 2 Cents roth 0.40 0.30

Emission 1866.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

Kamehameha V.

M. Pf. M. Pf.

6 5 Cents blau 1.— 0.60

Emission 1871. Desgleichen gezähnt.



7 One Cent violett — 0.20

Princess Kamae.

8 Six Cent grün 0.85 0.45

Kamehameha V.



Gouv. Kekuanoa.

M. Pf. M. Pf.

9 18 Cent carminroth . . 1.75 0.75

Emission 1875. Desgleichen gezähnt.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

10 2 Cents braun 0.40 0.25
Kalakana.

11 12 Cents schwarz . . . 1.25 — —
Prince Leleihoku.



Director Mittheilung des General-
Post-Directors der Sandwich Inseln, ver-
danken wir die Kenntniss des oben an-
geführten.

Philat. Autoritäten wie Doctor
Gray, Dr. Moschk etc., führen jedoch
laut beistehender Abbildung, als für den
Localverkehr der Inseln in Verwendung
gewesene Marken und zwar folgende
Werthe an:

Blauer Druck auf bläulichem Papier
1853/63 1 Ct. und 2 Ct.

Schwarzer Druck auf bläul. Papier
1 Ct. und 2 Ct.

Desgleichen auf weissen Papier 1 Ct.
schwarz 2 Ct. schwarz.

Aufschrift oben Uka. Leta 5 Ct.
blau auf bläulich.

Desgleichen 1 Cent, 2 Cent, 5 Cent
blauer Druck auf weissem Papier.

Süd-Australien.

Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1855/57.



f. Dr. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	One (1) Penny dunkelgrün	—.—	5.—
2	Two (2) Pence carminroth	—.—	1.25
3	Six (6) Pence blau-lila	—.—	1.50
4	" (6) " dunkelblau	—.—	1.25
5	One (1) Shilling orange	—.—	2.—

Emission 1860/66.

Desgleichen durchstochen.

6	One (1) Penny gelbgrün	0.75	—.—
7	Two (2) Pence orangeroth	1.—	0.40
8	Two (2) Pence hellroth	1.—	0.40
9	Six (6) " blauviolett	—.—	0.50
10	Six (6) Pence blau	—.—	0.50
11	One (1) Shilling gelborange	—.—	1.25
12	One (1) " braunroth	2.50	0.35

Emission 1866/71.

Desgleichen gezähnt.

13	One (1) Penny grün	0.30	0.20
14	Six (6) Pence blau	—.—	0.20
15	One (1) Shill. braun	2.50	0.30

Emission 1860.



f. Dr. w. P.

Ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

16	Nine Pence lila-grau	—.—	7.50
----	--------------------------------	-----	------

Emission 1861.

Desgleichen durchstochen.

17	Nine Pence lila	2.—	0.90
----	---------------------------	-----	------

Emission 1862.

Desgleichen gezähnt.

18	Nine Pence violett	2.—	0.90
----	------------------------------	-----	------

Emission 1866/69.

Typus Nr. 16 mit blauem Aufdrucke des neuen Werthes (Tenpence) durchstochen.

19	Tenpence orange-gelb	3.—	1.—
20	" gelb, Aufdruck des Werthes [schwarz]	3.—	0.75

Emission 1863.

Desgleichen ohne Aufdruck, gezähnt.

21	Tenpence gelb	2.—	—.—
----	-------------------------	-----	-----

Emission 1867



f. Dr. w. P.

Durchstochen.

M. Pf. Pf. M.

22	Fourpence violett	1.60	—.—
23	Two Shillings carmin	—.—	1.—

Emission 1868/72.

Desgleichen gezähnt.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf. M. Pf.	
24	Four Pence violett . . .	1,00	—
25	Two Shillings carmin . .	5.00	0.75

Emission 1870.

Typus Nr. 22 mit Aufdruck des neuen Werthes (3 Pence) in carmin, gezähnt,

26	3 Pence blau-lila . . .	—	1.50
27	3 „ dunkel-blau . . .	—	1.50

Emission 1871.

Desgleichen Aufdruck des Werthes schwarz,

28	3 Pence blau . . .	—	1.00	0.35
----	--------------------	---	------	------

Emission 1868.



f. Dr. w. P.

Durchstochen.

M. Pf. M. Pf.

29	Two Pence orange-roth .	1.00	0.35
----	-------------------------	------	------

Emission 1870.

Desgleichen gezähnt.

30	Two Pence roth-orange .	0.35	0.10
----	-------------------------	------	------

Emission 1872.

Marke Nr. 21 Aufdruck des Werthes (Four Pence) schwarz.

31	Four Pence orange-gelb .	—	1.00
----	--------------------------	---	------

Emission 1874.

Marke Nr. 28 mit schwarzem Ueberdruck „Too late.“

32	3 Pence blau	—	2.50
----	------------------------	---	------

Emission 1875.

Mit schwarzem Ueberdruck Too late.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf. M. Pf.	
33	2 Pence orange (Nr. 30)	—	1.50
34	4 „ violett (Nr. 24)	—	2.50
35	6 „ blau (Nr. 14)	—	3.00

Emission 1875.



f. Dr. w. P.

Gezähnt,

M. Pf. M. Pf.

36	One (1) Penny grün . .	0.25	0.20
----	------------------------	------	------

Tasmania.

Britische Besizung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1853.



f. Dr. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 One (1) Penny blau . . . —.— 5 00
- 2 Four (4) Pence orange-gelb —.— 1.25

Emission 1855/58



f. D. w. P.

M. Pf. M. Pf.

- 3 One (1) Penny carmin-roth 0.60 0.45
- 4 Two (2) Pence grün . . . 0.75 0.45
- 5 Four „ blau 1.50 0.45

Emission 1858.



f. Dr. w. P.

M. Pf. M. Pf.

- 6 Six (6) Pence graulila . . . —.— 0.35
- 7 Six „ violett . . . —.— 0.60
- 8 One Shilling roth 2.75 0.60

Emission 1864.

Typus der Marken 6—8 gezähnt.

- 9 Six Pence violett . . . —.— 0.25
- 10 1 Shilling roth —.— 0.35

Emission 1864.

Typus der Marken Nr. 3—5 gezähnt.

- 11 One Penny roth 0.50 0.20
- 12 Two Pence grün 0.75 0.25
- 13 Four „ blau —.— 0.20

Emission 1870.



f. D. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 14 One Penny rosa 0.35 0.15
- 15 Two Pence hell-grün . . . 0.60 0.15
- 16 Four „ blau 1.25 —.—
- 17 Ten „ schwarz 2.25 —.—

Emission 1871/73.

Desgleichen.

- 18 One Penny roth 0.30 0.15
- 19 Two Pence grün 0.60 0.15
- 20 Three „ lila-braun 1.00 0.20
- 21 Nine „ blau 2.00 —.—
- 22 Five Shillings violett . . . 8.50 4.00

Emission 1873. Typus Nr. 21.

- 23 Nine Pence gelb 2.00 —.—
- 24 Ten „ lila 2.50 —.—

Emission 1874.

Färbiger Druck weisses Papier, gezähnt.

- 25 Three Pence braun 0.80 0.20
- Zahlreiche **Farben - Nuancen**;
enge und weite Zähnung bei Nr. 11/13.

Emission 1876.

- 26 4 Pence braungelb 1.25 0.60
- Typus Nr. 16.

Victoria.

Britische Besetzung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1852.



f. Dr. w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	One Penny rosa . . .	4.50	0.75
2	" " roth . . .	5.50	1.00
3	Two Pence lil-grau . . .	—	1.80
3a	" " braun . . .	—	1.50
4	Three Pence blau . . .	—	0.75

Nach Dr. Gray sollen dieselben durchstochen, resp. auch gezähnt vorkommen.

Emission 1853.



f. D. w. P

M. Pf. M. Pf.

5	Two (2) Pence hellviolett (Lithografie) . . .	—	0.90
5a	Two (2) Pence braun . . .	—	2.00

Emission 1854/58.



M. Pf. M. Pf.

6	Six (6) Pence orange-gelb . . .	—	0.50
7	Two (2) Shillings blau-grün . . .	—	0.75

Emission 1861.

Desgleichen färbiger Druck weisses Papier.
Durchstochen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

8	Six Pence orange-gelb . . .	—	7.50
9	Two Shillings blau-grün . . .	—	5.00

Emission 1862/64.

Desgleichen färbiger Druck weisses Papier,
gezähnt.

10	Six Pence orange-gelb . . .	—	5.00
11	Sixpence schwarz . . .	—	30.00
12	Two Shillings blau auf gelbem Papier (1864) . . .	—	0.75

Emission 1854.



f. Dr. w. P.

M. Pf. M. Pf.

13	One Shilling blau . . .	—	1.50
----	-------------------------	---	------

Emission 1860.

Desgleichen durchstochen.

14	One Shilling blau . . .	—	5.00
----	-------------------------	---	------

Emission 1862. Desgleichen, gezähnt.

15	One Shilling blau . . .	—	0.75
----	-------------------------	---	------

Emission 1858.



f. Dr. w. P.

Lithografie.

M. Pf. M. Pf.

16	One Penny grün . . .	—	1.50
17	Six Pence schwarz . . .	—	75.00

Emission 1861.

Desgleichen durchstochen.

	Ungebr. Gebr.	
	M. Pf. M. Pf.	
18 Six Pence blau	—	0.75

Nr. 16—18 haben W. Stern. Die officielle Existenz von Nr. 17 wurde erst vor Kurzem von Dr. Moschk. sicher gestellt.

Emission 1859/60.



f. Dr. w. P.

	Ungebr. Gebr.	
	M. Pf. M. Pf.	
19 One Penny grün	—	1.00
20 Two Pence lila	—	0.50
21 Four „ roth	—	1.00

Emission 1861.

Desgleichen durchstochen.

22 One Penny grün	—	1.00
23 Two Pence lila	—	0.75
24 Four „ rosa-roth	—	1.00

Emission 1862.

Desgleichen gezähnt.

25 One Penny grün	0.60	—
26 Two Pence graulila	—	0.75
27 Four „ rosaroth	—	0.75

Nr. 19—27 haben W. Stern, Werthziffer und Werthangabe.

Emission 1862/66.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

	M. Pf. M. Pf.	
28 Three Pence blau	—	0.75
29 Three „ lila-roth (1866)	1.50	0.75

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

30 Four Pence rosa	—	0.75
31 Six „ schwarz	—	0.60
32 Six „ orange	—	15.00

Emission 1863.

Aehnlicher Typus grössere Schrift und Werthziffern, im weissen Bande, ohne „Postage“ gezähnt.

33 Six Pence schwarz	—	0.50
34 One Penny grün	—	0.50

Typus der Marke Nr. 19 ohne Sinnbilder in den Ecken.

Emission 1864.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

35 One Penny grün	0.40	0.15
36 Two Pence hell-lila	0.60	0.10
37 Two „ violett (1867)	0.60	0.15
38 Four „ roth	1.00	0.20
39 Eighth „ orange (1865)	2.00	0.50

Emission 1865.

Aehnlicher Typus der Marke Nr. 18 auf blauem Papier gezähnt.

40 One Shilling blau	2.50	0.25
--------------------------------	------	------

Emission 1866/67.



f. D. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

41 Six Pence blau	1.50	0.25
42 Ten „ grau	—	2.50
43 Ten „ braun-roth auf rosa Papier	2.00	0.60

Emission 1867/69.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

44 Three Pence lila 1.25 0.75

45 " " orange (1869) —.— 0.25

Emission 1868.



Gezähnt.

f. Dr. f. P.

M. Pf. M. Pf.

46 Five Shillings blau auf
gelben Papier 12.50 3.00

47 Five Shillings roth und
blau auf weissem Papier 8.50 1.00

Emission 1870.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

48 Two Pence violett . . . 0.60 0.15

Emission 1871

Provisorische Ausgabe.

Marke Nr. 43 mit blauem Aufdruck des
neuen Werthes.

49 Nine Pence braunroth auf
rosa Papier. —.— 0.50

Emission 1873.



f. Dr. f. P.

Gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

50 Nine Pence braun auf rosa 2.00 0.80

Emission 1873.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

51 Two Pence violett . . . 0.50 0.10

Emission 1876.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

52 One Penny grün 0.25 0.10

53 Four Pence, rosa 0.75 —.—

54 Six " lila 1.00 —.—

Zeitungs-Marken.

Emission 1873.

Marke Nr. 35 mit rothem Aufdrucke des neuen Wertbes (One Half Penny.)

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

55 1/2 Penny grün 0.25 0.20

Emission 1874.



f. Dr. w. P.

Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

56 Half Penny rosa 0.15 0.10

Marke für rekommandirte Briefe.

Emission 1854.



doppelf. Dr. auf w. P.

M. Pf. M. Pf.

57 One Shilling rosa u. blau — 4.00

Für unfrankirte Briefe.

Emission 1855.



doppelf. Dr. w. Papier.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

58 Six Pence lila u. grün. . — 6.00

West-Australien.

Britische Besizung.

Münzwährung: Die Britische.

Emission 1855.

In verschiedenen Einfassungen, f. Dr. w. Papier.



M. Pf. M. Pf.

- 1 Two Pence schwarz auf roth 10 00 4.5
- 2 Four Pence blau 1.50 1.2
- 3 Six bronze 5.0
- 4 One Shilling braun . . . 5.00 3.0

Emission 1856.

Desgleichen durchstochen,

Ungebr. Gebr.
M. Pr. M. Pf.

5 Two Pence schwarz auf roth	—	35.00
6 Four Pence lechtblau	—	35.00
7 Six „ bronce	—	35.00
8 One Shilling braun	—	35.00

Nr. 1—5 mit W: Schwan.

Emission 1860.



f. Dr. w. P.
Ungezähnt,

M. Pf. M. Pf.

9 One Penny schwarz	3.00	1.25
10 Two Pence orange	1.60	—
11 Four „ blau	3.00	—
12 Six „ gelb-grün	—	5.00

Nach Dr. Gray ward Nr. 11 jedoch nur kurze Zeit in Cours.

Emission 1861.

Desgleichen durchstochen,

13 One Penny schwarz	—	20.00
14 Two Pence orange	3.00	—
15 Six „ gelb-grün	—	25.00

Emission 1862/64.

Desgleichen f. Dr. w. P. gezähnt.

16 One Penny rosa	0.80	0.40
17 Two Pence blau	0.80	0.25
18 Four „ hellroth	2.00	—
19 Six „ braunviolett	3.00	0.75
20 One Shilling grün	—	1.25

Emission 1865.

Desgleichen,

21 One Penny braunroth	0.55	0.20
22 Six Pence hellviolett	1.50	0.35
23 One Shilling dunkel-grün	—	2.75

Nr. 21—23 ohne Wasserzeichen.

Emission 1866.

Desgleichen,

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

24 One Penny hellbraun	0.25	0.10
25 Two Pence gelb	0.40	0.10
26 Four „ carmin	1.00	0.25
27 One Shilling hellgrün	2.25	0.40

Emission 1871.



f. Dr. w. P.
Gezähnt.

M. Pf. M. Pf.

28 Three Pence braun	0.75	0.30
--------------------------------	------	------

Nr. 24—28 mit W: Krone und CC.

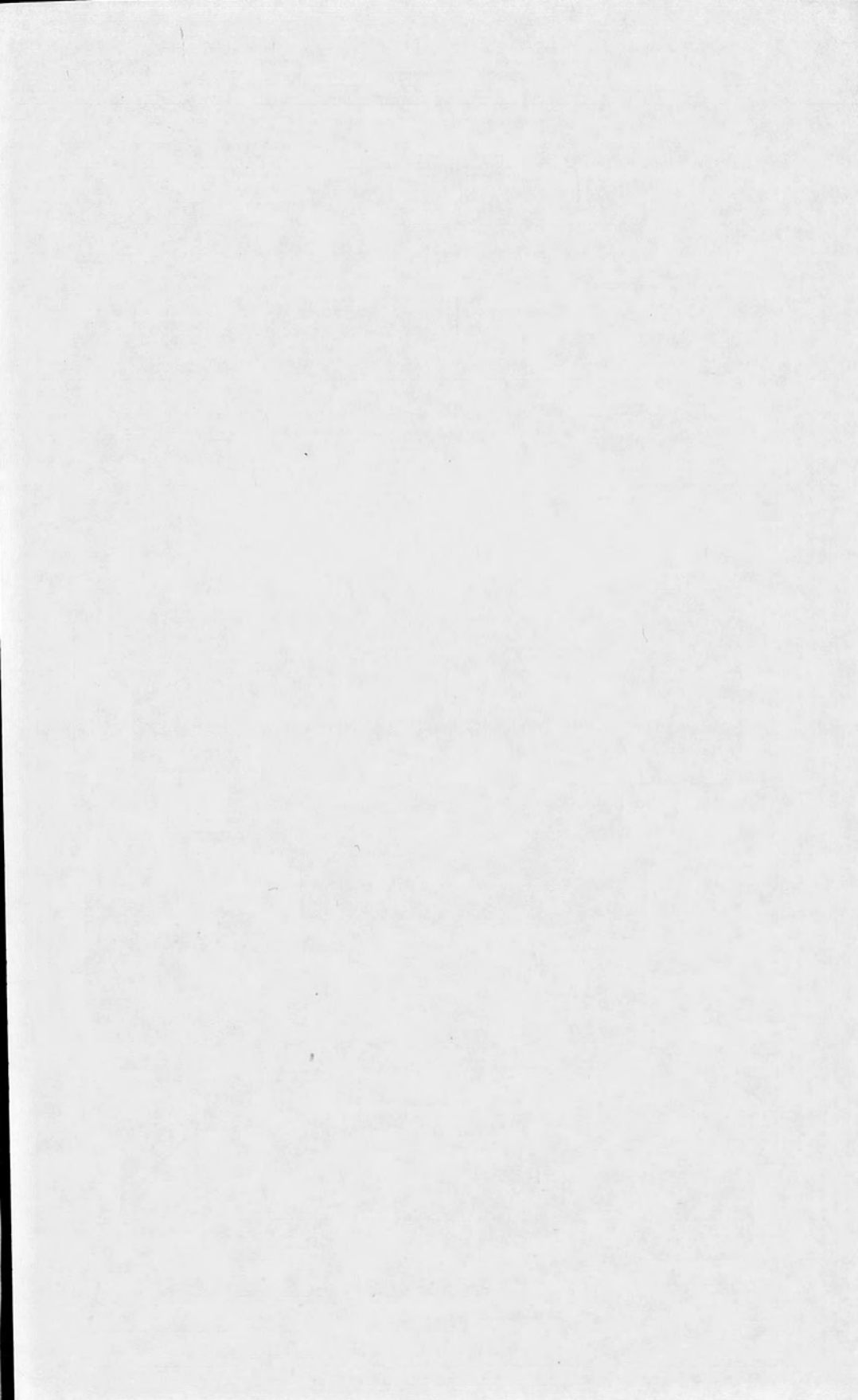
Emission 1875.

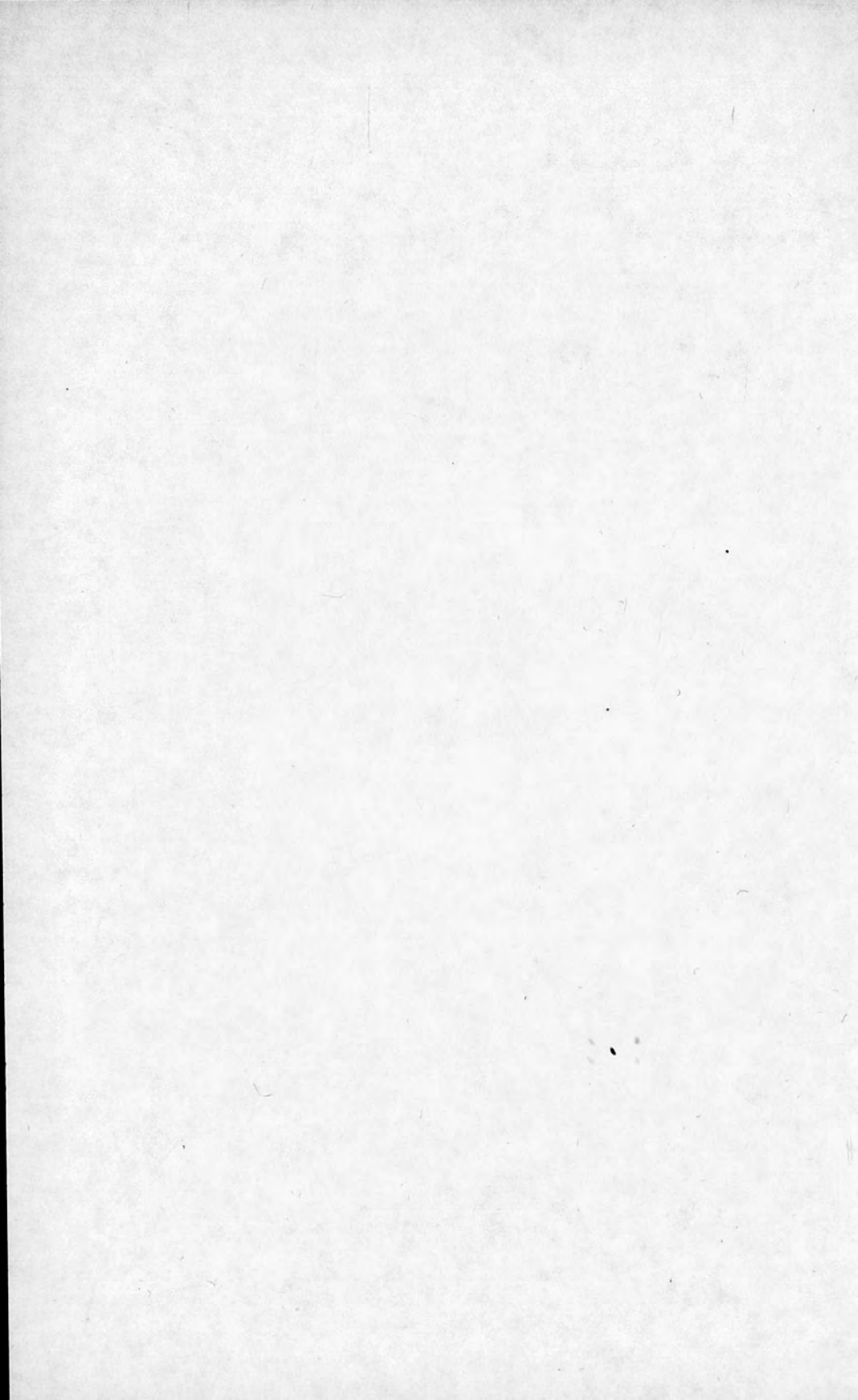
Provis, mit blau-grünem Aufdruck des neuen Werthes „One Penny.“

29 One Penny gelb	—	0.50
-----------------------------	---	------

Druck von L. & K. Deutsch in Wien, 1877.







Crawford 696(2)



Illustrirter Katalog

sämmtlicher

bis Anfangs 1878 erschienenen

Briefumschläge, Streifbänder etc.

mit über 300 Abbildungen

und

beigesetzten **billigsten** Preisen

der

Ersten Wiener

Briefmarken-Handlung

SIGMUND FRIEDL

Wien, Stadt, Adlergasse Nr. 2.

Herausgegeben von **Sigmund Friedl** in Wien.

1878.

Der philatelistischen Kataloge

II. Theil.

Im Selbstverlag des Herausgebers.





Illustrirter Katalog

stämmler

bis Anfang 1878 erschienen

Briefmischläge, Streifenblätter etc

mit über 300 Abbildungen

besetzt mit Illustrationen

der

ersten

BY

DRUCKER

SIGMUND FRIEDL

Wien, Stadt, Albrechtsplatz Nr. 12

Verleger des Sigmund Friedl in Wien

1878

Der philatelistischen Kataloge

II. Theil

im Verlage des Herausgebers





Seiner Excellenz

Herrn Herrn

J. WILHELM DEWÉZ,

kais. kön. Generalpostdirector, Sectionschef etc. etc.

in tiefster Ehrfurcht gewidmet

vom

Herausgeber.



Seiner Excellenz

Herrn Herrn

J. WILHELM DEWEZ

Kais. Adv. Generalprocurator, Sectional etc etc

in letzter Ehrlichkeit gewidmet

Herzogshof.

Vorrede.

Als ich vor Jahresfrist an die Realisirung meines Projectes, einen allgemeinen Katalog sämtlicher Postwerthzeichen der Erde herauszugeben, durch die Edition des I. Theiles, des Briefmarken-Kataloges ging, hätte ich wohl nicht gehaut, dass sich derselbe in so kurzer Zeit so viele Freunde und lebhaftere Anerkennung erringen wird. Diess ist zu meiner grössten Freude und Genugthuung aber in der That geschehen und weist mich, abgesehen von dem seiner Zeit im Prospect gegebenen Versprechen, unabweislich darauf hin, dem ersten, im vorliegenden Bändchen auch den zweiten und dritten Theil der Kataloge der sämtlichen Couverte und Correspondenzkarten folgen zu lassen.

Mein Standpunkt ist dabei aber ein noch schwierigerer als vordem. Gerade bezüglich der Couverte theilt sich die philatelistische Sammlerwelt in verschiedene Lager, stehen sich die Ganzsammler und solche die nur ausgeschnittene Couverte sammeln, gegenüber, und gibt es drittens eine Classe, die Alles, was nur Postsache, Postdrucksorte ist, wenn sie auch keinen Markenstempel trägt, in die Sammlung aufnehmen.

Allen Theilen gleich gerecht zu werden, ist wie leicht erklärlich, im vorliegenden Falle äusserst schwierig. Dennoch glaube ich das Bestmögliche nach dieser Richtung hin geleistet zu haben, indem ich allem Wissenswerthen, so auch Dienst-Couverten etc. ein Plätzchen im Kataloge gewidmet habe. Um aber auch dem kleineren Sammler eine complete Einrichtung zu ermöglichen, habe ich die Postwerthzeichen, die Marken tragen, mit fortlaufenden Nummern, solche aber, denen kein Markenwerth aufgeprägt ist, die aber dennoch vom Publicum benützt werden, mit fortlaufenden Buchstaben versehen. Dieses System allenthalben streng eingehalten, wird die Uebersicht vollends erleichtern, und jedem Theile Gerechtigkeit widerfahren lassen. Unterschiede im Formate eines und desselben Werthes, Wasserzeichen, Alt- oder Neudrucke sind überall in den Bemerkungen an passender Stelle berücksichtigt worden, ohne dass

die von mancher Seite beliebte Haarspalterei irgendwie acceptirt worden wäre. Hauptsächlich aber dünkt mir der Umstand besonders erwähnenswerth, dass die vorliegende Arbeit sich auf die authentischsten Quellen stützt, auf die freundlichsten Angaben und Berichte der meisten Postdirectionen diess- und jenseits des Meeres, die mir ausserdem was sich an Vorräthen von alten Emissionen fand, zur eigenen Anschauung freundlichst übersandten und zur Benützung überliessen. So ward es mir ermöglicht auch bei den ältesten Emissionen die genauesten Angaben zu machen und dieselben namhaft zu bezeichnen. Auch diessmal ist aber ebenso nach jedem Lande ein leerer Raum für eventuelle neue Emissionen zum permanenten Gebrauche frei gelassen worden.

Bei den meisten Nummern finden sich die Preise genau verzeichnet. Ueberall jedoch konnten sie fix und bestimmt desshalb nicht beigelegt werden, weil sich — und diess namentlich bei seltenen Stücken — der Preis derselben je nach der leichtern oder schwereren Möglichkeit der Herbeischaffung des gewünschten Sammelobjectes richtet und diessfalls oft sehr variirt. Wie bei dem ersten, so haben mich auch bei diesem II. Theile meines Kataloges die hochlöblichen Postdirectionen, wie auch bekannte philatelistische Freunde unterstützt, und indem ich den ersteren insgesamt meinen besten Dank für ihre freundliche Unterstützung sage, drängt es mich unter den letzteren der Herren Ritter v. Reimann, Paul Lietzow und Dr. Ebrentheil besonders dankend zu erwähnen. Und somit übergebe ich diess Büchlein der Oeffentlichkeit, hoffend Gutes für die Sache der Philatelie geleistet zu haben und bittend, mir — errare humanum est — Winke und etwaige Berichtigungen über eingeschlichene Unrichtigkeiten freundlichst zukommen lassen zu wollen.

Wien, December 1877.

Der Herausgeber.

Inhalts-Verzeichniss.

	Seite		Seite
Argentinische Republik	39	Niederlande	15
Baden	1	Norddeutscher Postbezirk	15—16
Bayern	1—2	Norwegen	16—17
Belgien	2	Oesterreich-Ungarn	18—20
Brasilien	39	Oesterreichische Levantepost	19
Braunschweig	2—3	Oldenburg	17
Bremen	3	Ostindien	35
Canada	40	Peru	43
Ceylon	33	Persien	36
Chili	40	Polen	20—21
Conföderirte Staaten von Nord-		Preussen	21—22
Amerika	41	Preisänderungen und Richtig-	
Dänemark	3—4	stellungen	60—62
Dänisch Westindien	42	Queensland	53
Deutsches Reich	4—5	Reunion	95
Finland	6—7	Romagna	46
Frankreich	7—8	Rumänien	22—23
Genf	26	Russland	23—24
Grossbritannien und Irland	9—11	Sachsen	24—25
Guatemala	42	Salvador St.	44
Hamburg	12	Sardinien	25—26
Hannover	12—13	Schweden	26
Helgoland	13—14	Schweiz	26—27
Inserate	63—64	Supplements	58—59
Japan	34	Tasmania	53
Johore	35	Thurn und Taxis'sches Postgebiet	28
Klappenstempel-Typen	55—57	Transvaal-Republik	38
Lombardei und Venetien	19	Türkei	29
Lübeck	14	Ungarn	19
Mauritius	37	Uruguay	44
Mecklenburg-Schwerin	14—15	Vereinigte Staaten von Nord-	
— — -Strelitz	15	Amerika	45—51
Mexiko	43	Victoria	54
Montevideo, siehe Uruguay	44	Württemberg	29—31
Neu-Seeland	53	Zürich	55
Neu-Süd-Wales	52		

Zur Beachtung.


Trotz meines sehr reichhaltigen Lagers ist es doch möglich (besonders bei Raritäten), dass einzelne Nummern nicht vorhanden sind weshalb ich ersuche jeder Bestellung einen kleinen **Reserve-Auftrag** beizufügen, damit ich den gesandten Geldbetrag stets ausgleichen kann.

Aufträgen unter 5 Mark ist Rückporto beizufügen, und können solche Beträge durch ungebrauchte Marken niedrigsten Werthes ausgeglichen werden.

Die angesetzten Preise gelten grösstentheils für viereckig ausgeschnittene Karten und Briefumschläge. Ganze Exemplare erfahren nach der Seltenheit eine Preiserhöhung von 10—50 Percent.

Sämmtliche Preise verstehen sich Netto per Stück in **deutscher Reichswährung**. Für **Comittenten in Oesterreich - Ungarn** notire **1 Mark = 60 kr. öst. Währ.**

Zur Notiz: Die in vorliegendem Kataloge vorkommenden Abkürzungen erklären sich folgendermassen: F. D., w. P.: färbiger Druck, weisses Papier; sch. D., f. P.: schwarzer Druck, färbiges Papier; W.: Wasserzeichen; N.: Nüancen; vergé P.: geripptes Papier.

 Die mit aufgeprägtem **Werthstempel** versehenen Postwerthzeichen jedes Landes, sind mit fortlaufenden Nummern, die ohne Werthstempel in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt, und genügt bei Aufträgen die Angabe der Nummern oder Buchstaben des betreffenden Landes, um die gewünschten Exemplare zu erhalten.

Echtheit aller von mir gelieferten Postwerthzeichen garantirt.

Nachnahmen werden nicht franco versandt.

Auswahlsendungen werden an mit mir noch nicht in Verbindung stehende Sammler gegen Einsendung eines Sicherstellungsbetrages gerne gemacht, nicht Convenirendes innerhalb 8 Tagen zurückgenommen.

EUROPA.

Baden.

Grossherzogthum.

Grossherzog Friedrich.

geb. 9. Sept. 1826.

Hauptstadt Carlsruhe.

Süddeutsche Währung. Gulden zu 60 kr.
Seit 1875 deutsche Reichswährung und
die Marken des deutschen Reiches.

Couverts.

Emission 1858.



Stempel links,
Ueberdruck orange,
f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	3 Kreuzer	blau	1.80	—
2	6 „	gelb	1.80	—
3	9 „	rosa	2.35	—
4	12 „	braun	12.—	—
5	18 „	ziegelroth	12.—	—

Emission 1862.

Desgleichen, Stempel rechts, f. D.,
w. u. bläul. P.

6	3 Kreuzer	rosa	N.	—30	—10
7	6 „	blau	„	—55	—
8	9 „	braun	„	—70	—25

Feldpostcouvert.

Emission 1866.

Schw. Typendruck, w. P.

a) ohne Werth, W. enggekrenzte
Linien, deutsch. Klappenstempel 50 Pf.

NB. Nr. 1—8 existiren in zwei For-
maten mit zweierlei Klappenstempel,
Nr. 4 und 5 wurden mit deutschem
Klappenstempel neu gedruckt.

Bayern.

Königreich.

König Ludwig II.

geboren 25. August 1845.

Hauptstadt München.

Süddeutsche Währung. Seit 1874/6
deutsche Reichswährung.

Couverts.

Emission 1869.



Stempel rechts,
Ueberdruck schwarz,
f. D., w. u. bläul. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	3 Kreuzer	rosa	N.	—30	—20
---	-----------	------	----	-----	-----

Emission 1874.



Desgleichen,
ohne Ueberdruck,
f. D., w. P.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
2 3 Kreuzer, rosa (I. Typ.)	—25	—15
3 1 „ grün (II. „)	—20	—
4 3 „ rosa	—	—
5 7 „ blau	—	—

Emission 1875.

Typ. I, f. D., bläul. P., W. Wellenlinien.

6 3 Kreuzer, rosa	—25	—
-----------------------------	-----	---

Emission 1876.

Typ. II, f. D., w. P.

67 10 Pfennige, rosa	—20	—10
--------------------------------	-----	-----

Für die Correspondenz des kgl. Hofes.

Emission 1865.

Roth und schwarzer Typendruck, w. P.

8 Ohne Werth	—	—
------------------------	---	---

Kreuzbandstreifen.

Emission 1874.

Typ. II, f. D., w. P., grüne Einfassung, Stempel rechts.

9 1 Kreuzer, grün	—10	—
-----------------------------	-----	---

Emission 1875.

Desgleichen, F. D., bläul. P., W. Wellenlinien.

10 1 Kreuzer, grün	—35	—
------------------------------	-----	---

Emission 1876.

Desgleichen.

11 3 Pfennige, grün	—10	—
-------------------------------	-----	---

NB. Nr. 3—5 wurden für Private auf Bestellung angefertigt und waren auf der Post nicht käuflich, Nr. 3 existirt in Damenformat auf rosa und blauem Papier, Nr. 4 in gewöhnlichem Format auf blauem Papier, Nr. 8 in zwei Formaten.



Belgien.

Königreich.

König Leopold II.

geb. 9. April 1835.

Hauptstadt Brüssel.

Münzwährung 1 Franc à 100 Centimes = 80 Pfennige.

Couvert.

Emission 1873.



Stempel rechts,

f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 10 cent. grün	—25	—
---------------------------	-----	---

NB. Existirt in zwei Formaten, deren grosses seit 1874 auch mit Anzeigen bedruckt ist.

Braunschweig.

Herzogthum.

Herzog Wilhelm.

geb. 25. April 1806.

Hauptstadt Braunschweig.

Thalerwährung. Jetzt Reichswährung. 1867 dem norddeutschen Postbezirk einverleibt.

Couvert.

Emission 1852.

Stadtpost.



Handstempel auf ver-

schiedenfarb. Papier.

1 roth (3 Pfennige)	—25	—
-------------------------------	-----	---

Emission 1855.

Stempel links,
Ueberdruck blau
und blaulila,
f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

2	1	Silbgr., gelborange	1.—	1.—
3	2	" blau	1.50	1.—
4	3	" rosa	2.25	1.50

Emission 1865.

Desgleichen,
Stempel rechts, Ueber-
druck blau,
F. D. w. u. bläul. P.

5	1	Groschen, rosa	— .25	—
6	2	" blau	— .80	—
7	3	" braun	— .40	—

NB. Nummer 2 bis 4 existiren in zwei Formaten, mit und ohne Wasserzeichen: Linien, in hellen und dunkleren Farbennüancen.

Bremen.

Freie Stadt.

Münzwährung bis 1867 1 Thlr. Gold (= 1 Thlr. 3 Gr.) = 72 Grote à 5 Schwarzen. Jetzt Reichswährung.

1867 wurden die Marken des norddeutschen Post-Bezirktes eingeführt.

Couverté.**Emission 1857.****Stadtpost.**

Handstempel
auf weissem u. blauem,
glatttem und geripptem
Papier.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- a) Stempel links, oben,
unten franco,
1 (1 Grote) schwarz . . . — .50 —
b) ohne franco,
2 (1 Grote) schwarz . . . — —
c) Stempel rechts oben,
ohne franco,
3 (1 Grote) schwarz . . . — .25 —

Dänemark.

Königreich.

König Christian IX.

geb. 8. April 1818.

Hauptstadt Kopenhagen.

Münzwährung bis 1876 Rigsbankdaler (2 M. 25 Pf.) zu 6 Mark, zu 16 Skillings, seit 1876 1 Krone zu 100 Öre (1 M. 15 Pf.)

Couverté.**Emission 1865.**

Stempel rechts, f. D.
w. P., W. Krone auf
der Klappe.

1	2	Skilling, blau	— .50	—
2	4	" roth	— .75	—

Emission 1866.

Desgleichen, Werthangabe ohne S.

3	2	(Skilling), blau	— .25	— .15
4	4	" roth	— .40	— .20

Emission 1871.

Desgleichen,
offene Werthziffer 4.

5	4	(Skilling), roth	— .40	— .20
---	---	------------------	-------	-------

Emission 1872.

Desgleichen, kleine Werthziffer 2.
 Ungebr. Gebr.
 M. Pf. M. Pf.
 6 2 (Skilling), blau . . . —.25 —

Emission 1875.

Desgleichen.
 7 4 Öre, blau . . . —.20 —
 8 8 " roth . . . —.35 —

Kreuzbandstreifen.

Emission 1872.



F. D., w. P.,
 Stempel rechts.
 9 2 Skilling, blau . . . —.20 —

Emission 1875.

Desgleichen.
 10 4 Öre, blau . . . —.15 —

Deutsches Reich.

Kaiser:
 König Wilhelm I. v. Preussen.
 geb. 22. März 1797.
 Münzwährung: Thaler. Später deutsche Reichswährung: 1 Mark zu 100 Pfennig.

Couverté.

Emission 1871.



Stempel rechts, Ueberdruck grau,
 f. D., w. P.
 1 1 Groschen, rosa . . . —.30 —.20
 2 3 Kreuzer, " . . . —.35 —

Emission 1872.



Desgleichen,
 Berichtigter Adler.
 Ungebr. Gebr.
 M. Pf. M. Pf.

3 1 Groschen, rosa . . . —.30 —
 4 3 Kreuzer, " . . . —.35 —

Emission 1872.

Desgleichen, ohne Ueberdruck und ohne Klappenstempel, verschiedenfarbiges Papier.

5 1/4 Groschen, lila . . . —.30 —
 6 1/3 " grün . . . —.40 —
 7 1/2 " orange . . . —.50 —
 8 1 " rosa . . . —.75 —
 9 2 " blau . . . 1.— —
 10 2 1/2 " dunkelbr. 1.25 —
 11 5 " hellbr. . . 2.— —
 12 1 Kreuzer, grün . . . —.30 —
 13 2 " orange . . . —.40 —
 14 3 " rosa . . . —.85 —
 15 7 " blau . . . 1.10 —
 16 9 " dunkelbr. . 1.30 —
 17 18 " hellbraun . 2.— —

Emission 1873.

Desgleichen, ohne Ueberdruck mit Klappenstempel, f. D., w. P.

18 1 Groschen, rosa . . . —.25 —.15
 19 3 Kreuzer, " . . . —.25 —

Emission 1875/76.

Desgleichen, F. D., w. u. bläul. P.
 20 10 Pfennige, roth . . . —.25 —

Emission 1876.

Desgleichen. Werthbezeichnung Pfennig.
 21 10 Pfennig, roth . . . —.20 —

Rohrpost.

Emission 1876.



Aufschrift
„Rohrpostbrief“,
f. D., rosa P.
Ungebr. Gebr.
M Pf. M Pf.

22 30 Pfennig, schwarzblau —.60 —

Victoria-National-Invaliden-Stiftung.

Emission 1872.

Couvert des norddeutschen Bundes
 $\frac{1}{3}$ Groschen grün, mit der deutschen
 $\frac{1}{3}$ Groschen-Marke grün, überklebt und
mit P. P. schwarz überdruckt.

23 $\frac{1}{3}$ Groschen, grün . 5.— 5.—

Stempel von Nr. 6 auf grauweissem
u. w. P.

24 $\frac{1}{3}$ Groschen, grün . 1.50 1.50

Kaiser-Wilhelm-Stiftung.

Emission 1872.

Markenstempel rechts, alter Reichs-
adler, f. D., w. P. Inschrift: Angelegen-
heit der Kaiser Wilhelm-Stiftung etc.

25 $\frac{1}{3}$ Groschen, grün . — —

Desgleichen, berichtigter Adler.

26 $\frac{1}{3}$ Groschen, grün . — —

Desgleichen. Inschrift: Angelegenheit
des Berliner Vereines der Kaiser Wil-
helm-Stiftung etc.

27 $\frac{1}{3}$ Groschen, grün . — —

**Für die Correspondenz des Kaisers
und der Kaiserin.**

Emission 1871.

Aufschrift: „Postcouvert“, schwarz und
rother Typendruck, w. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

a) für den Kaiser . . . — —

b) für die Kaiserin . . . — —

Emission 1876.

Desgleich., Aufschrift: „Briefumschlag“.

c) für den Kaiser . . . — —

d) für die Kaiserin . . . — —

Desgleichen, Text französisch.

e) für den Kaiser . . . — —

f) für die Kaiserin . . . — —

Bahnhofbrief.

Emission 1874.

Schwarz und rother Typendruck, w. P.

g) ohne Werth . . . — —

Kreuzbandstreifen.

Typ. der Couverte gleicher Emission.

Emission 1871.

F. D., w. P.

28 $\frac{1}{3}$ Groschen, gelbgrün —.15 —.15

29 1 Kreuzer, „ —.25 —

Emission 1872.

Desgleichen.

30 $\frac{1}{3}$ Groschen, gelbgrün —.10 —.10

31 1 Kreuzer, „ —.15 —

Emission 1872.

Desgleich., F. D., verschiedenfarbiges P.

32 $\frac{1}{3}$ Groschen, grün . —.40 —

33 1 Kreuzer, „ —.40 —

Emission 1875.

F. D., w. P.

nicht relief.



34 3 Pfennige, grün . . 0.10 0.05

NB. Nr. 5 bis 17, 32, 33, wurden für Private auf Bestellung angefertigt; auf der Post waren selbe nicht käuflich; die Formate dieser Couvertes variiren. Nr. 1 bis 4, 18 bis 21 und a bis g existiren in zwei, Nr. 24 bis 27 in mehreren verschiedenen Formaten.

Bahnpostbrief

Emission 1871.

Kreuzbandstreifen

Emission 1871.

Emission 1872.

Emission 1872.

Finland.

Grossfürstenthum, zu Russland gehörig.

Münzwährung 1 Mark (= 80 Pf.)
100 Penni.

Couvertes.

Emission 1845 (1 Januar).

Stempel links unten, f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 10 Kop., schwarz . . . — —
- 2 20 " roth . . . — —

Emission 1848.



Stempel auf der Klappe,

f. D., w. vergé P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

Original

- 3 10 Kop., rosa Nd. . . 4.— 13.—
- 4 20 " schwarzbl. Nd. 5.— 13.—
- 5 20 " hellblau . . . — —

Emission 1850.



Desgleichen,

f. D., w. glattes,

w. geripptes und

bläul. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 6 5 Kop., blan N. . . 2.— 1.—
- 7 10 " roth " . . . 2.— 1.—
- 8 20 " schwarz " . . . 2.50 13.—

Emission 1860.



Markenstempel links,

f. D., w. P.

- 9 5 Kop., blan . . . 2.— 2.—
- 10 10 " roth N. . . 2.50 2.50

Desgleichen, mit breiterer Schraffurung (Wellenlinien).

- 9a 5 Kop., blau . . . 2.— —
- 10a 10 " roth . . . 2.50 —

Emission 1871 (1. Juni).



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

11	20 Pen., blau	. . . . .	— .50	—
12	40 „ rosa	. . . . .	— .80	—

Emission 1875 (1. Juli).



Stempel rechts,

f. D., w. P.

13	20 Pen., blau	. . . . .	— .45	—
14	32 „ rosa	. . . . .	— .70	—

Doppelcouverte.

Emission 1860.

Stempel der Emission 1860 links auf die Couverte der früheren Emissionen gedruckt.

15	5 Kop. auf	5 Kop.	1850	4.50	—
16	5 „	10 „	„	4.50	—
17	5 „	20 „	„	. .	—
18	10 „	10 „	1845	. .	—
19	10 „	20 „	„	. .	—
20	10 „	5 „	1850	. .	—

Frankreich.

Republik.

Präsident Mac Mahon.

Hauptstadt Paris.

Münzwährung: 1 Francs zu 100 Cent.

Ballonbriefe.

Emission 1870/71.

Links oben die Aufschrift: „Par Ballon monte“, rechts Rahmen zum Aufkleben der Briefmarken mit der Inschrift: „Timbre-Post (dann 2 Zeilen Druck, ferner) 20 Centimes. Etranger taxe ordinaire“. Linieneinfassung, f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

a)	20 Cent., schwarzer Ty-			
	pendruck, w. P.	. . . . .	— .50	6.—

Während der Belagerung von Paris (Anfangs October 1870 bis Ende Januar 1871) wurden obenstehende Briefe mit Marken (Kopf Napoleon's) zu 10, 20, 30, 40 und 80 Cent., und mit solchen (Kopf der Republik) zu 10, 20 und 40 Cent. frankirt.

Die Regierung der Nationalvertheidigung erliess schon am 26. September zwei Decrete, nach denen die Administration der Posten autorisirt wurde, die für Frankreich und das Ausland bestimmten Briefe und Postkarten per Ballon zu expediren. Das Gewicht der Briefe wurde auf vier, das der Postkarten auf drei Grammes reducirt, die Portotaxe für erstere auf 20, für letztere auf 10 Centimes festgestellt. Vom ersten Decrete, betreffs der Briefe, wurde der grösstmögliche Gebrauch gemacht, indem während der Zeit vom 29. September 1870 bis 28. Jänner 1871 ungefähr 2,500.000 Briefe im Gesamtgewicht von circa 10.000 Kilogramm durch 54 Ballons von Paris nach ausserhalb befördert wurden. Dagegen war das Decret, die Versendung der Postkarten

betreffend, fast ohne Wirkung geblieben, denn nur der am 30. September 1870 aufgestiegene Ballon „Céleste“ hatte Postkarten mitgeführt, wie denn überhaupt zu jener Zeit das Postkartensystem in Frankreich noch gar wenig bekannt war.

In den oben erwähnten Decreten vom 26. September war von den zur Frankirung der Briefe zu benützcnden Postwerthzeichen selbst keine Rede gewesen.

(Wr. III. Bfm.-Z. Nr. 9, 1876.)

Besonders interessant sind die Ballonbriefe, deren innerer halber Bogen eine französische Zeitung: „Lettre-Journal de Paris“ mit all' den interessanten Berichten aus der durch die Deutschen eingeschlossenen Stadt enthält. Es erschienen von diesem Journal vom 22. October 1870 bis 28. Januar 1871 33 Nummern, ferner im Februar 2 Nachtragsnummern und im März 1 Doppelnummer, — Nr. I bis VIII — welche insgesamt die Geschichte von Paris während der Belagerung in interessanter Weise schildern und vollsten Absatz gefunden haben dürften. Ausser diesem Journal gab es aber auch noch andere, z. B. „Lettre-Poste“ etc. Dass es nicht nur Ballonbriefe aus Paris, Metz etc., sondern auch solche nach diesen Orten gibt, hat Theod. Haas wenigstens in Bezug auf Paris nachgewiesen. (Moschk. Handb.)

Emission 1870 (?).

Ballon-Couverts. (Nicht officiell.) Typus der Ballonpostkarten, schw. D., f. Postpapier. (Inschriften auf der Rückseite deutsch.)

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
b) blau	0.25	—
c) grün	0.25	—
d) rosa	0.25	—
e) lila	0.50	—

Emission 1874.

L'Enveloppe - Publicité

(Annoncen-Couverté)

mit aufgeklebten Marken zu 15 und 25 Cent. (Kopf der Republik). Die Hälfte der Adress- und die ganze Rückseite ist mit Annoncen bedruckt in diversen Ausführungen und Farben. Papier weiss.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- f) 15 Cent., braungelb —
- g) 25 „ blau —

Infolge der zu hohen Preisen aufgenommenen Annoncen und um denselben die allgemeinste Verbreitung zu verschaffen, verkauften die Unternehmer die Couverte mit 15 Cent. Marke für 10 Cent., die zu 25 Cent. für 20 Cent.

Postanweisungs-Couverté.

Emission 1876 (Januar).

Typendruck. Aufschrift: Direction Générale des Postes de France, Avis de l'Emission d'un Maudat d'Article d'Argent international“, links in schmalen Liniencarré F. S. P., rechts Kreislinien für den Poststempel.

- h) schw. Dr., graues P. —

Grossbritannien und Irland.

Vereinigte Königreiche.

Königin Victoria

seit 20. Juni 1837.

Hauptstadt London.

Münzwährung: 1 Livre Sterling (à 20 Shillinge à 12 Pence) gleich 20 Mark.

Vignette von Mulready,

f. Dr., w. P., zwei, Seidenfäden.



POSTAGE TWO PENCE.

Couverts.

Emission 1840.

a) In Couvertform.

1	1 Penny, schwarz . . .	10.—	10.—
2	2 Pence, blau . . .	11.—	12.—

b) In Form eines halben Briefbogens.

3	1 Penny, schwarz . . .	8.—	8.—
4	2 Pence, blau	11.—	12.—

Emission 1841.



Stempel rechts,
f. D., ver-
schiedenfarbiges
Papier.
2 Seidenfäden.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
11 1 Schill., grün	2.50	—
12 4 Pence, roth (1858)	—	.90
13 3 „ rosa (1862)	—	.75
14 1½ „ rosa (1872)	—	.40
15 1½ „ braun (1874)	—	.35
16 2½ „ braunviolett (1876)	—	.60

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

5 1 Penny, rosa auf weiss	1.50	—	.30
6 1 „ rosa auf bläul.	—	—	—
7 2 Pence, hellblau auf weiss	2.—	—	—
7a 2 Pence, dunkelblau auf weiss	2.—	—	—

Emission 1877.

Briefbogen mit Stempel von Nr. 8,
f. D., w. und bl. P.

17 1 Penny, rosa	—	—
------------------	---	---

Doppelcouverte.

Emission 1855—1876.

Desgleichen.



Ohne Seidenfäden, mit Datum-Angabe, f. D. Papier von den verschiedensten Farben und Gattungen.



Typus der Couverte 1855—1877, f. D., sehr verschiedenfarbiges Papier.

8 1 Penny, rosa (1855)	—	.30	—	.20
8a 1 „ rosa, mit Seidenfäden	1.50	—	—	—
9 2 Pence, blau (1855)	—	.50	—	—
10 6 „ violett (1856)	1.50	—	—	—

18 2 Pence = 1 + 1 Penny	—	—
19 2½ „ „ 1½ + 1 P.	—	.80
20 3½ „ „ 1½ + 2 P.	1.—	—
21 5 Pence = 4 + 1 Pence	1.50	—
22 5 „ „ 1 „ 4 „	1.50	—
23 5 „ „ 3 „ 2 „	1.25	—

1 Satz v. 12 St. gem. 20 M.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

24	7 Pence = 6 + 1 Pence	1.50	—
25	7 " " 1 " 6 " "	1.50	—
26	7 " " 4 " 3 " "	1.50	—
27	8 " " 6 " 2 " "	—	—
28	8 " " 4 " 4 " "	2.50	—
29	9 " " 6 " 3 " "	2.75	—
30	9 " " 3 " 6 " "	—	—
31	10 " " 6 " 4 " "	—	—
32	10 " " 4 " 6 " "	2.50	—
33	1 Sh. 1 P. = 1 Shilling und 1 Penny	3.—	—
34	1 Sh. 2 P. = 1 Shilling und 2 Pence	3.—	—
35	1 Sh. 3 P. = 1 Shilling und 3 Pence	3.25	—
36	1 Sh. 4 P. = 1 Shilling und 4 Pence	3.50	—
37	1 Sh. 6 P. = 1 Shilling und 6 Pence	4.—	—
38	2 Sh. — P. = 1 Shilling und 1 Shilling	6.—	—
39	6½ P. = 2½ + 4 P.	1.50	—

Ausstellungscouverte.

Emission 1851.



Zweifarbiger Druck, w. P.

a) blau und roth — —

Emission 1873.

Stempel auf der Klappe, f. D., w. P.

b) blan — —

Rücksendungs-Couverte.

Grösseres und kleineres Wappen auf weissem und blauem Papier in 12 Varietäten.

c) ohne Werth — —

Streifbänder.

Emission 1856.

F. D., w. P., Stempel von Nr. 8.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

40 1 Penny, rosa — —

Emission 1870.



F. D., w. P.,

nicht relief.

41 ½ Penny, grün —.50 —.50

Emission 1875.



Desgleichen.

42 ½ Penny, grün —.15 —.10

Letztere in folgenden Ausgaben:

- a) ohne Text, b) 3 Zeilen Text, c) 5 Zeilen Text.

NB. Bei den englischen Postämtern werden seit 1855 nur Couverte zu 1 Penny verkauft. Die übrigen Couverte werden nur auf vorherige Privat-Bestellung angefertigt. Nr. 40 wurde seinerzeit ebenfalls auf Bestellung angefertigt und war auf der Post nicht käuflich. Den Couverte bestellenden Personen ist es gestattet, ihre Firma um den Markenstempel gleichfarbig drucken zu lassen. Solche Couverte haben aber einen sehr zweifelhaften Sammelwerth.



Hamburg.

Freie Stadt.

Münzwährung 1 Mark Courant (gleich Mark 1.20) zu 16 Schillinge bis 1867, später Reichswährung.

Nach 1867 die Postwerthzeichen des norddeutschen Post-Bezirktes und später des deutschen Reiches.

Couvertre.

Emission 1866.



Ohne Wasserz.

Stempel rechts,

Ueberdruck schwarz,

f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1	$\frac{1}{2}$	Schilling, schwarz	—50	—
2	$1\frac{1}{4}$	" violett	1.50	—
3	$1\frac{1}{2}$	" roth	—25	—
4	2	" orangegelb	—50	—

		Ungebr. Gebr.		
		M. Pf.	M. Pf.	
5	3	Schillinge, blau	—60	—
6	4	" grün	1.50	—
7	7	" lila	—60	—

Emission 1867.

Desgleichen, W. grosses Wappen.

8	$\frac{1}{2}$	Schilling, schwarz	—10	—
9	2	" orangeg.	—80	—
10	3	" blau	—50	—
11	4	" grün	—50	—

Hannover.

Ehemaliges Königreich.

Couvertre.

Emission 1849.



Halber Briefbogen, links unten: „Bestellgeld frei“, f. D., gelbliches und blaues Papier.

1a	blau, (5 Pfennige) auf gelblich	8.—	8.—
1b	blau, (5 Pfennige) auf bläulich	20—	20.—

Emission 1850.

F. Dr., gelbes P. Couvertform.

2	blau, (4 Pfennige)	6.50	6.50
---	--------------------	------	------

Emission 1858.

Desgleichen, ohne Arabesken und Linien rückwärts, f. D., gelbes Papier, Briefbogenform, kleinerer Raum für die Adresse, wie bei obenstehender Nr. 2.

3	blau, (3 Pfennige)	10.—	10.—
---	--------------------	------	------

Emission 1857.



Stempel links,
Ueberdruck grün,
Werthziffer unten,
f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

4	1	Guter Groschen, grün	1.80	1.50
5	1	Silbergroschen, rosa	2.—	1.50
6	2	" blau	2.75	2.—
7	3	" gelb	3.—	2.—

Emission 1858.

Desgleichen, Werthziffer links und rechts.

8	1	Groschen, rosa, N.	—65	—15
9	2	" blau, N.	1.—	—
10	3	" gelb, . .	2.50	2.—
11	3	" hellbr.N.	1.60	—50

Emission 1861.



Desgleichen,
Stempel rechts,
Ueberdruck grün.

12	1	Groschen, rosa, N.	—85	—50
13	2	" blau, N.	2.—	1.50
14	3	" braun, N.	2.25	1.50

Stadtpost.

Emission 1858.



F. D., gelbes P.
a) Stempel auf der
Klappe.

- 15 grün, (1/2 Groschen).
- b) Stempel links.
- 16 grün, (1/2 Groschen).
- c) Stempel rechts.
- 17 grün, (1/2 Groschen).

Emission 1861.

Desgleichen.



- a) Stempel links.
- 18 grün, (1/2 Groschen).
- b) Stempel rechts.
- 19 grün, (1/2 Groschen).

Rücksendungs-Couvert.



Nebenstehende Ab-
bildung, auf der
Klappe diverse Text-
bemerktungen,
Schw. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 20 Ohne Werth 1.50 —

NB. Nr. 1 soll auch auf rothgelbem
Papier, Nr. 3 mit kleinerem Stempel,
Nr. 4 in rosa, auch gelb existiren (nach
Dr. Moschkau); Nr. 4—14 existiren in
zwei Formaten.

Helgoland.

Englische Besetzung in der Nordsee.
Münzwährung: bis 1874 die von Ham-
burg, jetzt deutsche Reichswährung.

Couvert.

Emission 1875.



F. D., w. P.

- 1 10 Pfennige, roth . . . —20 —20

Preis von Originalen das Stück 1 1/2 — 2 Mark,
von sehr abweichenden Neudrücken 40 Pfg.

Dienstcouverte

in zwei Formaten vorhanden, beide mit dem Aufdruck oben: „On her Majesty's service“, unten links: „Postoffice Heligoland“.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- a) I. Emission vom 1. Jänner 1875, Länge 15, Breite 8 Cm, dünnes weisses Papier . . . —.20 —.30
- b) II. Emission, vom 1. April 1875, Länge 25, Breite 12 1/2 Centim. starkes, gelblich-weisses Papier —.30 —.40

Lübeck.

Freie Stadt.

Münzwährung: bis 1874 die von Hamburg.
Seit 1867 die norddeutschen, dann die Reichs-Postwerthzeichen.

Couverte.

Emission 1863.



Stempel links,

Ueberdruck braun,

f. D., w. P.

- 1 1/2 Schilling, grün . . . 10. — —
- 2 1 „ orangeroth N. 1.50 — —
- 3 2 „ rosa N. . . . 1. — —
- 4 2 1/2 „ blau N. . . . 1. — —
- 5 4 „ braun 15. — —

Emission 1864.

Desgleichen, Stempel rechts.

- 6 1/2 Schilling, grün . . . — —.50
- 7 1 „ orange . . . — —.50
- 8 2 „ rosa . . . — —.60
- 9 2 1/2 „ blau . . . — —.50
- 10 4 „ braun . . . — 1. —

Emission 1866.



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 11 1 1/2 Schilling, violett . . . — —.30

NB. Nr. 1 bis 5 existiren in zwei Formaten, Nr. 8 und 10 gibt es mit Ueberdruck Schilling und Schillinge.

Mecklenburg-Schwerin.

Grossherzogthum.

Grossherzog:

Friedrich Franz II.,

seit 7. März 1842.

Münzwährung: bis 1867 1 Thaler à 48 Schilling = 3 Mark, jetzt Reichswährung und Marken des deutschen Reiches.

Converte.

Emission 1855.



Markenstempel links,

Ueberdruck ziegelroth in grossen Buchstaben,

f. D., w. P.

- 1 1 Schill., roth . . . — 3.—
- 2 1 1/2 „ grün . . . — 3.—
- 3 3 „ orangegelb N. — 2.50
- 4 5 „ blau . . . — 5.—

Emission 1860.

Desgl., Ueberdruck in klein. Buchstaben.

- 5 1 Schill., roth . . . —.20 —.20
- 6 1 1/2 „ grün . . . 1.50 1.50
- 7 2 „ lila . . . —.20 —.20
- 8 3 „ gelb . . . —.60 —.30
- 9 5 „ blau . . . 3. — —

Emission 1864.

Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

10	3	Schill., orange . . .	—20	—
11	5	" braun . . .	—75	—

Nr. 7 in zwei Ausgaben: a) mit Ueberdruck Schilling, b) mit Ueberdruck Schillinge. Nr. 5 und 7 erschienen erst auf weissem, dann auf leichtbläulichem Papier.

Mecklenburg-Strelitz.

Grossherzogthum.

Grossherzog:

Friedrich Wilhelm

seit September 1860.

Münzwährung: Wie Mecklenb.-Schwerin, jetzt deutsche Reichs-Währung und deutsche Reichspostwerthzeichen.

Couverte.

Emission 1864.



Stempel rechts, Ueberdruck braun,

f. D., w. P.

1	1	Silbergr, rosa . . .	1.25	—
2	2	" blau . . .	1.50	—
3	3	" braun . . .	1.75	—

NB. Diese Couverte existiren in zwei Formaten mit zweierlei Klappenstempel.

Niederlande.

Königreich.

König Wilhelm III.

seit März 1849.

Couverte.

Emission 1876.



Markenstempel rechts,

f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M.

1	5	ct. blau	—25	—
2	12 ¹ / ₂	ct. grau	—50	—

Nordd. Postbezirk.

Sämmtliche Staaten des vormaligen norddeutschen Bundes.

Münzwährung: Der Thalerfuss.

Couverte.

Emission 1868.

Markenstempel rechts, Ueberdruck quer durch die Marke grauschwarz, f. D., w. P.



1	1	Groschen, rosa	—25	—10
2	3	Kreuzer, rosa	—35	—

Desgleichen, Ueberdruck schwarz.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

2a 1 Groschen, rosa . . . —

Emission 1868.

Die Couverte der ehemaligen deutschen Staaten mit Marken des norddeutschen Bundes zu 1, 2 Silbergroschen und 3 Kreuzer überklebt und dann in grauer Diamantschrift mit „Norddeutscher Postbezirk“ mehrfach überdruckt.

A) mit Marke 1 Grosch., rosa, überkl.			
3	Preussen, Nr. 15	. . .	—80 —75
4	" " 16	. . .	— —75
5	" " 17	. . .	1.25 —75
6	" " 18	. . .	— —
7	" " 19	. . .	— —
8	" " 20	. . .	— —
9	" " 23	. . .	— —
10	" " 24	. . .	— —
11	Sachsen, " 10	. . .	1.— —
12	" " 11	. . .	1.— —
13	" " 12	. . .	1.— —
14	" " 13	. . .	1.— —
15	" " 14	. . .	1.— —
16	Braunsch. " 5	. . .	1.50 1.—
17	" " 6	. . .	1.50 1.25
18	" " 7	. . .	2.— 1.50
19	Mecklenb.-Strelitz Nr. 1	. . .	1.— —
20	" " " 2	. . .	1.— —
21	" " " 3	. . .	1.— —
22	Oldenburg, Nr. 5	. . .	1.50 —
23	" " 6	. . .	1.25 —
24	" " 7	. . .	1.50 —
25	" " 8	. . .	1.50 —
B) mit Marke 2 Grosch., blau, überkl.			
26	Preussen, Nr. 16	. . .	1.50 —
27	Sachsen, " 11	. . .	1.50 —
28	Oldenburg, " 7	. . .	— —
C) mit Marke 3 Kreuzer, rosa, überkl.			
29	Preussen, Nr. 20	. . .	—75 —
30	" " 21	. . .	—75 —
31	" " 22	. . .	—90 —
32	" " 23	. . .	—75 —
33	" " 24	. . .	1.50 —

Emission 1870,

Feldpost.

Typendruck, w. P.

a) Ohne Werth . . . —
Bekannt sind 30 Verschiedenheiten an Farben und Formaten.

Victoria-National-Invaliden-Stiftung.

Emission 1868.



F. D., w. P.

Markenstempel rechts.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

34 1/3 Groschen, grün . . . 2.— 1.—

Kreuzbandstreifen.

Emission 1868.

F. D., w. P., Markenstempel rechts, grüne Schneidlinien.

35 1/3 Groschen, grün . . . —15 —
36 1 Kreuzer, grün . . . —20 —

NB. Alle Couverte existiren in zwei Formaten. Nr. 34 in sehr verschiedenen. Nr. 22 bis 25 u. 28 sind mit sehr breitrandigen Marken überklebt. Nr. 23 und 28 auch mit schmalrandigen.

Norwegen.

Königreich.

König Oscar II.

seit 1872.

Münzwährung: früher 1 Species-Thl. à 4 Silberkronen à 30 Skillinge (gleich 4 M. 50 Pf.); jetzt 1 Krone = 1 M. 15 Pf.

Couverte.

Emission 1872.



F. D., w. P., Stempel

rechts, W. Wappen auf

der Klappe.

1 2 Skill., blau . . . —25 —
2 4 " rosa . . . —30 —

Emission 1877.



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3	5	Öre, blau	—	.25	—
4	10	" rosa	—	.30	—

Diensteouverte.

Emission (?)

Verschiedene Formate, gelbliches Papier, Stempel roth, auf der Klappe Wappen mit der Umschrift: Marine-og Post-Departementet.

a) . . . roth — —

Oldenburg.

Grossherzogthum.

Grossherzog Peter

seit 1853.

Münzwährung: früher 1 Thaler à 30 Groschen à 12 Schwaren; jetzt deutsche Reichswährung und die Marken des deutschen Reiches.

Converte.

Emission 1860.



F. D., w. P.,

Stempel links,

Ueberdruck blau.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1	1/2	Groschen, braun N.	3.—	—
2	1	" blau "	2.75	—
3	2	" rosa "	2.75	—
4	3	" gelb N.	3.50	—

Emission 1862.

Desgleichen, Stempel rechts, f. D., w. u. bläul. P.

5	1/2	Grosch., orange N.	—	.75	—
6	1	" rosa "	—	.75	—
7	2	" blau "	1.25	—	
8	3	" braun "	1.50	—	

NB. Nr. 1 bis 8 existiren in zwei Formaten. Nr. 1 bis 4 wurden nengedruckt.

Rücksendungs-Couvert.

Emission 1866.

Typendruck, w. P.

a) Schwarz auf weiss . . . — —

Feldpost-Couvert.

b) Grau — 50 —
c) Blau — —

Oesterreich-Ungarn.

Kaiserreich.

Kaiser Franz Josef I.

seit 2. December 1848.

Münzwährung: (bis 1858 1 Gulden Conventions-Münze zu 60 Kreuzer), jetzt 1 Gulden zu 100 Kriener = 2 Mark.

Couvert.

Emission 1861.



F. D., w. P.,

Stempel links.

Altdruck Neudr.

Gebr. od. Ungebr. Ungebr.

M. Pf. M. Pf.

1	3 Kreuzer, grün	1.25	— .60
2	5 " roth	1.50	— .60
3	10 " braun	1.50	— .80
4	15 " blau	2.—	1.—
5	20 " orange	5.—	1.50
6	25 " dklbraun	3.—	1.50
7	30 " violett	3.50	2.—
8	35 " hellbraun	5.—	2.75

Der Satz von 8 Stück Neudruck ganze Couverts 8 Mark.

Emission 1863.



Desgleichen,

Stempel rechts.

9	3 Kreuzer, grün	— .65	—
10	5 " roth	— .60	—
11	10 " blau	1.—	—
12	15 " braun	1.20	—
13	25 " violett	1.75	—

NB. 1865 erschien von Nr. 9 bis 13 eine Auflage mit Wasserzeichen.

Emission 1867.



Desgleichen,

f. D., w. u. bläul. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

14	3 Kreuzer, grün	— .15	—
15	5 " rosa	— .20	—
16	10 " blau	— .40	—
17	15 " braun	— .50	—
18	25 " violett N.	1.50	—

Emission 1870.

Oesterreichische Couverte der Emission 1863 mit Fünfkreuzermark 1867 überklebt.

19	Couvert Nr. 9	1.—	—
20	" " 10	1.—	—
21	" " 11	1.—	—
22	" " 12	1.—	—
23	" " 13	2.50	—
24	" " 39	—	—
25	" " 40	1.25	—
6	" " 41	1.25	—
27	" " 42	1.50	—
28	" " 43	2.25	—

Pneumatische Post (Rohrpost) in Wien.

Emission 1876.



Couvert.

Grösse 12/7.50 Ctm.

„Pneumatischer Brief.“

a) Couvertformat.

29	20 Kreuzer blau	— .75	—
	b) Briefbogen.		
30	20 Kreuzer blau	— .75	—

**Für die österreichische Post
in der Levante.**

Emission 1861.



Stempel links,
f. Dr., w. P.
Altdruck Neudr.
Gebr. od. Ungebr. Ungebr.
M. Pf. M. Pf.

31	3	Soldi grün	2.50	—	.75
32	5	roth	2.50	—	.75
33	10	braun	3.—	1.—	—
34	15	blau	3.—	1.—	—
35	20	orange	—	—	1.60
36	25	rothbraun	—	—	1.75
37	30	violet	—	—	1.85
38	35	hellbraun	—	—	2.—

Emission 1863.



Stempel rechts,
f. Dr., w. P.,
W. Briefcouvert.

39	3	Soldi grün	—	.40	—
40	5	roth	—	.50	—
41	10	blau	—	.86	—
42	15	braun	1.—	—	—
43	25	violet	1.50	—	—

Emission 1867.



Desgleichen.

44	3	Soldi grün	—	.25	—
45	5	rosa N.	—	.35	—
46	10	blau	—	.50	—
47	15	braun	1.—	—	—
48	25	violet N.	1.50	—	—

Für Ungarn.

Emission 1871.



Stempel rechts, f. D.,
w. P., ohne Wasser-
zeichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

49	3	Kreuzer, grün	—	.20	—
50	5	rosa N.	—	.25	—
51	10	blau	—	.50	—
52	15	braun	—	.60	—

In vielen Farben-Nüancen.

Emission 1874.



Desgleichen, W.

Magyar Kir Posta.

53	5	Kreuzer, rosa, Typ. I	—	.30	—
54	3	grün	11	.15	—
55	5	rosa	—	.20	—
56	10	blau	—	.40	—

Geldbrief-Couvert.



Text deutsch für
Oesterreich,
Aufdruck links
1 Kreuzer

a) 1876	—	.10	—
---------	---	-----	---

Text ungarisch für Ungarn.

b) 1876	—	.10	—
---------	---	-----	---

In 2 Formaten.

Kreuzbandstreifen.

a) für Oesterreich.

Emission 1872.

Stempel rechts, f. D., w. P., Einfassung gelb, Typ. 14.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

57 2 Kreuzer, gelb . . . —.20 —.20

Emission 1875.

Desgleichen, ohne Einfassung.

58 2 Kreuzer gelb . . . —.10 —.10

b) für Ungarn.

Emission 1872.

Stempel rechts, f. D., w. Papier, Einfassung gelb, Typ. I.

59 2 Kr., orange . . . —.15 —.10

NB. Nr. 1 bis 8 und 31 bis 38 (Alldruck) existiren in zwei Formaten. Das grosse Format ist äusserst selten, à Stück 50 bis 100 Mark. Nr. 14 bis 18 und 44 bis 48 (Alldruck) existiren in drei Formaten, mit und ohne Klappenstempel.

Polen (Russland).

Couvertes.

Emission 1858.

F. D., w. P., Stempel rechts.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 Ohne Werthangabe, roth, (1½ Kop.) I. Typ. 4. — —
- 2 Ohne Werthangabe, roth, (1½ Kop.) II. Typ. — —

Emission 1860.



F. D., w. P.,

W. gekrenzte

Linien.

- a) Stempel rechts.
 - 3 3 Kop., blau . . . — —
- b) Stempel links.
 - 4 3 Kop., blau . . . 1.50 —
 - 5 10 „ schwarz . . . 3.25 —

Emission 1865.

Desgleichen, Stempel auf der Klappe.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6	3	Kop., blau	—	—
7	10	" schwarz	—	—

Provisorisches Couvert, ähnlich wie Nr. 1, Stempel rechts.

8 Ohne Werth, roth (3 Kop.) — —

NB. Nr. 1 bis 4 und 6 sind Stadt-post-Couvert.

Preussen.

Königreich.

König Wilhelm I.

seit 2. Januar 1861.

Münzwährung: 1 Thaler zu 30 Groschen
à 12 Pfennige (= 3 Mark), jetzt deutsche Reichswährung.

Couvert.

Emission 1851.



F. D., w. P.,
Stempel links mit
zwei Seidenfäden.

1	1	Sgr., rosa	N.	2.50	1.—
2	2	" blau	"	1.50	1.—
3	3	" rothorange	"	—	—
3a	3	" gelborange	"	2.50	1.—

Emission 1852 (1 September).



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

4	4	Sgr., braun	—	—
5	5	" lila	—	—
6	6	" grün	—	—
7	7	" ziegelroth	—	—

Von Nr. 4 bis 7 gibt es einen Neu-druck ohne Seidenfäden. Preis für 1 Satz 4 Mark.

Emission 1856.

F. D., w. u. bläul. P., Stempel links, Ueberdruck grauschwarz, ohne Seiden-fäden.

8	1	Sgr., rosa	N.	1.—	—25
9	2	" blau	"	1.25	—25
10	3	" orange gelb	"	1.—	—40
10a	3	" citrongelb	"	1.50	—25

Desgleichen, f. D., bläul. P., wie Nr. 4.

11 4 Sgr., braun — —

Emission 1861.



Stempel rechts, Ueber-druck über der Marke,

f. D., w. u. bläul. P.

12	1	Sgr., rosa	—	.50	—50
13	2	" blau	—	.60	—60
14	3	" braun	—	.75	—50

Emission 1863.

Desgleichen, Ueberdruck schwarz quer durch die Marke.

15	1	Sgr., rosa	—	.50	—15
16	2	" blau	—	.60	—20
17	3	" braun	—	.75	—15

Emission 1865.



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

18	3 Pfen., violett	N. —.60	—
19	6 „ orangeroth	„ 1.—	—

Emission 1867.



Desgleichen.

20	1 Kreuzer, grün	N. —.30	—
21	2 „ orange	„ —.40	—
22	3 „ roth	„ —.55	—
23	6 „ blau	„ —.75	—
24	9 „ braun	„ —.85	— .40

Victoria-Invaliden-Stiftung.

Emission 1867.

Inschrift: „Victoria-Invaliden-Stiftung“
links unten, Stempel rechts, f. D., w. P.
25 4 Pfennige, grün . . . — —

Für die Correspondenz König Friedrich Wilhelm IV.

Emission 1850.

schw. u. rother Typendruck, w. P.
a) Ohne Werth — —

Für die Correspondenz der Königin Elisabeth.

Emission 1850.

Desgleichen.
b) Ohne Werth — —

Für die Correspondenz der regierenden Königin.

Emission 1861.

Desgleichen.
c) Ohne Werth — —

Für die Correspondenz der verwitweten Königin Elisabeth.

Emission 1861.

Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

d) Ohne Werth — —

Für die Correspondenz König Wilhelm I.

Emission 1861.

Desgleichen.

e) Ohne Werth — —

Feldpost-Couvert.

Emission 1866.

Schw. Typendruck, verschiedenfarbiges Papier.

f) Ohne Werth —.25 —

· NB. Sämmtliche Couverte existiren in zwei Formaten. Die Aufstellung der Couverte für die Correspondenz des königlichen Hofes geschah nach Dr. Moschkau's Katalog. Nr. 25 existirt in verschiedenen Formaten.

Rumänien.

Fürstenthum.

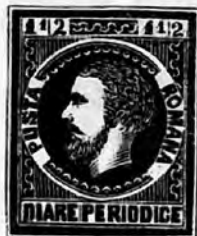
Fürst Carl

seit 20. April 1866.

Münzwährung: 1 Lei = 100 Bani,
(100 Bani = 80 Pfennige).

Krenzbandstreffen.

Emission 1870.



Stempel rechts,

schw. D., grünes P.

c) Ohne Werth — —
1 1½ Bani, grün —.20 —.20

Emission 1871.



Desgleichen,

f. D., gelbes Papier.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

2 1 1/2 Bani, blau . . . —.15 —

Russland.

Kaiserreich.

Kaiser Alexander II.

seit 2. März 1855.

Münzwährung: 1 Rubel à 100 Kopeken
(= 3 Mark).

Couverté.

Stadtpost.

Emission 1845.



F. D.,

gelblich-w. P.

a) Stempel links oben.

1 5 + 1 Kop., blau . . . 4.— —

b) Stempel verkehrt links unten.

2 5 + 1 Kop., blau . . . 4.— —

Emission 1848.



Stempel auf der
Klappe, f. D.,
graues u. weisses
schachbrettartig.
P., W. Doppel-
Adler.

Ungebr. Cebr.
M. Pf. M. Pf.

3	10	Kop., grauschw.	N.	—	2.50
4	20	" hellblau	"	—	—
5	30	" roth	"	—	—

Emission 1864.

Stempel Nr. 2 rechts unten.

6 5+1 Kopeken, blau . . . 2.— —

Emission 1866.

In der Ausführung ähnlich wie Nr. 3, 4, 5,
gelbliches, schachbrettartiges Papier,
Stempel auf der Klappe, W. Doppeladler.

7	10	Kopeken schwarz	1.50	—
8	20	" blau	2.50	—
9	30	" ziegelroth	3.—	—

Emission 1868.



Stempel links oben,

f. D., w. P.

10	10	Kopeken, braun	. . . 1.25	—
11	20	" blau	. . . 2.—	—
12	30	" rosa	. . . 2.50	—

Stadtpost.

Emission 1869.



Stempel links,

f. D., w. P.

13 5 Kopeken, lileroth . . . —.80 —

Emission 1870.



Desgleichen.

14 5 Kopeken, roth . . . —.75 —

Emission 1872.

Desgleichen, Stempel rechts.

15 5 Kopeken, roth . . . —.75 —
 16 10 „ braun, kleine
 Werthziffer —.80 —
 16a 10 „ braun, grosse
 Werthziffer — —
 17 20 „ blau . . . 1.40 —
 18 30 „ rosa . . . 2.50 —

Emission 1875.



Desgleichen.

Umschrift nur 13 Buch-
 staben.

19 5 Kopeken, dunkel,
 auch rothviolett,
 (11 Buchstaben) . . —.60 —
 20 8 Kopeken, grau . . —.70 —
 21 10 „ braun . . —.75 —
 22 20 „ blau . . 1.20 —

NB. Die Formate variiren von Visit-
 karten- bis Quartgrösse. Das Papier
 von 1—6 ist sehr verschieden.



Sachsen.

Königreich.

König Albert.
 seit 29. October 1873.

Münzwährung: Früher 1 Thlr. = 30 Neu-
 groschen à 10 Pfennige, gleich 3 Mark,
 jetzt deutsche Reichswährung und Post-
 werthzeichen.

Converte.

Emission 1859.



Stempel links,

Ueberdruck grün,

f. D., w. P.

1 1 Groschen, rosa N. . 2.— 1.20
 2 2 „ blau N. . —.80 —.40
 3 3 „ gelb N. . 1.25 —.75
 4 5 „ violett N. 1.50 —
 5 10 „ grün N. 12.— —

Emission 1861.

Desgleichen, Stempel und Ueberdruck
 rechts.

6 1 Groschen, rosa N. . 2.— —
 7 2 „ blau N. . 1.50 1.—
 8 3 „ gelb N. . 2.— 1.50
 9 5 „ violett N. — —

Emission 1863.



Desgleichen.
 Stempel rechts,
 Ueberdruck grün links,
 f. D., w. u. bläul. P.

			Ungebr. Gebr.		
			M. Pf.	M. Pf.	
10	1	Groschen, rosa	— .25	— .25	
11	2	„ blau	— .40	— .25	
12	3	„ braun	— .60	— .25	
13	5	„ lila	1.—	—	

Emission 1865.



Desgleichen.

14	1/2	Gr., orangeroth	— .20	— .10	
----	-----	-----------------	-------	-------	--

NB. Nr. 1 und 2 existiren in drei,
 Nr. 3—9 in zwei Formaten.

Emission 1866.

Feldpost.

FELD-POST
 portofrei.



Schw. D. auf grünem P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

15	Ohne Werth	1.—	—	
----	------------	-----	---	--

Sardinien.

Ehemaliges Königreich.

Couverté.

Emission 1819.

F. D., grau. P., Stempel links. W.: Adler, auf seiner Brust das savoyische Wappen in rundem Rahmen, Inschrift zu beiden Seiten: „Direzione generale delle regie Poste“ und innerhalb der den Couvertbogen einnehmenden griechischen Kante: oben „Corrispondenza autorizzata“, rechts „in corso“, unten „particolare pedoni“ und links „et altra occasione“.



a)	15 Cent., blau	—	—
b)	25 „ blau	—	—
c)	50 „ blau	—	—

Emission 1820.

Desgleichen, auf grau. P., farblos relief geprägt. W.: grosses Wappen Sardinens, rings von Kriegseblemen und mit einer Krone geschmückt.



Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- d) 15 Cent. — —
- e) 25 " — —
- f) 50 " — —

NB. Diese Couverte sind so selten und kommen so gelungene Fälschungen derselben vor, dass es noch zweifelhaft ist, wie vielerlei Varietäten derselben wirklich existirt haben.

Schweden.

Königreich.

König Oscar II.

seit 1872.

Münzwährung bis 1856: 1 Thlr. Banco à 48 Skillings, gleich Mark 1.70, jetzt 1 Krona à 100 Öre (= Mark 1.15).

Couverte.

Emission 1872/75.



Stempel rechts,

f. D., w. P.,

zwei Typen.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 1 12 Öre, blan (I. Typ. 1872) —.30 —
- 2 12 Öre, blan (II. Typ. 1875) —.30 —

NB. Diese beiden Couverte unterscheiden sich durch die Zeichnung der Posthörner.

Schweiz.

Republikanischer Bundesstaat.

Münzwährung: 1 Franc zu 100 Centimes (Rappen, Centesimi) (= 80 Pf.)

Couverte.

Cantonalpost.

Genf.

Emission 1845.



Stempel rechts,

f. D., gelbl. P.

- 1 5 cent., grün 5.— —

Bundespost.

Emission 1867.



Stempel rechts,
f. D., w. P.,
W. Brieftaube.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

2	5	Rappen, braun	. . .	—40	—
3	10	"	rosa	. . .	—60
4	25	"	grün	. . .	—80
5	30	"	blau	. . .	—80

Emission 1870.

Desgleichen, Stempel links, f. D., w. u. bläul. P., mit und ohne obiges Wasserzeichen.

6	5	Rappen, braun	. . .	—25	—
7	10	"	rosa	. . .	—30
8	25	"	grün	. . .	—40
9	30	"	blau	. . .	—60

Emission 1874 75.

Desgleichen, W. Werthziffer.

10	5	Rappen, dunkelbr.	. . .	—15	—
11	10	"	roth	. . .	—20

Feldpost-Couvert.

(Januar 1871).

a) 19 Arten, das Stück 60 Pf. bis 1 M.

Kreuzbandstreifen.

Emission 1871.



Stempel links, f. D.,
w. P., breite rothe
Einfassungslinie.

12	2	Cent., dunkelroth	. . .	—20	—
13	5	"	rosa	. . .	—20

Emission 1873.



Desgleichen, ohne Ein-
fassungslinien.

14	2	Cent., rosa	. . .	—10	—
15	5	"	"	. . .	—15

Emission 1874.

Desgleichen.

16	2	Cent., rehbraun	. . .	—10	—
17	5	"	chocoladbr.	. . .	—15

Emission 1875.

Desgleichen, W. gekreuzte Linien.

18	2	Cent., hellbraun	. . .	—10	—
19	5	"	"	. . .	—15

NB. Nr. 7, 8, 11 und 17 existiren in zwei Formaten.

Frstl. Thurn- u. Taxis- sches Postgebiet.

Bis 1866/67.

Couvertes.

Nördlicher Rayon.

Emission 1861.



Stempel rechts, Ueber-
druck lila, f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1/2	Sgr., orange	. . .	—	—
2	1	" rosa	. . .	—	—
3	2	" blau	. . .	—	—
4	3	" braun	. . .	12.—	3.—

Emission 1862.

Desgleichen, Ueberdruck gleichfarbig
mit der Marke.

5	1/2	Sgr., orange	. . .	.40	—
6	1	" rosa	. . .	.40	.20
7	2	" blau	. . .	.50	—
8	3	" braun	. . .	.60	.20

Emission 1865.

Desgleichen.

9	1/4	Sgr., schwarz	. . .	30	—
---	-----	---------------	-------	----	---

Emission 1866.

Desgleichen, Ueberdruck durch die
Marke.

10	1/4	Sgr., schwarz	. . .	30	—
----	-----	---------------	-------	----	---

Südlicher Rayon.

Emission 1861.



Stempel rechts, Ueber-
druck lila, f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

11	2	Kreuzer, gelb	. . .	—	—
12	3	" rosa	. . .	—	—
13	6	" blau	. . .	—	—
14	9	" braun	. . .	12.—	3.—

Emission 1862.

Desgleichen, Ueberdruck gleichfarbig
mit der Marke.

15	2	Kreuzer, gelb	. . .	.30	—
16	3	" rosa	. . .	.40	—
17	6	" blau	. . .	.50	—
18	9	" braun	. . .	.60	.20

Emission 1866.



Desgleichen.

19	1	Kreuzer, grün	. . .	.30	—
20	1	" Ueber- druck quer durch die Marke	. . . . .	.30	—

NB. Nr. 5 bis 10 und 15 bis 20
dürften in zweierlei Formaten existirt
haben. Es ist dies bisher nur von ein-
zelnen Werthen constatirt. Nr. 5 bis 8
und 15 bis 18 gibt es mit zweierlei
Klappenstempel.

Türkei.

Kaiserreich.

Sultan Abdul Hamid II.

seit 3. September 1876.

Münzwährung: 1 Piaster à 40 Para
(= 20 Pfennige).

Couverté.

Emission 1869.



Markenstempel auf der Mitte der Rückseite. Ein farbloser Reliefstempel in der rechten oberen Ecke, f. D., gelbgraues P., Jahreszahl 1869.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1 Piaster, gelb	1.—	—
2	1½ „ braun	1.—	—
3	3 „ orange	2.50	—

Emission 1870.

Desgleichen, Jahreszahl 1870.

4	1 Piaster, gelb	—	.60	—
5	1½ „ braun	—	.80	—
6	3 „ orange	1.50	—	—
7	6 „ granviolett	3.—	—	—

NB. Die Grösse der Couverté nimmt mit dem Werthe derselben zu,

Württemberg.

Königreich.

König Karl I.

seit 25. Juni 1864.

Münzwährung bis 1875: 1 Gulden süddeutsche Währung zu 60 Kreuzer, seit 1875: deutsche Reichswährung, 1 Mark zu 100 Pfennige.

Briefumschläge.

Emission 1862.



Stempel rechts, Ueberdruck grüne Perlschrift, f. D., w. satinirtes P., ohne W., Hexennest auf der Klappe.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1	3 Kreuzer, rosa	2.—	1.—
2	6 „ blau	2.—	—
3	9 „ braun	2.50	1.50

Diese Briefumschläge wurden in zwei Formaten ausgegeben:

- a) Format 147/114 Mm.,
- b) Format 147/83 Mm.

Emission 1862.

Desgleichen, kleiner grüner Ueberdruck, f. D., bläuliches P., ohne W., Format 147/83 Mm., Hexennest auf der Klappe.

4	3 Kreuzer, rosa	1.—	—	.50
5	6 „ blau	—	—	2.—
6	9 „ braun	—	—	2.—

Nr. 4 wurde auch im Format 147/60 Mm. ausgegeben.

Emission 1865.

Desgleichen, Ueberdruck verschiedenfarbig, Posthorn mit Werthzahl auf der Klappe, Format 147/82 Mm.

7	3 Kreuzer, rosa, Ueberdruck schwarz	—	.25	—	.10
8	6 Kreuzer, blau, Ueberdruck orange	—	.50	—	.25
9	9 Kreuzer, braun, Ueberdruck grün	—	.90	—	.25

Nr. 7—9 verausgabte man auch im Format 147/83 Mm. mit Hexennest auf der Klappe.



Desgleichen,
hila Ueberdruck links,
Stempel rechts, Format
129/79 Mm.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

10 1 Kreuzer, grün . . . —.15 —

Emission 1874.

Desgleichen, ohne Ueberdruck, Format
147/83, Wappen auf der Klappe.

11 1 Kreuzer, grün . . . —.15 —
12 3 „ rosa . . . —.25 —

Emission 1875.



Desgleichen.
Wappen auf der Klappe,
ohne Ueberdruck,
Format 147/83 Mm.

13 5 Pfennige, violett . . —.15 —
14 10 „ roth . . . —.25 —

Desgleichen prov. Ausgabe durch Bei-
drucken des Pfennigstempels auf die
alten Couvertvorräthe, Wappen auf der
Klappe, ohne Perlschrift.

15 5 Pfennige, violett,
auf 1 kr.-Couvert,
Format 129/79 Mm. — —
16 10 Pfennige, roth, auf
3 kr.-Couvert, For-
mat 147/83 . . . — —

Emission 1876.

Couvert 13 und 14, mit Wasserzeichen
Posthorn und Arabesken.

17 5 Pfennige, violett . . —.15 —.10
18 10 „ roth . . . —.20 —.10

Landpostverkehr.

Emission 1875.



Weisses P., ohne Perl-
schrift und ohne W.,
keine Verzierung auf
der Klappe, Aufschrift:
„Portopflichtige Dienst-
sache innerhalb des
Oberamtsbezirkes an . . .
in . . . Bestimmungs-

ort . . . frei“; Werthzeichen 5 Pfennige
oben rechts (Zeichnung wie die ent-
sprechende Freimarke). Grösse der
Umschläge: 118 1/2 Mm. u. 140/352 Mm.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

19 5 Pfennige, violett . . . —.15 —.15

Schützenfest-Couvert.

Emission 1875.

Grösse 147/112 Mm., röthliches Concept-
Papier, schwarzer Schriftdruck: „Woh-
nungs-Comité für das V. deutsche Bundes-
schliessen in Stuttgart“, Arabeske auf
der Klappe. Stempel rechts.

20 1 Kreuzer, grün . . . — —

Desgleichen.

Bei Einführung der Markwährung wur-
den einige Hundert dieser Umschläge
durch Aufdrücken des betreffenden
Stempels auf 5 Pf. Umschläge umge-
stempelt; letzterer Stempel links.

21 5 Pfennige, violett . . . — —

Feldpost.

Emission 1870.

Schw. Typendruck, w. ord. P., Klappen-
stempel Stern und Rosette.

- a) An die königl. württem-
berg. Felddivision. Feld-
postsache —.50 —
- b) Von der königl. württem-
berg. Felddivision. Feld-
postsache —.50 —

NB. Ob ausser a) und b) noch
andere Feldpost-Couvertre officiell aus-
gegeben wurden, ist uns unbekannt.

Soldatenbrief.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Zwei Ausgaben, 1872 und
1875, schwarzer Druck,
graues P. —.20 —

Streifbänder.

Emission 1872.



W. P., der Bogen zu
10 Streifbändern, breite,
grüne Einfassungs-
linien.

22 1 Kreuzer, grün . . . —.10 —

Emission 1875.



W. P., der Bogen zu 10
Streifbändern, breite,
schwarze Einfassungs-
linien.

23 3 Pfennig, hellgrün . —.10 —

**Für neu erscheinende Couverte,
Streifbänder etc. europäischer
Staaten, die solche bisher nicht
emittirten.**

Für neu erscheinende Couverts, Streifen etc. europäischer Staaten, die solche bisher nicht emittirten.



10

Emission 1874

11 12

Emission 1874



11 12

13 14

15 16

Emission 1874

17 18

Soldatenbriefe
1874



1874

Emission 1874

19 20



Emission 1874

21 22



Feltpost

Emission 1874

23 24

(a) ohne Controlzeichen.
 1 6 Schilling, braun N. 1.50
 (b) Mit Controlzeichen.
 1 3 Schilling, blau N. —.30
 1 6 Schilling, orange " —.60
 1 12 Schilling, roth " —.12
 1 24 Schilling, braun N. 1.50

ASIEN.

Ceylon.

Insel, Englische Besetzung.

Münzwährung: Die der Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.

Couverts.

Emission 1861.



Stempel rechts,

f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1 Penny, blau	—	.75	—
2	2 Pence, grün	—	1.50	—
3	4 " rosa	—	2.50	—
4	5 " braun	—	3.50	—
5	6 " violett	—	4.—	—
6	8 " braungelb	—	4.—	—
7	9 " violett	—	4.—	—
8	1 Schilling, gelb	—	—	—
9	1 " 9 Pence, grün	—	—	—
10	2 Schilling, blau	—	—	—

Emission 1877.



Emission 1868.



Desgleichen,



f. D., bläul. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

11	6 Pence, violett	—	—
12	10 " orangeroth	—	—

Emission 1872.



Desgleichen,

f. D., w. P.

13	4 Cents, blau	—	.40	—
----	---------------	---	-----	---

Emission 1877.



Desgleichen,

f. D., w. geripptes P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

14 4 Cents, blau . . . —.35 —

NB. Nr. 1 bis 11 existiren mit zweierlei Klappenstempel.



Japan.

Kaiserreich.

Mikado (Kaiser).

Münzwährung: 1 Yen à 4 Itzebus à 100 Sen (= 4 Mark).

Couverté.

Emission 1875.

Stempel rechts, f. D., gelbl. dünnes P.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) ohne Controlzeichen.

1 6 Sen, braunlila N. 1.50 —

b) Mit Controlzeichen.

2 1 Sen, blau N. —.30 —

3 2 " orange " —.60 —

4 4 " roth " 1.— —

5 6 " braunlila " 1.50 —

NB. Nr. 1 bis 5 existiren in drei Formaten mit zweierlei Klappenstempel.

Streifband.

Emission 1876.



F. D., gelblich-w.

japanesisches P.

6 (1/4 Sen) roth . . . —.10 —



NB. Schmale Streifen bänder aus japan. Material mit dem Aufdrucke der nebenstehenden Abbildung wurden eine Zeitlang und werden vielleicht heute noch von Manchem für Postwerthzeichen gehalten. Erkundigungen die wir hierüber einzogen, stellen jedoch fest, dass es Steuer-Stempelmärken sind, welche für irgend ein zu Fabrikation von Gewehren bestimmtes Material in Verwendung kommen.

(Siehe W. Ill. Br.-Z. Nr. 3.)

Ostindien.

Britische Besetzung.

Münzwährung: 1 Rupie à 16 Annas à
12 Pies (= 2 Mark).

Couverté.

Emission 1857.



Stempel rechts,
f. D., dünnes gelbl.

Papier.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1	1/2 Anna, blau . . .	— .50	—
2	1 „ braun . . .	—	—

Emission 1861.

Desgleichen, f. D., w. geripptes P., Klap-
penstempel relief farblos geprägt.

3	1/2 Anna, blau . . .	— .50	—
---	----------------------	-------	---

Desgleichen, f. D., bläul. P.

4	1 Anna, braun . . .	— .75	—
---	---------------------	-------	---

Emission 1871.

Desgleichen, f. D., w. P., (sehr stark).

5	1/2 Anna, blau . . .	— .45	—
---	----------------------	-------	---

Desgleichen, f. D., bläul. P., gerippt.

6	1 Anna, braun . . .	— .65	—
---	---------------------	-------	---

In Form eines Briefbogens.

Emission 1859.

Stempel rechts, f. D., w. u. gelbl. ge-
ripptes P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

7	1/2 Anna, blau . . .	—	—
---	----------------------	---	---

Nr. 1 bis 6 existiren in zwei Formaten.



Johore.

Indisches Fürstenthum.

Couverté.

Für officiële Correspondenz.

Emission 1876.

Stempel farblos, relief geprägt, w. P.



1	Ohne Werth . . .	—	—
---	------------------	---	---

Persien.

Schah Nassr-ed-Din.

Münzwährung: 1 Toman à 10 Kran à 2 Panab à 10 Shahi (= 10 Mark).

Couverts.

Emission 1876.



Stempel rechts, schw. D., rosa Untergrund, w. P., öst. Klappenstempel.

Ungebr. Gebr. M. Pf. M. Pf.

1 5 Shahi, schw. u. rosa —.75

Johore.

Indisches Postamt

Couverts.

Für offizielle Correspondenz.

Emission 1870.

Stempel farblos, rechts geklebt, w. P.



Ostindien.

Couverts.

Emission 1877.



Emission 1861.

Emission 1871.

AFRIKA.

Mauritius.

Insel. Englische Besetzung.

Couverté.

Emission 1862.



Stempel rechts,



f. D., bläul. P.



Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

6 Pence, violett . . .	1.75	—
9 „ braunviolett . . .	2.—	—

Emission 1863.



Desgleichen.

3 6 Pence, rothviolett .	6.50	—
4 1 Schilling, goldgelb	1.50	1.50

Emission 1872.



Desgleichen,

f. D., blaues

Leinwand-



Papier.

M. Pf. M. Pf.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

5 10 Pence, rothviolett .	2.25	—
6 1 Schilling 8 Pence, blau	3.50	—

NB. Nr. 1—4 existiren mit zweierlei Klappenstempeln, Nr. 5 und 6 in sehr grossem Formate ohne einen solchen.



Transvaal-Republik.

Seit 1877 englische Colonie.

Emission 1869.



Handstempel
rechts,
schwarz auf
färbigem
gerippten
Papier.
(Werth:
6 Pence.)

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 Weiss 15.— —
- 2 Blau 15.— —
- 3 Braungelb 15.— —

Desgleichen, Werth schwarz eingeschrieben.

- 4 6 Pence, weiss (glatt und gerippt) 15.— —
- 5 6 Pence, blau 15.— —

Desgleichen, rother Handstempel, Werth roth eingeschrieben.

- 6 6 Pence, weiss (glatt und gerippt) 15.— —



Desgleichen,
kleinerer schwarzer
Handstempel.

- 7 Weiss gerippt 15.— —

Desgleichen, Werth schwarz eingeschrieben.

- 8 6 Pence weiss (gerippt) 15.— —
- 9 6 „ braun (glatt) . 5.— —

Desgleichen, Handstempel roth, Werth roth eingeschrieben.

- 10 6 Pence braun (glatt) . 3.— —

Desgleichen, Werth eingedruckt, glattes Papier.

a) schwarzer Stempel:

- 11 6 Pence, braun 3.— —

b) rother Stempel:

- 12 6 Pence, braun 10.— —

Emission 1872.



Stempel rechts,
f. D., w. P.

- 13 6 Pence, blau 2.— —

Emission 1874.



Desgleichen,
Werthbezeichnung
auf weissem Grunde

- 14 6 Pence blau 2.— —

AMERIKA.

Argentinische Republik.

Münzwährung: 1 Peso à 8 Reales = 100 Centavos (= M. 4.)

Couverté.

Emission 1877.



Stempel rechts,

F. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 5 Centavos, roth . . . 1.— —



Emission 1875.

Brasilien.

Kaiserreich.

Kaiser Dom Pedro II.

Münzwährung: die portugiesische.

Couverté.

Emission 1867.



Stempel rechts,

f. D.,

w. vergé P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	100 Reis, grün . . .	— .75	—
2	200 „ schwarz . . .	1.25	—
3	300 „ ziegelroth . . .	1.75	—

Emission 1877.

Desgleichen, f. D., gelbes, geripptes P.

4 300 Reis ziegelroth . . . 2.— —



Canada.

Britische Besizung.

Münzwährung: bis 1858 die britische,
jetzt die amerikanische

Couverte.

Emission 1860.



Stempel rechts,

f. D.,

w. geripptes P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1	5 Cents, roth	2.50	—
2	10 „ braun	3.50	.

Kreuzbandstreifen.

Emission 1875.



Stempel rechts,

f. D., gelbes P.

3	1 Cent, blau (auf schwachem und starkem, matt und lebhaft gelbem P.)	—	.20	—
---	--	---	-----	---

NB. Ob Nr. 1 und 2 auch auf gelbem Papier verausgabt wurden, ist nicht genau festgestellt.

Chile.

Republik.

Münzwährung: 1 Peso à 100 Centavos
(= 4 Mark).

Couverte.

Emission 1872.



Stempel rechts,

f. D., w., blaues

geripptes und

glattes chamois

Papier.



Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1	5 Cent., violett	—	.75	—
2	10 „ blau	—	1.25	—
3	15 „ rosa	—	2.—	—
4	20 „ bronzegrün	—	2.50	—

Emission 1875.

Desgleichen, auf weissem, gelbem, blauem glatten und gelbem gerippten Papier.

5	5 Centavos, lila	—	.75	—
---	--------------------------	---	-----	---

NB. Nr. 1 bis 4 wurden in London, Nr. 5 im Lande selbst gedruckt.

Conföderirte Staaten.

Couverts.

Localpost verschiedener Städte.

Charleston, S. C.

Emission 1861.



Stempel rechts, f. D.,
w., blaues u. gelbes P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 5 Cents, blau . . . — —
- 2 5+5 " " (zwei
5 Cents-Stempel ne-
beneinander) . . . — —

Columbia, S. C.

Emission 1861.



Stempel rechts, f. D.,
weisses und gelbes P.

- 1 5 Cents, blau . . . — —

Knoxville, Tenn.

Emission 1861.



Stempel rechts,
f. D., gelbes, grünes
und blaues Papier.

- 1 5 Cents, grün . . . — —

Memphis, Tenn.

Emission 1861.



Stempel rechts,
f. D., gelbes P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 5 Cents, roth . . . — —

Ringgold, Georgia.

Emission 1861.

Stempel (drei Kreise mit Inschrift:
Ringgold Georgia) rechts, f. D., braunes
Papier.

- 1 5 Cents, blau . . . — —

Salem, N. C.

Emission 1861.



Stempel rechts,
f. D., braunes
Papier.

- 1 5 Cents, schwarz . . . — —

Statesville.

Emission 1861.



Stempel rechts,
f. D., bräunl. P.

- 1 5 Cents, schwarz . . . — —
- 2 5 " blau . . . — —

NB. All' diese Couverte sind un-
gemein selten, gehören aber in jede
Sammlung officieller Postwerthzeichen
mit demselben Rechte, wie die hannover-
schen „Bestellgeld“, russischen und pol-
nischen Stadtpost-Couverte. Leider er-
wähnen selbst sonst ausgezeichnete
Kataloge dieselben nicht, was dem An-
sehen dieser Postwerthzeichen bei
vielen Sammlern starken Eintrag that.

(Moens Katalog.)

Dänisch Westindien.

Inseln von St. Thomas, St. John und
St. Croix.

Münzwährung: Die amerikanische.

Couverte.

Emission 1877.



Markenstempel
rechts, f. D., w. P.,
auf der Klappe eine
Krone in relief.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 3 Cents., rothbraun40 —

Guatemala.

Republik.

Couverte.

Emission 1875.



Stempel rechts,
f. D., w. u. gelbes

Papier.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1/2	Real, grün	. . . . .	1.—	—
2	1	" blau	. . . . .	1.50	—
3	2	" roth	. . . . .	2.75	—

Kreuzbandstreifen.

Emission 1875.

Derselbe Stempel rechts, f. D., braunes
Papier.

4 1/4 Real, schwarz50 —

Statesville

Emission 1861.



Knoxville, Tenn.

Emission 1861.



Mexico.

Republik.

Couverts.

Emission 1874.



Stempel rechts,
f. D., w. P., mit und
ohne schwarzen
Aufdruck des Stadt-
namens.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	10 Centavos, grün . . .	1.25	—
2	25 „ blau . . .	2.—	—

**Couverts für amtliche Corre-
spondenz.**

F. D., w. P. Die Marke befindet sich
auf der Verschlussklappe; Wappen mit
Umschrift: „Administracion General de
Correos Mexico“.

- a) Ohne Werth, grün . . . — —
- b) „ „ blau . . . — —
- c) „ „ roth . . . — —
- d) „ „ lila . . . — —

Es gibt deren zwei Ausgaben in
Pariser und mexicanischem Druck.

Peru.

Republik.

Couverts.

Emission 1875.



Stempel rechts,
f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	5 Cent., grün . . .	—75	—
2	10 „ roth . . .	1.25	—
3	20 „ violett . . .	2.—	—
4	50 „ rosa . . .	5.—	—

Desgleichen, f. D., gelbes P.

5	2 Cent., russisch-grün	—35	—
6	10 „ roth . . .	1.25	—



San Salvador.

Republik.

Couverte.

Emission 1877.



Stempel rechts,

f. D., f. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 ¹ / ₄ Real, roth auf weiss	—	—
2 ¹ / ₂ „ grün „ gelb	—	—

— Diese Angabe ist einem amerikanischen Journale entnommen, uns sind jedoch bis jetzt keine derartigen Exemplare untergekommen.

Uruguay.

Republik.

Hauptstadt Montevideo.

Couverte.

Emission 1866.



Stempel rechts,

f. D., w. P.,

Werthangabe :

Centecimos.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	5 Cent., blau	2.—	—
2	10 „ grün	3.—	—

Emission 1867.



Desgleichen,

Werthangabe :

Centesimos.

3	5 Cent., blau	—80	—60
4	10 „ grün	1.30	—90

Für Postdienstsachen.

Emission 1866.



Stempel auf der

Klappe, f. D., f. P.

a)	blau auf weiss (I. Typ.)	2.—	—
b)	roth „ blau (II. Typ.)	2.—	—

Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.

Republik.

Münzwährung: 1 Dollar à 100 Cents
(= 4 M. 25 Pf.)

Couverte.

Staatspost.

Emission 1853.



Stempel wie bei allen Couverten rechts, f. D., w. u. gelbes geripptes P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	3 Cents, roth	4.50	1.25
2	6 " "	8.—	—
3	6 " grün	—	—

Emission 1855.

Desgleichen.

4	10 Cents, grün	8.—	—
---	------------------------	-----	---

Emission 1857.

Desgleichen,

f. D., gelbes u. orange

Papier.

5	1 Cent, blau75	—
---	----------------------	-----	---

Emission 1860.



Desgleichen,

f. D., w. u. gelbes P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6	3 Cents, roth	3.—	—
7	6 " "	—	—
8	10 " grün	—	—

NB. Nr. 8 besitzt Herr C. D. Mayer in seiner Sammlung, roth auf gelbem Papier, in grossem viereckigen Ausschnitte.

Desgleichen, Stempel von Nr. 5 und 6, f. D., w. und gelb. P.

9	1 u. 3 Cent., blau u. rosa	—	—
---	----------------------------	---	---

Emission 1861.



f. D.,

w. und gelb. P.

10	3 Cents, rosa	2.—	.50
11	6 " "	3.—	—

Desgleichen, f. D., bl. P.

12	3 Cents, rosa	4.—	—
13	3 " " (Briefbogen)	4.—	—

Desgleichen,

f. D.,

w., gelb. und orange P.



14	10 Cents, grün	2.—	—
----	------------------------	-----	---

Emission 1861.



Desgleichen,
zweifärbig auf
hellgelbem P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

15	12 Cents, braun u. roth	2.50	—
16	20 " blau	3.—	—
17	24 " grün	4.—	—
18	40 " schwarz	5.50	—

Emission 1863.



f. D., gelbes und
orange P.

Inscript: U. S.
Postage.

19	2 Cents, schwarz	2.—	—
----	------------------	-----	---

Emission 1864.



Desgleichen,
Inscript: U. J.
Postage.

20	2 Cents, schwarz	.75	—
----	------------------	-----	---



Desgleichen,

f. D.,
w. u. gelbes P.

21	3 Cents, rosa	.60	.30
22	3 " braun	1.50	—
23	6 " rosa	1.30	—
24	6 " violet	2.—	—

NB. Wie in England, so ist es auch hier Privatpersonen gestattet, ihre Firma um den Markenstempel gleichfärbig drucken zu lassen und kommt diese Emission am häufigsten derartig vor.

Emission 1866.



Desgleichen,
Stempel
von Nr. 14,
f. D.,
gelbl. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

25	9 Cents, gelb	1.50	—
25a	9 " orange	1.—	—
26	12 " braun N.	1.50	—
27	18 " roth	2.—	—
28	24 " blau	2.25	—
29	30 " grün	3.—	—
30	40 " rosa	4.—	—

Emission 1870/1871.

F. D., w., gelbes und orangefarbenes P.



31	1 Cent, blau	.60	—
32	2 Cents braun	.75	—



33	3 Cents, grün	.40	—
34	6 " roth	1.—	—



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

35	10 Cents, braun . . .	1.25	—
35a	10 " schwarz . . .	—	—
36	12 " dunkelviolet . . .	2.—	—



37	15 Cents, orange . . .	2.—	—
38	24 " hellviolet . . .	2.70	—



39	30 Cents, schwarz . . .	3.20	—
40	90 " carminroth . . .	6.50	—

Emission 1872.



F. D.,
gelbes P.

41	7 Cents, roth	1.—	—
----	-------------------------	-----	---

Emission 1874/77.



Aehnliche Typen (Plymton - Couv.) in viel schlechterer Ausführung, mit theilweise veränderten Bildnissen und Werthziffern an den Seiten.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

42	1 Cent, dunkelblau . . .	.40	—
43	2 Cents, braun, grössere Werthziffer . . .	.80	—
44	3 Cents, grün	1.—	—
45	6 " ziegelroth	1.—	—
45a	3 " blaugrün grosse Werthziffer . . .	1.—	—
46	10 Cents, rehbraun . . .	2.—	—
46a	10 " braun, sehr grosser Kopf . . .	4.50	—
47	12 Cents, dunkelviolet . . .	2.—	—
48	15 " rothorange	1.50	—
49	24 " hellviolet	2.70	—
50	30 " schwarz	3.20	—
51	90 " carminroth	6.—	—

Desgleichen, f. D., gelbes P.

52	7 Cents, roth	1.—	—
----	-------------------------	-----	---

Emission 1875.



F. D.,
w. u. gelbes P.

53	2 Cents, roth . . . . .	.50	—
54	5 " blau . . . . .	.60	—

Emission 1876.

Desgleichen, f. D., blaues P.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.
55	3 Cents, grün	—50	—
56	5 " blau	—60	—
57	6 " roth	1—	—



Emission 1876.

F. D., chocoladebraunes P.

58	2 Cents, roth	—30	—
59	3 " grün	—40	—

Emission 1877.

F. D., w. P., W : III (U. S. C. 1876).

60	3 Cents, grün	—40	—
----	-------------------------	-----	---

Weltausstellungs-Couvert.

Emission 1876.



F. D., w. ge-

ripptes P.,

W. : III

(U. S. C. 1876)

61	3 Cents, grün	—40	—
62	3 " roth	—35	—

W. : Typ. II (U. S. Pod.)

63	3 Cents, grün	—40	—
----	-------------------------	-----	---

Couvert für offizielle Correspondenz.

A) Kriegsdepartement.

Emission 1873.

F. D., w. Stroh- u.

dunkelgelbes Papier,

Stempel der gleichen

Werthe Em. 1870.

W. : Typ. II.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.



64	3 Cents, roth	2.—	—50
65	6 " "	—	—75
66	12 " "	—	1.25

Emission 1875 76.

Desgleichen, Stempel der Couvert Em. 1874 (Plympton-Couvert).

67	3 Cents, roth	—	—50
68	6 " "	—	—75
69	12 " "	—	1.25

Emission 1876.

Desgleichen, f. D., leicht bläuliches P.

70	3 Cents, roth	—	—60
----	-------------------------	---	-----

B) Postdepartement.

Emission 1873.

F. D., strohgelb.

P., mit u. ohne

versch. Vordrücke,

den speciellen

Gebrauch des

Couvertes be-

stimmend.



71	2 Cents, schwarz	—50	—25
72	3 " "	—75	—10
73	6 " "	1.—	—40

Emission 1874.

Desgleichen, stroh- und dunkelgelbes P., ähnliche Stempel (Plymton - Couverte), Umschrift kleiner, Werthziffer grösser.

			Ungebr. Gebr.	
			M. Pf.	M. Pf.
74	2 Cents, schwarz	. . .	.50	—
75	3 " " "	. . .	.75	—
76	6 " " "	. . .	1.—	—

Für den amtlichen Verkehr der General-Postdirection.



Für 5 versch. Abtheilungen mit entsprechender Textveränd.

Emission 1877.

Blau gedruckt.

77	Post-Office Department. Office of the Postmaster General. Official Business.	—	—
78	Post-Office Department. Office of Second Ass't Postmaster General. Official Business.	—	—
79	Mit gleicher Aufschrift nur noch Postmaster Country.	—	—
80	Post-Office Department. Office of Third Ass't Postmaster General. Division of Stamps, Stamped Envelopes and Postal Cards. Official Business.	—	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

81	Post-Office Department. Office of Third Ass't Postmaster General. Division of Dead Letters. Official Business.	—	—
----	---	---	---

Die Couverte sind mit Wasserzeichen U. S. Postal Service und theilweise mit dem bekannten Monogramm U. S. P. O. D., Typ. II versehen.

Das Papier bei den Nr. 77 bis 80 ist blau, Nr. 81 gelb.

Kreuzbandstreifen.

Staatspost.

Emission 1854.



Schw. D., chamois P. gerippt, W.: Typ. I. (Pod. U. S.) Alle Kreuzbandstreifen haben den Stempel rechts.

82	1 Cent, schwarz	—	—
----	-----------------	---	---

Emission 1855.

Desgleichen, f. D., orangegelbes P. gerippt, ohne Wasserzeichen.

83	1 Cent, blau	—	—
----	--------------	---	---

Emission 1857.

F. D., gelbes und braunes P., Stempel von Nr. 5, W.: Typ. I.

84	1 Cent, blau	1.25	—
----	--------------	------	---

Emission 1863.

Stempel von Nr. 19, f. D., braunes P. W.: Typ. I.

85	2 Cents, schwarz	—	—
----	------------------	---	---

Emission 1864.

Stempel Nr. 20, f. D., hellgelbes und
braunes P., W.: Typ. I.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

86 2 Cents, schwarz . . . — —

Emission 1870.

Stempel von Nr. 32, f. D., braungelbes
P., W.: Typ. II.

87 2 Cents, braun . . . —.30 —

Emission 1872.

Stempel Nr. 31, f. D., braungelbes P.,
W.: Typ. II.

88 1 Cent., blau . . . —.30 —

Emission 1874.

Desgleichen, Stempel der Plymton-
Couverte.

89 1 Cent., blau . . . —.30 —

90 1 „ blau (2 Stemp.) — —

91 2 Cents, braun . . . —.30 —

Emission 1875.

Desgleichen.

92 2 Cents, roth . . . —.30 —

Für die offizielle Correspondenz.

Kriegsdepartement.

Emission 1873.



F. D.,

hellgelbes P.

93 1 Cent., roth . . . —.75 —.40

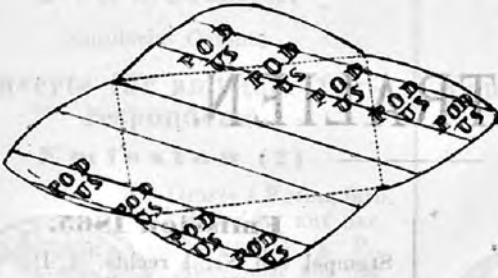
Emission 1874.

Aehnliche Stempel (Plymton).

94 1 Cent., roth . . . —.75 —.40



Wasserzeichen der Couverte:



Nr. 1—30, 88—90 haben
U. S. Postage Typ. I als

Wasserzeichen.



Nr. 31—59, 63—76

Wasserzeichen Typ. II.



Nr. 60—63

Wasserzeichen Typ. III.

Die Papier-Varietäten und Formate sind sehr zahlreich. Die Stempel der Couverte und Kreuzbänder gleicher Werthe weichen, seit die Plymton-Comp. deren Herstellung zu besorgen hat, unter einander stark ab. Bei Berücksichtigung sämtlicher Nüancen, Varietäten und Formatunterschiede käme man auf nahezu 300 Nummern.

AUSTRALIEN.

Neu-Süd-Wales.

Englische Colonie.

Couvert für amtliche Correspondenz.

Emission 1838.



Reliefdruck

auf der

Klappe, w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) ohne Werth 30.— —

Postcouverte.

Emission 1871.



Stempel rechts,

f. D.,

w. geripptes P.

1 1 Penny, roth N. 40 —

Kreuzbandstreifen.

Emission 1864.



Stempel rechts,

f. D., w. P.

W.: N. S. W.

2 1 Penny, roth N. 60 —

Emission 1865.

Stempel von Nr. 1 rechts, f. D., w. P.
W.: N. S. W.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3 1 Penny, roth 40 —

Emission 1871.

Desgleichen mit W.: Känguruh und
A. P.

4 1 Penny, roth — —

Emission 1872.

Desgleichen, W.: Känguruh, Strauss
und A. P.

5 1 Penny, roth

Desgleichen, W.: N. S. W. und ohne
Penny, zwischen Arabesken.

6 1 Penny, roth 40 —

Neu-Seeland.

Englische Colonie.

Couvertre für amtliche Correspondenz.

Emission (?)

Grosses Form., farb. Relief dr. auf der Klapp e, w. g. P., Aufschrift auf der Adresss. oben: „On Public Service Only“ unten links: „New-Zealand, General Post Office.“

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) . . . (ohne Werth), roth — —

Wir erhielten jedoch auch einige ohne jeden Aufdruck auf der Adressseite e, und wieder andere mit dem unten links befindlichen Aufdrucke: „General Post Office, Wellington.“



Desgleichen, grösseres Wapp., kleines Format, 80/140 mm.

Aufdr. unt. links: „General Post Office, Neu-Zealand

b) . . . (ohne Werth), roth — —

Quensland.

Englische Colonie.

Couvertre für amtliche Correspondenz.

Emission (?)

Grosses Form., grauw. P., Stemp. farb. Relief dr. auf der Platte, auf der Adressseite links unten d. gleiche Stemp. mit d. Umschrift: „General Post Office Quensland“, farblos, en relief geprägt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) . . . (ohne Werth), roth — —



Tasmania.

Englische Colonie.

Couvertre für amtliche Correspondenz.

Emission (?)

Grosses Form., w. P., farb. Relief dr. auf der Klapp e. Vordr. d. Adressseite oben: „On Public Service only“, unten links: „General Post Office, Tasmania.“

a) . . . (ohne Werth), roth — —



Gebräuchlich

Englische Colonie
 Konvertirte für britische Cor-
 respondenz.
 Emission (?)

Großes Form.
 ohne P. Stemp.
 ohne K. Stemp.
 auf der Platte.
 auf der Adresse.
 seine Inkantation
 die gleiche Stemp.
 mit dem Stemp.
 Central Post



Victoria.

Britische Besetzung.
 Münzwährung: Die britische.

Couverté.

Emission 1869.



Stempel rechts,
 f. D., w. und
 bläul. P.

Ungebr. Gebr
 M. Pf. M. Pf.

1 2 Penny, rosa . . . —.50 —

Kreuzbandstreifen.

Emission 1870.



Stempel rechts,
 W.: Krone und One
 Penny Victoria,
 f. D., w. P.

2 1 Penny, grün . . . —.40 —

Emission 1873.

Dasselbe, durchstochen.

3 1 Penny, grün . . . —.40 —

Emission 1875.

Desgleichen, mit Half roth über ruckt

Ungebr. Gebr.
 M. Pf. M. Pf.

4 1/2 Penny, grün u. roth —.25 —



NB. Die in
 beistehendem
 Typ. existiren-
 den Franko-
 stempel, circa
 20 Varietäten,
 haben ebenso-
 wenig Anrecht
 in die Samm-
 lung aufgenommen zu werden, als sie
 vor Einführung der Marken allen Briefen
 nachträglich aufgedrückt wurden. Diese
 Stempel werden im Expedite der Behör-
 den den Umschlägen der Dienststücke
 aufgedrückt. Aehnliche Stempel sind
 fast in allen Staaten in zahllosen
 Varietäten in Gebrauch.



TYPEN

der verschiedenen Klappenstempel

bei den Couvert-Emissionen aller Staaten.



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12



13



14



15



16



17



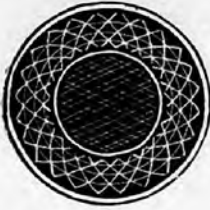
18



19



20



21



22



23



24



25



26



27



28



29



30



31



32



33



34



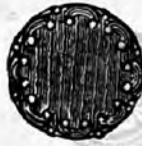
35



36



37



38



39



40



41



42



43

Typ. 1.

Baden 1862, Thurn und Taxis 1861,
Norddeutschland 1868, Deutschland
1872, Braunschweig 1866, Hamburg,
Helgoland, Lübeck, Mecklenburg-
Schwerin-Strelitz, Oldenburg, Preussen
1857, 1861, 1867, Sachsen 1865.

Typ. 2 und 3.

Thurn und Taxis 1862—66.

Typ. 4.

Norddeutschland.

Typ. 5 und 6.

Oesterreich, Lombardei, Venedig, Un-
garn.

Typ. 7.

Baden 1858, Preussen 1857.

Typ. 8.

Bayern.

Typ. 9.

Braunschweig.

Typ. 10 und 11.

Ceylon 1858, Mauritius 1862.

Typ. 12 und 13.

Ceylon 1868.

Typ. 14 und 15.

Grossbritannien.

Typ. 16.

Hannover.

Typ. 17.

Ostindien.

Typ. 18 und 19.

Japan.

Typ. 20, 21 und 22.

Mauritius.

Typ. 23.

Mecklenburg - Schwerin, Preussen 1851
bis 1856.

Typ. 24.

Mecklenburg-Strelitz, Sachsen 1859—65.

Typ. 25.

Norwegen.

Typ. 26, 27, 28, 29 und 30.

Neu-Süd-Wales.

Typ. 31.

Preussen 1858.

Typ. 32.

Schweiz.

Typ. 33.

Uruguay.




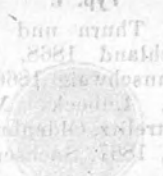











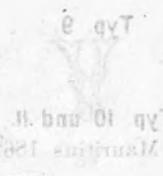
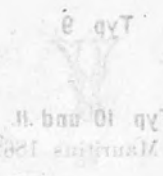
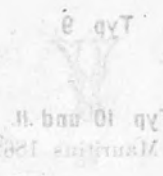





Typ. 34, 35, 36, 37, 38, 39 und 40.

Victoria.

Typ. 41, 42 und 43.

Württemberg 1862—67.



<p>Typ. 17.  Typ. 18 und 19.  Typ. 20, 21 und 22. </p>	<p>Typ. 1.  Typ. 2 und 3. </p>
<p>Typ. 23.  Typ. 24.  Typ. 25. </p>	<p>Typ. 4.  Typ. 5 und 6.  Typ. 7. </p>
<p>Typ. 26, 27, 28, 29 und 30.  Typ. 31.  Typ. 32.  Typ. 33. </p>	<p>Typ. 8.  Typ. 9.  Typ. 10 und 11. </p>
<p>Typ. 34, 35, 36, 37, 38, 39 und 40.  Typ. 41, 42 und 43. </p>	<p>Typ. 12 und 13.  Typ. 14 und 15.  Typ. 16. </p>

Preisänderungen und Richtigerstellungen im Katalog I (Briemarken).

Wo kein Preis nicht bestimmen

Europa

Nr. 1	2.50
Nr. 2	—
Nr. 3	—
Nr. 4	1.25
Nr. 5	—
Nr. 6	—
Nr. 7	—
Nr. 8	—
Nr. 9	—
Nr. 10	—
Nr. 11	—
Nr. 12	—
Nr. 13	—
Nr. 14	—
Nr. 15	—
Nr. 16	—
Nr. 17	—
Nr. 18	—
Nr. 19	—
Nr. 20	—
Nr. 21	—
Nr. 22	—
Nr. 23	—
Nr. 24	—
Nr. 25	—
Nr. 26	—
Nr. 27	—
Nr. 28	—
Nr. 29	—
Nr. 30	—
Nr. 31	—
Nr. 32	—
Nr. 33	—
Nr. 34	—
Nr. 35	—
Nr. 36	—
Nr. 37	—
Nr. 38	—
Nr. 39	—
Nr. 40	—
Nr. 41	—
Nr. 42	—
Nr. 43	—
Nr. 44	—
Nr. 45	—
Nr. 46	—
Nr. 47	—
Nr. 48	—
Nr. 49	—
Nr. 50	—
Nr. 51	—
Nr. 52	—
Nr. 53	—
Nr. 54	—
Nr. 55	—
Nr. 56	—
Nr. 57	—
Nr. 58	—
Nr. 59	—
Nr. 60	—
Nr. 61	—
Nr. 62	—
Nr. 63	—
Nr. 64	—
Nr. 65	—
Nr. 66	—
Nr. 67	—
Nr. 68	—
Nr. 69	—
Nr. 70	—
Nr. 71	—
Nr. 72	—
Nr. 73	—
Nr. 74	—
Nr. 75	—
Nr. 76	—
Nr. 77	—
Nr. 78	—
Nr. 79	—
Nr. 80	—
Nr. 81	—
Nr. 82	—
Nr. 83	—
Nr. 84	—
Nr. 85	—
Nr. 86	—
Nr. 87	—
Nr. 88	—
Nr. 89	—
Nr. 90	—
Nr. 91	—
Nr. 92	—
Nr. 93	—
Nr. 94	—
Nr. 95	—
Nr. 96	—
Nr. 97	—
Nr. 98	—
Nr. 99	—
Nr. 100	—

Nr. 1	—
Nr. 2	—
Nr. 3	—
Nr. 4	—
Nr. 5	—
Nr. 6	—
Nr. 7	—
Nr. 8	—
Nr. 9	—
Nr. 10	—
Nr. 11	—
Nr. 12	—
Nr. 13	—
Nr. 14	—
Nr. 15	—
Nr. 16	—
Nr. 17	—
Nr. 18	—
Nr. 19	—
Nr. 20	—
Nr. 21	—
Nr. 22	—
Nr. 23	—
Nr. 24	—
Nr. 25	—
Nr. 26	—
Nr. 27	—
Nr. 28	—
Nr. 29	—
Nr. 30	—
Nr. 31	—
Nr. 32	—
Nr. 33	—
Nr. 34	—
Nr. 35	—
Nr. 36	—
Nr. 37	—
Nr. 38	—
Nr. 39	—
Nr. 40	—
Nr. 41	—
Nr. 42	—
Nr. 43	—
Nr. 44	—
Nr. 45	—
Nr. 46	—
Nr. 47	—
Nr. 48	—
Nr. 49	—
Nr. 50	—
Nr. 51	—
Nr. 52	—
Nr. 53	—
Nr. 54	—
Nr. 55	—
Nr. 56	—
Nr. 57	—
Nr. 58	—
Nr. 59	—
Nr. 60	—
Nr. 61	—
Nr. 62	—
Nr. 63	—
Nr. 64	—
Nr. 65	—
Nr. 66	—
Nr. 67	—
Nr. 68	—
Nr. 69	—
Nr. 70	—
Nr. 71	—
Nr. 72	—
Nr. 73	—
Nr. 74	—
Nr. 75	—
Nr. 76	—
Nr. 77	—
Nr. 78	—
Nr. 79	—
Nr. 80	—
Nr. 81	—
Nr. 82	—
Nr. 83	—
Nr. 84	—
Nr. 85	—
Nr. 86	—
Nr. 87	—
Nr. 88	—
Nr. 89	—
Nr. 90	—
Nr. 91	—
Nr. 92	—
Nr. 93	—
Nr. 94	—
Nr. 95	—
Nr. 96	—
Nr. 97	—
Nr. 98	—
Nr. 99	—
Nr. 100	—

Preisänderungen und Richtigstellungen im Katalog I (Briefmarken).

Wo sich ein Preis nicht bestimmen lässt, sind Striche (— —) gemacht.

	Ungebr. Gebr.	
	M. Pf.	M. Pf.
Europa.		
Azoren, Nr. 1, 2	—	—
Nr. 3	—	1.—
" 4	—	2.—
" 5	—	2.—
" 6	—	3.—
Bayern, Nr. 27	1.50	1.25
Nr. 52 bis 60, da selbe keine Postwerthzeichen sind, ganz zu streichen.		
Braunschweig, Nr. 14	—	—
Nr. 16	—	—
" 17	—	—
Bremen, Nr. 6	—	—
Nr. 7	—	—
Frankreich, 53a 5 Cent, grün	—	—
Nr. 59, 60 wurden irrthümlich aufgenommen und sind deshalb ganz zu streichen. Die Marke Nr. 26 kommt (als Versuch) auch mit blauem Aufdruck „10“ vor. (Offic.)	—	—
Livland, Nr. 2, 5	—	—
Nr. 4	3.—	2.—
" 6	1.—	1.—
" 8	—	—
Ungarn, Nr. 17	—	—
Portugal, Nr. 13 soll heißen 10 Reis orange.	—	—
Rumänien, Nr. 2, 3, 4	—	—
Nr. 5	5.—	3.—
" 7	9.—	—
Nr. 12 ist zu streichen, da die Zähnung von officieller Seite nicht erwiesen werden kann.		
Russische Levantepost, Nr. 1	2.50	—
" 2	—	—
" 3	—	—
" 4	1.25	—
" 5	2.—	—
" 6	3.—	—

	Ungebr. Gebr.	
	M. /Pf.	M. Pf.
Sachsen, Nr. 1	—	—
Schleswig-Holstein, Nr. 1	2.—	2.—
Nr. 2	2.—	2.—
" 8	1.25	—
" 9	—	—
Schweiz, Genf Nr. 3	—	—
Nr. 4	—	—
Waadt, Nr. 1, 2	—	—
Serbien, Nr. 3	—	—
Sicilien, Nr. 4	—	—
Württemberg, Nr. 6	3.50	—
Nr. 11	4.50	—
" 16	2.50	—
" 28	1.75	—
" 33	—	—
Nr. 18, da nur Nüance, kann gestrichen werden.		

Asien.

Alwar, Nr. 1, 1/2 Anna, blau	—	—
1 Anna, braun	—	—
Bhopal, Nr. 1	—	—
Nr. 2	—	—
Cabul, Nr. 10	—	—
Nr. 11	—	—
" 12	—	—
" 13	—	—
" 14	—	—
1 Satz 16 Mark.		
Hongkong, Nr. 13	—	—
Ostindien, Nr. 5	—	—
Nr. 6	—	—
" 7	—	—
" 23	—	—

Persien.

Ganz neue Aufstellung aus officieller Quelle.

Emission 1872.



Ohne arabische Werthziffer unter dem Bauche des Löwen, gezähnt (in Paris gedruckt).

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 2 Shahi, grün . . . 8.— —

Emission 1872/73.

Derselbe Typus, primitiver gedruckt, ungezähnt (in Teheran hergestellt).

2 1 Shahi, dunkelviolet, graulila 20.— —
3 4 Shahi, hellblau, dunkelblau 20.— —
4 8 Shahi, rosa, braunroth, carminroth . . . 5.— —

Emission 1873.

Desgleichen,

5 2 Shahi, grün . . . 30.— —

Die letzte Nummer wurde wegen der in Paris gedruckten Exemplare (1) nur in geringer Zahl abgezogen und gehört zu den grössten Raritäten.

Emission 1875.

Typus der vorhergehenden Emission, jedoch mit arabischer Werthziffer unter dem Bauche des Löwen.

6	1 Shahi, schwarz . . .	} Satz von vier Stück 4 M.
7	2 " blau . . .	
8	4 " hellroth, orangeroth . . .	
9	8 Shahi, grün . . .	

Diese Marken mit den primitivsten Hilfsmitteln, oft selbst mittelst blosser Hand erzeugt, existiren sowohl durchstochen, als auch, was nur bei der letzten Auflage der Fall ist, undurchstochen.

Emission 1876.

Desgleichen.

Fahrpost-Marken (Controll-Marken).

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

10 1 Kran (= 1 Franc),
carmin 3.— 1.25
11 4 Kran (= 4 Francs),
gelb, orange 10.— 2.50

Emission 1876.

Desgleichen.

(Aushilfs - Marken.)

12 2 Shahi, schwarz, grauschwarz 3.— —

Der Verbrauch der nur in geringen Quantitäten von der österreichischen Staatsdruckerei gelieferten neuen Marken dieses Werthes nöthigte Postdirector Riederer zur aushilfsweisen Verwendung seiner alten Clichés, und sieht man an den so hergestellten Abzügen deutlich deren Abnützung.

Emission 1876 (December).



Typus der nebenstehenden Abbildung, doppelfärbig Druck, gezähnt.

13	1 Shahi, lila-schwarz	—25	—25
14	2 " grün "	—50	—30
15	5 " rosa "	—75	—50
16	10 " blau "	1.50	1.—

Emission 1877.

Provisorisch verwendet, nur in Atzerbridge, die 1/2 Marke Nr. 16 mit schw. Aufdruck, 5 Shahi.

17 5 Shahi, blau 1/2 Marke — —

Sarawak, Nr. 5 soll heissen 6 Cent grün auf hellgrün.

Afrika.

Madeira.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1	—	—
2	1.25	—
3	2.—	—
4	2.—	—
5	3.—	—
6	1.50	—
7	—	—
10, 11	—	—
12	2.25	—
13	2.50	—
14	3.50	—

Natal, offizieller Neudruck der I. Em. 1857. Dieselben sind in grösserem Format, gezähnt, auf einseitig gefärbtem Glacépapier, relief geprägt, mit Ausnahme Nr. 4a, welcher Werth auf Naturpapier und ungezähnt mir zukam.

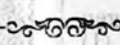
1a	1 Pen., blan	2.—	—
2a	3 „ hellrosa	3.—	—
3a	6 „ hellgrün	5.—	—
4a	9 „ gelb	5.—	—
5a	1 Shill., braun	8.—	—



Amerika.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Bermuda , Nr. 10, 11	—	—
Brasilien , Nr. 23 bis 34	—	—
Canada , Nr. 8	—	—
San Domingo , Nr. 2, 3, 4	—	—
Guatemala , Nr. 8 ist ganz zu streichen.		
Neu-Fundland , Nr. 9, 10	—	—
Nicaragua , Nr. 3	—	—
Pacific St. N. C. , Nr. 1	6.—	—
Nr. 2	6.—	—
V. St. von Columbia , Nr. 1 bis 4	—	—
Tolima , Nr. 1, 3	—	—
Nr. 2	32.—	—
Ver. Staaten von Nord-Amerika , Nr 9	1.—	—
Nr. 44	5.—	2.—



Zur steten Completirung von Friedl's illustrierten Katalogen aller Postwerthzeichen bringt die im gleichen Verlage erscheinende

Wiener Illustrierte Briefmarken-Zeitung,

Organ für die Interessen der Philatelie,

alle Nova mit fortlaufenden Nummern zu obigen Katalogen.

Abonnementspreis per Jahr mit freier Zusendung: Für Oesterreich-Ungarn und Deutschland ö. W. fl. 1.50 = M. 2.80 Pf. — Für alle Staaten des Weltpostvereines ö. W. fl. 1.75 = M. 3.25 Pf.
Complete Jahrgänge 1876 und 1877, so lange der Vorrath reicht, zu gleichem Betrage.

15. Jänner 1877. II. Jahrg. Nr. 13.

WIENER

Illustrierte Briefmarken Zeitung

Organ für die Interessen der Philatelie

Eigentümer und Herausgeber:
Sigmund Friedl.
WIEN, I. Adlergasse 2.
Erscheint am 15. jeden Monats.

Der k. k. Ober-Postdirector von Wien und Umgebung.

Wien, wir leben in jenen Tagen, die eine Mannes Ära bilden, die ein leuchtendes Gebiet der Arbeit und der Thätigkeit anzuweisen hat, so müssen wir gleich im Vorhinein bemerken, dass die Aepel der Weisheit nicht bei Weitem die Thätigkeit des Postdirektors eines kleinen Landes überfordern und dass Wien und seine Umgebung selbst der Arbeit anerkennen und die Thätigkeit eines Mannes wie Ober-Postdirector Kambler erheben, keine geringe Leistungskraft anfordern.

Der Zufall fügt es, dass gerade in unserer heutigen Nummer unter „Vermischtes“ ein Artikel für diesen Gegenstand sich befindet, und anlässlich der eben jetzt sehr nachvertheilten Frage von der Vereinigung der beiden Postdirectionen für Wien und Nieder-Oesterreich in



Heinrich Kambler, Ober-Postdirector von etc.

einer Hand, mit der andern Hand ein Bild unseren Lesern willkommen sein, und lassen wir die Biographie dazu hier folgen:

„Heinrich Kambler, am 12. Juli 1836 in Anspitz in Mähren als der Sohn eines Postmeisters geboren, wendete sich vorerst den Gymnasialstudien zu, brach sie später die Realschule, dann den landwirthschaftlichen Lehrkurs im polytechnischen Institute zu Wien.

Am 1. Sept. seines Vaters bei dem Postamt in Anspitz und nach kurzer Zeit bei dem Postamt in Nikolsberg mit Lust und Liebe thätig, legte Kambler 1854 die Postexpeditionen „Pfalz“ mit vorzüglichem Erfolge ab, und trat im Alter von 18 Jahren als Expediter bei dem k. k. Postamt in Anspitz ein. Als die

Insertionspreis: für die gespaltene Zeile oder deren Raum (circa 11 Silben) 25 kr. ö. W. = 45 Pfennige.
 Inserate für die nächsterscheinende Nummer sind bis 10. des betr. Monats einzusenden.
 Alle Zahlungen sind pränumerando zu leisten.

Die „Wiener illustrierte Briefmarken-Zeitung“ zählt zu ständigen Mitarbeitern und Correspondenten, ausser den ersten deutschen philatelistischen Capacitäten, fast sämtliche Generalpostdirectoren der Welt. Das Titelblatt einer jeden Nummer bringt das wohlgetroffene Bild einer hervorragenden Persönlichkeit auf postalischem oder philatelistischem Gebiete.

Eigentümer und Herausgeber:
SIGMUND FRIEDL,
Wien, I, Adlergasse 2.

➡ Probenummern gratis bei Einsendung des Portos. ➡

Zur Anlage von Sammlungen

ganz besonders geeignet empfehle zu sehr billigen Preisen folgende

Collectionen von Briefumschlägen und Streifbändern.

Nur ganze und ungebrauchte Exemplare.

Nr.	1	12	verschiedene europäische	M.	Pf.
"	2	18	" "	2.	—
"	3	24	" "	3.50	
"	4	30	europ. und überseeische	6.—	
"	5	40	" " " "	9.—	
"	6	60	" " " "	15.—	
				25.—	

Die Collectionen Nr. 5 und 6 enthalten schon viele seltene Exemplare.

Sortimente geschnittener Couverte und Streifbänder.

Gebrauchte und ungebrauchte Exemplare.

A)	15	verschiedene Sorten	M.	Pf.
B)	20	" "	2.—	
C)	30	" "	3.—	
			4.50	

Sätze von ungebrauchten ganzen Couverten.

Hamburg. $\frac{1}{2}$, $1\frac{1}{4}$, $1\frac{1}{2}$, 2, 3, 4 und 7 Schillinge 150 Pf.
 Lombardei 1863. 3, 5, 10, 15, und 25 Soldi 450 Pf. Lübeck.
 $\frac{1}{2}$, $1\frac{1}{2}$, $2\frac{1}{2}$ und 4 Schillinge 150 Pf. Mecklenburg-Schwerin.
 1, 2, 3, 60 Pf. Oesterreich 1867. 3, 5, 10, 15 und 25 Kreuzer
 175 Pf., 3, 5, 10, 15 und 25 sld. 250 Pf. Preussen 1851. 4, 5,
 6 und 7 Sgr. (ohne Seidenfäden) 400 Pf. 1857. 1, 2 und 3 Sgr.
 120 Pf. 1861. 1, 2 und 3 Sgr. 100 Pf., 1, 2, 3, 6 und 9 Kreuzer
 200 Pf. Russland 1868. 10, 20 und 30 Kop. 500 Pf. Sachsen
 1863—65. $\frac{1}{2}$, 1, 2 und 3 Ngr. 75 Pf. Thurn und Taxis. $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$,
 1, 2 und 3 Sgr., 1, 2, 3, 6 und 9 Kreuzer 250 Pf. Württemberg.
 Post-Anweisungs-Couvertre 4, 6, 7 und 9 Kr. 200 Pf.

Braunford 696/3)



Illustrierter Katalog

sämmtlicher

bis Anfangs 1878 erschienenen

POST-KARTEN,

Anweisungen, Mandate, Nachnahmen, Postfrachtbriefe etc.

mit über 200 Abbildungen

und

beigesetzten **billigsten** Preisen

der

Ersten Wiener

Briefmarken Handlung

SIGMUND FRIEDL

Wien, Stadt, Adnergasse Nr. 2.

Verfasst und herausgegeben von Sigmund Friedl in Wien.

1878.

Der philatelistischen Kataloge

III. Theil.

Im Selbstverlage des Herausgebers.





Illustrirter Katalog

POST-KARTEN.

Anweisungen, Mandate, Nachnahmen, Postschreibzettel etc.

mit über 200 Abbildungen

beigetzten billigsten Preisen

SIGMUND FRIEDL

Wien, Stadt, Adlergasse N. 2.





Dem Erfinder der Correspondenzkarte

Sr. Hochwohlgeboren Herrn Herrn

DR. EMANUEL HERRMANN,

k. k. Ho.rath etc. etc.

in tiefster Ehrfurcht gewidmet

vom

Verfasser.



Dem Erfinder der Correspondenzkarte

zu Hochachtungswürde Herrn Herrn

DR. EMANUEL HERRMANN.

in Leipzig

in Leipzig

1871

Verlag

Inhalts-Verzeichniss

Vorwort.

Im vorliegenden Büchlein lege ich den III. Theil meiner philatelistischen Kataloge auf den Büchertisch. Im Vorworte zum vorhergehenden Theile habe ich auch dieses bereits gedacht und mich über die Anordnung des Stoffes zur Genüge ausgesprochen. Dem habe ich nichts beizufügen, es sei denn die eine Bemerkung, dass der Vorwand Jener, die bei Couverten desshalb vom Ganzsammeln absehen, weil bis auf den Marken-Aufdruck das Andere leeres Papier sei, bei Correspondenzkarten ganz wegfällt, weil die ganze Karte als solche mit Umrandung und Inschrift erst den Typus repräsentirt. Es ist demnach bei Correspondenzkarten nur ein Ganzsammeln am Platze. Für jeden eifrigen Sammler wird selbst nach dieser Richtung hin vorliegender Katalog ein anleitendes Handbuch bieten.

Der Herausgeber.

Vorwort.

Im vorliegenden Bändlein lege ich den III. Theil meiner philatelistischen Kataloge auf den Blicke des Lesers. Im Vorwort zum vorhergehenden Theile habe ich auch dieses bereits gedacht und mich über die Anordnung des Stoffs zur Genüge ausgesprochen. Dem habe ich nichts hinzuzufügen, es sei denn die eine Bemerkung, dass der Vorwand lautet, die bei Uebersetzung des Bändchens vom französischen ins deutsche, weil bis auf den Marken-Abdruck das Andere feines Papier sei, bei Correspondenzkarten ganz wegfällt, weil die ganze Karte als solche mit Uebersetzung und Umschrift erst den Typus repräsentirt. Es ist demnach bei Correspondenzkarten nur ein Ganzsammler am Platze. Für jeden eiligen Sammler wird selbst nach dieser Richtung hin vorliegender Katalog ein anderndes Handbuch bieten.

Der Herausgeber.

Inhalts-Verzeichniss.

	Seite		Seite
Baden	1	Niederländisch-Indien	42
Bayern	1—3	Norddeutscher Postbezirk	19—20
Belgien	3—4	Norwegen	20—21
Braunschweig	4—5	Oesterreich-Ungarn	21—27
Bremen	5—6	Oldenburg	21
Canada	45	Peru	48
Ceylon	41	Preussen	28
Chili	46	Reunion	44
Curacao	47	Rumänien	28
Dänemark	6	Russland	29
Deutsches Reich	6—9	Sachsen	29
Finland	9—10	Schleswig-Holstein	30
Frankreich	10—11	Schweden	30
Griechenland	11	Schweiz	30—32
Grossbritannien	12	Serbien	33
Guatemala	46	Shanghai	43
Hamburg	13	Spanien	33—34
Hannover	13	Süd-Australien	51
Helgoland	14—15	Süd-Wales	50
Holland	33	Surinam	48
Holstein	54	Thurn und Taxis'sches Postgebiet	34
Italien	16	Türkei	35
Japan	41	Ungarn, siehe Oesterr.-Ungarn	21—27
Luxemburg	16—18	Uruguay	48
Neu-Fundland	47	Vereinigte Staaten von Nord-	
Neu-Seeland	50	Amerika	49
Niederlande	18—19	Victoria	51
		Württemberg	35—40

Inhalts-Verzeichniss.

1	1	1	1
1-3	1-3	1-3	1-3
3-4	3-4	3-4	3-4
4-5	4-5	4-5	4-5
5-6	5-6	5-6	5-6
6	6	6	6
7	7	7	7
8-10	8-10	8-10	8-10
10-11	10-11	10-11	10-11
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14-15	14-15	14-15	14-15
16	16	16	16
17	17	17	17
18-19	18-19	18-19	18-19
19	19	19	19
20	20	20	20
21-22	21-22	21-22	21-22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30
31-32	31-32	31-32	31-32
33	33	33	33
34	34	34	34
35	35	35	35
36	36	36	36
37	37	37	37
38	38	38	38
39	39	39	39
40	40	40	40
41	41	41	41
42	42	42	42
43	43	43	43
44	44	44	44
45	45	45	45
46	46	46	46
47	47	47	47
48	48	48	48
49	49	49	49
50	50	50	50
51-52	51-52	51-52	51-52
53	53	53	53
54	54	54	54
55	55	55	55
56	56	56	56
57	57	57	57
58	58	58	58
59	59	59	59
60	60	60	60
61	61	61	61
62	62	62	62
63	63	63	63
64	64	64	64
65	65	65	65
66	66	66	66
67	67	67	67
68	68	68	68
69	69	69	69
70	70	70	70
71	71	71	71
72	72	72	72
73	73	73	73
74	74	74	74
75	75	75	75
76	76	76	76
77	77	77	77
78	78	78	78
79	79	79	79
80	80	80	80
81	81	81	81
82	82	82	82
83	83	83	83
84	84	84	84
85	85	85	85
86	86	86	86
87	87	87	87
88	88	88	88
89	89	89	89
90	90	90	90
91	91	91	91
92	92	92	92
93	93	93	93
94	94	94	94
95	95	95	95
96	96	96	96
97	97	97	97
98	98	98	98
99	99	99	99
100	100	100	100

EUROPA.

Baden.

Grossherzogthum.

Emission 1872.

Postkarten.

Emission 1870.

Schw. D., f. C., ohne Markenstempel.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- a) chamois —.60 —
- b) lila — —

Feldpostkarten.

Emission 1870.

Schw. D., f. C.

- c) chamois (2 Typen) . . — —

Postanweisungen.

Emission 1867.

Schw. D., f. C.

- d) rosa — —

Bayern.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1870.

Schw. D., f. C., ohne Marke.

- a) chamois (I. Typ.) —.40 —
- b) " (II. ") —.40 —

Emission 1870.

Desgleichen, Rückantwort bezahlt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf

- c) grün —.25 —

Emission 1873.



Stempel rechts,

schw. D., chamois C.

- 1 2 Kreuzer, grün . . . —.15 —

Desgleichen, ohne Marke mit Raumvordruck für die Klebmarke.

- d) Ohne Werth —.10 —

Desgleichen, ohne Vordruck.

- e) Ohne Werth —.15 —

Emission 1873.



Stempel rechts,

schw. D., gelber C.

- 2 1 Kreuzer, hellgrün . . —.10 —

Mit Rückantwort bezahlt, schw. D., grauer C.

- 3 2 + 2 Kreuzer, grün . . —.25 —

Emission 1875.

Typ. von Nr. 1 und 2, ohne Gebrauchs-
anweisungen.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.
4	1 Kreuzer, grün . . .	—	10
5	2 " " " " . . .	—	15

Emission 1876.



Stempel rechts,
schw. D., gelber C.

6	3 Pfennige, hellgrün . . .	—	10
7	5 " grün . . .	—	10

Mit Rückantwort bezahlt, schw. D.,
grauer C.

8	3 + 3 Pfen., hellgrün . . .	—	15
9	5 + 5 " grün . . .	—	20

Feldpostkarten.

Emission 1870.

Schw. D., chamois C., ohne Marke.

f) Ohne Werth — —

Postanweisungen.

Emission 1869.

F. D., w. C., ohne Marke.

g) blau (2 Typen) — .25

Emission 1874.

Stempel rechts, blauer D., w. C., (fl.
kr., Thl. Sgr. Pf.)



10	6 Kreuzer, braun . . .	—	50
11	7 " blau . . .	—	50
12	12 " lila . . .	—	75

NB. 10 bis 12 in zwei Fermaten.

Desgleichen, Inschrift: „An Soldaten“.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

13 3 Kreuzer, roth . . . — .25 —

Desgleichen, für Dienstzwecke, ohne
Marke.

b) Ohne Werth, (Dienst-
sache) — —

i) Ohne Werth, (ohne
Dienstsache) — .20 —

Emission 1875.

Desgleichen, zwei Stempel rechts.

14	1 + 10 Kreuzer, grün und gelb	—	1.25
15	2 + 12 Kreuzer, grün und violett (zwei For- mate)	—	1.—

Desgleichen, Vordruck (fl. kr. M. Pf.)

j) Ohne Marke — .20 —

16 3 Kreuzer, rosa — .25 —

17 7 " blau — .40 —

18 1 + 10 Kr., gelb u. grün 1.50 —

Emission 1876.

Desgleichen, Vordruck Thl. Gr. Pf.
M. Pf.

k) Ohne Marke — .15 —

Desgleichen, Vordruck M. Pf.

l) Ohne Marke — .15 —

Desgleichen, Stempel rechts.

19	10 Pfennig, roth (an Soldaten)	—	20
20	20 Pfennig, blau . . .	—	40
21	30 " braun . . .	—	55
22	40 " gelb . . .	—	70

Bei Nr. 19 und 20 in den obern
Kreisen Posthorn, unten Werthziffer,
Nr. 21 und 22 in allen 4 Kreisen Werth-
ziffer.

Geldsendungen aus Italien.

Emission 1877.

Ohne Stempel, rother D., w. C.

		Ungebr.	Gebr.
		M. Pf.	M. Pf.
m)	Vordruck fl. kr. . . .	—80	—
n)	" Thl. Pf. . . .	—80	—
o)	" M. Pf. . . .	—50	—

NB. Ausserdem gibt es ohne Markenstempel: **Postmandate**, mit Wappen, schw. D., w. C.; **Postauftrag**, schw. D. auf grünem und grauem C.; **Paketadresse**, schw. D. auf gelbem und grünem C. etc.

Belgien.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1871.

Drei Zeilen Anmerkungen rechts und links, f. D., chamois C.



⊙ **CARTE-CORRESPONDANCE.** ⊙

1 5 Cent., braun

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

—50 —

Emission 1872.

Desgleichen, ohne Anmerkungen, dünl.

chamois C., kl. Format.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

2 5 Cent., braun —40 —

Emission 1873.



Desgleichen, Markenstempel rechts, lichtchamois C., mit Gebrauchs-Anmerkungen (zwei Zeilen) unter dem Wappen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.
3 5 Cent., hellviolett . . . — 15 —
3a 5 „ braunviolett . . . — —

Rückantwort bezahlt, (Reponse — Antwort), f. D., chamois C.

4 5 + 5 Cent., violett . . . — 35 —

Desgleichen, Aufschrift: (Reponse Antwort).

5 5 + 5 Cent., violett . . . — 45 —

Emission 1875.



Stempel rechts,

schw. D.,

blauer C.

6 10 Cent., schwarz . . . — 30 —

Desgleichen, f. D., chamois C., ohne Gebrauchs-Anmerkungen, Stempel Typ. Nr. 3.

7 5 Cent., hellviolett . . . — 25 —

Emission 1876.

Typ. von Nr. 6, f. D., blauer C.

8 10 Cent., grün . . . — 20 —

Emission 1877.

Stempel von Nr. 3, die Karte ohne Randeinfassung, f. D., chamois C.

9 5 Cent., lila . . . — 15 —

Dienstkarten.

Emission 1877.

Schw. D., w. C., ohne Marke.

- a) Kommunikationsminist. — — 20
- b) Finanzministerium — — 20
- c) Kriegsminist. (II. Typ.) — — 20



Desgleichen, mit

Karte zur

Antwort.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

d) Kommunikationsminist. — — 40

Braunschweig.

Herzogthum.

Postanweisungen.

Emission 1865.



Stempel rechts, f. D.,

f. C., Vordruck schw.

- 1 1 Groschen, rosa auf hellrosa . . . — 35 — 20
- 2 2 Groschen, blau auf hellblau . . . — 40 — 25

Für Dienstzwecke.

Schw. D., f. C., ohne Marke.

- a) rosa . . . — —
- b) weiss . . . — — 50

Postschein-Franco-Stempel.

Emission 1846/49.



Wappen, Pferd mit Posthorn im kleinen Oval, Inschrift oben: POSTSCHEIN, unten Werthangabe, f. D., Handstempel linksseitig.

Ungebr. Gebr. M. Pf. M. Pf.

- 3 1/4 G. Gr., roth auf grauweiss. P. — —
- 4 1/2 G. Gr., roth auf blaugrün. P. — —
- 5 1/2 G. Gr., roth auf röthl. Conceptp. — —

Emission 1849.

Desgleichen, f. D., Stempel oben, Octavformat, Handstempel.

- 6 1/3 G. Gr., roth auf bläul. P. — —

Emission 1850.

Handstempel oben, Oval, mit Inschrift: H. D. S. (Herzogl. Dienst Sache) PORTO FREI*, schw. D., grauw. P.

- c) schwarz — —

Emission 1851/57.

Typus der Emission 1849, f. D., Octavformat, Stempel gleichfarbig dem Texte aufgedruckt.

- 7 1/2 G. Gr., lila auf weiss. P. — —
- 8 1/2 G. Gr., lila auf grauem P. — —
- 9 1/2 G. Gr., roth auf weiss. P. — —
- 10 1/2 G. Gr., roth auf grauem P. — —

Emission 1857/63.

Desgleichen, Werthangabe auf „6 Pfg.“ lautend, f. D., auf gelbem, weissem, grauem etc. P.

- 11 6 Pfg., roth (N. braun-roth) — —
- 12 6 Pfg., lila — —

Emission 1863/64.

Prov. Ausgabe. Desgleichen, die alte Werthangabe durch die neue überschrieben, f. D., weiss. oder gelbl. P.

Ungebr. Gebr. M. Pf. M. Pf.

- 13 5 Pfg., lila — —
- 14 5 „ roth — —

Emission 1864/67.

Typus der Emission 1857/63, f. D., w oder gelbl. P., neue Werthangabe eingedruckt.

- 15 5 Pfg., lila (hell und dunkel) — —
- 16 5 Pfg., roth — —

Nach Moschkau Handbuch.

Bremen.

Freie Stadt.

Postanweisungen.

Emission 1868.

Schw. D., f. C., ohne Marke.

- a) graugelb — —

Dänemark.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1871.

Stempel rechts, Wappen links, f. D., w. C.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	2	Skill., blau	. . . . .	— .25	—
2	4	„ roth	. . . . .	— .35	—

Emission 1875.

Desgleichen.

3	4	Öre, blau	. . . . .	— .20	—
4	6	„ braun	. . . . .	— .25	—
5	8	„ roth	. . . . .	— .30	—
6	10	„ grün	. . . . .	— .35	—

Dienstkarten,

Emission 1871.



Stempel

rechts,

f. D., w. C.

7	2	Skill., blau	. . . . .	— .25	—
8	4	„ roth	. . . . .	— .35	—

Emission 1875.

Desgleichen.

9	4	Öre, blau	. . . . .	— .25	—
10	8	„ roth	. . . . .	— .35	—

Postanweisungen.

Emission 1871.

Ohne Marken, schw. D., f. P., Vordruck für verschiedene Münzwährungen.

a)	Rosa (Thlr., Sgr., Pf.)	. . . . .	—	—
b)	Weiss (Kroner, Öre)	. . . . .	— .10	—

Emission 1875.

Desgleichen, schw. D., w. C.

c)	Weiss (Rd., Sk.)	. . . . .	— .20	—
d)	Weiss (Kr., Öre)	. . . . .	— .10	—

Deutschland.

Kaiserreich.

Correspondenzkarten.

Emission 1871.

Schw. D., f. C., ohne Marke, grosses Format.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a)	Gelb	. . . . .	— .40	—
b)	Chamois	. . . . .	— .40	—

Emission 1872.

Desgleichen, kleines Format.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- c) gelb —.20 —
- d) chamois —.20 —
- e) braun —.20 —

Desgleichen, ohne Bemerkungen.

- f) gelb —.20 —
- g) chamois —.20 —
- h) braun —.20 —

Mit bezahlter Rückantwort.

- i) hellrosa, Typ. a) . . . —.25 —
- j) dunkelrosa, Typ. e) . . . —.25 —



Desgleichen,

Stempel rechts,
brauner Druck,

f. C.

- 1 1/2 Groschen, gelb . . —.10 —
- 2 1/2 " hellbraun —.20 —
- 3 2 Kreuzer, gelb . . —.10 —
- 4 2 Kreuzer, hellbraun . —.20 —



Desgleichen,
mit bezahlter
Rückantwort,
geänderte Rand-
einfassung.

- 5 1/3 + 1/2 Groschen, gelb . —.20 —
- 6 1/3 + 1/3 " hellbraun — —
- 7 2 + 2 Kreuzer, gelb —.25 —
- 8 2 + 2 " hellbraun — —

Emission 1875.



Stempel rechts,

f. D., chamois C.,
ohne Rand-
einfassung.

- 9 5 Pfennige, violett . . —.10 —.05

Rückantwort bezahlt.

- 10 5+5 Pfennige, violett —.25 —.15

Emission 1876.

Karte Nr. 9, ohne Marke.

- k) chamois —.10 —

Desgleichen. (Rückantwort bezahlt.)

- l) chamois —.20 —

Desgleichen (Rückantwort.)

- m) chamois —.20 —

Desgleichen, Doppelkarte mit Marke.

- 11 5+5 Pfennige, violett —.20

**Postkarten für Postdienst-
zwecke.**

Emission 1876.

Schw. D., f. C., ohne Marke mit Ant-
wort.

- n) gelblich — —

**Für Post- und Telegraphen-
dienst-Correspondenz.**

Emission 1877.

Ohne Marke, schw. D., f. C.

- o) chamois — —

Rohrpostkarten.

Emission 1876.



Stempel rechts,

f. D., f. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

12 25 Pfennige, braun auf
rosa —.50 —

Emission 1877.

Dieselbe, kleineres Format, schwaches
Papier.

13 25 Pfennige, braun auf
rosa —.50 —

Feldpostkarten.

Emission 1870.

Ohne Marke, schw. D., f. C.

Von der Armee:

p) chamóis —.25 —

An die Armee:

q) chamóis —.25 —

**Für Private angefertigte Post-
karten.**

Emission 1875.

Stempel von Nr. 1, sehr verschieden-
färbiger C.

14 1/2 Groschen, braun —.50 —

15 2 Kreuzer, " —.50 —

Postanweisungen.

Emission 1871.

Ohne Marke, in der Mitte oben alter
Reichsadler, schw. D., rosa G.

r) Vordruck: Thl. Gr. Pf.
(3 Typen) —.15 —

s) Vordruck: fl. kr. (3
Typen) —.15 —

Emission 1872.

Desgleichen, neuer Adler.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

t) Vordruck: Thl. Gr. (2
Typen) —.15 —

u) Vordruck: fl. kr. —.15 —

v) Vordruck: Thl. Sch. —.15 —

Emission 1875.

Desgleichen.

w) Vordruck: M. Pf. (2
Typen) —.15 —

**Postanweisungen für Dienst-
zwecke.**

Vorschuss-Postanweisung.

Emission 1870/76.

Ohne Markenstempel, schw. D., f. C.

x) grünl. (Thl. Gr. Pf.) — —

y) grün (M. Pf.) — —

Postauftrag

für Accept-Einholung.

z) grau (M. Pf.) — —

Postpaket-Adresse.

Ohne Markenstempel, schw. D., orange-
gelber C.

In versch. Formaten —.05 —.05

NB. Die Varietäten ohne Werth-
stempel der Postkarten des deutschen
Reiches sind, da die Anfertigung Pri-
vaten gestattet war, sehr zahlreich.
Ihr Sammelwerth ist fast Null. Aus
den alten Postkarten des norddeutschen
Bundes wurden durch Zusammenkleben
zweier Kartentafeln mit den bedruckten
Seiten, und durch Neubeducken mit
dem Text der des deutschen Reiches,
ebenfalls Postkarten verfertigt.



Erwähnen müssen wir noch, dass im Jahre 1873 für das Weichbild Berlin durch den gewesenen Kaufmann J. J. Schreiber, eine Brief- und Druckschriften-Expedition gegründet und von demselben

Marken zu 2 Pfg., Correspondenz-Karten, theilweise mit Annoncen bedruckt, im gleichen Werthe, ferner solche Correspondenz-Karten zu 3 Pfg. in kleinerem Format und ohne Annoncen aufgegeben wurden. Der Markenstempel gleich dem nebenabgebildeten Werthe 1 1/2 Gr., der auf, von demselben Unternehmer herausgegebene Mandate geprägt war und über 1 Jahr in Berlin circulirte.

Preis der einzelnen Karten 10 bis 40 Pf.

Finland.

Grossfürstenthum.

Postkarten.

Emission 1871 (1. October)



Stempel links, grüner D., f. C., Aufschrift halbrund: KORRESPONDANSKORT,

Ungebr. Gebr. M. Pf. M. Pf.

1	8 Penni, chamois	—	.50	—
2	8 " strohgelb	—	.50	—
3	8 " schwefelgelb	—	.75	—
4	8 " grün	—	.50	—

Emission 1872/74.

Desgleichen, Aufschrift in drei Sprachen. Mittlere Inschrift Fractur, mit und ohne dreizeiligem schwarzen Aufdruck auf der linken Seite unter dem Markenstempel.

5	8 Penni, strohgelb	—	.35	—
6	8 " chamois	—	.35	—

Mittlere Inschrift römisch.

7	8 Penni, chamois	—	.35	—
8	8 " strohgelb	—	.35	—
9	8 " hellrosa	—	—	—
10	8 " gelblich-weiss	—	.35	—

Emission 1875.

Desgleichen, zwei Stempel untereinander gedruckt.

11	8+8 Penni, Chamois	2	—	—
----	--------------------	---	---	---

Emission 1874.

Desgleichen, Stempel rechts, f. D., chamois C.

12	10 Penni, violett	—	.35	—
----	-------------------	---	-----	---

Doppelkarte.

13	10+10 Penni, violett	—	.50	—
----	----------------------	---	-----	---

Emission 1875 (1. Juli).



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

14 10 Penni, helllila . . . —.25 —.15

Doppelkarte.

15 10+10 Penni, helllila —.45 —

Desgleichen, f. D., w. C.

16 16 Penni, braun . . . —.45 —

Desgleichen, mit veränderter Inschrift
(Tälle puollele ainvastansa).

17 10 Penni, hochviolett . —.25 —

18 16 „ rothbraun . —.35 —

Stadtpostkarten.

Helsingfors.

Emission 1874.



Stempel links,

f. D., w. P.,

briefumschlagartig

zusammenzulegen,

Rand gummirt.

19 10 Penni, grün . . . —.30 —

Desgleichen, f. D., w. C.

20 10 Penni, grün . . . —.25 —

Retour-Recepisse.

Emission 1871.

Schw. D., auf beiden Seiten, Aufdruck
der Marke färbig links.

21 10 Penni, rosa . . . —.60 —

2 10 „ braunroth . —.40 —

Emission 1875.

Desgleichen, Marke rechts.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

23 10 Penni, violett . . . —.30 —

Der Cartons, Nuancen, Varietäten und Fehldrucke bei den Karten Finnlands sind unzählige; als am häufigsten vorkommend führen wir nachstehende Fehldrucke, die in der zweiten Zeile der unteren drei Randbemerkungen sich befinden, an und zwar: Tälle & ainvastansa — Tällä & ainvastansa — Tälle & ainvastaan — puollele — puollella, etc., etc. In der grossen Friedlichen Privatsammlung befinden sich nicht weniger als 70 (siebzig) Karten-Varietäten Finnland-Helsingfors.

Frankreich.

Republik.

Postkarten.

Emission 1870.

Schw. D., w. C., ohne Marke.

a) Ohne Werth, nicht amtlich —.75 —

Desgleichen, Rückantwort bezahlt, drei Varietäten („dépêche réponse“).

b) Ohne Werth 1.— —

Emission 1873.

Schw. D., f. C., Raumvordruck zum Aufkleben der Marken, sechserlei Randeinfassungen.

	Ungebr. Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
c) weiss (mit 10, 5+5, 15 Cent.)	—	.30	—
d) bläulich (mit 10, 5+5, 15 Cent.)	—	.30	—
e) braungelb (mit 10, 5+5 Cent.)	—	.30	—

Emission 1874.

Desgleichen, zweierlei Einfassung.

f) rosa (mit 15 Cent.)	—	.30	—
g) chamois (mit 10 Cent.)	—	.25	—
h) weiss (mit 15 Cent.)	—	.35	—

Für den Weltpostverein.

Emission 1876.

i) chamois (mit 10, 5+5, 15, 10+5, 20, 15+5, 10+10 Cent.)	—	.25	—
j) rosa (dieselb. Werthe) „	—	.30	—
k) weiss „ „ „	—	.30	—

Beistehende 8 Typen der Randeinfassungen sind mir bisher untergekommen.



Griechenland.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1876.



Stempel

rechts, f. D.,

weisser C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 15 Lepta, blau	—	.30	—
----------------------------	---	-----	---



Grossbritannien.

Postkarten.

Emission 1870.



Stempel rechts,
f. D., chamois C.,
zwei Formate.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 $\frac{1}{3}$ Penny, violett (gross) —.50 —
- 1a $\frac{1}{2}$ " " (klein) —.25 —

Emission 1873.



Stempel rechts, f. D.,
w. C., ohne Rand-
einfassung.

- 2 $\frac{1}{2}$ Penny, rosa . . . —.20 —

Emission 1874/75.

Stempel rechts, f. D., w. C., Typ. von
Nr. 1, ohne „Too“ auf der Adressseite.

- 3 $\frac{1}{2}$ Penny, rothbraun . —.20 —
- 4 $\frac{1}{2}$ " lila (C. gelb) —.15 —

Emission 1875.



Desgleichen,
f. D., gelber C.

- 5 $1\frac{1}{4}$ Penny, braun . —.25 —

NB. Nr. 2 wurde nur für Private
auf Bestellung angefertigt.

Post-Telegraphen-Karten.

Emission 1869 (December).



Sehr grosses For-
mat, schw. D., w.
dünnes P., Post-
marke Nr. 7 rechts
oben.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 6 1 Shilling, grün . . . 4.— —

Emission 1871.

Desgleichen, Bemerkung unten.

- 7 1 Shilling, grün . . . 4.— —

Emission 1874.

Desgleichen, ohne Druck auf der Rück-
seite.

- 8 1 Shilling, grün . . . 4.— —

Emission 1875.

Desgleichen, kleineres Format.

- 9 1 Shilling, grün . . . 4.— —

Emission 1876.

Desgleichen, mit runder Marke,
Inschrift: Telegraphs.

- 10 1 Shilling, grün . . . 3.— —

Emission 1872 (Januar).

Dieselben im kleinen Postkartenformat
auf stärkstem w. C., Postmarke links.

- 11 1 Shilling, grün, klein.
Wappen auf der Rück-
seite 3.50 —
- 12 1 Shilling, grün, gross.
Wappen auf der Rück-
seite 3.50 —



Hamburg.

Freie Stadt.

Postanweisungen.

Emission 1866.

Ohne Marke, schw. D., f. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 Blau — —



Desgleichen,
Markenstempel
rechts.

2 3 Schill., blau auf blau —.50 —
3 4 " grün auf blau —.40 —

Hannover.

Ehemaliges Königreich.

Postanweisungen.

Emission 1866.



Stempel rechts,

schw. D., f. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1 Groschen schwarz auf
rosa 3.— —
2 2 Groschen, schwarz auf
blau 5.— —

Postanweisungs-Entwürfe.

Emission 1865.

(Bisher in keinem philatelistischen Kataloge oder Handbuche aufgeführt.)

Marke rechts, alle schw. D., f. P.

1 1 Groschen, himmelblau
auf weiss — —
2 1 Groschen, dunkelgrün
auf mattblau — —
3 1 Groschen, rothviolett
auf apfelgrün — —
4 2 Groschen, grün auf
hellblau — —
5 2 Groschen, schwarz auf
apfelgrün — —
6 2 Groschen, hellgrün auf
lichtgrau — —
7 2 Groschen, orangegeilb
auf weiss — —

Vergleiche den Aufsatz „Seltenheiten von Hannover“ von Paul Lietzow in Berlin (Illustr. Briefmarken-Journal vom 1. August 1877).

Desgleichen, schw. D., f. P. Während Nr. 1 bis 7 als Marke das Bild des Königs tragen, befindet sich bei a bis f rechts oben nur Platz für die Marke, längliches Viereck mit Inschrift: „Die Postgebühr ist mit 1 Groschen bezahlt“ (Nr. a bis d); „Die Postgebühr ist mit 2 Groschen bezahlt“ (Nr. e und f).

a) 1 Gr., weisses P. — —
b) 1 „ dunkelbraunes „ — —
c) 1 „ postorange „ — —
d) 1 „ dunkelgraus „ — —
e) 2 „ mattblaues „ — —
f) 2 „ granweisses „ — —

NB. Postanweisung Nr. 1 und 2 gab es auf starkem Papier, in lebhaften Farben und auf sehr schwachem Papier, in matten Farben.

Helgoland.

Englische Besetzung.

Postkarten.

Emission 1873 (15. Juni).

Grauer C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- a) Länge 14, Breite 8 $\frac{1}{2}$
Cm. — —

Emission 1873 (1. October).

Papier dunkel-chamois, ohne Randeinfassung. Adresse hat 6 Linien. Punktirtes Quadrat mit Aufdruck zum Aufkleben der Marke.

- b) Länge 14, Breite 9 Cm. — —

Emission 1874 (1. Jänner).

C. bräunlich-gelb. 4 Adresslinien, doppelte Randeinfassung; äussere Linie dicker schwarzer Strich, innere dünne, wellenförmig gebogene Linie. Punktirtes Quadrat.

- c) Länge 14, Breite 8 $\frac{1}{2}$
Cm. —50 —

Emission 1874 (1. April).

Druck und Papier wie c), aber ohne Randeinfassung.

- d) Dasselbe Format. . . —30 —

Emission 1874 (1. Juni).

Hellgelbes P., doppelte Randeinfassung. Das Quadrat zur Aufnahme der Marke ist nicht in punktirt, sondern wellenförmiger Linie ausgeführt. Diese Postkarte ist jetzt noch in Gebrauch bei Dienstsachen.

- e) Länge 14, Breite 9 Cm. —20 —

Emission 1875 (11. Jänner).



Stempel rechts, Vordruck schw., f. D., chamois C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 1 5 Pfennig, grün . . . —10 —

Emission 1876 (1. September).

Desgleichen, Antwort bezahlt, mit schw. Randeinfassung.

- 2 5+5 Pfennig, grün . . —20 —

Formulare ohne Marke.

Post-Mandate.

Emission 1873 (15. Juni).

Lichtgrüner Carton. Die Angaben im gedruckten Text haben die Schillingswährung zur Grundlage.

- f) Länge 15, Breite 12
Cm. — —

Emission 1875 (1. Jänner).

Dunkelgrüner C., deutsche Reichswährung im Text.

- g) Dieselbe Grösse . . . —20 —

Nach Verbrauch der derzeitigen Vorräthe wird die Bezeichnung „Post-Mandat“ fortfallen und dafür „Postauftrag“ genommen werden.

Postanweisungen.

Emission 1869 (1. Jänner).

Dünnere, bläulich-weisser C., Schillingswährung, Aufdruck „Helgoland“ statt „Helgoland“, wie bei den nachstehenden Emissionen.

- h) Länge 17, Breite 11
Cm. — —

Emission 1871 (1. Jänner).

- i) Format und Ausführung wie h) . . . — —

Emission 1873 (1. Juli).

Ganz dicker, bläulich-weisser C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- (Format und Ausführung wie h) —.35 —

Emission 1874 (1. Jänner).

C. dünn und lebhaft blau. Der schmale Streifen an der linken Seite für die Bemerkungen trägt bei den drei vorstehenden Ausgaben das Wort „Coupon“.

- k) Format und Ausführung wie h) —.25 —

Emission 1875 (1. April).

Dunkelrosa C., deutsche Reichswährung, das Wort Coupon ist durch „Abschnitt“ ersetzt.

- l) Länge 18, Breite $8\frac{1}{2}$
Cm. —.20 —

Emission 1877 (1. Jänner).

Gleicher Carton, nur wiederholt sich die Bezeichnung „Mark, Pfennig“ im untersten Abschnitt der Vorderseite.

- m) Format und Druck wie i) —.15 —

Postpaket-Adressen.**Emission 1874** (1. April).

Weisser C.

- n) Länge 17, Breite 12
Cm. — —

Emission 1874 (1. October).

Dünn, gelber C.

- o) Grösse und Dr. wie a) — —

Emission 1876 (1. Juli).

Das Wort Coupon ist durch „Abschnitt“ ersetzt.

- p) Grösse, Druck und P. wie b) —.15 —

Emission 1877 (1. Jänner).

Dünn, gelber C. Der „Abschnitt“ ist breiter und fehlt auf der Rückseite der Text für die Gebrauchs-Anweisung.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- q) Länge 18, Breite 11
Cm. —.15 —

NB. Die ersten Postkarten Helgolands sind mit Einführung des neuen Postvertrages mit Deutschland zur Ausgabe gelangt. In den folgenden Jahren haben wiederholte Neudrucke stattgefunden, und da von der betreffenden kleinen Druckerei oft nur wenige Tausende geliefert werden konnten, so existiren verschiedene Nüancen von weiss bis braungelb. Doch können nur die oben angeführten Sorten Anspruch auf wirkliche Verschiedenheit machen und sind alle anderen Angaben in den Katalogen darnach abzuändern.



Italien.

Postkarten.

Emission 1873.



Stempel links,

brauner D.,

färbiger C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 (10 Cent.) chamois . . . —25 —



Desgleichen,

Doppelkarte.

2 (15 Cent.) rosa . . . —35 —

Dienstkarten.

Emission 1875.

Stempel links, f. D., gelber C.

3 10 Cent., carmin . . . 1.— —

Desgleichen, Antwort bezahlt, die Antwortkarte ohne Marke.

4 15 Cent., blaugrün . . 1.25 —

Luxemburg.

Grossherzogthum.

Postkarten.

Emission 1870.

Schw. D., f. C., Länge 17, Breite 11 Cm., ohne Marke.

Deutscher Text.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- a) braun —
- b) chamois —30 —

Französischer Text.

- c) chamois —30 —

Emission 1873.

Desgleichen, kleines Format, Länge 15, Breite 9.6 Cm.

Deutscher Text.

- d) hellgelb —30 —

Emission 1873.

Rückantwort bezahlt, Desgleichen.

- e) dunkelroth —
- f) rosa —45 —

Emission 1874.

Schw. D., f. C., mit verschiedenen Randeinfassungen, Länge 15.6, Breite 10 Cm.

Deutscher Text.

- g) orange gelb —75 —

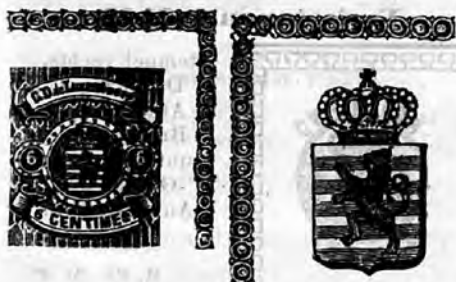
Desgleichen.

Französischer Text.

- h) hellgelb —25 —

Emission 1874 (1. Juni).

Länge 14.9, Breite 9.9 Cm., Markenstempel rechts, Wappen links, Perlenfassung, Text in zwei Sprachen, f. D., f. C.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	5 Cent., violett auf w.	1.—	—
2	5 „ lila auf bläul.	—40	—
3	6 „ rothviolett auf lichtrosa	—60	—

Desgleichen, Doppelkarte, Réponse payée — Rückantwort bezahlt. Die Trennungslinie durchlocht.

4	5+5 Cent., violett auf bläulich	—30	—
5	5+5 Cent., lila auf bläulich	—30	—
6	6+6 Cent., rothlila auf lichtrosa	—30	—
7	6+6 Cent., rothviolett auf lichtrosa	—30	—

Emission 1875 (April).



Desgleichen, die Randeinfassung verändert (Zickzack).

8	5 Cent., violett auf bläulich	—25	—
9	5 Cent., dunkelviolett auf bläulich	—30	—
10	6 Cent., rothviolett auf lichtrosa	—25	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Desgleichen, Doppelkarte.

11	5+5 Cent., violett auf bläulich	—30	—
12	6+6 Cent., rothviolett auf lichtrosa	—30	—

Emission 1876.



Desgleichen, ohne Umrandung, Länge 13 Ctm., Breite 9.5 Ctm. (kleines Format).

13	5 Cent., lila auf weiss	—15	—
14	6 „ rothviolett auf fleischfarben	—20	—
15	10 Cent., gelbbraun auf weiss	—25	—
16	12½ Cent., blau auf weiss	—30	—

Emission 1877.

Desgleichen, Inschrift verändert, bei Correspondenz — s.

17	10 Cent., braun auf weiss	—20	—
18	12½ Cent., blau auf weiss	—25	—
19	6 Cent., carmin auf weiss	—15	—

Postanweisungen.

Ohne aufgeprägter Marke, schw. D., Vordruck: fl. kr., Thlr. Sgr. Pf. Text deutsch.

i)	lila	—	—
j)	violett (Datum unten 187..) —	—	—

Desgleichen, Vordruck: Thlr. Sgr. Pf.

k)	blau	—	—
----	----------------	---	---

Desgleichen, Vordruck: Fr. Cent.

l)	lichtroth	—	—
m)	rosa	—	—

Desgleichen. Vordruck Mk. Pf.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

n) dunkelviolett — —

Vordruck: Fr. Cent. „Mandat“ in
Frakturlettern.

Text französisch.

o) lichtrosa — —

p) lichtrosa (röm. Lettern) — —

Mandat international-

r) gelb — —

s) roth — —

NB. Es existiren überhaupt noch viele Varietäten und Nuancen von den Postkarten und Anweisungen ohne Markenstempel, von letzteren allein führt Moens 34 Nummern an.

Postauftrag.

Emission 1877.

Couvertform, schw. D., w. ger. Papier,
Marke rechts

20 30 Cent., violett . . . —50 —

Niederlande.

Königreich.

Postkarten.

Emissionen 1871/77.



Stempel rechts,
f. D., cham. C.,
Aufschrift:
Brief-kaart,
unten Nota:
Gebrauchs-
Anweisungen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 2 1/2 Cent., lila —40 —
2 2 1/2 „, dunkellila —30 —

Desgleichen, ohne Marke:

a) Ohne Werth, lila —25 —

Emission 1873.

Desgleichen, f. D., gelbl. und cham. C.
Aufschrift: Briefkaart, ohne Nota am
Rande.

3 2 1/2 Cent., violett auf
gelb C. —15 —
3a 2 1/2 Cent., violett auf
cham. C. —20 —

Desgleichen, Doppelkarte (Antwoord
betaald).

4 2 1/2 + 2 1/2 Cent., violett —35 —

Desgleichen, ohne Werth, Randeinfassung
braun.

b) Ohne Werth —15 —

NB. Diese Karte sah ich auch mit
schwarzer Randeinfassung.

Emission 1874.



Desgleichen,
f. D., hell- und
dunkel-chamois
C., Aufschrift:
Briefkaart.

5 5 Cent, blau —30 —

Desgleichen, Doppelkarte.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6 5+5 Cent., blau . . . —.60 —

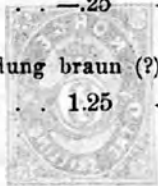
Emission 1876.

Desgleichen, auf der ersten Adresslinie „Aan“, der vierten „te“, gelb. C.

7 5 Cent., blau . . . —.25 —

Desgleichen, Umrandung braun (?).

8 5 Cent., blau 1.25 —



Postanweisungen.

Emission 1871.

Ohne Marke, f. D., grauer C., ohne Abschnitt.

c) roth — —

Emission 1872.

Desgleichen, mit Abschnitt.

d) roth — —

Desgleichen, schw. D., f. C.

e) grau — —

Emission 1873.

Desgleichen, schw. D., f. C.

f) blau — —

Emission 1876 (Juli).

Desgleichen, f. D., grauer C.

g) blau — —

Emission 1875.

f. D., grauer C.

h) braun — —

Für Militär.

i) carmin auf grau — —

Anweisungen für die Post-Sparcassa.

Emission 1876 (April).

Ohne Markenstempel, schw. D., grauer C., mit Abschnitt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

j) Einzahlungskarten . . . — —
k) Rückzahlungskarten . . . — —

Emission 1879.

Ohne Marke, schw. D., grauer C., ohne Abschnitt.

Desgleichen, schw. D., grauer C., für Mecklenburg.

Desgleichen, f. D., grauer C., für den Vorposten.

Für Elsass-Lothringen.

Norddeutscher Post-Bezirk.

Postkarten.

Emission 1870.

Ohne Marke, schw. D., f. C., in sieben Varietäten.

a) chamois —.20 —

Die sieben Varietäten auf chamois C. 3. — —

b) braun (eine Varietät) . . . 1. — —

Feldpostkarten.

Emission 1870.

Schw. D., f. C.

An die Armee.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- c) chamois —20 —
- Von der Armee.
- d) chamois —60 —
- e) weiss (für das Publikum) —40 —
- f) auf der Rückseite sehr
komische Abbildungen
und Verse, 15 ver-
schiedene 4.— —

Postanweisungen.

Emission 1869.

Ohne Marke, schw. D., rosa C.

- g) Vordruck: Th. Gr. . . —20 —
- h) „ Th. Gr. Pf. . —20 —
- i) „ Fl. kr. . . . — —

Desgleichen, schw. D., grüner C., für Mecklenburg.

- j) Vordruck: Thl. Sch. —25 —

Für Elsass-Lothringen.

Postkarten.

Emission 1870.

Schw. D., f. C., ohne Marke, zwei Typen.

- k) dunkelchamois (Typ. I) 1.25 —
- l) hellchamois (Typ. II) —.50 —

Postanweisungen.

Emission 1874.

Schw. D., f. C., ohne Marke.

- m) rosa — —

Norwegen.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1872.



Stempel rechts,
f. D., gelber C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 3 Skill., rosa —35 —

Emission 1874.

Desgleichen, f. D., w. C.

- 2 2 Skill., blau —25 —

Emission 1877.



Karte Nr. 2 mit
Aufdruck des neuen
Werthes in schwarz.

- 3 5 Öre, blau —35 —

Desgleichen, ohne Aufdruck.

- 4 5 Öre, blau —25 —
- 5 6 „ grün —25 —

Desgleichen, f. D., chamois C.

- 6 10 Öre, roth. —35 —

Postanweisungen.

Emission 1873.

Schw. D., f. C., ohne Marke.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.
a)	grau	— .30	—
b)	weiss	— .15	—
c)	rosa	— .30	—

Oldenburg.

Grossherzogthum.

Postanweisungen.

Emission 1867.

Schw. D., f. C., ohne Marke.

a)	hellrosa	—	—
b)	hellgelb	—	—

Oesterr.-Ungarische Monarchie.

Kaiserthum.

Postkarten.

Emission 1869.



Stempel rechts, schw. D., f. C., Marke färbig, mit Gebrauchsanweisung auf der Rückseite.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Text deutsch.

1	2 Kreuzer, gelb auf weissgelbem C.	— .50	— .15
2	2 Kreuzer, gelb auf gelben C.	— .50	— .10
2a	2 Kreuzer, gelb auf chamois C.	— .50	— .15

Emission 1871.

Desgleichen, Datum links auf der Rückseite, ohne Gebrauchsanweisung.

3	2 Kreuzer, gelb auf hellchamois C.	— .50	— .10
---	--	-------	-------

In zwei Carton-Nüancen.

Desgleichen, Datum rechts auf der Rückseite.

4	2 Kreuzer, gelb auf hellchamois C.	— .50	— .10
---	--	-------	-------

Mehrere Nüancen.

Emission 1872.

Desgleichen, ohne Datum und Bemerkungen.

5	2 Kreuzer, gelb auf hellchamois C.	— .15	— .10
---	--	-------	-------

Emission 1876.

Stempel der Zweikreuzermarke rechts, links Doppeladler, ohne jede Randeinfassung, brauner D., hellbrauner C.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
6 2 Kreuzer, braun . . .	—10	—

Emission 1871/76.

Desgleichen, im Typ. der vorhergehenden (3 bis 6) Text in zwei Sprachen.

Böhmisch: Korespondenční listek.

7 2 Kreuzer, gelb (Rückseite mit Datum links)	—50	—15
8 2 Kreuzer, gelb (Rückseite mit Datum rechts)	—50	—15
9 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer)	—50	—20
10 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer, auf der Vorders. rechts unten (Böhmisch))	—	—
11 5 Kreuzer, gelb, Fehldruck, mit einer Zweikreuzermarke Emission 1867 überklebt, nur kurze Zeit in Circulation	—50	—50
12 2 „ braun (unten rechts (Böhmisch))	—15	—05
12a 2 Kreuzer, braun (ohne „An“ auf der Adressseite)	—15	—05

Polnisch: Karta korespondencyjna.

13 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum links)	—50	—15
14 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum rechts)	—50	—15
15 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer, Vorderseite rechts unten (Poln.))	—30	—05
16 2 Kreuzer, braun (Rückseite leer, Vorderseite rechts unten (Poln.))	—15	—

Italienisch: Carta da corrispondenza.

17 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum links)	—50	—15
18 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum rechts)	—50	—15

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

19 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer, Vorderseite rechts unten (Ital.))	—30	—10
19a 2 Kreuzer, gelb, unten Ital. ohne () . . .	—50	—15
20 2 Kreuzer, braun, unten (Ital.)	—15	—

Bei Nr. 20 lautet der italienische Text: Carta di corrispondenza.

Ruthenisch:

Карта кореспонденційная

21 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum links)	—50	—20
22 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum rechts)	—	—
23 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer)	—50	—25
24 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer, Vorderseite unten (Ruth.))	—50	—15
25 2 Kreuzer, braun (Rückseite leer, Vorderseite unten (Ruth.))	—20	—

Slovenisch-Illyrisch: Listnica.

26 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum links)	—50	—15
27 2 Kreuzer, gelb (Rückseite Datum rechts)	—50	—20
28 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer)	—30	—15
29 2 Kreuzer, gelb (Rückseite leer, Vorderseite rechts unten (Slov.))	—30	—10
30 2 Kreuzer, gelb (Desgl. unten (Ill.))	—30	—
31 2 Kreuzer, braun (Desgleichen, unten (Slov.))	—10	—

Bei Nr. 30 lautet der Ilirische Text auf der Vorderseite „Karta dopisnica“, bei Nr. 31 „DOPISNICA“.

NB. Der Carton bei allen hier angeführten Correspondenz-Karten existirt in den verschiedensten Nüancen, ebenso der Stempeldruck der Marke vom Hellgelb bis zum schönsten Orange- und Chromgelb.

Postanweisungen.**Emission 1867.**

Ohne Marke, Vordruck für Fünfkreuzer-
marke, schw. D., f. C.

Text deutsch.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) chamois — —

Emission 1868.

Desgleichen, Vordruck für Zehnkreuzer-
marke.

b) gelb (2 Typen) — —

Emission 1870.

Fünfkreuzerstempel roth rechts, schw.
D., f. C. Auf der Vorderseite „An“.

32 5 Kreuzer, roth auf
gelb — 75 —

Emission 1871.

Desgleichen, auf der Vorderseite
„Adresse“.

33 5 Kreuzer, roth auf
gelb — 30 —

Emission 1871.

Desgleichen, schw. D., gelber C., Text
zweisprachig, deutsch und die be-
treffende Landessprache.

34 5 Kreuzer, böhmisch
(Poukázka poštovní) — 50 —

35 5 Kreuzer, italienisch:
(Vaglia postale) — 50 —

36 5 Kreuzer, slovenisch:
(Poštni nakaz) — 50 —

37 5 Kreuzer, polnisch:
(Przekaz pocztowy) — 50 —

38 5 Kreuzer, ruthenisch:
Переказъ почтовый — 50 —

Emission 1873.

Desgleichen, Sprache links unten am
Coupon in () angegeben.

39 5 Kreuzer, böhmisch
und deutsch — 25 —

40 5 Kreuzer, italienisch
und deutsch — 25 —

41 5 Kreuzer, slovenisch
und deutsch — 25 —

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

42 5 Kreuzer, polnisch
und deutsch — 25 —

43 5 Kreuzer, ruthenisch
und deutsch — 25 —

44 5 Kreuzer, illyrisch u.
deutsch — 50 —

Bei Nr. 44 ist die Sprache rechts
unten auf der Anweisung angegeben.

Für das Ausland.**Emission 1875.**

Stempel der Zehnkreuzermarke blau,
rechts, Text deutsch.

45 10 Kreuzer, blau auf
gelb — 40 —

Postanweisungen.**Für telegraphische Geldsen-
dungen.****Emission 1872.**

Ohne Marke, blauer D., w. C.

c) deutsch — 25 —

d) deutsch und böhmisch — —

e) " " italienisch — —

f) " " slovenisch — —

g) " " ruthenisch — —

h) " " polnisch — —

i) " " illyrisch — —

Emission 1873.

Desgleichen, Sprachangabe links unten
am Coupon in () .

j) deutsch und böhmisch — 20 —

k) " " italienisch — 20 —

l) " " slovenisch — 20 —

m) " " ruthenisch — 20 —

n) " " polnisch — 20 —

o) " " illyrisch — —

Postnachnahme-Karte.**Emission 1872/77.**

Schw. D., f. C., licht- und dunkelrosa,
Markenstempel rechts blau gedruckt.

46 10 Kreuzer, blau — 40 —

Desgleichen, Text zweisprachig, gleichzeitig rechts unten auf der Vorder- und Rückseite in () angemerkt.

			Ungebr. Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
47	10 Kr., blau	(Böhm.)	—	.45	—
48	10 " "	(Ital.)	—	.45	—
49	10 " "	(Slov.)	—	.45	—
50	10 " "	(Pol.)	—	.45	—
51	10 " "	(Illyr.)	—	.50	—
52	10 " "	(Ruth.)	—	.50	—

Frachtbriefe.

Für Postsendungen.

Emission 1871/74.



Mit Aufdruck nebenstehend abgebildeter Stempelmarke, doppelfärbig (schwarz, grün) schw. D., w. P., Stempel in der Mitte.

Text deutsch.

53	5 Kr., schw., grün	—	.40	—
----	--------------------	---	-----	---

Desgleichen, Stempel rechts oben.

54	5 Kr., schw., grün	—	.40	—
----	--------------------	---	-----	---

Desgleichen, Text in zwei Sprachen, auch unten links in () angegeben.

55	5 Kreuzer,	(Böhm.)	—	.50	—
56	5 " "	(Ital.)	—	.50	—
57	5 " "	(Slov.)	—	.50	—
58	5 " "	(Poln.)	—	.50	—
59	5 " "	(Illyr.)	—	.50	—
60	5 " "	(Ruth.)	—	.50	—

Für Postnachnahmesendungen.

Mit gleichem Stempel, auf rosa Papier, Doppelblatt, das zweite Blatt ohne Stempel, mit Aufschrift: „Nachnahmeschein“, schw. D., Text auch doppelsprachig.

61	5 Kreuzer,	(Deutsch)	—	.40	—
62	5 " "	(Böhm.)	—	.40	—

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

63	5 Kreuzer,	(Ital.)	—	.40	—
64	5 " "	(Slov.)	—	.50	—
65	5 " "	(Poln.)	—	.40	—
66	5 " "	(Illyr.)	—	.60	—
67	5 " "	(Ruth.)	—	.60	—

Emission 1874.

Desgleichen, schw. D., graublau P.

68	5 Kreuzer,	(Deutsch)	—	.50	—
69	5 " "	(Böhm.)	—	.60	—
70	5 " "	(Ital.)	—	.60	—
71	5 " "	(Slov.)	—	.60	—
72	5 " "	(Poln.)	—	.60	—
73	5 " "	(Illy.)	—	.50	—
74	5 " "	(Ruth.)	—	.60	—

Frachtbriefe.

Emission 1875.



Schw. D., w. P.,

Stempel rechts

oben, Text doppelsprachig, letzterer

links in () an-

geführt.

75	5 " "	(Deutsch)	—	.20	—
76	5 " "	(Böhm.)	—	.25	—
77	5 " "	(Ital.)	—	.25	—
78	5 " "	(Poln.)	—	.25	—
79	5 " "	(Slov.)	—	.25	—
80	5 " "	(Ruth.)	—	.25	—

Für Postnachnahmesendungen.

Mit gleichem Stempelaufdruck, graublau P., Doppelblatt, wie Nr. 61—74.

81	5 Kreuzer,	(Deutsch)	—	.20	—
82	5 " "	(Böhm.)	—	.25	—
83	5 " "	(Ital.)	—	.25	—
84	5 " "	(Poln.)	—	.25	—
85	5 " "	(Slov.)	—	.25	—
86	5 " "	(Ruth.)	—	.25	—

NB. Die oben angeführten Frachtbriefe und Frachtbriefe für Postnachnahmesendungen, mit aufgedrucktem Stempel, werden ausschliesslich von der österreichischen Postverwaltung verausgabt und haben daher vollsten Anspruch auf Aufnahme in einer Postwerthzeichen-Sammlung. Von den Frachtbriefen ist es auch Privaten gestattet, Bogen anzufertigen, doch muss die betreffende Stempelmarke nachträglich aufgeklebt werden. Letztere haben durchaus keinen Sammelwerth.

Für die österreichische Post in der Levante.

Postkarten.

Emission 1873.

Mit schw. Randeinfassung, f. Stempel rechts, schw. D., gelber C.

Text italienisch.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

87 4 Soldi, rosa —.35 —

Emission 1875.

Desgleichen.

88 5 Soldi, roth —.25 —

Für Ungarn.

Postkarten.

Emission 1870.

Stempel und Randeinfassung der österreichischen Postkarten. In der Mitte das ungarische Wappen, schw. D., chamois C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 1 2 Kreuzer, gelb (Text deutsch) —.50 —.20
- 2 2 Kreuzer, gelb (Text ungarisch) —.40 —.20

Emission 1871.



Stempel der ungarischen Zweikreuzer-marke, mit Randeinfassung, schw. D., gelber C.

Text ungarisch und deutsch.

- 3 2 Kreuzer, orange . . —.25 —.10
- 4 2 " hellgelb . . —.25 —.10

Emission 1874.



Stempel rechts, relief, f. D., chamois C., Aufschrift nur ungarisch: LEVELEZÉSŐ LAP.

In zwei Ausgaben:

- a) Wasserz. wagerecht,
- b) " senkrecht, ohne Randeinfassung.

- 5 2 Kreuzer, braun . . —.15 —.05
- 6 2 " gelbbraun . . —.15 —.05

Postanweisungen.

Emission 1867.

Ohne Marke, schw. D., f. dünner C.

Mit Gebrauchsbemerkungen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- a) Text deutsch, grün . . . — —
- b) " ungarisch, grün . . . — —

Ohne Gebrauchsbemerkungen.

- c) Text deutsch, grün . . . — —
- d) " ungarisch, grün . . . — —

Emission 1868.

Desgleichen, schw. D., bräunl. C.

- e) Text deutsch . . . — —
- f) " ungarisch . . . — —

Für Croatien.

Desgleichen, schw. D., rosa C.

- g) Text ungarisch . . . — —

Emission 1869.

Desgleichen, Text zweisprachig.

- h) Text ungarisch und
croatisch (rosa C.) . . . — —

Emission 1871.



Stempel der Fünf-
kreuzermarken rechts,
schw. D., grüner C.

- 7 5 Kreuzer, roth, Text
ungarisch . . . —.35 —
- 8 5 Kreuzer, roth, Text
ungarisch u. deutsch —.35 —
- 9 5 Kreuzer, roth, Text
croatisch u. deutsch . —.35 —

Emission 1874.



Stempel rechts,
schw. D., f. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Text ungarisch.

- 10 5 Kreuzer, schwarz auf
rosa . . . —.30 —

Emission 1875.

Stempel rechts, f. D., weissgelber C.

Text ungarisch, französisch und deutsch.

- 11 10 Kreuzer, blau . . . —.40 —

Emission 1875.

Marke rechts, schw. D., f. C.

Text ungarisch und croatisch.

- 12 5 Kreuzer, rosa . . . — —

Emission 1876.

Marke rechts, blauer D., rosa C.

- 13 5 Kreuzer, blau, Text
ungarisch . . . —.25 —
- 14 5 Kreuzer, blau, Text
ungarisch u. croatisch —.25 —
- 15 5 Kreuzer, blau, Text
ungar. und italienisch —.30 —

**Für telegraphische Geldsen-
dungen.**

Emission 1872.

Ohne Marke, schw. D., rosa C.

- i) Text ungarisch . . . —.20 —
- j) " und
croatisch . . . —.20 —
- k) Text ungarisch und
deutsch . . . —.20 —

NB. Die Nüancen der Cartons und
des Druckes der meisten Postanwei-
sungen und Karten sind sehr zahlreich.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- l) Text ungarisch-italienisch —.20 —
- m) Desgleichen, auf weiss —.20 —
- n) Text deutsch-croatisch auf rosa —.20 —

Postnachnahmekarten.

Emission 1871.

Schw. D., ganz dünnes grünes P.,
Marke oben rechts.

- 16 10 Kreuzer, schwarz, Text ungarisch und deutsch —.45 —
- 17 10 Kreuzer, schwarz, Text croatisch und deutsch — —

Emission 1876.

Blauer D., grünes P.

- 18 10 Kreuzer, blau, Text ungarisch —.40 —

Frachtbriefe.

Emission 1871.



Stempel rechts oben,

schw. D., bläul. P.

- 19 5 Kreuzer, schwarz, Text ungarisch und deutsch —.40 —.15
- 20 5 Kreuzer, schwarz, Text ungarisch —.25 —.10
- 21 5 Kreuzer, schwarz, Text ungarisch und italienisch —.40 —.15

Für Postnachnahmesendungen.

Desgleichen, schw. D., grünes P., Doppelformat.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 22 5 Kreuzer, schw. auf grün, Text ungarisch —.40 —.15
- 23 5 Kreuzer, schw. auf grün, Text croatisch —.40 —.15

Frachtbrief.

Emission 1875.



Stempel in der

Ecke, blauer D.,

lichtblaues P.

Text ungarisch.

- 24 5 Kreuzer, blau —.20 —.10



Preussen.

Königreich.

Postanweisungen.

Emission 1866.

Ohne Marke, schw. D., lichtrosa C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 Ohne Coupon — —

Emission 1867.

2 Mit Coupon — .25

Postkassen-Quittungen.

Emission 1830/50.

Formular in Kleinoctav, f. D., gelblich-graues P., ovale Marke oben in der Mitte, bezw. unten links.

3 1 Sgr., schwarz — —
4 2 „ ziegelroth — —

Zahlreiche Druckverschiedenheiten. Dies sind die ältesten Postwerthzeichen Preussens.

Rumänien.

Fürstenthum.

Postkarten.

Emission 1873.



Stempel rechts, Wappen

links, blauer D., f. C.,

Vordruck schw.

1 5 Bani, weiss (6 Varietäten) 2.— —
2 5 Bani, braun (2 Varietäten) —.50 —
3 5 Bani, chamois, klein. Wappen (10 Varietäten) —.30 —

Emission 1875.

Desgleichen, ohne Inschrift unter „carta de posta“.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

4 5 Bani, gelb (10 Varietäten) —.15 —

Emission 1873.

Mit bezahlter Antwort, Typ. von Nr. 1.

5 5+5 Bani, weiss . . . 3.— —
6 5+5 „ braun . . . —.80 —
7 5+5 „ chamois . . . —.60 —

Emission 1875.

Desgleichen, Typ. Nr. 4.

8 5+5 Bani, gelb . . . —.30

Emission 1877.

Kleineres Format, auf weissem C. gedruckt, Markenstempel rechts, rothbraun, einfache und doppelte Karten, letztere mit durchlochtem Schneidlinien.

9 5 Bani, rothbraun . . . —.15 —
10 5+5 Bani, „ . . . —.30 —



Russland.

Kaiserthum.

Postkarten.

Emission 1872.



Schw. D., grau-
weisser C., ohne
Marke, rechts
Adler, links Qua-
drat zum einkle-
ben der Marke.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) Ohne Werth — .25 —

Desgleichen, Aufschrift grösser, Rand-
einfassung wie bei der nachfolgenden
Emission.

b) Ohne Werth — .25 —



Desgleichen,

Stempel rechts,

f. D., grau. C.

1 3 Kop., braun — .25 —
2 5 „ grün (2 Nüanc.) — .45 —

Emission 1875.

Desgleichen.

3 4 Kop., grün — .25 —



Schleswig-Holstein

Postanweisungen

Emission 1867

Schw. D. grosser C. ohne Marke

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

Sachsen.

Königreich.

Postanweisungscouverts.

Emission 1865.

Schw. D., f. P., ohne Marke.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) grün (II. Typ.) — —

Für portofreie Sendungen.

Desgleichen.

b) gelb — .40 —

Schleswig-Holstein.

Postanweisungen.

Emission 1865.

Schw. D., grauer C., ohne Marke.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

a) Ohne Werth — —

Schweden.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1873.



Stempel rechts,

lila D., w. C.

- 1 6 Öre, lila —.35 —
- 2 10 „ carmin —.45 —
- 3 12 „ blau —.45 —

Emission 1874.

Desgleichen, ohne Marke, schw. D., w. C., Aufschrift „Postkort“, links P. S. („Postsache“).

a) Ohne Werth 1.50 —

Emission 1873.

Stempel rechts, mit bezahlter Antwort, f. D., w. C.

- 4 6+6 Öre, lila —.45 —
- 5 10+10 „ carmin —.65 —

Dienstkarten, Emission 1874.



Stempel rechts,

Wappen links.

f. D., w. C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 6 6 Öre, braun —.30 —
- 7 10 „ roth —.40 —

Emission 1877.

Röthlich-violetter D., w. C.,

- 8 6 Öre, lila und röthlich-violett —.25 —
- 9 10 Öre, carmin u. röthl.-violett —.35 —

Postanweisungen.

Emission 1872/77.

Ohne Marke, schw. D. f. P.

- a) gelb —.15 —
- b) weiss —.10 —
- c) chamois —.10 —

Schweiz.

Republik.

Postkarten.

Emission 1871.



Stempel links,

f. D., gelbl. C.,

Gebrauchs-

anweisung oben,

in drei Sprachen.

- 1 5 Rappen, ziegelroth —.40 —.30
- 2 5 „ „ rosa —.25 —.20

Emission 1873.



Desgleichen,
veränderter Stempel
und Einfassung
links, relief, f. D.,
gelbl. C

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3	5	Rappen, rosa	—	.20	—	.10
4	5	„ braun	—	.15	—	.10
4a	5	„ rehbraun	—	.20	—	.10

Emission 1874.



Desgleichen,
dritte Zeile mit
Aufdruck: in, à, a
ohne Gebrauchs-
Anmerkungen.

5	5	Rappen, braun	—	.15	—
6	10	Rappen, carmin	—	.25	—

Desgleichen, dritte Zeile ohne Aufdruck.

7	5	Rappen, gelbbraun	—	.15	—
8	10	„ rosa	—	.25	—

Emission 1875.

Desgleichen, ohne Randeinfassung.

9	5	Rappen, braun	—	—	—
9a	5	„ rehbraun	—	—	—
10	10	„ rosa	—	—	—

Emission 1876.

Doppelkarte, Typus Nr. 5.

11	5+5	Rappen	—	.20	—
----	-----	------------------	---	-----	---

Dienstkarten.

Emission 1871.

Ohne Marke, schw. D., f. C.

a)	weiss	—	.50	—
b)	chamois	—	—	—

Postanweisungs-Couvert.

Emission 1862.

Ohne Marke, schw. D., f. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

c)	grün	—	—	—
----	----------------	---	---	---

Desgleichen, für Dienstzwecke.

d)	chamois	—	—	—
----	-------------------	---	---	---

Emission 1874.

Desgleichen, für Dienstzwecke, schw. D.,
gelbes P.

e)	gelb	—	—	—
----	----------------	---	---	---

Emission 1875.



Stempel in der Mitte oben
schw. D., f. P., in zwei
Sprachen.

12	50 Cent., weiss	—	.90	—
----	---------------------------	---	-----	---

Postanweisungen.

(Kartenform.)

Für das Inland.

Emission 1867.

Stempel in der Mitte, ohne Abschnitt,
Arabesken-Einfassung, f. D., w. C.

13	20 Cent., orange	—	—
14	30 „ blau	—	—
15	40 „ grün	—	—
16	50 „ violett	—	—
17	60 „ carmin	—	—

Emission 1869.

Desgleichen, mit „officiell“ schw. über-
druckt.

18	20 Cent., orange	—	—
19	30 „ blau	—	—
20	40 „ grün	—	—
21	50 „ violett	—	—
22	60 „ carmin	—	—

Emission 1871.

Ohne Einfassung mit durchstochenem oder gezähntem Abschnitt „Coupon“, Markenstempel in der Mitte oben, nachstehend „Interne Geldanweisung“ in zwei geradestehenden Zeilen.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
23 20 Cent., orange . . .	—	.60 —
24 30 „ blau . . .	—	.75 —
25 40 „ grün . . .	—	.80 —
26 50 „ violett . . .	—	1. —
27 60 „ carmin . . .	—	1.25 —

Emission 1873.

Desgleichen, der Markenstempel mehr relief, steht unter „Geldanweisung“, letzteres im Bogen gedruckt.

28 20 Cent., orange . . .	—	.60 —
29 30 „ blau . . .	—	.75 —
30 40 „ grün . . .	—	.80 —
31 50 „ viol, II. Typ. 1. —	—	—
32 60 „ carmin . . .	—	1.25 —

Emission 1877.

Gleich der Karte Nr. 19, die Bemerkungen zu beiden Seiten des Werthstempels mit schmaler Einfassung, f. D., w. C.

33 30 Cent., blau . . .	—	.60 —
-------------------------	---	-------

Für Dienstzwecke.

Desgleichen, ohne Markenstempel, schw. D., f. C.

e) braun . . .	—	—
f) weiss . . .	—	—

Für das Ausland.**Emission 1873.**

Desgleichen mit Abschnitt; Werthstempel in der Mitte, f. D. auf f. C., „Geldanweisung“ im Bogen über dem Werthstempel.

34 25 Cent., schwarz auf orangegelb . . .	—	—
35 50 Cent., grün auf orangegelb . . .	—	—
36 75 Cent., roth auf orangegelb . . .	—	—

Desgleichen mit Vordruck: „Thal., Flor., Frs.“ in 3 Zeilen, auch am Coupon.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
37 50 Cent., grün auf orangegelb . . .	—	—
38 75 Cent., roth auf orangegelb . . .	—	—

Emission 1877.

Desgleichen, Vordruck: „Mark, Flor., Frs.“, auf schwefelgelb. C.

39 25 Cent., schwarz . . .	—	—
----------------------------	---	---

Emission 1876.

Mit gleichem Vordruck, Werthstempel weniger relief, über „Geldanweisung“, letzteres geradestehend, f. D., gelb. C.

40 25 Cent., schwarz . . .	—	—
41 50 „ grün . . .	—	—
42 75 „ roth . . .	—	—

Serbien.

Fürstenthum.

Postkarten.

Emission 1873.

Stempel rechts.

f. D., gelb. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.



- 1 10 Para, violett . . . — .25
- Desgleichen, Doppelkarte Antwort bezahlt.
- 2 10 + 10 Para, violett . —.50 —

Emission 1876.

Desgleichen, f. D., dunkelcarminroth. C.

- 3 10 Para, blau . . . —.20 —.15

Emission 1876



Spanien.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1873.



Werthstempel in

der Mitte, f. D.,

w. C., Aufschrift:

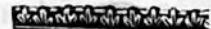
„Targeta postal“.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.



- 1 5 Cent, blau . . . —.40 —



Desgleichen, Doppelkarte, Antwort bezahlt.

- 2 5 + 5 Cent., grün . —.60 —

Desgleichen, Aufschrift: „Targeta postal“

- 3 5 Cent., blau . . . —.30 —
- 4 5 + 5 Cent., grün . . —.40 —

Emission 1874.

Desgl., nach „Española“ ein Punkt.

- 5 5 Cent., blau . . . —.30 —
- 6 5 + 5 Cent., grün . . —.40 —

Emission 1875.



Stempel in der Mitte,
f. D., chamois C.,
Unterdruck grün.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7 5 Cent., lila 30. — —



Desgleichen,

Stempel in
Medaillen-



form rechts

und links,

f. D., w. C.

8 5 Cent., roth 25 — —



Desgleichen, Stempel
in der Mitte, f. D., gelber
C., Unterdruck grün.

9 5 Cent., blau N. 25 — —

NB. Die Existenz von Nr. 8 als
offizielle Postkarte ist zweifelhaft. Kar-
ten ohne Werthstempel in diversen Aus-
führungen, die ihre Existenz Privaten
verdanken, führen wir nicht an.



**Thurn und Taxis'sches
Postgebiet.**

Postanweisungen.

Emission 1866.

Ohne Markenstempel, s. D., gelber C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- a) Vordruck: „Th., Gr., Pf.“ — 5.—
- b) „ „ „Gld., Kr.“ . — —

Türkei.

Kaiserthum.

Postkarten.

Emission 1876.

Zehn-Paras-Localpostmarke in der Mitte rechts aufgeklebt, schw. D., w. sehr starker C., Inschrift französisch und türkisch.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 10 Paras, grün . . . —.40 —

Emission 1877.

Desgleichen, aufgedruckter Stempel, Typus der Marken gleicher Emission, veränderte Einfassung, schw. D., w. C.

2 20 Paras, violett . . . —.40 —
2a 20 „ lichtviolett . . . —.40 —

Württemberg.

Königreich.

Postkarten.

Emission 1870.



Stempel rechts, ohne Einfassung, f. D. bläul. C., Format 167/116 Mm., Schriftdruck schwarz, mit fünf Bemerkungen für den Gebrauch.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1 Kreuzer, grün . . . —.50 —
1a 1 „ „ (blauer Carton) . . . — —
2 3 Kreuzer, roth . . . —.75 —

Emission 1871.

Desgleichen, ähnliche Aufschrift und sechs Gebrauchsbemerkungen unten.

3 1 Kreuzer, grün . . . —.45 —
4 3 „ roth . . . 1.— —

Emission 1872.

Desgleichen, Doppelkarte (Rückantwort bezahlt), mit fünf Bemerkungen unten.

	Ungebr.	Geb.		
	M. Pf.	M. Pf.		
5 1+1 Kreuzer, grün . . .	—	.65	—	
6 3+3 „ roth . . .	1.50	—		



Desgleichen, Stempel rechts, ohne Einfassung, Schriftdruck farbig, kleineres Format, 141/88 Mm., bl. C.

7 1 Kreuzer, grün . . .	—	.25	—
8 2 „ orange . . .	—	.25	—

Desgleichen, Doppelkarte (Rückantwort bezahlt).

9 1+1 Kreuzer, grün . . .	—	.20	—
10 2+2 „ orange . . .	—	.30	—

Emission 1873.



Desgleichen, mit Rand-einfassung. Schriftdruck farbig.

11 1 Kreuzer, grün . . .	—	.15	—
12 2 „ orange . . .	—	.25	—
13 2+2 Kreuzer, orange (Rückantwort bezahlt) . . .	—	.30	—

Emission 1874.

Desgleichen.

14 2 Kreuzer, rosa . . .	—	.20	—
--------------------------	---	-----	---

Emission 1875.

Desgleichen, f. D., f. C., ohne Einfassung, Format 141/88 Mm.

	Ungebr.	Geb.		
	M. Pf.	M. Pf.		
15 1 Kreuzer, grün . . .	—	.15	—	
16 2 „ lila auf grau . . .	—	.20	—	
17 2 Kreuzer, lila auf violettblänlich . . .	—	.20	—	

Emission 1875.

Stempel rechts, f. D., graublauer C., Schriftdruck schwarz, ohne Einfassung.



18 3 Pfennig, grün . . .	—	.10	—
19 5 „ violett . . .	—	.15	—

Desgleichen, Doppelkarte (Rückantwort).

20 5+5 Pfennig, violett . . .	—	.25	—
-------------------------------	---	-----	---

Emission 1876.

Desgleichen, Stempel rechts, schw. D., chamois C.

21 5 Pfennig, violett . . .	—	.15	—
-----------------------------	---	-----	---

Desgleichen, Doppelkarte, Antwort bezahlt.

22 5+5 Pfennig, violett . . .	—	.25	—
-------------------------------	---	-----	---

Emission 1877.

Desgleichen.

23 3 Pfennig, hellgrün auf gelb . . .	—	.10	—
24 5 Pfennig, violett auf hellbraun . . .	—	.10	—

Emission 1875.

Desgleichen, Stempel rechts: „Königreich Württemberg“, in gerader Linie.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

41 20 Pfennige, blau . . . —40 —

Emission 1876.

Desgleichen, „Königreich Württemberg“ im Bogen mit blauem Vordruck: „M. Pf.“

42 20 Pfennig, blau . . . —40 —

Desgleichen, ohne Marke, „Königreich Württemberg“ im Bogen mit schwarzem Vordruck: „M. Pf.“

e) ohne Werth —10 —

Desgleichen, Stempel rechts.

43 20 Pfennig blau . . . —40 —

Desgleichen, „Königreich Württemberg“ in gerader Linie, ohne Vordruck: „M. Pf.“

44 20 Pfennig, graublau —40 —

Emission 1877.

Stempel von kleinen Strichen umgeben.

45 20 Pfennig, blau . . . 40.— —

NB. Kleinere Unterschiede in Farbe des Cartons, Stempel-Aufdrücken etc. etc. sind sehr zahlreich. Die Postanweisungs-Couverts kommen zum Theile mit dreierlei Klappenstempel (Siehe Couvert-Katalog), jene ohne Marke auch ohne Klappenstempel vor.

Post-Packetadressen.

Emission 1874.



Marke rechts, schw.

D., gelber C.

46 18 Kreuzer, blaugrün 1.50 —
 (f (—) ohne Marke . . . —10 —

Emission 1877.

Desgleichen, ohne Marke, letzte Zeile unten: „Post-Zeitvorwerk“.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

g) (—) ohne Marke . . . —10 —

Postauftrag.

Emission 1876.

Ohne Werthaufdruck, schw. D., gr. C. h) für Accept-Einholung) . . . — —

Desgleichen, bläul. C., mit 6 Bemerkungen.

i) (ohne Werth) — —

Die zu Dienstzwecken hergerichteten ehemaligen Württembergischen Kreuzer-Postwerthezeichen.

Nachdem am 1. Juli 1875 in Württemberg die Markwährung eingeführt, wurden sämtliche Kreuzer-Werthezeichen, mit Ausnahme der Sieben- und Vierzehnkreuzermarken, eingezogen. Die Postkarten, Postanweisungs-Converts ohne Marken, Postanweisungskarten und Paketadressen mit Marken, welche nun ausser Gebrauch gekommen waren, haben nachträglich noch dadurch Verwendung gefunden, dass man sie zu Dienstzwecken benützte. In Folge dessen wurden selbe mit einem entsprechenden Stempel der betreffenden Oberbehörde, sowie Aufdruck auf der Adressseite „Post-Dienstsache“ oder „Dienstsache“ versehen. Der Stempel, theils schwarz, theils roth und lila, befindet sich bei den mit Werthezeichen versehenen auf der Marke, sonst in der rechten oberen Ecke, der Aufdruck: „Postdienstsache“ etc., dagegen in der linken unteren

Ecke, ferner sind die vorgedruckten Werthzeichen . . fl. . . kr. mit M. Pf. überdruckt.

Bei der nachfolgenden Zusammenstellung dieser Werthzeichen ist nun die chronologische Reihenfolge der erstmaligen Ausgabe festgehalten, die Nüancen und Varietäten sind nur kurz angegeben, als Hauptunterschiede dagegen sind die verschiedenartigen Stempel, sowie die Farbe derselben betrachtet worden.

Postkarten.

Mit dem Stempel „Kön. Württemb. Post-Direction“ in schwarz.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

47	1 Kr., grün (Nr. 11)	2.50	—
48	2 „ orangeroth (Nr. 12)	3.—	—
49	2 Kr., rosa (Nr. 14)	—	—
50	2 „ lila (Nr. 16)	1.50	—
51	2 „ (Nr. 17)	1.50	—
52	1 „ grün (Nr. 15)	1.50	—

Postanweisungs-Umschläge.



Ohne Marke, Auf-
druck rechts oben.

j)	Ohne Werth	1.—	—
----	----------------------	-----	---

Postanweisungs-Karten.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

53	14 Kr., lila (Nr. 39)	6.—	—
54	14 „ lilaroth (Nr. 40)	6.—	—

NB. Bei diesen beiden Karten befindet sich unter dem Marken-Stempel der Aufdruck: „Controle“, sowie im Adressraum der Vordruck: „Auf Postanweisungen pro Monat.“

Postpaket-Adressen.

Emission 1874.

Dienstliche Postpaket-Adresse unter der überdruckten Marke: „Postdienstsache.“ Das Wort „Franko“ durchstrichen. Im Coupon oben (als Abs.) „K. Postamt“, im Coupon unten „Postdienstsache.“

55	18 Kr., grün (Nr. 46)	3.—	—
----	-----------------------	-----	---

Noth-Postpaket-Adresse,

neben der Marke (zu Werthpaketen, zu denen die Paket-Adressen fehlen). „Zur Notiz“ (unterstrichen). Oben (neben „Anbei“) „Werth :“, hierunter: „Aufgabe-Nummer . . aus . .“ Das Wort „Franco“ durchstrichen. Im Coupon (unter Bemerkungen)

quer bedruckt } „Sendung } bestellt
Paketadresse }
.. am .. 187. mit Distribution . . . T.“

56	18 Kreuzer, grün . . .	4.—	—
----	------------------------	-----	---

Desgleichen, (zu gewöhnlichen Paketen zu denen die Adressen fehlen). Das Wort „Franco“ ist durchstrichen. Im Coupon unter Bemerkungen eine zehnzeilige, von dem Empfänger zu unterschreibende Erklärung.

57	18 Kreuzer, grün . . .	3.—	—
----	------------------------	-----	---

Dienstliche Postpaket-Adresse

ohne Markenstempel (Nr. f).

k)	Ohne Werth	1.—	—
----	----------------------	-----	---

Für die Druckmaterialien-Verwaltung.

Stempelaufdruck roth, auch die Querstriche, womit das Wort „Franco“ durchstrichen ist; die im Coupon unter Bemerkungen befindliche Mittheilung ist vierzeig.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

58 18 Kreuzer, grün . . . 5.— —

Desgleichen. Stempelaufdruck lilaroth, mit vorgedruckter Adresse: „Kgl. Postanstalt“. Diese Paketadresse ist zum Gebrauch für die Druckmaterialien-Verwaltung hergestellt und trägt deshalb den Stempel dieser Behörde unten links, gelb auf dem Coupon, halb im Adressraum der Karte, da wo das Wort „Franco“ sich befindet. Unter dem oben aufgedruckten Stempel befindet sich der Vormerk „Dienstsache“ zweizeilig, zum zweiten Male aber einzeilig, wiederholt sich dieser Aufdruck im Coupon oben.

59 18 Kreuzer, grün . . . — —

Postkarten.

Mit dem Stempel „Druckmaterialien-Verwaltung“ für die K. W. Verkehrs-Anstalten“, schw. D. (Buchstaben gothisch).

- 60 1 Kr., grün (Nr. 11) . . . — —
- 61 2 „ gelborange (Nr. 12) . . . — —
- 62 1 Kr., grün (Nr. 15) . . . — —

Postanweisungs-Couvert.

Mit rothem Stempelaufdrucke (Typ. j).

- 1) Ohne Marke . . . — —

Postkarten.

Stempelaufdruck lila, (wie Nr. 47) mit vorgedruckter Adresse: „K. Telegraphenstation“. Aufdruck ebenfalls lila.

63 1 Kr., grün (Nr. 15) . . . — —

Diese Karte ist zum alleinigen Gebrauch für Telegraphenanstalten bestimmt.

Ausführlicheres über Württembergs Post-Dienstwertheichen siehe Wiener Illustr. Briefm.-Zeit., II. Jahrgang, Nr. 22.

Postkarten.



ASIEN.

Ceylon.

Englische Colonie.

Postkarten.

Emission 1872.



Stempel rechts,

f. D., gelber C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 2 Cent., lila —.20 —.20

Japan.

Kaiserthum.

Postkarten.

Emission 1875.



Stempel oben links,
dünnes, faseriges,
weissgelbes P.,
Doppelblatt, Innen-
seite mit Linien
und Gebrauchs-
bemerkungen in
japanischer Schrift.

1 1/2 Sen, braunorange . —.35 —
2 1 " blau —.50 —

Desgleichen, mit einzeiliger japanischer
Aufschrift auf der Adresseite.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

3 1/2 Sen, orange — —
4 1 " blau — —



Desgleichen,
ohne Respect-
blatt mit Con-
trolzeichen
zwischen der
unteren
Werthbe-
zeichnung,
f. D., w. C.

5 1/2 Sen, orange —.60 —
6 1 " blau —.75 —

Emission 1876.

Desgleichen, ohne Controlzeichen und
Zwischenraum bei den Werthziffern.

7 1/4 Sen, orange —.25 —
8 1 " blau —.35 —



Desgleichen,

Stempel links,

f. D., w. C.

- 9 5 Rin, orange —.25 —
- 10 1 Sen, blau —.35 —

Emission 1877.

Desgleichen, f. D., chamois C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 11 5 Rin, orangegelb —.25 —
- 12 1 Sen, blau —.35 —

Starkes und schwaches Papier.



Niederländisch-Indien.

Postkarten.

Emission 1874.



Stempel rechts,

f. D., chamois C.

- 1 5 Cent., violett (2 Typen) —.30 —

Desgleichen, Doppelkarte, Antwort bezahlt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 2 5 + 5 Cent., violett, rechts und links gefaltet (2 Varietäten) . —.60 —

Emission 1877.

Desgleichen.

- 3 12 1/2 Cent., grau . . . —.65 —

Desgleichen, ohne Gebrauchsanweisung auf der Rückseite.

- 4 12 1/2 Cent., grau . . . —.65 —

Desgleichen, ohne Marke.

- a) grün —.25 —
- b) gelbgrün —.25 —

Postanweisung.

Emission 1876.

Ohne aufgeprägter Marke, auf beiden Seiten gedruckt, schw. D., w. P.

- c) schwarz —.25 —



Shanghai.

Postkarten.

Emission 1873.

Ohne Marke, f. D., w. C.

Ungebr. Gebr.

M Pf. M. Pf.

a) lila (2 Varietäten) . . . — —



Desgleichen, ohne Gebrauchs-
bemerkungen.

b) lila — 40 —

Emission 1874.

Desgleichen, Stempel rechts, mit Ge-
brauchsanweisung.

1 1 Cand, violett . . . — 40 —

Emission 1877.



f. D., w. C.

2 20 Cash, braunorange — 40 —



9 5 Hin, orange 25
10 1 Sen, blau 35

Emission 1877.

Dasgleichen, J. D. Chamoin G.

11 5 Hin, orangegelb
12 1 Sen, blau

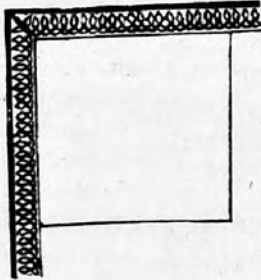
Starkes und schwaches Papier.

Réunion.

Insel. Französische Colonie.

Postkarten.

Emission 1876.



Vordruck
rechts, für auf-
zuklebende
Marke, Auf-
schrift: „ILE
DE LA RÉ-
UNION“,
schw. D., w. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- a) für 5 Cent.-Marke 30 —
- b) „ 10 „ „ 40 —

Niederländisch-Indien.

Postkarten.

Emission 1874.



1 5 Cent., violett (5
Typen)

Dasgleichen, Doppelkarte, Antwort be-

stempelt.

Postkarten.

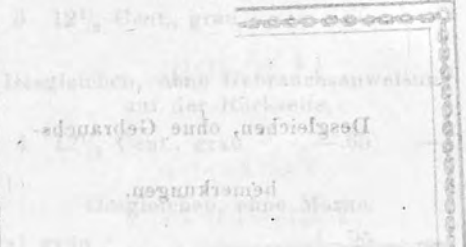
Emission 1873.

(ohne Marke, D., w. C.)

A FRIKA.

Emission 1877.

(alle 3 Varietäten)



Emission 1871.

Dasgleichen, Stempel rechts, mit Ge-

Emission 1877.



2 30 Cent., braunorange — 40

CHILE
Republik
Postkarten
Emission 1872

CHILE
Republik
Postkarten
Emission 1872

AMERIKA.

Canada.

Britische Besetzung.

Postkarten.

Emission 1872.



Stempel rechts,

f. D., weiss-
gelber C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1 Cent, hellblau . . . —.20 —

Emission 1874.

Desgleichen, geänderte Aufschrift, f. D.,
g. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

2 1 Cent., blau . . . —.30 —

Emission 1876.

Als Druckort nur Montreal genannt.

3 1 Cent., blau . . . —.20 —

Emission 1877.

Desgleichen.

4 2 Cent., grün . . . —.25 —

CANADA POST CARD — TO — UNITED KINGDOM.

THE ADDRESS ONLY TO BE WRITTEN ON THIS SIDE



To

9 5 Rin, orange 25
 10 1 Sen, blau 33

Emission 1877.

Dasgleichen, f. D. chancis C.

11 5 Rin, orangefarb 25
 12 1 Sen, blau 33

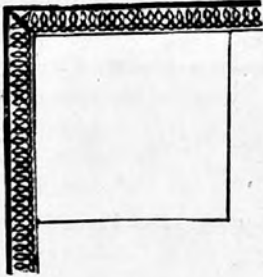
Starkes und schwaches Papier.

Réunion.

Insel. Französische Colonie.

Postkarten.

Emission 1876.



Vordruck
 rechts, für auf-
 zuklebende
 Marke, Auf-
 schrift: „ILE
 DE LA RÉ-
 UNION“,
 schw. D., w. C.

Ungebr. Gebr.
 M. Pf. M. Pf.

- a) für 5 Cent.-Marke 30 —
- b) „ 10 „ „ 40 —

Niederländisch-Indien.

Postkarten.

Emission 1874.

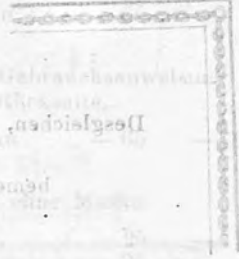


1 5 Cent. violett
 Typal

Dasgleichen, Doppelkarte, Antwort la-
 Scharghai
 Postkarten.

Emission 1873.

Dasgleichen, f. D. chancis C.
 (ohne Marke, f. D. w. C.)
 11 5 Rin, orangefarb 25
 12 1 Sen, blau 33



Emission 1871.

Dasgleichen, f. D. chancis C.
 (ohne Marke, f. D. w. C.)
 1 1 Cent. violett 10 —

Emission 1877.



1 30 Cent. braunorange 40 —

AMERIKA.

Canada.

Britische, Besetzung.

Postkarten.

Emission 1872.



Stempel rechts,

f. D., weiss-

gelber C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 1 Cent, hellblau . . . —.20 —

Emission 1874.

Desgleichen, geänderte Aufschrift, f. D.,
g. C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

2 1 Cent., blau . . . —.30 —

Emission 1876.

Als Druckort nur Montreal genannt.

3 1 Cent., blau . . . —.20 —

Emission 1877.

Desgleichen.

4 2 Cent., grün . . . —.25 —

CANADA POST CARD
— TO —
UNITED KINGDOM.

THE ADDRESS ONLY TO BE WRITTEN ON THIS SIDE



To

Chile.

Republik.

Postkarten.

Emission 1872.

Ohne Markenstempel,

schw. D., f. C. glatt und gerippt.

Ungebr. Gebr.
M Pf. M. Pf.

- a) weiss (starker C.) . . . —.30 —
- b) „ (schwacher C.) . . . —.30 —
- c) graublau (4 Typen) . . . —.30 —
- d) gelblich (3 Typen) . . . —.30 —



Desgleichen,

Stempel rechts,

f. D., gelber C.,

Wappen in der
Mitte.

- 1 2 Centavos, braun . . . —.35 —
- 2 5 „ lila . . . —.60 —

Curaçao.

Niederländische Colonie.

Postkarten.

Emission 1876.



Stempel rechts,

f. D., chamois C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 1 15 Cent., braunroth . . . —.75 —

Emission 1877.

Desgleichen.

- 2 12½ Cent., carmin . . . —.65 —

Desgleichen, ohne Marke.

- a) grün —.25 —

Emission 1877.

Desgleichen, Karte Nr. 1, mit Aufdruck
12½ Cent. in schwarz.

- 3 12½ Cent., schwarz und
rothbraun — —



Guatemala.

Republik.

Postkarten.

Emission 1875.

Stempel in der Mitte, schw. D., f. C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 1 1/4 Real, gelb50 —
- 2 1/4 " chamois (10 Ver-
schiedenheiten)50 —

Desgleichen, Doppelkarte, Antwort bezahlt.

- 3 1/4 + 1/4 Real, gelb (6 Ver-
schiedenheiten)1. — —

Neu-Foundland.

Englische Colonie.

Postkarten.



Emission 1873.

Stempel rechts, f. D., w. C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 1 1 Cent., grün N.20 —



Peru.

Republik.

Postkarten.

Emission 1877.

Ohne Marke (für Dienstzwecke), mit
Gebrauchsanweisung, schw. D., w. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) weiss — —

NB. Nach Dr. Moschkau.

Uruguay.

Republik.

Postkarten.

Emission 1876.

Ohne Marke. schw. D., zwei-
farbig. C.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- a) violett und gelb — —
- b) " " chamois — —
- c) " " graugrün — —
- d) " " dunkelcham. — —
- e) lila und graurosa — —

Surinam.

Holländische Besetzung. (Siehe Abbil-
dung Curacao.)

Postkarten.

Emission 1876.

Stempel rechts, f. D., chamois C.

1 15 Cent., grau . . —.75 —

Emission 1877.

Desgleichen.

2 12½ Cent., gelb . . —.65 —

Desgleichen, ohne Marke.

a) carmin ohne Werth . . —.25 —

Desgleichen, Antwort bezahlt.

- f) violett und dunkelcham. — —
- g) " " graurosa — —
- h) " " gelbbraun — —
- i) " " grünlichbr. — —
- j) " " grau — —

Emission 1876.

Desgleichen, f. D., w. C.

k) lila — —

Vereinigte Staaten von Nord - Amerika.

Postkarten.

Emission 1873.



Stempel

rechts, W.:

U. S. Pod,

f. D.,

chamois C.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 1 Cent., rothbraun . . —.25 —.15

Emission 1874.

Desgleichen, Wasserzeichen: U. S. Pod, kleiner.

1a 1 Cent., rothbraun . . —.25 —.15

Emission 1875.



Desgleichen,

schw. D.,

chamois C.

2 1 Cent., schwarz . . . —.20 —.15

3 1 " " auf lichtgelb. C. . . . —.20 —.15

Postkarten



Neu-Seeland

Postkarten

Emission 1873



AUSTRALIEN.

Neu-Seeland.

Englische Colonie.

Postkarten.

Emission 1877.



Stempel rechts,

f. D., chamois C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1 Penny, braun. . . . —.35 —

Neu-Süd-Wales.

Englische Colonie.

Postkarten.

Emission 1876.



Stempel rechts,

f. D., w. C.

Wappen in der
Mitte.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1 Penny, rosa —.50 —

Emission 1877.

Desgleichen, kleinere Karte, stärker. C.

2 1 Penny, dunkelrosa . . —.35 —

Süd-Australien.

Postkarten.

Emission 1877.



Stempel rechts,
f. D., chamois C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1 Penny, violett . . . —.35 —

Victoria.

Englische Colonie.

Postkarten.

Emission 1876.



Stempel rechts,
f. D., gelbl. C.

1 1 Penny, violett . . . —.40 —

Emission 1877.



Desgleichen,
Inschrift geändert,
kleineres Format,
f. D., gelbl. feiner C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

2 1 Penny, violett . . . —.35 —

Postanweisung.

Emission 1875.

Grosses Format, Ausführung wie bei
der englischen, rother D., gelbliches P.,
Abschnitt durchlöchert.

3 1 Shilling, blau . . . 3.— —

Emission 1877.

Bestehen, Inschrift verändert, kleineres Format, f. D., gelbl. feiner G. Grosse, Gehr. M. Pt. M. Pt. — 35



Postanweisung.

Emission 1877.

Grosses Format, Abbildung wie bei der englischen, rother D., gelbliches P. Abschmitt. durchlöcher.



3 f. 1 Shilling, blau. Grosse, Gehr. M. Pt. M. Pt. — 35

Süd-Australien.

Postkarten. Emission 1877.

Stempel rechts.

f. D., chamois G. Grosse, Gehr. M. Pt. M. Pt. — 35



1 f. 1 Penny, violett. — 35



Victoria.

Englische Colonie.

Postkarten.

Emission 1876.

Stempel rechts.

f. D., gelbl. G.



1 f. 1 Penny, violett. — 40

Nachtrag und Richtigstellungen

im Katalog I (Converse)

<p>1. Auflage, 100 Kop. (brosch. große Niffer)</p>	<p>1. Auflage, 100 Kop. (brosch. große Niffer)</p>
<p>Warttemberg, das Convent Nr. 1 mit schwarzem Lederdruck wurde auch mit dem neuen Kleinformat bedruckt und ist daher geschnitten.</p>	<p>Warttemberg, das Convent Nr. 1 mit schwarzem Lederdruck wurde auch mit dem neuen Kleinformat bedruckt und ist daher geschnitten.</p>
<p>Nr. 19 (Lithogr. farb.) mit Preisverzeichniss</p>	<p>Nr. 19 (Lithogr. farb.) mit Preisverzeichniss</p>
<p>H. Krause. Mantel, 4 1 Skill, goldgeb. soll der Preis gebrochen und ungebogen 150 Mark heißen, nicht M. 130</p>	<p>H. Krause in Nordhausen. Mantel, 4 1 Skill, goldgeb. soll der Preis gebrochen und ungebogen 150 Mark heißen, nicht M. 130</p>

Zur Anlage von Sammlungen

ganz besonders geeignet empfiehlt zu sehr billigen Preisen folgende

Collectionen von Post-Karten.

Zur ganze Exemplare

M. 1.—	Nr. 1 10 Stück verschiedene
" 2.—	" 2 20 " "
" 3.25	" 3 30 " "
" 4.50	" 4 40 " "
" 6.—	" 5 50 " "
" 8.—	" 6 60 " "

Nachtrag und Richtigstellungen

im Katalog II (Couverte).

	Ungebr. Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
Grossbritannien, 20a 3 $\frac{1}{2}$, 2 und 1 $\frac{1}{2}$ Pence . . .	1.—	—	—
Norddeutschland, mit Marke 1 Grosch. rosa überklebt.			
8a Preussen (Nr. 21) . . .	—	—	—
Mit Marke 3 Kreuzer überklebt.			
33a Preussen (Nr. 15) . . .	—	—	—
33b „ (Nr. 16) . . .	—	—	—
Mitgetheilt vom Herrn Postsecretär H. Krause in Nordhausen.			
Norwegen, Nr. 2 soll es heissen 3 Skill. rosa statt 4 Skill.			

	Ungebr. Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
Russland, 10a 10 Kop., braun (grosse Ziffer) . . .	—	—	—
Württemberg, das Couvert Nr. 7 mit schwarzem Ueberdruck wurde auch mit dem neuen Pfennigwerth bedruckt und ist daher nachzutragen.			
16a 10 Pfennig, roth, auf Dreikreuzer-Couv. Nr. 7	—	—	—
H. Krause.			
Mauritius, 4 1 Shill., goldgelb soll der Preis gebraucht und ungebraucht 150 Mark heissen, nicht M. 1.50.			

Zur Anlage von Sammlungen

ganz besonders geeignet empfehle zu sehr billigen Preisen folgende

Collectionen von Post-Karten.

Nur ganze Exemplare.

Nr. 1	10 Stück verschiedene	M. 1.—
„ 2	20 „ „	2.—
„ 3	30 „ „	3.25
„ 4	40 „ „	4.50
„ 5	50 „ „	6.—
„ 6	60 „ „	8.—



Zur steten Completirung von Friedl's illustrirten Katalogen aller Postwerthzeichen bringt die im gleichen Verlage erscheinende

Wiener Illustrirte Briefmarken-Zeitung,

Organ für die Interessen der Philatelie,

alle Nova mit fortlaufenden Nummern zu obigen Katalogen.

Abonnementspreis mit freier Zusendung: Für Oesterreich-Ungarn und Deutschland ö. W. fl. 1.50 = M. 2.80 Pf. — Für alle Staaten des Weltpostvereines ö. W. fl. 1.75 = M. 3.25 Pf.
Complete Jahrgänge 1876 und 1877, so lange der Vorrath reicht, zu gleichem Betrage.

15. Jänner 1877.II. Jahrg. Nr. 12.

WIENER

Illustrirte Briefmarken-Zeitung

Interessen

Eigentümer und Herausgeber:
Sigmund Friedl.

WIEN, I. Adlergasse 2.

Erscheint am 15. jeden Monats.

Redaction: Pöhl
gasse 2, 1. Stock
Für Bestellungen liegen
die Briefe an:
ö. W. fl. 1.50 Pf.
für alle Staaten des
Weltpostvereines
ö. W. fl. 1.75 Pf.

Alle Zusendungen sind
unverbindlich.

Der k. k. Ober-Postdirector von Wien und Umgebung.

Wenn wir heute das Bild eines Mannes betrachten, der dem vollen Ansehen nach ein beschränktes Gebiet für seine Berufstätigkeit erworben hat, so müssen wir gleich im Vorhinein bemerken, dass die Augen des Mannes oft bei Weitem die Thätigkeit des Postbeamten eines kleinen Landes übersteigen und dass Wien und seine Umgebung allein der allseitig wirkenden räumlichen Thätigkeit eines Mannes wie Ober-Postdirector Komler an sich keine geringe Leistungskraft mitbringen.

Der Zufall gibt an, dass gerade in unserer heutigen Nummer unter „Verstärker“ ein Beweis für diese Behauptung sich vorfindet, und allerdings der eines Jüngers oder stark veränderten Frage von der Verjüngung der kaiserlichen Postdirection für Wien und Nieder-Oesterreich in



Heinrich Komler, Ober-Postdirector von Wien und Umgebung.

seiner Hand, sagt das obenstehende Bild eines Mannes nicht weniger aus, und lässt nur die Biographie dazu überlegen!

Heinrich Komler, am 12. Juli 1831 in Aspitz in Mähren als der Sohn eines Hofmeisters geboren, wandte sich gegen die Gymnasialstudien zu, besuchte später die Realschule, dann den landwirthschaftlichen Lehrkurs im polytechnischen Institut zu Wien.

An der Seite seines Vaters bei dem Postamt in Aspitz und auch kurze Zeit bei dem Postamt in Mählsberg mit Land und Liden thätig, legte Komler 1854 die Postexpeditionen Prüfung mit vorzüglichem Erfolg ab, und war im Alter von 18 Jahren als Expedient bei dem k. k. Postamt in Aspitz der schon in der Jüng-

Insertionspreis: Für die gespaltene Zeile oder deren Raum (circa 11 Silben) 25 Kr. ö. W. = 45 Pfennige.
 Inserate für die nachstehende Nummer sind bis 10. des betr. Monats einzusenden.
 Alle Zahlungen sind pränumerando zu leisten.

Die „Wiener illustrirte Briefmarken-Zeitung“ zählt zu ständigen Mitarbeitern und Correspondenten, ausser den ersten deutschen philatelistischen Capacitäten, fast sämtliche Generalpostdirectoren der Welt. Das Titelblatt einer jeden Nummer bringt das wohlgetroffene Bild einer hervorragenden Persönlichkeit auf postalischem oder philatelistischem Gebiete.

Eigentümer und Herausgeber:
SIGMUND FRIEDL,
Wien, I, Adlergasse 2.

➡ Probenummern gratis bei Einsendung des Portos. ➡

Unentbehrlich für jeden Philatelisten!

Edition Friedl.

Illustrirte Kataloge aller Postwerthzeichen

für den permanenten Gebrauch, nie veraltend, reich illustriert, leichteste Uebersichtlichkeit und Preisnotirung aller, selbst der seltensten Exemplare.

Illustrirter

Briefmarken-Katalog.

enthaltend alle bis Anfang 1877 erschienenen Briefmarken, nach deren Emission angeführt, mit über 800 Abbildungen

Der philatelistischen Kataloge I. Theil.

Preis ö. W. fl. 1 = M. 1.80.

Illustrirter

Postcouvert-Katalog,

enthaltend alle bis Ende 1877 erschienenen Briefumschläge, Kreuzbänder etc., mit über 300 Abbildungen

Der philatelistischen Kataloge II. Theil.

Preis ö. W. kr. 80 = M. 1.50.

Illustrirter

Postkarten-Katalog,

enthaltend alle bis Ende 1877 erschienenen Postkarten, Anweisungen, Nachnahmen etc., mit über 200 Abbildungen.

Der philatelistischen Kataloge III. Theil.

Preis ö. W. kr. 80 = M. 1.50.

Katalog aller Postwerthzeichen des ottomanischen Kaiserreiches,

verfasst von Ferd. Mayer.

Preis ö. W. kr. 50 = Pf. 85.

Friedl's permanentes Briefmarken-Album.

IV. verbesserte Auflage

Ausgabe I. 125 Blatt und 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter Leinwand-Casette (Buchform) mit Deckel-Vergoldung. Preis fl. 8 ö. W. oder Rm. 15.

Ausgabe II. 175 Blatt und 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter, mit Leder überzogener Casette (Buchform), verschliessbar, mit Goldprägung. Preis fl. 14 ö. W. oder Rm. 27.

ILLUSTRIRTER KATALOG

sämmtlicher bis Ende 1870 erschienenen

BRIEFMARKEN

nach den Emissionsjahren aufgeführt, reich illustirt, circa 300 Abbildungen, mit Preisbestimmung aller Marken, selbst der seltensten Exemplare.

Bearbeitet und herausgegeben

von

Sigmund Friedl in Wien.

Der Philatelistischen Kataloge
I. Theil.

Preis 1 fl. öst. Währ. — Rum. 150.

1877

Verlag von
Wien, Schall.



Sigm. Friedl
Adlgasse 2.



Unentbehrlich für jeden Philatelisten!

Edition Friedl.

Illustrierte

Kataloge aller Postwerthzeichen

für den permanenten Gebrauch, nie veraltend, reich illustriert, leichteste Uebersichtlichkeit und Preisnotirung aller, selbst der seltensten Exemplare.

Illustriertes

Briefmarken - Katalog.

enthaltend alle bis Anfang 1877 erschienenen Briefmarken, nach deren Emission angeführt, mit über 800 Abbildungen.

Der philatelistischen Kataloge I. Theil.


 Preis ö. W. fl. 1 = M. 1.80. 

Illustriertes

Postcouvert - Katalog.

enthaltend alle bis Ende 1877 erschienenen Briefumschläge, Kreuzbänder etc., mit über 300 Abbildungen.

Der philatelistischen Kataloge II. Theil.



 Preis ö. W. kr. 80 = M. 1.50. 

Illustriertes

Postkarten - Katalog.

enthaltend alle bis Ende 1877 erschienenen Postkarten, Anweisungen, Nachnahmen etc., mit über 200 Abbildungen.

Der philatelistischen Kataloge III. Theil.

 Preis ö. W. kr. 80 = M. 1.50. 

Katalog aller Postwerthzeichen des ottomanischen Kaiserreiches,

verfasst von Ferd. Mayer.

Preis ö. W. kr. 50 — Pf. 85.

Friedl's permanentes Briefmarken-Album.

IV. verbesserte Auflage.

Ausgabe I. 125 Blatt und 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter Leinwand-Casette (**Buchform**) mit Deckel-Vergoldung. Preis fl. 8 ö. W. oder Rm. 15.

Ausgabe II. 175 Blatt und 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter, mit Leder überzogener Casette (**Buchform**), verschliessbar, mit Goldpressung. Preis fl. 14 ö. W. oder Rm. 27



ILLUSTRIRTER KATALOG

sämmtlicher bis Ende 1876 erschienenen

BRIEFMARKEN

nach den Emissionsjahren aufgeführt, reich illustriert, circa 800 Abbildungen, mit Preisnotirung aller Marken, selbst der seltensten Exemplare.

Bearbeitet und herausgegeben
von

Sigmund Friedl in Wien.

Der Philatelistischen Kataloge
I. Theil.

Preis 1 fl. öst. Währ. = Rm. 1,80.

1877.

Verlag von  Sigm. Friedl
Wien, Stadt, Adnergasse 2.



Besonders empfehlenswerth

zur ersten Anlage von Sammlungen:

Friedl's Briefmarken-Packete.

Preise in österreichischer Währung.

Nr. 0	enthält 50 Stück verschiedene deutsche Marken	fl. —25 kr.
„ 1	enthält 50 Stück europäische Marken	fl. —25
„ 2	enthält 100 Stück verschiedene deutsche Marken	fl. —60
„ 3	enthält 200 Stück verschiedene europäische Marken	fl. 2—
„ 4	enthält 300 Stück verschiedene europäische Marken	fl. 4—
„ 5	enthält 50 Stück verschiedene überseeische Marken	fl. 2·25
„ 6	enthält 100 Stück verschiedene überseeische Marken	fl. 5·50
„ 7	enthält 500 Stück verschiedene europäische und überseeische Marken	fl. 12—
„ 8	enthält 750 Stück verschiedene europäische und überseeische Marken	fl. 20—
„ 9	enthält 1000 Stück verschiedene europäische u. überseeische Marken	fl. 40—
„ 10	enthält 75 Stück verschiedene spanische Marken, darunter viele seltene	fl. 5·50

Friedl's Packete von ungebrauchten Marken.

Nr. 11	enthält 25 Stück verschiedene ungebrauchte Continental- marken, als: Braunschweig, Serbien, Helgoland, Meck- lenburg etc.	fl. —70 kr.
„ 12	enthält 50 Stück verschiedene ungebrauchte Continental- marken, ausser den obigen noch: Lübeck, Hamburg, Preussen, Bergedorf, Sachsen etc.	fl. 1·80
„ 13	enthält 100 Stück verschiedene ungebrauchte Continental- marken, ausser den obigen noch: Türkei, Schweden, Rumänien, Spanien, Luxemburg, Rom, Sicilien und andere selteneren Continentalmarken	fl. 5—
„ 14	enthält 14 Stück verschiedene ungebrauchte Colonial- marken, als: Japan, Java, Ceylon, Neu-Foundland, Brasilien etc.	fl. 1—
„ 15	enthält 25 Stück verschiedene ungebrauchte Colonialmarken, ausser den obigen noch: Trinidad, Bermuda, Sandwichts- Inseln, Chili, Grenada, Argentinia etc.	fl. 1·80

Kein Packet enthält 2 oder mehrere gleiche Marken.

Sigmund Friedl,

Wien, I., Adlergasse 2.



Unentbehrlich für Philatelisten.

WIENER
Illustrirte Briefmarken-Zeitung

Organ für die Interessen der Philatelie.

Zählt zu seinen ständigen Mitarbeitern und Correspondenten ausser den ersten deutschen philatelistischen Capacitäten, fast **sämmtliche General-Post-Directoren der Welt**. Das Titelblatt einer jeden Nummer bringt das wohlgetroffene Bild einer hervorragenden Persönlichkeit auf postalischem oder philatelistischem Gebiete.

Abonnements-Preise.

ganzjährig (12 Nummern) nebst freier Zusendung, für **Oesterreich-Ungarn und Deutschland** ö. W. fl. 1.50, für **alle Staaten des Weltpostvereines** „ „ 1.75.

Probe-Nummern versendet gratis an alle bekanntgegebenen Adressen der Herausgeber

Sigmund Friedl, 1., Adlegasse 2.



Friedl's permanent. Briefmarken-Album.

II. verbesserte Auflage.

Ausgabe I.

125 Blatt und 1 **Garnitur** (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter Leinwand-Cassette (**Buchform**) mit Deckenvergoldung. Preis fl. 8 ö. W. oder Rm. 15.

Ausgabe II.

175 Blatt und 1 **Garnitur** (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter, mit Leder überzogener Cassette (**Buchform**), verschliessbar, mit Goldpressung. Preis fl. 14 ö. W. oder Rm. 27.

Von den ersten Autoritäten der Briefmarkenkunde wurde Friedl's „**Permanentes Briefmarken-Album**“ als das **beste, praktischste**, als „dem Ideal eines ernstesten und wissenschaftlich sammelnden Briefmarkenfreundes entsprechend“ bezeichnet.

Sigmund Friedl, 1., Adlegasse 2.



SIGMUND FRIEDL, WIEN,

I., Adlergasse Nr. 2,

offerirt nachstehende **Briefmarken-Sätze** von nur **echten, gut erhaltenen verschiedenen** Exemplaren jedes Landes. Mit † bezeichnet enthält gebrauchte und ungebrauchte Exemplare, mit * bezeichnet enthält nur ungebrauchte Exemplare. Ohne jedes Zeichen nur gebrauchte Marken. — Preise verstehen sich in österreichischer Währung.

Europa.

Baden, Satz von 19 Stück 40 kr. ***Baden**, Landpost, 3 Stück 16 kr. **Baiern**, 22 Stück 60 kr. **Belgien**, 20 Stück 75 kr. ***Bergedorf**, 5 Stück 25 kr. ***Braunschweig**, 7 Stück 18 kr. **Dänemark**, 22 Stück 75 kr. †**Deutsches Reich**, 33 Stück 90 kr. †**Nordd. Postverein**, 22 Stück 40 kr. †**Preussen**, 15 Stück 25 kr. ***Elsass-Lothringen**, 7 Stück 60 kr. †**Frankreich**, 41 Stück 1 fl. 60 kr. †**Griechenland**, 10 Stück 35 kr. **Grossbritannien**, 26 Stück 1 fl. †**Helgoland** 13 Stück 1 fl., ***Hamburg**, 20 Stück 1 fl. 60 kr. †**Hannover**, 12 Stück 75 kr. ***Italien**, I. Em. 7 Stück 1 fl. **Italien**, alle Em., 15 Stück 35 kr. †**Italien Segna Tassa**, 1863, 10 Stück 1 fl. **Italien Segna Tassa**, 1874, 7 Stück 60 kr. **Italien Estero**, 9 Stück 1 fl. 80 kr. ***Sardinien**, I. Em., 3 Stück 2 fl. 50 kr. †**Sardinien**, 9 Stück 2 fl. 50 kr. **Toscana**, 9 Stück 1 fl. †**Modena**, 12 Stück 1 fl. 20 kr. †**Sicilien**, prov. Reg., 8 Stück 80 kr. †**Rom**, I. Em. incl. 50 B. und 1 Sento, 12 Stück 2 fl. 50 kr. ***Lübeck**, 9 Stück 60 kr. †**Luxemburg**, 10 Stück 50 kr. ***Mecklenburg-Schwerin-Strelitz**, 8 Stück 50 kr. ***Montenegro**, 7 Stück 1 fl. 35 kr. **Niederlande**, 25 Stück 75 kr. **Norwegen**, 16 Stück 60 kr. ***Island**, 7 Stück 1 fl. 30 kr. ***Oldenburg**, 5 Stück 22 kr. **Oesterreich**, 40 Stück 60 kr. †**Oesterreich**, Donau-Dampfschiff, 3 Stück 50 kr. **Oesterreich**, Levante-post, 24 Stück 1 fl. †**Ungarn**, 20 Stück 50 kr. **Portugal**, 18 Stück 1 fl. 40 kr. **Russland**, 8 Stück 35 kr. **Russland**, Levante, 1868, 4 Stück 32 kr. **Finnland**, 15 Stück 1 fl. 30 kr. **Helsingfors**, 4 Stück 40 kr. †**Rumänien**, 30 Stück 1 fl. 25 kr. †**Serbien**, 15 Stück 1 fl. †**Sachsen**, 15 Stück 50 kr. †**Schleswig-Holstein**, 14 Stück 85 kr. **Schweden**, 14 Stück 60 kr. **Schweden-Lösen**, 10 Stück 85 kr. **Schweiz**, 22 Stück 55 kr. †**Spanien**, 90 Stück 8 fl. 50 kr. **Thurn und Taxis**, 30 Stück 1 fl. 25 kr. †**Türkei**, 14 Stück 1 fl. 20 kr. **Württemberg**, 29 Stück 80 kr.

Asien.

Ceylon, 6 Stück 50 kr. **Hongkong**, 9 Stück 70 kr. ***Japan**, 11 Stück 1 fl. 50 kr. †**Niederl.-Indien**, 7 Stück 80 kr. **Ost-Indien**, 6 Stück 25 kr. **Persien**, 4 Stück 6 fl. **Straits Settlement**, 7 Stück 70 kr.

Afrika.

†**Aegypten**, Satz von 10 Stück 85 kr. **Cap der guten Hoffnung**, 5 Stück 50 kr. ***Liberia**, 3 Stück 2 fl. ***Gambia**, 2 Stück 1 fl. †**Natal**, 4 Stück 55 kr.

Amerika.

†**Argent. Republiik**, 9 Stück 1 fl. 50 kr. **Bermuda**, 4 Stück 60 kr. **Brasilien**, 15 Stück 2 fl. **Guiana**, 5 Stück 40 kr. **Honduras**, 2 Stück 1 fl. 30 kr. †**Canada**, 18 Stück 2 fl. 50 kr. **Chili**, 6 Stück 50 kr. **San Salvador**, 3 Stück 90 kr. †**Cuba**, 22 Stück 3 fl. ***Prinz Edward-Inseln**, 13 Stück 4 fl. ***Mexiko** (Kaiser Max), 4 Stück 3 fl. 75 kr. **Mexiko**, andere Em., 10 Stück 2 fl. ***Neu-Foundland**, 12 Stück 4 fl. 60 kr. †**Peru**, 6 Stück 1 fl. 10 kr. †**Dänisch-Westindien**, 5 Stück 90 kr. **Uruguay**, 5 Stück 55 kr. **Venezuela**, 9 Stück 1 fl. 80 kr. ***E. U. Columbia**, grosse Vignette für recomm. Briefe, **Neudruck**. 3 Stück 2 fl. 50 kr. †**Conföd. Staaten**, 7 Stück 1 fl. 50 kr. **U. S. Amerika**, 31 Stück 2 fl. 50 kr. ***U. S. Amerika**, Zeitungs-Marken, 1866, 3 Stück 2 fl. **U. S. Amerika Treasury**, 11 Stück 30 kr. †**U. S. Amerika**, Depart. ex. Treasury, 34 Stück 3 fl. 50 kr.

Australien.

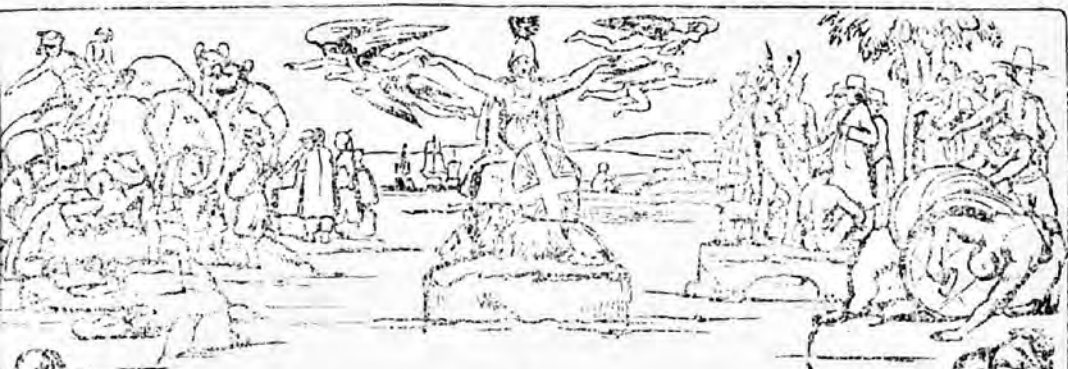
Neu-Seeland, 9 Stück 80 kr. **Neu-Süd-Wales**, 10 Stück 1 fl. 40 kr. †**Sandwich-Inseln**, 6 Stück 1 fl. 20 kr. **Queensland**, 5 Stück 45 kr. **Süd-Australien**, 7 Stück 70 kr. **Van Diemensland**, 6 Stück 60 kr. **Victoria**, 14 Stück 1 fl. 50 kr.

ILLUSTRIRTER KATALOG

sämmtlicher bis Anfang 1878 erschienenen

Post-Couverts

Heftbänder etc. etc, nach den Emissionsjahren angeführt, mit über 300 Abbildungen für den permanenten Gebrauch eingerichtet.



Bearbeitet und herausgegeben

von

Sigmund Friedl in Wien.

Der Philatelistischen Kataloge
II. THEIL.

— 10 —

POSTAGE TWO PENCE

W. HOLZMAYR & S.

JOH. TOSCHER

Preis 80 kr. öst. Währ. = Rm. 1.50.

1878.

Verlag von
Wien, Stadt,



Sigmund Friedl,
Adlergasse 2.

SIGMUND FRIEDL, WIEN,

I, Adlegasse Nr. 2,

offerirt nachstehende **Briefmarken-Sätze** von nur **echten, gut erhaltenen verschiedenen Exemplaren** jedes Landes. Mit † bezeichnet enthält gebrauchte und ungebrauchte Exemplare, mit * bezeichnet enthält nur ungebrauchte Exemplare. Ohne jedes Zeichen nur gebrauchte Marken. — Preise verstehen sich in österreichischer Währung.

Europa.

Baden, Satz von 19 Stück 40 kr. ***Baden**, Landpost, 3 Stück 16 kr. **Bayern**, 22 Stück 60 kr. **Belgien**, 20 Stück 75 kr. ***Bergedorf**, 5 Stück 25 kr. ***Braunschweig**, 7 Stück 16 kr. **Dänemark**, 22 Stück 75 kr. †**Deutsches Reich**, 33 Stück 90 kr. †**Nordd. Postverein**, 22 Stück 40 kr. †**Preussen**, 15 Stück 25 kr. ***Elsass-Lothringen**, 7 Stück 60 kr. †**Frankreih**, 41 Stück 1 fl. 60 kr. †**Griechenland**, 10 Stück 35 kr. **Grossbritannien**, 26 Stück 1 fl. †**Helgoland** 13 Stück 1 fl., ***Hamburg**, 20 Stück 1 fl. 60 kr. †**Hannover**, 12 Stück 75 kr. ***Italien**, I. Em. 7 Stück 1 fl. **Italien**, alle Em., 15 Stück 35 kr. †**Italien Segna Tassa**, 1863, 10 Stück 1 fl. **Italien Segna Tassa**, 1874, 7 Stück 60 kr. **Italien Estero**, 9 Stück 1 fl. 80 kr. ***Sardinien**, I. Em., 3 Stück 2 fl. 50 kr. †**Sardinien**, 9 Stück 2 fl. 50 kr. **Toskana**, 9 Stück 1 fl. †**Modena**, 12 Stück 1 fl. 20 kr. †**Sicilien**, prov. Reg., 8 Stück 80 kr. †**Rom**, I. Em. incl. 50 B. und 1 Sento, 12 Stück 2 fl. 50 kr. ***Lübeck**, 9 Stück 60 kr. †**Luxemburg**, 10 Stück 50 kr. ***Mecklenburg-Schwerin-Strelitz**, 8 Stück 50 kr. ***Montenegro**, 7 Stück 1 fl. 35 kr. **Niederlande**, 25 Stück 75 kr. **Norwegen**, 16 Stück 60 kr. ***Island**, 7 Stück 1 fl. 30 kr. ***Oldenburg**, 5 Stück 22 kr. **Oesterreich**, 40 Stück 60 kr. †**Oesterreich**, Donau-Dampfschiff, 3 Stück 50 kr. **Oesterreich**, Levante-post, 24 Stück 1 fl. †**Ungarn**, 20 Stück 50 kr. **Portugal**, 18 Stück 1 fl. 40 kr. **Russland**, 8 Stück 35 kr. **Russland**, Levante, 1868, 4 Stück 32 kr. **Finland**, 15 Stück 1 fl. 30 kr. **Helsingfors**, 4 Stück 40 kr. †**Rumänien**, 30 Stück 1 fl. 25 kr. †**Serbien**, 15 Stück 1 fl. †**Sachsen**, 15 Stück 50 kr. †**Schleswig-Holstein**, 14 Stück 85 kr. **Schweden**, 14 Stück 60 kr. **Schweden-Lösen**, 10 Stück 85 kr. **Schweiz**, 22 Stück 55 kr. †**Spanien**, 90 Stück 8 fl. 50 kr. **Thurn und Taxis**, 30 Stück 1 fl. 25 kr. †**Türkei**, 14 Stück 1 fl. 20 kr. **Württemberg**, 29 Stück 80 kr.

Asien.

Ceylon, 6 Stück 50 kr. **Hongkong**, 9 Stück 70 kr. ***Japan**, 11 Stück 1 fl. 50 kr. †**Niederl.-Indien**, 7 Stück 80 kr. **Ost-Indien**, 6 Stück 25 kr. **Persien**, 4 Stück 6 fl. **Straits Settlement**, 7 Stück 70 kr.

Afrika.

†**Aegypten**, Satz von 10 Stück 85 kr. **Cap der guten Hoffnung**, 5 Stück 50 kr. ***Liberia**, 3 Stück 2 fl. ***Gambia**, 2 Stück 1 fl. †**Natal**, 4 Stück 55 kr.

Amerika.

†**Argent. Republik**, 9 Stück 1 fl. 50 kr. **Bermuda**, 4 Stück 60 kr. **Brasilien**, 15 Stück 2 fl. **Guiana**, 5 Stück 40 kr. **Honduras**, 2 Stück 1 fl. 30 kr. †**Canada**, 18 Stück 2 fl. 50 kr. **Chili**, 6 Stück 50 kr. **San Salvador**, 3 Stück 90 kr. †**Cuba**, 22 Stück 3 fl. ***Prinz Edward-Inseln**, 13 Stück 4 fl. ***Mexiko** (Kaiser Max), 4 Stück 3 fl. 75 kr. **Mexiko**, andere Em., 10 Stück 2 fl. ***Neu-Foundland**, 12 Stück 4 fl. 60 kr. †**Peru**, 6 Stück 1 fl. 10 kr. †**Dänisch-Westindien**, 5 Stück 90 kr. **Uruguay**, 5 Stück 55 kr. **Venezuela**, 9 Stück 1 fl. 80 kr. ***E. U. Columbia**, grosse Vignette für recomm. Briefe, Neudruck, 8 Stück 2 fl. 50 kr. †**Conföd. Staaten**, 7 Stück 1 fl. 50 kr. **U. S. Amerika**, 31 Stück 2 fl. 50 kr. ***U. S. Amerika**, Zeitungs-Marken, 1866, 8 Stück 2 fl. **U. S. Amerika Treasury**, 11 Stück 30 kr. †**U. S. Amerika**, Depart. ex. Treasury, 34 Stück 3 fl. 50 kr.

Australien.

Neu-Seeland, 9 Stück 80 kr. **Neu-Süd-Wales**, 10 Stück 1 fl. 40 kr. †**Sandwich-Inseln**, 6 Stück 1 fl. 20 kr. **Queensland**, 5 Stück 45 kr. **Süd-Australien**, 7 Stück 70 kr. **Van Diemensland**, 6 Stück 60 kr. **Victoria**, 14 Stück 1 fl. 50 kr.

EDITION FRIEDL.

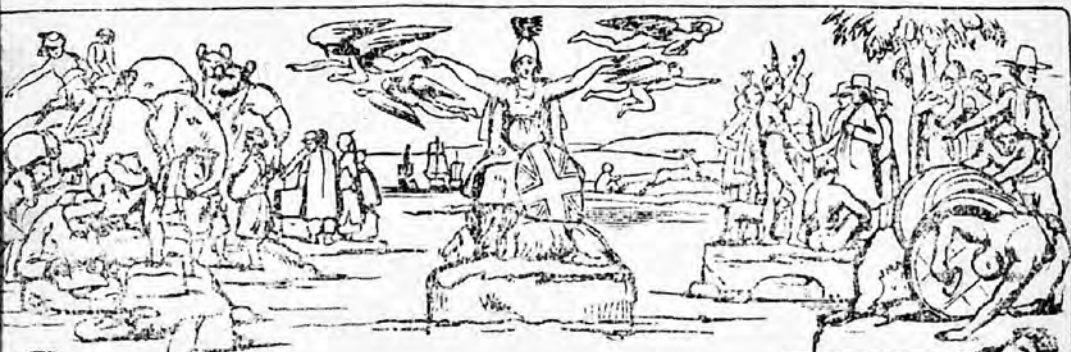
N.

ILLUSTRIRTER KATALOG

sämmtlicher bis Anfang 1878 erschienenen

Post-Couverts

Reisbänder etc. etc., nach den Emissionsjahren angeführt, mit über 300 Abbildungen für den permanenten Gebrauch eingerichtet.



Bearbeitet und herausgegeben
von
Sigmund Friedl in Wien.

Der Philatelistischen Kataloge
II. THEIL.

POSTAGE TWO PENCE

JOHN THOMSON

Preis 80 kr. öst. Währ. = Rm. 1.50.

1878.

Verlag von
Wien, Stadt,



Sigmund Friedl,
Adlergasse 2.



Zur Aufnahme unbeschnittener
**Briefumschläge, Postkarten, An-
weisungen, Streifbänder**

eignet sich am besten

FRIEDL'S permanentes **BRIEFMARKEN-ALBUM**,
vierte verbesserte Auflage.

Wenn von einem Werke, das selbst in dem beschränkten Kreise der Briefmarken-Freunde nur für den wissenschaftlich sammelnden Philatelisten bestimmt ist, in circa 2 Jahren bereits die vierte Auflage veranstaltet werden muss, so gibt dieser Umstand allein wohl das beste Zeugnis für dessen Güte und Brauchbarkeit und manifestirt sich hierin am besten der Ausspruch einer der ersten deutschen Autoritäten der Briefmarkenkunde, welcher Friedl's „Permanentes Briefmarken-Album“ als das beste, praktischste, als „dem Ideal eines ernstern und wissenschaftlich sammelnden Briefmarkenfrendes entsprechend“ bezeichnet und empfiehlt.



Format des Elattes: 33 Cm. hoch, 25 Cm. breit.

Ausgabe I. 125 Blatt und 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter Leinwand-Cassette (Buchform) mit Deckenvergoldung.

Preis fl. 8 ö. W. oder Rm. 15.

Ausgabe II. 175 Blatt u. 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter mit Leder überzogener Cassette, verschliessbar, mit Goldpressung.

Preis fl. 14 ö. W. oder Rm. 27.

Sigmund Friedl,

Wien, I., Adlergasse 2.

Für Deutschland durch **PAUL LIETZOW**, Berlin unter den Linden 30, sowie durch alle grösseren Buchhandlungen zu beziehen.



EDITION FRIEDL. N



© **CARTE-CORRESPONDANCE.** ©

ILLUSTRIRTER KATALOG

sämmtlicher bis Anfang 1878 erschienenen

Post-Karten

Anweisungen, Nachnahmen etc. mit über 200 Abbildungen.

Bearbeitet und herausgegeben

von

Sigmund Friedl in Wien.

Der Philatelistischen Kataloge

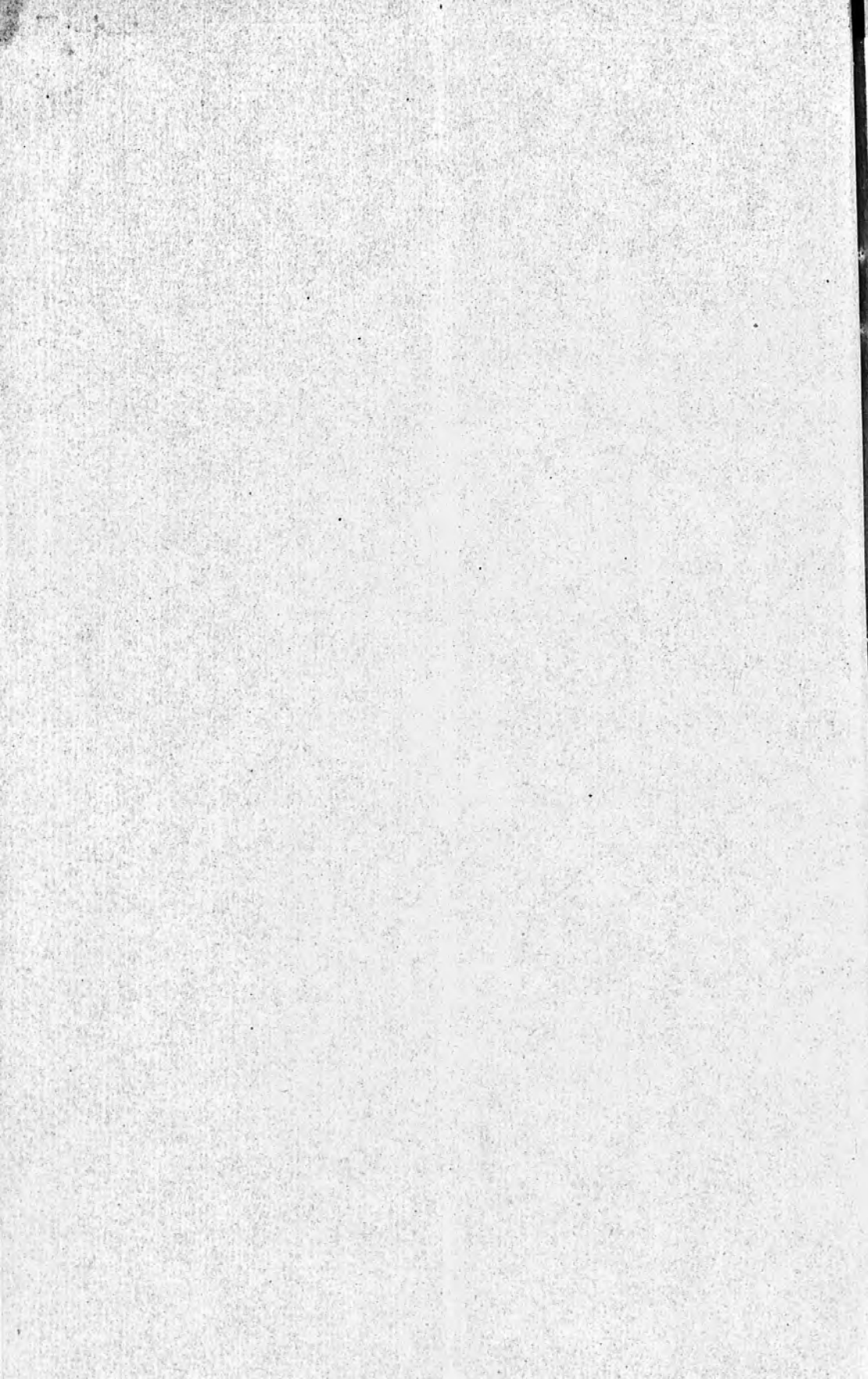
III. THEIL

Preis 30 kr. österr. Währ. — Rm. 1.50.

1878.



Verlag von Sigmund Friedl, WIEN I., Adlegasse 2.





Zur Aufnahme unbeschnittener
Briefumschläge,
Postkarten,
Anweisungen,
Streifbänder



eignet sich am besten

FRIEDL'S PERMANENTES BRIEFMARKEN-ALBUM,

vierte verbesserte Auflage.

Wenn von einem Werke, das selbst in dem beschränkten Kreise der Briefmarken Freunde nur für den wissenschaftlich sammelnden Philatelisten bestimmt ist, in circa 2 Jahren bereits die vierte Auflage veranstaltet werden muss, so gibt dieser Umstand allein wohl das beste Zeugnis für dessen Güte und Brauchbarkeit und manifestirt sich hierin am besten der Ausspruch einer der ersten deutschen Autoritäten der Brief-



markenkunde, welcher Friedl's „Permanentes Briefmarken-Album“ als das beste, praktischste, als „dem Ideale eines ersten und wissenschaftlich sammelnden Briefmarkenfreundes entsprechend“ bezeichnet und empfiehlt.



Format des Blattes: 33 Cm. hoch, 25 Cm. breit.

Ausgabe I. 125 Blatt und 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter Leinwand-Cassette (Büchel form) mit Deckenvergoldung.

Preis fl. 8 ö. W. oder Km. 15.

Ausgabe II. 175 Blatt u. 1 Garnitur (circa 165 versch.) Ländernamen in eleganter mit Leder überzogener Cassette, verschliessbar, mit Goldpressung.

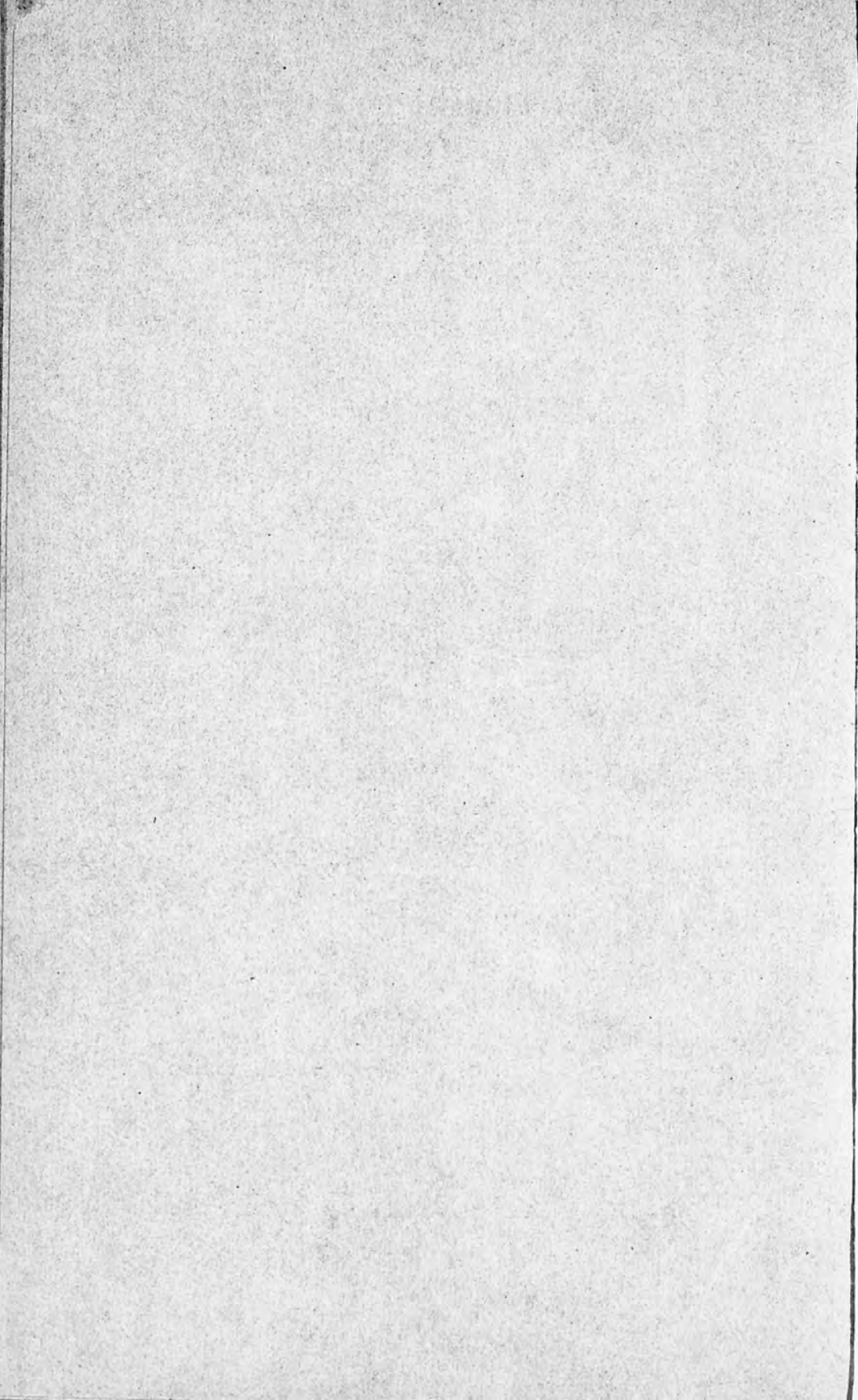
Preis fl. 14 ö. W. oder Km. 27.

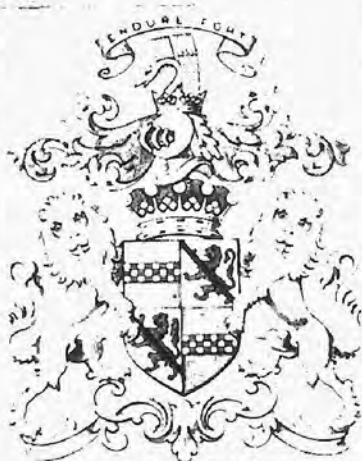
Sigmund Friedl,

Wien, I., Adlegasse 2.

Für Deutschland durch **PAUL LITTEOW**, Berlin unter den Linden 30, sowie durch alle grösseren Buchhandlungen zu beziehen.

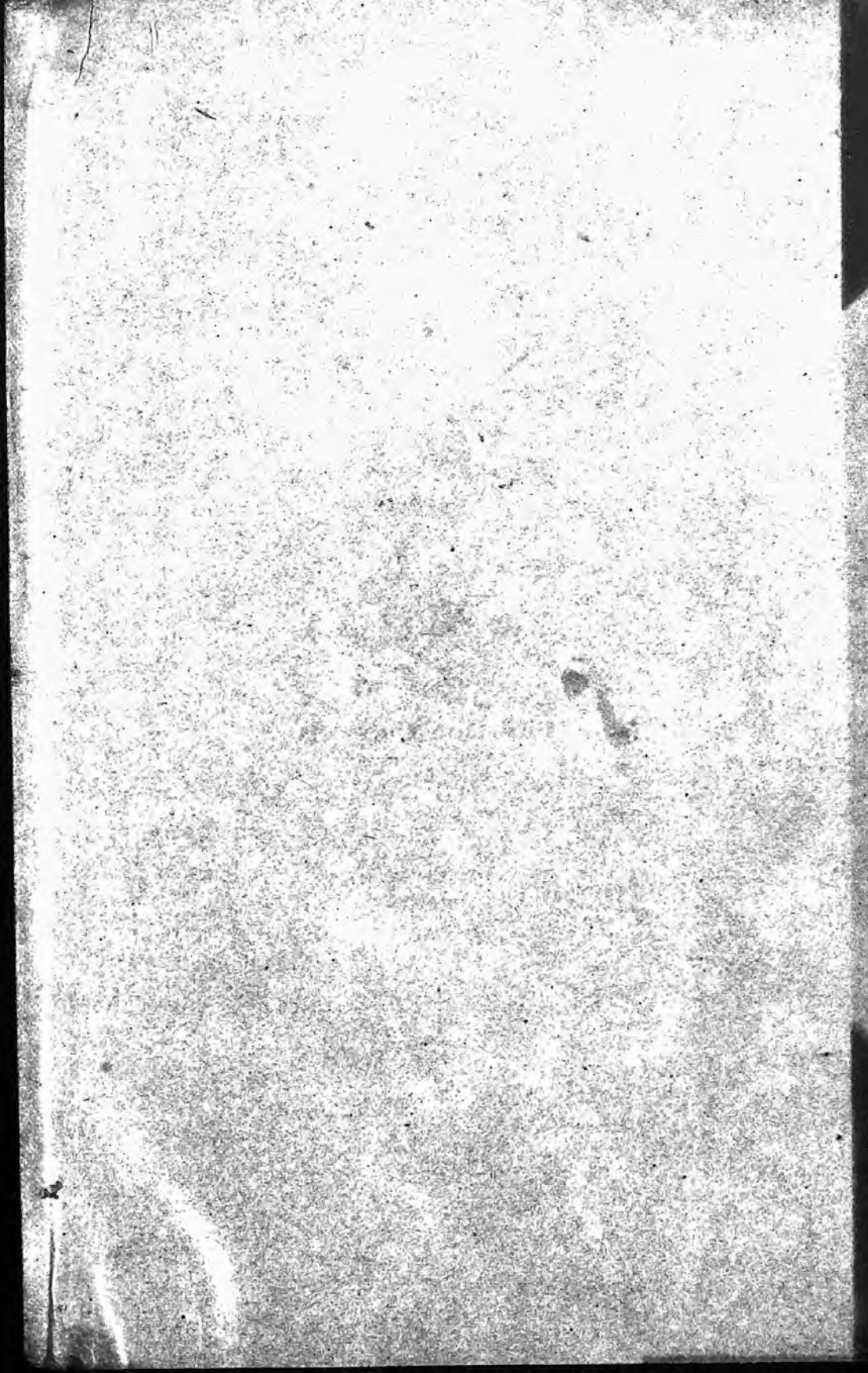






Biblioteka Lundska

PHILATELIC SECTION



Page - 71 - 3

Grawford 697(1)

N. 2.



EDITION FRIEDL.



Illustrirter

NACHTRAGS-KATALOG

Theil IV,

enthält alle bis 1879 neu erschienenen Postwerthzeichen und vorgekommenen Richtigstellungen, zur Completirung der permanenten 3 Theile illustrirter Kataloge.

Bearbeitet und herausgegeben

von

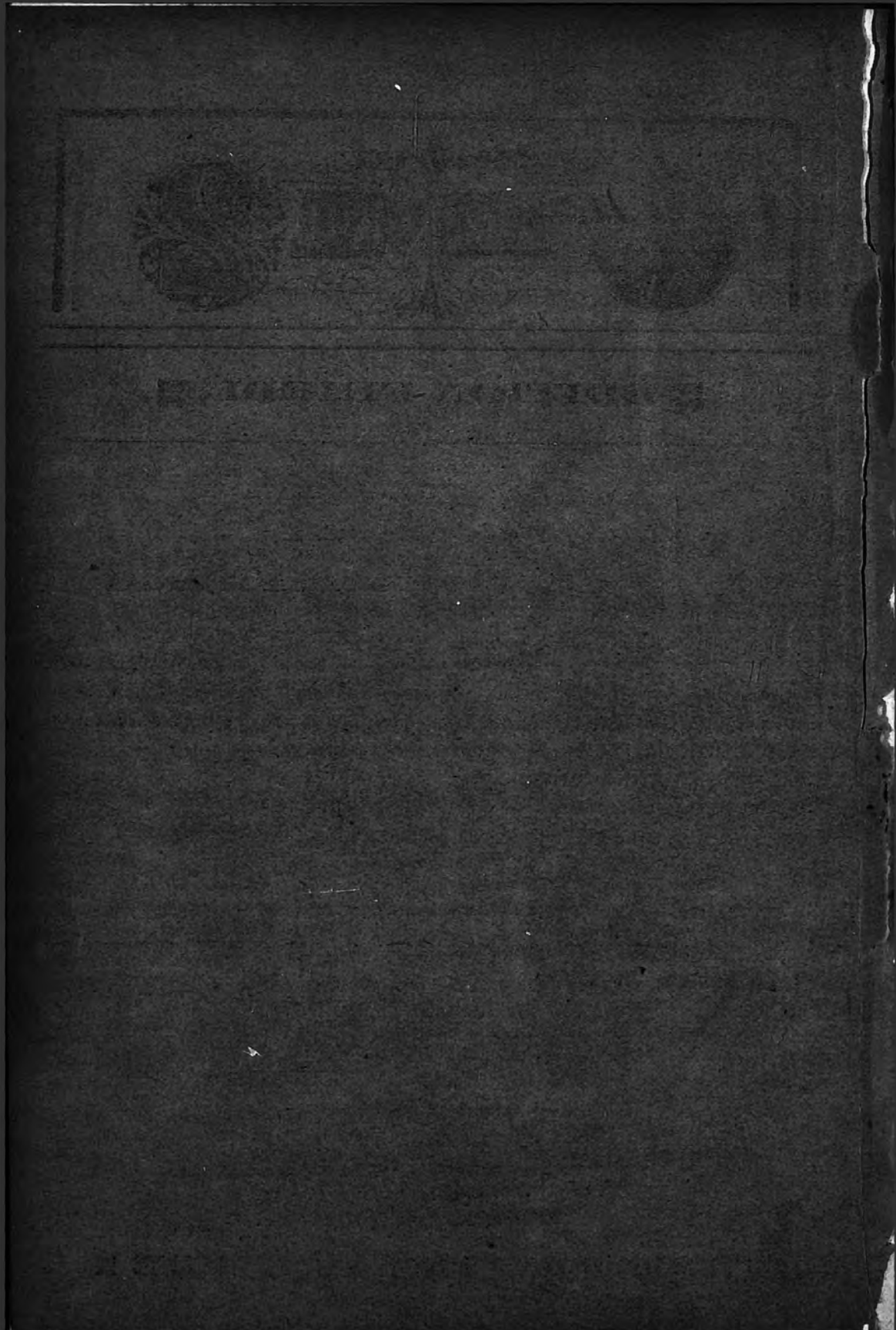
SIGMUND FRIEDL

in

WIEN.

Preis 6. W. kr. 30 = 55 Pf.

Verlag von Sigmund Friedl WIEN, II., Praterstrasse 15.





Illustrirter
Nachtrags-Katalog.

Theil IV,

enthält alle bis 1879 neu erschienenen Postwerth-
 zeichen und vorgekommenen Richtigstellungen, zur
 Completirung der permanenten
 3 Theile illustrirter Kataloge,
 mit

beigesetzten billigsten Preisen

der

Ersten Wiener

Briefmarken - Handlung
Sigmund Friedl

II., Praterstrasse Nr. 15.

Herausgegeben von Sigmund Friedl in Wien.

1879.

Im Selbstverlag des Herausgebers.



Zur Beachtung.

Trotz meines sehr reichhaltigen Lagers ist es doch möglich (besonders bei Raritäten), dass einzelne Nummern nicht vorhanden sind, weshalb ich ersuche, jeder Bestellung einen kleinen **Reserve-Auftrag** beizufügen, damit ich den gesandten Geldbetrag stets ausgleichen kann.

Aufträgen unter 5 Mark ist Rückporto beizufügen, und können solche Beträge durch ungebrauchte Marken niedrigsten Werthes ausgeglichen werden.

Sämmtliche Preise verstehen sich netto per Stück in **deutscher Reichswährung**. Für **Committenten in Oesterreich-Ungarn** notire **1 Mark = 60 kr. öst. Währ.**

Bei manchen Nummern, theils Raritäten, theils Novitäten, habe ich es vorgezogen keinen Preis beizufügen, bei ersteren bedingt dies die Seltenheit, bei letzteren das voraussichtliche Sinken des Preises beim Erhalt grösserer Vorräthe.

Die mit aufgeprägtem Werthstempel versehenen Postwerthzeichen jedes Landes sind mit fortlaufenden **Nummern**, die ohne Werthstempel in **alphabetischer Reihenfolge** aufgeführt, und genügt bei Aufträgen die Angabe der Nummer oder Buchstaben des betreffenden Landes, um die gewünschten Exemplare zu erhalten.

Echtheit aller von mir gelieferten Postwerthzeichen garantirt.

Nachnahmen werden nicht franco versandt.

Auswahlendungen werden auch an mit mir noch nicht in Verbindung stehende Sammler gegen Einsendung eines Sicherstellungsbetrages gerne gemacht, nicht Convenirendes innerhalb 8 Tagen zurückgenommen, und kann ich zur bequemeren und leichteren Verbindung die von mir herausgegebenen **Manco-Listen**, enthaltend sämmtliche Nummern aller Theile der Illustr. Kataloge System Friedl, bestens empfehlen, da die in der betreffenden Sammlung schon befindlichen Nummern ganz einfach durchstrichen, und mir aus den nicht durchstrichenen Nummern die Wahl sehr erleichtert wird, und ich Sendungen in beliebig hohem Betrage zusammenstellen kann, ohne befürchten zu müssen, Duplicate etc. zur Auswahl zu senden.

Manco-Listen, enthaltend alle Nummern der 4 Theile von Friedl's Katalogen, 1 Bogen, Gr.-Octav, sind zum Preise von 10 kr. = 20 Pf. stets erhältlich.



VORWORT.

Was ich in den folgenden wenigen Blättern dem philatelistischen Publicum übergebe, will nichts mehr sein, als das, wofür es sich von Vorneherein gibt: ein Supplement zu den bereits erschienenen drei Theilen philatelistischer Kataloge. Kein Werk für sich allein, soll es die früher erschienenen bloß ergänzen und vervollständigen, indem es namentlich alle seit Erscheinen der Kataloge bis heute neu emittirten Postwerthe registriert, und die bei einem so riesigen Materiale, wie es unsere Kataloge aufweisen, unausweichlichen Lücken und Errata ausfüllt und corrigirt.

Dadurch allein schon erscheint dieser kleine Anhang als unentbehrliches Supplement zu den Katalogen, und wird sich wie diese bald seinen Weg in die Hütten grosser und kleiner Sammler gebahnt haben. Möge er wie die früheren Theile sich die Anerkennung aller Philatelisten erringen!

WIEN, im Jänner 1879.

Sigmund Friedl.

Inhalts - Verzeichniss.

	Seite		Seite		Seite
Aegypten	31	Guatemala	41	Pendjab	25
Alwar	21	Guyana, Britisch	42	Persien	26—28
Angola	31	Hannover	6—7	Peru	45
Antioquia	46—47	Helgoland	7	Peshawur	22
Argent. Republik	38—39	Honduras	42	Philippin. Inseln	28—29
Azoren	1	Hongkong	23	Portorico	45
Baiern	1—2	Island	8	Portugal	16
Belgien	2	Italien	8	Portugiesisch-Indien	29
Bhopal	21	Jamaica	42—43	Rampour	26
Bolivar	47	Japan	23	Rawul Pindjee	26
Bolivia	39	Jellabad	22	Réunion	35
Brasilien	39	Joonaghia	23	Rumänien	17
Bremen	2	Kandahar	22	Russland (Levante)	17
Caboul	22	Kapurthala	24	Samoa	49
Canada	40	Kaschmir	24	Samos	19
Cap der guten Hoff- nung	31	Khoullom	22	Schweden	18
Cap Verdi	32	Lucia, St.	43	Schweiz	18
Ceylon	22	Luxemburg	9—11	Serbien	18
Chili	40	Macao	24	Shanghai	30
China	22	Madeira	33	Siam	30
Columbia, Vereinigte Staaten von	46	Marino, San	8	Sierra Leone	35
Cuba	45	Mauritius	33—34	Soruth	30
Cundinamarca	47	Mexico	43	Spanien	19
Dänemark	3	Mozambique	33	Spanische Colonien	45
Dänisch-Westindien	41	Natal	34	Süd-Australien	50
Deccan	23	Neu-Foundland	44	Thomé u. Principe, St.	35
Deutsches Reich	3	Neu-Seeland	49	Tolima	47
Domingo, San	41	Nicaragua	44	Transvaal-Republik	35—36
Falklands-Inseln	41	Niederlande	11	Türkei	20
Fidji-Inseln	49	Niederländisch-Indien	24	Ungarn	14—16
Finnland	3	Norddeutscher Bund	11	Uruguay	46
Frankreich	4	Norwegen	12	Venezuela	46
Französische Colonien	4	Nowanugur	25	Vereinigte Staaten von Nordamerika	47
Grequaland	31	Oesterreich-Ungarn	12—14	Victoria	50
Griechenland	4	Orange-Republik	34	Vincent, St.	48
Grossbritannien	5—6	Ostindien	25	Württemberg	20



EUROPA.

Azoren.

I. Marken.

Emission 1868.



Ungezähnt. C. W. unter dem Kopfe. Aufdruck schwarz.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6a 25 Reis, rosa . . . — 2.—

Von Nr. 30 existirt ein Fehldruck des Wortes Azores verkehrt „səɔɔɔɔ“.

III. Postkarten.

Emission 1878.

F. Dr. auf cham. Carton, mit Umrandung. Werthstempel rechts, gleicher Typ. wie Marken.

1 15 Reis, braun . . . —.20 —
2 25 „, rosa . . . —.30 —

Baiern.

I. Marken.

Emission 1879.

F. Dr., w. P., gezähnt.

52 5 Pfennige, violett . —.10 —.08
53 50 „, braun . —.75 —.10

Die im Kataloge I, sub Nr. 52—60 angeführten Retourmarken sind keine Postwerthzeichen, daher zu streichen.

II. Couvert.

Emission 1878.



F. Dr., bläul. P., W.: Wellenlinien mit nebenstehendem Klappenstempel, II. Typ.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7a 10 Pfennige, carmin —.20 —



Von der Post-Anstalt für Private angefertigte Couverte auf verschiedenfarbigem Papier ohne Klappenstempel.

12 3 Pfennige, grün . . —.25 —
13 10 „, carmin . —.35 —
14 20 „, blau . . —.60 —

III. Postkarten.

Emission 1876.

F. Dr., cham. C., Werthziffer in den vier Ecken.

7a 5 Pfennige, grün . . — —

Postanweisung.

Desgleichen.

20a 20 Pfennige, blau . — —

Diese Karten wurden als I. Ausgabe in nur wenigen Exemplaren verausgabt und gehören ganze Exemplare zu den grössten Raritäten.

Doppelkarte.

Emission 1878.

Schw. Dr., grauer C. (Bezahlte Rückantwort) ohne aufgeprägtem Markenstempel.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

p) Doppelkarte, grau . . . —.10 —

Postanweisungen.

Emission 1878.

II. Typ. der Emission 1876, unter dem Strich „Postvormerk“ horizontalstehend kleiner gedruckt, dreizeilig.

- 19a 10 Pfennige, roth (an Soldaten) . . . —.20 —
- 20a 20 Pfennige, blau . —.40 —
- 21a 30 „ braun . —.55 —
- 22a 40 „ gelb . —.70 —

Weltpostkarte.

Emission 1878.

F. Dr., cham. C., Markenstempel rechts ohne Randeinfassung. Aufschrift vierzeilig.

23 10 Pfennige, rosa . . —.20 —

Postkarte.

Emission 1879.

Schw. Dr., f. C.

- 24 5 Pfennige, violett auf gelbl. —.15 —
- 25 5 + 5 Pfennige, violett auf grau —.20 —
Doppelkarte.

Belgien.

I. Marken.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

24 5 Francs, braunroth . 5.— —.30



Seinerzeit gemeldete Streifbänder mit nebenstehendem Stempel sind wohl von der dortigen Postverwaltung bestellt, jedoch bisher nicht zur Ausgabe gelangt, wie auch das unter Nr. 2 gemeldete Couvert, 10

Cts., violett, mithin zu streichen.

III. Postkarten.

Emission 1877.

Doppelkarte, Typ. Nr. 9, ohne Randeinfassung.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

10 5 + 5 violett auf chamois . . . —.20 —

Desgleichen, Typ. Nr. 8, ohne Randeinfassung.

11 10 Cent, grün auf bläul. —.20 —

Dienstkarte.

Emission 1878.

W. C., blau gedruckt (wie b).

e) . . . Finanzministerium —.15 —

Bremen.

I. Marken.

Emission 1858.



Schw. Dr., f. P., Fehl-
druck Aufschrift
Marken statt Marke,
officiell bestätigt.

4a 5 Grote, rosa 2.50 —

Dänemark.

I. Marken.

Emission 1877.

- F. Dr., w. P., gezähnt. Typus, Nr. 23.
 Ungebr. Gebr.
 M. Pf. M. Pf.
- 38 100 Oere grau, oval,
 orange 2.— —.20

Deutsches Reich.

I. Marken.

Emission 1877.

- F. Dr., w. P., gezähnt.
- 38 50 Pfennige, dunkel-
 grün —.70 —.10

III. Postkarten (Rohrpost).



F. Dr., f. C.
 (Doppelkarte).

- 16 25 + 25 Pfenn., braun
 auf rosa —.75 —

Weltpostkarte 1878.

- Schw. Dr., cham. C., mit Randeinfassung.
- 17 10 Pfennig, rosa . . . —.20 —

Ploss'sche Weltumseglungskarte.

Copie einer deutschen Postkarte, welche in Lichtdruck die Reise um die Erde in der Zeit vom 24. Mai bis 18. September v. J., also in 116 Tagen 18 Stunden zurücklegte. Das Original befindet sich im Reichspost-Museum zu Berlin, und halte ich dieses postalische Curiosum für interessant genug, in meine Sammlung aufzunehmen. Preis 50 Pfennige.

Finnland.

I. Marken.

Emission 1877.

- Typus der Emission 1875. F. Dr., w P., gezähnt.
- Ungebr. Gebr.
 M. Pf. M. Pf.
- 18 1 Mark, violett . . . 2.50 —.50

Tammerfors.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.

- 2 12 Penni, carminroth-
 grün —.30 —

Frankreich.

I. Marken.

Nr. 59 und 60 des Kataloges sind zu streichen, da selbe nicht zur Ausgabe gelangt; nachzutragen bei Em. 1871/73: 53a 5 Cents, grün . . . —.10 —.05

Diese Marke ist sowohl auf weissem, wie lichtgefärbtem, grünlichem Papier gedruckt.

Emission 1877.



F. Dr. auf f. P.,
 gezähnt.

- 79 10 Cents, schwarz auf
 hellrosa —.15 —.05
- 80 15 Cents, grauviolett
 auf weiss —.25 —.10
- 81 2 Cents, chocolade-
 braun auf weiss . —.05 —.05

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
82 1 Cents, schwarzbraun auf bläulich	—,05	—,05
83 4 Cents, violettbraun auf bläulich	—,05	—,05

Emission 1878.

84 25 Cents, blau auf weiss	—,40	—,10
85 3 Cents, orange auf hellgelb	—,05	—,05
86 15 Cents, blau auf bläulich	—,20	—,05
87 35 Cents, grau auf orange	—,55	—,20
88 25 Cents, schwarz auf carminroth	—,30	—,05

Chiffre-Taxe.

Emission 1878.

106 30 Cents, schwarz	—,60	—,20
107 60 „ blau	1.—	—,60

III. Postkarten.

Emission 1878.

F. Dr. auf einseitig gefärbtem Carton, ohne Randeinfassung.

1 10 Cents, schwarz auf violett	—,20	—
2 15 Cents, blau auf bläulich	—,30	—

Diese Karten existiren mit 2 und 3 Adresslinien.

Französ. Colonien.

I. Marken.

Zu verbessern ist als

16 2 Cents, braun	—,45	—,30
-------------------	------	------

nachzutragen:

Emission 1875.

Gleicher Typus, ungezähnt, f. Dr., f. P., kleine Werthziffer.

22 10 Cents, braun auf rosa	—,75	—,25
-----------------------------	------	------

Desgleichen; grössere Werthziffer:

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
23 10 Cents, braun auf rosa	—,75	—,25

Emission 1878.

Typus der gleichen Emission von Frankreich, jedoch ungezähnt.

24 20 Cents, braunroth	—,80	—,40
25 40 „ roth	1,50	—,60

Emission 1878.

Desgleichen.

26 15 Cents, grauviolett	—,60	—,30
27 4 „ grün	—,30	—
28 5 „ „	—,40	—
29 10 „ „	—,50	—
30 25 „ lichtblau	—,65	—,35
31 75 „ carmin	1,25	—,60

III. Postkarten.

Emission 1877/78.



Typus der gleichen von Frankreich, ohne aufgeprägten Werthstempel, schw. Dr., w. C.

1 . . . Cent	—	—
--------------	---	---

Griechenland.

I. Marken.

Emission 1876.

Typus der Emission 1862, jedoch auf weissem Papier, f. Dr.

8a 5 Lepta, grün	—,15	—,10
9a 10 „ orangeroth	—,30	—,10
10a 20 „ blau	—,40	—,10

Emission 1877/78.

Die Marken Nr. 19 und 20 in viel schlechterer Ausführung (Druck im Lande), f. Dr. auf gelblichem Papier.

19a 30 Lepta, braun	—	—,20
30a 60 „ dunkelgrün	—	—,50

Erwähnen muss ich auch, dass mir die Dienstmarke 1 Lepta mit stärkerem „1“ als 2. Typus zukam, und dass von den Postkarten auch zwei Ausgaben existiren.

Grossbritannien.

I. Marken.

Emission 1877.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

39 4 Pence, meergrün . —.80 —.10

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,

gezähnt,



W.: Maltheser-

krenz.

40 10 Shilling, lichtgrün 16.— 2.—
41 1 Pound, braunviolett 30.— 5.—

II. Couverte.

Emission 1877.

20a 3 1/2 Pence 2 + 1 1/2 P. 1.25 —

Recommando-Couverte.

Emission 1878.



Werthstempel auf der Klappe, darüber im Bogen „Registered“, blaue Querstriche, glatter Schnitt, w. P.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

43 2 Pence blau . . . —.50 —.20

Desgleichen, ausgezackte Klappe und Seitenfügel.

43a 2 Pence, blau . . . —.40 —.20



Desgleichen, Werthstempel rund ohne Umschrift „Registered“.

44 2 Pence, blau . . . —.40 —.15

Diese Couverte besitze ich in 5 Formaten.

Streifbänder.

Emission 1877.



F. Dr. auf bräunlichem Hanfpapier, mit 5 Zeilen Bemerkungen.

42a 1/2 Penny, grün . . —.15 —.10

Emission 1878.



Desgleichen,
ohne
Bemerkungen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

45 1 Penny, rothbraun . —.20 —

III. Certificationes.

Postbestätigungen für Sendungen, die nicht recommano aufgegeben werden.



Schw. Dr., doppel-
seitig, weisses dün-
nes Papier, Werth-
stempel rechts, ge-
prägt.

13 1/2 Penny, rosa . . . —.30 —

Postkarten.

Emission 1878.



F. Dr., weisser star-
ker Carton, ohne
Randeinfassung,
Aufschrift zwei-
zeilig.

14 1/2 Penny, rothbraun . —.20 —.15

Desgleichen, dünner chamois Carton.

15 1/2 Penny, rothbraun . —.15 —.10

Hannover.

II. Couverte.

Stadtpost.

Neu-Aufstellung nach officiellen Quellen,
mitgetheilt vom Postsecretär Hausmann
in Göttingen. (Siehe „Wiener Brief-
marken-Zeitung“ 1878.)

I. Ausgabe: 15. Mai 1849, 3 Pfennig,
auf blänlichem Handpapier, von der
Grösse eines halben Bogens, in Brief-
Form zusammengelegt. Auf der Vor-
derseite unten, links in der Ecke der
blaue Handstempel: „Bestellge'd-frei“
in einer Reihe. Die linke Hälfte der
Rückseite enthält Bemerkungen in
schwarzem Druck: „Das Dutzend 3 g.
Gr.“ (gute Groschen).

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 . . . blaues Papier . — —
1a . . . gelbl. „ . — —



II. Ausgabe
vom 16. Decem-
ber 1850, drei
Pfennige, auf
gelbem Papier
von derselben
Grösse und eben-
so zusammenge-
legt wie die vori-
ge Ausgabe. Auf

der Vorderseite eine den Adressraum
bildende Vignetten-Einfassung, welche
in jeder Ecke ein Posthorn umgibt.
Oben und unten, sowie an den beiden
Seiten das Wort „Bestellgeld-frei“. Unten
in der linken Ecke befindet sich ein
runder Handstempel-Anruck von matt-
blauer Farbe, enthaltend das Wort
„Bestellgeld-frei“, im Kreise um ein
Posthorn. Auf der Rückseite dieselben
Bemerkungen über Verwendung und
Preis wie vorhin. Existirt in zwei Varietäten,
und zwar eine auf orangegelbem
gröberen, und eine auf hellgelbem
feineren Papier.

2 . . . (3 g. Gr.) blau
auf gelb 15.— 14.—

III. Ausgabe vom 15. April 1857,
4 Pfennige auf hellgelbem Papier mit
Arabesken auf der Rückseite. 1/2 Bog-
nform, jedoch auch als Couvert zusam-
mengeklebt. Der Adressraum ist um
eine Kleinigkeit grösser als bei der
zweiten Ausgabe, die übrigen Ausfüh-
rungen auf der Vorderseite sind jedoch
genau mit derselben übereinstimmend.
Auf der Rückseite wird durch Linien
und Arabesken die Form des Zusam-
menlegens vorgezeichnet. Die obere
Hälfte enthält eine prachttvolle Arabeske,
welche die Klappe bezeichnet.

3 . . . (4 g. Gr) a. gelb 12.— 12.—



IV. Ausgabe vom 16. December 1858, 5 Pfennige grün auf braungelbem Papier in gewöhnlicher Couvertform. In der linken Ecke grüner Stempel (Kleeblatt).

Altdr. Neudr. M. Pf. M. Pf.

15 5 Pfennige, grün . . 3.— —.50

Eine Ausgabe mit dem Stempel auf der Platte oder in der rechten Ecke ist officiell nie verausgabt worden, daher Nr. 15 und 17 zu streichen.



V. Ausgabe, October 1861, Stempel links (springendes Pferd).

17 5 Pfennige, grün . . 2.— —.50

VI. Ausgabe, 1863, desgleichen, Stempel rechts.

18 5 Pfennige, grün . . 3.— —

Helgoland. II. Streifbänder. Emission 1878.



F. Dr., w. P.

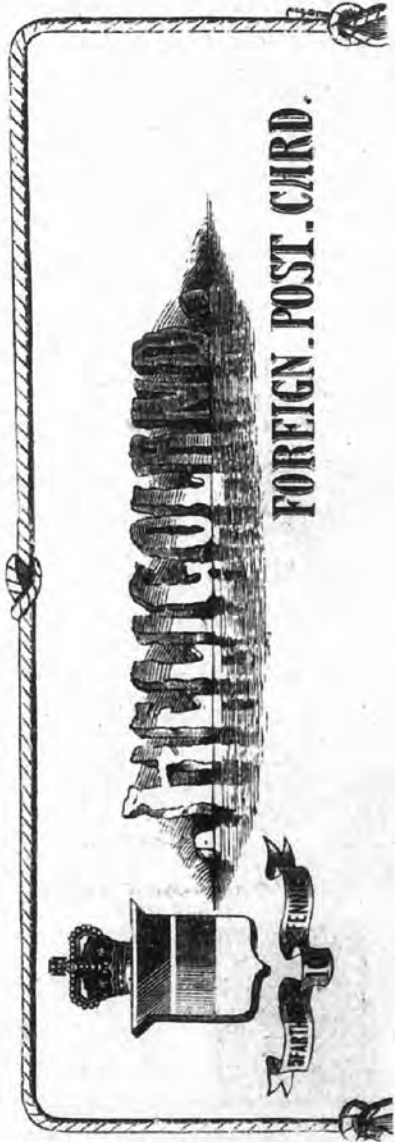
2 2 Fart. — 3 Pfennige, grün —.10 —
3 3 Fart. — 5 Pfennige, roth —.10 —
4 1 1/2 Pence — 10 Pfennige, dunkelblau —.20 —

Ungebr. Gebr.

III. Weltpostkarte.

Emission 1878.

Schw. Dr., w. Carton.



3 10 Pfennige, schwarz —.20 —
Dies war die erste Weltpostkarte, die von europäischen Postverwaltungen verausgabt wurde.

Ungebr. Gebr. M. Pf. M. Pf.

Postanweisungen.

Emission 1878.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

r) Schw. Dr., lichtrosa Carton, Aufschrift in veränderten (verzierten) Lettern —.15 —

Von dieser Ausgabe existiren auch wenige Exemplare auf andersfarbigem Carton, die zu den Seltenheiten gehören.

Island.

I. Marken.

Emission 1878.



Dienstmarke im gleichen Typus der Emission 1876, f. Dr., w. P., gezähnt.

17 5 Aur, braun —.15 —.15

Italien.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P., gezähnt.

54 10 Cents, blau . . . —.15 —.03
55 20 „ orangebraun —.25 —.03

Für die Levante.

Desgleichen, Aufdruck „Estero“.

56 10 Cents, blau . . . —.30 —.15

Dienstmarken.

Emission 1878.



Die Marken - Em.
1875/76 Nr. 46—53
mit blauem Aufdr.,
2 Cents.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

57	2 Cts. blau auf	0.02 Cts.	} Satz von 8 Stück ungebr. M. 2.	—
57a	2 „ „ „	0.05 „		—
57b	2 „ „ „	0.20 „		—
57c	2 „ „ „	0.30 „		—
57d	2 „ „ „	1.— „		—
57e	2 „ „ „	2.— „		—
57f	2 „ „ „	5.— „		—
57g	2 „ „ „	10.— „		—

III. Postkarten.

Typ. der Dienstkarten, Randeinfassung bis auf einfache Linie beschnitten, in der linken unteren Ecke runder schwarzer Stempel „Amessa alla Corispondenza Privata Poste Italiano“, f. Dr., gelbl. C.

5 0.10 Cent, rosa . . . —.25 —.15

Eine neue Auflage dieser Karte wurde mit breiterem weissen Rand verausgabt.

San Marino

Republik in Mittel-Italien.



Emission 1877.

F. Dr., w. P., gezähnt.

1	2 Cent, grün . . .	—	—
2	10 „ hellblau . . .	—	—
3	20 „ roth . . .	—	—
4	30 „ braun . . .	—	—
5	40 „ hellviolett . . .	—	—

Luxemburg.

I. Marken.

Emission 1877.

Typ. der Nr. 32—33, ebenfalls ge-
z ä h n t.

	Ungebr. Gebr.		
	M. Pf.	M. Pf.	
47 12 ¹ / ₂ Cent, carminroth	—20	—10	
48 25 „ blau	—40	—10	
49 1 „ hellbraun	—05	—05	

Dienstmarken.

Emission 1878.

Desgleichen, gezähnt mit schw. Aufdr.,
officiell.

50 12 ¹ / ₂ Cent, carminroth	—35	—20
51 25 „ blau	—50	—25

Der Aufdruck existirt in zweierlei
Lettern und von unten nach oben, wie
auch von oben nach unten.

III. Postkarten.

Da nachträglich mir hievon viele
bisher nicht bekannte Varietäten zu-
kamen, die eine neue Aufstellung noth-
wendig machten, sind die Angaben im
Theil III gänzlich zu streichen und
anstatt deren nachzutragen:

Emission 1870.

Schw. Dr., f. C., Länge 17, Breite 11 Cm.,
ohne Marke.

Deutscher Text.

a) braun	—	—
b) chamois	—30	—

Französischer Text.

c) chamois	—30	—
------------	-----	---

Emission 1873.

Desgleichen, kleines Format, Länge 15,
Breite 9.6 Cm.

Deutscher Text.

d) hellgelb	—30	—
-------------	-----	---

Emission 1873.

Rückantwort bezahlt. Desgleichen.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

e) dunkelroth	—	—
f) rosa	—45	—

Emission 1874.

Schw. Dr., f. C., mit verschiedenen
Randeinfassungen, Länge 15.6, Breite
10 Cm.

Deutscher Text.

g) orangegelb	—75	—
---------------	-----	---

Desgleichen.

Französischer Text.

h) hellgelb	—25	—
-------------	-----	---

Desgleichen;

Deutsch und französischer Text.

i) orangegelb	—50	—
---------------	-----	---

Emission 1874 (1. Juni).

Länge 14.9, Breite 9.9 Cm., Marken-
stempel rechts, Wappen links, Perlen-
einfassung, Text in zwei Sprachen, f. Dr.,
f. C.



1	5 Cent., violett auf w.	1.—	—
2	5 „ lila auf bläul.	—30	—
3	6 „ rothviolett auf lichtrosa	—40	—

Desgleichen, Doppelkarte, Réponse
payée — Rückantwort bezahlt. Die
Trennungslinie durchlocht.

4	5 + 5 Cent., violett auf bläulich	—40	—
5	6 + 6 Cent., rothlila auf lichtrosa	—45	—

Nuancen: licht und dunkelviolett.

Emission 1875 (April).



Desgleichen, die
Randeinfassung
verändert
(Zickzack).

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 6 5 Cent., violett auf bläulich —.25 —
- 7 5 Cent., dunkelviolet auf bläulich —.30 —
- 8 6 Cent., rothviolett auf lichtrosa —.25 —

Desgleichen, Doppelkarte.

- 9 5 + 5 Cent., violett auf bläulich —.30 —
- 10 6 + 6 Cent., rothviolett auf lichtrosa —.30 —

Emission 1876.



Desgleichen, ohne Umrandung, Länge 13, Breite 9.5 Cm. Deutsch-französis. Aufschrift mit vier Adresslinien.

- 11 5 Cent., lila auf weiss —.15 —
- 12 6 „ rothviolett auf fleischfarben —.20 —
- 13 10 Cent., gelbbraun auf weiss —.25 —
- 14 12 1/2 Cent., blau auf weiss —.30 —

Emission 1877.

Desgleichen, Inschrift verändert, mit **Correspondenz**.

- 15 6 Cent., lila auf weiss —.20 —
- 16 10 Cent., braun auf weiss —.30 —
- 17 12 1/2 Cent., blau auf weiss —.35 —
- 18 6 Cent., carmin auf weiss —.20 —

Emission 1878.

Desgleichen, mit drei Adresslinien, f. Dr., w. C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 19 5 Cent., violett —.15 —
- 20 10 „ braun —.25 —
- 21 12 1/2 „ blau —.25 —

Desgleichen, Doppelkarte (Rückantwort bezahlt) f. Dr., lichtrosa C.

- 22 12 1/2 + 12 1/2 Cent., carmin —.35 —

Emission 1878 (December).

Desgleichen, etwas grösseres Format, Aufschrift: „Carte-Postale“ „Postkarte“, f. Dr., w. C.

- 23 5 Cent., dunkelviolet —.15 —

Postanweisungen.

Emission 1866/69.

Ohne aufgeprägter Marke, schw. Dr., f. C. Vordruck: fl. kr., Thlr. Sgr. Pf.

Text deutsch.

- j) lila — —

Desgleichen, Vordruck: Fr. Cent.

- k) gelb — —

Emission 1870/78.

Desgleichen, Datum unten 187. Vordruck: Fl. Kr., Thlr. Sgr. Pf.

- l) lila - violett —.40 —
- m) graublau — —

Vordruck: Thlr. Sgr. Pf.

- n) dunkelviolet — —

Vordruck: Fr. Cent.

- o) rosa — —

Gleicher Vordruck, statt Coupon „Abschnitt“.

- p) licht und dunkelrosa — —

Emission 1871.

Desgleichen, Vordruck: Mk. Pf. „Coupon“.

- q) licht und grauviollet — —

Emission 1877.

Desgleichen, kleineres Format, statt
Coupon „Abschnitt“.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

r) hell und dunkelviolet —.20 —

Emission 1866/78.

Vordruck: Fr. Cent. „Mandat de Poste“
in römischen Lettern.

Text französisch.

s) lichtrosa — —
t) gelb-chamois — —
u) grün — —
v) blau — —
w) dunkelrosa — —

Desgleichen, Aufschrift in Fractur-
Lettern.

x) hell und dunkelviolet —.25 —
In 2 Grössen.

Mandat international.

y) gelb — —
z) roth (4 verschieden.) — 30 —

NB. Es existiren überhaupt noch
viele Varietäten und Nuancen von den
Postkarten und Anweisungen ohne
Markenstempel, von letzteren allein an
40 Nummern.

Postauftrag.**Emission 1877.**

Couvertform, schw. Dr., w. ger. Papier,
Marke rechts.

24 30 Cent., violett . . . —.50 —
In 2 Nuancen.

Niederlande.**III. Postkarten.****Emission 1877/78.**

F. Dr., gelb. C., ohne Umrandung.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

9 2 1/2 Cent., violett . . —.15 —
10 5 „ blau . . . —.20 —

Desgleichen, Doppelkarte.

11 2 1/2 + 2 1/2 Cent., violett — —
12 5 + 5 Cent., blau . . — —

Ich erhielt einige Doppelkarten von
der dortigen General-Postdirection, doch
scheinen dieselben nur kurze Zeit ver-
ausgabt worden zu sein, da sie im
Lande selbst nicht mehr erhältlich.

Postanweisungen.**Emission 1878.**

Ohne aufgeprägter Marke, grosses
Wappen in der Mitte, f. Dr., gr. C.

l) . . . blau —.20 —
m) . . . braun —.20 —

Norddeutscher Bund.**II. Couverte.****Emission 1868/70.**

Nachzutragen: mit Marke 1 Gr., rosa,
überklebt.

8a Preussen Nr. 21 . . — —
8b „ „ 22 . . — —

Mit Marke 3 Kreuzer überklebt.

33a Preussen Nr. 15 . . — —
33b „ „ 16 . . — —
33c „ „ 17 . . — —

Norwegen.

I. Marken.

Emission 1878.

Typ. Nr. 22, f. Dr., w. P., gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

32	35 Öre, dunkelgrün	.—	.60	—
33	60 „ dunkelblau	. 1.—	—	—

Desgleichen, doppelf. gedruckt.

34	1 Krone, hellgrün, oval, dunkelgrün	. .	2.—	—
35	1.50 Kronen, hellblau, oval, dunkelblau	. .	3.—	—
36	2 Kronen, rosa, oval, dunkelviolet	. . .	4.—	—

III. Postkarten.

Emission 1873.



Im gleichen Typ. der Em. 1872, carminroth gedr. ausser der Ketteneinfassung innen ~~~~~ Linie zur Umrandung.

1a	3 Skil., carminroth	.—	.40	—
----	---------------------	----	-----	---

Oesterreich.

I. Marken.

Die Marken der Emission 1867 wurden kurze Zeit im Jahre 1878, klein gezähnt, verausgabt und zwar kamen mir so die Werthe von 2 bis 15 kr. zu. Diese Zähnung ist officiell, aber auch die Zeitungsmarken dieser Em. (Mercur) sah ich entwerthet, gezähnt und durchstochen, ohne dass ich eine officielle Ausgabe dieser sicherstellen konnte, und dürfte daher meine Annahme, dass es aus Bequemlichkeit einiger Zeitungs-Expeditionen Privat-Perforation sei, ge-

rechtfertigt sein. Dieselbe Zeitungsmarke, jedoch schön rosa, entnahm ich selbst einigen Zeitungsschleifen älterer Jahrgänge, diese Färbung soll jedoch nach Apotheker Meyer in Franzensbad chemisch, durch Verwitterungsprocess, entstanden sein.



Zeitungsmarke für das Ausland, f. Dr., w. P., Wappen im Adler bedeutend grösser, die Krone des Doppelaars jedoch kleiner.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

48	1 Kreuzer, blau	. . .	—	.10	—	.05
49	2 „ braun	. . .	—	.10	—	.05

Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Ungezähnte Exemplare wurden nie in Circulation gesetzt, existiren jedoch als Essais in allen denkbaren Farben gedruckt.

Oesterreich-Ungarn.

II. Couverte.

Emission 1874.

Für Geldbriefe ist nachstehend umzuändern.

- a) Postamtliches Geldbriefcouv. oben links, Adler im Kreis, Umschrift: K. k. Hof- und Staatsdruckerei, Preis 1 Kr., gelbl. P. . . . —.10 —



- b) Desgleichen, mit oben abgebildetem Aufdruck —.10 —.10

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- c) Desgleichen, graues
Papier, gez. Klappe . —.10 —.05

Für Ungarn.

- d) Links oben ein Brief-
couvert, darüber die
Krone, unterhalb ein
Posthorn, über der
Krone im Kreise ge-
schrieben „Postai pén-
zes-levéloriték“, unter
dem Posthorn im Kreise
geschrieben „Egy da-
rab ára 1 kr.“, links
unterhalb „Terhelve
etc.“ — Blauer Druck,
ultramarin — —.15
- e) Wie d, links oben die
Krone, unterhalb das
Posthorn, jedoch fehlt
der Brief; über der
Krone „Postai etc.“
unter dem Posthorn
„Ára 1 kr.“, links
unten „Terhelve etc.
etc.“ — —.10
- f) Ganz so wie e, nur ist
das „Terhelve“ nicht
links unten, sondern
rechts oben —.10 —.10
- g) Schw. Dr., gelb. Pap.,
oben links Stephans-
krone und Posthorn mit
Umschrift im Halb-
kreis. Die Rückseite
enthält fünf kreis-
förmige Ausschnitte,
um die Stelle der
Siegel zu bezeichnen . —.10 —.05

Emission 1878.

Couvert, f. Dr. w. P.

- 60 5 Kreuzer, hellrosa . . —.20 —.05

Feldpostcouverte.

Emission 1878.

Während der Occupation Bosniens und
der Herzogowina in Verwendung ge-
wesen, schw. Dr., f. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- b) An die Armee, grau . —.20 —.40
i) Von der Armee, gelb —.20 —.40

III. Postkarten.

Oesterreich.

Emission 1878.

Typ. der letzt emittirten, ohne „An“
auf der Adressenseite, Text polnisch.

- 16a 2 Kreuzer, braun . . —.10 —.03

Frachtbriefe für Postsendungen.

Emission 1871.



Doppelf. Dr. (schw.-
grün), w. P., Stempel
in der Mitte, Text in
2 Sprachen, nach-
zutragen.

- 53a 5 Kreuzer (Böhm.) . —.60 —.20
53b 5 „ (Ital.) . . —.60 —.20
53c 5 „ (Slov.) . . —.60 —.20
53d 5 „ (Poln.) . . —.60 —.20
53e 5 „ (Ill.) . . —.80 —.40
53f 5 „ (Ruth.) . 1.— —.50

Die Frachtbriefe der Emission 1875
erschieden Anfangs 1877 mit Angabe
des Gewichtes in Kilogr. statt der
früheren Angabe in Pfund.

Postanweisungen für Frankreich.

Emission 1878.

Cham. C., Stempelaufdr. violett.

- 89 25 Kreuzer, violett . . —.75 —

Post-Begleitadressen.

Emission 1878.



Vorläufig für den
Ausland-Verkehr,
schw. Dr., gelb. C.,
Stempel grün, rechts.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

90 5 Kreuzer, grün . . . —.20 —.05
In 2 Nuancen.

Feldpostkarten.

Emission 1878.

Schw. Typ.-Dr., rechts Adler, cham. C.

p) An die Armee . . . —.30 —.60
q) Von der Armee . . . —.30 1.—

Ungarn.

Da die Aufstellung im Katalog III mangelhaft, folgt von Nr. 6 ab nachstehende Neuauflistung:

III. Postanweisungen.

Emission 1870.

Ohne Marke, schw. Dr., blauer Carton, mit 5 Gebrauchsbemerkungen, ungar. Wappen in der Mitte.

a) Text deutsch . . . — —
b) „ ungarisch . . . — —

Emission 1871.

Desgleichen, das ungar. Wappen kleiner

c) Text ungarisch . . . — —

Emission 1871/73.



Schw. Dr., grüner C.,
Markenstempel rechts,
ungar. Wappen links
beim Coupon, Text
doppelsprachig.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

7 5 Kreuzer, roth, Text
deutsch - ungarisch,
„Posta-utalvány“ . —.30 —.15
8 5 Kreuzer, roth, Text
deutsch - croatisch,
„Postanska naput-
nica“ —.35 —.15

Nr. 7 als Nuance auch auf dunkel-
grünem Carton.

Emission 1873.

Desgleichen, kleineres Format, ohne
Wappen beim Coupon.

9 5 Kreuzer, roth, Text
ungarisch —.25 —.15
10 5 Kreuzer, roth, Text
ung.-croatisch . . . —.40 —.20
11 5 Kreuzer, roth, Text
ung.-italienisch . . . — —

Emission 1874.

Desgleichen, Aufschrift beim Coupon
nur ungarisch „Szelvény“.

12 5 Kreuzer, grün . . . —.20 —.10

Emission 1874.

Wie Nr. 10, jedoch auf blaugrünem
Carton gedruckt.

13 5 Kreuzer, roth, Text
ungar.-croatisch . . —.40 —.20

Emission 1874 (October).



Stempel rechts, schw.

Dr., rosa Carton.

14 5 Kreuzer, ungarisch . —.30 —.15
15 5 „ ung.-croat. —.50 —.20
16 5 „ ung.-ital. . — —

Postanweisungen für das Ausland.**Emission 1875.**

Stempel der 10 Kreuzer-Marke rechts, blauer Dr., gelber C., Text ungarisch, französisch, deutsch.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 17 10 Kreuzer, blau . . . —.40 —
Auf strohgelb und chamois Carton.

Emission 1876.

Blauer Dr., rosa Carton.

- 18 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch . . . —.20 —
19 5 Kreuzer, blau, Text ungar.-croatisch . . . —.25 —
20 5 Kreuzer, blau, Text ungar.-italienisch . . . —.30 —

Für telegraph. Geldsendungen.**Emission 1872/76.**

Ohne Marke, schw. Dr., dünner rosa C., ungar. Wappen in der Mitte mit Kranz.

- d) Text ungarisch . . . — —.10
e) Text ungar.-deutsch . . . — —.20
f) Text ungar.-italienisch — —

Letztere auch auf weissem Papier.

Für Croatien.

Grösseres Format, dünnes lebhaft rothes Naturpapier, Wappen grösser, ohne Kranz.

- g) Text ungar.-croatisch . . . —.20 —.15

Emission 1877/78.

Desgleichen, kleineres Format, statt des Wappens Krone über dem Posthorn.

- h) Text ungarisch . . . —.15 —
i) Text ungar.-italienisch —.20 —
j) Text ungar.-croatisch . . . —.20 —

Letztere in grösserem Format, auch die Embleme grösser.

Postnachnahmekarten.**Emission 1871.**

Schw. Dr., ganz dünnes grünes P., mit Markenstempel der gleichen Emission oben rechts.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- 21 10 Kreuzer, schwarz, Text ungarisch und deutsch . . . —.45 —.20
22 10 Kreuzer, schwarz, Text croatisch und deutsch . . . —.50 —

Emission 1874.

Desgleichen, mit Markenstempel (Brief mit Werthziffer), schw. Dr., Text ungar.-italienisch.

- 23 10 Kreuzer, schwarz . . . — —

Emission 1876.

Blauer Dr., grünes P.

- 24 10 Kreuzer, blau, Text ungarisch . . . —.40 —

Frachtbriefe.**Emission 1871.**

Stempel rechts oben,

schw. Dr., bläul. P.

- 25 5 Kreuzer, schw., Text ungarisch u. deutsch —.40 —.15
26 5 Kreuzer, schw., Text ungarisch . . . —.25 —.10
27 5 Kreuzer, schw., Text ungarisch u. italien. —.40 —.15
28 5 Kreuzer, schw., Text croatisch u. deutsch — —

Von Nr. 26 kamen 2 Typ. zur Ausgabe.

Für Postnachnahmesendungen.

Desgleichen, schw. Dr., grünes P., Doppelformat.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 29 5 Kreuzer, schw. auf grün, Text ungar.-deutsch —.40 —.15
- 30 5 Kreuzer, schw. auf grün, Text ungarisch —.40 —.15
- 31 5 Kreuzer, Text ungar.-croatisch — —
- 32 5 Kreuzer, Text ungar.-italienisch — —

Frachtbriefe.

Emission 1873.

Blauer Dr. auf bläul. P.

- 33 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch — —
- 34 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch-italienisch — —

Emission 1874.



Stempel rechts
oben, schw. Dr.,
lichtblaues Pap.,
Text ungarisch.

- 35 5 Kreuzer, schwarz — —

Emission 1875/78.

Desgleichen, blauer Druck, Papier mit grossem Wasserzeichen.

- 36 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch —.20 —.10
- 37 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch-croatisch —.25 —.15
- 38 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch-italienisch —.30 —

Für Nachnahmesendungen.

Desgleichen, grünes P., Doppelblatt mit und ohne Wasserzeichen.

- 39 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch —.25 —

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 40 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch-croatisch . —.30 —
- 41 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch-italienisch — —

Post-Begleitadresse.

Emission 1878.

Blauer Dr. auf chamois C., Stempel rechts.

- 42 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch —.20 —.10
- 43 5 Kreuzer, blau, Text ungarisch-croatisch . —.25 —

Besitze diese auf hell- und dunkelchamois gedruckt, überhaupt gibt es von sämtlichen ungarischen Ganzsachen eine Unmasse von Papier-Nuancen.

Portugal.

III. Postkarten.

Emission 1877.

Schw. Dr. mit Umrandung auf weissem dünnen C., als Marke ist die 25 Reis jetziger Em. rechts aufgeklebt, jedoch ungezähnt. Links Vordruck Preco 25 Reis, die Aufschrift ist siebenzeilig „BILHETE POSTAL PARA OS PAIZES DA UNIAO GERAL DOS CORREIOS excepto Hespanha e Provincias Ultramarinas portageuzas CORREIO DE PORTUGAL“, hierauf folgen drei Adresslinien.

- 1 25 Reis, roth — —

Emission 1878.



F. Dr., cham.
C., Umrandung versch.

- 2 15 Reis, braun —.20 —
- 3 25 „ roth —.30 —

Rumänien.

I. Marken.

Emission 1877/78.



Bedeutend schlechter ausgeführt als Em. 1872, da diese im Lande selbst gedruckt wurden.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

52	15 Bani, rothbraun	—	.25	—	.05
53	1 1/2 „ graugrün	—	.15	—	.10
54	5 „ rehbraun	—	.10	—	.03
55	10 „ dunkel- und ultramarinblau	—	.15	—	.05
56	25 Bani, orangeroth	—	.45	—	.10
57	30 „ ziegelroth	—	.60	—	.20

Bei Nr. 51 soll es olivenbraun heissen.

III. Postkarten.

Emission 1877.



In gleichem Typ. von Nr. 9 u. 10, auf starkem gelbl. C., etwas kleiner.

9a	5 Bani, rothbraun	—	—
10a	5 + 5 Bani, rothbr.	—	—

Diese Karten haben nur kurze Zeit, kaum einen Monat cursirt.

Emission 1878.

Desgleichen, Stempel rechts, blau ge druckt auf rosa Carton.

11	5 Bani, blau	—	.10	—
12	5 + 5 Bani, blau	—	.20	—

Die Karten wurden in ganzen Bogen perforirt und ist desshalb jede einzelne gezähnt.

Russland (Levante).

I. Marken.

Emission 1877.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

Prov. Ausgabe. Marke Nr. 10 mit blauem Aufdruck 8 . . .

12	8 Kop. auf 10 Kop. blau	—	.80	—	.40
----	-------------------------	---	-----	---	-----

II. Couverte.

Emission 1842/45.



Stadtpost

Moskau, gelbl.

w. P., f. Dr.

2a	5 + 1 Kop., ziegelroth	—	—
----	------------------------	---	---

Die Existenz dieses Couvertes wurde erst 1877 durch Dr. Moschkau bekannt.

Emission 1875.

Das Couvert Nr. 10 existirte auch mit bedeutend grösserer Werthziffer.

10a	10 Kop., braun	—	—
-----	----------------	---	---

Ebenso das Couvert Nr. 18 in Billetform mit grosser Werthziffer.

18a	30 Kop., rosa	—	—
-----	---------------	---	---

Emission 1878.



Für den Stadtpostverkehr in Odessa verwendete Couv. des Vereines des rothen Kreuzes, f. Dr. auf verschieblichem P.

23	10 Kop., roth	—	2.50	—
24	10 + 10 Kop., roth	—	4.—	—

Schweden.

I. Marken.

Emission 1877.

F. Dr., w. P., Typ. Nr. 26.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

45 4 Öre, grau —.15 —

Desgleichen, Typ. Nr. 35.

46 4 Öre, grau —.10 —.05

Emission 1878.

Wie Marke Nr. 25, doppelfärbig.

47 1 Krona, blau u. braun 2.50 —.30

III. Postanweisungen.

Für Frankreich.

Cham. P., schwed. und französ. Text.

d) chamois —.15 —

Schweiz.

I. Marken.

Emission 1878.



Typus nebenstehender

Abbildung, f. Dr., w.

P., gezähnt.

34 40 Cents, grau . . . —.60 —.10



Nachportomarken

für ungenügend frankirte Briefe, f. Dr., w. P., gezähnt, W.: Kreuz im Oval.

35 1 Cent, blau . . . —.10 —.10

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

36	5 Cents,	„	„	—	.10	—	.10
37	10	„	„	—	.20	—	.10
38	20	„	„	—	.35	—	.10
39	50	„	„	—	.75	—	.15
40	100	„	„	—	1.50	—	—
41	500	„	„	—	6.—	—	—
42	2	„	„	—	.20	—	—

III. Geldanweisungs-Telegramme.

Emission 1878.

Schw. Typ.-Druck, doppelseitig, grünes Papier.

g) grün —.10 —

Amtliche Geldanweisung.

F. Dr., w. C.

h) roth auf weissem C. —.50 —

Begleitadresse.

Schw. Dr., w. C.

i) schwarz auf weissem C. —.10 —.10

Interne amtliche Geldanweisung.

Text deutsch - französisch, das Wort „Gratis“ fehlt, schw. Dr., w. C.

j) schwarz auf weiss . . —.20 —

Serbien.

III. Postkarten.

Emission 1877/78.



Doppelkarte, bl.

Dr., rother C.,

Werthstempel

rechts, links

schw. Aufdruck

in serbischer

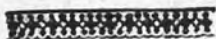
Sprache „Feld-

post“.

4 10 + 10 Para, blau auf
rosa 1.— —

Feldpostkarten.

Emission 1876/78.



Schw. Dr., f. C.,
ohne Markenstempel,
Doppelblatt.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- a) . . . roth —.40 —
- b) . . . blau —.35 —
- c) . . . chamois —.30 —

Desgleichen, für den Privatgebrauch
des Fürsten, schw. Dr., w. C., an den
Rändern gezähnt.

- d) . . . weiss — —

Samos.

Fürstenthum.

Fürst Constantin J. Photiadès

seit 27. Mai 1874.

Münzwährung: die türkische.

I. Marken.

Emission 1878.



F. Dr. auf w. Glacé-
Papier, gezähnt, ohne
Werthangabe.

- 1 . . . blau 5.— —

Dieselben sind nur für den internen
Verkehr bestimmt.

Spanien.

I. Marken.

Kriegssteuermarken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 258 15 Cent. d. p, carmin —.50 —.20
- 259 50 dto., orangegelb . 1.— —



F. Dr., w. P., ungezähnt.

- 260 1/4 Cent. d. p., grün —.10 —.05
- 260a 1/4 dto., dunkelgrün —.10 —.05

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

- 261 2 Cent. peseta,
bräunlich —.10 —
- 262 5 dto., orangegelb . —.15 —
- 263 10 „ schwarzbraun —.20 —
- 264 20 „ schwarz . —.35 —
- 265 25 „ olivengrün . —.40 —
- 266 40 „ braun . . . —.55 —
- 267 50 „ dunkelgrün . —.75 —
- 268 1 Peseta, grau . . 1.50 —
- 269 4 „ dunkellila 5.— —
- 270 10 „ hellblau . 12.— —

Türkei.

I. Marken.

Zu streichen ist Nr. 22, 1 Piaster, gelb, Aufdruck schwarz, da dieselben nicht zur Ausgabe gelangten.

Emission 1876.

Typ. der Marke Nr. 14, mit zahlreichen türkischen Schriftzeichen, f. Dr., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

76	10 Paras, violett . . .	—15	—10
77	20 „ grün . . .	—20	—10
78	1 Piaster, gelb . . .	—50	—15

Stadtpost.

Emission 1878.

Die gleichen Marken mit rothem Aufdruck „Cheir“.

79	10 Paras, violett . . .	—50	—35
80	20 „ grün . . .	—60	—25

Genaue Aufstellung und Classification der ottom. Postwerthzeichen im gleichnamigen Werke vom Apotheker Meyer in Franzensbad, Preis 1 Mark (Verlag Friedl, Wien).

III. Postkarten.

Emission 1877.

Ohne Marke, schw. Dr., w. C.

a)	schwarz . . .	—30	—
----	---------------	-----	---

Desgleichen wie Nr. 1, mit aufgeklebter Marke $\frac{1}{4}$ Piaster, grün.

1a	$\frac{1}{4}$ Piaster, grün . . .	—60	—
----	-----------------------------------	-----	---

Württemberg.

I. Marken.

Emission 1878.

Typ. der Marke Nr. 49, f. Dr., w. P. gezähnt.

55	50 Pfennige, graugrün	—75	—20
----	-----------------------	-----	-----

Eisenbahnmarken.

Typ. der Marke Nr. 1, f. Dr., w. P., ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	3 Pfennige, lila . . .	—	—
2	6 „ roth . . .	—	—

II. Couverte.

Das Couvert Nr. 7 mit schwarzem Ueberdruck wurde auch mit dem neuen Pfennigwerth bedruckt und ist daher nachzutragen:

16a	10 Pfennige, roth, auf Dreikreuzer-Couv. Nr. 7	—	—
-----	--	---	---

Streifband.

Emission 1878.



F. Dr. auf röthlichem

Papier.

24	3 Pfennige, grün . . .	—10	—
----	------------------------	-----	---

III. Postkarten.

Für die Druckmaterialien-Verwaltung nachzutragen:

62a	2 Kreuzer, violett (Nr. 16)	—	—
-----	---------------------------------------	---	---

Weltpostkarte.

F. Dr., cham. C., mit Randeinfassung; Stempel rechts.

64	10 Pfennige, roth . . .	—20	—
----	-------------------------	-----	---

ASIEN.

Alwar.

Hindostanischer Staat.

Münzwährung: die Indische.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

durchstochen.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- | | | | | | |
|---|-----|----------------------|---|------|---|
| 1 | 1/2 | Anna, blau | — | .60 | — |
| 2 | 1 | „ braun | — | 1.25 | — |

III. Postkarten.

Emission 1878.



F. Dr., w. C.,

Stempel links

unten.

- | | | | | |
|----|---|----------------------|---|---|
| 1. | 6 | Anna, roth | — | — |
|----|---|----------------------|---|---|

Bhopal.



Die Preise der Marken Nr. 1 u. 2 sind jetzt bedeutend zu ermässigen und zwar kostet Nr. 1, 50 Pf., Nr. 2 M. 1, nachzutragen ist:

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

- | | | | | |
|---|-----|----------------------------|------|---|
| 3 | 1/2 | Anna, ziegelroth | 1.25 | — |
|---|-----|----------------------------|------|---|

Emission 1878.



F. Dr., nicht relief,

w. P.

- | | | | | | |
|---|-----|----------------------|---|-----|---|
| 4 | 1/2 | Anna, roth | — | .80 | — |
|---|-----|----------------------|---|-----|---|

Cabul.

Nachzutragen sind die nachstehend verzeichneten Marken der Provinzen dieses Reiches.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.

Jellabad.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.
01	1 Anna, schwarz	1.50	—
02	2 „ „	2.50	—
03	4 „ „	—	—
04	8 „ „	—	—
05	1 Rupie, „	—	—

Kandahar.

06	1 Anna, hellviolett	1.50	—
07	2 „ „	2.50	—
08	4 „ „	—	—
09	8 „ „	—	—
010	1 Rupie, „	—	—

Khoulloim.

011	1 Anna, grün	1.75	—
012	2 „ „	2.50	—
013	4 „ „	—	—
014	8 „ „	—	—
015	1 Rupie, „	—	—

Peshawur.

016	1 Anna, grau	1.50	—
017	2 „ „	2.50	—
018	4 „ „	—	—
019	8 „ „	—	—
020	1 Rupie, „	—	—

Ceylon.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P., gezähnt.

47	32 Cent, graublau	—	—
48	64 „ rothbraun	—	—,80

Dienstmarken.

Die Marken der Emission 1864/68 mit schwarz oder rothem Aufdruck „Service“.

		Ungebr. Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.
49	2 P., gelb, Aufdruck schwarz	4.—	—
50	6 P., braun, Aufdruck roth	5.—	—
51	8 P., braun, Aufdruck schwarz	5.—	—
52	1 Shill., lila, Aufdruck schwarz	6.—	—
53	2 Shill., blau, Aufdr. roth	6.—	—
54	3 Pence, rosa, Aufdr. schwarz	2.50	—
55	1 Penny, blau, Aufdr. schwarz	1.75	—

China.

I. Marken.

Emission 1878.



F. Dr., w. dünn.

Papier, gezähnt.

1	1 Cand., grün	—,35	—
2	2 „ roth	—,65	—
3	5 „ gelb	1.25	—

Deccan.

I. Marken.

Dienstmarken.

Emission 1877/78.

Mit hindostan. Aufdr. „Sarkari“. Aufdruck schwarz, nur bei Nr. 13 roth. Letztere ist die im Katalog als Nr. 1



bezeichnete der Emission 1866, während die anderen Werthe die der Emission 1871/72 sind.

	Ungebr. Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
11 1/2 Anna, rothbraun . . .	2.—	—	.60
12 2 „ grün . . .	—	—	—
13 1 „ olivengrün . . .	15.—	10.—	—
14 1 „ braun . . .	3.—	1.25	—

Nr. 14 in 2 auffallenden Nüancen-

Hongkong.

I. Marken.

Emission 1877.

Prov. Marke Nr. 4 mit schw. Aufdr. 16.

19 16 Cent, violett, Aufdr. schwarz	—	—	.80
---	---	---	-----

Desgleichen, der definitive Werth ohne jeden Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt.

20 16 Cent., gelb	1.50	—	.40
-----------------------------	------	---	-----

Nüancen orangegelb.

Japan.

I. Marken.

Emission 1877/78.



F. Dr., w. P., gezähnt.

37 6 Sen, orange	—	—	.60
38 10 „ blau	1.—	—	.40
39 12 „ rosa	1.25	—	.60
40 15 „ grün	1.50	—	.60
41 20 „ dunkelblau	2.—	—	.85
42 30 „ violett	3.50	—	—
43 45 „ carmin	4.—	1.—	—
44 8 „ braunroth	—	—	.80

II. Couverte.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,
Format 127/76 Mm.
und 188/68 Mm.

	Ungebr. Gebr.	M. Pf.	M. Pf.
7 2 Sen, gelbbrauen	—	—	.40

III. Postkarten.



Nachzutragen als
Em. 1875, Doppel-
blatt, Randein-
fassung roth, Mar-
kenstempel färbig.
Innenseite beide
Blätter linirt.

4a 1/2 Sen, orangegelb, Einfassung roth	—	—	—
5a 1 Sen, blau, Einfass. roth	—	—	—

Emission 1878.

Typ. der Karten der Emission 1877.

13 3 Sen, graugrün	—	—	.80
14 5 „ grün	—	—	.50
15 6 „ roth	—	—	.60

Joonaghia (?)

Stadt in Hindostan.

II. Couverte.

Emission 1877.



Schw. Dr., w. und
blaues Papier.

1 1 Anna, schwarz auf blauem Papier	—	—	—
2 4 Anna, schwarz auf weissem Papier	—	—	—

Kapurthala.

Fürstenthum.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., graues P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 2 Anna, rosa 2.50 —

NB. Es ist noch nicht sichergestellt, ob dies Post, oder was ebenso wahrscheinlich, Stempelmarken sind.

Kaschmir.

I. Marken.

Emission 1877.

Typ. der Marken-Emission 1867, f. Dr., w. P.

13 2 Anna, gelbbraun . 1.— —
14 10 „ hellroth . . . 4.50 —

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,

ungezähnt.

15 1/2 Anna, roth (gez.) 1.— —
16 1 „ lila60 —
17 2 „ dunkelviolet 1.50 —
18 1/2 „ roth45 —

Nr. 18 auf starkem und schwachem Papier.

Macao.

Stadt in China, an der Südspitze der Insel Hiang-Chan. Provinz Chanton.

I. Marken.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 5 Reis, schwarz . . .
2 10 „ gelb-orange
3 20 „ braun . . .
4 25 „ carmin . . .
5 40 „ blau . . .
6 50 „ grün . . .
7 100 „ violett . . .
8 200 „ dunkelorange
9 300 „ braun . . .

?

Dem „Ill. Briefm.-J.“ entnommen, mir sind bisher keine Exemplare zugekommen.

Niederl. Indien.

II. Couverte.

Emission 1878.

F. Dr., w. P., Stempel-Aufdruck der gleichen Marken-Emission.

1 10 Cent, roth —.50 —
2 25 „ violett 1.— —

Hellere und dunklere Nüancen.

Emission 1877.



Couvertre für den landwirthschaftl.

Congress in Soerabaya, w. und gelb.

P. gerippt, f. Dr., Aufschrift schwarz.

3 3 Cents, braun auf w. Papier — —

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

4	3 Cents, blau auf w. Papier	—	—
5	3 Cents, grün auf w. Papier	—	—
6	3 Cents, lila auf weiss. Papier	—	—
7	3 Cents, carmin auf w. Papier	—	—
8	3 Cents, roth auf gelb. Papier	—	—
9	3 Cents, violett auf gelbem Papier	—	—
10	3 Cents, grün auf gelb. Papier	—	—

Der ganze Satz von 8 Stück verschiedenen M. 8.

III. Postkarten.

Feldpostkarten.

Emission 1877/78.

Karte Nr. 1 mit linksseitigem schwarzen Aufdruck (Specimen).

5	5 Cents, violett	—	—
---	----------------------------	---	---

Nowanugur.

Stadt in Hindostan unter englischem Schutz.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. ger. Papier, W.: über das ganze Blatt vertheilt, Inschrift englisch und indisch ohne Werthangabe, ungez.

1	graublau	—50	—
2	dunkelblau	—50	—

Ost-Indien.

I. Marken.

Dienstmarken.

Emission 1876.

Schw. Aufdruck in kleinen Lettern: „Bengal Secretariat“.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

39	One Anna, braun	—	—
40	Two „ orange	—	2.—
41	Four „ grün	—	2.—
42	8 „ rosa	—	2,50

Emission 1877.

Desgleichen, jedoch Aufdruck der Marke Nr. 37 (O. H. S. M.).

43	2 Annas, orange	—	—
44	4 „ grün	—	—
45	8 „ rosa	—	—

Pendjab (Ihend).

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr. auf dickem

blauem Papier, gerippt.

7	1 Anna, rothviolett	—60	—
8	2 Annas, orange	—1.—	—
9	4 „ grün	—2.—	—
10	8 „ dunkelviolett	—3.50	—

NB. Die Preise von Nr. 1—5 sind um das Doppelte des früheren Ansatzes zu erhöhen.

II. Couverte.

Emission 1878. (?)



Schw. Dr., f. P.,
ohne Werthangabe.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- | | | | |
|---------|------------------|---|---|
| 1 . . . | Anna, gelb . . . | — | — |
| 2 . . . | Annas, blaugrün | — | — |

Pendjab (Rampour). (?)

I. Marken. ■ ■ ■

Emission 1878. 13



F. Dr.
auf f. P.

- | | | | |
|---|--------------------------|---|---|
| 1 | 1/2 Rupie, blau auf gelb | — | — |
|---|--------------------------|---|---|

II. Couverte.

Emission 1878.

Ohne Werthangabe, schw. Dr., graues Papier.

- | | | | |
|---------|-------------------|---|---|
| 1 . . . | schwarz | — | — |
|---------|-------------------|---|---|

Streifband.

Desgleichen, f. Dr.

- | | | | |
|---------|--------------------|---|---|
| 2 . . . | blaugrün | — | — |
|---------|--------------------|---|---|

Die Angaben der „Union Dresden“ entnommen, die ich auch für die Richtigkeit verantwortlich mache, da mir bisher keine derartigen Exemplare zukamen.

Rawul Pindjee.

Englische Militärstation in Pendjab.

I. Marken.

Emission 1877.



Schw. Dr., weisses und blaues Papier.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- | | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 8 Annas, schwarz auf weiss | — | — |
| 2 | 8 Annas, schwarz auf bläulich | — | — |

Der „Timbre Poste“ entnommen, da auch hier das neben bemerkte Bezug hat.

Persien.

Ganz neue Aufstellung aus officieller Quelle, der Kataloge I. und III.

I. Marken.

Emission 1865.



Ohne arabische Werthziffer unter dem Bauche des Löwen, gezähnt (in Paris gedruckt.)

- | | | | |
|---|-------------------------|-----|---|
| 1 | 2 Shahi, grün | 8.— | — |
|---|-------------------------|-----|---|

Emission 1866/68.

Derselbe Typus, primitiver gedruckt, ungezähnt (in Teheran hergestellt).

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

2	1	Shahi, dunkelviolett, graulila	10.—	—
3	4	Shahi, hellblau, dunkelblau,	5.—	—
4	8	Shahi, rosa, braunroth	5.—	—
4a	8	Shahi, carminroth	7.—	—

Emission 1873.

Desgleichen.

5	2	Shahi, grün	5.—	—
---	---	-----------------------	-----	---

Der complete Satz inclusive aller Nuancen 12 Stück M. 60.—

Dieselben existiren auf schwachem und stärkerem Papier gedruckt, bei ersterem der Druck sehr durchscheinend.

Emission 1875.

Typus der vorhergehenden Emission, jedoch mit arabischer Werthziffer unter dem Bauche des Löwen, auf beiden Seiten durchstochen.

6	1	Shahi, schwarz	60	—
7	2	„ blau	150	—
8	4	„ hellroth, orangeroth	125	—
9	8	Shahi, grün	2.—	—

Desgleichen II. Ausgabe, viel schlechter gedruckt, schwächeres Papier, ungezähnt.

6a	1	Shahi, schwarz	40	—
7a	2	„ blau	—	—
8a	4	„ roth, orangeroth	75	—
9a	8	Shahi, grün	150	—

Diese Marken mit den primitivsten Hilfsmitteln, oft selbst mittelst blosser Hand erzeugt, existiren in vielen Nuancen.

Emission 1875/76.

Desgleichen.

Fahrpostmarken (Control-Marken).

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

10	1	Kran, carmin	3.—	—40
11	4	„ gelb	10.—	—75
11a	4	„ orange	—	—75

Emission 1876.

Desgleichen.

(Aushilfs-Marken.)

12	2	Shahi, grauschwarz	3.—	—
----	---	------------------------------	-----	---

Der Verbrauch der nur in geringen Quantitäten von der österreichischen Staatsdruckerei gelieferten neuen Marken dieses Werthes nöthigte Postdirector Riederer zur aushilfsweisen Verwendung seiner alten Clichés, und sieht man an den so hergestellten Abzügen deutlich deren Abnützung.

Emission 1876 (December).

Typus der nebenstehenden Abbildung, doppelfärbig. Druck, gezähnt.

13	1	Shahi, lila-schwarz	25	—20
14	2	„ grün „	50	—20
15	5	„ rosa „	75	—30
16	10	„ blau „	150	—40

Emission 1877.

Provisorisch verwendet, nur in Atzerbridje, die $\frac{1}{2}$ Marke Nr. 16 mit schw. Aufdruck, 5 Shahi.

17	5	Shahy, blau $\frac{1}{2}$ Marke	—	150
----	---	---	---	-----

Desgleichen, blauer Aufdruck.

17a	5	Shahi, blau $\frac{1}{2}$ Marke	—	150
-----	---	---	---	-----

Fahrpostmarken.

Emission 1878.

Typus von Nr. 10—11.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 18 4 Kran, hell und dunkelblau 7.— 2.50
- 19 1 Kran, gelb — —

Emission 1878 (September).



Desgleichen.

- 20 5 Kran, lila 12.— 3.50

III. Postkarten.

Emission 1878.

Provisorisch, schw. Dr., w. und f. Cart. Wappen links, Raum für Marke zum Aufkleben rechts.

- 1 Russische Karte mit persischer 1/2, 1- und 2-Shahi-Marke 1.50 —
- 2 Persische Karte mit persischer 1/2, 1- und 2-Shahi-Marke mit blauem Aufdruck im Kreise „2 1/2“ 5.— 5.—
- 3 Persische Karte mit 1/2- und 5-Shahi-Marke, Aufdruck roth „2 1/2“ . 1.— —
- a Persische Karte ohne aufgeklebter Marke . —.25 —

Dienstkarten.

Im rechtsseitigen Felde statt der Marken der schwarze Aufdruck „Service“ in verschiedenen Typen.

- b . . . hellchamois . . . —.50 —
- c . . . dunkelchamois . . . —.50 —

Von den Dienstkarten wurden auch verschiedene Exemplare auf orange, grau, violett, roth, blau, rosa, gelb Carton in sehr geringer Anzahl verausgabt, und gehören solche, ob gebraucht oder ungebraucht, zu Raritäten.

Philippinische Inseln.

I. Marken.

Emission 1872.



F. Dr., w. P., gezähnt
(Amadeus)

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 30a 25 Cents de peso, graulila 5.— —

Emission 1874.



F. Dr., w. P., gezähnt.

- 34a 25 Cents de peso, blau 2.— —.75

Die Existenz dieser beiden Zwischenwerthe konnte ich erst 1878 sicherstellen.

Neu - Aufstellung der Emission 1876/78.



F. Dr., w. P.,
gezähnt, die Werth-
angabe in Cs.

- 35 2 Cs de peso, rosa . —.50 —.40
- 36 6 „ „ „ roth-
braun —.80 —.40
- 37 10 Cs de peso, blau . 1.— —.65
- 38 12 „ „ „ lila . 1.25 —.65
- 39 20 „ „ „ dunkel-
violett 1.75 —
- 40 25 Cs de peso, grün . 2.25 1.20

Desgleichen, Marke Nr. 35 mit schw. Aufdruck (Habilitado 12 Cts. Pta.).

- 41 12 Cents d. p., rosa . 1.50 1.—

Abart hievon: Aufdruck verkehrt.

Emission 1878.

Wie vorbergehende Emission, f. Dr., w. P., ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

42	2 Cents d. p., blau	.—	.75	—
43	10 " " " blau	. 1.50	—	—
44	25 " " " grün	. 2.50	—	—

Emission 1877.

Schw. Dr., w. P., gezähnt, Werthangabe in Mils.

45	25 Mils d. p., schwarz	1.—	—	.60
----	------------------------	-----	---	-----

Desgleichen, mit schwarzem Aufdruck (Habilitado 12 Cts. Pta.).

46	12 Cents Pta., schw.	1.50	1.—	—
----	----------------------	------	-----	---

Desgleichen, Aufdruck blau.

47	12 Cents Pta., schw.	1.50	—	—
----	----------------------	------	---	---

Emission 1878.



F. Dr., w. P., gezähnt, Werthangabe Mils de peso.

48	0-0625 de Peso, lila	.—	.75	—
49	25 Mils d. p., grün	.—	.75	—
50	100 " " " carm.	1.20	—	—
51	125 " " " blau	1.25	—	.75
52	200 " " " rosa	1.75	—	—
53	250 " " " braun	2.—	—	—

Desgleichen, jedoch ungezähnt.

54	0-0625 de peso, lila	.—	.75	—
55	25 Mils d. P., schw.	.—	.75	—
56	50 " " " violett	.—	.85	—
57	200 " " " rosa	. 1.75	—	—

Portugiesisch-Indien.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P., gezähnt, Stern über der Werthziffer.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

20	10 Reis, schwarz	.—	.50	—
21	15 " blassrosa	.—	.60	—
22	20 " roth	.—	.75	—
23	30 " blau	.—	1.20	—
24	100 " grün	. 3.—	—	—
25	200 " gelb	. 5.—	—	—
26	300 " violett	. —	—	—
27	600 " " "	. —	—	—
28	900 " " "	. —	—	—

Emission 1878.

F. Dr., w. P., gezähnt, Typ. der Angola-Marken.

29	5 Reis, schwarz	.—	.30	—
30	10 " gelb	.—	.40	—
31	20 " braungelb	.—	.60	—
32	25 " rosa	.—	.75	—
33	40 " blau	. 1.—	—	—
34	50 " grün	. 1.40	—	—
35	100 " violett	. 1.75	—	—
36	200 " orange	. 3.—	—	—
37	300 " braun	. 4.—	—	—

Shanghai.

I. Marken.

Emission 1877.

Provis. Marke Nr. 26 mit 1 Cand blau überdruckt.

28	1 Cand, blau	—	—
----	--------------	---------	---	---

auf Nr. 26.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

29	20	Cash, hellviolett	. —.40	—
30	40	„ roth	. —.40	—
31	60	„ grün	. —.60	—
32	80	„ blau	. —.90	—
33	100	„ hellbraun	. 1.20	—

Desgleichen.

34	20	Cash, dunkelviolett	—30	—
----	----	---------------------	-----	---

Siam.

I. Marken.

Emission 1876/77.



F. Dr., f. P., durch-

stochen, primitiv

ausgeführt.

1	1	Alt, rothbraun auf weissem Papier	. . —	—
---	---	--------------------------------------	-------	---

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

2	1	Alt, rothbraun auf gelbem Papier	. . —	—
---	---	-------------------------------------	-------	---

Die Marken wurden nur auf Briefen des Hofes verwendet, wurden verausgabt durch den Bruder des Königs von Siam, dem Prinzen Bhanurangne, dessen Bildniss sie auch tragen.

Soruth.

Fürstenthum im Meerbusen von Cambay
(Indien).



F. Dr., w. P., ungezähnt.

1	1	Anna, grün	. . . —.40	—
2	4	„ roth	. . . . 1.—	—



AFRIKA.

Angola.

I. Marken.

Emission 1877.

F. Dr., w. P., gezähnt.

			Ungebr.	Gebr.
			M. Pf.	M. Pf.
10	40	Reis, blau . . .	1.20	—
11	200	„ orange . . .	2.50	—
12	300	„ braun . . .	3.50	—

Aegypten.

I. Marken.

Emission 1876.

Typus der Emission 1875, f. Dr., w. P., gezähnt.

26	10	Para, helllila . . .	—15	—10
----	----	----------------------	-----	-----



Nach nebenstehender Abbildung soll Ende 1878 eine neue Emission von Marken, ebenso auch Couverte und Karten zur Ausgabe gelangt sein, da mir jedoch bis nun keine Exemplare zu Gesichte kamen, unter-

lasse ich vorläufig deren Katalogisirung.

Cap der guten Hoffnung.

I. Marken.

Emission 1877.

Marke Nr. 15 mit schwarzem Aufdruck One Penny.

			Ungebr.	Gebr.
			M. Pf.	M. Pf.
21	1	Penny, grün, schwarz auf Nr. 15 . . .	—50	—30

Sämmtliche Marken der jetzigen Emission zu $\frac{1}{2}$, 1, 4 und 6 Pence, sowie 1 und 5 Shillings cursiren jetzt mit dem Aufdrucke: „Too late“ in schw. und rother Schrift, den Raum zweier Marken einnehmend. Ob diese als specielle Ausgabe zu katalogisiren, will ich weitere Nachrichten abwarten.

Für die Hafenstadt

Grequaland.

Die Marken der Emission 1864/76 vom Cap der guten Hoffnung mit schwarzem oder rothem Aufdruck von G und GW.

F. Dr., w. P., gezähnt, schwarzer Aufdruck grosses G.

1	1	Penny, roth . . .	—30	—20
2	4	Pence, blau . . .	—90	—25
3	6	„ violett . . .	1.50	—50

Rother Aufdruck grosses G.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

4	Half Penny, schwarz	—20	—10
5	4 Pence, blau	1.—	—50
6	6 „ violett	1.50	1.—
7	1 Shilling, grün	2.—	—50
8	5 „ orange	9.—	1.—

Rother Aufdruck kleines G.

9	Half Penny, schwarz	—20	—10
---	---------------------	-----	-----

Hievon existiren Fehldrücke, wo das G auf der Marke verkehrt steht, auch gibt es nahezu 12 Typen der Buchstaben, die zum Aufdrucke verwendet wurden.

Schwarzer Aufdruck G. W.

10	1 Penny, roth	—60	—35
11	4 Pence, blau	1.—	—50
12	1 Shill., grün	2.50	—80

Rother Aufdruck G. W.

13	4 Pence, blau	1.—	—40
----	---------------	-----	-----

III. Postkarten.

Emission 1878 (1. März).



F. Dr., cham. C.,

mit Randein-

fassung.

1	One Penny, roth	—25	—
---	-----------------	-----	---

Cap Verdi.

Portugiesische Besetzung.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1	5 Reis, schwarz	—25	—
2	10 „ gelb	—35	—
3	20 „ braungelb	—60	—
4	25 „ carmin	—80	—
5	40 „ blau	1.20	—
6	50 „ grün	1.25	—
7	100 „ violett	1.75	—
8	200 „ orange	2.50	—
9	300 „ braun	3.50	—

Madeira.

Die Marken zu 2½ und 50 Reis sollen als Fehldruck mit verkehrtstehendem Aufdruck „Madeira“ vorkommen.

III. Postkarten.

Emission 1878.

Den Portugiesischen gleich, nur mit dem schwarzen Aufdruck „Madeira“ versehen, F. Dr. cham. C.

1	15 Reis, braun	—25	—
2	25 „ rosa	—40	—

Mozambique.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1	5	Reis, schwarz	—	.35	—
2	10	„ gelb	—	.40	—
3	20	„ braungelb	—	.60	—
4	25	„ carmin	—	.80	—
5	40	„ blau	—	1.20	—
6	50	„ grün	—	1.50	—
7	100	„ violett	—	1.80	—
8	200	„ orange	—	2.50	—
9	300	„ braun	—	3.50	—

Mauritius.

I. Marken.

Nachzutragen:

Emission 1857/59.



F. Dr., w. P., ohne

Werthangabe.

10a	2	Pence, blau	—	1.50	—
10b	6	„ braunroth	—		—
		auf bläul. Papier	—	2.—	—

Die Angabe im Kataloge I, betreffs der Marken Emission 1863/72 ist dahin abzuändern, das diese Emission mit Wasserzeichen: Krone und C. C. versehen ist, während die Emission 1861/63 kein Wasserzeichen hat. Beide Em. haben Werthe, wo die Werthziffer zu beiden Seiten im kleinen Kreise sich befinden.

Emission 1877.



Provis. Marke auf Ten
Pence rosa, Aufdruck
schwarz in einer Zeile.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

40	Half Penny, schwarz		
	auf 10 Pence rosa	—	.30 — .20

Desgleichen, prov. schwarzer Aufdruck
des neuen Werthes.

41	One Penny, rosa auf		
	Nr. 21	—	.40 —
42	One Shilling, grün auf		
	Nr. 37	—	3.— —

Emission 1878.



Desgleichen, Aufdr.

in Cents auf Marken

der vorhergehenden

Emission.

43	2	Cents, rothbraun	—	.20	—
44	4	„ braun	—	.30	— .20
45	8	„ hellblau	—	.40	— .30
46	13	„ ziegelroth	—	.60	— .40
47	17	„ rosa	—	.80	— .40
48	25	„ blaugrün	—	1.20	— .35
49	38	„ lila	—	1.60	— .90
50	50	„ grün	—	2.—	— .60
51	1	Rupie und 50 Cents	—		—
		auf 5 Shill. hellviolett	—	9.50	—

II. Couverte.

Emission 1877.



Die Couverte der Em. 1872 Nr. 5 und 6
mit schw. Aufdruck des neuen Werthes.
Provisorisch.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 7 6 Pence, schwarz auf Nr. 5 15.— —
- 8 1 Shill., schwarz auf Nr. 6 20.— —

Emission 1878.



Typ. der früheren
Em. 1862/72 mit
neuer Werthbe-
zeichnung.

- 9 8 Cents, ultramarin-blau 40 —
- 10 25 Cents, hellviolett . 1.— —
- 11 50 „ rothbraun . 2.— —

Mauritius - Couvert 4 1 Shilling, goldgelb, soll der Preis gebraucht und ungebraucht 150 Mark heissen, nicht M. 150.

Natal.

I. Marken.



Die Emission 1857 wurde Ende 1873 von der dortigen Postverwaltung neu gedruckt auf einseitig gefärbtem Glacé-Papier, gezähnt, Druck relief, Nr. 4a ist auf Naturpapier und ungezähnt mir direct zugekommen.

- 1a 1 Penny, blau 2.— —
- 2a 3 Pence, hellrosa . . . 3.— —
- 3a 6 „ hellgrün 4.— —
- 4a 9 „ gelb 5.— —
- 5a 1 Shilling, braun . . . 8.— —

Emission 1877.

Provis. Marke Nr. 23 mit schwarzem Aufdruck Half 1/2 in zwei Zeilen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

- 28 Half Penny, rosa 25 —
- Desgleichen, 1/2 in der Mitte des Wortes Half gedruckt in einer Zeile.
- 28a 1/2 Penny, rosa 25 —

Die Marke Nr. 27 mit schwarzem Aufdruck „Postage, Half Penny“ und Strich dreizeilig.

- 29 Half Penny, gelb 40 — 25

Emission 1878.

Die 6 Pence-Marke mit schwarzem Aufdruck: „One Penny“, sonst wie vorhergehende Marke.

- 30 One Penny, lila 1.— — 40

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,
gezähnt,

W.: C C und Krone

- 31 Four Pence, braun 85 — 35

Orange-Republik.

I. Marken.

Provisorisch.

Emission 1877.

Die Marke Nr. 2 mit schwarzem Aufdruck „4“.

- 4 4 Pence, carmin 1.25 — 30

Besitze hiervon Exemplare mit verschiedenem Typus der Ziffer.

Emission 1878.

F. Dr., w. P., gezähnt.

- 5 4 Pence, blau 80 — 30
- 6 5 Shilling, blaugrün . 10.— —

Réunion.

III. Postkarten.

Emission 1878.

Schw. Dr., mit Umrandung, blauer Carton, ohne aufgedruckten Markenstempel

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

c) . . . blau —.25 —

Sierra Leone.

I. Marken.

Emission 1877.

F. Dr., w. P., gezähnt.

10 3 Half Pence, graulila —.35 —

St. Thomé u. Principe.

I. Marken.

Emission 1877.

F. Dr., w. P., gezähnt.

8 200 Reis, orange . . . 2.50 —

9 300 „ braun . . . 3.50 —

Transvaal-Republik.

Neu-Aufstellung nach officiellen amtlichen Quellen, bearbeitet von Apotheker Meyer. (Siehe Nr. 31—32 der „Wiener Ill. Briefm.-Ztg.) Die früheren Angaben sind gänzlich zu streichen.

I. Marken.



Typ. I.



Typ. II.

Der kleinere Adler ist stets mit Typus I., der grössere hingegen mit Typus II. bezeichnet.

Wo nicht anders bemerkt, sind sämtliche Marken f. Dr., w. P.

Emission 1869.

Ungezähnt. Typ. I.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 Een (1) Penny, roth . . . — —
2 Zes (6) Pence, blau . . . — .75
3 Een (1) Shilling, grün . . . — —

Desgleichen, durchstochen. Typ. I.

4 Een (1) Penny, roth . . . —.40 —.30
5 Zes (6) Pence, blau . . . 1.— —.30
6 Een (1) Shilling, grün . . . 2.— —.60

Emission 1870.

Durchstochen. Typ. II.

7 Drie (3) Pence, violett —.60 —.60

Desgleichen, provisorische Ausgabe.
Durchstochen. Typ. I.

8 Een (1) Penny, schwarz —.60 —.30

Emission 1872.

Ungezähnt. Typ. II.

9 Drie (3) Pence, violett — —

Emission 1873.

Gezähnt 15. Typ. I.

10 Een (1) Penny, roth . . . — —
11 Zes (6) Pence, blau . . . — 1.—

Emission 1874.

Provisor. Ausgabe, ungezähnt. Typ. II.

12 Zes (6) Pence, blau . . . — —

Desgleichen, durchstochen. Typ. II.

13 Zes (6) Pence, blau . . . — —

Emission 1877.

Die Marken der früheren Ausgaben provis.: mit dem schwarzen Aufdrucke: „V. R.“ und „TRANSSVAAL“.

a) Ungezähnt.

14 Een (1) Penny, roth
(Typ. I.) —.50 —
15 Drie (3) Pence, violett
(Typ. II.) — 1.50
16 Zes (6) Pence, blau
(Typ. I.) — 1.50
17 Een (1) Shilling, grün
(Typ. I.) 3.— 2.—

Desgleichen, mit rothem Aufdrucke.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

15a	Drie Pence, violett (Typ. II.)	—	—
16a	Zes Pence, blau, Typ. I.)	—	—
17a	Een Shilling, grün (Typ. I.)	—	—

Desgleichen, schwarzer Aufdruck, durch-
stochen.

18	Een (1) Penny, roth (Typ. I.)	—	.60	—
19	Drie (3) Pence, violett (Typ. II.)	—	—	—
20	Zes (6) Pence, blau (Typ. I.)	—	2.—	—
21	Een (1) Shilling, grün (Typ. I.)	—	2.50	—

Emission 1877/78.Desgleichen, f. Dr. auf farbig. Papier,
ungezähnt. Typ. I.

22	Zes (6) Pence, blau auf rosa	1.75	—	.60
----	---	------	---	-----

Desgleichen, durchstochen. Typ. I.

23	Zes (6) Pence, blau auf rosa	1.75	—	.60
----	---	------	---	-----

Emission 1878.Derselbe Typus, f. Dr. auf farbigem
Papier, mit veränderter Type des Auf-
druckes: „V. R.“ und „TRANSVAAL“.

a) Ungezähnt.

24	Een (1) Penny, roth- braun auf orange	—	.40	—
25	Een (1) Penny, roth- braun auf hellblau	1.—	—	—
26	Drie (3) Pence, violett auf chamois	1.—	—	—
27	Zes (6) Pence, blau auf grünlich	1.25	—	—

b) Desgleichen, durchstochen.

28	Een (1) Penny, roth- braun auf bläulich	1.50	—	—
29	Een (1) Penny, ziegel- roth auf orange	—	.40	—
30	Drie (3) Pence, violett auf chamois	1.25	—	—
31	Zes (6) Pence, blau auf hellgrün	1.50	—	—

Emission 1878 (Juni).Desgleichen, mit schrägem Aufdrucke
der Buchstaben: „V. R.“ (sonst gleich
Nr. 24 bis Nr. 31), ungezähnt.Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

32	Zes (6) Pence, blau hellblau	1.—	—	—
----	---	-----	---	---

Desgleichen, durchstochen.

33	Zes (6) Pence, blau hellblau	1.—	—	—
----	---	-----	---	---

Emission 1878.

F. Dr., w. P.,

gezähnt.

34	1 Penny, rothbraun	—	.25	—
35	3 Pence, violett	—	.80	—
36	4 „ meergrün	1.25	—	—
37	6 „ braun	1.50	—	—
38	1 Shilling, grün	3.—	—	—

Von den Marken Nr. 1 bis Nr. 7 gibt es zwei Ausgaben, die einen in Mecklenburg, die andern in Prätoria gedruckt. Von den im eigenen Lande gedruckten Marken gibt es Nuancen in Unzahl, so z. B. die 1 Penny-Marke in Rosa, Hell- und Dunkelcarmin, Ziegelroth, Feuerroth, Fleischroth, Rothbraun und Bräunlich; ebenso sind auch die übrigen Werthe mehr oder weniger nüancirt. Sämmtliche Transvaal-Marken existiren auf dünnerem und dickerem, und auf besserem und ordinärerem Papiere; auch auf geripptem Papiere. Die Marke Nr. 6 wurde im Jahre 1874 wegen momentanen Mangels an 6 Pence-Marken von oben nach unten schräge zerschnitten und für den halben Werth provisorisch verwendet. Von den Marken Nr. 14 bis Nr. 30 gibt es Varietäten mit verkehrtem Aufdrucke von: „V. R.“ und „Transvaal“, ferner auch solche mit zwei- und dreimaligem Aufdrucke der Buchstaben „V. R.“ etc. Bei Berücksichtigung der Nüancen, des Papieres und aller übrigen Varietäten dürfte man leicht die Nummernzahl von 120 erreichen.

II. Couverte.

Emission 1871/72.

Typus der Marke Nr. 2 auf weissem
Papier vergé. Typ. I.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

1 Zes (6) Pence, blau . 2.— —

Emission 1874.

Typus der Marke Nr. 12 auf weissem
gestreiften Papier. Werthziffern und
„Zes“ farbig auf weissem Grunde. Typ. II.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

2 Zes (6) Pence, blau . 1.50 —

NB. Das Couvert Nr. 2 existirt auch
mit „Fabrikmarke“ als Wasserzeichen



AMERIKA.

Argent. Republik.

I. Marken.

Emission 1877.



Provis. Marken,
schw. Aufdruck des
neuen Werthes auf
die Marken der
Emission 1867.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

22	1 Ct. auf 5 Cts., roth	—	—	.50
23	2 Cts. „ 5 „ „	—	—	.60
24	8 „ „ 10 „ grün	—	—	.80
24a	8 „ „ 15 „ roth	—	—	1.50

Die Marken Nr. 14 kamen mir mit und ohne Aufdruck, auch durchstochen zu.

Emission 1877/78.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

25	2 Cents, grün	.30	—	.20
26	8 „ carmin	.80	—	.20
27	16 „ dunkelgrün	1.40	—	—
28	24 „ blau	2.—	—	—
29	25 „ rosa	2.—	—	—
30	20 „ hellblau	1.80	—	—

II. Couverte.

Emission 1878.



F. Dr., cham. P.,

gerippt.

2	8 Cents, roth	1.—	—
3	16 „ hellgrün	1.80	—
4	24 „ dunkelblau	3.—	—

**Streifband.
Emission 1878.**



F. Dr., cham. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

5	1 Cent, carmin	—20 —
---	--------------------------	-------

III. Postkarten.

Emission 1878.



F. Dr., cham. C.

1	4 Cents, grau	—45 —
2	4 + 4 Cents, grün (Doppelkarte)	—80 —

Bolivia.

I. Marken.

Emission 1878.



Für die Provinz Antofagasta, blauer Handstempel auf verschiedenfarbig. Papier.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

24	10 Cents, blau	— —
----	--------------------------	-----

Brasilien.

I. Marken.

Emission 1876/77.

Die Marken der vorhergehenden Emission, jedoch durchstochen, statt gezähnt.

43	10 Reis, roth	—15 —10
44	20 „ lila	—25 —20
45	50 „ blau	—45 —25
46	80 „ violett	—75 —35
47	200 „ schwarz	1.— —30
48	500 „ orange	2.50 —50

Emission 1877/78.



F. Dr., w. P.,
durchstochen,
nur Nr. 53 ist
doppelfärbig und
gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

49	10	Reis, roth	—10	—10
50	20	„ violett	—20	—20
51	100	„ grün	—60	—25
52	260	„ braun	1.50	—40
53	300	„ orange und grün	2.—	—50

Canada.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P., gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

36 2 Cents, braun—50 —30

Bisher ist die Authenticität dieses Werthes nicht nachgewiesen und eine chemische Zersetzung der ursprünglich rothen Farbe nicht ausgeschlossen.

II. Couverte.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,

Werthstempel

rechts.

4	1 Cent, blau	—20	—
5	3 Cents, roth	—40	—

Nr. 5 existirt in 2 Formaten.

Chile.

I. Marken.

Emission 1877/78.



F. Dr., w. P.,

durchstochen.

11	1 Cent, grau	—20	—
12	2 Cents, orange	—30	—20
13	5 „ rothbraun	—50	—15
14	10 „ blau	—50	—30
15	20 „ grün	1.75	—50
16	50 „ hellviolett	4.—	1.—

Dänisch-Westindien.

I. Marken.

Emission 1877.



Doppelfarb. Dr.,
w. P., gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

11	5 Cents, grün, Oval, grau	— .55	—
12	10 Cents, blau, Oval, braun	1.—	—
13	12 Cents, violett, Oval, grün	1.20	— .40

Dampfschiffahrt zwischen St. Thomas
und Panama.



F. Dr., w. P.,
gezähnt.

14	Ten Cents, roth . . .	—	—
15	„ „ blau . . .	—	—

II. Couverte.

Emission 1878.

Typ. der Emission 1877. F. Dr., w. P.			
2	2 Cents, blau	— .30	—

III. Postkarten.

Emission 1877/78.

Werthstempel rechts, Wappen links, mit Randeinfassung, f. Dr., w. C.			
1	6 Cents, violett	— .60	—

San Domingo.

I. Marken.

Emission 1876/77.

Schw. Dr., violettes Papier, Typ. de
vorigen Emission.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

22	Un Real, violett	1.50	1.—
----	----------------------------	------	-----

Falklands-Inseln.

I. Marken.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,
gezähnt.

1	1 Penny, rothbraun . . .	— .50	—
2	6 Pence, grün	1.50	—
3	1 Shilling, braun	3.—	—

Guatemala.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,
gezähnt.

13	$\frac{1}{2}$ Real, grün	— .75	—
14	2 Reales, carmin	2.50	— .75
15	4 „ violett	4.50	1.—
16	1 Peso, gelb	9.—	1.50

Britisch-Guyana.

I. Marken.

Nachzutragen:

Emission 1876.

		Ungebr.	Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.	
22a	4 Cents, blau	—	.40	—

Dienstmarken.

Desgleichen, mit schwarzem Aufdruck „Official“.

37	1 Cent, grauschwarz	—	—
38	2 Cents, orange	—	.75 — .30
39	4 „ blau	—	— .60
40	24 „ grün	—	—

Emission 1878.

Provisorische Werthe.



Die Werthe Nr. 23, 37 sind, durch Aufdruck zweier dicker Querstriche entwerthet, als 1 Cent verwendet.

41	1 Cent, brann	—	— .60
42	1 „ grauschwarz	—	— 1.50

Honduras.

I. Marken.

Emission 1878.



Die Marken Nr. 1 und 2 mit Aufdruck „Medio“ und „UN REALES“ als neue Werthe provisorisch verwendet.

Aufdruck roth „Medio real“.

3	Medio real, roth auf grün	—	—
---	---------------------------	---	---

Aufdruck schwarz „Un real“.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

4	Un Real, schwarz auf grün	—	—
4a	Un Real, schwarz auf rosa	—	—

Aufdruck blau „Un real“.

5	Un Real, blau auf rosa	—	—
---	------------------------	---	---

Ich sah von allen Nrn., Exemplare mit verkehrtem Aufdrucke.

Emission 1878.



F. Dr., w. P., gezähnt.

6	1 Centavo, violett	—	— .20
7	2 Centavos, braun	—	— .30
8	1/2 Real, schwarz	—	— .50
9	1 „ grün	—	— 1.—
10	2 Reales, blau	—	— 2.—
11	4 „ roth	—	— 4.—
12	1 Peso, orange	—	— 8.—

Jamaica.

II. Couverte.

Dienstcouverte.

Emission 1872.



Stempel auf der Klappe färbig, w. P., in verschied. Formaten.

a)	zinnberroth	—	—
----	-------------	---	---

Emission 1877.



Desgleichen.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

b) . . . blau — —

III. Postkarten.

Provisorische Ausgabe.

Emission 1877.



Blaue Um-
randung,
Werth-
stempel
roth auf
w. Carton

1 1/2 Penny, blau roth . . . 1.75 —
2 1 " " " . . . 5.— —
3 3 Pence, " " . . . 3.50 —



Desgleich.
mit ver-
änderter
Umrand.

4 Half Penny 4.— —
5 3 Pence 5.— —

Emission 1878.



F. Dr.,
cham. C.,
Stempel
rechts.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6 1/2 Penny, braun —.20 —
7 1 " blau —.30 —
8 3 Pence, grau —.60 —

St. Lucia.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

I. Marken.

Emission 1870 (?)



F. Dr. auf weissem
Glacépapier.

1 1 Penny, blau } Satz von
2 3 Pence, roth } 3 Stück
3 6 " violett } M. 1.50.

Mexico.

I. Marken.

Emission 1877/78.

Chiffre-Taxe (Porto de mar), schw. Dr.,
w. P., ungezähnt.

94 70 Centavos, schwarz — 1.50
95 30 " " — 1.—

Emission 1878.

Typ. der Marke Nr. 78, gezähnt.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

96 10 Centavos, orange . . . 1.50 —.35
Nüancen licht und dunkelorange.



Für die Stadt Campeche in Mexico soll obenstehend abgebildetes Couvert in Verwendung gewesen sein; da ich noch keines zu Gesichte bekam, unterlasse ich die Katalogisirung.

Neu-Foundland.

I. Marken.

Emission 1876.



F. Dr., w. P.

durchstochen.

29 5 Cents, blau . . . —.50 —.20

Emission 1877.

Desgleichen.

30 1 Cent, violett . . . —.15 —
31 3 Cents, blau . . . —.40 —.20

Die officiële Ausgabe der Marke zu 13 Cents, schwarz, ist bisher nicht erwiesen.

Nicaragua.

I. Marken.

Emission 1878.

Typ. der Emission 1870/73, durchstochen.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

9 1 Cent, braun . . . —.20 —
10 2 Cents, blau . . . —.35 —
11 5 „ schwarz . . . —.75 —.30

III. Postkarten.

Emission 1878.



F. Druck, cham. Carton.

1 2 Cent, rothb raun . . . —.35 —

Peru.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

17a	5 Cents, blau . . .	—60	—30
18a	10 „ grün . . .	1.—	—20
19a	20 „ carmin . . .	2.—	—50

Spanisch-Westindien.

I. Marken.

Nachzutragen :

7a	2 ¹ / ₄ Reales, roth . . .	—	8.—
y)	1/4 schwarz aufgedruckt.		

Für Cuba.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

67a	10 Cents, hellgrün . . .	1.—	—
68	12 ¹ / ₂ „ violett . . .	—60	—
69	25 „ grün . . .	—60	—20
70	50 „ schwarz . . .	1.20	—30
71	1 Peseta, dunkelbraun	2.50	—

Emission 1878.

Desgleichen.

72	5 Cents, blau . . .	—30	—
73	10 „ schwarz . . .	—	—
74	12 ¹ / ₂ „ braun . . .	—60	—40
75	25 „ hellgrün . . .	—75	—30
76	50 „ dunkelgrün . . .	1.—	—30
77	1 Peseta, rosa . . .	2.25	—

Für Portorico.

Emission 1877.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr. Gebr.

M. Pf. M. Pf.

084	5 C. d. p., rehbraun	—30	—
085	10 „ „ „ carmin . . .	—40	—
086	15 „ „ „ grün . . .	—60	—
087	25 „ „ „ blau . . .	—90	—
088	50 „ „ „ dunkelbr.	1.25	—

Emission 1878.

Desgleichen.

089	25 C. d. P., grün . . .	—60	—
090	50 „ „ „ blau . . .	1.—	—
091	1 Peseta, braun . . .	1.25	—

III. Postkarten.

Für Cuba.

Emission 1878.

Blauer Dr. auf orange Unterdruck, cham. Carton.

1	25 Cents Peseta, blau . . .	—60	—
---	-----------------------------	-----	---

Für Portorico.

Emission 1878.

Grüner Druck auf orange Unterdruck, cham. Carton.

1	25 Cents Peseta, grün . . .	—60	—
---	-----------------------------	-----	---

Trinidad.

I. Marken.

Nachportomarken.

Emission 1877.

Rother Aufdruck „Toolate“.

39	1 Shill, orange . . .	2.50	—
40	4 Pence, grau . . .	1.25	—

Uruguay.

I. Marken.

Emission 1877.



F. Dr., w. P., durchstochen, verschiedene Einfassungen.

		Ungebr.	Gebr.		
		M. Pf.	M. Pf.		
36	1 Cent, braunroth	—	.20	—	
37	5 Cents, grün	—	.40	—	.25
38	10 „ zinnober	—	.80	—	.25
39	20 „ braun	—	1.25	—	.30
40	50 „ schwarz	—	3.50	—	.50
41	1 Peso, blau	—	—	—	—

Desgleichen, Typ. Nr. 37, gezähnt.
42 15 Cents, gelb — —

Die Marken der Emission 1866 zu 10 und 15 Cents wurden kurze Zeit geschnitten für die Hälfte des Werthes zur Frankatur benützt und habe ich selbst derartige Exemplare auf Briefen entwerthet gesehen.

Venezuela.

I. Marken.

Emission 1877.



Die Stempelmarken „Escuelas“ provis. als Briefmarken verwendet, mit gleichem zweizeiligen Aufdr. in Diamantschrift wie bei der letzten Emission, f. Dr., w. P., ungezähnt.

26	1 Cent, gelb	—	.50	—
27	2 Cents, gelb	—	.65	—

Vereinigte Staaten von Columbia.

I. Marken.

Die 10 Cents-Marke der Emission 1876 erschien in drei Ausgaben, und zwar:

		Ungebr.	Gebr.		
		M. Pf.	M. Pf.		
44	10 Cents, rothbraun, 1876	—	1.25	—	.35
44a	10 Cents, graubraun, 1877	—	1.25	—	.40
44b	10 Cents, rothviolett, 1878	—	1.25	—	.30

Certificado-Official.

Emission 1865/68.

Für eingeschriebene Dienstbriefe.

Grosse Vignette, schw. Dr. mit versch. Randeinfassungen, weisses und blaues Papier, W.: senkrechte Linien. Innerhalb eines breiten verzierten Rahmens stehen die Worte: „Estados Unidos de Colombia“, „Servicio de Correos nacionales, certificado official“. Datum, Unterschrift.

62	... schwarz auf weissem Papier	—	—
63	... schwarz auf bläulichem Papier	—	—

Von letzteren vier Abarten (Druckverschiedenheiten), mitgetheilt von Paul Lietzow in Berlin.

Antioquia.

I. Marken.

Emission 1877.



Werthziffer an beiden Seiten farbig in weissem Kreis.
F. Dr., w. P.

27	5 Cents, grün	—	1.25	—	.50
----	---------------	---	------	---	-----

Bolivar.

Emission 1877.

Werthziffer oben im Kreise unter dem Wappen. F. Dr., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

9 10 Cents, hellviolett . . . 1.50 —

Emission 1878.



F. Dr., w. P.

10 5 Cents, blau 1.— —.75

Cundinamarca.

Bei Nr. 3 soll der Werth 20 Cents heissen, nicht, wie irrtümlich gemeldet, 50 Cents.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.

5 10 Cents, roth — —

Tolima.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.

8 5 Peso, orangegelb . . . — —

Als Fehldruck besitze ich Nr. 4, wo der Werth Cingo, statt Cinco verdruckt ist.

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

I. Marken.



Für Retourbriefe, f. Dr., w. P., gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

179 . . . braun — —

Ich erhielt die Markenwerthe zu 1, 2, 3, 5, 10, 15, 30 und 90 Cents der Emission 1870/75 auf gelbem Papier gedruckt, es ist jedoch bisher nicht festgestellt, ob dieselben Essais, oder, was wahrscheinlicher, dass dieselben versuchsweise deshalb auf gelbem Papier gedruckt wurden, um das Wiederwenden, resp. Beinwaschen entwertheter Exemplare zu verhindern.

II. Couverts.

Herr Dr. Kloss in Dresden theilte mir mit: „Von Vereinigte Staaten in Nordamerika, War-Departement, gibt es ausser Nr. 64—66 noch braunrothe Couverts zu 1, 2, 10, 15, 24 und 30 Cents. Von 67—69 gibt es ferner Couverts zu denselben Werthen, hellroth. Zu 93 und 94 Vereinigte Staaten existiren noch 2 Cents braunroth und hellroth Streifbänder. Wir bitten daher, im Kataloge Th. II nachzutragen:

66a	1 Cent, braunroth	. — —
66b	2 Cents, „	. — —
66c	10 „	. — —
66d	15 „	. — —
66e	24 „	. — —
66f	30 „	. — —

Plympton-Couvert.

		Ungebr.		Gebr.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
69a	1 Cent, hellroth . . .	—	—	—	—
69b	2 Cents, „ . . .	—	—	—	—
69c	10 „ „ . . .	—	—	—	—
69d	15 „ „ . . .	—	—	—	—
69e	30 „ „ . . .	—	—	—	—

Streifband.

98a	2 Cents, braunroth . . .	—	—
95	2 „ „ hellroth . . .	—	—

Von den Centennial - Couverten kamen mir sechs Farbenvarietäten zu, und zwar der Werthstempel in blau, violett, orange, braun, grün und carminroth, mit Wasserzeichen Typ. III. Es dürften dies jedoch blos Proben für das Postdepartement gewesen sein.

St. Vincent.

I. Marken.

Emission 1877/78.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

Ungebr.		Gebr.	
M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.

10	6 Pence, lichtgrün . . .	1.25	—
11	1 Shilling, orangeroth . . .	2.—	—
12	4 Pence, dunkelblau . . .	1.—	—



AUSTRALIEN.

Fidji-Inseln.

I. Marken.

Emission 1878.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

M. Pf.	M. Pf.
Ungebr.	Gebr.

23 Four Pence, violett : —.80 —

II. Couverte.

Streifband.

Emission 1878 (April).



F. Dr., w. P.

M. Pf.	M. Pf.
Ungebr.	Gebr.

1 1/2 Penny, rosa . . . —.15 —

Neu-Seeland.

I. Marken.

Emission 1878 (1 Juli).



F. Dr., w. P., gezähnt,

W: Stern und NZ.

25 2 Shillings, carminroth 4.— —
26 5 „ „ grauschw. 10.— —

Samoa. Schiffer-Inseln.

I. Marken.

Emission 1877/78.



F. Dr., w. P.,

gezähnt.

1	1 Penny, blau . . .	—25	—
2	3 Pence, roth . . .	—75	—
3	6 „ violett . . .	1.40	—
4	6 „ dunkelviolet	1.50	—
5	1 Shilling, gelb . . .	—	—
6	2 Shillings, braun . . .	—	—
7	5 „ grün . . .	—	2.—

Süd-Australien.

I. Marken.



Provisorisch mit schw. Aufdruck 8 Pence, die Marke selbst ist braunroth gedruckt, w. P., gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

37 8 Pence auf 9 P.
braunroth 1.75 —.50

Die Marken der Emission 1866/75 werden auch als Dienstmarken mit roth, blau und schwarzem Aufdrucke der Buchstaben A, AG, AO, BD, OS, ST, V, verwendet und sind mir bisher nahe an 50 Aufdruck-Verschiedenheiten bekannt.

Van Diemensland.

Die Marken Nr. 18 und 19 besitze ich auch mit dem schwarzen Aufdruck „Late letter“ schräg von rechts nach links.

Victoria.

I. Marken.

Emission 1876/78.



F. Dr., f. P.,

gezähnt.

59 1 Shilling, blau auf
hellblau 2.— —.25

Provisorisch. Die Marke Nr. 50 mit blauem Aufdruck „Eight Pence“ unten und 8 d. an den Seiten rechts und links, f. Dr., rosa P., gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

60 8 Pence, blau auf
Nr. 50 3.— 1.—

Emission 1877.

Typ. der Marke Nr. 35, f. Dr., f. P., gezähnt.

61 8 Pence, braun auf
rosa 1.75 —.75

Emission 1878.

Die Marken der Emission 1873/74 auf leichtgefärbtem Papier gedruckt, Druck färbig, gezähnt.

62 1/2 Penny, carmin auf
rosa —.30 —.20
63 1 Penny, grün auf gelb —.30 —.10
64 2 Pence, violett auf
grünlich —.40 —.10

Mit schwarzem Aufdruck „Too late“ besitze ich die Marken zu 3 Pence orange, 6 Pence blau und 5 Shillings blau und roth.

II. Couverte.

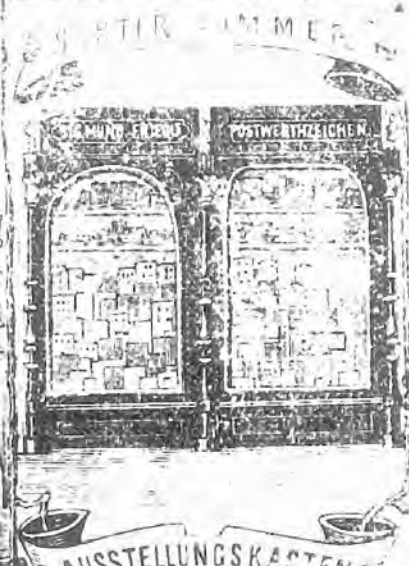
Emission 1878.



F. Dr., w. P., im

Typus nebenstehender Abbildung.

5 1 Shilling, blau . . . — —

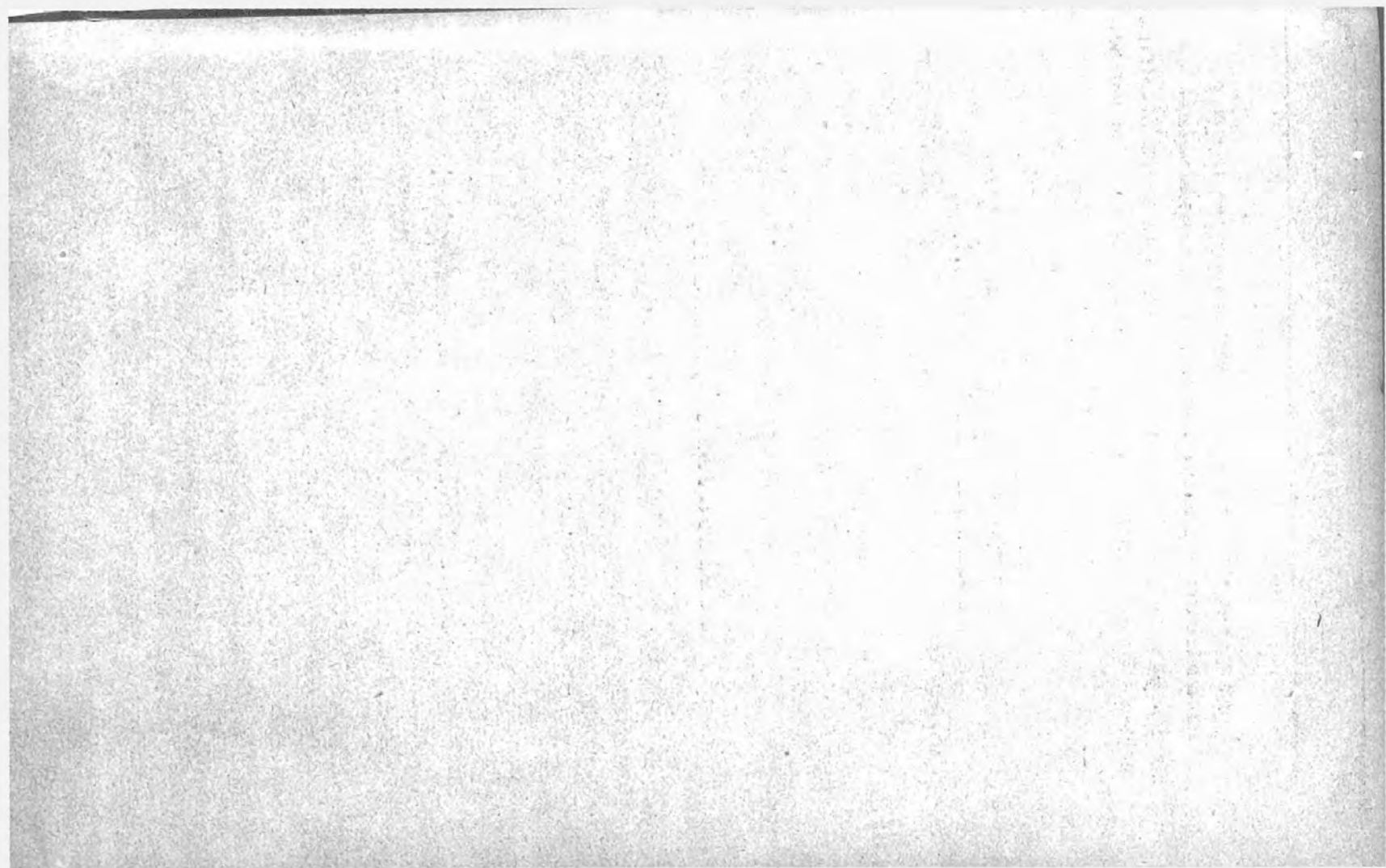


MARKEN SALON

ADMINISTRATION & BRIEFMARKEN SALON
der „Wiener Illustrierten Briefmarken-Zeitung.“

AUSSTELLUNGSKASTEN

K. u. k. Hof- und Staatsdruckerei, Wien



Illustrierte

KATALOGE ALLER POSTWERTHZEICHEN

für den permanenten Gebrauch, nie veraltend, reich illustriert, leichteste Übersichtlichkeit & Preisnotirung aller, selbst der seltensten Exemplare.

Illustrierter

BRIEFMARKEN - KATALOG,

enthaltend alle bis Anfang 1877 erschienenen Briefmarken nach deren Emmission angeführt, mit über 800 Abbildungen.

Der philatelistischen Kataloge I. Theil

➡ Preis ö. W. fl. 1 = M. 1.80. ➡

Illustrierter

POSTCOUVERT - KATALOG,

enthaltend alle bis Ende 1877 erschienenen Briefumschläge, Kreuzbänder etc., mit über 200 Abbildungen.

Der philatelistischen Kataloge II. Theil.

➡ Preis ö. W. kr. 80 = M. 1.50. ➡

Illustrierter

POSTKARTEN - KATALOG,

enthaltend alle bis Ende 1877 erschienenen Postkarten, Anweisungen, Nachnahmen etc., mit über 200 Abbildungen.

Der philatelistischen Kataloge III. Theil.

➡ Preis ö. W. kr. 80 = M. 1.50. ➡

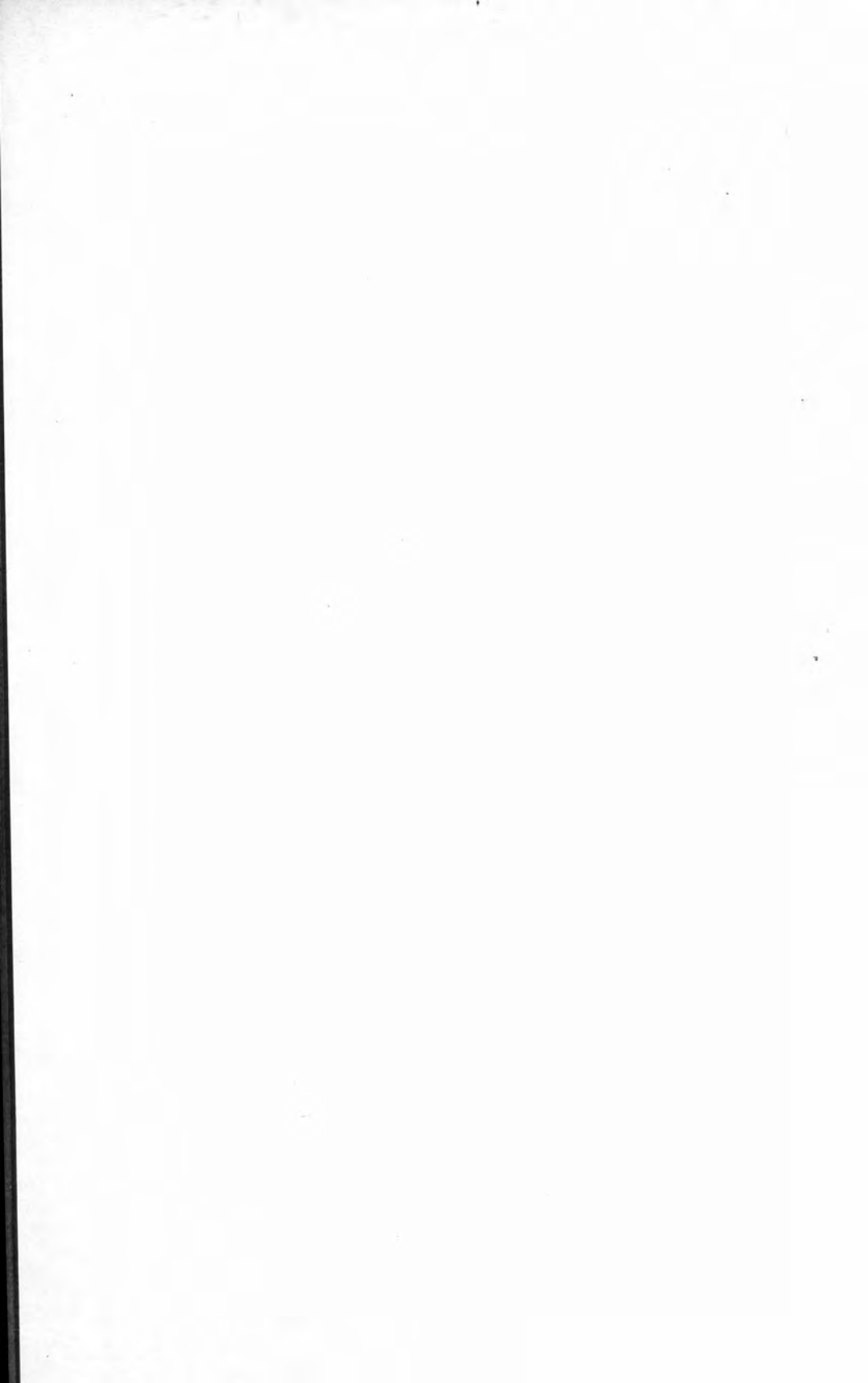
alle 3 Theile zusammen nur fl. 1.70 = M. 3.

Katalog aller Postwerthzeichen des
ottomanischen Kaiserreiches,

verfasst von Ferd. Mayer.

➡ Preis ö. W. kr. 50 = Pf. 85. ➡





N

Frankfurt 697(2)

Neustrag



der im Jahre 1879 neu erschienenen Postwertzeichen und eventuelle
Richtigstellungen zur Compilierung der permanenten 3. Theile
illustrirter Kataloge, Edition Friedl.

WIEN, am 15. Januar 1880.

Bestellt und Verlag von

SIGMUND FRIEDL, Wien, I., Kärntnering 15.

EUROPA.

8 20 Reis plan 35
 4 20 + 20 Reis plan 50
 Doppelkarten 45
 5 20 Reis grün 15
 6 15 + 15 Reis braun 15
 Karte Nr. 6 soll nach Angabe der
 Dr. Kloss und Moschkin existiren; mit
 kann dass bisher nicht vor.

Bayern.

II. Converte.

Typ. der Converte 1878 f. D. w. Pap.
 Klappentempel etwas grosser.
 15 10 Pfennige, rosa 20

III. Postkarten.

f. D. cham. Carton, Schild im Wappen.
 26 3 Pfennige, grün 10
 27 3 Pfennige, bla 15

Weltpostkarte (mit Antwort).

28 10 + 10 Pfennige, carmin 30
 Typ. wie Nr. 26, f. D., grüner Carton.
 29 5 + 5 Pfennige, bla 20

AZORIEN.

I. Marken.

Emission 1879.

F. D. w. P., Typ. wie Nr. 16.

31 10 Reis grün 25
 32 50 50

Nr. 28 2 H. schwarz Aufdr.
 plan, Nr. 29 20 H. braun, Aufdr. roth
 sind zu schreiben, da deren officielle
 Veranordnung wir bisher nicht erwiesen
 worden.

II. Converte.

Typ. der Converte Portrals f. D., gelbl.
 dünnes Papier.

1 25 Reis plan 40
 2 50 60
 Existiren in 2 versch. Grössen.

III. Postkarten.

gleich denen der Emission 1878.

Nachtrag

der im Jahre 1879 neu emittirten Postwerthzeichen und eventuelle Richtigstellungen zur Completirung der permanenten 3 Theile illustrirter Kataloge, Edition Friedl.

WIEN, am 15. Januar 1880.

Bearbeitet und Verlag von

SIGMUND FRIEDL, Wien, I., Kärntnerring 17.

EUROPA.

Azoren.

I. Marken.

Emission 1879.

F. D., w. P., Typ. wie Nr. 16.

	Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
31 10 Reis grün	—25	—25
32 50 „ blau	—50	—

NB. Nr. 28 5 R. schwarz Aufdr. blau, Nr. 29 20 R. braun, Aufdr. roth sind zu streichen, da deren officiële Verausgabung wir bisher nicht erwiesen worden.

II. Couverte.

Typ. der Couverte Portugals f. D., gelbl. dünnes Papier.

1 25 Reis blau	—40	—
2 50 „ roth	—60	—

Existiren in 3 versch. Grössen.

III. Postkarten,

gleich denen der Emission 1878.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3 20 Reis blau	—35	—
4 20 + 20 Reis, blau, Doppelkarten	—50	—
5 30 Reis, grün	—45	—
6 15 + 15 Reis, braun	1.—	—

Karte Nr. 6 soll nach Angabe der Dr. Kloss und Moschkau existiren; mir kamen diese bisher nicht vor.

Bayern.

II. Couverte.

Typ. der Emission 1878 f. D., w. Pap., Klappenstempel etwas grösser.

15 10 Pfennige, rosa	—20	—
--------------------------------	-----	---

III. Postkarten.

f. D. cham. Carton, Schild im Wappen, oval.

26 3 Pfennige, grün	—10	—
27 5 „ lila	—15	—

Weltpostkarte (mit Antwort).

28 10 + 10 Pfennige, carmin	—30	—
Typ. wie Nr. 26, f. D., grauer Carton.		
29 5 + 5 Pfennige, lila	—20	—

Für Geldsendungen aus Ost-Indien.

Ohne Stempel, rother Dr., grauer Carton

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

p) Vordruck M. Pf. . . . 1.— —.—

Internationales Postmandat.

Ohne Stempel, schw. Dr., pfirsichroth. C.,
Text deutsch-französisch.

q) Ohne Werth —.10 —.—

NB. 1) Nr. 20a, Werthziffer in den
4 Ecken, existirt auch ein 2 Typ. (Post-
vormerk) horizontal.

NB. 2) Die Marke Nr. 1 coursirte
nur ohne Seidenfaden und ist daher die
Angabe im Katalog I (mit und ohne
Seidenfaden) zu verbessern.

Belgien.

I. Marken.

Eisenbahn- o. Packetmarken, f. D., w. P. gez.



35	10 Centimes, braunroth . . .	} Der Satzung Belandauch f. S. N. 2. 80.
36	20 „ blau	
37	50 „ carmin	
38	80 „ gelb	

III. Postkarten.

F. D., f. C. ohne Randeinfassung.

12	10 + 10 Cent., rosa, auf bl. C.	—40	—.—
13	5 Cent., grün, auf cham. C.	—15	—.—
14	10 „ carm. „ bl. „	—20	—.—
15	5 + 5 Cent., grün, auf cham. C.	—.—	—.—

Bosnien und Herzegowina.

Von Oesterreich besetzte Länder der
Balkanhalbinsel.

I. Marken.



F. D., w. P., gez.

W. wie bei Oesterreich.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1 Krz., lilagrau	—10	—.—
2	3 „ grün	—15	—10
3	5 „ rosa	—20	—10
4	10 „ blau	—35	—10
5	15 „ braun	—50	—30
6	25 „ hellviolett	—80	—.—
7	2 „ gelb	—20	—.—

II. Couverte

für Geldsendungen.

Typ. der Oesterreich. Textaufdruck
deutsch-kroatisch, schw. D., bräunl. Pap.,
Klappe gez.

a) 1 Krz., schwarz —20 —.—

III. Postkarten.

F. D. cham. C.

1 2 Krz., rothbraun —15 —.—

Postbegleitadresse

ohne Stempel, Text deutsch-kroatisch.

a) schwarz. Dr., grauer Cart. —.10 —.—
Desgl. Postanweisung, ohne Marke, links
im Kreise Aufdruck, Postwerthzeichen
1 Krz.

b) 1 Krz., schwarz, auf
cham. C. —.10 —.—

1	5	10	20	30	50	100
2	3	6	12	15	25	50
3	2	4	8	10	15	30
4	1	2	4	5	10	20
5	1	2	4	5	10	20
6	1	2	4	5	10	20
7	1	2	4	5	10	20
8	1	2	4	5	10	20
9	1	2	4	5	10	20
10	1	2	4	5	10	20



W. wie bei Oesterreich
E. D. w. P. 1878

1. Marken.

Postmarkenpfeilsel.

Von Oesterreich besetzte Länder der

**und Herzogthümer
Posten**

Zeigensachen) zu verpressen

Angabe im Katalog I (mit und ohne

NB. 5) Die Marke N^o 1 consistirt

horizontal.

4 Marken, einzeln nach ein 3 Lb. Post-

NB. 1) Zr. 500^{er} Markstücke in den

d) ohne Werth 10

Text deutsch-französisch

Ohne Stempel, schwe. Dr. Hirschbühl, C.

Internationales Postmarken.

b) Vordruck M. P. 1

M. P. M. P.

Luftpost Oepr.

Ohne Stempel, rothsch. Dr. Gruner Genöve.

Für Geldsendungen aus Oesterreich.

12	2 + 2 Cent. Kupon	—
14	10 Cent. Kupon	—
13	2 Cent. Kupon	—
15	10 + 10 Cent. Kupon	—

K. D. F. C. ohne Randpostung

III. Postkarten.

28	80	Kepp	—
27	20	Kepp	—
29	50	Kepp	—
30	50	Kepp	—
31	10	Centimes. Randpost	—



Eisenbahn- o. Packmarken. (D. u. V. Ges.)

I. Marken.

Belgien.

gram. C. — 10 —

1 Krs.

im Kreis Aufdruck. Postwertzeichen
Postwertzeichen ohne Marke. 10
a) schwarz Dr. Kaiser Carl . 10
ohne Stempel. Zeit deutsch-kroatisch

Postwertzeichengasse

1-5 Krs. 12

F. D. ohne C.

III. Postkarten.

a) 1 Krs. schwarz — 50 —

Klappbros.

deutsch-kroatisch, schw. D.
Typ. der Oesterreich. Zeitungsdruck
für Gebrauchsgegenstände.

II. Converte

Finland

I. Marken

Typ. wie Nr. 17

19 25 Penni rosa

— 50 — 05

III. Postkarten

(Welpostkarte) F. D. cham. G. mit Handstempel

24 10 Penni braunweiß — 25 —

Retour-Receipts

schw. D. bünaes w. P.

25 10 Penni braunweiß — 80 —

Frankreich

I. Marken

Typ. der Emission 1878 ger.

29 25 Cent. rothbraun, nach gelb — 35 — 05

Nr. Nr. 33 bis 41. Angabe Louis ist zu streichen, da diese keine eigene Emission bilden (siehe Nr. III. Zeitung Nr. 32-38. Jahrgang 1879)

III. Postkarten

(zur pneumatischen Beförderung) F. D. L. M. Welpostkarte der contraind. Marken

3 50 Cent. carm., dunkelbl. G. — 20 —

4 75 „ „ schw. „ bl. Pap. 1 50 —

Doppelkarte mit durchsicht. Kantenband

Postkarte mit beidseitiger Antwort, F. D. L. G., ohne Handstempel

5 10 + 10 Cent. schwarz auf hellblau — 35 —

6 15 + 15 Cent. schwarz auf hellgrün — 50 —

Brigantien

I. Marken

Doppelst. Druck

w. P. ger.

W. Wellenlinien



6 Cent. G. G. M. P. M. P.

1 5 Cent. schwarz u. gelb — 15 —

2 10 „ „ grün — 30 —

3 25 „ „ violett — 40 — 25

4 50 „ „ blau — 80 —

5 1 Franc „ „ carm. 1 50 —

Dänemark

I. Marken

Typ. der Emission 1875/77. zweifach

Der w. P. ger.

39 5 Gere. roth. oval. blau — 15 — 05

NB. Auf jedem Bogen befindet sich ein Exemplar, wo die 5 ohne (5) viel schmäler ist.

III. Postkarten

ähnlich den bisherigen F. D. L. G. mit Handstempel grösseres Format mit Aufnahme von Nr. 12, bei welcher nur die Welpostkarte vorhanden ist.

11 4 Öre blau auf weiß. C. — 15 —

12 8 „ „ roth. „ „ H. T. — 35 —

13 6 „ „ braun. „ „ cham. C. — 35 —

14 10 „ „ grün. „ „ — 35 —

15 8 „ „ rosa. „ „ w. C. gross. — 30 —

Deutsches Reich

III. Postkarten

(Welpostkarte mit Antwort) sch. D. cham. G. mit Handstempel

18 10 + 10 Pf. rosa — 35 —

Internationales Postmandat

gleich dem von Bayern

22 schw. auf pfeilroth. C. — 10 —

Buglarien.

I. Marken.



Doppelf. Druck.

w. P., gez.,

W. Wellenlinien.

	Ungebr. M. Pf.	Gedr. M. Pf.
1 5 Cent, schwarz u. gelb	—15	—
2 10 „ „ „ grün	—20	—
3 25 „ „ „ violett	—40	—25
4 50 „ „ „ blau	—80	—
5 1 Franc „ „ „ carm.	1.50	—

Dänemark.

I. Marken.

Typ. der Emission 1875/77, zweifärb.
Dr., w. P., gez.

39 5 Oere, roth, oval, blau --.15 — 03

NB. Auf jedem Bogen befindet sich ein Exemplar, wo die 5 ohne (c) viel schmaler ist.

III. Postkarten

ähnlich den bisherigen, f. D., f. C. mit Randeinf., grösseres Format, mit Ausnahme von Nr. 12, bei welcher nur die Werthziffern bedeutend grösser.

11 4 Öre blau, aufweis. C.	—15	—
12 8 „ roth, „ „ II.T.	—35	—
13 6 „ braun, „ „ cham. C.	—25	—
14 10 „ grün „ „ „	—35	—
15 8 „ rosa „ „ w.C.gross.		
Format	—30	—

Deutsches Reich.

III. Postkarten

(Weltpostkarte mit Antwort), sch. D., cham. C., mit Randeinf.

18 10 + 10 Pf., rosa . —.35 —

Internationales Postmandat

gleich dem von Bayern.

aa) schw., auf pflsichroth. C. —.10 —

Finnland.

I. Marken.

Typ. wie Nr. 17.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

19 25 Penni, rosa . . . —.50 —.05

III. Postkarten.

(Weltpostkarte), f. D., cham. C., mit Randeinf.

24 10 Penni, braungelb . —.25 —

Retour-Recepisse

schw. D., dünnes w. P.

25 10 Penni, braunlila . —.30 —

Frankreich.

I. Marken.

Typ. der Emission 1878 gez.

89 25 Cent., rehbraun, auch gelbl. —.35 —.03

NB. Nr. 33 bis 41, Ausgabe Tours, ist zu streichen, da diese keine eigene Emission bilden. (Siehe Wr. Ill. Bfm.-Zeitung Nr. 38—39, Jahrgang 1879.)

III. Postkarten

(zur pneumatischen Beförderung), f. D., f. P., Werthstempel der coursirenden Marken.

3 50 Cent. carm., auf gelbl. C. —.80 —

4 75 „ schw., „ bl. Pap. 1.20 —

Doppelkarte mit durchlocht., gummirt. Ränd.

Postkarten mit bezahlter Antwort, f. D., f. C., ohne Randeinfassung.

5 10 + 10 Cent., schwarz auf hellblau . . . —.35 —

6 15 + 15 Cent., schwarz auf hellgrün . . . —.50 —

Französ. Colonien.

I. Marken.

Emission 1874.

Typ. dieser Em. f. D., w. P., ungezähnt.

15a	4 Cent., grau.		
18a	15 „ braungelb, II. Typ., mit grössern Werthziffern.		

Emission 1879.

Typ. der Em. 1878, f. D., f. P., mit Ausnahme von Nr. 32, alle Werthe ungezähnt.

		Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
32	4 Cent., braun a. blau. P. (durchstochen) . . .	—	—
33	1 Cent., schwarz a. blau . . .	—	—
34	2 „ rothbr. „ . . .	—30	—
35	35 „ schwarz a. gelb. . .	—65	—
36	15 „ blau a. hellblau . . .	—45	—
37	30 „ braun . . .	1.00	—
38	1 Franc, bronzegrün . . .	1.50	—
39	1 Cent., grün . . .	—20	—
40	2 „ grün . . .	—25	—
41	10 „ schwarz a. lila . . .	—30	—

Griechenland.

I. Marken

(Chiffre - Taxe).

Die Marken Nr. 31--32 mit der neuen Werthbezeichnung schwarz überdruckt.

33	100 Lepta, grün . . .	—	—
34	200 „ „ . . .	—	—

Marken-Typ. der Emission 1876 sehr schlechte Ausführung.

35	20 Lepta, blau auf blauem P.	—40	—15
----	--------------------------------------	-----	-----

Grossbritannien.

II. Couverte

(Doppelcouverte),

Emission 1878/79.

F. D., versch. f. Pap.

		Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
39a	6 ¹ / ₂ d. = 4 + 2 ¹ / ₂ d.	1.50	—
46	4 ¹ / ₂ „ = 3 + 1 ¹ / ₂ „	1.50	—
47	5 ¹ / ₂ „ = 3 + 2 ¹ / ₂ „	1.70	—
48	8 ¹ / ₂ „ = 6 + 2 ¹ / ₂ „	2.00	—
49	3 ¹ / ₂ „ = 2 ¹ / ₂ + 1 „	1.00	—
50	4 ¹ / ₂ „ = 2 ¹ / ₂ + 2 „	1.20	—
51	5 ¹ / ₂ „ = 4 + 1 ¹ / ₂ „	1.50	—
52	7 ¹ / ₂ „ = 6 + 1 ¹ / ₂ „	1.70	—
53	1 Sh. 1 ¹ / ₂ d. = 1 Sh. + 1 ¹ / ₂ d.	3.50	—
54	1 „ 2 ¹ / ₂ d. = 1 „ + 2 ¹ / ₂ d.	4.00	—

Sämmtliche Doppelcouverte wurden durch Privatbestellungen bei der Post angefertigt, sind jedoch keine officiell verausgabte und coursirende Postwerthzeichen.

Streifband.

Typ. der Em. 1877, f. D. auf bräunl. Hanfp. mit 5 Zeil. Bemerkung.

55	1/2 Penny, rothviolett.	—20	—
----	-------------------------	-----	---

III. Postkarten.

F. D., cham. C., ohne Randeinfassung.



Text engl.-französ.

16	1 Penny, braun . . .	—25	—
17	1 1/2 Penny, braun . . .	—30	—
Desgl. mit Aufschrift „Grossbritannien und Irland“.			
18	1 Penny, braun . . .	—25	—

Frankö. Colonien. I. Marken.

Emission 1874

der Postamt in D. w. P. ungeschätzt
 4 Cent. grau
 15 .. braunlich II. 17 .. mit
 grösseren Werten

Emission 1879

der Postamt 1878 f. D. f. P. mit
 Werten von Nr. 32 alle Werten
 ungeschätzt

4 Cent. braun a. blau f.	—
(durchstoßen)	—
1 Cent. schwarz a. blau	—
2 .. rotbra.	30
25 .. schwarz a. gelb.	45
15 .. blau a. hellblau	45
30 .. braun	100
1 Franc braungrün	150
1 Cent. grün	25
2 .. grau	25
10 .. schwarz a. bla.	30

Griechenland

I. Marken

(Geflügel-Taxe)

Marken Nr. 31-32 mit der neuen
 Vertheilung schwarz überdruckt:
 100 Lepta. grün
 200
 Marken-Typ der Emission 1870 sehr
 schlechte Ausführung.
 20 Lepta. blau auf
 blauem P. 40-15

II. Converte

(Doppelconverte)

Emission 1878/79

F. D. versch. f. Pap.

300 0/2 d. = 4	+ 2/2 d. = 1.50
48 4/2 d. = 8	+ 1/2 d. = 1.50
47 2/2 d. = 8	+ 2/2 d. = 1.70
48 2/2 d. = 8	+ 2/2 d. = 2.00
49 3/2 d. = 12	+ 1/2 d. = 1.00
50 4/2 d. = 12	+ 2/2 d. = 1.30
51 5/2 d. = 12	+ 1/2 d. = 1.50
52 7/2 d. = 12	+ 1/2 d. = 1.70
53 1 1/2 d. = 12	+ 1/2 d. = 3.50
54 1 .. 2/2 d. = 1 ..	+ 2/2 d. = 4.00

Sämmtliche Doppelconverte wurden
 durch Privatbestellungen bei der Post
 angefertigt, sind jedoch keine officiell
 veranschaltete und consernierte Postwert-
 zeichen.

Streifenband

Typ. der Postamt 1877 f. D. auf braun
 Handl. mit 3 Vert. bezeichnung
 55 f. Papp. rotbraunlich. — 50 —

III. Postkarten

F. D. diam. 6. ohne Handeinsendung



Text engl.-franzö.

16 1 Penny. braun	— 25
17 1 Penny. braun	— 80
Postk. mit Aufschrift „Grosbritannien und Irland“	— 25
18 1 Penny. braun	— 25

III. Postkarten.

Insbesondere Provisionen die Werberhöhung durch schwarzen Aufdruck auf dem hinteren Poststücken hergestellt.

Unser Preis M. 12. 50

4 10 Pf + 1/2 d. Schwarz auf Nr. 1
6 10 + 10 Pf. Schwarz auf Nr. 2
1 20

Weltpostkarte

Typ. Nr. 1. Schnitt und Zeichnung kleiner und primitiver

4 10 Pf. Schwarz auf Nr. C - 25

Holgoland

I. Marken



3 farb. D. w. i. Nr. 1
19 18 Pf = 1 M. Schwarz
20 25 Pf = 2 M. Schwarz
rot-grün
Nr. 1. Von Nr. 20 ergibt ein
seltener Fehldruck statt Helgoland
- Helgoland
Nr. 2. Die Marken Nr. 1-10
wurden neuer neu vertrieben und besitzen
wie Nr. 1-4 keinen Preis für
M. 21 Schwarz Nr. 1-10 insgesamt
Preis für alle 10 Stück M. 21

II. Couverts

Das Couvert Nr. 1. ist beschriftet
schwarzem Aufdruck „Unser Postamt
Universelles“ Der Werberhöhung durch
Aufdruck 20 Pf = 2/3 Penny verwendet
2 20 Pf = 2 1/2 d. Schwarz
auf rot - 50

Helgoland.

I. Marken.



3 farb. D., w. P., gez.

		Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
19	1 Sh. = 1 M., schwarz- roth-grün	2.00	—.—
20	5 Sh. = 5 M., schwarz- roth-grün	8.00	—.—

NB. 1) Von Nr. 20 existirt ein seltener Fehldruck, statt Helgoland — Helgolnd.

NB. 2) Die Marken Nr. 1—10 wurden heuer neu gedruckt und besitzen wir Nr. 1—4 gezähnt. (Preis pr. Satz M. 3), ebenso Nr. 1—10 ungezähnt (Preis für alle 10 Stück M. 5.)

II. Couverte.

(Provis. Ausgabe.)

Das Couvert Nr. 1, linksseitig mit schwarzem Aufdruck „Union Postale Universelle“. Der Werthstempel mit Aufdruck 20 Pf = 2½ Penny verändert.

2	20 Pf. = 2½ d., schwarz auf roth	—50	—50
---	---	-----	-----

III. Postkarten.

Ebenfalls Provisorien, die Wertherhöhung durch schwarzen Aufdruck auf dem bisherigen Postzeichen hergestellt.

		Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
4	10 Pf. + 1¼ d., schwarz auf Nr. 1	—45	—.—
5	10 + 10 Pf., schwarz auf Nr. 2	1.20	—.—

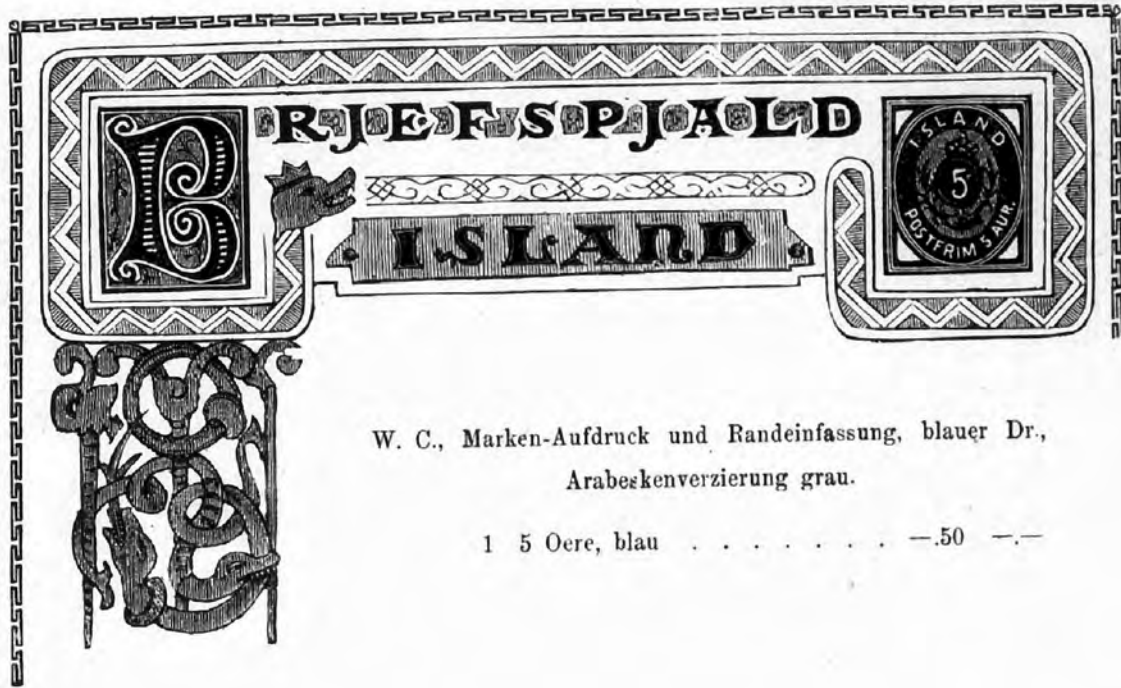
Weltpostkarte.

Typ. Nr. 3, Schrift und Zeichnung kleiner und primitiver.

6	10 Pf., schwarz, auf w. C.	—25	—.—
---	----------------------------	-----	-----

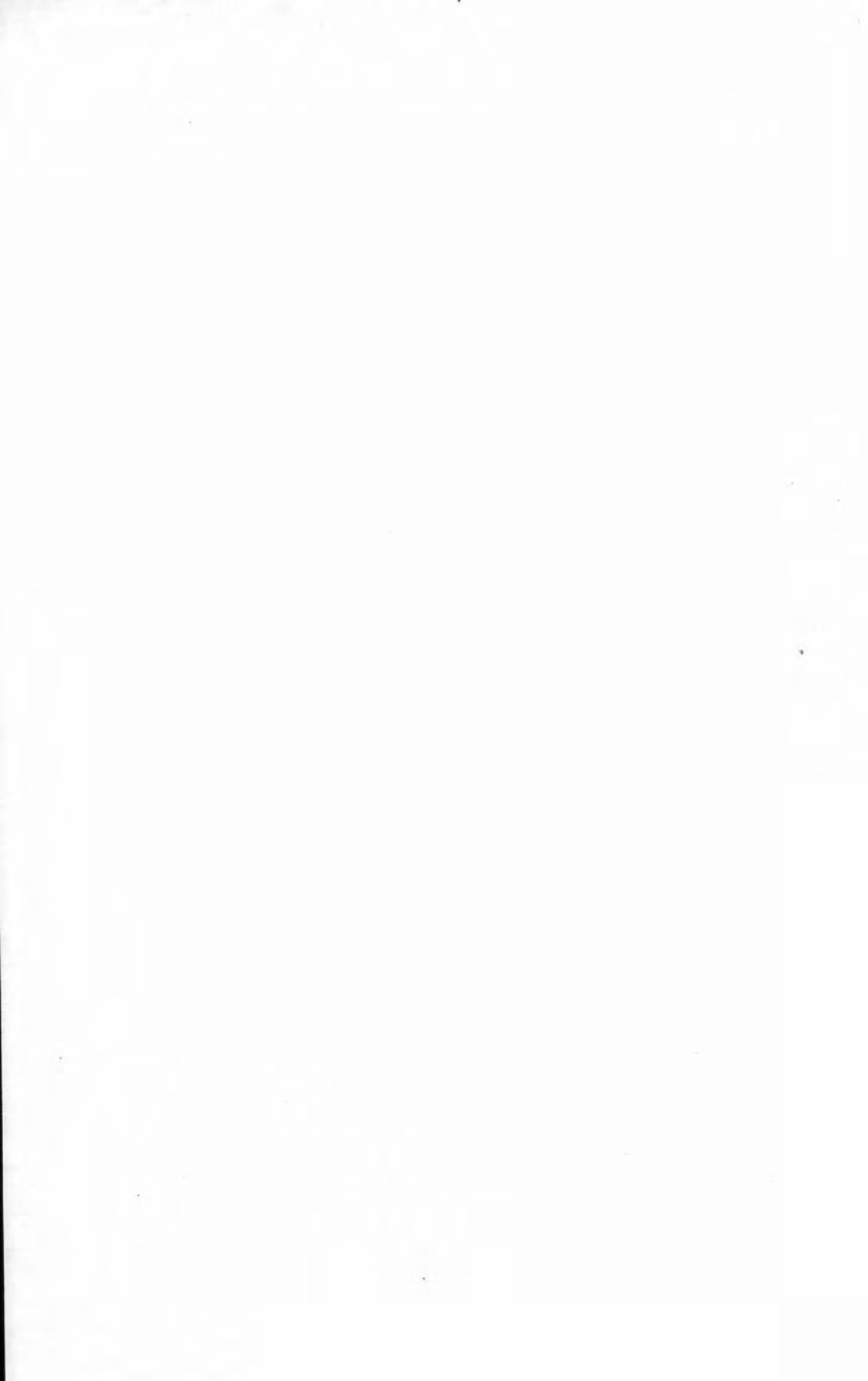
I s l a n d.

III. Postkarten.



W. C., Marken-Aufdruck und Randeinfassung, blauer Dr.,
Arabeskenverzierung grau.

1 5 Oere, blau —.50 —.



Braunfard 697(2)

Verlagstrag



der im Jahre 1879 neu erschienenen Postwertzeichen und eventuelle
Richtigstellungen zur Compilierung der permanenten 3 Theile
Illustrirter Kataloge. Edition Friedl.

WIEN, am 15. Januar 1880

Bearbeitet und Verlag von
SIGMUND FRIEDL, Wien, I., Kärntnering 17.

EUROPA.

3 30 Reis blau 35
 4 20 + 30 Reis blau 50
 Doppelkarten 45
 5 30 Reis grün 15
 6 15 + 15 Reis braun 15
 Karte Nr. 6 soll nach Angabe der
 Dr. Klose und Moschkan existiren: mir
 kamen diese bisher nicht vor.

Bayern.

II. Converte.

Typ. der Emission 1878 f. D. w. Pap.
 Klappentempel etwas grösser.

15 10 Pfennige, roth 20

III. Postkarten.

f. D. charr. Carton, Schild im Wapen.

26 3 Pfennige grün 10
 27 5 Pfennige bla 15

Weltpostkarte (mit Antwort)

28 10 + 10 Pfennige, carmin 80
 Typ. wie Nr. 26 f. D. charr. Carton.

29 5 + 5 Pfennige, bla 20

AZOTEN.

I. Marken.

Emission 1879.

M. D. w. P. Typ. wie Nr. 16.

31 10 Reis grün 25
 32 50 Pfennige, bla 30

NR. Nr. 28 5 R. schwarz Aufdr.
 blau, Nr. 29 20 R. braun, Aufdr. roth
 sind zu streichen, da deren officielle
 Veranordnung wir bisher nicht erwiesen
 worden.

II. Converte.

Typ. der Converte Portuzals f. D. Kehl. dünnes Papier.

1 25 Reis blau 40
 2 50 Pfennige, roth 00

Existiren in 3 versch. Grössen.

III. Postkarten.

gleich denen der Emission 1878.

Nachtrag

der im Jahre 1879 neu emittirten Postwerthzeichen und eventuelle Richtigstellungen zur Completirung der permanenten 3 Theile illustrirter Kataloge, Edition Friedl.

WIEN, am 15. Januar 1880.

Bearbeitet und Verlag von

SIGMUND FRIEDL, Wien, I., Kärntnerring 17.

EUROPA.

Azoren.

I. Marken.

Emission 1879.

F. D., w. P., Typ. wie Nr. 16.

	Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
31 10 Reis grün	—25	—25
32 50 „ blau.	—50	—

NB. Nr. 28 5 R. schwarz Aufdr. blau, Nr. 29 20 R. braun, Aufdr. roth sind zu streichen, da deren officielle Verausgabung wir bisher nicht erwiesen worden.

II. Couverte.

Typ. der Couverte Portugals f. D., gelbl. dünnes Papier.

1 25 Reis blau	—40	—
2 50 „ roth	—60	—

Existiren in 3 versch. Grössen.

III. Postkarten,

gleich denen der Emission 1878.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3 20 Reis blau	—35	—
4 20 + 20 Reis, blau, Doppelkarten	—50	—
5 30 Reis, grün	—45	—
6 15 + 15 Reis, braun	1.—	—

Karte Nr. 6 soll nach Angabe der Dr. Kloss und Moschkau existiren; mir kamen diese bisher nicht vor.

Bayern.

II. Couverte.

Typ. der Emission 1878 f. D., w. Pap., Klappenstempel etwas grösser.

15 10 Pfennige, rosa	—20	—
--------------------------------	-----	---

III. Postkarten.

f. D. cham. Carton, Schild im Wappen, oval.

26 3 Pfennige, grün	—10	—
27 5 „ lila	—15	—

Weltpostkarte (mit Antwort).

28 10 + 10 Pfennige, carmin	—30	—
-------------------------------------	-----	---

Typ. wie Nr. 26, f. D., grauer Carton.

29 5 + 5 Pfennige, lila	—20	—
-----------------------------------	-----	---

Für Geldsendungen aus Ost-Indien.

Ohne Stempel, rother Dr., grauer Carton

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

p) Vordruck M. Pf. . . . 1.— —.—

Internationales Postmandat.

Ohne Stempel, schw. Dr., pfrsichroth. C.,
Text deutsch-französisch.

q) Ohne Werth —.10 —.—

NB. 1) Nr. 20a, Werthziffer in den
4 Ecken, existirt auch ein 2 Typ. (Post-
vormerk) horizontal.

NB. 2) Die Marke Nr. 1 coursirte
nur ohne Seidenfaden und ist daher die
Angabe im Katalog I (mit und ohne
Seidenfaden) zu verbessern.

Belgien.

I. Marken.

Eisenbahn- o. Packetmarken, f. D., w. P. gez.



35	10 Centimes, braunroth . . .	} Der Satz un- gebrannt 4 St. M. z. 50.
36	20 „ blau	
37	50 „ carmin	
38	80 „ gelb	

III. Postkarten.

F. D., f. C. ohne Randeinfassung.

12	10 + 10 Cent., rosa, auf bl. C.	—40 —.—
13	5 Cent., grün, auf cham. C.	—15 —.—
14	10 „ carm. „ bl. „	—20 —.—
15	5 + 5 Cent, grün, auf cham. C.	—.— —.—

Bosnien und Herzegowina.

Von Oesterreich besetzte Länder der
Balkanhalbinsel.

I. Marken.



F. D., w. P., gez.

W. wie bei Oesterreich.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1 Krz., lilagrau	—10 —.—
2	3 „ grün	—15 —10
3	5 „ rosa	—20 —10
4	10 „ blau	—35 —10
5	15 „ braun	—50 —30
6	25 „ hellviolett	—80 —.—
7	2 „ gelb	—20 —.—

II. Couverte

für Geldsendungen.

Typ. der Oesterreich. Textaufdruck
deutsch-kroatisch, schw. D., bräunl. Pap.,
Klappe gez.

a) 1 Krz., schwarz —20 —.—

III. Postkarten.

F. D. cham. C.

1 2 Krz., rothbraun —15 —.—

Postbegleitadresse

ohne Stempel, Text deutsch-kroatisch.

a) schwarz. Dr., grauer Cart. —10 —.—
Desgl. Postanweisung, ohne Marke, links
im Kreise Aufdruck, Postwerthzeichen
1 Krz.

b) 1 Krz., schwarz, auf
cham. C. —10 —.—

Buglarien.

I. Marken.



Doppelf. Druck.

w. P., gez.,

W. Wellenlinien.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
1 5 Cent, schwarz u. gelb	—15	—
2 10 „ „ „ grün	—20	—
3 25 „ „ „ violett	—40	—25
4 50 „ „ „ blau	—80	—
5 1 Franc „ „ „ carm.	1.50	—

Dänemark.

I. Marken.

Typ. der Emission 1875/77, zweifarb.
Dr., w. P., gez.

39 5 Oere, roth, oval, blau —.15 — 03

NB. Auf jedem Bogen befindet sich ein Exemplar, wo die 5 ohne (c) viel schmaler ist.

III. Postkarten

ähnlich den bisherigen, f. D., f. C. mit Randeinf., grösseres Format, mit Ausnahme von Nr. 12, bei welcher nur die Werthziffern bedeutend grösser.

11 4 Öre blau, aufweis. C.	—15	—
12 8 „ roth, „ „ II.T.	—35	—
13 6 „ braun, „ „ cham. C.	—25	—
14 10 „ grün „ „ „	—35	—
15 8 „ rosa „ „ w. C. gross.		
Format	—30	—

Deutsches Reich.

III. Postkarten

(Weltpostkarte mit Antwort), sch. D., cham. C., mit Randeinf.

18 10 + 10 Pf., rosa . —.35 —

Internationales Postmandat

gleich dem von Bayern.

aa) schw., auf pfirsichroth. C. —.10 —

Finnland.

I. Marken.

Typ. wie Nr. 17.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
19 25 Penni, rosa . . .	—50	—05

III. Postkarten.

(Weltpostkarte), f. D., cham. C., mit Randeinf.

24 10 Penni, braungelb . —.25 —

Retour-Recepisse

schw. D., dünnes w. P.

25 10 Penni, braunlila . —.30 —

Frankreich.

I. Marken.

Typ. der Emission 1878 gez.

89 25 Cent., rehbraun, auch gelbl. —.35 —.03

NB. Nr. 33 bis 41, Ausgabe Tours, ist zu streichen, da diese keine eigene Emission bilden. (Siehe Wr. III. Bfm.-Zeitung Nr. 38—39, Jahrgang 1879.)

III. Postkarten

(zur pneumatischen Beförderung), f. D., f. P., Werthstempel der coursirenden Marken.

3 50 Cent. carm., auf gelbl. C. —.80 —

4 75 „ schw., „ bl. Pap. 1.20 —

Doppelkarte mit durchlocht., gummirt. Ränd.

Postkarten mit bezahlter Antwort, f. D., f. C., ohne Randeinfassung.

5 10 + 10 Cent., schwarz auf hellblau —.35 —

6 15 + 15 Cent., schwarz auf hellgrün —.50 —

Französ. Colonien.

I. Marken.

Emission 1874.

Typ. dieser Em. f. D., w. P., ungezähnt.

5a	4 Cent., grau.		
8a	15 „ braungelb, II. Typ., mit grössern Werthziffern.		

Emission 1879.

Typ. der Em. 1878, f. D., f. P., mit Ausnahme von Nr. 32, alle Werthe ungezähnt.

		Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
2	4 Cent., braun a. blau. P. (durchstochen)	—	—
3	1 Cent., schwarz a. blau	—	—
4	2 „ rothbr. „ „	—30	—
5	35 „ schwarz a. gelb.	—65	—
6	15 „ blau a. hellblau	—45	—
7	30 „ braun	—	1.00
8	1 Franc, bronzegrün	1.50	—
9	1 Cent., grün	—20	—
0	2 „ grün	—25	—
1	10 „ schwarz a. lila	—30	—

Griechenland.

I. Marken

(Chiffre-Taxe).

Die Marken Nr. 31--32 mit der neuen Werthbezeichnung schwarz überdruckt.

3	100 Lepta, grün	—	—
4	200 „ „	—	—

Marken-Typ. der Emission 1876 sehr schlechte Ausführung.

5	20 Lepta, blau auf blauem P.	—40	—15
---	------------------------------	-----	-----

Grossbritannien.

II. Couverte

(Doppelcouverte),

Emission 1878/79.

F. D., versch. f. Pap.

		Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
39a	6 ¹ / ₂ d. = 4 + 2 ¹ / ₂ d.	1.50	—
46	4 ¹ / ₂ „ = 3 + 1 ¹ / ₂ „	1.50	—
47	5 ¹ / ₂ „ = 3 + 2 ¹ / ₂ „	1.70	—
48	8 ¹ / ₂ „ = 6 + 2 ¹ / ₂ „	2.00	—
49	3 ¹ / ₂ „ = 2 ¹ / ₂ + 1 „	1.00	—
50	4 ¹ / ₂ „ = 2 ¹ / ₂ + 2 „	1.20	—
51	5 ¹ / ₂ „ = 4 + 1 ¹ / ₂ „	1.50	—
52	7 ¹ / ₂ „ = 6 + 1 ¹ / ₂ „	1.70	—
53	1 Sh. 1 ¹ / ₂ d. = 1 Sh. + 1 ¹ / ₂ d.	3.50	—
54	1 „ 2 ¹ / ₂ d. = 1 „ + 2 ¹ / ₂ d.	4.00	—

Sämmtliche Doppelcouverte wurden durch Privatbestellungen bei der Post angefertigt, sind jedoch keine officiell verausgabte und coursirende Postwerthezeichen.

Streifband.

Typ. der Em. 1877, f. D. auf bräunl. Hanfp. mit 5 Zeil. Bemerkung.

55	1/2 Penny, rothviolett.	—20	—
----	-------------------------	-----	---

III. Postkarten.

F. D., cham. C., ohne Randeinfassung.



Text engl.-französ.

16	1 Penny, braun	—25	—
17	1 ¹ / ₂ Penny, braun	—30	—
	Desgl. mit Aufschrift „Grossbritannien und Irland“.		
18	1 Penny, braun	—25	—

Helgoland.

I. Marken.



3 farb. D., w. P., gez.

		Ungebr. M. Pf.	Gedr. M. Pf.
19	1 Sh. = 1 M., schwarz- roth-grün	2.00	—.—
20	5 Sh. = 5 M., schwarz- roth-grün	8.00	—.—

NB. 1) Von Nr. 20 existirt ein seltener Fehldruck, statt Helgoland — Helgolnd.

NB. 2) Die Marken Nr. 1—10 wurden heuer neu gedruckt und besitzen wir Nr. 1—4 gezähnt. (Preis pr. Satz M. 3), ebenso Nr. 1—10 ungezähnt (Preis für alle 10 Stück M. 5.)

II. Couverte.

(Provis. Ausgabe.)

Das Couvert Nr. 1, linksseitig mit schwarzem Aufdruck „Union Postale Universelle“. Der Werthstempel mit Aufdruck 20 Pf = 2½ Penny verändert.

2	20 Pf. = 2½ d., schwarz auf roth	—50	—50
---	---	-----	-----

III. Postkarten.

Ebenfalls Provisorien, die Wertherhöhung durch schwarzen Aufdruck auf dem bisherigen Postzeichen hergestellt.

		Ungebr. M. Pf.	Gedr. M. Pf.
4	10 Pf. + 1¼ d., schwarz auf Nr. 1	—45	—.—
5	10 + 10 Pf., schwarz auf Nr. 2	1.20	—.—

Weltpostkarte.

Typ. Nr. 3, Schrift und Zeichnung kleiner und primitiver.

6	10 Pf., schwarz, auf w. C. —.25	—.—	—.—
---	---------------------------------	-----	-----

I s l a n d .

III. Postkarten.



W. C., Marken-Aufdruck und Randeinfassung, blauer Dr.,
Arabeskenverzierung grau.

1 5 Oere, blau —50 —

Italien.

I. Marken für die Levante.

Mit Aufdruck Estero.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

58 20 Cent., orange . . . —.50 —.15



Emission 1879.

Bildniss des Königs
Humbert I., f. D., w. P.
gez., W. grosse Krone.

59 5 Cent., grün . . . —.10 —.05
60 10 „ rosa . . . —.15 —.05
61 20 „ gelb . . . —.30 —.03
62 25 „ blau . . . —.40 —.02
63 30 „ braun . . . —.50 —.10
64 50 „ lila . . . —.75 —.15
65 2 Lire, zinnberroth. 3.00 —.—

III. Postkarten.

Typ. der Karte Nr. 5. Markenstempel
(Kopf Viktor Emanuel) links aufgedruckt,
ohne Randeinfassung, f. D., w. C.

6 10 Cent., rothbraun . . . —.50 —.20

Desgleichen auf cham. Carton.

6a 10 Cent., rothbraun . . . —.50 —.25



Desgleichen
Kopf des Königs Hum-
bert en face in Oval,
f. D., w. C.

7 10 Cent., braun . . . —.20 —.10
8 15 + 15 Cent., braun,
auf rosa C. —.— —.—
Doppelkarte.

Lievländ.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D., w. P. gez.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

9 2 Kop., grün-roth . . . —.35 —.—

Luxemburg.

I. Marken.

Dienstmarken mit schw. Aufdruck
„Officiell“, gezähnt.

52 1 Cent., braun . . . —.10 —.—

53 2 „ schwarz . . . —.10 —.—

54 4 „ grün . . . —.15 —.—

55 10 „ violett . . . —.20 —.—

Desgleichen 2 Typ. des Aufdruckes
„Officiell“ in kleinern fettern Lettern
f. D., w. P., durchstochen.

56 20 Cent., braun . . . —.45 —.—

57 40 „ orange . . . —.80 —.—

58 1 Franc., braun . . . 1.75 —.—

NB. Es existirt Nr. 52—54 mit
verkehrtem wie auch mit doppeltem
Aufdruck „Officiell“.

III. Postkarten.

Provis., Typen der Karte Nr. 18 mit
zwei Zeilen schwarz. Aufdruck: Débité à
5 Centimes pour la service interieur“.

25 5 Cent., schw., auf Nr. 18 —.50 —.—

Typ. wie Nr. 23, ebenfalls mit 2zeiliger
gradliniger Aufschrift, f. D., w. C.

26 10 Cent., gelbbraun . . . —.25 —.15

27 10+10 Cent., gelbbraun
(Doppelkarte) . . . —.40 —.—

28 12½ Cent., blau . . . —.30 —.—

Internationale Postanweisungen.

Schw. D., f. C., ohne Werthstempel und Währungsangabe.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
aa) Text deutsch, violett.	—15	—
ab) „ franz., pfrsichroth	—20	—

Niederlande.

III. Postkarten.

Emission 1877/79.

Die Doppelkarten Nr. 6 (mit Randeinfassung) und Nr. 11 und 12 verausgabte man kurze Zeit mit Druck auf der ersten und vierten Seite.

6a	5	+ 5	Cent., blau	1.00	—	—
11a	2 1/2	+ 2 1/2	„ violett	—40	—	—
12a	5	+ 5	„ blau	—60	—	—

Internationales Postmandat.

Text holländisch-französisch, f. Dr., gr. C. Wappen in der Mitte, ohne Werthstempel.

a) braun	—20	—
------------------------------	-----	---

Norwegen.

III. Postkarten.

Typ. der Em. 1877, f. D., cham. Cart.

7	10	+ 10	Oere roth	—50	—	—
Desgleichen weisser Carton						
8	6	+ 6	Oere grün	—30	—	—
9	10	+ 10	„ rosa	—50	—	—
10	10		Oere rosa	—25	—	—

Internationale Postanweisungen.

Schw. D., w. ger. P., W.: Wappen und Poste, ohne Werthstempel.

d) Aufschrift im Bogen	—20	—
e) „ in 2gerad. Zeilen	—10	—

NB. Betreffs der Stadtpostmarken Norwegens, welche officiell verausgabte Postwerthzeichen sind, verweise ich auf meinen Artikel in Nr. 43 der Wiener Ill. Bfm.-Zeitg. Jahrg. 1879.

Oesterreich.

I. Marken.

NB. Die jetzt noch cursirenden Werthe zu 2, 3, 5, 10, 15 Krz. gelangten kurze Zeit mit kleiner Zähnung zur Ausgabe.

III. Postkarten.

Stempel rechts, br. Dr. cham. C. Text illirisch.

Bei den Postanweisungen Em. 1871 ist nachzutragen:

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
38a 5 Krz. illirisch	—75	—
91 2 Krz. braun	—20	—

Pneumatische Karten (I. August).

Markenstempel rechts, links Verzeichniss der pneum. Aufgabstellen und diverse Bemerkungen, bl. D. auf bl. C.

92 10 Krz. blau	—35	—
---------------------------	-----	---

Postanweisungen

ohne aufgedruckten Werthstempel, links oben im kleinen Kreise gedruckt Postwerthzeichen 1/2 Kreuzer; schw. Dr., cham. C., Text 2sprachig.

r) 1/2 Krz. deutsch	—05	—
s) 1/2 „ „ böhmisch	—10	—
t) 1/2 „ „ italien.	—10	—
u) 1/2 „ „ polnisch	—10	—
v) 1/2 „ „ ruthen.	—15	—
w) 1/2 „ „ illirisch	—15	—
x) Verkehr aus Italien schw. D., w. C. ohne Werth	1.—	—

Internationale Postanweisung

desgleichen gröss. Format, Text deutsch-französisch.

z) Internat. Postanweisung	—10	—
--------------------------------------	-----	---

Mandat-Couvert

schw. D., br. P.

aa) Text deutsch-franz.	—15	—
---------------------------------	-----	---

Begleitadressen.



Stempel, schw.-
grüner Dr. links,
schw. D., gelb.
Carton, Text in
2 Sprachen.

	Ungebr. M. Pf.	Gebr. M. Pf.
93 5 Krz. Text deutsch	—20	—05
94 5 „ T. deutsch-böhm.	—25	—05
95 5 „ „ „ italien.	—25	—10
96 5 „ „ „ polnisch	—25	—05
97 5 „ „ „ ruthen.	—25	—10

Frachtbriefe

für Nachnahmen mit gleichem Stempel
graubl. P., Doppelblatt wie Nr. 81–86.

98 5 Krz. Text deutsch	—20	—
99 5 „ T. deutsch-böhm.	—25	—
100 5 „ „ „ polnisch	—25	—

NB. Die Frachtbriefe Nr. 60 u. 80
(Text ruthenisch) wurden kurze Zeit von
der Postdirection in Lemberg (Oesterr.-
Polen) verausgabt und deshalb noch mit
dem polnischen Texte versehen.

60a 5 Kr. deutsch-ruth.-poln.	1.—	—
80a 5 „ „ „ „	—60	—

Ungarn.

Im Kataloge I. ist Nr. 23 zu streichen,
da diese wohl für Slavonien zur Aus-
gabe bestimmt war, jedoch nie in Curs
gelangte.

II. Couverte.

Geldbrief-Couvert



Sch. D., br. P.
Rückseite mit
5 kreisförmigen
Ausschnitten.

h) I Krz. schwarz . . . —15 —

III. Postkarten.

nachzutragen Post-Nachnahmskarte.

22a 10 Krz. schwarz. Text ungarisch-
italienisch . . . —

Postanweisungen

ohne Werthstempel, schw. D., rosa C.
links Posthorn mit ungar. Krone.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

k) 1/2 Krz. Text ungarisch	—10	—
l) 1/2 „ „ ungar.-kroat.	—10	—

Frachtbrief f. Nachnahmesendung.

Grünes Pap., Doppelblatt in 8° mit W.
Stempel der Em. 1875/78.

44 5 Krz. blau, Text ung. —20 —

Portugal.

I. Marken.

Typ. der Em. 1876, f. D., w. P., gez.		
47 50 Reis blau	—50	—50
48 10 „ grün	—10	—05

II. Couverte.

Rechts Stempel der cursirenden M., f. D.,
dünnes gelbl. Pap.

1 25 Reis blau	—25	—
2 50 „ rosa	—45	—

je in 3 Formaten.

III. Postkarten.

Typ. der Em. 1878, f. D., cham. C.		
4 15 + Reis braun	—30	—
Desgleichen ohne Umrandung		
5 20 Reis blau	—25	—
6 30 „ grün	—30	—
7 20 + 20 Reis blau (Dopplk.)	—40	—

Existiren in zweierlei Formaten und mit
verschiedenen Druckfehlern.

Rumänien.

I. Marken.

Typ. der Em. 1877/78, f. D., w. P., gez.		
58 1 1/2 Bani schwarz	—10	—
59 5 „ hellgrün	—10	—
60 10 „ rosa	—20	—10
61 15 „ gelbbraun	—25	—10
62 25 „ blau	—40	—05
63 50 „ braun	—90	—

III. Postkarten.

Typ. der Em. 1878, schw. D., rosa C.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

13 5 Bani schwarz . . . —.20 —.—

Weltpostkarte



desgleichen rosa Dr.
auf röthl. Carton.

14 10 Bani, rosa . . . —.30 —.—

Russland.

I. Marken.

Typ. der Em. 1875, f. D., w. P., gezähnt.

14 7 Kop. grau. oval, rosa —.35 —.03

II. Couverte.

Typ. der Em. 1875 wie Nr. 20.

25 7 Kop. grau . . . —.40 —.10

Erschien in 2 Formaten.

Verein des Rothen Kreuzes in Odessa.

Gleich dem der Em. 1878 mit veränderter Jahreszahl 1879.

26 10 Kop. roth 2.50 —.—

27 10 + 10 „ 4.— —.—

Wurden in verschiedenfarbigen Papieren verausgabt.

Ausgabe zu Ostern 1879.

F. D., w. P.



28 10 Kop. roth 3.— —.—

29 20 „ 4.50 —.—

Nr. 29 trägt auf der Adressseite und auf der Verschlussklappe je 1 Stempel zu 10 Kop.

III. Postkarten.

Markenstempel rechts, Adler links, schw. D., gelber C. 7, Adresslinien.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

4 3 Kop. schwarz . . . —.20 —.—

Russische Levantepost.

I. Marken.

Typ. der Em. 1868, doppelf. D., w. P., W. Wellenlinien.

13 1 Kop. schwarz u. gelb —.15 —.—

14 2 „ „ „ rosa —.20 —.—

Mit blauem Aufdrucke 7 auf Marke Nr. 10

15 7 Kop. blau auf 10 Kop. roth —.— —.—

Schweden.

III. Postkarten.

(Weltpostkarten).

F. D., w. C. mit Umrandung, Stempel rechts. Text schwed.-französ.

10 10 Oere rosa —.25 —.—

11 15 „ grün —.35 —.—

Desgleichen ohne Stempel, Aufschrift Brefkort.

e) . . . violett —.20 —.—

Internationale Postanweisung.

Sch. D., w. P., Text schwed.-französisch.

f) . . . Intern. Postanweis. —.15 —.—

Schweiz.

I. Marken

für nicht genügend frankirte Briefe odér Postsendungen. Typ. der Em. 1878.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

43 3 Cent. blau —.15 —.—

II. Couverte.

Typ. der letzten Em., Wasserz.: Arabesken quer über das ganze Couvert, f. D., w. P.

20 10 Cent. carmin . . . —.25 —.10

21 5 „ violettbraun —.20 —.10

III. Postkarten

F. D., cham. Carton ohne Randeinf.

43 5 Cent. schwarz . . . —.15 —.—

44 10 „ braunroth . . . —.20 —.—

45 10 + 10 „ . . . —.35 —.—

46 5 + 5 schwarz . . . —.25 —.—

Postanweisung.

Schw. D., gelb, C. Text deutsch-frauzös.

47 50 Cent. schwarz . . . 1.— —.—

Spanien.

I. Marken.

Typ. der Em. 1878, f. D., w. P., ungezähnt.

271 2 Cent. de peseta schwz. —.40 —.—



Emission 1879.

f. D., w. P.,
gezähnt.

Als Post- und
Telegraphenmarke.

272 2 Cent. grauschwarz —.10 —.—

273 5 „ grün . . . —.15 —.—

274 10 „ rosa . . . —.20 —.—

275 20 „ braun . . . —.45 —.—

276 25 „ hellblau . . . —.40 —.10

277 40 „ hellbraun . . . —.60 —.—

278 50 „ orange . . . —.90 —.—

179 1 „ carmin . . . 1.50 —.—

280 4 „ grau . . . 5.— —.—

281 10 „ hellgrau . . . 12.— —.—

Türkei.

II. Couverte

für die Stadtpost Nr. 4 mit farb. Handstempel, Aufdruck des Wortes Cheir auf dem Werthstempel.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

8 1 Piaster gelb Cheir blau 1.50 —.—

9 1 „ „ „ roth 2 50 —.—

Württemberg

I. Marken.

Typ. der Marke Nr. 50, roth-orange auf gelbl. Papier, gez.

56 2 Mark roth-orange . . . 1.—

II. Streifband

wie Nr. 24, f. D., weisses Papier

25 3 Pf. grün —.15 —.—

III. Postkarten.

Nachzutragen ist:

Postanweisung

1877, wie Nr. 45 ohne Werthstempel schw. D., gerade Schrift.

e 1 ohne Werth —.10 —.—

Dienstkarte

für die Druckmaterial-Verwaltung, wie Nr. 61.

61a 2 kr. rosa —.— —.—

62a 2 „ violett —.— —.—

Internationale Postanweisung.

Werthst. rechts, f. D., pfirsichrother C. Text deutsch-französisch.

65 40 Pf. rothviolett . . . —.75 —.—

Weltpostkarte.

66 10 + 10 Pf. rosa . . . —.35 —.—

Dienstkarte

mit kleinerem schw. Stempel.

67 1 kr. grün —.— 1.—

Desgleichen Packetadresse Aufdr. f.

68 18 Krz. grün, Aufdr. schw. 3.— —.—

69 18 „ „ „ roth 3.— —.—

ASIEN.

Bhopal.

I. Marken.

Typ. wie Nr. 4, f. D., w. P.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

5 $\frac{1}{4}$ Anna grün 35.— —.—
Nr. 4 und 5 existirt in 32 Typen.

Ceylon.

II. Couverte.



Streifband f. D.,
bl. P., Grösse
110—316 mm.

15 2 Cents. rothbraun —.— —.—

Dekan (Nizam)

II. Couverte.



F. D., w. P.
gerippt.

1 $\frac{1}{2}$ Anna rothbraun 1.— —.—
2 1 „ schwarz 1.50 —.—

Hongkong.

III. Postkarten.

Provis. Ausgabe mit rechts aufgeklebter Marke, auf welcher der neue Werth schwarz gedruckt. W. sehr starker C., f. D. mit Umrandung.

1 (3 Cents auf 16 Cents), roth —.75 —.—
2 (5 „ „ 18 „ blau 1.— —.—

Japan.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D., w. P.,
gezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

45 3 Sen orange —.40 —.—
46 50 „ rosa 4.25 —.—

III. Postkarten (Weltpostkarte).

Markenstempel rechts, 3zeil. Aufschrift
links, f. D., w. C.



16 2 Sen bronzegrün —.40 —.—
17 3 „ hellgrün —.70 —.—

Johore.

I. Marke.

Doppelf. Dr. auf dünnem gelbl. Strohpap.



Ungebr. M. Pf. Gebr. M. Pf.

1. 1 Anna, schwarz-orange —.— —.—

Die Authenticität dieser Marke unterliegt noch berechtigtem Zweifel, u. führe ich deshalb meinen Gewährsmann Herrn J. Moquette in Soerabaya hier an.

Kaschmir.

I. Marken.

Typ. der Em. 1867, f. D., w. geripp., mattes Papier.

19	3	Pies. schwarz	. . .	—.	—.
20	4	Anna, grün	. . .	2.—	—.
21	8	„ roth	. . .	3.—	—.

Labuan.

Engl. Besetzung an der Küste von Borneo.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D., w. P., gez.

1	2	Cents, grün	. . .	—.	—.
2	6	„ orange	. . .	—.	—.
3	12	„ roth	. . .	—.	—.
4	16	„ blau	. . .	—.	—.

Niederl. Indien.

II. Couverte.

Emission 1879.

Typ. der Em. 1878, f. D., w. P.

Ungebr. M. Pf. Gebr. M. Pf.

11 20 Cents, blau . . . 1.— —.—

NB. Die Couverte von Soerabaya haben nicht den Werth von 3 Cents, die 3 am Werthstempel bedeutet 3ter Landwirthschaftl. Congress u. s. w.

III. Postkarten.

Doppelkarte wie Nr. 5 mit schwarzem Aufdruck Specimen.

Emission 1870.

6 5 + 5 Cents violett . 2.— —.—

Emission 1878.

Gleicher Typ. wie Nr. 1, lichtcham. C.
7 5 Cents, hell lila . . —.40 —.—

Provisorisch.

Ziffer 5 blau aufgedruckt auf Karte Nr. 3.
8 5 Cents blau auf
12 1/2 C., grau . . . —.70 —.—

Welpostkarte.

Gleicher Markenstempel rechts, ohne Randeinf., f. D., cham. C.
9 7 1/2 Cents, braun . . —.80 —.—

Ost-Indien.

I. Marken (Dienstmarken)

mit schwarzem Aufdruck wie Nr. 43/45.

46	1/2	Anna, blau	. . .	—.	1.—
47	1	„ braun	. . .	—.	1.—
48	4	„ grün	. . .	—.	—.

II. Couverte.



Soldatenbrief, f. D., w. P., rechts oben und an der linken unteren Seite schw. Aufd. über dessen Bestimmung.

8 9 Pies, orange . . . —.— —.—

III. Postkarten.



F. D., ch. C., Werthst. rechts, ohne Randeinfassung.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1	1/4 Anna, rothbraun .	—40	—
2	1 1/2 „ blau . . .	1.00	—

Persien.

I. Marken.

Emission 1878.

Typ. der Em. 1878 (Löwe), sehr schlechter f. D., auf f. P.

21	1 Kran, roth a. gelb. P.	—	—	2.80
22	5 „ gold „ weiss. „	—	—	5.50
23	10 „ (1 Toman)	—	—	15.00
	bronze a. dünn. bl. Pap.	—	—	15.00
23a	5 Kran, rothbronz. w. P.	—	—	11.00
23b	5 „ violett „ „	—	—	9.00

Emission 1879.

Typ. wie nebensteh.

Abb. mit breitem farb. Rand, doppelt.

D., w. P., gez.



24	1 Kran, braun-schwarz	1.50	—	.90
25	5 „ blau „	6.00	4	50
26	1 Shahi, zinnoberr. „	—	.20	—
27	2 „ orange „	—	.80	—
28	5 „ grün „	—	.50	—
29	10 „ violett „	1.00	—	.30

NB. Nr. 13—16 existirt mit grosser und kleiner Zähnung.

III. Postkarten.

Rechts Werthst., Kopf des Shah, links Persisches Wappen, Randeinf., doppelt. Druck, cham. C.

4	2 1/2 Shahi, roth-schwarz	—40	—
---	---------------------------	-----	---

Philippinen.

I. Marken.

Typ. der Em. 1878, f. D., w. P., gez.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

58	100 Mils, grün . . .	1.50	—
	Desgl. Provisor. M. Nr. 50 mit schwarzem Aufdruck auf allen 4 Seiten: Convenio Universal de Correos Habilitado 8 Cents de peso.		

59	8 Cent., schwarz auf rosa	—70	—
----	---------------------------	-----	---

Rajpippia.

Khanat in Hindostan.

II. Couverte.

Emission 1877(?)



Gefaltete Briefe, schw. D., w. P., W.; Fabrikzeichen. 4 verschiedene Aufschriften.

1	1	Paisa, schwarz	} Satz 4 St. M. 6.00.
2	2	„ „	
3	3	„ „	
4	4	„ „	

Shanghai.

I. Marken.

Prov. Ausg (nach dem Leip. Bfm. J.) schwarz. Aufdruck des neuen Werthes.

35	20	Cash auf Nr. 30 .	—	—
36	60	„ „ „ 33 .	—	—

Sirmoor.

Provinz in Indien.

I. Marken.



Emission 1879.

F. D. w., P. gez.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

1 1 Anna (?) grün . . . — 30 —.—

Soruth.

I. Marken.

Typ. wie Nr. 2.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

3 4 Anna, braun . . . 1.00 —.—

Straits Settlements.

I. Marken.

Provisorisch. Der neue Werth schwarz aufgedruckt auf Nr. 13 und 16.

20 5 Cents auf 8 Cents gelb } Satz zus.
21 7 „ „ 32 „ roth } M. 2.50.

AFRIKA.

Aegypten.

I. Marken

Emission 1878/79.

Provisorische Marke.



Nr. 21 mit schw.
Aufd. des neuen
Werthes.

27 5 Para, schwarz, violett —.30 —.20
28 10 „ „ „ —.40 —.30

Emission 1879.

F. D., w. P., gez., W.: Stern u. Halbmond.



29 5 Paras, braun . . —.10 —.10
30 10 „ lila . . —.20 —.15
31 20 „ hellblau . . —.30 —.15
32 1 Piaster, rosa . . —.50 —.10
33 2 „ gelb . . 1.— —.30
34 5 „ hellgrün . 2.— —.40

Desgleichen

35 10 Paras braunviolett —.— —.—

Zu den Seltenheiten gehört die Em. 1879, wenn ungezähnt, da diese nur in wenigen Exemplaren zur Ausgabe gelangten; auch Nr. 27—28 mit verkehrtem Aufdrucke ist selten.

III. Postkarten.

Emission 1879

F. D., cham. C. mit Umr., Markenstemp. rechts, Text arabisch-französisch.



1 20 Para, braun . . . —.35 —.—

Internationale Postanweisung.

Sch. D., gelb. P. ohne Werthst. 3. Abth.,
Text französisch-arab.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

a) ... schwarz auf gelb —.— —.—

Grequaland.

I. Marken.

Emission 1879.

Typ. der vorigen Emiss. mit schwarzem
Aufdruck, kleines schräg stehendes G.
14 1 Penny, roth . . . —.60 —.35
15 4 „ blau . . . 1.— —.50
Desgleichen rother Aufdruck.
16 4 Penny blau . . . 1.— —.50
mit doppeltem schwarz und rothem Auf-
druck, derselbe Buchstabe.
17 1 Penny, roth . . . 1.50 —.—

Madeira.

I. Marken

in gleicher Typ. der portugisischen mit
schw. Aufd. „Madeira“.
28 10 Reis, grün . . . —.25 —.—
29 50 „ blau . . . —.50 —.30

II. Couverte.

Emission 1879

gleich denen Portugals mit schwarzem
Aufdruck für Madeira.

1 25 Reis, blau . . . —.36 —.—
2 50 „ roth . . . —.60 —.—
Existiren in 3 Formaten.

III. Postkarten,

den Portug. gleich, ebenfalls mit obigen
sch. Aufd. ohne Randeinf.

3 20 Reis, blau . . . —.30 —.—
4 20 + 20 Reis, blau
(Doppelkarte) . . . —.60 —.—
5 30 Reis, grün . . . —.40 —.—

Mauritius.

I. Marken.

Emission 1878/79.

F. D., w. P., gez.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

52 4 Cent., orange . . —.25 —.—
53 25 „ hellbraun . 2.— —.—

Typ. der Marke Nr. 24 mit rothem Auf-
druck des neuen Werthes.

54 1/2 penny, roth auf Nr. 24 2.— —.—

Emission 1879.

Verschiedene Zeichnungen, w. P., f. D.,
Wasserz.: C. C. und Krone.



55 2 Cents, braun . . —.— —.—
56 8 „ blau . . . —.— —.—
57 13 „ dunkelgrün . —.— —.—
58 17 „ carmin . . . —.— —.—
59 38 „ violett . . . —.— —.—
60 50 „ gelbgrün . . . —.— —.—
61 2 Rup. 50 St., braunviol. —.— —.—

II. Couverte.



W. starkes Pap.,

f. D.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

11 50 Cents, rothbraun . 3 — —

III. Postkarten.

Emission 1879.

Provis. Ausg., ohne Werthstemp., in der Mitte das Wappen von Port Louis, links im Bande „Inland“, rechts „Postcard“, mit Randeinf., sch. D., w. C.

a) für das Inland . . . 1.50 —
b) für das Ausland . . . 2.00 —

Natal.

I. Marken.

Provis. Ausgabe. Stempelm. zu 6 p. rosa mit sch. Aufdr. Postage one Penny.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

32 1 Penny auf 6 p., rosa 1.00 —.50

Transvaal.

I. Marken.

Emission 1879.

Typ. der Em. 1878.

39 2 Shill., blaue . . . 5.00 —
Provis. gleiche Typ. mit farb. Aufdruck des neuen Werthes.
40 1 Penny, roth, auf Nr. 37 — — —

A M E R I K A.

Argent. Republik.

III. Postkarten.

Emission 1878.



Weltpost-Doppelkarte, Format 136 × 78, Stempel rechts oben, f. D., cham. Cart.

3 6 + 6 Cent., carmin 1.50 —

Bolivia.

I. Marken.

Emission 1868.

Provisorisch. Die Marke Nr. 2, 10 Cts., braun, wurde quer durchschnitten als 5 Cts. Werth verwendet.

4a 5 Cts., br., 1/2 Marke Nr. 2 — — —

Brasilien.

I. Marken.

Emission 1879.

verschied. Zeichn., f. D., w. P., durchstoehen.



			Ungebr.	Gebr.
			M. Pf.	M. Pf.
54	50	Reis, blau . . .	—50	—
55	80	„ kirschroth . . .	—80	—
56	200	„ schwarz . . .	1.50	—
57	300	„ braungelb . . .	2.00	—
58	700	„ braunroth . . .	4.50	—
59	1000	„ lila . . .	7.50	—

Canada.

I. Marken.



für unbestellbare Briefe ohne Werth-
angabe, f. D., w. P., gez.

37 rothbraun . . . — — —

II. Couverte.

Streifband für Dienstzwecke

in Typ. wie Nr. 3, jedoch mit blau-
gedrucktem, die Verwendung und das
Departement betreffenden Texte.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6 1 Cent., blau . . . — — —

Postkarten.

(Weltpostkarte), in Typ. wie Nr. 4, mit
Aufschrift Union postale etc., f. D., gelb C.

5 2 Cent, grün . . . —.35 — —

Curassao.

I. Marken.

Typ. der Em. 1873, doppelf. Dr.,
w. P., gez.

7 2 Gulden, 50 Cent. braun-
violett. 8.00 1.50

III. Postkarten.

Karte Nr. 2 mit schw. Aufdr. des
neuen Werthes.

4 7 1/2 Cents., schwarz-orang. —.75 — —
Cursirt in hell und dunkelcham. C.

Dän.-Westindien.

Typ. der Em. 1877.

14 50 Cent., violett . . . — — —

III. Postkarten.

Typ. wie Nr. 1.

2 2 Cent., blau . . . —.35 — —

San Domingo.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D. f. P. gez.

23	Medio Real, violett, auf w. P.	} Satz 4 St. M. 3.50.
24	.. .. a. hellviol. P.
25	Un .. rosa, a. weissem P.	
26	.. .. orange, a. cham. P.

Emission 1873/79.

Typ. der Em. 1873.

Sch. D., f. P., oben zu beiden Seiten $\frac{1}{2}$
mit in den Stempel gravirtem Werth.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

27 $\frac{1}{2}$ Real, schwarz auf rosa — — —**Brit.-Guiana.****Emission 1876 nachzutragen.****Dienstmarke**

mit schw. Aufdr. Officiell.

40a 8 Cent., rosa . . . — — —.60

Desgleichen Em. 1877/79.

43 1 Cent. auf 2 sh., orange
(Nr. 38) . . . — — —.3544 1 Cent. auf 8 sh., rosa
(Nr. 31) . . . — — —.6045 1 Cent. auf 8 sh., rosa
(Nr. 24) . . . — — —.60Marke Nr. 18 durch blaue Striche zu
1 Penny entwerthet.

46 1 Penni, blau (Nr. 18) —.50 —.40

III. Postkarten.**Emission 1879.**

F. D., cham C.

Werthstempel rechts, in der Mitte rundes
Wappen, zu beiden Seiten Aufschriften
British Guiana—Guyana Britannique.

Ungebr.	Gebr.
M. Pf.	M. Pf.

1 3 Cent., rosa . . . —.75 —.—

Mexico.**I. Marken.**

F. D., w. P., gez.

97	1 Centav., braun . . .	— .20	—.
98	2 .. grauviolett . . .	— .25	—.
99	5 .. orange . . .	— .50	—.
100	10 .. blau . . .	1.00	— .40
101	25 .. rosa . . .	2.50	— .60
102	50 .. dunkelgrün . . .	5.00	1.00
103	85 .. lila . . .	— .—	—.
104	100 .. schwarz . . .	9.00	3.00

II. Couverts.Typ. der Em. 1874, mit W. Timbre du
Mexique, w. P., f. D.

3 25 Centav, azurblau . . . 2.00 —.—

Desgleichen ohne Wasserzeichen

4 4 Centavos, rosa . . . —.60 —.—

III. Postkarten.F. D., f. C., ohne Werthstempel. Auf-
schrift 3zeilig mit 4 Adresslinien.

a . . .	roth auf lila Carton	— .35	—.
b . . .	.. .. gelb. Cart.	— .35	—.
c . . .	.. .. cham. Cart.	— .35	—.
d . . .	.. .. grün. Cart.	— .35	—.
e . . .	blau .. lila Carton	— .40	—.

Neu-Foundland.

III. Postkarten.



2 2 Cents, helbroth . . . —.30 —.

F. D. w. C.

Paraguay.

I. Marken.

Emission 1878/79.

Provis. Ausgabe. Die Marken d. Em. 1870 mit Aufdruck des neuen Werthes.

4	5 (Cents) Aufdr. schwarz auf Nr. 2	—	—	1.00
5	5 (Cents) Aufdruck blau auf Nr. 3	—	—	1.50

Emission 1879.



F. D. w. P. gez.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

6 5 Centav., rothbraun . . . — —

Panama.

I. Marken.



Das Format der Marken wird mit dem höheren Werthe zugleich grösser.

F. D. w. P.

1	5 Cent., grün	. . .	—80	—50
2	10 „ blau	. . .	1.50	—90
3	20 „ carmin	. . .	2.75	—
4	50 „ orange	. . .	5.—	—

Der Satz, ungebraucht, Preis M. 8.—.

Peru.

I. Marken.



F. D. w. P. gez.

22	1 Centav. orangegelb.	—20	—15
23	2 „ blauviolett.	—30	—20

Nr. 23 genau in Typ. wie Nr. 15.

Kriegssteuermarke für Bfe.



F. D. w. P.

	Ungebr.	Gebr.
	M. Pf.	M. Pf.
24 1 Centav. braun . . .	—40	—25

San Salvador.

I. Marken.



F. D. w. P. gez.

9 1 Cent., grün . . .	—20	—20
10 2 „ roth . . .	—30	—20
11 5 „ blau . . .	—50	—30
12 10 „ schwarz . . .	1.—	—
13 20 „ violett . . .	2.75	—

Span. Westindien.

Cuba.

I. Marken.

Typ. der vorhergehenden Em. mit der Jahreszahl 1879, f. D. w. P. gez.

78 12½ Cts. d. p., carmin	—50	—
79 25 „ „ blau	—65	—30
80 50 „ „ graulila	1.—	—
81 1 Peseta, braun	2.25	—
82 5 Cts. d. p. schwarz	—	—
83 10 „ „ orange	—	—

Portorico.

I. Marken.

Gleichfalls mit veränderter Jahreszahl, f. D. w. P. gez.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

092 5 Cent., roth . . .	—20	—
093 10 „ braun . . .	—40	—
094 15 „ schwarz . . .	—60	—
095 25 „ blau . . .	—75	—
096 50 „ grün . . .	1.00	—
097 1 Peseta, lila . . .	2.25	—

Surinam.

I. Marken.

Doppelf. Dr. w. P. gez.

7 2 Gulden 50 Krz., grün und roth	7.00	2.00
--	------	------

Tobago.

Brit. Besetzung in West-Indien.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D. w. P. gez.

W. CC und Krone.

1 1 Penny, roth . . .	—25	—
2 3 „ blau . . .	—65	—
3 6 „ orange . . .	1.30	—
4 1 Shill., grün . . .	3.—	—
5 5 „ schwarzgrau	—	—
6 1 Pound, braunroth	—	—

Trinidad.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D. w. P. gez.

Werthauddruck schw.

W. Krone und CC.

41 ½ Penny, lila u. schwarz	—20	—
-----------------------------	-----	---

III. Postkarten.

Provis. Ausgabe, kettengehärdart, Einfassung, ohne Werthstempel, mit aufgeklebter Marke, w. C., ziegelrother Druck, engl.-franzos. Text.

a riegelroth
 Ungebr. Gahr.
 M. Pf. M. Pf.
 2 50 —

Welfpostkarte.



Werthstempel rechts
 oben ohne Umrand
 Format 123 X 88.
 Cham. C., brauner D.

1 1¹/₂ Penny, braun — 60 —

Uruguay.

II. Couverte.

Emission 1879.



Werthst. recht. aufgedr. w. P., f. D.

5 5 Cent. bräunlich — 80
 6 10 " " 1 35
 7 20 " " carminroth 2 50

Streifband.

8 1 Cent., roth — 25

III. Postkarten.



Doppelf. Druck, Mercur und Werthziffer schwarz, w. C.

1	2	Cent., schwarz und blau.	. . . . .	— 35	—
2	2 + 2	" " " carmin . . . . .	. . . . .	— 60	—

(Doppelkarte).

Venezuela.

I. Marken.

Emission 1879.



Ehementig. Stempeln.
 mit Dreihingen schw.
 Aufdruck in Diamant-
 schrift, als Postmarke
 verwendbar. F. D.,
 w. P., ungezähnt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

28	5 Cent.,	gelb-orange	—50	—25
29	10 „	blau . . .	1.00	—40
30	30 „	blau . . .	2.50	—75

NB. Die als provis. mit schwarzem Aufdruck einer Ziffer gemeldeten M. Nr. 23 sind nicht als solche zu katalogisiren da die aufgedr. Ziffer kein neuer Werth ist, und nur durch den Obliterirungsstempel entstanden.

Verein. Staaten von Columbia.

I. Marken.

Typ. Nr. 53, f. D., w. P.

64	25 Cent.,	grün . . .	—	—
	Desgleichen schwarzer Dr., rosa Pap.			
65	25 Centav.,	rosa . . .	—	—

Antioquia.

I. Marken.



F. D., w. P. ungez.

28	2½ Cent.,	blau . . .	—60	—
29	5 „	grün . . .	1.60	—
	mehrere Nuancen.			

Bolivar.

I. Marken.

Emission 1879.

F. D., w. P. gez.



Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

11	5 Cent.,	blau . . .	—50	—
12	10 „	violett . . .	1.00	—
13	20 „	carmin . . .	2.00	—
14	40 „	braun . . .	3.25	—
15	80 „	roth . . .	—	—
16	1 Peso,	rosa . . .	—	—

Tolima.

F. D., w. P.



9	5 Cent.,	braun . . .	—	—
10	10 „	blau . . .	—	—

Ver. Staaten von Nordamerika.

I. Marken.



Für ungenügend oder unfrankirte Bfe., f. D., w. P. gez.

180	1 Cent.,	braun . . .	—15	—
181	2 „	„ . . .	—20	—
182	3 „	„ . . .	—30	—10
183	5 „	„ . . .	—50	—10
184	10 „	„ . . .	1.00	—40
185	30 „	„ . . .	3.00	—50
186	50 „	„ . . .	4.50	—75

II. Couverte für Dienstzwecke.

(Post-Departement), Typ. wie Nr. 71, schw. D., auf weiss. gerippt. Pap. für den Stadtverkehr in New-York.

96	2 Cents,	schwarz . . .	2 00	—
----	----------	---------------	------	---

AUSTRALIEN.

Fidji Inseln.

I. Marken.



F. D., w. P. gez.
Werth schwarz aufgedruckt.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

24 2Pence, schw.a.3p.grün

Neu-Süd-Wales.

I. Marken.

Emission 1879.

Typ. Nr. 35 mit schw. Aufdruck des neuen Werthes, f. D., w. P.

44 9P., schwarz, auf 10 P. rothbraun 1.75

Queensland.

I. Marken.

Emission 1879.

F. D., bl. P. gez.



17 2 Pence, lila

Emission 1879.

F. D., w. P. gez.
W. Krone und Q.



18 2 Pence, hellblau -40 -20
19 1 Penny, orange -25 -20

Tasmania.

I. Marken.

Typ. der vorigen Em. 1879. F. D., w. P. gez. W. Tas.

Ungebr. Gebr.
M. Pf. M. Pf.

27 8 Pence, lilaroth

Victoria.

II. Couverte.

Emission 1879.

Weltaustellungscouvert f. Melbourne 1880, rechts oben bl. ged. Handstempel im Kreis, Inschrift „Chief Secretariat franco Stamp Victoria“ links unten 3zeil. Aufschrift über Gebrauch dieser Couv., w. P. a) blau, auf w. P. 2.00



F. D. relief, w. und bl. Pap. gerippt.
Form. 78 x 137 mm.

6 1 Penny, grün, a. weiss. P. -30
6a 1 " " " blau. " -80
7 2 Pence, rosa, „ blau. „ -50

Westaustralien.

III. Postkarten.

Emission 1879.



— F. D., f. C, mit Randeinfassung.
1 1/2 P., br., a. roth. cham. Cart. -50
2 1 „ bl., „ weiss. „ „ -35

AUSTRALIEN.

Tasmanien.

I. Marken.
 Typ. der vorigen Em. 1879 F. D. w. P.
 gez. W. Tas
 Lager: Gebr.
 M. R. M. P.

Victoria. II. Converter. Emission 1879.

Weltausstellungskonvert. I. Melbourne 1880.
 rechts oben bl. Handstempel im
 Kreis. Inschrift: Chief Secretariat franco
 Stamp Victoria, links unten Zeil. Auf-
 schrift über Gebrauch dieser Conv. w. P.
 (a) ... 2.00



F. D. rotell w. und
 bl. Pap. gestrich.
 Form 78 x 133 mm

6 Penny grün weiss, — 30
 da l. „ „ „ „ „ „ — 30
 7 2 Pence roth „ „ „ „ „ „ — 30

Westaustralien. III. Postkarten. Emission 1879.



F. D. A. C. mit Randinschrift
 11 F. D. rotell weiss, — 30
 21 F. D. rotell weiss, — 30

Fidji Inseln.

I. Marken.



F. D. w. P. rotell
 W. erd. rotell w. und
 gestrich.

Neu-Süd-Wales.

I. Marken.
 Emission 1879.

Typ. Nr. 85 mit schw. Aufdruck des
 neuen Wertes, I. D. w. P.
 9 P. schwarz auf 10 P.
 rotell w. 1 75

Queensland.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D. w. P. rotell

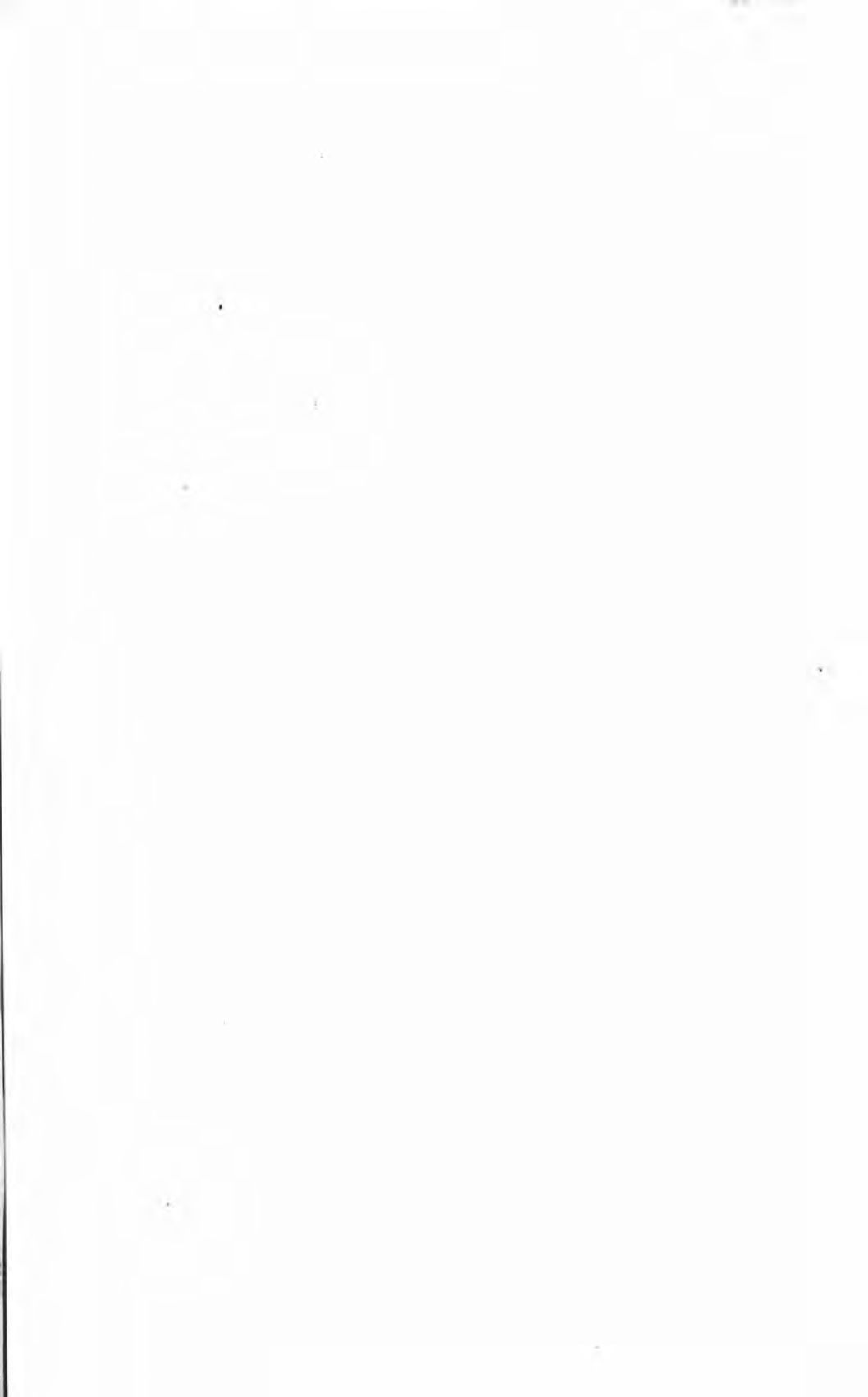
17 2 Pence lil.

Emission 1879.



F. D. w. P. rotell
 W. Krone und Q.

18 2 Pence hellblau, — 20
 19 1 Pence orange, — 20







Bradford 697(3)^N

Bulgarien Deutsches Reich

III. Postarten

Nachtrag

der im Jahre 1880 neu ermittelten Postwertzeichen und veränderten
Erläuterungen zur Completion der vorgenannten drei Theile
Illustrirter Kataloge, Edition Friedl.

WILHELM FRIEDL, Wien, I. Kärntnerstr. 15.

EUROPA

— 60 —
— 50 —
— 40 —
— 30 —
— 20 —

ein dem von Sigismund Friedl im
Wiener Philatelisten-Club gehaltenen
Vortrag (Spezial-Beilage der Juli-Num-
mer) führen die beiden letzten An-
weisungen die Nummern 67, 68

Emission 1878

Von den seltenen Postwertzeichen
zu 20 Pf. mit Wappenstein in den
4 Ecken existiren noch Exemplare
II. Emission (Postwertmarken) (hinter
gedruckt)
zu 11 20 Pfennig, das Wertm.

Bosnien und Herz-

gowina

Die Neigungsmarken zu 1 Kreuzer
existiren auch als farblich violett ge-
druckte Paie 20 Pf.
Stempelmarken können die sind
da auch als Postwertzeichen vorhan-
den von denen gedruckten Post-
wertzeichen die vor ich unterlassen
jedoch deren Katalogisirung, da es sich
hauptsächlich um Stempelmarken sind.

A O T E R N

I. Marken

Emission 1880

Typus der Marke Europa Nr. 48. Am
dick Acorns in schwarz.
Nr. 49. 25 Pf. (grünlich) — 50 —
Derselben wie die Typus wie vor-
her. — 50 —

II. Postarten

Emission 1880

Typus von Europa 2. ein großes Wap-
pen in der Mitte oben 8. D. ch. C.
Nr. 1. 10 Kreuzer grün.
Zu auch die Karte Nr. 6 war in
Emission und enthält danach die
frühere Bemerkung

B a v e r n

Marken zu 1 Kreuzer und eine Sei-
tenbeilage nicht nur im Katalog bemerkt
mit farbigen Marken

III. Postarten

Emission 1880

Postwertzeichen (Wappenstein) im Oval.
Nr. 30. 20 Pfennig blau — 30 —
— 40 —
— 50 —



Nachtrag

der im Jahre 1880 neu emittirten Postwerthzeichen und eventuellen Richtigstellungen zur Completirung der permanenten drei Theile illustrirter Kataloge, Edition Friedl.

WIEN, am 15. Januar 1884.

SIGMUND FRIEDL, Wien, I. Kärntnerring 17.

EUROPA.

Azoren.

I. Marken.

Emission 1880.

Typus der Marke Portugals Nr. 49. Aufdruck Acores in schwarz.

Nr. 33 25 Reis graublau . —.80 —.—

Desgleichen veränderter Typus wie Portugal Nr. 50.

34 25 Reis grauviollett-lila —.50 —.—

III. Postkarten.

Emission 1880.

Typus von Portugal Nr. 8, grosses Wapen in der Mitte oben, f. D. ch. C.

Aufdruck schwarz Acores.

Nr. 7 10 Reis braun . . —.— —.—

NB. Auch die Karte Nr. 6 war in Circulation und entfällt demnach die frühere Bemerkung.

Bayern.

Marke Nr. 1 existirt nur ohne Seidenfaden, nicht wie im Ktlge. bemerkt, mit und ohne denselben.

III. Postkarten.

Emission 1880.

Postanweisungen Wappenschild im Oval.

Nr. 30 20 Pfennig, blau . —.35 —.—

„ 31 30 „ braun . —.50 —.—

Nr. 32 40 Pfennig chromg. —.60 —.—

„ 33 10 „ roth für Soldaten —.20 —.—

In dem von Sigmund Friedl im Wiener Philatelisten-Club gehaltenen Referat (Separat-Beilage der Juli-Nummer) führen die beiden letzteren Anweisungen die Nummern 67, 68.

Emission 1878.

Von den seltenen Postanweisungen zu 20 Pfg. mit Werthziffer in den 4 Ecken existiren auch Exemplare II. Emission. (Postvormerk horizontal gedruckt).

20a II 20 Pfennig, blau . —.— 6.—

Bosnien und Herzegowina.

Die Zeitungsmarken zu 1 Kreuzer existiren auch als Fehldruck violett gedruckt. Preis 20 Pfg.

Stempelmarken kommen hie und da auch als Postwerthzeichen, zur Frankirung von Briefen, gebräuchlichen Postanweisungen etc. etc. vor, ich unterlasse jedoch deren Katalogisirung, da es hauptsächlich nur Stempelmarken sind.

Bulgarien.

III. Postkarten.

Emission 1880 (1. Januar).



Typus des Stempels wie
der der Marken, f. D. ch.
C. mit Randeinfassung.

Nr. 1 10 Centim., carmin —.25 —.—

Cypern.

I. Marken.

Emission 1880.

Die Marken Englands mit dem Aufdruck
Cyprus in schwarz.

Nr. 1 1/2 Penny roth . . —.15 —.15
" 2 1 " " . . —.25 —.20
" 3 2 1/2 Pence braunroth —.35 —.20
" 4 4 " meergrün —.60 —.25
" 5 6 " schwarzbr. —.80 —.—
" 6 1 Shilling, grün . . 1.50 —.—

Stempelmarken Englands sollen mit dem
Aufdrucke „Cyprus“ als Briefmarken
provisorisch verwendet, vorkommen und
zwar:

Nr. 01, 1 Penny, lila Aufdr. schwarz —.20
" 02, 2 Pence " " blau —.35
" 03, 3 " " " braun —.50
" 04, 8 " " " roth 1.—

II. Couverte, gleich denen Englands.

Emission 1880.

Blauer Aufdruck Cyprus.

Nr. 1 2 Pence, blau . . —.60 —.—
Recommandations-Couvert.
" 2 1 Penny braunroth . —.25 —.—
Streifband.

III. Postkarten

die betreffenden Karten Englands mit
schwarzem Aufdruck Cyprus bei Nr. 2 u. 3.

Nr. 1 1/2 Penny, braunroth —.20 —.—
" 2 1 " braun . —.35 —.—
" 3 1 1/2 " " . —.50 —.—

Deutsches Reich.

I. Marken.

Emission 1880.

Typus Nr. 31, Werthbezeichnung
Pfennig.

Nr. 39 3 Pfennig, grün . —.05 —.01
" 40 5 " violett . —.10 —.01
" 41 10 " rosa . . —.15 —.01
" 42 20 " blau . . —.25 —.01
" 43 25 " braun . —.35 —.—
" 44 50 " dunkelgr. —.60 —.05

II. Couverte.

Emission 1880.

Streifband, Werthbezeichnung Pfennig.
Nr. 35 3 Pfennig, grün . —.05 —.05

III. Postkarten.

Emission 1880.

Werthbezeichnung Pfennig.

Nr. 19 5 Pfennig, violett . —.10 —.02
" 20 5+5 " " . —.20 —.—
Postanweisungs-Formular.
Nr. 21 20 Pfennig, blau . —.35 —.—
Dienstkarte Staatssecretariat schwarz Dr.
cham. Carton
ab. . . . schwarz . . —.— —.—

Dänemark.

I. Marken.



F. D. w. P. gez.
lith. die 3 höchsten
Werthe, grösseres
Format, doppel-
farbig. Dr. Stadt-
postmarken von
Kopenhagen.

Emission 1880.

Nr. 40	1	Öre braun	. . .	—10	—
"	41	2 " carmin	. . .	—10	—
"	42	3 " lichtgrün	. . .	—15	—
"	43	4 " blau	. . .	—20	—
"	44	5 " rothbraun	. . .	—20	—
"	45	10 " lichtblau, schwarz-gold		—30	—
"	46	25 " "		—60	—
"	47	50 " "		1.00	—

Frankreich.**I. Marken.**

Typus der Em. 1877/78 f. D. w. P. gez.
Nr. 90 3 Cent., grau . . . —.05 —.06

NB. Als Fehldrücke da nicht in Circulation gesetzt, erwähne ich der Marke zu 20 Cent blau gezähnt und der Chiffre Taxe zu 20 Cts. schwarz ungezähnt. Beide sind Raritäten.

II. Couverte.

Ballonbrief für offizielle Dienstzwecke. Format 98—140 Millim. schwarzer Dr. w. P. in der Mitte das Wappen der Republik nebst Umschrift: Decret etc. Links oben in zwei Zeilen: „Ministère des Finances", rechts desgleichen per Ballon Monté, 4 Adresslinien . . . schwarz.

Dieses sehr interessante und werthvolle Couvert befindet sich im Besitz des Herrn Lieutenant Wraschtil, postämtlich entwerthet.

III. Postkarten.**Emission 1880.**

Antwort bezahlt:

Nr. 7 50+50 Cts., carmin 2.00 —.—

Pneumatische Postkarten farb. Druck
cham. Carton.

Nr. 8 30 " " —.60 —.—

Antwort bezahlt:

" 9 30 Cts. auf 50 C. carmin —.— —.—



Aufdruck schwarz.

Antwort bezahlt:

Nr. 10 30+30 Cts. auf
50+50 carmin —.— —.—

Aufdruck schwarz.

Nr. 11 50 Cts. auf 75 schw. —.— —.—
" 12 50 schw. auf blauen
Carton . . . 1.00 —.—

NB. Marke 20 Cts.

Die Karten Nr. 9, 10, 11 wurden mit dem Queraufdruck „Taxe Reduite" und Aufdruck neuer Werthziffern, als Provisorien, verausgabt.

Französische Colonien.**I. Marken.****Emission 1880.**

Typus Nr. 66 ungezähnt.

Nr. 42	25	Cts., braun auf gelblich . . .	—50	—
"	43	3 Cts. gelb . . .	—15	—
"	44	25 " schwarz-roth	—50	—
"	45	20 " braun auf hellgrün . . .	—	—

Grossbritannien.**I. Marken.****Emission 1880.**

Nr. 42	1	Penny, carminroth	—20	—03
"	43	2 Shillings, braungelb	2.—	—25
Typus Nr. 27				
"	44	Typus Nr. 36		
"	44	2 1/2 Pence blau . . .	—50	—03
"	45	Typus Nr. 37		
"	45	4 Pence graubraun	—80	—15
"	46	1/2 Penny grün . . .	—10	—03
"	47	1 1/2 " braunroth		
"	47	Kopf im Oval . . .	—	—
"	48	Typus Nr. 35		
"	48	1 Shill. ziegelroth	—	—

II. Couverte.**Emission 1880.**

Streifband ohne Gebrauchsanweisungen.
Nr. 56 1/2 Penny, rothviolett
auf weiss . . . —.15 —.—

Helgoland.

III. Postkarten.

Emission 1880.

Weltpostkarte, in gleicher Ausführung wie Nr. 6. Text französisch-englisch.

Nr. 7 10+10 Pfg., schwarz —.35 —.—

Post-Anweisung:

Em. 1879, schw. Dr. rosa Carton.

r. . . schwarz auf rosa . . . —.20 —.—

Em. 1880 desgleichen starker weisser

Carton s. . . schwarz auf weiss.

NB. Die alten Platten und Vorräthe der Emiss. 1870/75 gelangten in den Besitz eines deutschen Händlers und wurden alle Werthe der Marken von demselben neugedruckt. Die Postkarten zu 5 Pf. existiren mit 2, 3 u. 4 Stempel-aufdrücken, doch sind diese Karten nie officiell so verausgabt oder hergestellt worden, sondern reine Privatspeculation des betreffenden Händlers. Preis per St. 60-60 Pf.

Island.

III. Postkarten.

Emission 1880.

Typus Nr. 1.

Nr. 2 5+5 Oere, blau . . . —.— —.—

" 3 8 " violett . . . —.45 —.—

" 4 10 " carmin . . . —.50 —.—

(Weltpostkarte)

Es ist noch nicht sichergestellt, ob die Karte Nr. 2 als Doppelkarte verausgabt oder nur zufällig aus den in ganzen Bogen verkauften Karten zu 5 Oere hergestellt wurde.

Luxemburg.

I. Marken.

Emission 1880.

Dienstmarke, Aufdruck officiell.

Nr. 59 30 Cts., violett gez. —.60 —.—

Ohne officiell.

" 60 40 Cts., orange gez. —.— —.25

III. Postkarten.

Emission 1880.

F. D. w. Carton (Weltpostkarte).

Nr. 29 10 Cts. gelbbraun —.30 —.—

Nr. 30 10 Cent, gelbbraun

auf cham. Carton —.25 —.—

Desgleichen Karte Nr. 27 besitze ich mit und ohne durchlochte Schneidelinien.

Livland.

I. Marken.

Emission 1880.

Typus Nr. 9.

Nr. 10 2 kop, grün-roth-grau —.15 —.—

Montenegro.

Die Marken dieses Landes existiren mit zweierlei Zähnung, eng und weit gezähnt.

Norwegen.

I. Marken.

Emission 1880.



Doppelf. Dr. w. P.
gezähnt.

Kristianssund.

Nr. 1 1 Oere schwarzbraun violett —.10

" 2 2 " " lila —.10

" 3 4 " " zinno-

berroth —.15

" 4 5 " " gelb —.20

" 5 7 " " grün —.25

" 6 10 " " blau-

violett —.35

III. Postkarten.

Nr. 1 2 Oere, roth . . . —.15 —.—

" 2 4 " blau . . . —.25 —.—

Post-Anweisung von Norwegen nach U. S. Nordamerika schwarzer Druck, orange Papier.

f. — schwarz auf orange . —.20 —.—

Niederlande.

III. Postkarten.

Farb. Dr., gelblicher Carton.

9a 2 1/2 Cents, violett . . . —.20 —.—

differirender Wappen Löwe schlanker, Straffing enger.

Post-Anweisungen.

Emission 1880.

Blauer Dr. grauer Carton mit 26 Kreisen.

0. — blau auf grau . —.15 —.—

Oesterreich.

I. Marken.



Emission 1880.

Zeitungs-Zustellungsmarke f. D. w. P.
ungezähnt.

Nr. 50 1/2 Krz., meergrün —.05 —.02

III. Postkarten.

Emission 1880.

Correspondenzkarten mit bezahlter Antwort. Typus der Em. 1876 brauner Dr. cham. Carton.

- Nr. 101 2+2 Kreuzer, braun
Text deutsch
- " 102 2+2 Kreuzer, braun
Text deutsch u. böhmisch
- " 103 2+2 Kreuzer, braun
Text deutsch u. italienisch
- " 104 2+2 Kreuzer, braun
Text deutsch u. slawonisch
- " 105 2+2 Kreuzer, braun
Text deutsch u. ruthenisch
- " 106 2+2 Kreuzer, braun
Text deutsch u. polnisch
- " 107 2+2 Kreuzer, braun
Text deutsch u. illyrisch

Weltpostkarte:

Inschrift zweisprachig, deutsch-französ.,
Text schwarz, Markenstempel roth gedruckt, cham. Carton.

- Nr. 108 5 Kreuzer, roth
mit bezahlter Antwort
- " 109 5+5 Kreuzer, roth

Levantepost.

Weltpostkarte, desgleichen Werthangabe
Soldi.

- Nr. 110 5+5 Soldi, roth
(Antwort bezahlt).

Pneumatische Karte (1. Juli).

Von Nr. 92 gibt es noch eine Varietät, Aufschrift zweizeilig, die Zeile (innerhalb der Linien Wiens) fehlt. bl. Dr. bl. C.

- Nr. 111 10 Kreuzer, blau
Desgl. mit bezahlter Antwort.
- " 112 10+10 Kreuzer, blau

Nachnahmen-Frachtbriefe.

Emission 1880.

Stempel oben rechts schw. Dr. graubl.
Papier, Doppelblatt.

- Nr. 113 5 Kr. Text deutsch
" 114 5 " " deutsch-böhmisch
" 115 5 " " Nachnahme-Frachtbrief
Text deutsch-polnisch

Desgleichen auf violettem Papier.
Nr. 116 5 Kr. Text deutsch.

Portugal.

I. Marken.

Typ. I.



Typ. II.



Emission 1880.

F. Dr. w. P. gez.

- Nr. 49 25 Reis, graublau —.60 —.40
- " 50 25 " grauviolett
lila . . —.25 —.10
- " 51 150 " gelb (alter
Typus) . 1.75 —.—
- " 52 5 " schwarz-
braun . —.15 —.—

III. Postkarten.

Emission 1880.

Portug. Wappen in grösserer Form zwischen den Worten „Bilhete Postal", dann
3 Zeilen Text und 3 Adresslinien.

F. Dr. cham. Cart.

- Nr. 8 10 Reis, braun . . —.20 —.—

Russland.

I. Marken.

Emission 1880.

F. Dr. w. P. Typus Nr. 7.

- Nr. 15 3 kop. blaugrün . —.20 —.05

II. Couverte.

Couverte des rothen Kreuzes.

Emission 1880.



Nr. 30 10 Kop.
 roth —.— —.—
 Nr. 30a 10+10 Kop.
 roth —.— —.—

Die Couverte zu 8 u. 10 Kop.



Provisorien sind mit
 nebenstehendem ro-
 then Aufdruck ver-
 sehen.

Nr. 31 7 Kop. auf 8 Kop. grau —.65 —.—
 " 32 7 " " 10 " br. —.75 —.—
 in je 3 Formaten.

III. Postkarten.

Postkarte für St. Petersburg.

Emission 1880.

F. Dr. gelber Carton.
 Anfragekarte.

Typ. der Karte zu 3 Kop. Aufschrift vorne
 St. Petersburg
 An den Adresstisch
 Rückseite
 Wo wohnt

Vorname..... Stand u. Charakter....
 Zuname..... links unten ein Hoch-
 Familienname | druck-Relief-Stempel.
 Nr. 5 9 Kop. schwarz . . . —.75 —.—

Rumelien.

III. Postkarten.

Emission 1880.

F. Dr. w. Carton.

Oben in der Mitte Franco.

Inscript oben russisch, unten französisch,
 blauer Handstempel rechts oben.

Nr. 1 10 Paras blau . . . 1.00 —.—

Rumänien.

I. Marken.

Emission 1880.

F. Dr. w. P. ge-
 zähnt. Typ. Nr. 58.



Nr. 64 3 Bani graugrün . —.— —.—
 " 65 15 " rothorange —.25 —.10
 Typus Nr. 44. Fehldruck.
 Nr. 66 5 Bani, blau . . . —.— 5.00
 " 67 5 " rosa . . . —.— 5.00



F. Dr. w. P.

gezähnt.

Nr. 68 15 " chocoladebr. —.25 —.10

Serbien.

I. Marken.

Emission 1880.

Typus Nr. 13,

Nr. 32 10 Para, orangegelb —.30 —.20



Desgleichen in ver-
 änderter Zeichnung.

F. Dr. w. P. gez.

Nr. 33 5 Bani, grün . . . —.10 —.05
 " 34 10 " rosa . . . —.15 —.05
 " 35 20 " orange . . . —.30 —.10
 " 36 25 " hellblau . . . —.35 —.15
 " 37 50 " braun . . . —.70 —.30
 " 38 1 Franc, violett . . . 1.50 —.—

Schweden.

III. Postkarten.

F. Dr. nicht en relief geprägt, w. Cart.
 Grösse 140+90.

Nr. 12 6 Oere, lila . . . —.35 —.—

Türkei.

I. Marken.

Emission 1880.

F. Dr. w. P.

Stadtpost.

Nr. 81 1 Piaster, gelb . . . —.— —.50
 Cheir roth.

Aufdruck Imprime schwarz in türkischer
 Schrift auf Nr. 26, 27, 28, 29.

Nr. 82	10 Paras, schwarz violett	—.—	1.00
"	83 20 " roth	—.—	1.00
"	84 50 " hellgrün	—.—	1.00
"	85 2 Piaster, blau, gelb	—.—	1.00
	braun	—.—	1.50
Die offizielle Verausgabung dieser M. ist bisher nicht sichergestellt. Die Controllmarken der Em. 1868 jedoch ungezähnt. Typ. 8.			
Nr. 86	2 Piaster, braun	—.—	2.00
Type 1876 f. Dr. w P. gez.			
Nr. 87	1 Piaster, blau und schwarz	—40	—15
"	88 20 Paras. schwarz u. rosa	—20	—10

Ungarn.

II. Couverte. Emission 1880.

Auf bläulichem Papier W. Kinistari Jovetek. (Schatzamtsgefälle oder Finanzeinkommen).

Nr. 61	5 Kreuzer, rosa	—25	—10
Kreuzband gleicher Stempel.			
Nr. 62	2 Kreuzer violett	—15	—

III. Postkarten.

Nachnahmekarte.

Emiss. 1871. schw. Dr. grünes Pap.			
22a	10 Kreuzer, schwarz	—.—	—.—
Text ungar. ital.			
Nachnahme-Frachtbriefe.			
Em. 1880 f. D. auf gr. Pap., Text ungar.			
Nr. 44	5 Kreuzer, blau	—25	—.—

Desgleichen kleines Format auf cham. Carton.			
Nr. 45	5 Kreuzer, blau	—25	—.—
Frachtbrief.			
Text ung. ital. bl. Dr. ch. C.			
Nr. 46	5 Kreuzer, blau	—30	—.—
Postkarten.			
Aufschrift einzeilig gerade stehend, links Wappen, rechts Werthstempel.			
Nr. 47	2 Kreuzer, gelbbraun	—15	—0.5
Desgleichen Doppelkarte.			
Nr. 48	2+2 Kr., gelbbraun	—25	—.—
Existiren auf dünnerem und stärkerem Carton 2 Papier-Nüancen.			
Weltpostkarte.			
Rosa Druck zweisprachig ungar., französisch, cham. Carton.			
Nr. 49	5 Kreuzer, rosa	—20	—.—
"	50 5+5 " "	—35	—.—

Württemberg.

III. Postkarten. Emission 1880.

Dienst-Postanweisungs-Couvert.
Couvert-Aufdruck hellviolett.

j. 1.	hellviol. Stempel	—.—	1.00
Em. 1880 Dienstkarten.			
Karte Nr. 11 kleiner Stempel.			
Nr. 70	1 Kreuzer, grün	—.—	—.—
NB. Internationales Post-Mandat zu 40 Pf. existirt in einer Variante mit hellerem Werthstempel, 4 Zeilen ohne () Einklammerung.			

ASIEN.

Bhopal.

Emission 1880.

Marken Typ. der Em. 1878 gross gez.
Nr. 6 1/4 Anna grün . . —25 —.—

Ceylon.

I. Marken.



Emission
1880.

F. D. w. P. gez.

Nr. 56 2 Rup. 50 Cents,
braun

Typ. Nr. 40.

Nr. 57 4 Cents, rosa

II. Couverte.

F. D. w. P. Em. 1880 Bildniss der Königin Victoria im Kreis.

Inschrift: Ceylon Registration Twelve Cents.

Nr. 16 12 Cents, rosa65

III. Postkarten.

F. Dr. cham. Carton.

Emission 1880.

Nr. 2 6 Cents, blau40

" 3 8 " braun50

Deccan.

Emission 1880.

Mit Aufdruck Sarkari.

Aufdruck schwarz.

Nr. 15 3 Annas, gelbbraun . . . 1.00

" 16 4 " graublau . . . 1.00

Aufdruck roth.

" 17 1/2 Anna, rothbraun

" 18 1 " braun

" 19 2 Annas, grün

" 20 4 " graublau

" 21 8 " braun

Hongkong.

I. Marken.

Emission 1880 prov. Marken.

Aufdruck des neuen Werthes schwarz, in Ziffern.

Nr. 21 5 Cts. auf 18 Cts. lila . . . 1.00

" 22 10 " " 12 " blau60

" 23 10 " " 24 " grün70

" 24 10 " " 16 " gelb

" 25 2 " rosa Typ. Nr. 1.20 15.

" 26 5 " auf 8 Cts. gelb

III. Postkarten.

Emission 1879/80.

Schw. Dr. auf bl. w. Carton.

Inschrift: „Union Postal Universelle Hongkong“.

Die Marken zu 16 Cents gelb mit schwarzem Aufdruck 3 Cents, u. 18 Cents lila mit Aufdruck 5 Cents.

Nr. 1 3 Cents

Carton schwefelgelb.

" 2 5 Cents, Carton blau 5.00 . . .

" 3 3 " " weiss, roth. Rand50

" 4 5 " " weiss, bl. Rand

" 5 3+2 Cents, Mk. braun auf weissem

Cart, roth. Rand

Nr. 6 Three Cents auf 5 Cents gedruckt blauen Rand1.00

Em. 1880 f. D. cham. Cart. mit Randeinfassung.

Nr. 7 1 Cent, grün25

" 8 3 " braun45

" 9 4 " graublau60

" 10 One Cent auf 4 Cent

graublau30

Japan.

I. Marken.



Emission 1880.

F. Dr. w. P.

Nr. 47 1 Sen, rothbraun.15 . . .10

" 48 2 " dunkelviolett20 . . .10

Niederl. Indien.

III. Postkarten.

Emission 1880.

Prov. Karte auf 5+5 C.

Nr. 10 7 1/2 + 7 1/2 Cents

Ergänzungsmarke rechts unten geklebt.

Philippinen.

Emission 1880.

F. Dr. w. P.

Oben Inschrift Filipinas, unten Werthangabe.

Nr. 60 2 C. de peso rosa50

" 61 2 1/2 " braun55

" 62 3 " roth60

" 63 8 " hell-

braun 1.00

prov. Werth wie Nr. 59.

Aufdr. schw. 2 Variät. des Aufdruckes.

Nr. 59a 2 Cts. schw. auf

25 Mils, grün40

III. Postkarten.

Emission 1880.

Typus wie Portorico mit Werthstempel 50 Mil und Aufdr. „Convenio Universal de Correos Habilitads“ 3 Cent de Pesos, f. Dr. cham. Cart.

Nr. 1 3 Cent de p. carmin55

Persien. Emission 1881.

Typ. I.

Typ. II.



Typ. III.



Nr. 30	5 Cent.	. . . . .	—15	—
"	31	10 "	. . . . .	—25
"	32	25 "	. . . . .	—50
"	33	50 "	. . . . .	—80
"	34	1 Franc, Typ. II	. . . . .	1.50
"	35	5 Francs, " III	. . . . .	6.—
"	36	10 "	. . . . .	12.—

Die definitiven Farben der einzelnen Werthe waren bei Drucklegung dieses noch nicht festgestellt.

Portug. Indien.

I. Marken. Emission 1880.

Typus jetzige Emission.

Nr. 38	10 Reis, grün	. . . . .	—20	—
"	39	25 " violett	. . . . .	—30

Rajpipia.

I. Marken. Emission 1880.

Färb. Dr. weisses
Pap. gezähnt.



Nr. 1	1/4 Anna, blau	—30	—
-------	----------------	-----------	-----	---



Desgleichen.

Nr. 2	2 Annas, grün	. . . . .	—80	—
"	3	4 " roth	. . . . .	1.50

Shanghai.

I. Marken. Emission 1880.

Nr. 37	1 Cent, blau auf			
Nr. 24		. . . . .	—60	—

Straits Settlements.

I. Marken. Emission 1880.

Provisorien Aufdruck des neuen Werthes.

Nr. 22	10 Cts., schwarz auf			
	30 Cts., lilroth	. . . . .	—	—
"	23	10 (ohne Cts.) 30 Cts.		
	lilroth	. . . . .	—60	—
"	24	5 Cts. auf 8 Cts. gelb	. . . . .	—30

III. Postkarten.



F. Dr cham. Carton.

Nr. 1	3 Cts., blau	. . . . .	—70	—
"	2	4 " schw. auf 5 C.	. . . . .	—80
"	3	5 " braun	. . . . .	—80

Sirmoor.

I. Marken. Emission 1880.

F. Dr. w. Pap. gezähnt.

Nr. 2	1/4 Anna, blau	—25	—
-------	----------------	-----------	-----	---

AFRIKA.

Cap d. g. Hoffnung.

I. Marken.

Nr. 22	3 Pence, 'Aufdr. roth auf 4 Pence blau	—75 —30
" 23	3 Pence, Aufdr. schw auf 4 P. lilarosa	—80 —25
" 24	3 Pence, lilarosa	—75 —
" 25	3 " rothviolett, (schw. Aufdruck 3)	—75 —30

Fernando Po.

I. Marken.



Emission 1880.

F. D. w. P. gez.

Nr. 2	5 Cts., grün	} . . . M. 3.00
" 3	10 " rosa	
" 4	50 " blau	

Gambia.

I. Marken.

Emission 1880.

Typ. Nr. 1 gezähnt.

Nr. 3	1/2 Penny orange	—15 —
" 4	1 " violett	— —
" 5	2 Pence, rosa	—45 —
" 6	3 " blau	—60 —
" 7	4 " braun	— —

III. Postkarten.



F. Dr. cham. Cart.

Weltpostkarte.

Nr. 1	1/2 Penny, grau	—60 —
-------	-----------------	-------

Grequaland.

I. Marken.

Nr. 18	5 Shilling, orange u. schwarz	— — —80
--------	----------------------------------	---------

Goldküste.

I. Marken.

Typus Nr. 1.

Nr. 4	1/2 Penny, braun	—15 —
" 5	2 " grün	—40 —

III. Postkarten.

F. Dr. auf cham. Carton.

Nr. 1	1/2 Penny, braun	—45 —
-------	------------------	-------

Guinée.

Aufdruck Guinée schwarz auf Cap
Verdische Inseln.

I. Marken.

Nr. 1	5 Pence, grün	— — —
" 2	25 " carmin	— — —
" 3	100 " violett	— — —

Lagos.

III. Weltpostkarte.

F. Dr. ch. C.

Nr. 1	1/2 Penny, braun	—50 —
-------	------------------	-------

Mauritius.

Weltpostkarte ohne Rand.

Werthstempel rechts
cham. Cart.,
Text engl.-franz.

Nr. 1	2 Cents, braun	—20 —
" 2	6 " grün	—65 —
" 3	4 " auf 8 C. blau	—40 —

Madeira.

I. Marken.

Typ. wie Azoren 33, Aufdruck schw.

Nr. 30	25	Reis, graublau	1.00	—	—
"	31	25 " grau-lila-violett	.40	—	—
"	32	5 " schwarz, Aufdr. roth	.15	—	—
"	33	150 " gelb, alter Typ. Aufdr. schw.	2.00	—	—

III. Postkarten.

Typ. Portugal Nr. 8.

Nr. 7	10	Reis, braun	. . .	—	—
-------	----	-------------	-------	---	---

Transvaal.

I. Marken.

Emission 1880.

F. D. f. P.

Nr. 41	3	Pence, violett auf lichtgrün	.65	—	.50
"	42	3 " violett auf blau	.80	—	.60
"	43	3 " rosa-violett auf weis. Pap.	1.50	—	—

Typ. der Marken 1878 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes.

Nr. 44	1	Penny, schwarz auf Nr. 37	—	—	.60
--------	---	---------------------------	---	---	-----

Die von mir verzeichneten Marken 6 p. blau auf blauem Papier, alter Typ. ungezähnt und durchstochen, sind keine official verausgabten Postwerthzeichen, sondern nur Proben und Abzüge von den in Meklenburg angefertigten Originalplatten. Preis per Stück —.60 Pf.

AMERIKA.

Antigua.

I. Marken.



Emission 1880.

F. D. w. P. gez.

Nr. 6	2 1/2	p. braun	. . .	—	.40
"	7	4 " blau	. . .	—	.65

III. Weltpostkarte.

F. D. ch. Carton.

Nr. 1	1 1/2	p. braun	. . .	—	.45
-------	-------	----------	-------	---	-----

Argent. Republik.

I. Marken.

Emission 1880.

Typ. der Em. 1877/79 gez.

Nr. 31	8	Cent, dunkelbraun roth	—	—
--------	---	------------------------	-----------	---	---



II. Streifband.

F. D. gelbb. Pap.

Nr. 6	4	Cent, blau	. . .	—	.45
-------	---	------------	-------	---	-----

Bermuda.

I. Marken.
Emission 1880.



F. D. w. P. gez.

W: Krone u. CC.

Nr. 12	1/2 p. braun	. . .	-.15	---
" 13	4 " orange	. . .	-.65	---

III. Weltpostkarte.

F. Dr. ch. Carton.

Nr. 1	1 1/2 Pence braun	. . .	-.50	---
-------	-------------------	-------	------	-----

Chile.

I. Marken.

Die Stempelmarken dieses Landes provisorisch als Postwerthzeichen benützt.
Nr. 17 5 Cent, blau 1.00

II. Couverte

w. quadrill. Pap. f. D.

Nr. 6	5 Cent, hochviolett	. . .	---	---
-------	---------------------	-------	-----	-----

Christof St.

I. Marken.

F. D. w. P. im Typ. der Antigua M.

Nr. 3	2 1/2 " violettbraun	. . .	---	---
" 4	4 " blau	. . .	---	---

III. Weltpostkarte.

Nr. 1	1 1/2 p. violettbraun	. . .	-.50	---
-------	-----------------------	-------	------	-----

Dänisch Westindien.

II. Couverte.

Für recom. Werthsendungen ohne Markenstempel, weisses Leinenpap., blauer Druck.

a	schwarz und blau	1.00	---	---
-----------	------------------	------	-----	-----

III. Postkarten.

F. D. w. C. mit Randeinfassung.

Nr. 3	3 Cents, rosa	. . .	-.30	---
-------	---------------	-------	------	-----

Dominica.

I. Marken.



F. D. w. P. gez.

Nr. 4	1/2 p. zeisiggelb	. . .	-.15	---
" 5	2 1/2 " violettbraun	. . .	-.40	---
" 6	4 " blau	. . .	-.65	---

III. Weltpostkarte.

Nr. 1	1 1/2 p. violettbraun	. . .	-.50	---
-------	-----------------------	-------	------	-----

San Domingo.

I. Marken.

Emission 1880.

F. D. w. P. färb.
durchstochen.

Nr. 28	1 Cent, grün	. . .	-.20	---
" 29	2 " orangeroth	. . .	-.35	---
" 30	5 " hellblau	. . .	-.60	---
" 31	10 " carmin	. . .	1.00	---
" 32	20 " gelbgrün	. . .	2.00	---
" 33	25 " lila	. . .	2.50	---
" 34	50 " orangegelb	. . .	4.50	---
" 35	75 " kornblumenblau	. . .	6.50	---
" 36	1 Peso, bronze	. . .	10.---	---

III. Postkarten.

Em. 1880 f. D. ch. C.

Abbild. in der Januar-Nr. 1881.

Nr. 1	2 Cents, grün	. . .	-.80	---
" 2	3 " carmin	. . .	-.40	---
" 3	2+2 Cents, grün	. . .	-.50	---
" 4	3+3 " carmin	. . .	-.70	---
Nr. 3	und 4 existiren in zwei Variet.			
	Trennungslinien durchlocht.			

Falklands-Inseln.

I. Marken.

Typ. Nr. 1 f. D. w. P. gez.

Nr. 4	4 Pence, graubraun	. . .	---	---
-------	--------------------	-------	-----	-----

Guatemala.

I. Marken.



Emission 1880.

Doppelf. Dr. w. P.
gezähnt.

- Nr. 17 1/4 Real, braun Oval
grün35 —.—
" 18 1 " schwarz
Oval grün 1.00 —.—

Brit. Guiana.

I. Marken nachzutragen.

Dienstmarke der Em. 1878.

- Nr. 40a 8 Cent, rosa60 —.—

Brit. Honduras.

I. Marken.

Typ. der Vorhergehenden. F. D. w. P.
gez. W: Krone u. CC.

- Nr. 5 4 Pence, lila85 —.—

III. Weltpostkarte.

F. D. ch. C., ohne Randeinfassung.

- Nr. 1 1 1/2 P., braun65 —.—

Jamaika.

III. Weltpostkarte, provis.

Nr. 8 mit schwarzem Aufdruck des
neuen Werthes und zwei Zeilen Aufdr.:
"Union Postal Universel".

- Nr. 9 1 1/2 p. schwarz auf 3 p.
grün50 —.—

Mexico.

I. Marken.



(Porte de mar.)

F. D. w. P.

- Nr. 105 2 Cent, braun . . .40 —.—
" 106 5 " gelb . . .80 —.—

- Nr. 107 10 Cent, carmin . . 1.50 —.—
" 108 25 " blau . . . 2.50 —.—
" 109 50 " grün . . . 4.50 —.—
" 110 100 " violett . . 9.00 —.—



F. D. w. P. gez.

- Nr. 111. 4 Cent, röthlich-
gelb

II. Couverte.

Typ. Nr. 4 mit Wasserzeichen auf der
Adressseite.

- Nr. 5 4 Cent, orange gelb . . .60 —.—

Montserrat.

I. Marken.



Emission 1880.

F. D. w. P. gez.

- Nr. 3 2 1/2 p. braunroth . . .40 —.—
" 4 4 " blau85 —.—

III. Weltpostkarte.

F. D. ch. Carton.

- Nr. 1 1 1/2 p. braunroth . . .50 —.—

Neu-Foundland.

I. Marken.

Emission 1880.



F. D. w. P. gezähnt.



Nr. 32	1 Cent, violettbraun	— .15 —
" 33	2 " grün	— . —
" 34	3 " blau	— . —
" 35	5 " hellbraun	— . —

III. Weltpostkarte.



F. D. ch. C.

Weltpost-
karte

Nr. 3	2 Cents, orange	— .40 —
	Karte ähnlich Nr. 1 cham. C.	
Nr. 4	1 Cent, grün	— .20 —

Nevis.

I. Marken.



F. D. w. P. gez.

Nr. 10	1 Penny, violett	— .25 —
" 11	2 1/2 " violettbr.	— .50 —

III. Weltpostkarte.

ähnlicher Werthstempel f D. ch. C.

Nr. 1	1 1/2 Penny, dunkelbr.	— .50 —
-------	------------------------	---------

Nicaragua.

I. Marken.

F. D. w. P. durchstochen.

Nr. 12	25 Cent, grün	— . —
--------	---------------	-------

Paraguay.

I. Marken.

Emission 1879.



F. D. w. P. gez.

Nr. 7	5 Reales, orange	. 1.25 —
" 8	10 " braunviol.	2. — —

Einem Versehen des Druckers verdanken diese Marken ihre Existenz, der Werth sollte Centavos und nicht Reales lauten. Selbe waren nur kurze Zeit im Cours.

Peru.

I. Marken.

Emission 1880.



F. D. w. P. mit f.
Aufdr. im Oval.

Nr. 25	1 Cent, grün Aufdr.	
	roth	— .20 —
" 26	2 " carmin Aufdruck blau	— .30 —
" 27	5 " blau Aufdr.	
	roth	— .50 —
" 28	50 " grün Aufdr.	
	roth	— 1.20 —
" 29	1 Sol. carmin und blau	— 1.75 —

Während des Krieges mit Chile in Verwendung.

Spanisch Westindien.

I. Marken.

Emission 1880 für Cuba.



F. D. w. P. gez. mit
Jahreszahl 1880.

Nr. 84	5 Cent,	grün	. . .	—30	—
"	85	10 "	rosa	. . .	—50 —
"	86	12 1/2 "	violettbr.	. . .	—60 —35
"	87	15 "	roth	. . .	— —
"	88	25 "	blau	. . .	— —
"	89	50 "	sepiabraun	. . .	— —
"	90	1 Peseta,	braun	. . .	— —

III. Postkarten.

F. D. w. C. ohne Randlelief.

Nr. 2	10 Cent,	dunkelcarmin	—40	—
"	3	15 " rosa	. . .	—50 —
"	4	10+10 Cent,	dunkel-	
		carmin	. . .	—70 —
"	5	15+15 " rosa	. . .	—90 —

Für Portorico I. Marken, gleich denen
Cubas f. D. w. P. gez.

Nr. 098	5 Cent,	grün	. . .	—30	—
"	099	10 "	roth	. . .	—80 —
"	0100	15 "	hellbr.	. . .	—75 —
"	0101	25 "	blau	. . .	1.00 —
"	0102	40 "	grau	. . .	— —
"	0103	50 "	braun	. . .	— —
"	0104	1 Peseta,	oliv-		
		braun	. . .	— —	

Tobago.

I. Marken.

7 Five Shilling, schiefergrau — — —

Turks-Insel.

I. Marken.

Gleicher Typ. der vorhergehenden, f. D.
w. P. gez.

Nr. 4 1 Penny, zinnoberroth —.25 —.

Uruguay.

I. Marken.

Emission 1880.



Typ. Nr. 36 lithogr.

Nr. 43 1 Cent, hellbraun . —.20 —.

II. Couverte.

Neuaufstellung der unter Nr. 5—7
zeichneten Werthe nach Mittheilung der
„Sociedad filatelica Uruguay”.

Nr. 5	5 Cents,	roth, Pap.		
		weiss gerippt	. . .	—80 —
"	5a	5 " roth, Pap.		
		weiss glatt	. . .	—80 —
"	5b	5 " rosa, Pap.		
		weiss glatt	. . .	— —
"	5c	5 " rosa, Pap.		
		weiss gerippt	. . .	— —

Fehlbruck, Werthstempel links aufgedr.

Nr. 6	10 Cents,	blau, Pap.		
		weiss, glatt u. ger.	. . .	— —
"	6a	10 Cts. ultramarinbl.		
		weiss, glatt u. ger.	. . .	— —
"	6b	10 Cents, Fehlbruck,		
		Stempel links	. . .	— —
"	7	20 Cents, rosa, Pap.		
		weiss glatt	. . .	2.50 —

III. Postkarten.



Stempel
rechts, da-
neben die
Aufschrift
monogramm-
artig ver-
schlungen.

Nr. 3	2 Cents,	rosa	. . .	—35	—
"	4	3 " grün	. . .	—45	—

Venezuela.

I. Marken.

Typ. 1879 (Escuella) grosse Werthziffer
in den unteren Ecken.

Nr. 31 1 Cent, orange . . —.30 —.20

Remite

Salvador



CORREOS DEL ESTADO SOBERANO DE TOLIMA



cm

CERTIFICACION CON CONTENIDO VALE 10 CENTAVOS

ne



nep97

Tolima.

Recom. Vignetten, dreifarbigter Druck, w. P.
 Nr. 11 10 Cents, rosa, blau, gelb

Nr. 32	50 Cent, blau	— — — —
" 33	90 " " " "	— — — —
" 34	1 " Venezulano rosa	— — — —
" 35	3 " Venezulano rosa	— — — —
" 36	5 " Venezulano carmin	— — — —



Emission 1880.

F. D. w. P. gez.

Nr. 37	5 Cent, blau	—25 —
" 38	10 " roth	—40 —
" 39	25 " gelb	—80 —
" 40	50 " braun	1.50 —
" 41	100 " grün	2.75 —

Ver. Staaten von Columbia. — Bolivar.

I. Marken.

Emission 1880.

Typ. der Em. 1879, jedoch oben mit Jahreszahl 1880, f. D. w. P. gez.

Nr. 17	5 Cent, blau	—40 —
" 18	10 " violett	—75 —
" 19	20 " carmin	1.25 —
" 20	40 " braun	2.25 —

Desgleichen auf licht bläulichem gerippten Papier, gezähnt.

Nr. 21	5 Cent, blau	} Satz zus. M. 10.—
" 22	10 " violett	
" 23	20 " carmin	
" 24	40 " braun	

Nr. 12 50 Cents, rosa, blau, gelb

Marken f. D. w. P.

Nr. 13 50 Centav, grün 6.60 —
 " 14 1 Peso, carminroth 10.00 —

Rechts



10 CENTAVOS
ESTADO ZARIPAZO
CORREOS



10 CENTAVOS
ESTADO ZARIPAZO
CORREOS



32 50	Correos
33 00	Correos
34 1	Correos
35 3	Correos
36 5	Correos

Emission 1880



37	Correos
38 10	Correos
39 20	Correos
40 30	Correos
41 40	Correos

Ver. Staaten von Co.
Lumbia — Bolivia

Emission 1880

37	Correos
38 10	Correos
39 20	Correos
40 30	Correos
41 40	Correos
42 50	Correos
43 60	Correos
44 70	Correos
45 80	Correos
46 90	Correos
47 00	Correos

48 10	Correos
49 20	Correos
50 30	Correos
51 40	Correos
52 50	Correos
53 60	Correos
54 70	Correos
55 80	Correos
56 90	Correos
57 00	Correos

10 Centavos
10 Centavos
10 Centavos

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

III. Weltpostkarte.



bl. D.
ch. Cart
mit Rand.

Nr. 4 2 Cent, blau . . . —.25 —.10

Virgin. Inseln.

I. Marken.

Emission 1880.

Kopt der Königin Victoria, f. D. w. P.
gezähnt.

Nr. 6 2½ p. rothbraun . . —.40 —.—
" 7 1 " grün . . . —.— —.—

III. Weltpostkarte.

Nr. 1 1½ p. braun . . . —.60 —.—

AUSTRALIEN.

Fidji-Inseln.

I. Marken.

Emission 1880.

Typ. der vorherigen statt C. R. ist nun
V. R. eingravirt.

Nr. 25 1 Penny, blau . . —.35 —.—

Neu-Süd-Wales.

I. Marken.

Für Dienstcorrespondenz mit rothem
Aufdruck O. S.

Nr. 38 1 Shilling, schwarz
Aufdr. O S. roth . —.— 1.00

II. Couverte.

Für recommandirte
Briefe, Werthstempel
rückwärts auf
der Klappe.



Nr. 7 4 Pence, roth . . . —.90 —.—
Existirt in 2 Formaten.

Queensland.

I. Marken.

Emission 1880.

Typ. Nr. 18, f. D. w. P. gez.

Nr. 20 4 Pence, gelb . . —.— —.40
" 21 6 " gelbgrün . —.— —.—
" 22 2 Schill., blau . —.— —.—
" 23 5 " orange . —.— —.—
" 24 1 Pound, rosa . —.— —.—



Provis. Ausgabe.

Marke Nr. 19 mit
schw. Aufdruck.

Nr. 25 ½ p. schwarz auf 1 P.
orange . . . —.— —.—

Typ. Nr. 18 mit Umschrift „Stamp Duty“
Stempelmarke als Briefmarke verwendet.
Nr. 26 1 Penny, violett . —.— —.40

Virgin Inseln
I. Marken.
Emission 1880.

Kopf der Königin Victoria, f. D. w. P.
Gesicht
Nr. 6 2/2 p. rotbraun . . . 10
" 7 1 " grün . . . 10

III. Weltpostkarte.

Nr. 1 1/2 p. braun . . . 60

Vereinigte Staaten von
Nordamerika.
III. Weltpostkarte.

Bl. 1/2
als Ganz
mit Rand



Nr. 4 2 Cent blau . . . 10

AUSTRALIEN.

Queensland.
I. Marken.
Emission 1880.



Typ. Nr. 18 f. D. w. P. gelb
Nr. 20 4 Pence gelb . . . 10
" 21 6 " gelbbraun . . . 10
" 22 2 Schilling blau . . . 10
" 23 3 " orange . . . 10
" 24 1 Pound; roth . . . 10

Provis. Ausgabe.
Stärke Nr. 19 mit
schwarz. Aufschrift.



Nr. 25 1/2 p. schwarz auf 1 P.
orange
Typ. Nr. 18 mit Umschrift 'Stamp Duty'
Stempelmarken als Briefmarken verwendet
Nr. 26 1 Penny; violett . . . 40

Fidji-Inseln.
I. Marken.
Emission 1880.

Typ. der vorherigen statt G. R. ist nun
V. R. eingravirt
Nr. 25 1 Penny; blau . . . 35

Neu-Süd-Wales.

I. Marken.

Für Dienstzwecke mit rothem
Aufdruck O. S.
Nr. 38 1 Schilling schwarz
Aufdruck O. S. roth . . . 100

II. Convertible.

Für recommendirte
Briefe, Wertnoten
gelb rückwärts auf
der Klappseite.



Nr. 7 4 Pence; roth
Existirt in 2 Formaten . . . 90

